auto motor und sport

Heft 22 27. Oktober 1976 DM 2.50 E 1418 DX

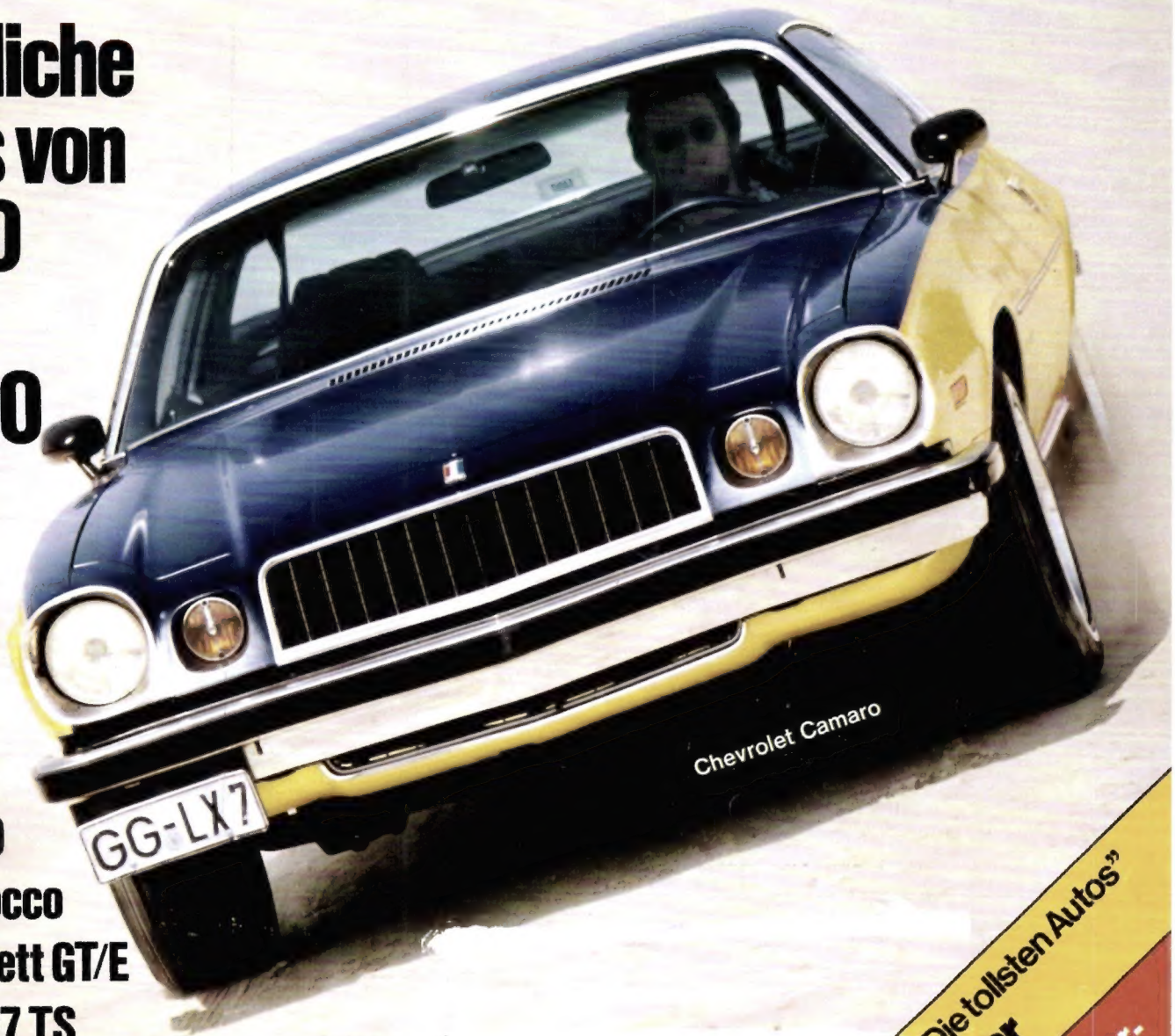
15. Lauf zur Fahrer-WM

Grand Prix von Amerika

S-AU 1, S-EX 2

Wie Sie an ein originelles Auto-Kennzeichen kommen

Zehn sportliche Autos von 12000 bis 25000 Mark im Test



- Fiat X 1/9
- VW Scirocco
- Opel Kadett GT/E
- Renault 17 TS
- VW Golf Oettinger
- Alfa Romeo Spider
- Ford Capri S 3.0
- Matra Simca Bagheera S
- Chevrolet Camaro Z
- Ford Granada Turbo

Leser-Wettbewerb „Die tollsten Autos"
Die Sieger

extra Autofahrer-Programme 1976/77: Reisen in den Winter

Printed in Germany

(inkl. mwst.). Österreich öS 20.– (inkl. MwSt.). Portugal Esc 35.– Schweden skr 5.50 (inkl. moms.). Schweiz sfr 3.–. Spanien ptas 80.– USA US $ 1.20.

Überzeugend in Leichtigkeit und Geschmack

LORD EXTRA

Ihre Extra-Leicht-Cigarette

Wünsche an die neue Regierung

Ferdinand Simoneit

Die neue Regierung in Bonn, die von der alten gestellt wird, hat ihre Arbeit noch nicht aufgenommen; der neue Bundeskanzler Helmut Schmidt hat seine Regierungserklärung noch nicht verfaßt. Darum erlauben wir uns, der kommenden Regierung unsere Wünsche und Forderungen in aller Form mitzuteilen.

Wir hoffen, daß die Hetze gegen Autos und Autofahrer eine einmalige Entgleisung und Vergangenheit bleibt. Als die letzte Regierung ihr Amt antrat, trug man die Verdammung noch wie die neueste Mode – „Das Auto mordet unsere Städte", behauptete beispielsweise Münchens damaliger Oberbürgermeister Hans-Jochen Vogel, heute Justizminister in Bonn; ein Vogel-Kollege riet uns sogar, die Autos zu verschrotten und aufs Fahrrad umzusteigen, denn Radfahren sei gesund, wie die Chinesen ja zeigten. Und da man Konjunkturen ebenso herbei- wie wegreden kann, machten wir unsere Konjunktur, die durch die Ölpreis-Explosion ohnehin schon angeschlagen war, endgültig kaputt. Die Deutschen, verunsichert von der Politik, kauften über Nacht das verdammte Blechstück nicht mehr, und die Automobilindustrie, kurz vorher noch das Paradestück der Nation, geriet ins Schleudern. Kurzarbeit und Massenentlassungen waren die Folge. Jochen Steffen aus Schleswig-Holstein, „der rote Jochen", hatte sich zum Ziel gesetzt, aus purer Experimentierlust die Belastbarkeit der deutschen Wirtschaft doch einmal zu überprüfen – die Wirtschaft kam bis an die Sollbruchstelle.

Wir hoffen, daß die neue Regierung der Gleichmacherei abschwört, die immer noch Mode ist. Wir wollen, daß sie der individuellen Leistung Raum gibt und daß allein danach geurteilt wird. Warum muß das Tempo 130 „zur sozialen Norm" werden? Was danach kommen kann und wird, das wissen wir schon heute: das soziale Auto, das gleiche Auto für jedermann. Nur die Politiker, die unseren Willen, den Willen der Bürger, vertreten sollen, fahren dann in großen Prunkkaleschen. Wir brauchen nicht erst nach China zu sehen, wo das Volk Fahrrad und die Minister Zwölfzylinder fahren. Kürzlich wurde im Fernsehen die neue Flotte der DDR-Regierung – 100 Volvo 264 TE in Lang-Version zum Einzelpreis von 60 000 Mark – präsentiert, die DDR-Bürger fahren Trabant-Zweitakter. Im Sozialismus mag es üblich sein, wie ein DDR-Witz wissen will, daß „das Volk in Gestalt seiner Funktionäre zur Arbeit fährt". Wir wollen das nicht.

Wir hoffen, daß die neue Regierung die Disziplin der Autofahrer würdigt und im nächsten Jahr die Höchstgeschwindigkeit nicht einführt. Wir hoffen, daß sie die Pläne, einen Teil der neuen Autobahnen so schmal zu bauen, daß sich eine Höchstgeschwindigkeit von ganz allein ergibt, noch einmal überdenkt. Wir wollen – schlicht gesagt – freie Bürger bleiben und nur soviel Staat hinnehmen, wie nötig ist.

Wir hoffen, daß die neue Regierung Erfolg haben wird. Mißerfolg können wir uns nicht leisten.

Aus „FAZ"

Das soziale Netz:
„Siehst Du, wie wir immer weiter für Dich sorgen"

Aus Freude am Fahren

Sportliche Autos: Alfa Romeo Spider, Fiat X 1/9, Ford Capri

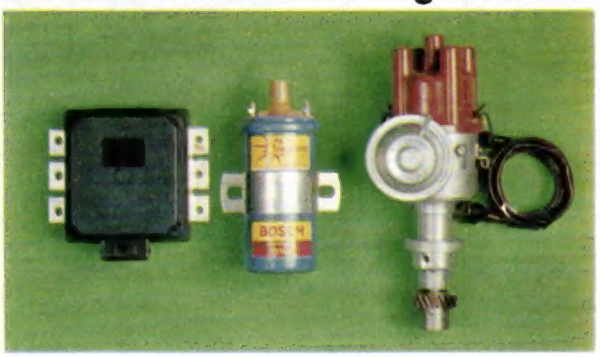
Deutsche Autofahrer haben wieder Spaß an sportlichen Autos – das beweisen die Zulassungsstatistiken ebenso wie die langen Lieferfristen. auto motor und sport prüfte zehn aktuelle sportliche Autos – schnelle Coupés, offene Zweisitzer und getunte Limousinen. **Seite 36**

Gebrauchter Taunus: Lohnt der Kauf?

Der Vorgänger des seit Anfang 1976 mit viel Erfolg verkauften neuen Ford Taunus wurde von 1970 bis Ende 1975 gebaut – nicht immer in gleicher Güte. Vor allem die 1970 und 1971 hergestellten Taunus-Modelle hatten manche Mängel. Worauf im einzelnen zu achten ist, wenn man einen gebrauchten Taunus erwerben will, sagt Klaus Wießmann auf **Seite 158**.

Alter Taunus

Elektronische Zündanlagen: der neue Trend



Transistorzündung

Transistorgesteuerte Zündanlagen breiten sich neuerdings verstärkt in Serienautos aus, weil sie die Forderungen nach Wartungsarmut und schadstoffarmen Abgasen besser erfüllen. Clauspeter Becker berichtet, welche Revolution im Zündsystem sich für die 80er Jahre anbahnt. **Seite 98**

Editorial
Wünsche an die neue Regierung 3

Leserbriefe 24

Impressum 30

auto motor und sport:
Die Mannschaft (26). 34

Vorschau 216

Car-toon 218

Magazin

Nachrichten 6

Information und Meinung
Betrifft: Todesfahrer in „Bild am Sonntag". 6

Sieger nach Punkten
Student gewinnt den auto motor und sport-Wettbewerb „Gesucht: das tollste Auto". 8

Die Fehler der Verkehrsplaner
Autobahndreieck Hockenheim. 11

Neuer Bristol aus Bristol
Modelle und Preise. 12

Salon-Löwen
Exotische Kreationen italienischer Stylisten beherrschen den diesjährigen Turiner Salon. 13

Autofahrer als Barre-Zahler
Notprogramm des französischen Premiers Raymond Barre überschattet den Pariser Salon. 14

B. Buschs Sammelsurium
Heute: Der kleine Hanomag 10 PS 1924–1928. 16

Jede Minute ein Schaden
Computer übernehmen die Arbeit von Versicherungs-Sachverständigen. 20

Straßenschlacht
Illegale Straßenrennen quer durch die USA. 22

Test und Technik

Sport und Spaß
Zehn sportliche Autos von 12 000 bis 25 000 Mark. 36

VW Scirocco L/LS/GTI 38

Renault 17 TS 45

Alfa Romeo Spider 46

Ford Capri II S 3.0 56

Matra Simca Bagheera 60

Opel Kadett GT/E Hetzer + Gräf 66

Ford Granada LS Turbo 68

VW Golf LS Automatik Oettinger 75

Chevrolet Camaro LT 76

Fiat X 1/9 Exclusiv 84

Hohe Schule
Forschungs- und Entwicklungschef bei Mercedes: Hans Scherenberg. 90

Aus Forschung und Entwicklung
Turbo auf schwedisch. 97

Blitzkarriere
Amerikanische Abgasgesetze lösten eine elektronische Revolution bei den Zündanlagen aus. 98

extra: Autofahrerprogramme 1976/77 – Reisen in den Winter

Immer an der Wand lang 108
Ein Mann fuhr auf Skiern die Ostwand des Matterhorns hinunter.

Luft-Lift 118
Skifahren per Hubschrauber.

Tiefschnee, Tannen, Tourenläufer 122
Deutsche Winterferien ohne Pistenpflichten.

Kompakt fährt sich's besser 124
Neue Skier sollen den Wintersport revolutionieren.

Schon mal vom Schnalstal gehört? 128
Sechs Skiorte, die neu sind oder Neues bieten.

In Prospekten viel Neues 138
Reiseveranstalter passen sich den Autofahrern an.

Ratgeber

Plattfußeinlage 140
Sind Reifen-Abdichtmittel ihr Geld wert?

Leser über ihre Autos 144

Extra-Geschäft 146
Neues Zubehör auf der automechanika.

Billiges Blech 152
Spezialfirmen bieten Karosserieteile zu besonders günstigen Preisen an.

Spätentwickler 158
Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: Ford Taunus.

Schildbürger 160
Wie man zu einer originellen Autonummer kommt.

Auf ein Neues 162
Sport-Kalender 1977.

Unterhaltung

Gut Naß 164
13 Drinks für Autofahrer zum Nüchternbleiben.

Stereo fürs Handschuhfach 168
Für jeden Geschmack: sieben Cassetten.

Rolf Lohbergs Treffpunkte 170

Über den Gaumen gepeilt 172
Tip für Autofahrer unterwegs.

Männersachen 174

Als die Räder laufen lernten 178
8. Folge: Mehr Licht für dunkle Straßen.

Sport

Bund fürs Leben 180
Warum Walter Röhrl auch im nächsten Jahr für Opel starten wird.

Bugatti 35 B 185
Geschichte berühmter Rennwagen (2).

Tricks und Tips 186
Durch Vortraining verschaffen sich deutsche Rallyefahrer einseitige Vorteile.

Sport-Nachrichten 209

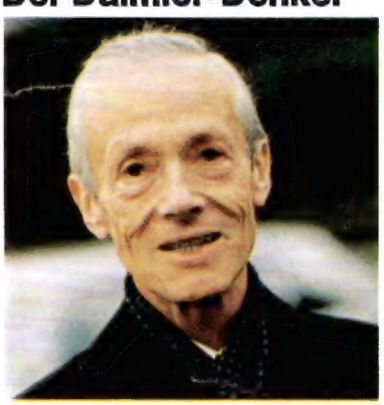
Das große Fressen 210
GP USA: Wie das McLaren-Team Ferrari weitere neun WM-Punkte wegschnappte

Ski und Rodel gut

Aufstieg mit dem Hubschrauber

Im Mittelpunkt des neuen Wintersport-Extras steht eine dramatische Foto-Reportage über eine Abfahrt auf Skiern vom Gipfel des Matterhorns. Außerdem informiert das Extra über neue Wintersport-Orte, neue Skier, die Angebote der Reise-Veranstalter und darüber, wo und wie Hubschrauber als Lift-Ersatz verwendet werden. **Seite 108**

Der Daimler-Denker


Scherenberg

Seit über elf Jahren entwickelt und forscht er für Daimler-Benz: Professor Hans Scherenberg, den Paul Simsa porträtiert. **Seite 90**

Der Opel-Fahrer

Röhrl

Er gilt als einer der talentiertesten und treuesten Motorsportler Deutschlands: Walter Röhrl, der auch 1977 markentreu bleibt und weiter für Opel fährt. **Seite 180**

Grand Prix

Zum Abschluß des auto motor und sport-Wettbewerbs „Gesucht: das tollste Auto" werden am 31. Oktober im Motodrom von Hockenheim die 14 ausgefallensten Wagen und ihre Besitzer vorgestellt. Wer von ihnen den großen Preis, einen Citroen 15 Six, mit nach Hause nehmen kann und wer die anderen Gewinne bekommt, steht auf **Seite 8.**

Wettbewerber im Straßenverkehr

Nachrichten

Mehr Geld für Öl aus Deutschland

Rückwirkend zum 1. September dieses Jahres erhöht das Land Niedersachsen die Förderzinsen für seine Öl- und Erdgasfelder. Nach langwierigen Verhandlungen einigte sich der Hannoversche Finanz- und Wirtschaftsminister Walther Leisler Kiep mit den beteiligten Ölgesellschaften auf eine Verdopplung der bisherigen Abgaben von fünf auf nunmehr zehn Prozent. Kiep hofft, mit dieser Preiserhöhung zusätzlich 140 Millionen Mark jährlich in die Landeskasse zu bekommen. Die Verhandlungen waren deshalb so schwierig gewesen, weil die Förderfirmen zum Teil über Verträge mit einer Laufzeit von 30 Jahren verfügen.

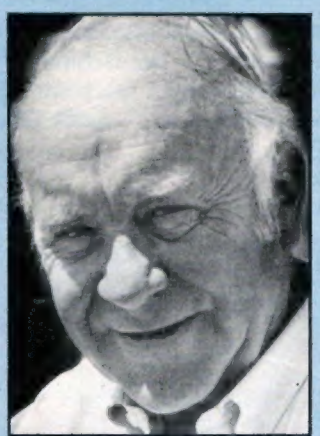
Deutsches Öl wird teurer

Lada nach Amerika

Nach VW will nun ein weiterer europäischer Automobilproduzent ein Montagewerk in den USA errichten. Für 2,1 Millionen Dollar sollen im amerikanischen Bundesstaat Georgia eine Fabrik und ein Vertriebszentrum für den sowjetischen Lada gebaut werden. Ab 1978 sollen nach dem Plan der Russen jährlich 10 000 der Lizenz-Fiat das amerikanische Montagewerk verlassen.

Information . . .

„Laßt sie doch vorbei – die Hölle ist erst halb voll!" – So schildert Dr. Hermann Harster, Auto-Redakteur der „Bild"-Zeitung, zwei Erlebnisse im Straßenverkehr, die dem 69jährigen zu denken gaben. Fazit seiner Auto-Kolumne: „Der Teufelsknabe, der es auf Sie abgesehen hat, wird sein Verhalten



Dr. Hermann Harster

schon bald selbst bitter zu spüren bekommen. Denn noch immer trifft für Todesfahrer der gute alte Spruch zu: Fahr zu – die Hölle ist erst halb voll!"

. . . und Meinung

Was war Schreckliches passiert? Dies: Harster hatte sich erschreckt, und das gleich zweimal, in beiden Fällen auf der Autobahn. Bei Fall eins war es ein Kontrahent, der den „Bild"-Mann zunächst rechts überholen wollte und der ihm dann dicht auffuhr. Harster „Ein Stück Papier hätte kaum noch Platz zwischen den Autos."

Fall zwei: Da fährt der Doktor auf der rechten Fahrspur der Autobahn, „nicht mehr als 100 km/h". Und da biegt doch tatsächlich „nahezu aus dem Stand" vor ihm ein Wagen auf die Autobahn ein. Harster, wieder erschreckt und aufgebracht: „Er schneidet mir mit voller Absicht die Vorfahrt. Ich muß bremsen, daß die Reifen rauchen."

In der Tat, und da hat Harster recht: Solche Erlebnisse zählen nicht gerade zu den erfreulichen Dingen des Autofahrer-Alltags. Gleichwohl sind sie heutzutage nahezu unvermeidlich. Man muß manchmal bremsen, weil jede Vorfahrtsregelung nur auf dem Papier ganz eindeutig ist, und man muß sich auch damit abfinden, daß ein Sicherheitsabstand in

Betrifft: Todesfahrer in „Bild am Sonntag"

der Praxis nicht so eingehalten wird, wie es das Fahrschulbuch lehrt.

Für den „Bild"-Schreiber scheint die Sache jedoch ganz anders zu liegen; denn ganz im Gegensatz zum Verkehrsminister, der Moral und Verantwortungsbewußtsein der deutschen Autofahrer zunehmend höher einschätzt, sieht er in solchen Differenzen ausschließlich böse Absichten und persönliche Drohungen und fragt denn auch erregt: „Todesfahrer – gibt's die wirklich?" Das Rezept zur Bekämpfung der Höllenbrut liefert er gleich mit: „. . . lassen Sie den anderen vorüberziehen und prägen Sie sich rasch seine Autonummer ein. Fügen Sie Ihrer Anzeige eine ausführliche Schilderung des Vorfalls bei."

auto motor und sport weiß sehr wohl, daß deutsche Autofahrer Fehler machen und auch andere in Gefahr bringen können. auto motor und sport hält jedoch nichts davon, daß jeder jeden anzeigt, obwohl jeder bei fast jedem dazu sicher irgendwann einmal Gelegenheit hätte. Selbst die Polizei möchte das nicht – weiß sie doch, daß zur Beurteilung bestimmter Verkehrs-Situationen Kom-

Klaus Westrup

petenz und Sachkunde nötig sind. Und die „Todesfahrer"? Uns ist bisher noch keiner begegnet. Vielleicht sind auch alle schon zur Hölle gefahren.

Sowjet-Jeep für Deutschland

Der sowjetische Geländewagen UAS 4695, der bislang nur der Roten Armee diente, soll in Zukunft auch an deutsche Privatleute verkauft werden. Das Auto ist

Russischer UAS 4695

mit einem 2,4 Liter-Vierzylinder-Motor ausgerüstet und begnügt sich mit Benzin geringster Qualität (72 Oktan). Es ist voll geländetauglich und erreicht auf der Straße 100 km/h.

Tempolimit in Spanien

Um die zerrüttete Zahlungsbilanz wenigstens einigermaßen wieder zu sanieren, will die spanische Regierung den Konsum teurer Mineralölprodukte drastisch einschränken. Erste Opfer der drakonischen Maßnahmen aus Madrid waren die Autofahrer. Ab sofort gilt für alle Autos in Spanien eine generelle Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h, schwere Lastwagen dürfen nur noch 80 km/h fahren. Damit soll der Benzinverbrauch gebremst werden.

Auto im Fernsehen

Planungsfaktor: Umweltschutz
Sorgenkind Straße.
Freitag, 29. Oktober, 19.30 Uhr. (Südwest 3)

Wirtschaft '76
Nach dem Ölschock.
Freitag, 29. Oktober, 20.15 Uhr. (Südwest 3)

Wohin wächst unsere Stadt?
Generalverkehrsplan oder alle Macht den Autos.
Donnerstag, 4. November, 19.15 Uhr. (Hessen 3)

Planungsfaktor: Umweltschutz
Operation Ortskern.
Freitag, 5. November, 19.30 Uhr. (Südwest 3)

ARD-Ratgeber
Auto und Verkehr
Unter anderem mit folgenden Themen: Lohnt es sich, einen Jahreswagen zu kaufen? Wie wird man Rallyefahrer? Tips für sicheres Fahren im Herbst und Winter. Was wird aus Tempo 130 auf Autobahnen?
Samstag, 6. November, 16.30 Uhr. (ARD)

Länder – Menschen – Abenteuer
Das fast unglaubliche Autorennen.
Samstag, 6. November, 19.15 Uhr. (Südwest 3)

Experten-Meinung

„Die Kritik richtet sich auch gegen die Beutelschneiderei auf den Toiletten der Autobahnraststätten."

Die „Tagesschau" der ARD über Autobahnraststätten, zitiert aus dem „Stern".

Nächste Verkehrsausstellung in Hamburg

Die Internationale Verkehrs-Ausstellung IVA, die letztmals 1965 und davor 1953 in München stattfand, wird 1979 in Hamburg zu besichtigen sein. Die IVA gilt als einzige Messe der Welt, auf der ein Überblick über Leistungsstand und Forschung auf allen Verkehrsgebieten gegeben wird.

Personalien

Loblied auf Moto Guzzi: Opernsängerin Grace Bumbry

Grace Bumbry, 39, Opernsängerin und gefeierter Star in Bayreuth ebenso wie in New York, gilt als schnellste Diva aller Zeiten. Jüngst legte sich die dunkelhäutige Rolls-Royce-Fahrerin, die als Zweitwagen bereits Autos von Jaguar, Lamborghini und Ferrari verschliß, ein rasantes Zweirad zu. Seither fährt die Sängerin, die im Straßenverkehr offensichtlich tiefere Tonlagen bevorzugt, eine brummige Moto Guzzi 850-T3 California, die immerhin ein Leergewicht von 270 kg auf die Waage bringt und eine Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h erreicht.

Roger van Gool

Roger van Gool, 26, Profi-Fußballer und Angestellter des Bundesligavereins 1. FC Köln, nutzt seine Popularität auch freiberuflich. In großformatigen Anzeigen in der Kölner Boulevard-Zeitung „Express" wirbt der Exil-Belgier seit einigen Wochen neben dem eigenen Brustbild um verkaufswillige Mercedes-Eigner, deren abgelegte Personen- und Lastkraftwagen er gewinnträchtig zu exportieren sucht.

Hans Koch

Hans Koch, 46, ist als BMW-Vorstand verantwortlich für die Autoproduktion und als Motorradfahrer aus Neigung mit einem zweiten Full-time-Job ausgelastet: Er ist auch Geschäftsführer der BMW Motorrad GmbH. Dort soll ihn Anfang 1977 Rudolf Graf von der Schulenburg ablösen, Diplomingenieur und derzeit Generalmanager bei der BMW-Tochter in Südafrika. Danach wird Koch sich voll „den Produktionsanläufen wichtiger neuer Modelle im Jahr 1977" widmen.

Platz 1 mit 1534 Leserstimmen: Mercedes 170 S von Norbert Rohner aus Dornbirn

Sieger nach Punkten

Student gewinnt den auto motor und sport-Wettbewerb „Gesucht: das tollste Auto".

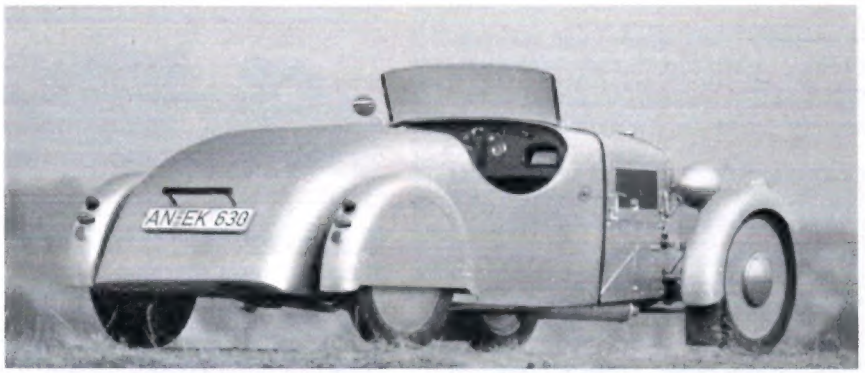
Von Hans-Robert Richarz

Als der 26jährige Norbert Rohner, Student der Wirtschaftswissenschaften im österreichischen Innsbruck, mitten in den Vorbereitungen für sein Zwischenexamen steckte, hatte er bereits – freilich ohne es zu wissen – eine ganz andere Prüfung mit Glanz bestanden. 1534 auto motor und sport-Leser nämlich hatten den jugendlichen Besitzer eines Uralt-Mercedes vom Typ 170 S (Baujahr 1953) zum Hauptgewinner des Wettbewerbs „Gesucht: das originellste Auto", gekürt.

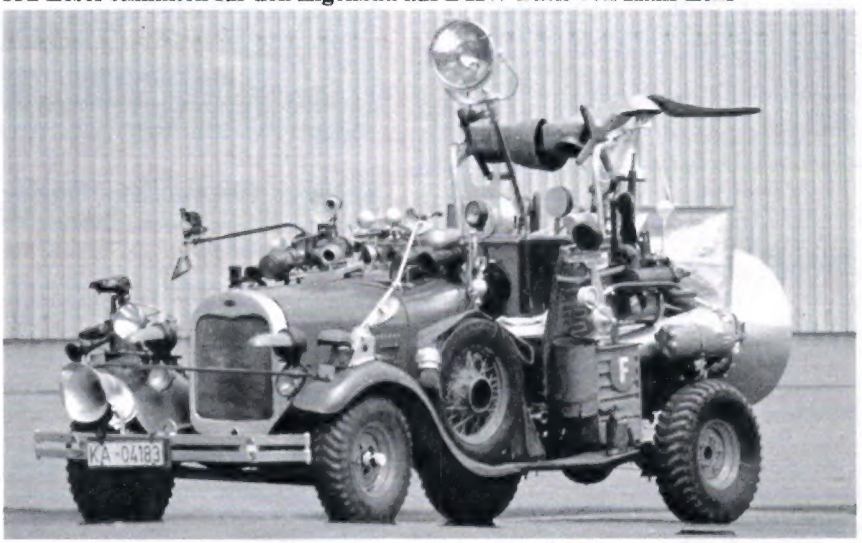
Dabei hatte Rohner gegen starke Konkurrenz zu kämpfen. Insgesamt 657 Teilnehmer schickten vom 10. April 1976 bis zum 5. September 1976 Fotos und Unterlagen ihrer liebevoll präparierten Autos in die Stuttgarter Redaktion von auto motor und sport, um sich der kritischen Jury (Rennfahrer Jochen Mass, auto motor und sport-Chefgrafiker Robert Rettenmayr und Audi-Konstrukteur Ludwig Kraus) zu stellen.

Die nach Ansicht der Juroren 14 tollsten Autos, die in Heft 17/1976 vorgestellt wurden, kamen als Preisträger in die engere Wahl. 6840 Leser gaben ihr Votum für den Wagen ab, den sie für den ausgefallensten hielten. Für knapp ein Viertel von ihnen stand fest: Nur Norbert Rohner mit seinem ausgefallenen Mercedes konnte der Gewinner des Hauptpreises, eines vollständig restaurierten Citroen 15 Six Jahrgang 1952,sein.

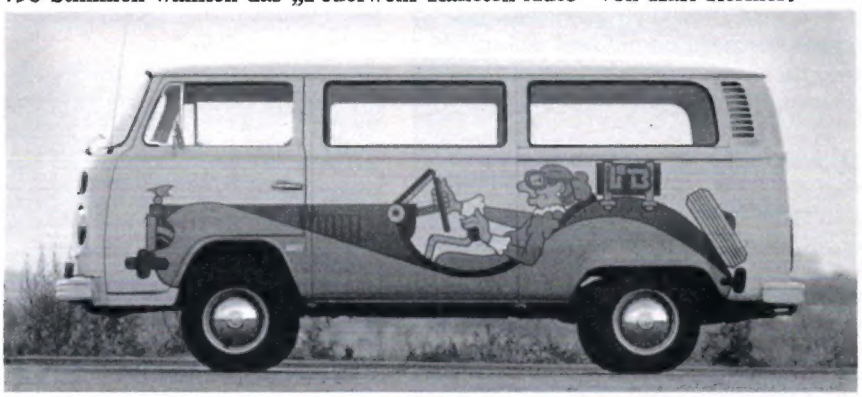
In der Tat ist Rohners Auto einzigartig. Sein Mercedes 170 S, der mit einem 5,7 Liter großen Ford Mustang-Motor bestückt und mit 40 Zentimeter breiten Rennreifen ausgerüstet ist, entstand in zwei Jahre langer Heimarbeit und brachte dem Bastler nicht nur Spaß am Eigenbau, sondern auch Kenntnisse als Autoschlosser. Denn



832 Leser stimmten für den Eigenbau auf DKW-Basis von Hans Lehr



798 Stimmen wählten das „Feuerwehr-Raketen-Auto" von Karl Reichert



Der VW-Bus mit der rasenden Oma erhielt 597 Leserstimmen

technische Schwierigkeiten mußte Wirtschaftsstudent Rohner ohne fremde Hilfe selbst lösen.

So beseitigte er zum Beispiel Kühlprobleme seines Kraftprotzes (der Motor leistet gut 250 PS) mit Hilfe eines zusätzlichen Ventilators, den er sich bei BMW besorgte, änderte er die Auspuffkrümmer, damit die Maschine im engen Motorraum des Mercedes Platz fand und vertraute mit Erfolg der Leistungsfähigkeit von Kupplung und Getriebe des Oldtimers.

Den zweiten Preis, eine Reise für zwei Personen zum mondänen mexikanischen Badeort Acapulco, gewann der 77jährige Mechanikermeister Hans Lehr aus Feuchtwangen im Allgäu. Sein Auto, ein dem legendären DKW-Reichsklasse nachempfundener Eigenbau, fand das Gefallen von 832 auto motor und sport-Lesern.

Dritter mit 798 Stimmen wurde Karl Reichert, 68, ein pensionierter Studienrat aus Karlsruhe, der auf das Fahrgestell eines Ford A von 1924 einen Traktormotor montierte und das Auto mit ausgefallenem Zubehör wie Feuerwehr-Schläuchen, Tarnscheinwerfern und Brauerei-Utensilien garnierte. Dafür darf Reichert demnächst ein Wochenende lang an einer Luxuskreuzfahrt nach Dänemark teilnehmen.

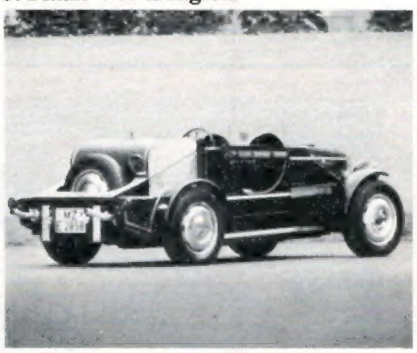
Fast alle Besitzer der vorgestellten Autos erhielten Kaufangebote von interessierten Lesern, ausgefallenere Post flatterte freilich dem Hauptgewinner Rohner ins Haus. Zwei Briefe enthielten nämlich einen kleinen Zuschuß in bar für die strapazierte Benzinkasse des österreichischen Studenten, der in Zukunft ja für ein zweites Auto, seinen Hauptgewinn, sorgen muß.

Treffpunkt Hockenheim

Am 31. Oktober 1976 werden sich beim Südwestpokal-Rennen auf dem Motodrom in Hockenheim alle 14 Preisträger des auto motor und sport-Wettbewerbs mit ihren ausgefallenen Autos treffen. Die Preisverleihung findet um 12.00 Uhr vor der Haupttribüne an Start und Ziel statt.

5. Platz: VW-Dragster

6. Platz: 2 CV Zirkus-Ente



7. Platz: Lancia-Eigenbau

8. Platz: Mini-Cabriolet

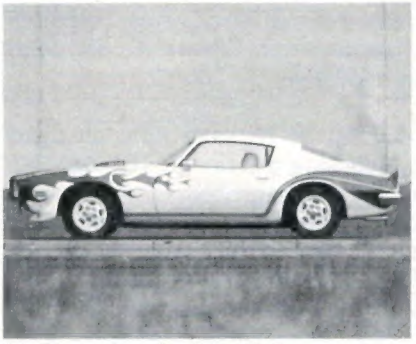
9. Platz: Lotus S 7

10. Platz: VW-Mittelmotor

11. Platz: Corvette

12. Platz: bunter R 4

13. Platz: BMW 3300 turbo



14. Platz: Pontiac Firebird

Fotos: Binder

Die Fehler der Verkehrsplaner

Autobahndreieck Hockenheim.

Unüberlegte Anordnungen der Verkehrsämter, wie sinnlose Straßenschilder oder umständliche Streckenführungen, sind oft Unfallquellen, die durch eine kleine Maßnahme der verantwortlichen Stelle aus der Welt geschafft werden könnten. Beispiele, die zeigen, daß eine Behörde nicht nachgedacht hat, und Tips, wie man es besser machen kann, benötigen wir aus der ganzen Bundesrepublik. Schicken Sie, lieber Leser, Ihre Anregungen an Hans-Robert Richarz, auto motor und sport — Stichwort „Konstruktive Verkehrskritik" — und fügen Sie auch das entsprechende Foto bei.

Herbert Rück

Die Anregung für die nebenstehende Kritik stammt von auto motor und sport-Leser Herbert Rück aus 672 Speyer.

Das deutsche Automagazin

auto motor sport

Redaktion

Autobahnamt Baden-Württemberg
Autobahnmeisterei Walldorf

6909 Walldorf

z. Hd. von Herrn Arthur Opiolka

Betrifft: Autobahndreieck Hockenheim

Sehr geehrter Herr Opiolka,

als Leiter der Autobahnmeisterei Walldorf sind Sie unter anderem auch für die ordnungsgemäße Beschilderung der Autobahnen in Ihrem Bereich zuständig. Dazu gehört das Autobahndreieck Hockenheim in der Nähe des Hockenheimer Motodroms, wo die neue linksrheinische Autobahn nach Köln von der Strecke zwischen dem Walldorfer Kreuz und Mannheim abzweigt.

Seit Ende 1975 ist die Autobahn von Hockenheim nach Köln — und von dort weiter nach Krefeld und den Niederlanden — durchgehend passierbar. Doch auf eine eindeutige Beschilderung warten ortsunkundige Autofahrer noch immer vergebens. In Hockenheim werden lediglich die beiden Nahziele Speyer und Ludwigshafen angezeigt, ein Hinweis auf Köln taucht erst nach 50 Kilometern Fahrt auf.

Da seit dem Sommer dieses Jahres das letzte Nadelöhr der neuen linksrheinischen Strecke (die bis zur Jahresmitte nur einspurig zu befahrende Ahrtalbrücke) nunmehr entschärft ist, sollte auch die Beschilderung auf den neuesten Stand gebracht und bei Hockenheim auf das Fernziel Köln hingewiesen werden.

Wir bitten Sie, diesen Mißstand abzustellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Redaktion
auto motor und sport

Hans-Robert Richarz

Neuer Bristol aus Bristol

Modelle und Preise.

Neues Luxuscoupé aus England

Die englische Kleinfirma Bristol, spezialisiert auf den Bau sportlicher Luxuswagen, präsentierte auf der London Motor Show ein neues Modell, das auf die schlichte Bezeichnung 603 hört und den seit 1969 gebauten Bristol 411 ablöst.

Der neue Bristol folgt in seiner technischen Konzeption dem bewährten Schema, nach dem bisher alle Modelle der in England sehr renommierten Firma entstanden. Auf einem üppig dimensionierten Stahlrahmen ruht eine von Hand aus Aluminiumblech gehämmerte Karosserie, den Antrieb besorgt ein von Chrysler in Amerika stammender V8 mit wahlweise 5,2 oder 5,9 Liter Hubraum. Die Kraftübertragung des mit dem größeren Triebwerk rund 230 km/h schnellen Bristol übernimmt eine Chrysler Torqueflite-Dreigangautomatik.

Das Interieur des Bristol orientiert sich in Stil und Ausführung an Rolls-Royce – Walnußholz und Leder nämlich sind für Bristol-Chef Tony Crook, der sich über den Absatz seiner in drei Exemplaren pro Woche gebauten Autos bisher keine Sorgen zu machen braucht, ebenso selbstverständlich wie die Tatsache, daß die besten Autos der Welt nicht in Crewe bei Rolls-Royce, sondern in Bristol bei Bristol entstehen.

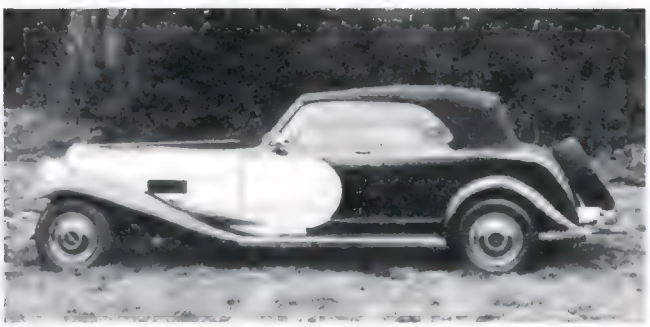
Zwei neue Modelle von Panther Westwinds

Panther Westwinds, britischer Exclusivwagen-Hersteller in Weybridge, Surrey, erweiterte das Programm durch zwei zusätzliche Modelle. Den Spitzentyp De Ville, dessen Linienführung dem Bugatti Royale nachempfungen ist, gibt es nun auch als zweitüriges Cabriolet, das wie die Limousine mit Sechs- oder Zwölfzylinder-Jaguar-Motor ausgerüstet werden kann. Mit einem Preis von fast 130 000 Mark ist der Panther De Ville Convertible eines der teuersten Autos der Welt.

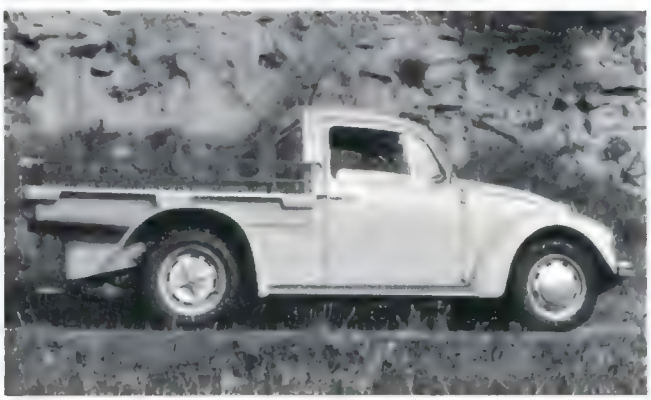
Erheblich billiger wird eine weitere Panther-Kreation sein, die auf der London-Motor Show Premiere feierte. Der neue Panther Lima erinnert äußerlich an Alfa-Romeo-Sportwagen aus den Dreißiger Jahren und besitzt einen von der englischen General Motors-Tochter Vauxhall stammenden 2,3 Liter-Vierzylinder-Motor, der bei 5000/min 108 PS (79,5 kW) leistet. Der mit einer Kunststoff-Karosserie ausgerüstete, zweisitzige Roadster soll in etwa acht Sekunden von 0 auf 60 Meilen (96 km/h) beschleunigen und eine Höchstgeschwindigkeit von rund 170 km/h erreichen.

Über den Absatz des Lima, der, so Firmenchef Bob Jankel, „eine Rebellion gegen den heute im Automobilbau vorherrschenden Stumpfsinn" sein soll, braucht sich Panther keine Sorgen zu machen: Die Produktion des ersten Jahres – 250 Exemplare – haben die ausgesuchten Vauxhall-Händler, die den Vertrieb übernehmen, bereits geordert.

Neuer Bristol: besser als Rolls-Royce?



Exclusiv und teuer: Panther De Ville Cabriolet



TÜV-geprüfter Bausatz: Last-Käfer

Audi 100: Kaskoversicherung nicht billiger als bisher

Der neue Audi 100 wurde in der Typklassen-Skala der Kaskoversicherung, die sich an Reparaturfreundlichkeit und Schadenhäufigkeit orientiert, nicht günstiger eingestuft als sein Vorgänger. Das Modell mit 1,6 Liter-Motor verblieb in Klasse 17, während der Audi 100 S mit 115 PS starkem Zweiliter-Motor in Klasse 19 rangiert (alter Audi 100 GL mit 112 PS: Typklasse 18).

Käfer als Lastwagen

Einen Bausatz, mit dessen Hilfe ein VW Käfer in einen Kleinlaster verwandelt werden kann, bietet das Autohaus Südhannover (3400 Göttingen, Postfach 407) an. Der in den USA entwickelte Umbausatz, der die TÜV-Prüfung bereits bestanden hat, kostet 2500 Mark, der Umbau soll für handwerklich einigermaßen Geübte kein Problem darstellen. Der Käfer Transporter ist für zwei Personen und 230 kg Nutzlast zugelassen.

Salon-Löwen

Exotische Kreationen italienischer Stylisten beherrschen den diesjährigen Turiner Salon.

Auf dem Turiner Salon, dem traditionellen Spielplatz der italienischen Designer-Avantgarde, wird auch in diesem Jahr wieder eine Reihe exotischer Traumwagen zu sehen sein.

So wird zum Beispiel auf dem Stand der Firma Ghia, die schon seit längerer Zeit am Styling von Ford-Modellen mitarbeitet, ein keilförmiges Sportcoupé auf Fiesta-Basis Premiere feiern. Die Ghia-Schöpfung, die wie das Ausgangsprodukt eine spanische Bezeichnung (Flamenco, trägt, zeichnet sich durch eine große Heckklappe sowie durch geringe Gesamthöhe aus: Mit 1,21 m ist der Flamenco über zehn Zentimeter niedriger als beispielsweise ein Porsche Carrera. Als Antriebsquelle dient der 1100 cm³-Fiesta-Motor, für die Zukunft plant Ghia eine weitere Version mit einem rund 80 PS starken 1,3 Liter-Triebwerk.

Giorgio Giugiaro, derzeit wohl meistbeschäftigter Designer Italiens, ist gleich mehrfach vertreten. Neben einem gelben Alfa Romeo-Taxi, das er jüngst als Kunstwerk für das New Yorker Museum of Modern Art entwarf, zeigt er eine eigenwillige BMW 320-Studie, die von der deutschen Firma Karmann in Auftrag gegeben wurde und mit der das Käuferinteresse an einem kleinen BMW-Coupé getestet werden soll. Der voll fahrfähige Giugiaro-Prototyp ist wie die großen BMW-Coupés ein 2+2-Sitzer — sein Name soll erst unmittelbar nach der Eröffnung des Salons am 3. November bekanntgegeben werden.

Mit einem Holzmodell eines zweisitzigen Cabriolets wartet Michelotti auf. Der Wagen, der vom Schöpfer des Panther-Ferrari FF, W. H. Felber, für einen arabischen Ölscheich in Auftrag gegeben, ist eine nahezu perfekte Kopie jener legendären Lancia-Sportwagen, die sich bei der ehemaligen Carrera Panamericana, einem Straßenrennen in Mexiko, einen Namen gemacht haben. Die Mechanik des FF-Lancia stammt freilich aus unseren Tagen: Unter der Aluminiumkarosserie stecken Fahrwerk und Motor vom Lancia Beta Coupé.

Peugeot 104-Spider von Pininfarina

Lancia-Nachbau für einen Öl-Scheich

Kleines BMW-Coupé von Giugiaro

Neuer Fiat 126 Personal 4

Pininfarina, Schöpfer des sündhaft teuren Rolls-Royce Camargue, begibt sich diesmal in volkstümlichere Preiskategorien. Seine neueste Kreation ist ein winziger Spider, der auf dem Peugeot 104 basiert und für die schmalen Geldbeutel junger Leute gedacht ist. Ob der luftige Zweisitzer allerdings je gebaut und in Serie gehen wird, ist im Augenblick noch nicht abzusehen.

Doch auch bürgerliche Durchschnitts-Automobile werden auf dem Turiner Salon, über den auto motor und sport in Heft 24/1976 ausführlich berichten wird, zu sehen sein. Fiat stellt einen überarbeiteten 126 — den Personal 4 — vor, und Lancia bringt eine Sparversion des Beta-Coupés mit 1,3 Liter-Motor.

Nicht zuletzt warten die Italiener gespannt auf den neuen Diesel-Golf von VW. Denn seit die italienischen Benzinpreise in astronomische Höhen geklettert sind (ein Liter Super kostet mittlerweile mehr als 1,50 Mark), kann man Diesel-Autos in Italien trotz einer besonderen Kaufsteuer eine glänzende Zukunft voraussagen. *gl/hm*

Autofahrer als Barre-Zahler

Notprogramm des französischen Premiers Raymond Barre überschattet den Pariser Salon.

Die Tradition verlangt's: Wie beinahe in jedem Jahr, so wurde auch diesmal pünktlich zur Eröffnung des 63. Pariser Automobilsalons am Place de la Porte Versailles gestreikt. Zur Abwechslung hatten die Gewerkschaften zum Generalstreik aufgerufen – als Protest gegen drakonische wirtschaftliche Notmaßnahmen des neuen französischen Premierministers Raymond Barre, der Autofahrern wie -herstellern schier Unerträgliches aufbürden möchte.

Für die automobilen Barre-Zahler sollen künftig

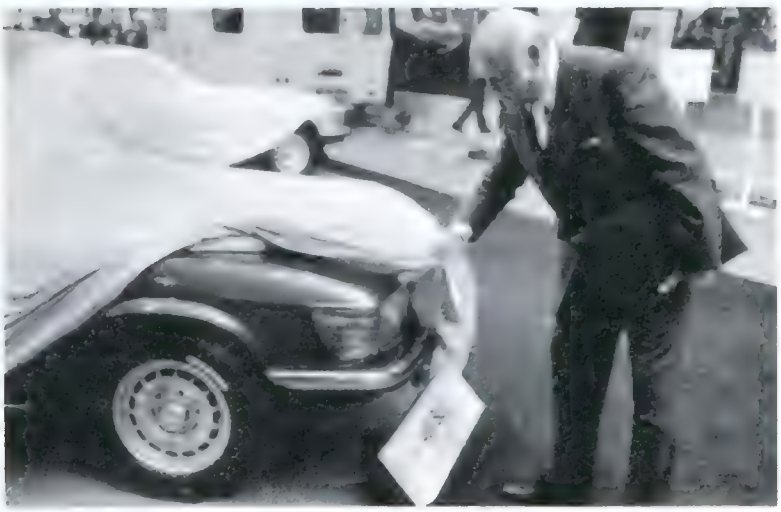
- ein Liter Superbenzin 2,25 Francs (etwa 1,14 Mark) statt bisher 1,98 Francs kosten,
- die Jahressteuern fürs Auto bis zu 300 Prozent erhöht werden: Ein Porsche 924 beispielsweise wird dann statt 300 Francs deren 900 pro Jahr kosten.

Nach Erleichterung sinnen die Franzosen nur für Kleinwagenkäufer. Ein Plan zielt dahin, die beim Autokauf erhobene Luxusgüter-Steuer von 33,3 Prozent (wie für Zobelpelze oder Rosenöl) auf 20 Prozent Mehrwertsteuer zu senken. Bis zu welcher Hubraum- oder PS-Klasse diese Kauferleichterung gelten soll, darüber wird noch diskutiert.

Frankreichs Autofirmen planen bereits für die Zeit danach. Rückläufiges Inlandsgeschäft soll bei Renault durch Steigerung des Exportanteils am gesamten Absatz auf 55 Prozent ausgeglichen werden (derzeitiger Durchschnitt bei Frankreichs Herstellern: etwa 35 Prozent). Und Peugeot sonnt sich in der Erwartung, ab 1978 in einem persischen Montagewerk zunächst jährlich 18 000, bis 1982 etwa 100 000 Autos pro Jahr bauen und im Iran verkaufen zu können. Im Kampf um dieses Projekt hatte der Verlierer VW geheißen.

Auch Diesel-Autos eröffnet der Barre-Plan neue Chancen. Nur Renault erklärt generell, keine Diesel-Pläne zu verfolgen. Peugeot hingegen verkauft über 40 Prozent des Typs 204 und zunehmende Raten bei den anderen Modellen mit Diesel-Aggregaten. Auch in immer mehr Citroen CX hört man's im Pariser Verkehr dieseln. Eine Tendenz, die gefördert wird, wenn nach der Erhöhung der Treibstoffpreise ein Liter Dieselöl in Frankreich rund 25 Prozent billiger als ein Liter Normalbenzin sein wird.

Daraus erwachsen auch dem VW-Konzern Möglichkeiten und Probleme. Große Firmen zeigen nach den ersten Meldungen über den Verbrauch des Sparmeisters VW Golf Diesel Interesse, ganze Wagenparks von

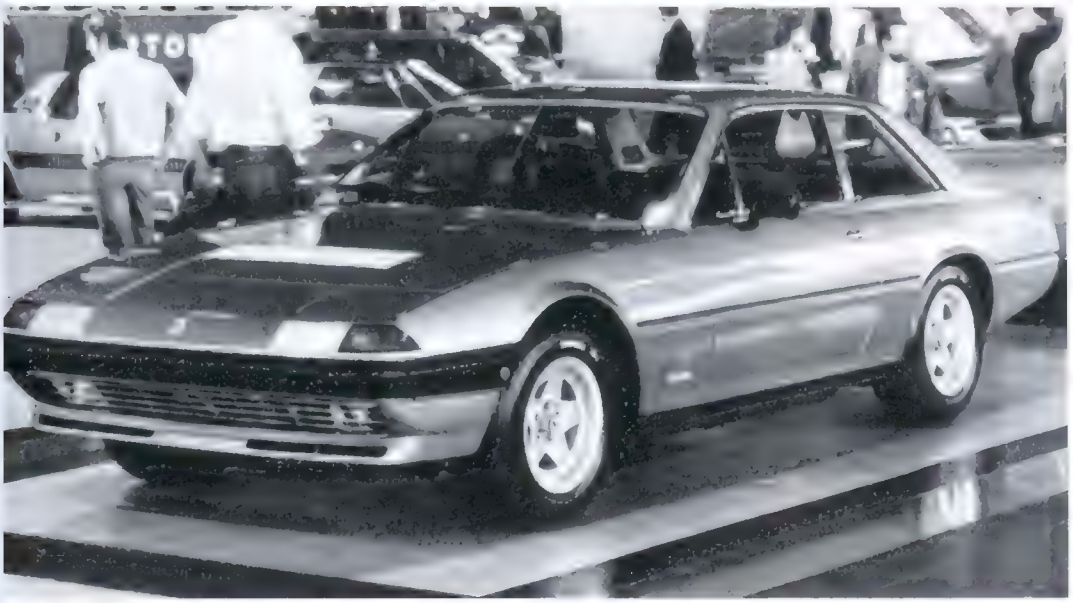


Interesse für Mercedes bekundete General Motors-Stylist Bill Mitchell. Aus seinen eigenen Ateliers hatte er das Traum-Coupé Banshee (unten) aufgeboten, an dem feststehende Türscheiben mit Ausschnitt für dauernde Frischluftzufuhr auffielen. Eine Klappe in der Türfüllung weist den Weg zum Notausgang. Der Zug am Griff darunter — Aufschrift „Gefahr, Augen und Gesicht bedecken" — bringt die Scheibe zum Platzen.

mehreren hundert Einheiten auf den Selbstzünder aus Wolfsburg umzurüsten – das gesamte Frankreich-Kontingent aber beträgt bis Ende des Jahres nur 700 Stück. Und auch vom Audi 100, vornehmlich mit 1,6 Liter-Motor und für rund 33 000 Francs (etwa 16 500 Mark) ein Schlager, bekommen die Franzosen weit weniger Wagen geliefert, als sie gerne kaufen würden.

Ein Vergleich der Angebote reizt die Pariser, den Salon für volkstümliche vier Mark Eintritt zu besuchen: Paris gilt als Verkaufsausstellung im urtümlichen Sinn.

Den Show-Charakter hingegen bestimmen die Exoten und Extravaganten. Sergio Pininfarina präsentierte den Ferrari BB 512, dessen flachgebauter Zwölfzylinder-Boxermotor aus 4942 cm³ Hubraum 360 PS holen und das 2+2-Coupé nach Werksangaben 302 km/h schnell machen soll. Etwas gemächlicher gibt sich der ebenfalls von Pininfarina gestylte Ferrari 400, eine Fortentwicklung des 365 GT 4 mit einem 4823 cm³ großen V12, bei dem die beiden Zylinderreihen 60 Grad gegeneinander geneigt sind. Dieses viersitzige Coupé soll mit 340 PS Leistung 245 km/h schnell sein und bietet bisher Einmaliges für Ferrari-Fahrer: eine Automatik, die alternativ zum handgeschalteten Fünfganggetriebe, sogar aufpreisfrei, angeboten wird.



Premiere in Paris: Ferrari 400, der erste Ferrari mit automatischem Getriebe

Einzelstück für 53 000 Mark: Franco Sbarros BMW 328-Nachahmung mit 220 PS-Dreiliter-Motor

Fotos Deisenroth

Bei den Pariser Haute Couturiers dagegen konnte die Lust, mit fremdem Material zu spielen, durch Mißerfolge in zurückliegender Zeit nicht gedämpft werden. So wurde der von André Courrèges in Weiß getauchte Simca Bagheera kein Renner. Und Pierre Cardin war für den von ihm zusammen mit dem Schweizer Franco Sbarro entworfenen Prototyp „Stash" der bisher einzige Kunde: Mit 100 000 Schweizer Franken bezahlte Cardin seinen ersten Versuch als Autodesigner und durfte das Versuchsobjekt dafür auch in seine Garage stellen.

Einen neuen Schritt wagte in Paris Jean Cacharelle, dessen eigentliches Metier Nobelkonfektion in kleiner Serie ist. Cacharelle zeigte einen Renault 5, der mit einem zurückklappbaren Kutschendach zum Cabrio geworden ist. Der Bezug von Dach und Sitzen ist aus gleich gemustertem Material, der Aufpreis gegenüber dem Serien-R 5 beträgt 13 000 Francs, ein R 5 TL wird damit so teuer wie ein Audi 100. Die Stückzahl-Hoffnung wurde optimistisch mit 300 pro Jahr genannt.

Auf zwei Ständen durfte geträumt und gesponnen wer-

Pariser Salon

den. General Motors hatte die zweisitzige Studie „Banshee", Ford einen zum Lust-Laster getrimmten Transit aufgeboten, der zum kuscheligen Boudoir auf Rädern umfunktioniert war.

In den Studios von GM-Stylingchef Bill Mitchell war der Banshee entstanden, ein sportlicher Amerikaner mit dem Citroen SM ähnlichen Scheinwerfer-Partien, Heckleuchten-Batterien nach Art des Aston Martin Ogle (zweimal zehn Lichter am Heck) und bemerkenswerten Türen: Die Scheiben des Banshee sind feststehend und stark gekrümmt, ein Glasausschnitt ist nicht verschließbar, unter einer Klappe in der Türfüllung mit der Beschriftung „Notausgang" findet der Fahrer einen Hebel – ein Zug daran genügt, um die Scheibe zu zerstören und so den Fluchtweg frei zu machen.

Bill Mitchell, der häufig als deftiger Kritiker des Mercedes-Stylings aufgetreten war, hatte neben dem Besuch des Salons in Paris noch andere Gründe, Europa zu besuchen: Ein Erlkönig-Bild jenes Mercedes-Coupès, das im Frühjahr 1977 Premiere feiern wird, hatte ihn so sehr beeindruckt, daß er unbedingt den verantwortlichen Karosserie-Entwickler Werner Breitschwerdt kennenlernen wollte. Der Streik kam dazwischen. Der Daimler-Mann hatte Paris schon wieder verlassen, ehe der GM-Stylist ihn zu sehen bekam.

Da tröstete sich Bill Mitchell wie zu Hause im sonnigen Kalifornien, wo er sich, als Ausgleich, unter den „babies" (seiner nach eigenem Geschmack umgestalteten Motorradsammlung) ein halbes Dutzend tauglicher Objekte aussucht und mit Transporter zum Trip in die Wüste startet.

Auf Europatour kehrte Mitchell bei BMW ein, um die neuesten Tausender-Modelle zu fahren und sich ein weiteres Baby für seine Sammlung auszusuchen.

Helmut Luckner

Dem Renault 14 wurde der Grand Prix d'Esthetique Industrielle 1976 zugesprochen (links). Den Renault 5 machte der Pariser Modeschöpfer Cacharelle zum 6500 Mark teureren Klappdach-Cabrio.

B. Buschs

Sammelsurium

Heute: Der kleine Hanomag 10 PS 1924–1928

Ein Kilo Blech, ein Döschen Lack – und fertig ist der Hanomag", sangen die Gassenbuben, wenn ein Hanomäxchen an ihnen vorbeiblubberte. Er war dennoch so populär, daß er vom Volksmund einen Kosenamen bekam – das „Kommißbrot". Der Spott, den man ihm antat, war nie beißend, sondern immer liebenswürdig. Und das war ein Wunder.

Denn er schlug so ganz aus der Art. Eigentlich durfte ein Automobil so nicht aussehen. Er hatte weder vorn einen Kühler noch hatte er freistehende Lampen noch Trittbretter. Er hatte nur einen Scheinwerfer, und der war vorn in der gewölbten Schnauze mittlings ins Blech eingelassen. Der Einäugige war dennoch König, denn er war der einzige erschwingliche und wirklich alltagstaugliche Kleinwagen jener Jahre.

Er konnte einfach alles: Fernreisen, Rennen fahren, Taxi spielen, und ein Stadtwagen war er sowieso. Auch die Handelsvertreter stiegen freudig, vom Motorrad kommend, auf ihn um.

Eigentlich wissen wir heute viel besser als seine Zeitgenossen, wie avantgardistisch er war. Er hatte eine Ponton-Karosserie, die seine ganze Breite für den Sitzraum nutzte. So konnte er bei nur einem Meter Spurweite ein geräumiger Zweisitzer sein. Mit Trittbrettern und freistehenden Kotflügeln wäre aus dieser Spurweite nur ein Einsitzer oder ein Unikum mit hintereinanderliegenden Sitzen geworden. Er hatte einen Mittelmotor. Und er hatte einzeln aufgehängte, an zwei übereinanderliegenden Querblattfedern angebrachte Vorderräder. Er war 370 kg leicht. Mit seinen sparsamen zehn PS fuhr das Leichtgewicht immerhin 65 km/h schnell.

Dies alles war damals schon Klasse statt Masse. Damals, das war 1924. Der erste Weltkrieg lag erst sechs Jahre zurück.

Opel startete im gleichen Jahr die Produktion des kleinen „Laubfrosch" (so benannt, weil er nur froschgrün geliefert wurde). Er war die naturgetreue Kopie des französischen Bestsellers Citroen, des 5 CV. Er sah wie ein richtiges Auto aus, hatte aber auch nur zwei Sitze, eine schlechtere Federung, brauchte vier Zylinder und 950 ccm Hubraum, um 2 PS mehr zu erzeugen als der Hanomag, und er wog fast vier Zentner mehr. Er wurde ein großer Erfolg. Er war ein Auto. Der Hanomag war ein „Kleinauto". Aber der um mehr als 1500 Mark billigere Hanomag (er kostete als offener Zweisitzer 2300 Mark), verkaufte sich ebenfalls nicht schlecht, so gut, daß man ihn in Hannover-Linden am Fließband fertigen konnte.

Und während der Opel keinerlei sportlichen Lorbeer

zu erringen vermochte, siegte der Hanomag auf allen Pisten. Wie das möglich war, kann ich mir auch nicht so recht erklären. Man könnte vermuten, er sei jeweils unangefochtener Klassensieger gewesen – aber nein, es war nicht das. Oft taucht er als Sieger im Gesamtklassement auf. Und dann sieht man ihn mit einer Karosserie aus luftigem Korbgeflecht, die wahrscheinlich so gut wie gar nichts wog, über die Straßen dahineilen.

gen, den Großen Rheinland-Preis gewann, an die große Süddeutsche Tourenfahrt, verbunden mit der 24 Stunden-Dauerfahrt, über eine Strecke von insgesamt 3500 km, an das Klausenpaß-Rennen, die letzte Reichsfahrt, das ungarische Schwabenberg-Rennen und viele andere mehr."

Ja, das auch, denn ich krame Fotos aus meinem Archiv, die das Kommißbrot sogar auf der Berliner AVUS

schnallt, Reserveteile, ein Luftschlauch, einige Zündkerzen, etliche Schrauben und Muttern sind verstaut, das Werkzeug ebenfalls. Es kann also losgehen. Als es dämmert, sind wir weit fort von Hannover. Bald leuchten im ersten Frührot die Wasser der Werra. Seit drei Stunden höre ich nun schon das gleichmäßige Tacktacktack hinter mir . . ."

Und dann von unterwegs: „Mir fällt ein, daß ich gestern

ne halbe Stunde früher als wir von zu Hause fortgefahren ist und ebenfalls nach Garmisch rollen will . . ."

„Vollgas auf Kochel. Hindurch, am Kochelsee vorüber. Gleich hinter dem Kochelsee beginnt die berühmte Kesselbergstraße. Rasch ist der Paß überwunden, und wir fahren am tiefblauen Walchensee entlang."

„. . . am Ziel in Garmisch, umringt von Eingeborenen, die kaum glauben wollen, daß wir mit dem Hanomag in zwei Tagen über winterlichverschlammte Straßen von Hannover nach Garmisch-Partenkirchen gefahren sind." Am Schluß: „. . . als wir frisch und munter in Hannover einrollten. Während in Norddeutschland der Winter hauste und die Schneeflocken in eisigem Wind durch die Straßen wirbelten, hatten wir den Frühling gesehen. Das war unsere erste Motorwanderfahrt."

Zehn PS und 65 km/h schnell: das „Kommißbrot" von Hanomag

Zitat aus der Zeitschrift „Motor" vom November 1926: „Dieses Kleinauto mit seinem wassergekühlten 2/10 PS Einzylindermotor hat in allen bedeutenden und besonders den schwierigsten Zuverlässigkeits- und Dauerfahrten der letzten zwei Jahre geradezu hervorragende Erfolge erzielt. Erinnert sei hier nur an die Westdeutsche Dauergebirgsprüfungsfahrt, in welcher der Hanomag im Gesamtklassement, im Wettbewerb gegen große und kleine Wa-

zeigen. Kein Wunder, daß sich so mancher Hanomag-Fahrer den damals sehnlichsten Wunsch der Deutschen erfüllte: in die Ferne reisen.

Einer, der in Hannover zu einer Vorfrühlingsfahrt nach Garmisch startete, schickte seinen Reisebericht an den „Motor". Hier sind einige stimmungsvolle Kostproben:

„In aller Herrgottsfrühe ziehe ich den Wagen heraus, der Koffer ist schon aufge-

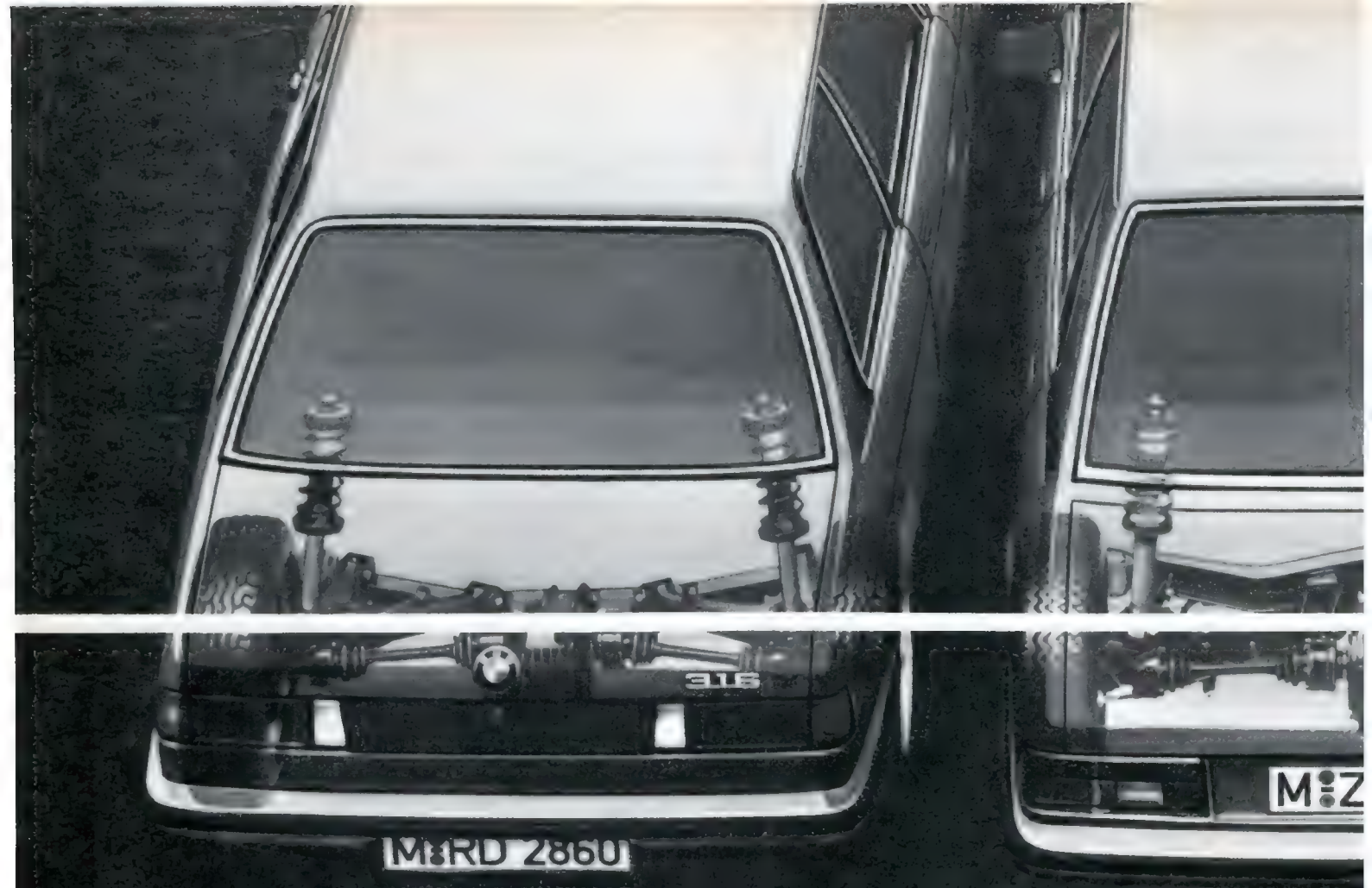
vergessen habe, zu tanken, und es kommt uns erst jetzt zum Bewußtsein, daß wir schon sieben Stunden unterwegs sind, und daß wir bald das dritte Hundert Kilometer hinter uns haben, ohne den Motor abzustellen, fünf kleine Fläschchen Benzin-Fleckenwasser aus einem Krämerladen in einem kleinen Ort, helfen uns weiter . . ."

„In Themar treffen wir noch einen Hanomag aus Hannover, eine Limousine, die ei-

Das war 1926. Vor fünfzig Jahren. Sehen Sie, so kam es, daß der kleine Hanomag ein Traumwagen war. Beim Lesen dieses Reiseberichtes hat es mich gepackt. Ich bin in mein Museum gefahren, habe mich in das Kommißbrot reingesetzt und mir fest vorgenommen, mit dem zauberhaften Wägelchen bald auf eine Reise zu gehen. Pardon, auf eine Motorwanderfahrt.

Damals wanderte man mit dem Automobil. Und hatte mehr davon.

Wer einen Hanomag besaß, mit Handhebel-Anlasser, Holzspeichenrädern und einem flatternden Segeltuchverdeck, der konnte sein Glück kaum fassen. Ja, den Koffer werde ich hintendrauf schnallen. Die beiden Gepäckspriegel sind noch vorhanden. Ich muß mir nur noch zwei Lederriemen besorgen . . .



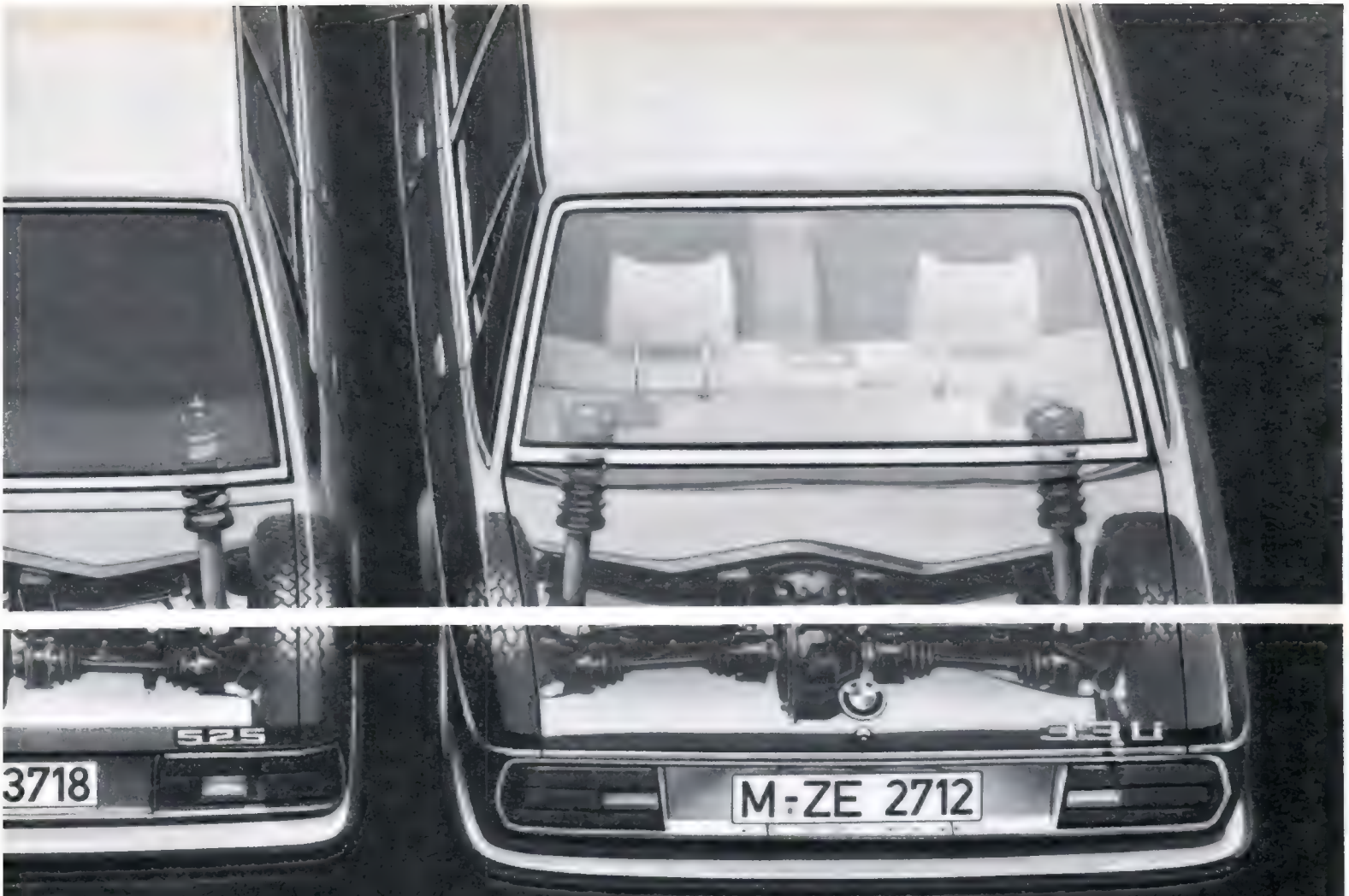
Die Linie d

In letzter Zeit werden mit besonderem Aufwand in bestimmten Automobil-Anzeigen anspruchsvollere Fahrwerks-Konstruktionen als besondere Leistung herausgestellt. Daß hinter dieser Werbung allerdings nicht immer automobiltechnische Konsequenz steht, wird dadurch deutlich, daß diese höherwertigen Fahrwerks-Konstruktionen nur bestimmten Modellen vorbehalten bleiben. Während man es den Käufern der anderen Modelle des Programms überläßt, mit Achskonstruktionen zurechtzukommen, die manche Merkmale der automobilen Gründerzeit noch nicht abgelegt haben.

Der entscheidende Unterschied zu BMW ist nicht nur der, daß wir den Anforderungen an die aktive Fahrsicherheit schon seit über ei-

BMW Automobile

Überlegene Automobiltechnik für Fahrer, die die Vernunft der Konstrukteure durch die eigene optimieren.
Kauf oder Leasing – für beides ist Ihr BMW Händler der richtige Partner.



erVernunft.

nem Jahrzehnt mit hochwertigen Fahrwerks-Konstruktionen Rechnung tragen. Und daß ein BMW Fahrwerk heute aufgrund dieser langen Erfahrung und Entwicklung eine einzigartige Leistungsfähigkeit bietet. Sondern vor allem, daß jeder BMW über diese Sicherheitsreserven verfügt.

Da der Verkehr keine Rücksicht auf die Steuerklasse oder die Wagengröße nimmt, hat jeder BMW als konstruktive Linie der Vernunft eines der hochwertigsten Fahrwerke der Welt.* Das Spitzenmodell ebenso wie die kompakteste Version. Denn im Gegensatz zu anderen unterscheidet BMW nur die Automobile nach Klassen. Nicht aber die Fahrer.

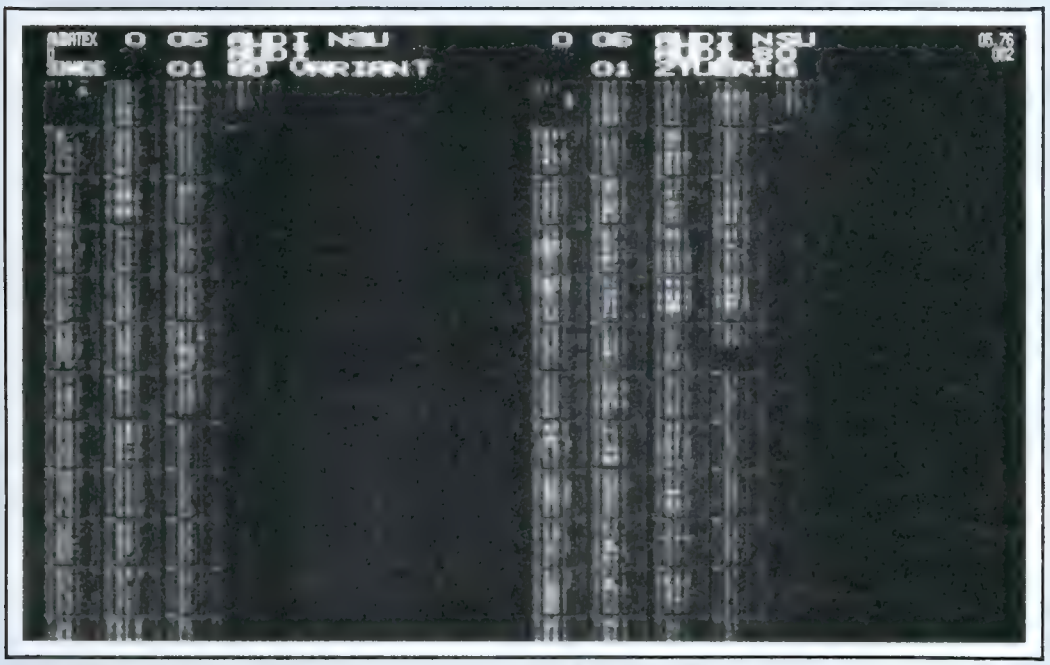
* BMW 316, BMW 525, BMW 3.3 Li: Hochleistungs-Fahrwerk mit Federbeinen vorn mit Nachlaufversatz und Schräglenkern hinten mit zu Federbeinen zusammengefaßter Federung und Dämpfung.

BMW – Freude am Fahren

Jede Minute ein Schaden

Computer übernehmen die Arbeit von Versicherungs-Sachverständigen.

Während ein Sachverständiger für Kraftfahrzeugschäden noch vor kurzem Tage oder gar Wochen benötigte, um Schadenshöhe, Ersatzteilnummern, Preise und Arbeitswerte für bestimmte Reparaturen mühsam per Hand aufs Papier zu bringen, so kann er seit Sommer dieses Jahres auf Computer-Hilfe zählen. Die Datenverarbeitungsgesellschaft audatex Deutschland in Minden bietet nämlich mittlerweile ein Hilfsmittel zur Schadenschätzung an, das den Arbeitsaufwand der Schätzer minimiert.



Nachschlagewerk auf winzigem Raum: postkartengroßer Mikrofilm

Durch die mit dem audatex-Zentralcomputer verbundenen 14 Terminals, die über die ganze Bundesrepublik verstreut sind, ist es nunmehr möglich, schnellstens eine komplette Reparaturkosten-Kalkulation für Autos und Motorräder von 20 europäischen und japanischen Herstellern abzurufen. Zwanzig Automarken, das bedeutet 696 Modelle und 1672 Varianten, und die 250 000 Kalkulationspositionen werden von 45 Mitarbeitern pausenlos auf dem laufenden gehalten.

Was es heißt, daß für einen Versicherungsnehmer oder einen Geschädigten der Vorgang der Schadensregulierung wesentlich beschleunigt werden kann, wird jeder Autofahrer wissen, der einmal an Sachverständige geriet, die noch nicht über das neue Hilfsmittel verfügten. Zwar gibt es audatex (Auto-Daten-Expertisen) bereits seit zehn Jahren, aber die jeweiligen Sachverständigen, die schon mit der Gesellschaft zusammenarbeiteten, mußten bis vor kurzem ihre Fragen noch auf dem normalen Postwege an die Institution in Minden richten. Auch für die audatex-Antwort gab es nur den relativ umständlichen Postweg.

Das bedeutete in vielen Fällen für die Geschädigten, entsprechend lange in einem – für den Versicherer oft kostspieligen – Leihwagen zu sitzen oder auf grünes Licht für den Erwerb eines neuen Wagens zu warten. Seit audatex nicht mehr nur mit dem Zentralcomputer, sondern nun auch mit dem sogenannten Teleprocessing (Computerkontakt per Bildschirm) arbeitet, entfallen diese Wartezeiten. In einer einzigen Minute kann so der Schadensachverständige auf der Basis seines leicht auszufüllenden Typenbogens eine gültige Reparaturkosten-Kalkulation vom Computer erhalten. Kommen dabei die errechneten Reparaturkosten in die Nähe eines Betrages, bei dem sich eine Reparatur nicht mehr lohnt, sondern sich beispielsweise ein kompletter Austausch des Motors oder der Karosserie empfiehlt, rechnet der Computer automatisch sogar diese Alternative durch.

audatex wird seine Datensätze in Zukunft auch auf sogenannnte Microfiches auftragen. Das sind Mikrofilme in Postkartengröße. Zur Zeit liegen bei audatex annähernd 80 Microfiches vor, die sich mit Hilfe von besonderen Lesegeräten mühelos entziffern lassen.

Kosten für die Hardware (Computer und technisches Gerät, das nur gemietet wird) kommen für den Verbraucher monatlich auf 1700 Mark. Die Datengebühr beträgt pro Abruf 11 bis 12 Mark. Dazu kommt eine Mark fürs Telefonieren und eine weitere Mark für allgemeine Ausgaben. Während ein Sachverständiger, der nach alter Manier mit Bleistift und Papier arbeitet, an einem Tag höchstens vier bis fünf Kalkulationen fertigstellt, schafft audatax dagegen täglich mindestens 15 Kalkulationen.

Es lohnt sich demnach. So sind beispielsweise in die Datenspeicher der Allianz, des größten Versicherungsunternehmens in der BRD, schon mehr als 250 000 Kalkulationspositionen von 750 Fahrzeugtypen eingegeben.

Was den audatex-Technikern vor Jahren eingefallen ist und inzwischen zu Kalkulationen in Rekordzeit geführt hat, steht gegenwärtig konkurrenzlos da. Kein Wunder, daß heute bereits der größte Teil der bundesdeutschen Schätzstellen Terminal-Kunde bei der Mindener Institution ist. *Heinz Hinze*

Braun 2000 VarioComputer. Damit Sie beim Fotografieren keinen Schnappschuß verpassen.

Stufenlos bis 90° schwenkbarer Reflektor zur indirekten Ausleuchtung

Querliegende farbkorrigierte Blitzröhre für Weitwinkel-Ausleuchtung und einwandfreie Farbwiedergabe

VarioComputer-Steuerung mit Energiespeicherung; superschnelle Blitzfolgen (0,3 sec. im Nahbereich, 1 sec. bei 3 m Entfernung) für interessante Fotoserien

Drei verschiedene Arbeitsblenden für unterschiedliche Reichweiten und Schärfentiefen

Wiederaufladbarer NC-Akku bringt hohe Leitzahl 42 (bei 21 DIN) für maximal 2.400 Blitze

Probeblitz-Auslöser für Lichtkontrolle

BRAUN

Der Braun 2000 VarioComputer 42 VC ist genau das richtige Blitzgerät für diejenigen, die schnell und sicher blitzen wollen. Er macht Ihre Fotos farbgetreu, Ihre Schnappschüsse verwacklungsfrei.
Die Energie des wiederaufladbaren NC-Akkus sorgt für die hohe Leitzahl 42 (bei 21 DIN). Damit blitzen Sie automatisch bis zu 11 Metern und superschnell: im Nahbereich dreimal in 1 Sekunde. Der Computer des 42 VC kontrolliert und dosiert exakt die Lichtmenge. Und wenn Sie sich nicht ganz sicher sind, ob das Licht ausreicht: Das Computer-Kontrollsignal gibt Ihnen die Antwort. Drei Arbeitsblenden und ein um 90° schwenkbarer, farbkorrigierter Reflektor mit querliegender Blitzröhre für Weitwinkelausleuchtung machen dieses Blitzgerät so vielseitig, daß Sie eine Fülle von Möglichkeiten der Lichtgestaltung haben.
Der 42 VC ist so gebaut, daß er auf Ihre Kamera paßt, ohne sie aus dem Gleichgewicht zu bringen. Er ist eines aus der Reihe der Elektronenblitzgeräte von Braun. Am besten probieren Sie bei Ihrem Fachhändler einmal aus, welches davon für Sie das richtige ist.

Bitte schicken Sie mir kostenlos ausführliches Informationsmaterial über Elektronenblitzgeräte von Braun.
Braun AG, Abt. F-MS 432, Postfach 190 265, 6000 Frankfurt 19

Braun Film- und Fototechnik

Straßenschlacht

Illegale Straßenrennen quer durch die USA finden immer mehr Freunde.

Heiß und schnell, mittwochfrüh, Pier Nummer sieben", stand in der Kleinanzeige der Pop-Zeitung im New Yorker Künstlerviertel Greenwich Village. Bescheid wußten nur die Eingeweihten: Es ging mal wieder um ein illegales Autorennen an die Westküste. Und zur festgesetzten Zeit donnerten von Pier Nummer sieben aus unter Durchbrechung aller Geschwindigkeitsbarrieren die mit Stechkarten ausgerüsteten Teilnehmer in Richtung Westen ab.

Und wer seine Hunderte von PS im aufgebohrten Straßenkreuzer 6000 Meilen über den Asphalt der abseits gelegenen Landstraßen gejagt, die – zulässigen – Rammversuche der Konkurrenten überstanden, der Polizei ein Schnippchen geschlagen und dabei nicht sich selbst und sein Gefährt zuschanden gemacht hat, der kann sich bei der Ankunft in Los Angeles oder San Francisco einen Haufen Geld ausrechnen.

Die Autonarren zwischen Atlantik und Pazifik wetten heimlich und illegal auf den Gewinner und fiebern an ihren Sprechfunkgeräten, daß ihr Mann – mag er nun „Cannonball" oder „Speedtiger" heißen – als erster seine Karte in die Stechuhr auf dem Trümmergrundstück oder am Strand mit dem Zielband schiebt.

Die Untergrund-Autokultur hat mittlerweile ihr eigenes Management, denn schließlich geht es um Gewinnprämien von bis zu 100 000 Dollar. Und sie hat mit den in den USA fast schon mit den Telefonen konkurrierenden mobilen Sprechfunkgeräten ihre eigene Kommunikation. Kaum einer der zwielichtigen Ausrichter des neuen Subkultur-Kampfes dürfte ungeschoren versuchen, sich mit den Wettgeldern aus dem Staube zu machen. Die Geschwindigkeitsnarren des ganzen Landes, über Sprechfunk alarmiert, würden sich auf immer und ewig auf seine Fersen setzen.

Aber auch die Verkehrspolizei in New York und Kalifornien klopft die einschlägigen Pop- und Untergrundzeitungen auf solche versteckten Aufforderungen zum illegalen Straßenrennen ab. Und jeder, der auf der Strecke geschnappt wird, kommt bis zur Verhandlung ohne Diskussion hinter Schloß und Riegel.

„Einfach drauftreten und alles bleibt stehen auf der Straße neben dir", schwärmt Chevroletfahrer John Cosmann, trotz seiner erst 21 Jahre regelmäßiger Teilnehmer an illegalen Rennen quer durch die Staaten. „Im letzten Jahr hab ich meinen 290 PS starken Malibu 150 Kilometer vor dem Ziel in Los Angeles aufs Dach gesetzt, sonst hätte ich 40 000 Dollar in der Tasche gehabt." Und der jugendliche Privatfahrer verrät auch, wieso der Spuk immer mehr Untergrund-Renner in seinen Sog zieht. „Das hält doch kein Mensch aus, immer so mit 55 Meilen durch die Lande zu zuckeln."

Der Spuk ist kein Zufall mehr. Eine Gesellschaft, die nach der Ölkrise zur Höchstgeschwindigkeit von 88 km/h verurteilt wurde, tritt immer häufiger den Gashebel durch. Und das Schicksal, das jede neue gesellschaftliche Entwicklung in diesem Lande ereilt, hat auch schon die neue Raserei ergriffen.

Denn Hollywood vermarktet die Sache inzwischen kommerziell: „The gumball rally" heißt der eine Film (Hauptdarsteller: Kung Fu-Star David Carradine), „Cannonball" der zweite. Es sind Orgien aus Geschwindigkeit, Feuer und Trümmern. Für jeden Streifen haben ganze Autofriedhöfe für die Zusammenstöße herhalten müssen.

Bevorzugt werden sie in „drive-in"-Kinos gezeigt, und nachdem sich das Auditorium zwei Stunden lang mit Geschwindigkeit vollgepumpt hat, geht der Film dann auf der Fahrt nach Hause weiter. *Ulrich Mulert*

Kung Fu-Star David Carradine (oben) bleibt seinem Image auch im Streifen „Cannonball" treu (rechts), wo er statt Widersacher Autos malträtiert.

Das bißchen Freiheit heute
kann viel, viel mehr sein,
als wir manchmal glauben.

Die neuen Lancias.*
Autos für Europas Individualisten.

Bei der Konzeption des Beta HPE hat Lancia an alle diejenigen gedacht, die ihren Spaß am Autofahren mit ihrer Familie teilen wollen — ohne Kompromisse einzugehen.

Bei einem der über 350 Lancia-Vertragshändler in Deutschland können Sie sich mit den neuen Lancias kritisch auseinandersetzen. Ausführliches Informationsmaterial erhalten Sie von der Deutsche Lancia Vertrieb GmbH Postfach 1763, 7100 Heilbronn

** Zum Beispiel der Beta HPE 1600 ccm, 100 PS, DM 19 690,– (unverbindliche Preisempfehlung) und der Beta HPE 2000 ccm, 119 PS, (mit Leichtmetallfelgen), DM 20 950,– (unverbindliche Preisempfehlung)*

LANCIA *Es gibt noch Freiheit.*

HOPPECKE BATTERIEN

STARTSTARK LANGLEBIG WARTUNGSFREI

STARTSTARK

Innenliegende Zellenverbinder verhindern Spannungsverluste beim Starten und reduzieren die Kurzschlußgefahr.

LANGLEBIG

Durch spezielle Gitterlegierung sind Hoppecke-Batterien extrem langlebig. – Auch bei härtester Beanspruchung.

WARTUNGSFREI

Mit dem Hoppecke-AquaGen-System ist es erstmalig gelungen, Batterien wirklich wartungsfrei zu machen: Minutenschnell montiert, werden Hoppecke-Batterien und auch andere Fabrikate echt wartungsfrei. Hoppecke. Es gibt keine bessere Batterie. Denn Hoppecke ist in Forschung und Entwicklung immer vorn. Experten wissen das.

HOPPECKE-BATTERIEN IMMER STARTKLAR

Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn · Barbarossaplatz 2, 5000 Koln 1, Tel. (02 21) 219016

An die Redaktion

BMW gegen Mercedes?

Baut BMW bessere Autos als Mercedes? auto motor und sport verglich BMW 520, 528, 3.0 L und 633 CSi mit den Mercedes 200, 280, 280 SE und 350 SLC.

Heft 20, Seite 32.

Nach dem Motto „Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile" kann man nur Daten vergleichen, nicht aber das ganze Auto. Wenn man aber schon Autos vergleicht, sollte man die richtigen Vergleichsobjekte nehmen. Das wäre beim BMW 520 nicht der Mercedes 200, sondern der Mercedes 230 gewesen. Man kann nicht einen Wagen, der nur 94 PS leistet und 16,1 mkg bei 3000/min erbringt, einem Auto gegenüberstellen, das 115 PS leistet und 16,5 mkg bei 3700/min schafft und dann bei Fahrleistungen und Motor eine schlechtere Benotung erteilen.

Hans Schwenk, München

Mercedes-Kunden wissen es längst: Ihre Wagen haben außergewöhnlich langlebige Motoren. Die Karosserie wiegt mehr als die anderer Autos. Gewicht heißt bei Mercedes Qualität und Sicherheit. Somit steht in einem Daimler-Benz alles, was zu seinem guten Ruf geführt hat, in einem richtigen Verhältnis. Ihr Vergleichsschema erscheint mir daher recht fragwürdig.

Siegfried Appel, Darmstadt

Mit dem Testergebnis, das zugunsten von BMW ausfiel, bin ich überhaupt nicht zufrieden. Beim Test ist davon die Rede, daß der Mercedes wenig Durchzugskraft im unteren Drehzahlbereich besitzt. Daß Sie zu diesem Ergebnis gekommen sind, ist kein Wunder, denn meiner Meinung nach ist es großer Schwachsinn, zwei Familien-Coupés zu testen, von denen das eine ein Schaltgetriebe und das andere eine Automatik besitzt. Wenn der Mercedes auch ein Schaltgetriebe gehabt hätte, dann hätten Sie bei Ihrem Test ein blaues Wunder erleben können. Auch was den Motor angeht, bin ich nicht Ihrer Meinung, denn am Berg ziehen acht Zylinder besser als sechs.

K. W. Kaiser, Pforzheim

Zweimal vier Modelle: BMW gegen Mercedes

Ihr Vergleich ist ein geradezu typisches Beispiel dafür, zu welch grotesken Ergebnissen man kommt, wenn man die Eigenschaften eines Autos in Zahlen auszudrücken versucht. Ihrem Artikel nach zu urteilen, handelt es sich quasi um gleichwertige Fahrzeuge. Daß dies absurd ist, beweisen allein schon die Lieferzeiten für Mercedes-Fahrzeuge. Käufer erklären sich bereit, anderthalb bis zwei Jahre Wartezeit in Kauf zu nehmen!

Zwischen den verglichenen Fabrikaten ist offensichtlich ein Klassenunterschied, der in Zahlen nicht ausgedrückt werden kann. Es ist überhaupt — glaube ich — schwer zu sagen, warum der Mercedes allen anderen überlegen ist. Nur einen Teil dieser Vorteile kann man in Zahlen wiedergeben. Hier ist vor allem der Wiederverkaufswert zu nennen. Während ein BMW nur bei einem BMW-Händler zum noch erträglichen Preis in

Black & Decker®
setzt neue Maßstäbe

Schlagbohrmaschine mit Bohrcomputer für nur DM 169,-*

2-Gang-Schlagbohrmaschine DN 77 Elektromatic
Diese kraftvolle, kugelgelagerte 350-Watt-Maschine mit 10 mm Bohrfutter ist außergewöhnlich vielseitig durch eingebauten Bohrcomputer. Ob Sie feinfühlig in Glas bohren (mit nur 200 U/min.) oder kraftvoll in Beton hämmern (mit 2.800 U/min.), immer haben Sie die richtig dosierte Umdrehungszahl bei automatisch gleichbleibender Bohrkraft. Für jedes Material.

Sie können aber auch bohren ohne anzukörnen in bruchempfindlichem Material wie Fliesen, Glas, Keramik und sogar Schrauben eindrehen. Und das zu einem Preis, für den Sie nur bei Black & Decker eine Maschine dieser Leistung und Ausstattung bekommen.

2-Gang-Schlagbohrmaschine DN 7
Black & Decker bietet ihnen selbstverständlich auch Schlagbohrmaschinen mit mechanischem Getriebe ohne Regelautomatik. Und das bereits für DM 109,-*
* Unverbindliche Preisempfehlung

So urteilt die Presse über den Firestone TCA S-1 Winterreifen:

ADAC Motorwelt **9/75**... und so beurteilt der ADAC den Firestone TCA S-1:
Verhalten im Schnee: sehr gut. Verhalten bei Nässe: gut. Schnellaufeigenschaften: sehr gut. Verhalten auf Eis: gut. Verhalten auf trockener Fahrbahn: zufriedenstellend.

GUTE FAHRT **Heft 12/1975**... So urteilen die Fachleute der Audi-Versuchsabteilung: „Firestone TCA S-1 ist besonders empfehlenswert für die neuen VW- und Audi-Typen."

Auto, Motor und Sport **Heft 24/75** Winterreifen im Vergleich. Schnellauftest für Winterreifen.
Der Firestone TCA S-1, ein Haftreifen der neuen Generation, wurde von uns mit 10 Konkurrenzreifen auf seine Schnellaufeigenschaft hin getestet. Die für Winterreifen zulässige Höchstgeschwindigkeit von 160 km/h mußte 60 Minuten gefahren werden und wurde im 15-Minuten-Rhythmus um 10 km/h gesteigert.
Der TCA S-1 hat den Test bestanden.

km/h	160	170	180	190	200	210
Laufzeit in min.	60	15	15	15	1	–

Bestenliste
Die Besten bei Nässe u. a.: Firestone TCA S-1
Die Besten beim Schnellauf u. a.: Firestone TCA S-1

AUTOZEITUNG **Heft 2/76**... der TCA S-1 ist ein ausgewogener M + S-Reifen. Gewinner des Winterreifentests '74.

Firestone
TCA S-1
Stahlgürtel
Winterreifen

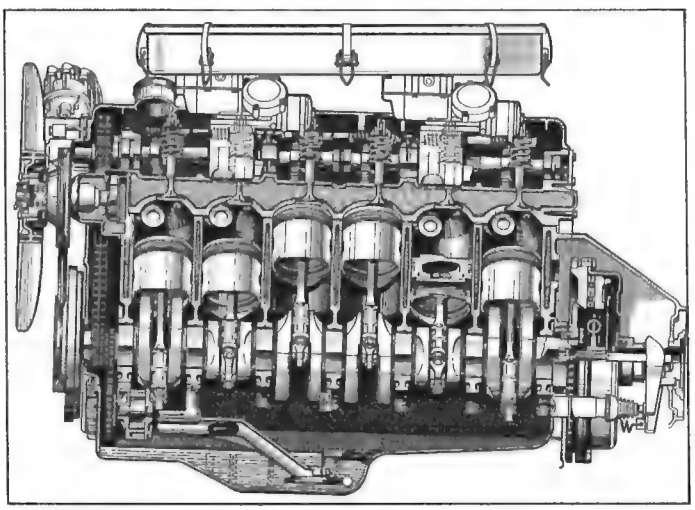
... das entscheidende Stück Auto.

Leserbriefe

Zahlung gegeben werden kann, wird ein gebrauchter Mercedes einem aus der Hand gerissen, zu einem Preis, der die Schwackeliste lächerlich macht.

Dr. Edgar Knie, Nienstädt

ren zu ersetzen? Wie lange noch brauchen DB-Motorenbauer, um aus einem Motor ein Triebwerk zu bauen? Wie lange noch steht die hohe Qualität des Fahrzeuges im umgekehrten Verhältnis zum Motor? Wie lange noch wird der DB-Kunde teures Geld ausgeben müssen für etwas, was er bei DB



Vorbild für Motorenbauer: BMW-Sechszylinder

Wie lange noch schlägt das schwache, kranke, alte Herz unter dem guten Stern auf allen Straßen? Wie lange noch wird die motorische Leistung der kleinen Reihe zu klein sein? Wie lange noch wird die Elastizität des Motors durch Nichtvorhandensein glänzen? Wie lange noch wird der Durst größer sein, als der der Vergleichskonkurrenten? Wie lange noch dauert es, sein struppiges Laufgeräusch durch ein kultiviertes, sphärisches Surnicht bekommt, andere aber motorisch bieten?

Herbert Tillmanns, Wermelskirchen

Bei Ihrem Fazit BMW 633 CSi und Mercedes 350 SLC schreiben Sie, daß der BMW 633 CSi insgesamt die Ansprüche, die man an ein sportliches Coupé stellt, besser befriedigt.
Bedenkt man, daß Rolls-Royce für sein Coupé Camargue eine Spitze von 190 km/h für ausreichend hält,

Außer Konkurrenz: Camargue von Rolls-Royce

so fragt man sich, wie der Rolls-Royce bei einer Gegenüberstellung mit dem BMW 633 CSi wohl abschneiden würde.

Peter N.
Frankfurt

Wir halten Ihren Vergleichstest für sehr objektiv und richtig, doch fiel uns auf, daß Sie bei den beiden Mercedes-Modellen 280 SE und 350 SLC nicht die aufgrund der neuen Abgasbestimmungen geänderten PS-Zahlen genannt haben. Der MB 280 SE hat daher 177 PS statt 185 PS und der MB 350 SLC 195 statt 200 PS.

Andreas Schulte-Terhusen,
Botrop

Bei den getesteten Autos handelte es sich noch um die „alten" Mercedes-Versionen mit 185 und 200 PS. Red.

Im „Duell" BMW gegen Mercedes in Heft 20 konnte wohl doch die richtige Atmosphäre der Konfrontation zwischen beiden Konkurrenten nicht so recht aufkommen. Liegt das daran, daß beide Marken doch in etwa gleich gute Autos bauen? Bei diesem Vergleich blieb ja eigentlich keiner so richtig auf der Strecke.

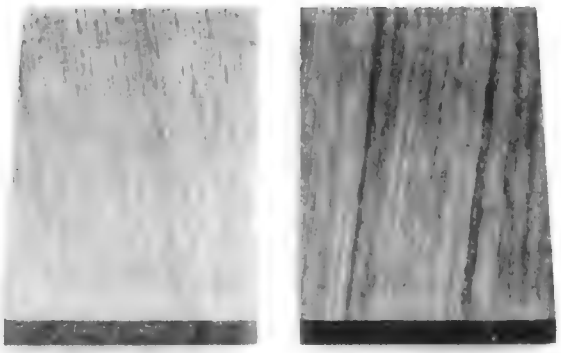
Toni Maidl,
Arnstorf

In Ihrem Vergleich haben Sie die unterschiedlichen Charaktere der Kontrahenten klar aufgezeigt, wobei Sie es bewußt vermieden haben, Ihre aufgeworfene Frage, wer denn die besseren Autos baue, eindeutig zu beantworten. Das Studium des Vergleichs läßt auch Ihr Bemühen um größtmögliche Objektivität erkennen.

Reinhard Zinkl,
Amberg

Soweit man die Produkte aus den beiden Firmen überhaupt vergleichen kann, mag Ihr Bericht in Ordnung

Mit diesen Holzmustern geht eine Hausfrau vor Gericht.



Bad Nauheim. – Frau Helga W. wollte ihre maßgearbeitete Anbauwand zwei Jahre nach Einbau vergrößern lassen und erteilte dem ursprünglichen Lieferanten dazu den Auftrag. Natürlich sollten die neuen Anbauteile ganz genau zu den vorhandenen passen, was ihr verbindlich zugesagt wurde.

Um so enttäuschter war Frau W., als die Wand schließlich fertig montiert war und auf einen Blick sichtbar wurde, daß nichts zusammenpaßte – weder der Farbton der Hölzer noch ihre Maserung. Der Lieferant bestreitet jetzt, ihr absolut gleiche Farbe und Maserung fest zugesagt zu haben und meint außerdem, das Holz werde im Laufe der Zeit schon noch nachdunkeln. Er bietet zwar einen gewissen Preisnachlaß an, für Frau W. steht jedoch fest: die Anbauwand wird nicht abgenommen und nicht bezahlt!

Es kam wie es kommen mußte – zum Zahlungsbefehl. Jetzt wird das Gericht entscheiden, ob Frau W. recht hat oder nicht. Und dabei ist das Kostenrisiko ganz erheblich.

Prozeß um DM 3.600,– Streitwert	
Gerichtskosten	DM 624,—
Anwaltsgebühren	DM 2.511,60
Gesamtkosten in 2 Instanzen	DM 3.135,60

Doch Frau W. kann es sich leisten, um ihr Recht zu kämpfen, ohne einen Pfennig zu riskieren. Denn sie ist D.A.S.-Mitglied.

Sie sehen: es zahlt sich aus, alles über den D.A.S.-Rechtsschutz zu wissen. Und auch wenn Sie längst D.A.S.-Mitglied sind, möchten wir Sie gern informieren: über das teuerste Recht, das wir je hatten. Und über den wertvollsten Rechtsschutz in der Geschichte der D.A.S.

Lassen Sie sich beraten. Jetzt. Denn wer weiß, was morgen auf Sie zukommt.

DAS

Wir wollen, daß Sie Ihr Recht bekommen.

D.A.S. · Prinzregentenstraße 14 · 8000 München 22

Leserbriefe

gehen – bis auf einen Punkt, den Sie kurioserweise im Rahmen eines Test-Zeugnisses stets unberücksichtigt lassen: Zuverlässigkeit. Meine Erfahrungen mit vier BMW-Autos der Zweiliter-Klasse bei einer Strecke von 250 000 km gipfeln in der Feststellung, daß der Letzte noch der Beste war (2002 tii). Von den Vorgängern seien nur ein paar Punkte herausgegriffen: fortwährendes, lästiges Lenkradschütteln trotz ständigen Wuchtens, abgestellt nach einjähriger Suche durch Wuchten einer Bremstrommel; Verlust der Hauptdüse des Doppelvergasers bei innerdeutschem Grenzübertritt, kräftiges Benzinbad auf der Vergaserseite. Warum sich die Dämpfe am glühendheißen Krümmer auf der anderen Seite nicht entzündeten, wird ewig ein glückliches Rätsel bleiben.

Nach 80 000 km verkaufte ich den besten meiner BMWs. Er war schnell, aber nicht in dem Maß zuverlässig, wie ich es erwartet hatte. Ich stieg auf einen 230/4 um. Nach 72 000 km erfreut er sich immer noch ungebrochener Jugendfrische. Benzinverbrauch 10,5 bis 11 Liter, Spitze 175, Ölverbrauch nicht meßbar.

Wolfgang Schmolke, Berlin

Zunächst ist da die Rede von Änderung der Firmen-Philosophie bei BMW, mit dem Modell 520 beginnend. Bei dieser „Änderung" endlich den Komfort anzustreben, war wohl gegenüber dem Markt und insbesondere gegen Mercedes unerläßlich. In Ihrer Darstellung fiel mir weiter auf, daß von dem erheblichen Wagengewichts-Unterschied zwischen den beiden Kontrahenten bei den jeweiligen Modell-

Neue Firmen-Philosophie: BMW-Mittelklasse-Modell 520

Vergleichen, im Mittel immerhin 80 bis 100 kg, nicht die Rede ist. Dies ist noch ein wesentlicher Punkt im Hinblick auf Sicherheit, Komfort und Haltbarkeit.

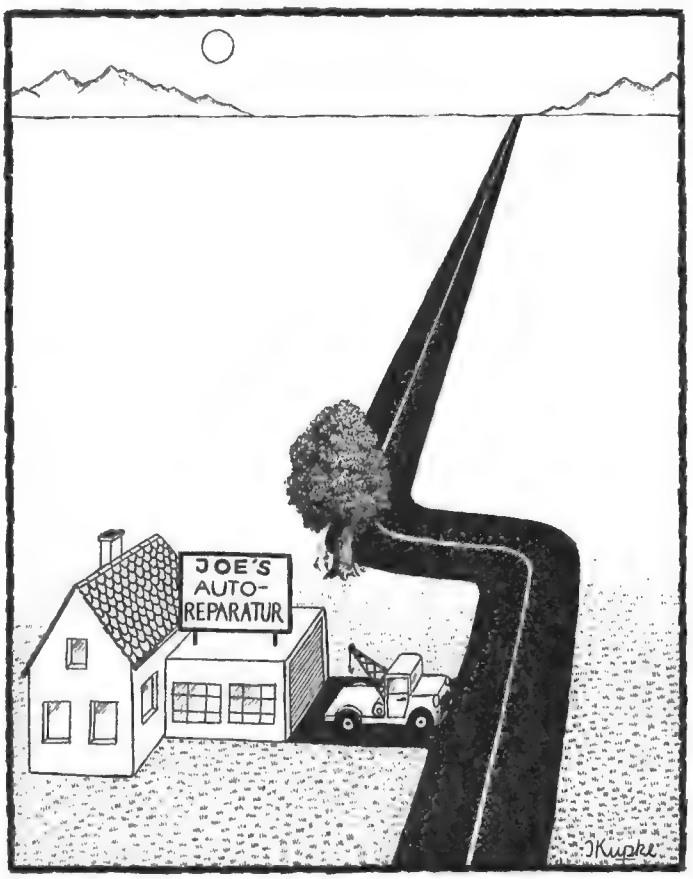
Ulrich Bast, Remscheid

Zu dem sehr interessanten Vergleich würde sicher viele Leser noch interessieren, ob und welche Mängel BMW bei der letzten Änderung der 5er-Reihe abgestellt hat: Windgeräusche, Fahrgeräusche, Gurtanbringung, Heizungsregulierung und Kaltlaufverhalten.

Carl Kessler, Koblenz

Das Positive des 525 ist sein ausgezeichnetes Kurvenverhalten. In manchen Punkten könnten die Daimler-Benz-Konstrukteure am BMW-Fahrwerk einiges lernen. Ich bin auch überzeugt, daß der 528 ein spurtstarkes, drehfreudiges und sehr elastisches Antriebsaggregat hat, aber – meine Herren – kommt es denn bei einem Auto nur auf die Beschleunigung von 0 auf 100 km/h und auf die Spitzengeschwindigkeit an? Ich bin auch überzeugt, daß Sie für diesen Vergleich einen besonders müden 280er bekommen haben. Mein eigener 280 E läuft über 205 km/h, und mehr kann der 528 auch nicht.

Rolf Marthaler, Neuesting



Alfa und der Rost

Editorial Heft 20.

Alfa Romeo hat sicher ungern den rückgehenden Verkauf des Sud zur Kenntnis genommen. Sie sollten sich aber durch die rührende Geschichte vom Manager in der Endkontrolle und durch die Versprechungen, der Lack werde nun besser, nicht täuschen lassen.

Der Sud hat neben dem schlechten Lack viel gravierendere Mängel. Meiner bekam zum Beispiel nach 23 000 km neue Differentiallager eingebaut! Alfa Romeo hat das nicht erstaunt, ein Kulanzantrag wurde abgelehnt.

Dr. K. Gardy, Aachen

Hier unsere kleine Rostbilanz. GT Junior 1300: nach fünf Jahren zwei neue Kotflügel, zwei neue Türen und Einstiegbleche, eine neue Heckschürze. Spider 1300: nach zwei Jahren Einstiege durchgerostet und viele andere Roststellen. Alfasud: Rost, nochmals Rost an den bekannten Stellen. Spider 1600: nach zwei Jahren Lackierung beim Händler. Ein Jahr später Rost an Türen,

Einstiegen und im Kofferraum. Vor einem Monat letzter Versuch mit deutschem Lack auf eigene Initiative bei einem Fachbetrieb. Hier kommt aus wohl verständlichen Gründen auch Rost-Exorzist Klaus Steinmetz zu spät.

Alfasud

Zur Ehrenrettung möchte ich jedoch hinzufügen, daß bei meinen Alfas nach einer Gesamtlaufzeit von über 350 000 km kein einziger mechanischer Defekt auftrat. Mit rostigen Grüßen!

Wilhelm Kretzer, Aachen

Mit dem Klappdecker in den Stall

Wie Sprachfanatiker die Autowelt eindeutschen wollen.
Heft 20, Seite 130.

Im Zuge der so bitter nötigen Verdeutschung schlage ich daher vor, Ihre Zeitschrift in „Kraftfahrzeug, Zerknalltreiber und Leibeserziehung" umzubenennen.

Frank Nawrocki, Stetten

Ihren Bericht habe ich mit größter Genugtuung gelesen und freue mich, daß endlich einmal eine kleine, mutige Zeitung dieses heiße Eisen anfaßt. Die deutsche Sprache muß sauber bleiben! Dies war wirklich ein guter Anfang, und ich hoffe, daß Sie eine ständige Spalte einrichten werden, etwa „Deutsch für Deutsche". Sie sollten vielleicht mit gutem Bleistift vorangehen und den häßlichen Namen Ihrer Zeitschrift endlich umwandeln in: Fahrzeug, Triebwerk und Leibesübungen.

Wolfgang Obermann, Hamburg

Der Griff ins Leere

Warum die Handbremse keine Versicherung für Notfälle ist.
Heft 19, Seite 54.

Ihr Artikel hat meiner schwarzen Käfer-Seele wieder einmal gut getan. Da es überall in deutschen Landen zur Mode wurde, den Käfer zu einem unmöglichen Auto zu degradieren, zeigt Ihr Artikel endlich wieder einmal einen Pluspunkt zur Käfer-Dynastie. Ich persönlich habe schon einigemale die Vorteile der Handbremse testen dürfen. Besonders bei seitlichen Rutschpartien auf feuchten kurvigen Straßen hat mich die Handbremse bis jetzt immer davor bewahrt, ins Grüne auswandern zu müssen. Außerdem möchte ich ihre rettende Wirkung besonders auch im Winter bei Schnee und Eis nicht missen. Besser einmal mit Gefühl zur Handbremse gegriffen, als zum knautschenden Rendezvous mit dem Gegenverkehr.

Oskar Demel, N.

Schmalspur

Wie Bonn das Autobahn-Plansoll bis 1985 erfüllen will.
Heft 19, Seite 18 und Briefe.

Die geplante Reduzierung der Fahrbahnbreite auf 3,50 m dürfte nur einen unbedeutenden Einfluß auf die Fahrgeschwindigkeit haben bzw. bis zu Geschwindigkeiten von 160 km/h ohne Einfluß sein.

Es liegt mir fern, die vom sparsamen Bundesverkehrsminister aus dem Schwabenlande geplanten Einschränkungen unbedingt für gut zu heißen, doch dürfen Tatsachen nicht verändert dargestellt werden. Ich glaube, daß Sie Ihren (kritischen)

Bosch zum Thema „Zuverlässiges Fahren":

Nasse Zeit braucht frische Kerzen.

Zündkraft, die im Sommer reicht, kann im Herbst und Winter zu wenig sein: Hohe Luftfeuchtigkeit – bei starkem Nebel, Regen oder Schnee – „saugt" Zündenergie auf.

Folgen beim Fahren mit altersschwachen Zündkerzen: Kein Sofortstart, Liegenbleiben an der Ampel, Zündaussetzer beim Beschleunigen.

Diesen Spannungsabfall gleichen frische Bosch Zündkerzen aus. Ihre Cr-Elektroden, mit genau auf den Motor abgestimmten Abständen, lassen den Zündfunken leichter überspringen.

Deshalb jetzt frische Bosch Zündkerzen für satte Zündfunken in der naßkalten Jahreszeit.

KF 375 BMZ

BOSCH

Leserbriefe

Lesern genauso imponieren können, wenn Sie Ihre Beiträge mit der entsprechenden Sachlichkeit verfassen und Ihre Meinung gesondert darstellen.

Hans Günther Schmucker, Unterhaching

Pumpe im Tank

Nachrichten aus der Technik
Heft 21, Seite 44

Bei der neuen elektrischen Benzinpumpe, die am Boden des Benzintanks installiert wird, wurde ein Aspekt vernachlässigt; ein nachträglicher Einbau ist nicht möglich. Die Pumpe kann nur bei Neuwagen angebracht werden.

SWF Maschinenfabrik Bietigheim Presseabteilung

Kurztest Audi 80 LS

Heft 20, Seite 108.

Sie beschreiben den Innenraum des neuen Audi 80 als „insgesamt komfortabler" und mit „vorteilhaften Veränderungen" versehen. Mein alter Audi 80 GL hatte in den Türen recht praktische Kartentaschen. Auch konnte man (bei Licht) den Türgriff noch einigermaßen gut finden und bedienen.
Bei dem neuen Modell fehlen mir die Kartentaschen, so daß ich nicht recht weiß, wo ich meine Stadtpläne, Parkscheibe usw. lassen soll. Die neue, mercedesähnliche Armlehne liegt (vorsichtig ausgedrückt) so ungeschickt vor dem Türöffner, daß man nie so recht weiß, ob man nun die rechte oder linke Hand zum Öffnen der Tür benutzen muß.
Noch ein Wort zu den Punkten Fahrkomfort und Geräuschentwicklung: Nicht nur der Motor macht bei höheren Drehzahlen allerhand Geräusche. Befährt man Kopfsteinpflasterstraßen, so entsteht in der Fahrgastzelle ein recht starkes, niederfrequentes und unangenehmes Brummen.

Wolfgang Müller, Dünsen

Voll eingeschenkt

Neue BMW-Motorradmodelle mit Einlitermotor.
Heft 19, Seite 88.

Ich bin kein Gegner der Marke BMW, doch es fällt mir auf, daß die neuen Preise dieser Maschinen bisher noch nicht beanstandet wurden. Wenn Sie als Beispiel die ebenfalls neue Kawasaki Z 1000 zum Vergleich heranziehen, dann sparen Sie nicht nur 2210 Mark beim Kauf, sondern Sie erhalten eine Maschine mit hervorragendem Vierzylindermotor, den man wohl mit den BMW-Motoren – auch bezogen auf Laufruhe und kultivierte Leistungsabgabe – vergleichen kann. Auch „Komfort" ist ein Wort, das BMW keineswegs alleine gepachtet hat, und von „angenehmer Handlichkeit" kann man auch bei den Japanern reden.

Jochen Schneider, Beedenkirchen

Plädoyer für den „Ring"

Editorial Heft 19 und Briefe.

Soviel Unsachlichkeit und Unkenntnis – das tut weh.
● Wenn Herr Pietsch vom Bergsteigen nichts versteht, dann soll er solche haarsträubenden Vergleiche besser für sich behalten.
● Herr Simoneit sollte nicht glauben, daß seine Golf-Theorie „kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung" abgewandelt auch auf den Rennsport anzuwenden ist.

Wolfgang Brezina, Gliching, Österreich

Ein Liter Hubraum, zwei Zylinder: BMW RS

auto motor sport

Herausgeber:
Paul Pietsch
Ludwig Vogel

Redaktionsdirektor:
Ferdinand Simoneit

Chefredaktion:
Fritz Reuter
Klaus Westrup
Dipl.-Ing. Gert Hack

Grafische Gestaltung:
Robert Rettenmayr

Produktion:
Otto Goebel (Ltg.)

Horst Steindel
(Chef vom Dienst)

Redaktion:
Clauspeter Becker
(Sonderaufgaben)

Uwe Brodbeck
(Ltg. Magazin)

Ing. Helmut Eicker
(Technik, Leiter der Testabteilung)

Horst Hamel
(Dokumentation)

Norbert Haug
(Sport)

Harald Kaiser
(Sport)

Götz Leyrer
(Ltg. Ratgeber)

Michael Mehlin
(Testwagen)

Wiltrud Miethke
(Unterhaltung)

Hans-Robert Richarz
(Wirtschaft)

Hannes Scholten
(Ltg. Unterhaltung)

Werner Schruf
(Test und Technik)

Ute Teichmann
(Testabteilung)

Klaus Wießmann
(Test und Technik)

Grafik:
Martin Ebergenyi,
Brigitta Glöde,
Andreas Olbrich,
Franz Olinowetz (Ltg.)

Fotografen:
Hans Peter Seufert
Heinz Binder
Julius Weitmann

Zeichner:
Walter Gotschke
Rolf Kutschera

Ständige Mitarbeiter:
Fritz B. Busch
Paul Frère
Karl Königshofer
Dipl.-Ing. Dieter Korp
Hartmut Lehbrink
Jürgen Lewandowski
Rolf Lohberg
Heinz Prüller
Dr. Paul Simsa

Auslandskorrespondenten: Marc Madow, Los Angeles; Wallace Wyss, Verdugo City; Gordon Wilkins, London; Alan Brinton, Sevenoaks; Jean Bernardet, Paris; Bernard Cahier, Evian-les-Bains; Giovanni Conte Lurani, Mailand; Gianni Rogliatti, Turin.

Verlag: Vereinigte Motor-Verlage GmbH + Co KG Stuttgart
Leuschnerstraße 1
Tel.: 07 11/21 42–1
FS: 07/22 036

Redaktion:
auto motor und sport
7000 Stuttgart 1,
Postfach 1042

Anzeigen-Verkaufsleiter: Hansjörg Schwab; für den Inhalt verantw.: Helmut Fligg. Vertrieb: Albert Manz. Herstellung: Hugo Herrmann (Stgt.), Heinrich Regan (Mch.). Druck: Gruner + Jahr AG & Co, Itzehoe.

Tiefdruckpapiere der Papierfabrik Albbruck, Printed in Germany.

auto motor und sport erscheint 14täglich, mittwochs. – Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in solchem Fall nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages und unter voller Quellenangabe. Unverlangte Manuskripte werden nur zurückgesandt, wenn vom Einsender Rückporto beigefügt wurde.

Lieferung durch Verlag, Post oder Buch- und Zeitschriftenhandel.

Einzelheft DM 2,50 (einschl. MwSt.). Bezugspreis direkt ab Verlag vierteljährlich DM 15,80 (einschl. 5,5% MwSt.). Kündigung des Abonnements vier Wochen vor Vierteljahresende.

Postscheckkonto: Stuttgart 161 37.
Bankkonto: Dresdner Bank AG Stuttgart 9 022 284.

Anzeigenpreisliste Nr. 29 – Gerichtsstand Stuttgart.

Im gleichen Verlag erscheinen: „Motor Revue", „Flug-Revue/flugweit international", „lastauto omnibus", „lastauto omnibus-katalog", „mot Die Auto-Zeitschrift", „auto-Katalog", „sport auto".

Im Motor-Presse-Verlag GmbH & Co KG: „Motorrad", „Motorrad-Katalog", „fiat fahren".

Metzeler Alpin Steel. Der Winter-Jumbo: Daß Sie einen Winterreifen fahren, merken Sie nur noch bei Schnee und Eis.

Das Härteste am Winter waren bisher die Winterreifen. Denn für die 13 Tage Schnee und Eis waren sie eigentlich zu teuer. Und für die restlichen 167 Tage Matsch, Regen, Nebel und Sonne waren sie einfach zu ruppig.

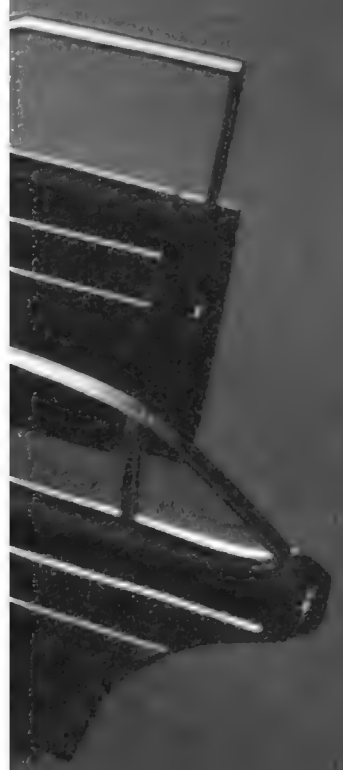
Der Metzeler Alpin Steel hat eine Mischung, die besser zu unserem Winter paßt. Eine Mischung, die ihn rutschfester macht als viele Winterreifen und laufruhiger als manchen Sommerreifen. Er hat ein Profil, das den stärksten Dezemberregen zerpflügt, aber auch zupackt, wenn es im April dann doch noch richtig schneit.

Und er hat eine Abriebfestigkeit, die Sie bisher nur bei Sommerreifen kannten. Aber der Metzeler Alpin Steel ist kein Sommerreifen. Und auch kein normaler Winterreifen. Er ist der richtige Reifen für das ganze Winterhalbjahr.

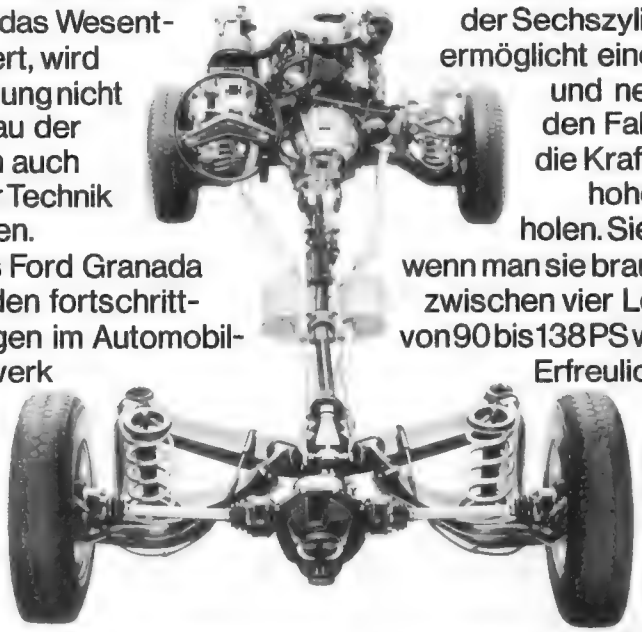
Metzeler Jumbo. Die dicke Haut, die man für unsere Straßen braucht.

Ford Granada. Automobilversta

nd ist immer der beste Ratgeber.



Wer sich bei der Wahl seines Automobils auf das Wesentliche konzentriert, wird seine Entscheidung nicht allein vom Niveau der Preise, sondern auch vom Niveau der Technik abhängig machen.
Die Technik des Ford Granada zählt heute zu den fortschrittlichsten Lösungen im Automobilbau. Sein Fahrwerk mit Einzelradaufhängung und einer Doppelgelenk-Schräglenker-Hinterachse bietet ein Maximum an Fahrsicherheit, ohne den Komfort zu beeinträchtigen.



Die mühelose Kraftentfaltung der Sechszylinder-Motoren ermöglicht einen souveränen und nervenschonenden Fahrstil. Man muß die Kraft nicht erst aus hohen Drehzahlen holen. Sie ist einfach da, wenn man sie braucht. Wobei Sie zwischen vier Leistungsstufen von 90 bis 138 PS wählen können.
Erfreulicherweise muß diese aufwendige Technik nicht mit gehobenen Preisen honoriert werden. Und so dokumentiert die Entscheidung für den Ford Granada Automobilverstand.

Jetzt eine exklusive Serie: Ford Granada L Traveller.

Zu den wertvollsten Merkmalen dieser Sonderserie gehören:
- 2,0-Liter-V6-Motor, 90 PS (2,3-Liter auf Wunsch, gegen Mehrpreis)
- Stahlsportfelgen mit Stahlgürtelreifen 185 SR 14
- Zweischicht-Metallic-Lackierung mit Klarlacküberzug
- Halogenfernscheinwerfer
- Sonderinterieur
- UKW-Radio mit Verkehrsfunk-Decoder.

Dies bringt Ihnen beim Traveller eine Ersparnis von rund 750,– DM bzw. 900,– DM bei Ausrüstung mit Automatikgetriebe (bezogen auf die unverbindliche Preisempfehlung für den Granada L ab Werk).

Ford

Das Zeichen der Vernunft.

auto motor sport Die Mannschaft

Julius Weitmann, 67, Fotograf, ist jener Mann bei auto motor und sport, dessen Name auch alten Lesern ein Begriff ist. Der gebürtige Schwabe kann für sich in Anspruch nehmen, erstmals Autos in der Bewegung fotografisch festgehalten zu haben — in den fünfziger Jahren noch mit seiner berühmten „Speed Graphic"-Kamera mit 36 cm-Optik, die er — objektivlos — kurz nach Ende des Krieges aus der Mülltonne eines Stuttgarter Fotohändlers gefischt hatte.

Heute macht Weitmann, der sich aus dem Tagesgeschäft zurückgezogen hat, anspruchsvolle Automobil-

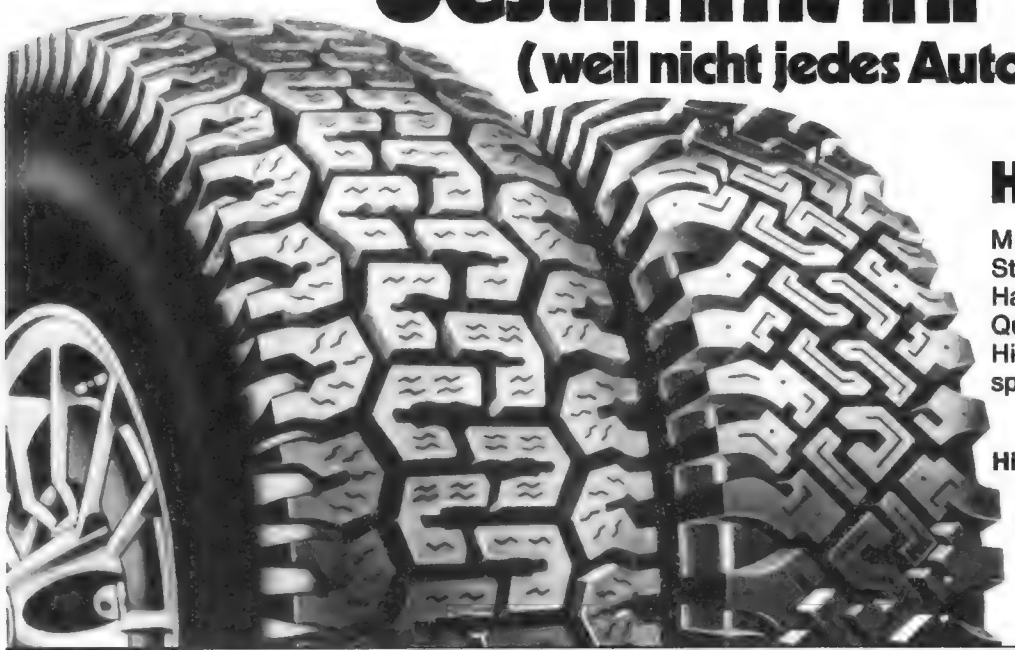
Reportagen, wobei es ihn besonders reizt, die Entwicklung neuer Automobile mit der Kamera zu verfolgen. Die Versuchsabteilungen stehen dem Menschen mit dem barschen Umgangston meist offen — ihm können auch die Versuchs-Ingenieure der Werke vertrauen.

Weniger vertrauen können ihm dagegen die Tiere des Waldes, auf die der passionierte Jäger anzulegen pflegt. Die Jägerei begleitet den ehemaligen Kapitänleutnant unter Großadmiral Dönitz nun schon „fast ein Leben lang" (Weitmann), und zwischendurch fand er noch Zeit, zusammen mit einem berühmten Nervenarzt ein ungewöhnliches Buch zu machen, in dem 250 Weitmann-Fotos Platz fanden. Julius hatte sich, nach allen Regeln der Fotokunst, die Gesichter von Geistesgestörten vorgenommen — der Titel des Werkes: „Das Gesicht des seelisch Kranken."

Die Jagd allerdings bleibt Passion Nummer eins in Weitmanns Leben, und entsprechend ist auch sein Gewehrschrank bestückt: Ein Mannlicher Stutzen steht darin, ein Bock-Drilling, eine AKA, eine Sauer und Sohn-Büchse 8 x 68 S (für schwere Fälle) und eine automatische Flinte. Damit ist der Jäger gut gerüstet und könnte leicht das in Angriff nehmen, was ihm als Abschuß noch fehlt: ein Büffel in Afrika und ein Elch in Kanada. Weitmann's Heil.

Den richtigen Reifen bestimmt Ihr Auto!

(weil nicht jedes Auto gleich ist!)



Hi-Grip

M 581 und M 229 Stahlgürtelreifen mit neuer Haftmischung in Hi-Life-Qualität. Verlangen Sie den Hi-Grip bei Ihrem Reifenspezialisten.

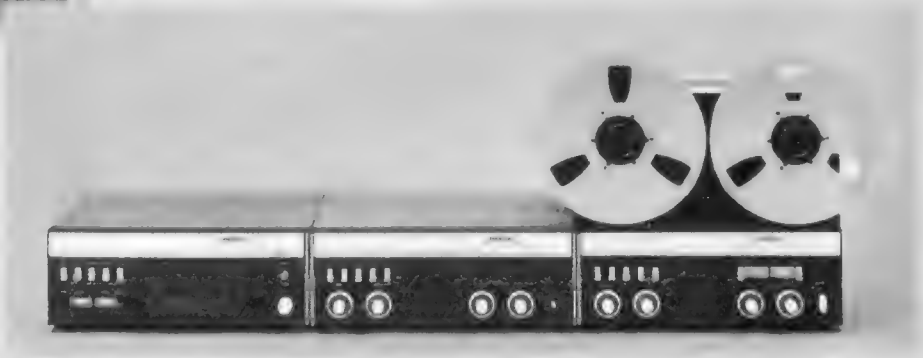
Hi-Grip ein sicherer Griff

SEMPERIT

Deutsche Semperit Ges. mbH 8000 München 50

Tonangebend

Letztlich entscheiden Lautsprecher über die Tonqualität einer HiFi-Anlage. Das ist Grund genug für REVOX, die Boxen selbst zu entwickeln und zu bauen. Die Erfahrungen aus der eigenen professionellen Studiotechnik bilden dabei die Grundlage. Getreu dem REVOX-Prinzip garantieren REVOX-Boxen soundfreie Tonqualität. Die Verzerrungsfreiheit und plastische Transparenz sind das Ergebnis außergewöhnlicher Präzision. Herausragend ist die mechanische und thermische Stabilität, die mittels Schwingspulen auf Leichtmetallträgern erreicht wird. Es ist eben kein Zufall, daß REVOX HiFi-Bausteine weltweit als Referenz angesehen werden.



Beratung und Vorführung im guten Fachgeschäft

Coupon:

Informationsmaterial erhalten Sie auch direkt vom Hersteller 20-AX

Name

Straße

PLZ, Ort

Deutschland:	Schweiz:	Österreich:
WILLI STUDER GmbH,	REVOX ELA AG,	REVOX EMT GmbH,
7827 Löffingen	8105 Regensdorf ZH	1170 Wien, Rupertusplatz 1

STUDER REVOX

VW Scirocco

Renault 17 TS

Alfa Romeo Spider

Opel Kadett GT/E

Ford Capri S 3.0

Matra-Simca Bagheera

VW Golf Oettinger

Ford Granada Turbo

Chevrolet Camaro

Fiat X 1/9

Fotos: Seufert

Sport und Spaß

Zehn sportliche Autos von 12 000 bis 25 000 Mark

Von Götz Leyrer

Sportlichkeit kann bei Automobilen auf vielfältige Art und Weise zum Ausdruck kommen. Denn das Prädikat „sportlich" verdienen zweifellos nicht nur echte Sportwagen, sondern auch einige Limousinen, die aufgrund ihrer Fahrleistungen und Fahreigenschaften den Vergleich mit Sportwagen nicht zu scheuen brauchen.

Daneben existiert noch eine dritte Möglichkeit, sportliche Eigenschaften einzukaufen. Für Autos, die in serienmäßiger Ausführung von eher gutbürgerlicher Wesensart sind, bieten etliche Tuningfirmen zusätzliche Pferdestärken ebenso an wie Fahrwerksverbesserungen und Accessoires zur optischen Aufwertung.

Doch gleichgültig, in welcher Form sich die automobile Sportlichkeit präsentiert — die Autos, die durch Spurtkraft, nachträgliche Modifikationen oder ganz einfach durch Zweisitzigkeit und ein aufklappbares Verdeck ihre Zugehörigkeit zur Gilde der Sportlichen dokumentieren, haben eines gemeinsam: Sie sind, wie die teilweise langen Lieferfristen beweisen, derzeit überdurchschnittlich stark gefragt. Wer sich für den kommenden Sommer entsprechend motorisieren möchte, tut also gut daran, sich möglichst frühzeitig im umfangreichen Angebot umzuschauen.

auto motor und sport prüfte zehn aktuelle Autos aus diesem Angebot — vom großvolumigen amerikanischen Camaro-Coupé über getunte Ford-, Opel- und VW-Modelle bis hin zu einem Klassiker unter den zum Aussterben verurteilten offenen Sportwagen: dem Spider von Alfa Romeo, den es in drei Leistungsvarianten zu kaufen gibt. Allerdings nicht mehr sehr lange, weshalb auch hier zu zügigem Kaufentschluß geraten werden muß. Denn die Produktion der 1,3 Liter-Version geht noch in diesem Jahr zu Ende — und so kompromißlos offen wie der jetzige Spider wird sein Nachfolger bestimmt nicht mehr sein. ▷

Frische Brise

Erfolgreiches Wolfsburger Coupé in drei Leistungs-Varianten.

Das Sport-Coupé des VW-Konzerns, benannt nach einem nordafrikanischen Wüstenwind, hat seine Bezeichnung offensichtlich zu Recht erhalten. Denn seit der Präsentation des keilförmigen Zweipluszwei im März 1974 bringt das von Stylist Giugiaro modellierte Auto frischen Wind in eine Klasse, in der sich bis dahin der Capri von Ford und der Manta von Opel ziemlich ungestört tummelten.

In Zahlen ausgedrückt ist die vom Scirocco ausgehende Brise nicht nur frisch, sondern gar steif: Bis Ende August dieses Jahres verkauften die Wolfsburger 140 600 Exemplare in alle Welt, wobei sich der heimische Markt als aufnahmefähig erwies; die Hälfte aller verkauften Sciroccos blieb im Lande. Gekauft wurde hier mit einem hohen Anteil (77 Prozent) die stärkste Version mit 85 PS-Motor. Und wie sich der neu hinzugekommene 110 PS-Scirocco im Verkauf entwickeln wird, läßt sich ebenfalls schon abschätzen. Die Lieferzeit beträgt, ähnlich wie beim Golf GT, mehrere Monate.

Zur Wahl stehen auch heute, nach einer Neuordnung des Programms, drei Motor-Versionen, wobei der 1,6 Liter-Motor mit 85 PS (62,6 kW) gestrichen wurde. Die neue Reihenfolge: 50 PS (36,8 kW), 75 PS (55,2 kW), 110 PS (81,0 kW).

Mit 50 Pferden: ein bißchen wenig

Die unterste Scirocco-Stufe ist keine besonders erfolgreiche. Der Verkaufsanteil des 1,1 Liter-Modells mit 50 PS ist verschwindend gering, was sehr deutlich auf die Mentalität der Gesamt-Kundschaft schließen läßt. Sie ist ganz offensichtlich leistungsorientiert und lehnt einen solchen Motor ab.

Tatsächlich läßt sich sagen, daß dieses Scirocco-Modell bei weitem nicht hält, was seine Form verspricht. Die Beschleunigungswerte lagen noch unter denen des vergleichbaren Golf, die Höchstgeschwindigkeit fiel sehr bescheiden aus (siehe Vergleichstabelle), und zu einem Fahrerlebnis, wie man es sich von einem wahrhaftigen Sportwagen erhofft, kommt es unter keinen Umständen.

So ist der Schwach-Scirocco ein ziemlich klarer Fall. Den wahrhaftigen Nachfolger des seligen Karmann Ghia – hier hat man ihn vor sich.

Mit 75 Pferden: gerade recht

Wieder ist es ein gänzlich unverändertes Golf-Triebwerk, das diesen Scirocco treibt. Aus einem Hubraum von 1,6 Litern holt der Vierzylinder 75 PS, konsumiert dabei Normalbenzin und beflügelt das 800 Kilo-Auto so, daß normalerweise kein Wunsch nach mehr Leistung aufkommt. ▷

Fotos: Seufert

Mit rechteckigen Scheinwerfern: 50 PS-Scirocco für 12 895 Mark

Die 5 wichtigsten Gründe, warum die meisten Männer den sixtant 8008 kaufen.

1. Das genaue System des „sixtant 8008." Der sixtant 8008 liefert eine spürbar gründliche, sanfte und komfortable Rasur. Sie ist das Resultat des präzisen Zusammenwirkens aller Elemente dieses millionenfach bewährten Schersystems.

2. Der glatte, hautnahe Schnitt. Mit dem schmalen, kompakten Scherkopf des sixtant 8008 kommen Sie auch in den Problemzonen hautnah an Ihre Stoppeln heran. Unter dem Kinn. Zwischen Kinn und Unterlippe. Über der Oberlippe. Überall rasiert der sixtant 8008 beispielhaft gründlich und glatt.

3. Die große aktive Scherfläche. Die Scherfolie des sixtant 8008 hat eine sinnvolle Kombination von Waben und Schlitzen. Damit fängt sie die Stoppeln zuverlässig ein und liefert sie blitzschnell ans Messer. Die Scherfolie ist außerdem eng um den Klingenblock gekrümmt. Überall, wo Sie Waben und Schlitze sehen, wird daher rasiert. Schnell und schonend.

4. Die platinveredelte Scherfolie. Sie gleitet angenehm zügig und sanft – auch wenn die Haut feucht ist.

5. Die komfortable Rasur. Der handlich-kompakte sixtant 8008 läßt sich präzis und mühelos führen. Selbst in sonst schwierig erreichbaren Partien bietet er Ihnen eine perfekte, komfortable Rasur.

Das sind, wie gesagt, die fünf wichtigsten Gründe für einen sixtant 8008. Mehr über diesen Rasierer mit 3 Jahren internationaler Garantie sagt Ihnen der Fachhandel. Und noch mehr eine eigene Rasur.

BRAUN

Braun sixtant® 8008. Die Summe unserer Erfahrung.

Der neue Bagheera hält, was seine Form verspricht.

Das Bessere ist des Guten Feind, deshalb wurde der 77er Bagheera von Grund auf überarbeitet. Bis ins kleinste technische Detail.
Außen bekam der neue Bagheera markante Züge durch breite Prallflächen mit Hartgummimänteln. Sie sind ebenso in die Karosserie integriert wie die ausfahrbaren Scheinwerfer.
Natürlich hat auch der neue Bagheera sein Herz auf dem rechten Fleck: den Motor genau in der Mitte. Und auch sein Fahrwerk beweist, daß er nicht nur ein Sportwagen zum Vorzeigen ist. Sondern zum Fahren.

CHRYSLER

Denn mit 75 Pferdestärken ist die Welt im Scirocco in Ordnung. Er läuft fast 170 km/h, beschleunigt in zügigen 11,5 s auf 100 km/h, entwickelt eine ungleich bessere Beschleunigungselastizität als der Elfhunderter und ist auch leiser als dieser. Im Gegensatz zum 50 PS-Modell machen lange Strecken in diesem Scirocco Vergnügen, zumal auch der Benzinverbrauch in einem günstigen Verhältnis zu den Fahrleistungen steht.

Mit 110 Pferden: noch nicht zuviel

Daß auch der dritte Scirocco im Bunde, der GTI, mit einem original Golf-Triebwerk ausgerüstet wurde, zeigt, wie ausgeprägt im VW-Konzern der Rationalisierungs-Gedanke ist.

Im Scirocco sorgt das 110 PS starke Einspritz-Aggregat, das ebenfalls im Golf GTI zum Einsatz kommt, für die respektable Höchstgeschwindigkeit von annähernd 190 km/h und für eine bemerkenswerte Lebhaftigkeit beim Beschleunigen. So erreicht der Scirocco GTI in weniger als zehn Sekunden 100 km/h und legt auch im Bereich oberhalb von 140 km/h noch so kräftig zu, wie man das von einem solchen Auto erwartet.

Auf hohem Niveau stehen auch die Fahreigenschaften dieses schnellsten Wolfsburger Produktes, dem seine Konstrukteure eine Reihe von Aufwertungen in Sachen aktiver Sicherheit zuteil werden ließen. So gibt es innenbelüftete Scheibenbremsen vorne, Stahlgürtelreifen des Formats 175/70 HR 13, Stabilisatoren an Vorder- und Hinterachse und einen voluminöseren Spoiler vorne.

Letzterer sorgt für eine Verringerung des Auftriebs bei hohen Geschwindigkeiten, was sich in der Praxis vorteilhaft auswirkt. Auch wenn voll gefahren wird, läuft der GTI sauber geradeaus. Im übrigen überzeugen die hohen Kurvengeschwindigkeiten, die Standfestigkeit der Bremsen und die Handlichkeit dieses Autos.

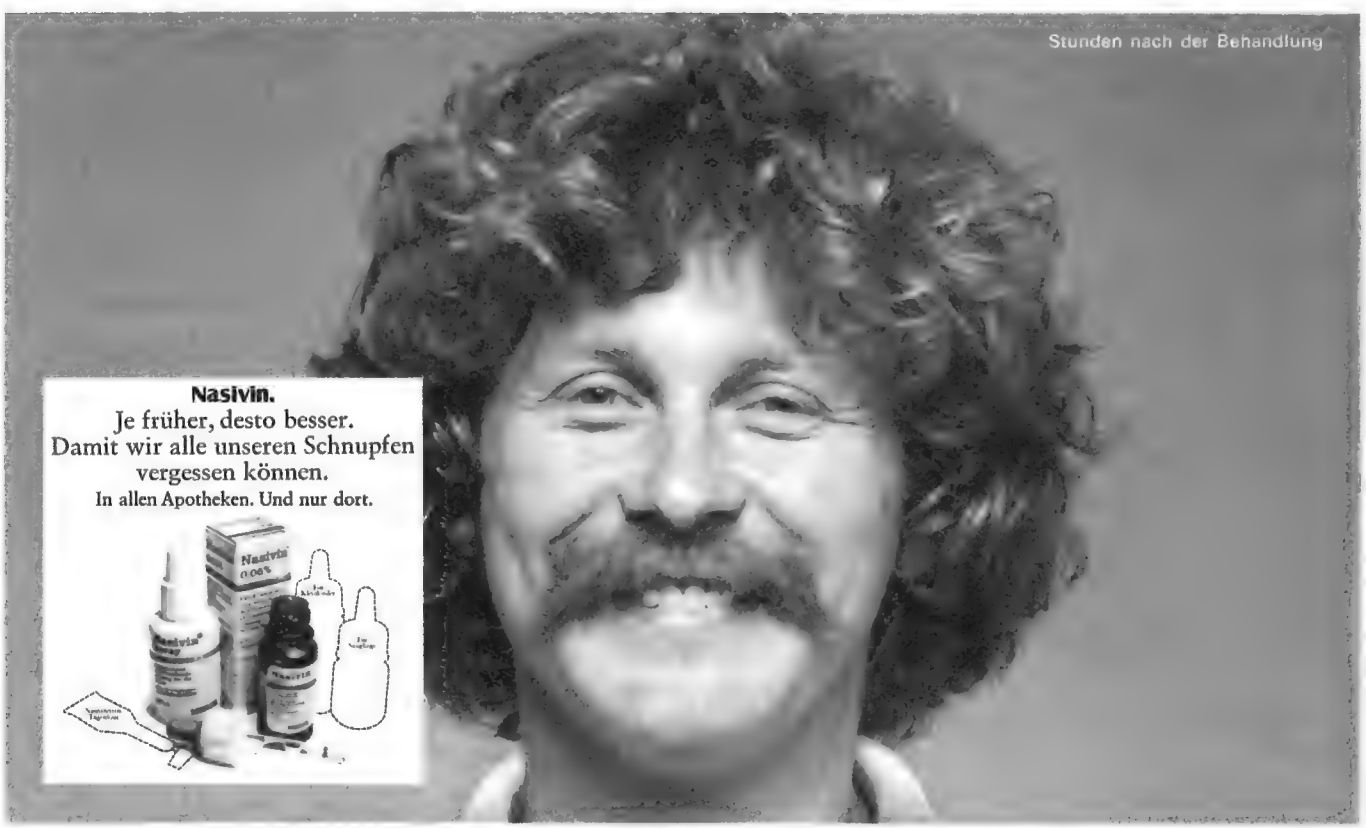
Deshalb ist es auch richtig, im Scirocco GTI genau das zu sehen, was man sonst immer seltener findet: einen richtigen Sportwagen. *Klaus Westrup*

Charakteristikum des Scirocco: die keilförmige Silhouette

Technische Daten und Meßwerte

Typ	Scirocco L	Scirocco LS	Scirocco GTI
Anzahl der Zylinder	4 R	4 R	4 R
Hubraum cm³	1093	1588	1588
Bohrung x Hub mm	69,5 x 72	79,5 x 80	79,5 x 80
Verdichtungsverhältnis	8,0 : 1	8,2 : 1	9,5 : 1
Leistung kw (PS) bei 1/min	37 (50)/6000	55 (75)/5600	81 (110)/6100
maximales Drehmoment Nm (mkg) bei 1/min	77 (7,9)/3000	116 (11,9)/3200	137 (14)/5000
Leergewicht	805	810	810
Leistungsgewicht kW/t (kg/PS)	45,9 (16,1)	67,9 (10,8)	100 (7,36)
FAHRLEISTUNGEN			
Beschleunigung in s (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)			
0– 40 km/h	3,6	2,6	2,6
0– 60 km/h	6,6	4,7	4,4
0– 80 km/h	11,7	7,5	6,7
0–100 km/h	19,0	11,5	9,6
0–120 km/h	34,6	16,4	14,1
0–140 km/h		26,5	20,0
1 km mit stehendem Start	39,9	33,4	31,6
Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h) in s			
40– 60 km/h	7,2	5,6	6,3
40– 80 km/h	15,8	10,9	12,4
40–100 km/h	26,0	16,8	18,7
40–120 km/h	45,1	23,4	25,9
40–140 km/h		33,3	34,9
1 km ab 40 km/h	41,8	36,4	37,2
Höchstgeschwindigkeit km/h	144,0	167,4	187,5
INNENGERÄUSCH			
Leerlauf im Stand	49	49	53
Bei 50 km/h	64	64	65
Bei 80 km/h	70	69	70
Bei 100 km/h	72	72	71
Bei 120 km/h	77	75	75
Bei 140 km/h		76	80
Bei 160 km/h		81	81
Bei 180 km/h			85
VERBRAUCH in L/100 km			
DIN-Verbrauch	8,0 N	8,5 N	7,8 S
Testverbrauch	9,3 N	11,1 N	9,7 S
Richtpreis DM	12 895,–	13 395,–	16 795,–

Er hat Schnupfen.

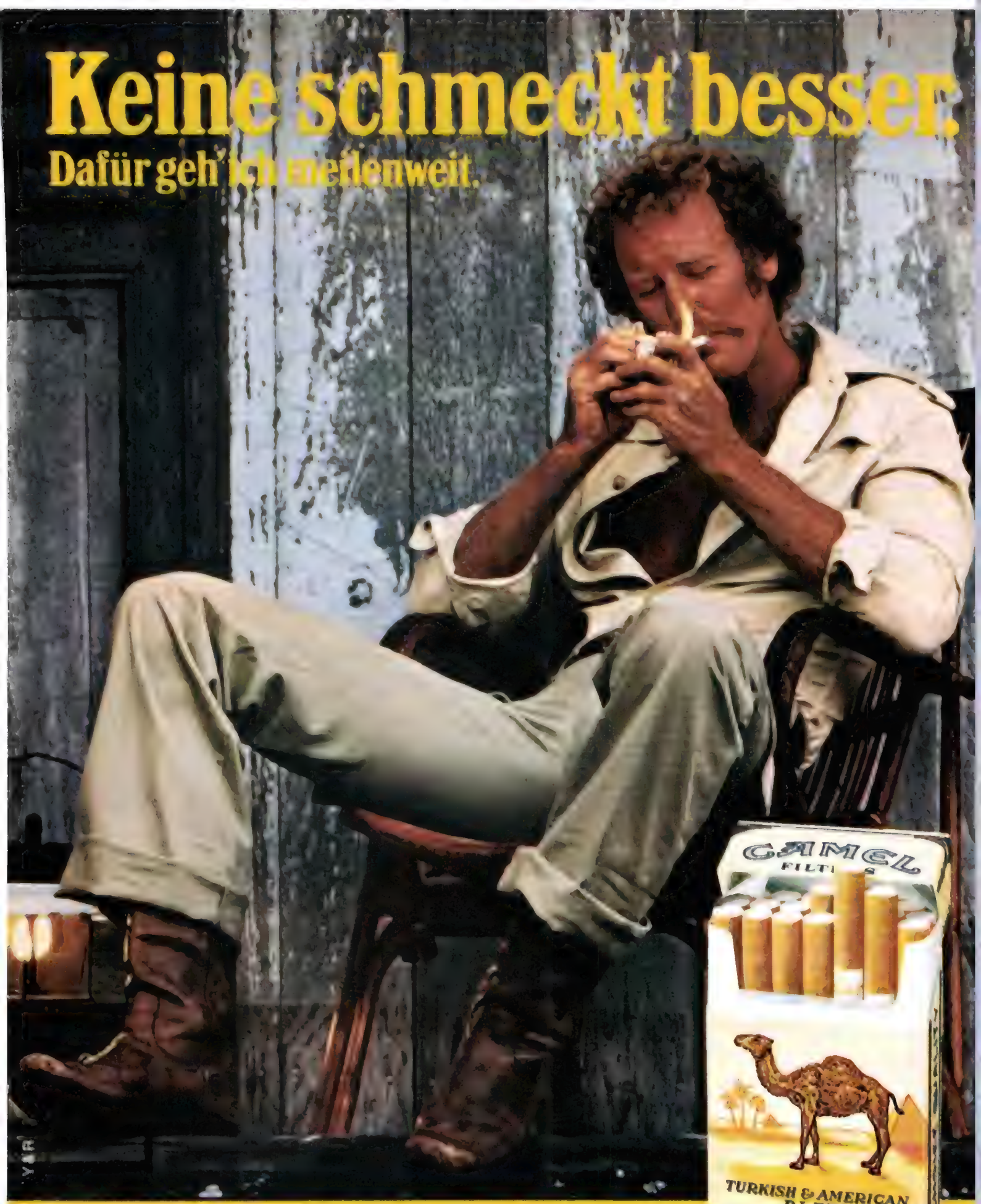


Er hat Nasivin.

Die schleimhautabschwellende Lösung für die Nase.

Keine schmeckt besser.

Dafür geh' ich meilenweit.



Camel Filter stimmt im Geschmack und in den Werten.
Vergleichen Sie mit Ihrer Marke. NIKOTIN 0,8 mg, KONDENSAT 14 mg (Durchschnittswerte nach DIN)

Neuer Start

Modifiziertes Coupé mit 98 PS-Motor.

Mit den 1971 vorgestellten Coupé-Versionen R 15 und R 17 schloß Renault seinerzeit eine Lücke in seinem Programm. Sportlich orientierte Kunden konnten jetzt ebenfalls angesprochen werden.

Daß die Rechnung hierzulande immer noch nicht aufgegangen ist, zeigen die Verkaufszahlen der ersten acht Monate dieses Jahres: Ford verkaufte 10 660 Capri, VW 22 373 Scirocco und Opel 51 430 Manta — die Renault-Autos R 15 und R 17 fanden jedoch nur 2 256 Käufer.

Für frischen Wind im Verkauf sollen jetzt überarbeitete Modelle sorgen. Am Renault 17 TS, den auto motor und sport testete, wurden der Kühlergrill, die Motorhaube, die Stoßstangen, die Heckleuchten und die Heckklappe neu geformt; eine größere Heckscheibe verbessert die Sicht nach hinten.

Ebenfalls modifiziert wurde der Innenraum. Die vier Rundinstrumente wurden günstiger placiert und sind jetzt besser ablesbar, neu ist außerdem ein gepolstertes Vierspeichenlenkrad.

Sehr viel Aufwand investierten die französischen Techniker in die Konstruktion der neuen stoffbezogenen Vordersitze, die sich vielfach verstellen lassen. Verstellbar sind die Rückenlehne, die Seitenwülste und die Beinauflagen. Man sitzt gut in den neuen Renault-Polstern — aber eben auch nicht besser als in gut geformten Sitzen ohne ähnliche Verstellmöglichkeiten.

Das Triebwerk des R 17 TS wurde vom Renault 16 TX übernommen. Es leistet, in leicht überarbeiteter Form, 98 PS (72,1 kW) bei 5750/min, das maximale Drehmoment von 13,5 mkg (132 Nm) fällt bei 3500/min an. Die Höchstgeschwindigkeit des schon serienmäßig mit einem Fünfganggetriebe ausgerüsteten R 17 TS wurde mit 171,4 km/h gemessen. Erreicht wird dieser Wert im vierten Gang — die fünfte Stufe ist als Schongang ausgelegt und trägt mit zum günstigen Kraftstoffverbrauch (im Testmittel 10,8 Liter Superbenzin pro 100 Kilometer) bei.

Keine Änderungen erfuhr das Fahrwerk. Der Renault 17 TS schiebt in engen Kurven kräftig über die Vorderräder und ist außerdem nicht frei von Lastwechselreaktionen.

Mit einem Preis von 16 900 Mark ist der Renault 17 TS kein billiges Auto und gleichzeitig auch ein Beweis dafür, daß der Preisvorteil, der Autos aus dem Ausland früher fast generell auszeichnete, heute nicht mehr überall gegeben ist. Für 800 Mark weniger bekommt man beispielsweise bei VW den 110 PS starken Scirocco GTI. *kw*

Foto: Seufert

Stilistisch überarbeitet: die neueste Ausführung des Renault 17 TS

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR UND KRAFTÜBERTRAGUNG

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor vor der Vorderachse eingebaut, Bohrung x Hub 79 x 84 mm, Hubraum 1647 cm³, Verdichtungsverhältnis 9,3 : 1, Leistung 72,1 kW (98 PS) bei 5750/min, spezifische Leistung 43,8 kW/L (59,5 PS/L), maximales Drehmoment 132 Nm (13,5 mkg) bei 3500/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (5750/min) 16,1 m/s, fünffach gelagerte Kurbelwelle, seitlich hochliegende Nockenwelle, Antrieb durch Kette, Registervergaser, 55 Liter-Tank im Heck, Antrieb auf die Vorderräder, vollsynchronisiertes Fünfganggetriebe mit Mittelschaltung, Einscheiben-Trockenkupplung, Übersetzungen: I. 3,818, II. 2,235, III. 1,478, IV. 1,036, V. 0,861, R. 3,083, Achsantrieb 3,556.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	171,4 km/h
Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)	
0 — 60 km/h	5,3 s
0 — 80 km/h	8,3 s
0 — 100 km/h	12,6 s
0 — 120 km/h	18,5 s
0 — 140 km/h	29,7 s
1 km mit stehendem Start	34,4 s

VERBRAUCH UND PREIS

Testverbrauch (Super)	10,8 L/100 km
Preis: Coupé 17 TS	DM 16 900,—

Aero-Center

Zweisitziger, offener Sportwagen mit drei Motorvarianten.

Wer heute einen offenen Zweisitzer sucht, sieht sich nur noch einem spärlichen Angebot gegenüber. Rationalisierungsmaßnahmen, vor allem aber gesetzliche Auflagen haben dafür gesorgt, daß die klassischen Cabriolets, Roadster oder Spider zum Aussterben verurteilt sind.

Neuentwicklungen sind auf diesem Gebiet kaum mehr zu erwarten, und die dafür angebotenen Ersatzlösungen mit Targa-Bügel oder herausnehmbarem Festdach scheinen kaum geeignet, die Bedürfnisse des passionierten Offenfahrers zu befriedigen.

Zu dieser aussterbenden Gattung der absolut offenen Autos, deren Stoffverdeck sich so weit herunterklappen läßt, daß kein Bügel oder Dachpfosten den Blick in den Himmel verstellt, zählt seit langem der Alfa Romeo Spider, der in drei Versionen (1300, 1600, 2000 Veloce) angeboten wird.

Vor zehn Jahren in Genf auf dem Automobilsalon vorgestellt, erfreut

Einer der letzten offenen Sportwagen: der in drei Leistungsstufen lieferbare Alfa Romeo Spider.

Fotos: Seufert

sich der von Pininfarina gezeichnete Zweisitzer nach wie vor großer Beliebtheit. Doch kann der Designer hierzu am allerwenigsten, denn die Form des Alfa Spiders stieß zu Beginn seiner Karriere keineswegs auf ungeteilte Zustimmung. Erst die im Jahre 1970 vorgenommene Heckkorrektur brachte die vermißte Harmonie in die ungewöhnliche Linienführung und sorgte zudem dafür, daß der Kofferraum für einen so kompakten offenen Zweisitzer ausgesprochen üppige Ausmaße annahm (188 Liter nach auto motor und sport-Norm).

Im Innenraum geht es ebenfalls geräumig zu. Zwei Personen sind auf den tief in die Bodenwanne eingelassenen Sitzen bequem untergebracht. Nur Fahrer mit besonders langen Beinen müssen wegen des kurzen Fußraumes die für italienische Autos häufig typische Frosch-Sitzhaltung (mit leicht angezogenen Beinen) einnehmen.

Karosserie: viel Platz für zwei Personen

Mit zwei Personen ist freilich die Besatzung des Spiders komplett. Alle Versuche, weitere Mitfahrer hinter den Vordersitzen unterzubringen, scheitern an dem minimalen Raum, der dort zur Verfügung steht. Höchstens kleine Kinder können für kurze Zeit hinten transportiert werden, zumal gepolsterte Sitzgelegenheiten hier nun einmal nicht zu finden sind. Dies ist gewiß nicht als Nachteil zu werten, denn wer

einen Alfa Spider kauft, hat sicher nicht vor, damit eine Großfamilie zu befördern.

Seinen ganzen Reiz entfaltet der Zweisitzer naturgemäß dann, wenn das voll versenkbare Verdeck heruntergeklappt ist. Daß dieser Zustand bei jeder sich bietenden Gelegenheit herbeigeführt wird, dafür sorgt die beispielhaft einfache Bedienung des Klappverdecks. Im Gegensatz zu englischen Roadstern, bei denen die Entfernung des Wetterschutzes manchmal ein abgeschlossenes Ingenieurstudium voraussetzt, genügen beim Alfa für denselben Vorgang zwei Handgriffe und wenige Sekunden. Das Schließen geschieht ebenso unproblematisch.

Auch sonst überzeugt das Spider-Verdeck: Es ist weitgehend dicht und neigt auch bei hoher Geschwindigkeit nicht zum Flattern. Ein echter Mangel ist freilich das durch die herumgezogenen Stoffecken stark eingeschränkte Gesichtsfeld schräg nach hinten.

Vorzüge

- Voll versenkbares, leicht zu bedienendes Verdeck
- Kultivierte, leistungsfähige Motoren
- Geräumige Spider-Karosserie
- Relativ großer Kofferraum
- Leicht schaltbares Fünfganggetriebe

Nachteile

- Schlechte Sichtverhältnisse bei geschlossenem Verdeck
- Unbefriedigende Sicherheitsgurte
- Veraltetes Fahrwerk

Der Eindruck, in einem Sportwagen alter Schule zu sitzen, wird durch die reichliche, etwas nostalgisch wirkende Instrumentierung, den hoch in den Fahrgastraum ragenden Schaltknüppel und ein Holzlenkrad verstärkt. So passen auch die etwas planlos verteilten Betätigungsschalter und Kontrolleuchten gut ins Bild. Lediglich der Zweiliter-Veloce besitzt das neugestaltete Armaturenbrett mit Schaltern auf der Mittelkonsole, das zwar etwas praxisgerechter, aber keinesfalls reizvoller ausgefallen ist. ▷

In geschlossenem Zustand ist der Zweisitzer weitgehend wetterfest

Technische Daten

Typ		Alfa Spider 1300	Alfa Spider 1600	Alfa Spider 2000
Anzahl der Zylinder		4 R	4 R	4 R
Hubraum	cm³	1290	1570	1962
Bohrung x Hub	mm	74 x 75	78 x 82	84 x 88,5
Verdichtungsverhältnis		9,0 : 1	9,0 : 1	9,0 : 1
Leistung	kW (PS) bei 1/min	64 (87)/5500	76 (103)/5500	93 (127)/5300
spezifische Leistung	kW/L (PS/L)	49,6 (67,4)	48,4 (65,6)	47,4 (64,7)
maximales Drehmoment	Nm (mkg) bei 1/min	115 (11,7)/3200	135 (13,8)/4600	178 (18,2)/4400
Leergewicht (vollgetankt)	kg	990	1020	1040
Leistungsgewicht	kW/t (kg/PS)	64,6 (11,4)	74,5 (9,9)	89,4 (8,2)
mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl	m/s	13,75	15,03	15,64
Getriebeübersetzungen	I. Gang	3,30	3,30	3,30
	II. Gang	1,99	1,99	1,99
	III. Gang	1,35	1,35	1,35
	IV. Gang	1,00	1,00	1,00
	V. Gang	0,86	0,79	0,79
	Rückwärtsgang	3,01	3,01	3,01
Achsantrieb		4,55	4,55	4,10

MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, fünffach gelagerte Kurbelwelle, 2 obenliegende Nockenwellen, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter, Öleinhalt Motor 6,6 L, 2 Horizontal-Doppelvergaser, mechanische Kraftstoffpumpe, Batterie 12 V 60 Ah, Drehstromlichtmaschine 420 Watt.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Querlenkern und Schraubenfedern, Stabilisator, hinten Starrachse an Längslenkern und Dreipunktstützelement, Schraubenfedern, Stabilisator, vorn und hinten hydraulische Teleskopstoßdämpfer, Kugelumlauflenkung, hydraulische Zweikreisbremse, vorn und hinten Scheibenbremsen, Bremskraftverstärker, mechanische Handbremse auf die Hinterräder wirkend.

ABMESSUNGEN

Radstand 2250 mm, Spur 1324/1274 mm, Außenmaße 4120 x 1630 x 1290 mm, Innenbreite 1265 mm, Innenhöhe über Sitzhinterkante 900 mm, Sitztiefe 480 mm, 3,75 Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag.

WARTUNG

Inspektion und Ölwechsel alle 6000 km

RICHTPREISE

1300 Spider Fastback . . DM 15 990,—
1600 Spider Fastback . . DM 16 990,—
2000 Spider Fastback . . DM 19 590,—
Importeur: Alfa Romeo Deutschland, 6230 Frankfurt/M-Griesheim

Mazda 616 Limousine

Mazda läßt keinen im Stich.

Zugegeben, nicht alle Tage wird Ihnen unbedingt die Zuverlässigkeit eines Mazda so deutlich gezeigt werden. Obwohl Sie jedem Mazda einiges zutrauen können. Weil sein technisches Konzept kompromißlos auf all' die Strapazen zugeschnitten ist, denen ein Fahrer und sein Automobil tagtäglich ausgesetzt sind: Mit einem robusten Triebwerk moderner Konstruktion, das trotz bulliger Leistung nur Normalbenzin wirtschaftlich verbraucht. Und hohe Kilometerleistungen ohne Störung erreicht.

Mit einem Fahrwerk, das auf schlechten Straßen Komfort und auf schnellen Straßen Sicherheit bietet. Jahrelang. Mit einem familiengerechten Raumangebot bei kompakten, vernünftigen Abmessungen.

Jeden Mazda erhalten Sie außerdem mit einer Vielzahl von Extras, die im außerordentlich günstigen Kaufpreis enthalten sind. Damit Sie nicht nur lange ungestört, sondern auch viele Jahre komfortabel fahren. Die gesamte Technik jedes Mazda ist so sorgfältig und aufwendig verarbeitet, daß Mazda viele Jahre alt werden. Ohne die Mazda-Werkstatt länger als für Inspektionen notwendig zu sehen. Wenn Sie ein Fahrzeug suchen, das Sie nicht im Stich läßt, müssen Sie einen Mazda probefahren.

Für Fahrer, die sich auf ihr Auto verlassen müssen.

mazda

MAZDA MOTORS (Deutschland) GMBH
Neustraße 41-47 · 4010 Hilden

Sicher ist sicher: Mazda hat über 450 Service-Stationen in der Bundesrepublik Deutschland einschl. W.-Berlin. Und rund 2.400 in 20 europäischen Ländern.

Mazda 1000 Limousine, 2-türig, 45 PS, 130 km/h, DM 7.990,–*, 4-türig, DM 8.390,–* · Mazda 1300, 4-türig, 60 PS, 145 km/h, DM 8.790,–* · Mazda 818 Limousine, 60 PS, 140 km/h, DM 9.790,–* · Mazda 818 Coupé, 60 PS, 145 km/h, 1,3 l, DM 10.190,–* · 75 PS, 155 km/h, 1,6 l, DM 10.700,–* · Mazda 818 Variabel, 60 PS, 142 km/h, 1,3 l, DM 10.290,–* · 75 PS, 150 km/h, 1,6 l, DM 10.800,–* Mazda 616 Limousine, 75 PS, 152 km/h, DM 11.490,–* · Mazda 616 Coupé, 75 PS, 153 km/h, DM 11.990,–* · Mazda RX5 Coupé, 2-Scheiben-Kreiskolben-Motor (Lizenz NSU/Wankel) 115 PS, 185 km/h, DM 21.800,–* · Automatisches Getriebe bei Mazda 1300, 4-türig, zuzügl. DM 890,–*, Mazda 818 Limousine zuzügl. DM 990,–*, Mazda 616 Limousine zuzügl. DM 990,–*.

*Unverbindliche Preisempfehlung

16 mal Genuß im Quadrat

Suchen Sie sich doch gleich 10 verschiedene Schokoladenquadrate aus!

3.000 Ritter Sport-Freunde gewinnen dann ihre spezielle 10er-Auswahl. Noch vor Weihnachten.
Und 16 Hauptgewinner suchen sich nach der Endauslosung für jeden Monat des nächsten Jahres 30 Tafeln von einer der 16 Sorten aus.
Kreuzen Sie Ihre 10 Sorten im Auswahlschein an. Auswahlschein auf eine Postkarte kleben (nur Postkarten nehmen an der Verlosung teil) und bis zum 30. 11. 76 an Ritter Sport, Postfach 110848, 5650 Solingen 11, einsenden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Und viel aktives Glück dazu.
Machen Sie mit – wir möchten Ihren Ritter Sport-Geschmack kennenlernen. Und Sie lernen beim Mitmachen sicher noch das eine oder andere Ritter Sport-Quadrat kennen.

Meine 10er Auswahl.

Name und Adresse

Ausschneiden und auf Postkarte kleben!

Einmalig ist sie.
Aber für jeden Geschmack gibt es eine:
das berühmte Schokoladenquadrat in seinen
16 köstlich-knackigen Variationen.
Ritter Sport – das ist Schokolade,
wie man sie heute will.
Genuß mit Schwung und Energie.
Quadratisch. Praktisch. Gut.

der Hochgenuß für Kenner –
die Elegante nach klassischem
Nugatrezept

die Sanfte und Anregende –
eine Schicht Sahne und eine
Schicht Mocca

voll und rund im Genuß –
die Klassische
mit bester Vollmilch

kernig, fruchtig, für neue Kraft –
die Typische mit sonnengetrockneten
kalifornischen Rosinen

außen knackig, innen köstlich –
die dunkle Schale
mit dem Marzipankern

herzhaft mit viel edlem Mocca –
für Kaffee-Fans,
die gern Schokolade essen

modern und einzigartig –
mit hellem,
köstlichem Joghurt drin

frisch und frech –
außen Schokolade, innen
Pfefferminz

die klassische und aromatische
Spezialität – mit
fein gemahlenen Nüssen

kräftig, knackig, schokoladig –
die Intensive mit viel edlem
Kakao

duftig, aromatisch –
mit dem kräftigen Schuß Rum
und kalifornischen Rosinen

mild und rund –
das Spezialrezept mit
feinster Sahne

mit Original-Ovomaltine –
der Sportsfreund im
quadratischen Programm

für die knackige Momente –
mit den vielen
ganzen, großen Haselnüssen

für Kenner die „Weiße" –
milder Schmelz mit herzhaftem
Trauben-Nuß-Krokant

bekömmlich und aufbauend –
mit Trauben, Honig, Nüssen und
Joghurt drin

dewe Ri o82

Auch von der Antriebsseite her wird der Spider seinem Sportwagen-Charakter gerecht. Der klassische Alfa Romeo-Zweinockenwellen-Motor und das obligatorische Fünfganggetriebe

Motor: drei zur Auswahl

sind noch immer eine Kombination, die das Herz eines jeden Auto-Enthusiasten höher schlagen läßt.

Selbst in der schwächsten Ausführung, mit 1300 cm³ und 87 PS (64 kW), macht diese Antriebseinheit von der Laufkultur und Leistung her einen sehr guten Eindruck. Denn Offenfahren ist erst in zweiter Linie eine Frage der Geschwindigkeit und Beschleunigung, und so betrachtet sind die Fahrleistungen des 1,3 Liter-Spiders mit einer Höchstgeschwindigkeit von knapp 170 km/h und einer Beschleunigung in 13,6 s von 0 auf 100 km/h voll befriedigend.

Daß wegen des geringen Hubvolumens und der dadurch bedingten geringeren Elastizität etwas öfter geschaltet werden muß, stört nicht weiter, zumal sich das Getriebe vorbildlich betätigen läßt.

Eine nur geringfügig bessere Beschleunigung (siehe Vergleichstabelle), eine um etwa 10 km/h höhere Endgeschwindigkeit, aber dafür viel mehr Elastizität bietet der 1,6 Liter-Motor, der für einen Mehrpreis von ca. 1000 Mark zu haben ist. Mit diesem Motor, dessen 103 PS (76 kW) nahezu allen Leistungsansprüchen genügen, die an ein offenes Auto gestellt werden, ist der Spider optimal motorisiert.

Der mit 127 PS (97 kW) deutlich stärkere Zweiliter-Motor des Typs Veloce bringt kaum noch zusätzlichen Lustgewinn. Zwar ist der Veloce in der Beschleunigung um eine Klasse besser und seine Höchstgeschwindigkeit reicht weit über 190 km/h, doch hat dieses Potential mehr theoretischen Wert; in der Praxis wird es nur selten genutzt.

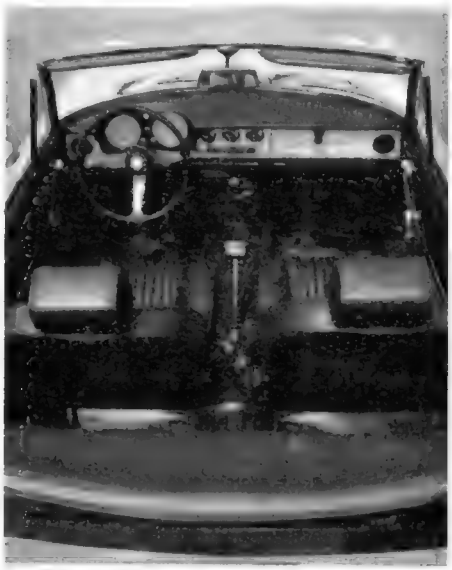
Daran ist zum Teil auch das Fahrwerk schuld, dessen zwei Jahrzehnte altes Konzept heute nicht mehr ganz dem Stand der Technik entspricht. Seine Schwächen, wie das Mitlenken und Springen der Hinterachse auf welliger Fahrbahn, treten um so stärker zu Tage, je mehr Leistung es verkraften muß.

Die beim Veloce serienmäßige Differentialsperre und die auf Wunsch lieferbaren Reifen der 70er-Serie (185/70 HR 14) ändern daran wenig. Im Gegenteil: Die breiteren Reifen verstärken den Mitlenkeffekt der Hinterachse.

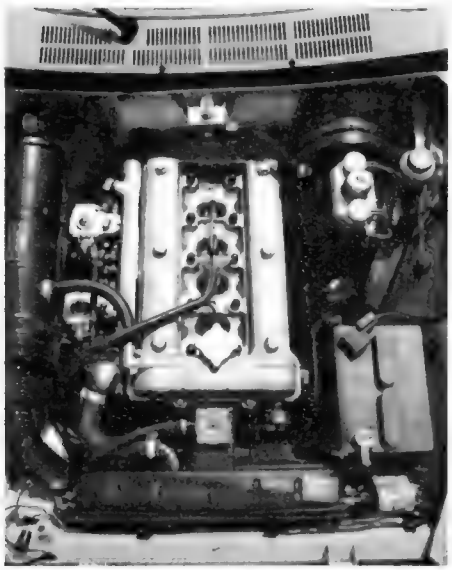
Dennoch ist das Fahrverhalten alles in allem gutmütig, denn der Spider gibt seinem Fahrer nie Rätsel auf. Da das Fahrwerk zudem noch einen akzeptablen Federungskomfort offeriert, ist es zwar die schwächste Baugruppe des Spiders, kann aber insgesamt durchaus noch befriedigen.

Die Faszination des Offenfahrens, die der Alfa Spider wie kaum ein anderes Cabriolet zu vermitteln vermag, trübt es jedenfalls nicht. So bleibt nur zu hoffen, daß dieser offene Sport-Zweisitzer mit all seinen kleinen Unvollkommenheiten noch einige Jahre gebaut wird, bis er von einem Nachfolger abgelöst wird, dessen herausnehmbares Kunststoffdach auf vier festen Säulen ruht – wie das Gesetz es befiehlt.

Gert Hack



Viel Platz für zwei und ein fast schon nostalgisches Armaturenbrett.



Die Zweinockenwellen-Motoren sind leistungsfreudig und kultiviert.

Fahrleistungen und Verbrauch

Meßwerte	Alfa Spider 1300	Alfa Spider 1600	Alfa Spider 2000
Beschleunigung in s			
0– 40 km/h	3,1	3,1	2,4
0– 60 km/h	5,6	5,5	4,2
0– 80 km/h	9,0	8,7	6,6
0–100 km/h	13,6	13,0	9,8
0–120 km/h	19,3	19,0	14,0
0–140 km/h	28,9	28,7	20,0
1 km mit stehendem Start	34,7	34,7	31,4
Elastizität (Beschleunigung im V. Gang) in s			
40– 60 km/h	9,0	6,2	6,0
40– 80 km/h	18,0	14,0	12,1
40–100 km/h	27,3	23,0	18,0
40–120 km/h	39,0	32,9	24,6
1 km ab 40 km/h	42,5	38,1	36,7
Höchstgeschwindigkeit km/h	168,2	178,7	193,5
Testverbrauch L/100 km	9,8	10,6	10,8

Glasklar

in Ziel, Fortschritt und Leistung

SEKURIT-GLAS UNION GMBH
Einscheiben- und Verbund-Sicherheitsglas

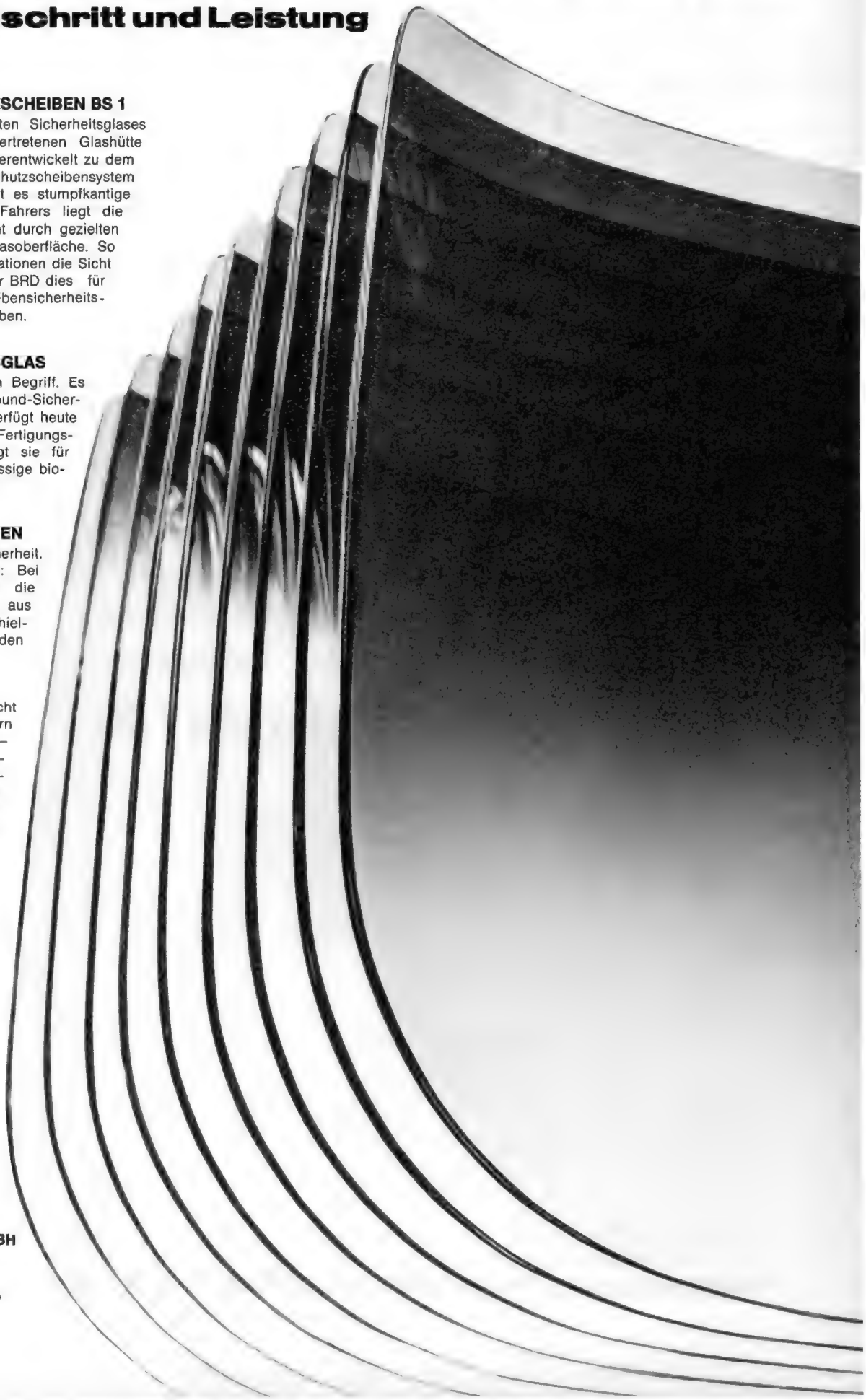
SEKURIT®-WINDSCHUTZSCHEIBEN BS 1
Die Wiege des vorgespannten Sicherheitsglases stand bei der von uns vertretenen Glashütte Herzogenrath. Es wurde weiterentwickelt zu dem technisch präzisen Windschutzscheibensystem BS 1. Bei einem Bruch gibt es stumpfkantige Krümel. Im Blickfeld des Fahrers liegt die Grobkrümelzone. Sie entsteht durch gezielten Spannungsaufbau in der Glasoberfläche. So bleibt auch in kritischen Situationen die Sicht erhalten. Seit 1965 ist in der BRD dies für Frontscheiben aus Einscheibensicherheitsglas gesetzlich vorgeschrieben.

VERBUND-SICHERHEITSGLAS
Kinon-Glas ist seit 1913 ein Begriff. Es war das erste deutsche Verbund-Sicherheitsglas. Die Hütte Kinon verfügt heute über eine der modernsten Fertigungsanlagen der Welt. So bürgt sie für höchste Qualität und zuverlässige biomechanische Eigenschaften.

SEKURIT®
HEIZBARE HECKSCHEIBEN
gewährleisten Sicht und Sicherheit. Die Autofahrer wissen das: Bei 75% aller Neuwagen sind die Heckscheiben heizbar – aus Sicherheitsgründen. 1968 erhielten wir hierfür vom ADAC den Sicherheitspreis des Jahres.

TENNAVIT®
Die Autoantenne, die nicht im Winde schwankt, sondern in der Frontscheibe ruht – integriert im Einscheiben- oder Verbund-Sicherheitsglas. 1972 rollten unsere ersten Antennenscheiben vom Band – serienmäßig in Opel-Wagen.

KRISTALL-SPIEGELGLAS
ist ein hochwertiges Material. Für Sicherheitsscheiben im Automobil ist es ein optisch perfektes Ausgangsprodukt. Durch Rationalisierung der herkömmlichen Fertigung entstand das Floatglas. 1966 lief die erste Floatanlage unserer Firmengruppe in Deutschland an. Heute sind es drei. Wir haben laufend investiert, um eine rationelle Großserienfertigung sicherzustellen.



SEKURIT-GLAS UNION GMBH
Einscheiben- und
Verbund-Sicherheitsglas
5 Köln 1, Mauritiuswall 64-66

Diesel-Kultur

Citroën hat in 40 Jahren
den Diesel kultiviert.
Das Ergebnis:
der neue CX 2200 Diesel
mit der Eleganz
und dem Fahrkomfort
der Luxusklasse.

Citroën

Citroën: Jahresgarantie ohne km-Begrenzung.
Citroën Automobil AG, Postfach 90 30 80, 5000 Köln 90. In Europa 9.000 Service-Stationen. Citroën empfiehlt TOTAL.

Der neue CX Diesel von Citroën stellt sich den Unparteiischen.

Motor

„Kultiviert wie ein Benziner."
SPANDAUER VOLKSBLATT

„Die Laufruhe des Motors bei Fahrtdrehzahlen ist sehr kultiviert, die Geräuschentwicklung für einen Diesel mustergültig."
STUTTGARTER NACHRICHTEN

„Die Verbrennung erfolgt nach dem sogenannten Vorkammerprinzip, das gegenüber der Direkteinspritzung den Vorzug eines weicheren Laufs bietet."
AUTO, MOTOR UND SPORT

Leistung

„Die Beschleunigung von 0 auf 100 dauert nur 20 Sekunden – Werte, die nur der Mercedes 300 D mit seinem Fünfzylinder erreicht."
STERN

„Dank seiner aerodynamisch-günstigen Form bringt er es auf echte 146 Kilometer in der Spitze. Mit einer Ruhe im Fahrgastraum, daß man nicht mehr daran glaubt, einen Diesel zu fahren."
ABENDZEITUNG MÜNCHEN

Wirtschaftlichkeit

„Ökonomie in Watte verpackt."
WIESBADENER KURIER

„Die Testfahrt, bestehend aus 200 Kilometer Odenwald-Tour, gemischt mit strammer Autobahn und etlicher Stadtschleicherei, ergab einen Kraftstoffverbrauch von 7,7 Litern."
KÖLNER STADTANZEIGER

Komfort

„Auf schon bekannte Vorzüge des CX – hydropneumatische Federung, großzügige Raumaufteilung, brillantes Styling und viele Serien-„Extras" – braucht man auch im Diesel nicht zu verzichten."
WESTFÄLISCHE NACHRICHTEN

„Eine komfortable Art zu sparen."
FRANKFURTER ALLGEMEINE

„Der Citroën 2200 CX Diesel kommt genau im richtigen Augenblick, denn er wurde speziell für jene Zeitgenossen konzipiert, die ein großes, bequemes und zudem noch repräsentatives Auto suchen, das trotz dieser Vorzüge auch noch sehr wirtschaftlich ist."
ER

Soweit Deutschlands Autotester über das Produkt aus 40 Jahren Diesel-Erfahrung bei Citroën. Testen Sie selbst, was es mit dem neuen Diesel-Fahren auf sich hat – bei Ihrem nächsten Citroën-Händler. Diesel-Spezialisten gibt es in jeder Citroën-Werkstatt.

CX 2200 Diesel Confort:
DM 19.240,–* inklusive Servolenkung, Automatikgurte und Kopfstützen. Selbstverständlich auch als Break erhältlich.

*(Unverbindliche Preisempfehlung incl. MwSt.)

Citroën ^ Fahren wie Gott in Frankreich.

CITROËN ^ CX

Zugnummer

Stärkste Capri-Version mit Dreilitermotor.

Als Sportwagen wurde der Capri noch nie so recht ernstgenommen – dafür haben die von den Käufern bevorzugten Ausführungen mit den ziemlich schwächlichen 1,3- und 1,6 Liter-Motoren gesorgt.

Der Capri mit Dreilitertriebwerk, der schon aufgrund seiner guten Fahrleistungen das Prädikat „sportlich" verdient hätte, spielt dagegen auf dem deutschen Markt eine Mauerblümchen-Rolle. Nur 4,3 Prozent der Capri-Käufer entscheiden sich für das aus England stammende Dreiliteraggregat, zu dessen technischen Merkmalen nach dem Heron-Prinzip (Brennräume in den Kolbenböden) gestaltete Zylinderköpfe gehören.

Dabei hätte gerade der stärkste Capri durchaus größere Beachtung verdient, denn er kann mit einem bemerkenswerten Superlativ aufwarten: Nirgendwo bekommt man soviel Hubraum und Leistung für so wenig Geld.

Dazu kommt, daß der Capri, ähnlich wie vor ihm die Ford-Modelle Granada und Taunus, während der Amtszeit des ehemaligen Ford-Generaldirektors Robert A. Lutz in etlichen Punkten verbessert wurde und daß außerdem eine zusätzliche S-Version mit betont sportlichen Zutaten das Modellprogramm erweiterte. Das S-Paket enthält neben dem als äußerliches Erkennungsmerkmal dienenden Frontspoiler vornehmlich Fahrwerks-Verbesserungen: straffere Federn an der Hinterachse, Gasdruck-Stoßdämpfer sowie stärkere Drehstab-Stabilisatoren vorn und hinten.

Diese Fahrwerks-Modifikationen, die noch durch die serienmäßigen, mit Gürtelreifen der Dimension 185/70 HR 13 bestückten 5½ Zoll-Leichtmetallfelgen ergänzt werden, machen den Capri zu einem in Kurven mühelos beherrschbaren Auto – ohne daß der insgesamt befriedigende Federungskomfort, der die weicher abgestimmten Capri-Modelle auszeichnet, nennenswert beeinträchtigt würde.

Die Handlichkeit allerdings läßt zu wünschen übrig – zumindest dann, wenn sich der Käufer den Aufpreis (DM 917,–) für die auf Wunsch lieferbare Servolenkung spart. Der Dreilitermotor

Foto: Seufert

Äußerliche Kennzeichen des Ford Capri S: Frontspoiler und Leichtmetallfelgen

Racing-Record(er).

GRUNDIG
C 6200 Automatic

Bringt volle Kraft satt auf die Straße, mit viel Reserven: 7 Watt für Powerslide, Speed und Sprint. Schaltet blitzschnell und reaktionssicher: 6 UKW-Programmtasten, Chrom-Umschaltung, schaltbarer Hochtöner (2 Superphon-Lautsprecher), schaltbare AFC.

Fährt in brillanter Technik, mit Gespür und nach Instrumenten: FM-Frequenz-Anzeige, Instrument für AM/FM und Batterie/Accu. Hat auf Hausstrecken und fremden Pisten immer Treibstoff: Netz, Batterien, Accu. Nimmt jede Herausforderung auf: Aufnahme-Automatic, eingebautes Mikro.

Empfängt viel Fan-Anrufe: Auf 4 Wellenbereichen. Ist Chef eines in vielen Läufen qualifizierten Teams: 6 weitere, in Tests erfolgreiche „Fahrer".

Nächster Start: Bei Ihrem Fachhändler ist der beste Tribünenplatz für Sie reserviert. Fest versprochen – es wird ein überzeugendes Rennen!

GRUNDIG AG · 8510 Fürth/Bay.

GRUNDIG

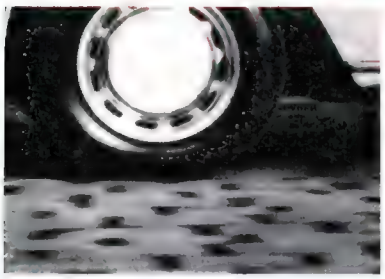
GRUNDIG
Nur im Fachhandel
DAMIT QUALITÄT AUCH QUALITÄT BLEIBT

DER LANGZEITRE
VON FULDA

Er meistert jede Fahrsituation.
Auch nach
vielen tausend Kilometern!

Fulda Rasant
Stahlgürtelreifen

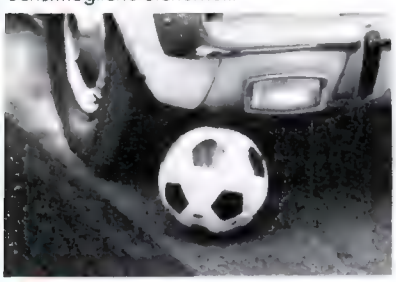
IFEN



1. Kopfsteinpflaster, Schotterstraßen...
Auf unebener Straße zeigt die geschmeidige Langzeit-Polyester-arkasse, was sie kann. Sie bleibt elastisch id stoßschluckend bis zuletzt und bürgt für ohen Fahrkomfort.

2. Autobahnfahrten, endlose Landstraßen...
der Langzeit-Stahlgürtel sorgt für geringen Verschleiß und edrigeren Verbrauch. Folge: Längere ebensdauer und Kraftstoffersparnis.

3. Plötzlicher Gewitterregen, nasse Fahrbahn...
dascomputer-entwickelte Langzeit-Profil gibt Ihnen auch dann öchstmögliche Sicherheit.



4. Spielende Kinder, ein plötzliches Hindernis...
die Langzeit-Gummimischung garantiert optimale Straßen-aftung und somit kürzeste Bremswege. ie garantiert Langzeit-Sicherheit.

wiegt nämlich fast 60 kg mehr als die schwächeren Vierzylinder, und durch die erhöhte Vorderachslast steigen naturgemäß die Lenkkräfte deutlich an. Rangiermanöver geraten deshalb im Capri nicht zum reinen Vergnügen.

Dafür bereitet aber der 138 PS (101,6 kW) starke Dreilitermotor um so mehr Freude, denn dank des günstigen Verhältnisses von Hubraum zu Gewicht ist das Fahren im stärksten Capri von schöner Mühelosigkeit geprägt. Der bullige Sechszylinder, der sein maximales Drehmoment von stattlichen 24 mkg (235,4 Nm) schon bei 3000/min erreicht, beantwortet den Tritt aufs Gaspedal selbst bei niedrigsten Drehzahlen mit kräftigem Antritt und erlaubt deshalb eine ausgesprochen schaltfaule Fahrweise.

Bei der Messung der Beschleunigungselastizität ergaben sich denn auch sehr gute Werte. Im vierten Gang beschleunigt der Capri in nur 14,7 s von 60 auf 120 km/h, womit er beispielsweise den BMW 633 CSi (15,4 s) eindeutig übertraf.

Der Durchzugskraft des leise und kultiviert laufenden Sechszylinders steht zwar ein ziemlich beschränktes Drehvermögen gegenüber, doch stört dies in der Praxis nicht. Dank der langen Übersetzungen ergeben sich dennoch beachtliche Gangreichweiten, und die absoluten Fahrleistungen können sich sehen lassen.

Mit einer Beschleunigungszeit von 8,9 s für den Spurt von 0 bis 100 km/h und einer Höchstgeschwindigkeit von fast 200 km/h ist der Capri für schnelle Überholmanöver auf der Landstraße ebenso gut gerüstet wie für hohe Durchschnittsgeschwindigkeiten auf der Autobahn.

Zu den Vorzügen des Dreiliter-Capri zählt weiterhin, daß die guten Fahrleistungen von nur mäßigem Benzindurst begleitet werden. Der Testverbrauch betrug 14,1 Liter auf 100 km – ein Beweis dafür, daß große Motoren in relativ leichten Autos durchaus wirtschaftlich arbeiten können. *G. L.*

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Sechszylinder-Viertakt-V-Motor, Hubraum 2993 cm³, Bohrung x Hub 93,7 x 72,4 mm, Verdichtungsverhältnis 9,0 : 1, Leistung 101,6 kW (138 PS) bei 5000/min, maximales Drehmoment 235 Nm (24 mkg) bei 3000/min, spezifische Leistung 33,9 kW/L (46,1 PS/L), mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl 12,1 m/s, bei 100 km/h im IV. Gang (entsprechende Drehzahl 2850/min) 6,9 m/s, vierfach gelagerte Kurbelwelle, Nockenwelle im Kurbelgehäuse, Antrieb über Zahnräder, über Stößelstangen und Kipphebel betätigte hängende Ventile, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, Druckumlaufschmierung mit Hauptstromfilter, ein Weber Fallstrom-Doppelvergaser, 58 L Kraftstofftank im Heck, Batterie 12 V 44 Ah, Drehstromlichtmaschine 400 Watt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Hinterradantrieb, Einscheiben-Trockenkupplung, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe, Übersetzungen: I. 3,16, II. 1,94, III. 1,41, IV. 1,0, R. 3,35, Achsantrieb 3,09.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Federbeinen und Querlenkern, Stabilisator, hydraulische Teleskopstoßdämpfer, hinten Starrachse an Blattfedern, Stabilisator, doppelt wirkende Gasdruckstoßdämpfer, Zahnstangenlenkung, hydraulische Zweikreisbremse, vorn Scheiben-, hinten Trommelbremsen, Bremskraftverstärker, mechanische Handbremse auf die Hinterräder wirkend, Gürtelreifen 185/70 HR 13.

ABMESSUNGEN

Radstand 2559 mm, Spur 1353/1384 mm, Außenmaße 4340 x 1698 x 1357 mm, Innenbreite vorn 1290 mm, hinten 1270 mm, Innenhöhe über Sitzhinterkante vorn 900 mm, hinten 830 mm, Sitztiefe vorn 460 mm, hinten 470 mm, Kniehraum hinten 100–270 mm, Wendekreis links 11,6 m, rechts 11,3 m, 3,5 Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag.

GEWICHTE

Leergewicht (vollgetankt) 1180 kg, davon Vorderachse 625 kg, Hinterachse 555 kg, Gewichtsverteilung 52,9 : 47,1, zulässiges Gesamtgewicht 1510 kg, Zuladung 330 kg, Personenindexzahl 3,9, zulässige Anhängelast gebremst 1200 kg, ungebremst 600 kg, Leistungsgewicht (vollgetankt) 86,1 kW/t (8,6 kg/PS), bei Belastung mit 340 kg (4 Personen mit Gepäck) 66,8 kW/t (11,0 kg/PS).

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	**198,9 km/h**
Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)	
0– 40 km/h	**2,4 s**
0– 60 km/h	**4,0 s**
0– 80 km/h	**6,2 s**
0–100 km/h	**8,9 s**
0–120 km/h	**12,7 s**
0–140 km/h	**17,4 s**
0–160 km/h	**24,5 s**
1-km mit stehendem Start	**30,4 s**
Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h)	
40– 60 km/h	**4,4 s**
40– 80 km/h	**7,9 s**
40–100 km/h	**14,0 s**
40–120 km/h	**19,1 s**
40–140 km/h	**25,3 s**
40–160 km/h	**32,7 s**
1 km ab 40 km/h	**33,6 s**

VERBRAUCH

Superbenzin	
DIN-Verbrauch	**10,7 L/100 km**
Testverbrauch	**14,1 L/100 km**

RICHTPREIS

Coupé 3türig	**DM 16 310,–**

Zweitauflage

Dreisitziger Mittelmotor-Sportwagen in überarbeiteter Form.

Nach rund dreijähriger Produktionszeit präsentierte der Chrysler-Konzern eine Neuauflage des Mittelmotor-Sportcoupés Matra Simca Bagheera. Verbesserungen an Karosserie, Ausstattung und Technik sollen dem französischen Sportwagen wieder zu größerer Attraktivität verhelfen.

Gelungene Retuschen

Die Modifikationen im Karosserie-Bereich haben den Bagheera optisch fraglos aufgewertet. Das neue Modell besitzt breite schwarze Stoßfänger, die seitlich bis zu den Radläufen reichen, und einen breiten Grill unter der vorderen Stoßstange, durch den Kühlluft zum Motor gelangt.

Vor allem die Heckpartie hat formal gewonnen. Durch den verlängerten Heckabschluß und die breite Rückleuchten-Einheit wirkt der Bagheera an dieser Stelle nun nicht mehr so hochbeinig wie sein Vorgänger. Eine weitere Neuerung sind die größeren hinteren Seitenfenster.

Eine harmonischere Farbabstimmung von Polstern und Verkleidungen läßt den dreiplätzigen Innenraum behaglicher erscheinen. Die Instrumente präsentieren sich jetzt mit orangefarbenen Ziffern, können aber wegen der stark spiegelnden Verglasung nur schlecht abgelesen werden.

Die von auto motor und sport getestete S-Variante unterscheidet sich vom Basis-Modell nicht nur durch einen auffälligen Schriftzug auf der Fronthaube, mattschwarze Fenstereinfassungen und Sitzbezüge aus atmungsaktivem Tweedstoff, sondern bietet zusätzlich Zeituhr, Leselampe und eine Fußstütze für Beifahrer.

Motorisch ist die S-Variante etwas im Vorteil: Ihr knapp 1,5 Liter großer Vier-

Fotos: Seufert

Guter Federungskomfort und sportliche Fahreigenschaften zeichnen den modifizierten Bagheera aus

interRent bietet:

1. Ein Stationsnetz mit mehr als 300 Stationen in Deutschland. Eine davon ist ganz sicher auch in Ihrer Nähe.
2. Ein großes, ausgewogenes Typenprogramm. PKW von 34 bis 185 PS. Und LKW von 1 bis 4 t Nutzlast.
3. Einwegmiete für PKW und LKW zwischen allen Stationen in Deutschland. Ohne gesonderte Rückführungskosten zum Mietort. Einzige Ausnahme: Sylt.
4. Tadellos gepflegte Wagen. Technisch und optisch.
5. Stationen an allen deutschen Verkehrsflughäfen.
6. autoMix. Das besonders preisgünstige System für Einweg-Ladungen: Mit dem LKW hin. Mit dem PKW zurück. Oder umgekehrt. Und das zwischen mehr als 300 Stationen in der Bundesrepublik.
7. Keine Abnahme von Mindestkilometern mit Ausnahme des besonders preiswerten LKW-Nacht- und Sonntagstarifes.
8. Keine Kosten für Mietausfall bei vom Mieter verursachten Schäden.
9. Täglich geöffnete Stationen. Damit Sie dann Ihren Wagen bekommen, wenn Sie ihn brauchen.
10. Geschultes Personal.
11. Stationen in vielen Ländern der Welt. – Allein in Europa (und im Mittelmeerraum) sind es über 1.100.
12. Problemlose Abwicklung von Unfall-Ersatzwagen. interRent ist dem HUK-Abkommen beigetreten.
13. Bedarfsgerechte Tarife: Normal-Tarife, Pauschal-Tarife und Spezial-Tarife. Wunschtarif: Wir rechnen mit Ihnen bei Fahrtende den für Sie günstigsten Tarif aus.
14. Kreditkarten, Cash-Karten, Voucher und weitere Hilfsmittel, die Ihnen das Anmieten und Abrechnen erleichtern.

Wer bietet mehr?

Wenn Sie eine Autovermietung gefunden haben, die Ihnen alle diese Vorteile bietet und noch mehr, dann empfehlen wir Sie Ihnen.

interRent Autovermietung

interRent®

interRent. Was liegt näher.

zylinder leistet mit 90 PS (66 kW) sechs PS mehr als der 1,3 Liter-Motor des Basis-Modells.

Auf die Fahrleistungen hat das bescheidene Leistungsplus keinen großen Einfluß. In der Beschleunigung und

Gut bei Kräften

bei der Elastizitätsprüfung nahm der S seinem schwächeren Bruder bis Tempo 100 etwa eine Sekunde ab. Die Höchstgeschwindigkeit lag bei 185,6 km/h.

Weniger als das Temperament konnten die Geräuschentwicklung und die ausgeprägte Vibrations-Neigung des Triebwerks gefallen. Sie schmälern den dank gelungener Fahrwerksabstimmung ansonsten guten Fahrkomfort beträchtlich.

Daten und Meßwerte

MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 76,7 x 78 mm, Hubraum 1442 cm³, Verdichtungsverhältnis 9,5:1, Leistung 66,2 kW (90 PS) bei 5800/min, maximales Drehmoment 123 Nm (12,5 mkg) bei 3000/min.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	185,6 km/h
Beschleunigung	
0– 40 km/h	2,6 s
0– 60 km/h	4,7 s
0– 80 km/h	7,3 s
0–100 km/h	11,2 s
0–120 km/h	15,9 s
0–140 km/h	23,3 s
0–160 km/h	36,6 s
1 km mit stehendem Start	32,8 s

VERBRAUCH

Superbenzin	
Testverbrauch	11,5 L/100 km

In der Straßenlage wird der Bagheera sportlichen Ansprüchen gerecht. Er drängt zwar bei hohen Kurvengeschwindigkeiten mit dem Heck nach außen, läßt sich aber in dieser Phase wegen des sanft einsetzenden Übersteuerns und der direkten, guten Fahrbahnkontakt vermittelnden Lenkung gut beherrschen. Lob verdient die mit einem Bremskraftverstärker und -regler ausgerüstete Bremsanlage, die sich auch hohen Belastungen stets gewachsen zeigte.

Ob der eigenwillige Dreisitzer, der in der Verarbeitungsqualität einen etwas besseren Eindruck machte als sein Vorgänger, künftig eine gewichtigere Rolle spielen wird, ist freilich ungewiß. Denn mit einem Preis von 17 800 Mark ist der Bagheera S zweifellos keine besonders preiswerte Möglichkeit, drei Personen zu transportieren. *W. S.*

Mit beleuchteten Schaltersymbolen und orangefarbenen Instrumentenziffern

Platz für drei in Reihe

Äußerliche Merkmale des neuen Bagheera sind breite Stoßfänger und größere Rückleuchten

Polo. In seiner Leistung Klasse.

„Der Polo bewegt sich wie ein gutes Mittelklasse-Auto, ohne auch nur annähernd so viel zu kosten." (Auto-Zeitung Nr. 11 vom 14.5.75)

Er beschleunigt wie ein Großer.

Der Polo kann sich mit seiner erstaunlich lebhaften Beschleunigung mit manchen Mittelklasse-Wagen messen. Durch sein günstiges Leistungsgewicht von 11,4 kg/PS zeigt er enorme Spurtstärke und Überhol-Sicherheit.

So ist der Polo in der 60 PS-Version in nur 13,5 Sek. auf 100 km/h.

Beschleunigung 0-100		
40 PS	50 PS	60 PS
21,7 Sek.	15,4 Sek.	13,5 Sek.

Die günstigen Beschleunigungswerte.

Seine Spitze ist Spitze.

Mit seinem drehfreudigen, leistungsstarken Motor und seiner aerodynamisch günstigen Form erreicht der Polo mit 60 PS die erstaunliche Spitzengeschwindigkeit von 152 km/h.

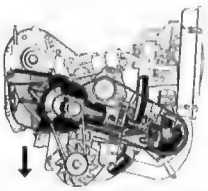
Und das, solange es der Verkehr erlaubt. Damit ist er in seiner Klasse kaum zu schlagen.

Höchstgeschwindigkeit.		
40 PS	50 PS	60 PS
132 km/h	142 km/h	152 km/h

Die Höchstgeschwindigkeiten.

Seine topmodernen Vierzylinder-Motoren sind ebenso leistungsfähig wie robust.

Die zahnriemengetriebene, obenliegende Nockenwelle sorgt durch direkte Ventilsteuerung für drehfreudiges Verhalten, der Querstrom-

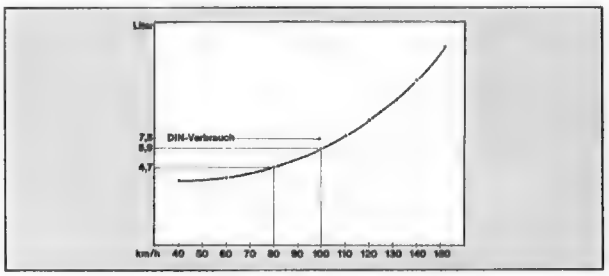


zylinderkopf für leistungsfördernde Gemischfüllung der Zylinder, die fünffache Lagerung der Kurbelwelle für schwingungsfreien, ruhigen Lauf.

Der leistungsstarke Motor.

Groß in der Leistung. Bescheiden im Verbrauch.

Wenn man bedenkt, daß der Polo in seiner Leistung manchen Mittelklassewagen erreicht, sieht sein Verbrauch dagegen eher bescheiden aus. Je nach Motor sind es 7,5 bis 8,0 Liter pro 100 km (DIN).



Die niedrigen Verbrauchswerte (40 PS).

Das gelingt durch sein günstiges Leistungsgewicht, seine optimale Windschlüpfigkeit, seine gekonnte Motorkonstruktion und seine serienmäßigen Stahlgürtelreifen.

Kurz und gut. Polo.

Faszinierendes Leben.

Ein großer Scotch gehört dazu.

Ballantine's
Superb Scotch Whisky

The more you know about Scotch, the more you like Ballantine's

Heißer Berliner

Kadett Coupé in Gruppe 1-Version mit 129 PS.

Der Internationale Automobilsport-Verband (FIA) mit Sitz in Paris ist für die Regeln zuständig, nach denen Automobile für den Sporteinsatz präpariert werden dürfen. Als preiswertesten Einstieg in den Motorsport hat die FIA die sogenannten Gruppe 1-Autos bestimmt. Das sind serienmäßige Tourenwagen, die nur durch Feinarbeiten geringfügig verbessert werden dürfen.

Ein solches Auto, frisiert von der Firma Hetzer + Gräf in Berlin, stand auto motor und sport für Meß- und Testfahrten zur Verfügung. Der präparierte Opel Kadett GT/E, schon von Haus aus schnell und sportlich, sollte sowohl für den Renneinsatz als auch für den Straßenverkehr gleichermaßen geeignet sein.

Die erlaubten Veränderungen, nämlich eine andere Nockenwelle und die Feinbehandlung der unter dem Gesichtspunkt optimaler Toleranzen ausgesuchten Motorteile, verhalfen dem Einspritzer zu einer Nennleistung von 129 PS (94 kW), was einem respektablen Leistungsplus von 24 Pferdestärken entspricht. Dieser Mehrleistung verdankt der Kadett auch eine erstaunliche Höchstgeschwindigkeit: Er lief 201,1 km/h und war damit rund 25 km/h schneller als das Serienmodell.

Bei der Beschleunigungsmessung auf 100 km/h wirkten sich die 24 Mehr-PS des Hetzer + Gräf-Kadett allerdings nur unwesentlich aus: Mit 8,7 Sekunden war der heiße Berliner nur eine halbe Sekunde schneller als sein Serien-Pendant. Etwas deutlicher sind die Unterschiede in der Elastizität: Der Gruppe 1-Kadett benötigte von 60 km/h bis 120 km/h im fünften Gang 1,2 s mehr als der normale GT/E.

Die Änderungen am Fahrwerk erstreckten sich auf harte Koni-Stoßdämpfer und ein Sperrdifferential. Die Dämpfer stellten ihre Härte nachdrücklich unter Beweis. Längere Fahrten wurden für Bandscheiben und Gemütsverfassung der Insassen zur Qual. Dazu trug auch die lautstarke, vom Motor und Fünfganggetriebe inszenierte Geräuschkulisse bei.

Fazit: Der 25 000 Mark teure Hetzer + Gräf-Kadett ist ein verkappter Rennwagen, für den Alltagsbetrieb zu laut und zu hart. Ob er für den Rennbetrieb schnell genug ist, wird sich zeigen.

Jürgen Lewandowski

Foto: Seufert

Laut, hart, schnell: Kadett GT/E Hetzer + Gräf

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 93 x 69,8 mm, Hubraum 1897 cm³, Verdichtungsverhältnis 9,2:1, Leistung 94,9 kW (129 PS) bei 6200/min, maximales Drehmoment 171 Nm (17,4 mkg) bei 4700/min.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit 201,1 km/h (entsprechende Drehzahl 7100/min) Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)

0 bis 40 km/h	2,2 s
0 bis 60 km/h	4,0 s
0 bis 80 km/h	6,0 s
0 bis 100 km/h	8,7 s
0 bis 120 km/h	12,0 s
0 bis 140 km/h	16,6 s
0 bis 160 km/h	24,3 s
0 bis 180 km/h	34,1 s
1 km mit stehendem Start	30,0 s

VERBRAUCH

Superbenzin	
Testverbrauch	13,1 L/100 km

Super-Mix gibt's bei BP.
Bei keinem anderen großen Tankstellennetz in Deutschland.

Stärker als Benzin und nicht so teuer wie Super: Super-Mix* von BP.

* Super-Mix ist eine homogene Fertigmischung aus 50% Super (DIN 51600) und 50% Benzin (DIN 51600). Super-Mix tankt man an eichamtlich geprüften Mischzapfsäulen. Super-Mix, die 3. Kraft von BP, ist der richtige Kraftstoff für mehr als 25% aller Autos.

Ob Ihr Auto Super-Mix braucht, erfahren Sie aus einer Tabelle an jeder BP-Station oder direkt von Deutsche BP Aktiengesellschaft, Postf. 60 03 40, 2000 Hamburg 60

BP

Energie. Und neue Ideen.

Blasebalg

Leistungsstarker 180 PS-Ford aus der Stuttgarter Schwabengarage.

Nicht jedes 200 km/h-Auto, das in Stuttgart produziert wird, rollt von den Bändern von Daimler-Benz oder Porsche. Denn auch die Stuttgarter Schwabengarage, der Welt größter Ford-Händler, beschäftigt sich mit dem Bau eines Autos, das dieselbe Typenbezeichnung trägt wie das Spitzenmodell aus dem Hause Porsche: turbo.

Pro Tag fertigt eine Abteilung des Autohauses, in der sechs Fachkräfte beschäftigt sind, ein Ford-Modell, dem ein Abgas-Turbolader zu zusätzlichen PS verhilft.

Die leistungsspendende Turbine wird von der Schwabengarage als Tuningsatz für den Ford Taunus und Ford Capri mit 2,3 Liter-Motor sowie für die beiden Ford Granada-Modelle 2.3 und 2.6 angeboten, wobei das letztgenannte Modell mit Abstand am häufigsten umgerüstet wird. Der Aufpreis beträgt einschließlich Montage und TÜV-Abnahme 4950 Mark.

Ob sich das preiswerte Tuning per Turbolader – ein Mehr-PS kostet nur rund 70 Mark – lohnt, untersuchte auto motor und sport

Fotos: Seufert

Äußerlich nicht von einem Serien-Granada zu unterscheiden: 180 PS-Granada Turbo

1. Platz für 4, braucht Stauraum für 4.
2. Ein Raumangebot, das manche Limousine gern hätte.
3. Auch hinten: Aufwendige Schaumstoff-Schalen-Komfortsitze.
4. Renault 17 TS: Halogen-Fern- und Abblendlicht.
5. Formstabile Fahrgastzelle zwischen doppelter Knautschzonen-Sicherheit (Abb. Renault 15).
6. Renault 15: Breitband-Scheinwerfer mit integrierten Halogen-Weitstrahlern.
7. Cockpit-Komfort für sicher-entspanntes Reisen: Vier-Speichen-Sicherheits-Lenkrad. Verbundglas (15 GTL, 17 TS). Übersichtliche Sicherheits-Armaturentafel (u. a. Bremsbelag- und Bremsflüssigkeitskontrolle).
8. Leuchtstarke Breitband-Sicherheit. Kunststoff-Rammschutz-Schild.

Abb. Renault 17 TS Convertible:
Der Reiz eines Oben-Ohne-Autos. Die Überrollbügel-Sicherheit eines Coupés. Faltschiebedach natürlich elektrisch.

Renault 15/17 –
für alle, die von einem Sportcoupé etwas mehr verlangen als üblich: Langstrecken-Komfort und Langzeit-Wirtschaftlichkeit. Kombiniert mit überlegener, Renault-typischer 4-Jahreszeiten-Sicherheit durch aufwendiges Frontantriebs-Fahrwerk. Dieses Mehr gibt es – je nach individuellem Anspruch – mehr oder weniger stark motorisiert, mehr oder weniger luxuriös ausgestattet.

Sie haben die Wahl:
Renault 15 TL und GTL – 1,3-l-60-PS-Motor. 150 km/h schnell. 8,3 l/100 km sparsam (DIN).
DM 13.995,–* (TL).
DM 14.950,–* (GTL).
Renault 17 TS und TS Convertible – 1,7-l-98-PS-Motor. 170 km/h schnell. 5-Gang-sportlich. 8,8 l/100 km sparsam (DIN).
DM 16.900,–* (TS).
DM 17.950,–* (TS Convertible).

Im Autobau richtungweisende Pilotsitze (15 GTL und 17 TS) mit integrierten Nackenstützen für optimalen Sitzkomfort: Stufenlose Verstellung von Lehnenneigung und Längsabstand mit gleichzeitiger Höhenverstellung. Dazu individuell einstellbare seitliche Lehnenpolster sowie Polsterauflagen für die Kniekehlen mit automatischer Körperanpassung. Besser sitzen heißt sicherer fahren.

Renault 15/17:

Wer ein Sportcoupé wählt, will kein Jedermann-Auto. Wer ein Renault-Sportcoupé wählt, will noch mehr: Kein Jedermann-Coupé.

Für weitere Informationen: Ihr Renault-Händler oder Deutsche Renault, 5040 Brühl. Problemlose und günstige Finanzierung über Renault-Credit.

RENAULT
Autotechnik für den Menschen.

Sie fahren vor – und Bosch macht auf.

Wer es einmal selbst erlebt hat, dieses Öffnen der Garage wie von Zauberhand, dieses Hineinfahren ohne überhaupt anzuhalten – der weiß, warum dieser neue Bosch-Komfort so viel Erfolg hat; ein technischer Komfort, für den man täglich mindestens zweimal dankbar ist. Er kostet wenig und ist in jedes normale Garagentor ohne großen Aufwand einzubauen. „Fahren" Sie mit der Zeit. Das ganze Hin und Her, das Halten und Aussteigen, das Hochwuchten, Runterziehen und wieder zurück zum Wagen, ist nicht mehr zeitgemäß.

Bosch-Garagentor-Antrieb funkgesteuert

AM

Coupon

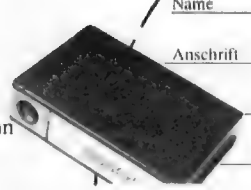
Ich bitte um Informationsmaterial für den Bosch-Garagentorantrieb, funkgesteuert.

Name _____

Anschrift _____

_____

_____



Robert Bosch GmbH
Geschäftsbereich Eisemann
Postfach 2950
7000 Stuttgart 1

anhand eines Granada S mit 2,3 Liter-Sechszylinder-Motor, dessen Leistung von serienmäßigen 108 PS (79,5 kW) auf stattliche 180 PS (132,5 kW) hochgetrimmt worden war. An dem mit einem S-Paket ausgestattetem Auto waren ansonsten keinerlei Änderungen vorgenommen worden.

Motor: Schub ab 3800/min

Daß dem Sechszylinder-Triebwerk für relativ wenig Geld gut 66 Prozent Mehrleistung entlockt werden können, liegt an der vergleichsweise unkomplizierten Tuningmethode: Das Triebwerk muß bei der Aufladung nicht zerlegt werden, da Änderungen im Motorinneren entfallen.

Statt dessen wird das von der Frankenthaler Firma Kühnle, Kopp & Kausch (KKK), die auch Porsche mit den kraftspendenden Turbinen versorgt, hergestellte kompakte Turbolader-Aggregat rechts im Motorraum installiert und an den Ansaugtrakt angeflanscht. Für diesen Umbau benötigen die Stuttgarter Tuner rund zwei Tage.

Das aufgeladene Granada-Triebwerk unterscheidet

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Sechszylinder-Viertakt-V-Motor, Bohrung x Hub 90,0 x 60,1 mm, Hubraum 2294 cm³, Verdichtungsverhältnis 8,75 : 1, Leistung 132,5 kW (180 PS) bei 6100/min, spezifische Leistung 57,8 kW/L (78,5 PS/L), maximales Drehmoment 240 Nm (24,5 mkg) bei 5300/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (6100/min) 12,2 m/s, vierfach gelagerte Kurbelwelle, zentrale Nockenwelle, über Stoßstangen und Kipphebel betätigte hängende Ventile, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, Druckumlaufschmierung mit Hauptstromölfilter, Ölinhalt Motor 4,25 L, 1 Solex-Doppelfallstromvergaser 35 EEIT, May-Abgas-Turbolader KKK 3 LD 305/13, elektrische Benzinpumpe, 65 L-Tank im Heck, Batterie 12 V 55 Ah, Drehstromlichtmaschine 770 Watt.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	196,2 km/h
Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)	
0– 40 km/h	2,5 s
0– 60 km/h	4,7 s
0– 80 km/h	7,2 s
0–100 km/h	9,9 s
0–120 km/h	13,8 s
0–140 km/h	18,4 s
0–160 km/h	25,2 s
1 km mit stehendem Start	31,2 s
Elastizität (Beschleunigung ab 40 km/h im IV. Gang)	
40– 60 km/h	6,5 s
40– 80 km/h	13,5 s
40–100 km/h	20,4 s
40–120 km/h	27,4 s
40–140 km/h	34,6 s
1 km ab 40 km/h	38,0 s

INNENGERÄUSCH

Leerlauf im Stand	57 Phon (dBA)
Bei 50 km/h	63 Phon (dBA)
Bei 80 km/h	67 Phon (dBA)
Bei 100 km/h	70 Phon (dBA)
Bei 120 km/h	73 Phon (dBA)
Bei 140 km/h	75 Phon (dBA)
Bei 160 km/h	78 Phon (dBA)
Bei 180 km/h	81 Phon (dBA)

VERBRAUCH

Superbenzin
Testverbrauch . 16,0 L/100 km

GARANTIE

Ein Jahr ohne Kilometerbegrenzung

WARTUNG

Inspektion und Ölwechsel alle 10 000 km

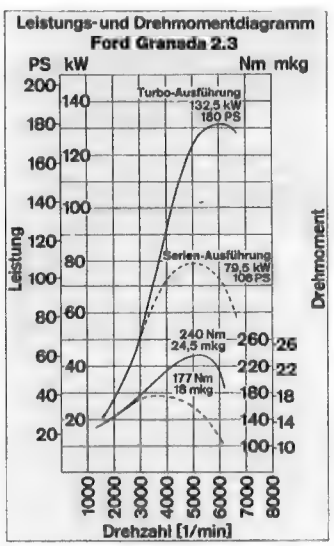
RICHTPREISE

Limousine 2türig DM 21 730,–
4türig DM 22 270,–

Hersteller: Schwabengarage AG, Cannstatter Straße 46, 7000 Stuttgart.

sich in seinem Verhalten im Leerlauf und im unteren Drehzahl- und Lastbereich nicht von seinem Serien-Pendant. Die zusätzlichen Pferde werden erst bei einer Drehzahl von 3800/min geweckt.

Ab dieser Drehzahl fördert das Gebläserad die angesaugte Luft mit Überdruck durch den Vergaser in die sechs Zylinder und sorgt durch eine Verbesserung des Füllungsgrads für den beachtlichen Zuwachs an Leistung. Die angesaugte Luft wird im Granada-Motor mit einem Ladedruck von maximal 0,5 atü vorkomprimiert. Um das Triebwerk



Der Turbo-Motor (durchgezogene Linie) erreicht seine Maximalleistung von 180 PS bei 6100/min.

vor übermäßiger Beanspruchung zu schützen, setzt ein Drehzahlbegrenzer dem ungehemmten Hochdrehen des Motors bei 6100/min ein vorzeitiges Ende.

Da sich beim Fahren im unteren Drehzahlbereich kein motorischer Unterschied einstellt, erweist sich das aufgeladene Triebwerk als völlig alltagstauglich und nimmt selbst längeres Ko-

Es ist eine Frage des Anspruchs

ob Sie sich einen Werther-Mantel kaufen

Ein Beispiel. Der Werther Intercity-Coat. Mit Reisepaß-Safe, Travelcard-Tasche, Pen-Box und Brillen-Etui.
Mit Zeitungs- und Durchgreiftaschen. Und mit Ihrem Namen!
Wollsiegel-Qualität: Darauf können Sie sich verlassen.
Bezugsquellen im In- und Ausland: Werther International H.W. Meyer, Nordstraße 19, 4806 Werther, Tel. 05203/281.

WERTHER INTERNATIONAL

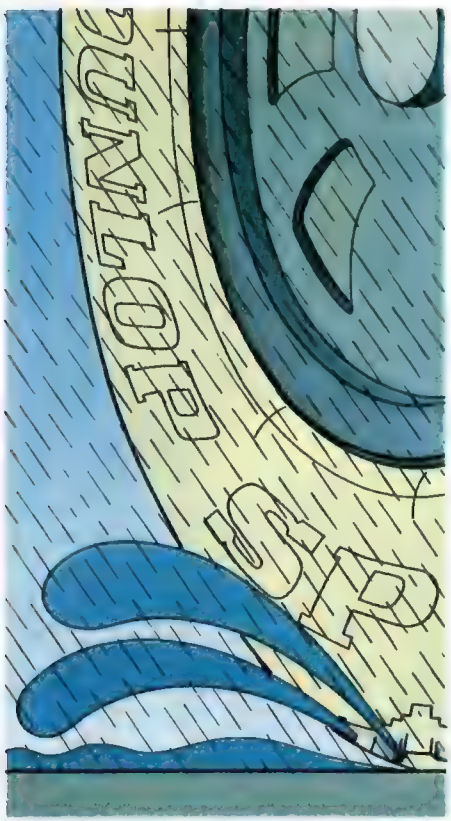
Reine Schurwolle
Pure New Wool
Pure Laine Vierge

Country-Look

Werther: Wertbegriff für Mäntel

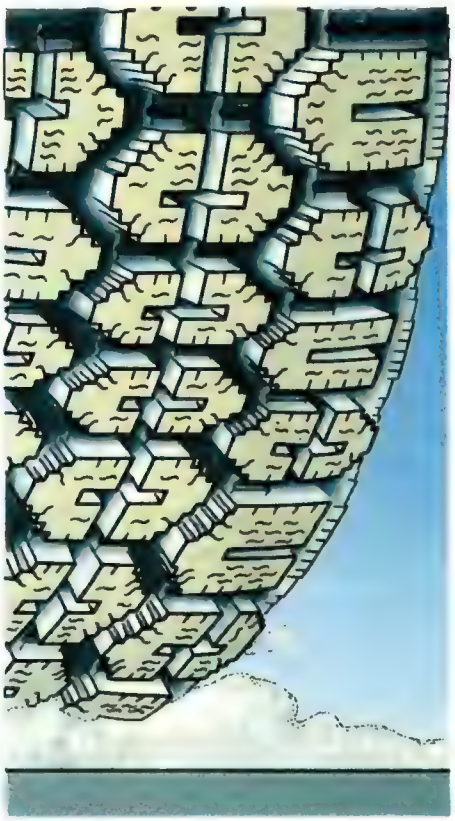
Das Schlechtwetter-Paket von Dunlop. Gegen Regen, Glätte, Matsch und Schnee.

TBWA



1. Gegen Regen: Breite und tiefe Stollenzwischenräume im Profil des Dunlop SP 66 M&S sorgen für schnelle Entwässerung. Mit Längs- und Quernuten zusammen wirken sie gegen Aquaplaning.

2. Gegen Schnee: Die wechselweise Anordnung von runden Schulterstollen und Spurkantenstollen entlang der Schulter macht den Dunlop SP 66 M&S griffiger auf Tiefschnee.



3. Gegen Glätte und Matsch: Die kälteelastische Haftmischung des Dunlop SP 66 M&S erhöht die Rutschsicherheit und verbessert die Haftung auf glitschigen Straßen.

Ein Blick genügt, um zu sehen, daß die breiten und tiefen Stollenzwischenräume des Dunlop SP 66 M&S viel Wasser vertragen können.

Die Längsnuten nehmen das Wasser auf und leiten es nach hinten ab. Gleichzeitig wird überschüssiges Wasser mit Hilfe der Quernuten, wie durch Seitenkanäle, rechts und links abgeführt.

So ist der Dunlop SP 66 M&S ein aktiver Sicherheitsbeitrag auf regennassen Straßen und bei Aquaplaning-Gefahren.

*) Bei den bei uns vorherrschenden Temperaturen um den Gefrierpunkt ist kein moderner Haftreifen den früheren Spikesreifen auf Glatteis ebenbürtig. Die neue Generation von Haftreifen, zu der der Dunlop SP 66 M&S zählt, ist jedoch nach dem generellen Verbot der Spikesreifen die beste Lösung

Für Fahrten im Tiefschnee hat der Dunlop SP 66 M&S ein ausgesprochenes Kletterprofil: Rundschulter- und Spurkantenstollen entlang der Reifenschulter. Die Rundschulterstollen helfen Ihnen aus verharschten Spurrillen heraus. Die Spurkantenstollen haben die Aufgabe, die Spur zu halten; sie erhöhen die Sicherheit gegen seitliches Ausbrechen bei Schneeglätte. Markante Quernuten verkürzen den Bremsweg im Schnee.

Dabei reinigt das Profil sich von selbst, so daß der Schnee die Zwischenräume nicht verstopfen kann.

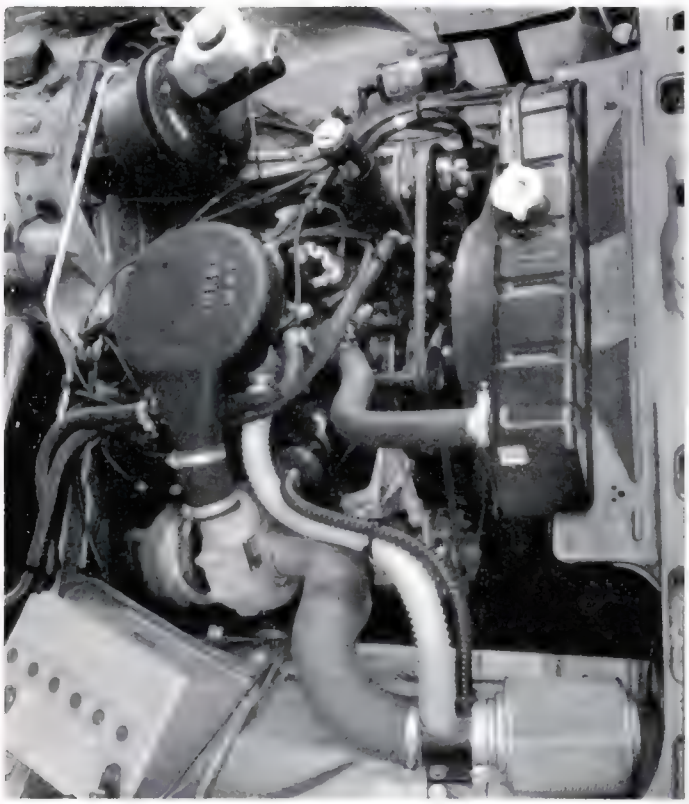
Wechselweise angeordnete Profilblöcke sorgen für hohe Griffigkeit bei Schneeglätte und Matsch. Die tiefen Kanäle im Profil nehmen den Matsch auf und verdrängen ihn nach außen.

Eine spezielle Haftmischung und richtungsorientierte Lamellen-Schnitte erhöhen Ihre Sicherheit auf glitschigen Straßen. Außer auf Eis ist der Dunlop SP 66 M&S jedem früheren Spikesreifen*) überlegen.

Auch dann, wenn die Straßen trocken bleiben: Schließlich ist er ein moderner Stahlgürtel-Reifen und kann bis 160 km/h schnell gefahren werden.

DUNLOP SP
STAHLGÜRTEL

Der Dunlop SP 66 M&S. Viel Profil gegen Regen, Glätte, Matsch und Schnee.



Das Turbolader-Aggregat beansprucht nur wenig Platz

Aus diesen Teilen besteht der Turbosatz der Stuttgarter Schwabengarage: Turbolader, komplette Auspuffanlage, elektrische Benzinpumpe, Naßluftfilter, Luftregelventil, Rückschlagventil, Drehzahlbegrenzer, Ölzulauf- und Ölablaufschlauch sowie Zündkerzen mit höherem Wärmewert.

lonnenfahren oder häufige Stadtfahrten mit vielen Ampelstarts nicht übel. In dieser Hinsicht unterscheidet sich der Granada-Turbo kaum vom Serienmodell.

Sobald die Drehzahl allerdings in den Bereich von etwa 4000 Touren gesteigert wird, schwindet der zivile Eindruck. Der Granada-Turbo legt jetzt mächtig zu und muß sich mit seinen Beschleunigungswerten auch nicht hinter großen, sportlichen Sechszylinder-Limousinen verstecken. Aus dem Stand sprintet das aufgeladene Auto in 9,9 s auf 100 km/h und ist damit nur wenig langsamer als ein gleichstarker BMW 3.0 L (9,4 s) oder ein Mercedes 280 SE (9,7 s).

Beim Vormarsch in höhere Geschwindigkeitsbereiche zeigt sich der 2,3 Liter-Granada den beiden Sechszylinder-Limousinen dann geringfügig überlegen: 160 km/h durcheilt der Granada Turbo in 25,2 s, beim BMW 3.0 L vergehen 25,3 s und beim 177 PS (130,3 kW) starken Mercedes 280 SE 26,8 s. Dagegen verfehlte der Granada Turbo in der Spitze (196,2 km/h) die 200 km/h-Marke geringfügig, da der Drehzahlbegrenzer einem weiteren Geschwindigkeitszuwachs ein frühes Ende setzt.

Ebenso erfreulich wie die guten Fahrleistungen ist der relativ günstige Benzinverbrauch: Der aufgeladene Turbo konsumierte durchschnittlich 16 Liter Superbenzin pro 100 Kilometer. Somit erweist sich das rund 22 000 Mark teure Auto auch in dieser Hinsicht als eine preiswerte Alternative für diejenigen, die auf der Suche nach einer geräumigen und sportlichen Limousine sind.

Klaus Wießmann

Der Dunlop SP 66 M&S, wie ihn die Fachpresse sieht.

ADAC motorwelt test

„Auf Schnee sehr gut, bei Nässe gut, auf Eis zufriedenstellend, auf trockener Straße gut, im Schnellauf sehr gut." (ADAC Motorwelt/Stiftung Warentest 9/75).

MOTOR REISE REVUE AvD

„Seine guten Allround-Eigenschaften brachten dem Dunlop SP 66 M&S den Gesamtsieg. Er leistete sich keinen Patzer, war stets auf den vorderen Plätzen zu finden, schlug sich bei winterlichen Bedingungen tapfer und trumpfte dann auf nasser und trockener Fahrbahn groß auf." (Motor Reise Revue des AvD 5/75).

GUTE FAHRT

Der Winterreifen-Test der Audi-Versuchsabteilung brachte dem Dunlop SP 66 M&S das Urteil: „besonders empfehlenswert". (Gute Fahrt 12/75).

Auto Zeitung

„Dieser neue Winterreifen besticht durch seine guten bis hervorragenden Eigenschaften bei allen Nässeprüfungen. . . Er bringt das Fahrzeug auf Asphalt mit dem kürzesten Bremsweg zum Stehen." (Auto Zeitung 24+25/74).

auto motor sport

„Neu entwickelter Haftreifen mit besonders hoher Schnellauf-Festigkeit sowie guten Trocken- und Naßlaufeigenschaften." (auto, motor und sport 24/75).

Bei Ihrem Reifenfachhändler.

DUNLOP SP

Neu.
Opels Formel »J«.

Kadett J

Jetzt ist er da, der neue Kadett J. Der richtige für junge Leute und alle, die jung geblieben sind. Wo bei normalen Autos Chrom blitzt, hat der Kadett J sattes, mattes Schwarz. Schon in der Serienausstattung des Kadett J steckt alles, was man sich nur wünschen kann: Automatikgurte vorn, Verbundglas-Frontscheibe (auf Wunsch, ohne Mehrpreis), heizbare Heckscheibe, Drehstromlichtmaschine, Stahlgürtelreifen 155 SR 13, Scheibenbremsen vorn, Bremskraftverstärker, Stabilisator vorn, 2 Rückfahrscheinwerfer, Sportschaltung, Wisch-Wasch-Kombischalter und Teppichboden. Dazu ein Kofferraum, der spielend das Urlaubsgepäck von 5 Personen schluckt. Und dieses enorm zuverlässige und schicke Auto gibt es zu einem erstaunlich günstigen Preis: **DM 8.795.–*** a. W. Als City J mit großer Hecktür und umklappbarer Rücklehne **DM 8.900.–*** a. W. (* unverbindliche Preisempfehlung).
Da gibt's nur eins: hin zum Opel-Händler und den Kadett J und City J testen. Und sich bei dieser Gelegenheit gleich ein pfiffiges T-Shirt oder das hochaktuelle Blouson kaufen. Und wenn sich auch die heißesten Boutiquen darum reißen würden, die gibt's nur beim Opel-Händler.

Opels Formel »J«. Gutes Auto. Guter Preis.

Günstige Finanzierung durch die Opel Kredit Bank.

Spurtomatic

Neue Version von Oettinger mit 100 PS und automatischem Getriebe.

Für leistungsbewußte Automatik-Fahrer, denen die von VW angebotene Golf-Version mit 75 PS (55 kW)-Motor zu schwach ist, bietet die im Taunus ansässige Firma Oettinger jetzt eine kräftige Alternative an: einen Automatik-Golf mit 100 PS (73,6 kW).

Das Triebwerk des Automatik-Oettinger basiert auf der 1,6 Liter 75 PS-Ausführung. Zur Leistungssteigerung tragen Kolben des Audi 80 GT-Motors bei, die das Verdichtungsverhältnis von 8,2 : 1 auf 9,6 : 1 erhöhen.

Sehr viel Handarbeit steckt zudem im Zylinderkopf: Die serienmäßigen Einlaßventile mit einem Durchmesser von 34 Millimetern werden gegen drei Millimeter größere Exemplare getauscht; außerdem erfahren die Ansaugkanäle eine Feinbearbeitung.

Diese Frisierkünste offeriert der hessische Tuningbetrieb für insgesamt 2540 Mark. Für den Alltagseinsatz empfiehlt Oettinger außerdem einen Ölkühler (Aufpreis 548 Mark) sowie ein Ölthermometer (113 Mark).

Die 33prozentige Leistungssteigerung schlägt sich in respektablen Fahrleistungswerten nieder, die erfreulicherweise ohne einen nennenswerten Verlust an Laufkultur erreicht werden. Der 100 PS starke Automatik-Golf beschleunigt aus dem Stand in 11,5 s auf 100 km/h und übertrifft den entsprechenden Beschleunigungswert des Serienmodells um 3,2 s – den stehenden Kilometer durcheilt der Oettinger-Golf in 33,2 s und distanziert damit das 25 PS schwächere Werksprodukt um 3,4 s.

Auf freien Autobahnstrecken kommt man mit dem frisierten Golf ebenfalls deutlich schneller voran, denn die Höchstgeschwindigkeit (172,2 km/h) liegt 15,7 km/h über dem Wert, den auto motor und sport für den VW Golf LS Automatik (Testbericht in Heft 4/1976) gemessen hat. *kw*

Foto: Richter

Sportliche Fahrleistungen auch mit Automatik: Oettinger-Golf

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR UND KRAFTÜBERTRAGUNG

Quer eingebauter Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 79,5 x 80 mm, Hubraum 1588 cm³, Verdichtungsverhältnis 9,6 : 1, Leistung 73,6 kW (100 PS) bei 5600/min, spezifische Leistung 46,6 kW/L (63,0 PS/L), maximales Drehmoment 137 Nm (14 mkg) bei 4500/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (5600/min) 14,9 m/s, fünffachgelagerte Kurbelwelle, obenliegende Nockenwelle, Antrieb über Zahnriemen, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, Druckumlaufschmierung mit Ölfilter im Hauptstrom, Ölkühler mit Thermostat, 1 Solex-Registervergaser 2 B 2, mechanische Kraftstoffpumpe, 45 Liter-Kraftstofftank im Heck, Batterie 12 V 36 Ah, Drehstromlichtmaschine 420 Watt, Antrieb auf die Vorderräder, automatisches Dreiganggetriebe mit hydraulischem Drehmomentwandler, Wählhebel auf der Mittelkonsole, Übersetzungen: I. 2,55, II. 1,45, III. 1,00, R. 2,41, Achsantrieb 3,76.

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit	172,2 km/h

Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, zwei Personen)

0– 40 km/h	3,2 s
0– 60 km/h	5,2 s
0– 80 km/h	7,9 s
0–100 km/h	11,5 s
0–120 km/h	16,5 s
0–140 km/h	24,8 s
0–160 km/h	41,1 s
1 km mit stehendem Start	33,2 s

INNENGERÄUSCH

Leerlauf im Stand	58 Phon (dBA)
Bei 50 km/h	64 Phon (dBA)
Bei 80 km/h	70 Phon (dBA)
Bei 100 km/h	74 Phon (dBA)
Bei 120 km/h	78 Phon (dBA)
Bei 140 km/h	82 Phon (dBA)
Bei 160 km/h	83 Phon (dBA)

VERBRAUCH

Testverbrauch (S)	11,8 L/100 km

RICHTPREIS

Golf S Automatik DM 14 036,– (mit Ölkühler und Ölthermometer).

Hersteller: Dipl.-Ing. G. Oettinger Fahrzeugbau, Färberstr. 2–4, 6382 Friedrichsdorf 1.

Sportliche Autos | Test | Chevrolet Camaro LT

Bel Ami

Amerikanisches Sport-Coupé mit attraktivem Aussehen.

Von den amerikanischen Autos, die auf dem bundesdeutschen Markt angeboten werden, ist der Chevrolet Camaro eines der erfolgreichsten. Das hat vor allem zwei Gründe – seinen relativ günstigen Preis und sein ansprechendes Äußeres.

Ein Achtzylinder für nur rund 20 000 Mark ist fraglos ein verlockendes Angebot. Opel-Händler, die neben den Rüsselsheimer Autos die Produkte der großen Konzern-Mutter General Motors (GM) im Programm haben, wissen denn auch zu berichten, daß schon mancher Kunde, der sich beispielsweise für ein sechszylindriges Commodore GS/E Coupé (21 950 Mark) interessierte, den Laden schließlich mit einem Camaro verließ. Damit wird er von seinen Mitmenschen zweifellos weit höher eingeschätzt: Das attraktive Styling des Camaro weckt nämlich bei Leuten, die sich mit Autos nur durchschnittlich gut auskennen, eher Assoziationen an einen europäischen Sportwagen der oberen Preisklasse denn an ein simples amerikanisches Großserien-Auto.

Karosserie: gute Figur

Die Camaro-Karosserie zählt mit Sicherheit zu den gelungensten Schöpfungen von GM-Stylingchef Bill Mitchell. Auch die Detail-Modifikationen, die 1974 mit der Einführung der in den USA vorgeschriebenen Sicherheits-Stoßstangen – sie müssen einen Aufprall bis zu acht km/h verdauen können – durchgeführt wurden, haben ihr kaum etwas von ihrem Reiz genommen.

Ihre imposante Wirkung bezieht sie hauptsächlich aus ihren großzügigen Proportionen. Das fünf Meter lange und fast zwei Meter breite, dabei nur 1,25 Meter hohe Auto erscheint gleichermaßen kraftvoll und elegant, wobei bewährte Styling-Merkmale wie die gestreckte Motorhaube, der spitz zulaufende Kühlergrill und das geradezu klassische Fastback diesen Eindruck noch verstärken.

Die auffällige Lackierung des getesteten Camaro LT (Luxury Touring) zeigt, daß er mit dem auf Wunsch lieferbaren RS (Rally Sport)-Paket ausgerüstet war, das neben der optischen Differenzierung eine besonders reichhaltige Ausstattung vom Stereo-Radio bis zur Klimaanlage (siehe Kasten) beinhaltet und den Preis auf rund 25 000 Mark anhebt.

Hat man hinter dem zierlichen Vierspeichen-Lenkrad Platz genommen, wird schnell deutlich, daß zugunsten der reizvollen Linienführung praktische Nachteile in Kauf genommen werden müssen. Die Sichtverhältnisse sind wegen der relativ hohen Gürtellinie nur durchschnittlich, und nach schräg hinten wird der Ausblick durch den breiten Dachpfosten gänzlich versperrt – was an schlecht einzusehenden Straßeneinmündungen ein zusätzliches Gefahrenmoment darstellt.

Mit der Raumökonomie steht es, in Relation zu den Außenabmessungen, ebenfalls nicht zum besten. Während Fahrer und Beifahrer ausreichend Bewegungsfreiheit haben und sich höchstens über das Fehlen einer Sitzlehnenverstellung ärgern, sind die hinteren Sitznischen wegen knappen Kopf- und Knieraums Erwachsenen nur kurzzeitig zuzumuten. Auch das Fassungsvermögen des flachen Gepäckabteils ist eher kärglich; es beträgt trotz des platzsparenden Falt-Reserverads nur 232 Liter (nach auto motor und sport-Norm).

Wenig Sinn für praktische Erfordernisse lassen der ungünstig am Armaturenbrett placierte Schalter für die versenkten Scheibenwischer und den elektrischen Scheibenwascher sowie die links und rechts neben Tachometer und Drehzahlmesser angeordneten Zusatzinstrumente erkennen, die nicht nur sehr klein ausgefallen sind, sondern auch teilweise vom Lenkrad verdeckt werden. Im übrigen ist die Bedienung des Camero dank Getriebe-Automatik, elektrischer Fensterheber und Servounterstützung für Lenkung und Bremse von schöner Mühelosigkeit gekennzeichnet.

Diesen Eindruck von Mühelosigkeit vermittelt auch die Motor/Getriebe-Einheit des US-Autos. Die großvolumige V8-Maschine erledigt ihre Arbeit mit beispielhafter Gelassenheit und läßt dabei kaum etwas von sich hören. ▷

Camaro in RS-Version: auffällige Lackierung, reichhaltige Ausstattung . . .

. . . und eindrucksvolle Proportionen aus jedem Blickwinkel

Fotos: Seufert

Selbst bei vollem Beschleunigen ist nur ein gut gedämpftes Brabbeln zu vernehmen, das bei etwas zurückgenommenem Gas von einem nervenschonenden Flüstern abgelöst wird. Die perfekt

Motor: kräftige Muskeln

funktionierende Dreigang-Automatik harmoniert hervorragend mit dieser Antriebsquelle, schaltet angenehm weich und macht manuelle Beeinflussungen überflüssig.

Die PS-Zahlen der drehmomentstarken amerikanischen V8-Motoren zeigten in den letzten Jahren rückläufige Tendenz, da die strengen Abgas-Gesetze der USA einer optimalen Leistungsentfaltung entgegenstehen. Beim Camaro sind trotz 5,7 Liter Hubraum ganze 165 PS (121,4 kW) übriggeblie-

Vorzüge

- Sehr leiser Motor
- Gute Fahrleistungen
- Unproblematisches Fahrverhalten
- Reichhaltige Ausstattung
- Günstiger Preis

Nachteile

- Harte Federung
- Kleiner Kofferraum
- Schlechte Sichtverhältnisse
- Hoher Verbrauch

ben. Die jedoch stehen bereits bei bescheidenen 3800/min zur Verfügung, und das maximale Drehmoment von immerhin 35,8 mkg (351 Nm) wird schon bei 2400/min erreicht.

Das Gebotene reicht denn auch aus, den fast 1800 kg schweren Wagen zügig zu bewegen. Daß man dem Achtzylinder-Camaro keineswegs Kraftlosigkeit vorwerfen kann, dokumentieren nicht zuletzt die Meßwerte: Der Testwagen beschleunigte in 10,7 s von 0 auf 100 km/h, legte den Kilometer mit stehendem Start in 31,8 s zurück und war beachtliche 204,5 km/h schnell.

Das Vergnügen üppiger Motorisierung à la USA ist allerdings nicht ganz billig. Der V8 begnügt sich zwar mit Normalbenzin, davon schlürft er jedoch mindestens 20 Liter pro 100 Kilometer durch seinen Vierfachvergaser. Der Testverbrauch betrug 23,7 L/100 km –

Zum Vergleich	Chevrolet Camaro LT/RS	Alfa Romeo Montreal	Ford Capri 3.0 S	Ford Mustang II	Porsche 924
Hubraum cm³	5657	2593	2993	2793	1984
Leistung PS bei 1/min	165/3800	195/6500	138/5000	110/4800	125/5800
Testverbr. L/100 km	23,7 N	17,1 S	14,1 S	16,2 N	12,3 S
Preis DM	ca. 25 000,–*	ca. 25 000,–*	16 310,–	19 500,–	23 240,–
Beschleunigung in s					
0– 60 km/h	4,7	3,6	4,0	6,3	4,2
0– 80 km/h	7,4	5,7	6,2	10,5	6,5
0–100 km/h	10,7	7,7	8,9	15,4	9,3
0–120 km/h	14,4	10,9	12,7	23,9	13,6
0–140 km/h	20,4	14,2	17,4	40,5	18,6
0–160 km/h	28,5	19,3	24,5	–	26,6
1 km mit stehendem Start	31,8	28,8	30,4	36,8	30,8
Höchstgeschwindigkeit km/h	204,5	219,5	198,9	158,6	206,9

* Preis freigegeben

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Achtzylinder Viertakt-V-Motor, Bohrung x Hub 101,60 x 88,39, Hubraum 5657 cm³, Verdichtungsverhältnis 8,5 : 1, Leistung 121,4 kW (165 PS) bei 3800/min, spezifische Leistung 21,5 kW/L (29,2 PS/L), maximales Drehmoment 351 Nm (35,8 mkg) bei 2400/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (3800/min) 11,2 m/s, 5fach gelagerte Kurbelwelle, zentrale Nockenwelle, Antrieb durch Kette, über Stoßstangen und Kipphebel betätigte hängende Ventile, Wasserkühlung mit Pumpe und Thermostat, Kühlsystem-Inhalt 16,5 L, Druckumlaufschmierung mit Ölfilter im Hauptstrom, 1 Rochester-Fallstrom-Vierfachvergaser, mechanische Kraftstoffpumpe, 79,5 L-Tank im Heck, Batterie 12 V 61 Ah, Drehstromlichtmaschine 860 Watt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Antrieb auf die Hinterräder, automatisches Dreigang-Planetengetriebe mit hydraulischem Drehmomentwandler, Wandlerbereich 2,1, Übersetzungen: I. 2,52, II. 1,52, III. 1,0, R. 1,93, Achsantrieb 3,08.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Dreieck-Querlenkern und Schraubenfedern, Stabilisator, hinten Starrachse mit Mehrblattfedern, Stabilisator, vorn und hinten hydraulische Teleskopstoßdämpfer, Servolenkung, hydraulische Fußbremse, Zweikreissystem, Bremskraftverstärker, vorn Scheiben-, hinten Trommelbremsen, Felgen 7 J x 14, Reifen Uniroyal FR 78–14.

ABMESSUNGEN

Radstand 2743 mm, Spur 1557/1524 mm, Außenmaße 4963 x 1890 x 1247 mm, Innenbreite vorn 1415 mm, hinten 1420 mm, Innenhöhe über Sitzhinterkante vorn 870 mm, hinten 830 mm, Sitztiefe vorn 460 mm, hinten 400 mm, Knieraum hinten 140–220 mm, Wendekreis links und rechts 12,6 m, 2¾ Lenkradumdrehungen von Anschlag zu Anschlag.

GEWICHTE

Eigengewicht vollgetankt 1750 kg (davon Vorderachse 990 kg, Hinterachse 760 kg, Gewichtsverteilung 56,6:43,4), zulässiges Gesamtgewicht 2190 kg, Zuladung 440 kg, Personenindexzahl 5,2, Leistungsgewicht (vollgetankt) 69,4 kW/t (10,6 kg/PS).

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit 204,5 km/h

Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeit, vollgetankt, 2 Personen)

0– 40 km/h	2,8 s
0– 60 km/h	4,7 s
0– 80 km/h	7,4 s
0–100 km/h	10,7 s
0–120 km/h	14,4 s
0–140 km/h	20,4 s
0–160 km/h	28,5 s
1 km mit stehendem Start	31,8 s

INNENGERÄUSCH

Leerlauf im Stand	50 Phon (dBA)
Bei 50 km/h	62 Phon (dBA)
Bei 80 km/h	68 Phon (dBA)
Bei 100 km/h	71 Phon (dBA)
Bei 120 km/h	73 Phon (dBA)
Bei 140 km/h	76 Phon (dBA)
Bei 160 km/h	79 Phon (dBA)
Bei 180 km/h	81 Phon (dBA)

VERBRAUCH

Normalbenzin

Testverbrauch . . . . 23,7 L/100 km

WARTUNG

Inspektion und Ölwechsel alle 5000 km

RICHTPREIS

Coupé LT/RS . . . ca. 25 000,– DM

Importeur: General Motors Deutschland GmbH, 6090 Rüsselsheim, Postfach 1507.

Medley, Variation Nr. 3

MEDLEY GINGER
In ein Longdrink-Glas
1 Teil Medley.
Eiswürfel.
2 Teile Schweppes Ginger Ale.
1 Zitronenscheibe.

1825-1975
Since
150
Years

Medley gibt den Ton an.

Distilled by Medley Distilling Company,
Owensboro/Kentucky, USA
Imported by Carl Hertzberg, Lübeck.

mit einer Tankfüllung (80 Liter) kommt man also nur runde 300 Kilometer weit.

Fahrwerk: schnelle Beine

Aufwendige Fahrwerks-Konstruktionen, bei europäischen Autos weit verbreitet, sind im geschwindigkeitsbeschränkten Amerika nach wie vor nicht üblich. Selbst sportliche Modelle wie der Camaro begnügen sich auf diesem Gebiet mit einfachen und kostengünstig zu produzierenden Lösungen: Einzelradaufhängung an Querlenkern und Schraubenfedern gibt es nur vorn, hinten tut eine an Blattfedern aufgehängte Starrachse Dienst.

Zur Serienausstattung gehören

- Klimaanlage
- Getönte Scheiben rundum
- Verbundglas-Frontscheibe
- Heizbare Heckscheibe
- Stereo-Radio
- Elektrische Fensterheber
- Automatik-Getriebe
- Servolenkung
- Verstellbares Lenkrad
- Drehzahlmesser
- Faltbares Reserverad
- Motor- und Kofferraumbeleuchtung
- Automatik-Gurte
- Kopfstützen

Natürlich lassen sich auch mit solch einer Billig-Lösung befriedigende Ergebnisse erzielen, allerdings mit gewissen Abstrichen. Im Fall Camaro liegen diese Abstriche auf dem Komfort-Sektor. Hier hat das Auto nicht allzuviel zu bieten, da zugunsten einer möglichst guten Straßenlage eine ziemlich harte Federungsabstimmung gewählt wurde. Vor allem kurze Bodenwellen werden schlecht verdaut und teilen sich den Insassen als deutlich spürbare Stöße mit.

Dafür kommt der Camaro im Fahrverhalten durchaus an europäische Maßstäbe heran. Mit der Einschränkung, daß die blattgefederte Hinterachse auf welliger Fahrbahn zu kleinen Versetzern neigt, kann man ihm insgesamt unproblematische Fahreigenschaften bescheinigen. Kurven können mit beachtlich hohen Geschwindigkeiten umrundet werden, wobei stets ein nur leichtes Untersteuern vorherrscht.

Die Instrumente werden teilweise vom Lenkrad verdeckt

Das Gepäckabteil ist knapp bemessen

Im Fond wird wenig Platz geboten

Etwas gewöhnungsbedürftig ist die sehr leichtgängig und direkt arbeitende Servolenkung, die nicht sonderlich viel Fahrbahnkontakt vermittelt. Andererseits macht sie das große Auto erstaunlich handlich und sorgt dafür, daß Rangiermanöver nicht zu einer schweißtreibenden Angelegenheit werden.

Ebenso wenig Kraftaufwand erfordert die gemischte Bremsanlage (vorn Scheiben, hinten Trommeln), die auch in ihrer Wirksamkeit kaum Anlaß zur Kritik bietet – was bei amerikanischen Autos selbst heute noch nicht unbedingt selbstverständlich ist. Mit den normalerweise auftretenden Belastungen wird sie gut fertig, ein deutliches Nachlassen der Bremswirkung stellt sich erst bei sehr harter Beanspruchung ein.

Da der Camaro trotz seiner fraglos vorhandenen Schwächen vor allem im Styling und in den Fahreigenschaften europäischer wirkt als andere hierzulande angebotene Amerikaner, ist er eine interessante Alternative für Leute, die weniger nach technischer Perfektion als nach einem optisch eindrucksvollen Kontrast-Automobil suchen, das nicht jeder hat. Außerdem ist er besonders gut geeignet, bundesdeutschen Autofahrern die Vorteile des American way of driving nahezubringen.

Fritz Reuter

350 SE, 195 PS (143 kW), 205 km/h

Sicherheit durch Komfort.

Verantwortungsbewußtes Autobauen hilft, Sie entspannter fahren zu lassen. Voraussetzung dafür ist Überlegenheit der Technik in allen Bereichen.

Die Vorzüge eines Mercedes liegen deshalb nicht in seinem brillanten Fahrwerk oder im rasanten Triebwerk. Nicht in diesem Sicherheitsdetail oder jenem Komfortmerkmal. Sondern einzig und allein in der ausgewogenen Abstimmung aller Komponenten.

So führt auch der Komfort in einem Mercedes kein Eigenleben. Er wirkt vielmehr als integrierter Bestandteil einer perfekten Synthese, die entspanntes, gelassenes Fahren ermöglicht.

Diese Art von Komfort macht einen Mercedes mehr als nur außergewöhnlich komfortabel: außergewöhnlich sicher.

Die S-Klasse von Mercedes-Benz:
Das Prinzip der dynamischen Modellkonstanz bedeutet, daß kontinuierlich Verbesserungen in die Serie einfließen: Vom Kombischalter am Lenkrad, den verstellbaren Scheinwerfern, der Möglichkeit, das Öl direkt aus dem Motor abzusaugen; von der Kontrolleuchte für den Bremsverschleiß, den mit Kunststoff ummantelten Bremsleitungen und dem abgestuften Hauptbremszylinder bis hin zur wartungsfreundlichen, mechanisch gesteuerten Benzineinspritzung mit kontaktloser Transistorzündung reicht die Skala der jüngsten Neuerungen, die die Modelle der S-Klasse weiter vervollkommnet haben.

Die Sicherheit, besser zu fahren.
Mercedes-Benz. Ihr guter Stern auf allen Straßen.

6421

Das Wunder Technics

Eine Erfindung reiht sich an die andere. Jedes Glied der Kette ist perfekt, sicher und präzise in das nächste gefügt. Jeder Baustein ist für sich eine vollkommene Einheit. Das Ganze ist das Wunder Technics –
das beste Training für sensible Ohren.

RS 630 US Kassettendeck mit Frontbedienung. Frequenzgang bis zu 16.000 Hz. **St 7600** UKW/MW-Stereo-Tuner, Empfindlichkeit 1,0 uV (IHF). **SU 7600** Integrierter Stereo-Verstärker, Ausgangsleistung 2 x 41 W sin an 8 Ω. **SL 1500** Plattenspieler mit Direktantrieb. Gleichlaufschwankung 0,03 %.

SB-6000
Zweiwegboxen mit linearem Phasengang. Unverfärbtes, reines Klangbild und Wiedergabetreue. Der 30 cm Tieftöner aus dreischichtiger Sandwich-Membran aus Aramidfaser mit geringem Klirrgrad. Verzerrungsarmer Hochtöner. Die akustischen Zentren sind durch räumliche Versetzung der Lautsprecher bei gleichzeitig enger Placierung in der Vertikalen so angeordnet, daß der lineare Phasengang erreicht wurde.

RS 630 US Kassettendeck mit Frontbedienung, Frequenzgang bis zu 16.000 Hz. **SA 5160** UKW/MW-Stereo-Receiver, Ausgangsleistung 2 x 25 W sin an 8 Ω. **SL 23** Halbautomatischer Plattenspieler mit frequenzgesteuertem Servomotor, Gleichlaufschwankung 0,05 %.

SL-1300
Automatischer Plattenspieler mit Direktantrieb in Studioqualität. Wiederholautomatik. Gleichlaufschwankungen 0,03 % (bewertet) und Rumpeln von -50 dB (nach DIN A). Automatischer Start, Stop und Tonarmrückführung. Manueller Betrieb möglich. Beleuchtete Stroboskopanzeige und Drehzahlfeinregulierung.

RS 671 US Kassettendeck mit Frontbedienung, Frequenzgang bis zu 18.000 Hz. **St 9600** UKW/MW Stereo-Tuner. Linearer Frequenzgang bis 18 kHz. Servotuning und Pink-Noise-Generator. **SU 8600** Integrierter Stereo-Verstarker. Ausgangsleistung 2 x 85 W sin an 4 Ω. **SL 1310** Plattenspieler mit Direktantrieb. Gleichlaufschwankung 0,03 %.

National **Technics** hi-fi

National Panasonic
Vertriebsgesellschaft mbH
Ausschläger Billdeich 32
2000 Hamburg 28

RS-676 US Kassettendeck mit Frontbedienung; Dolby-Rauschunterdrückung auch für UKW. 2 Motoren, dadurch besonders gute Gleichlaufkonstanz 0,063 % (bewertet). Der Frequenzumfang bei Chromdioxydband reicht von 20 bis 18.000 Hz. Der Fremdspannungsabstand mit Dolby-Schaltung 62 dB. Technics gibt 10 Jahre Garantie auf den HPF-Tonkopf. Mit einem MPX-Tiefpaßfilter wird der 19 kHz-Pilotton ausgesiebt.

ST-3500 UKW/MW-Stereo-Tuner mit Keramikfilter für lineare Gruppenlaufzeit. UKW-Stereo-Decoder für scharfe, stabile Kanaltrennung. Im UKW-Empfangsteil verbessern Technics-MOS-Feldeffekttransistoren Empfindlichkeit und Selektivität.

SU-3500 Stereoverstärker mit 2 x 43 W sin an 8 Ω. Kristallklare Tonwiedergabe und niedrige Verzerrung. Besonders stabiles Netzteil.

Die groß abgebildete Anlage steht hier — praktisch und kompakt — im Spezialregal (SH 830) von Technics, das sich harmonisch in jede Raumgestaltung einordnet.

Sonderausgabe

Attraktiver Zweisitzer mit modifizierter Ausstattung.

Von dem kleinen, im Jahr 1973 vorgestellten Mittelmotor-Sportwagen X 1/9 die runde Summe von 50 000 Exemplaren gebaut zu haben, war für den italienischen Automobilgiganten Fiat Grund genug, zusätzlich eine Sonderserie des Zweisitzers aufzulegen. Wie schon die gewählte Bezeichnung Exclusiv vermuten läßt, unterscheidet sich die Sonderausführung vom Normalmodell ausschließlich durch eine verfeinerte Ausstattung und optische Aufwertung.

Numeriert und handsigniert

Mit der Aufgabe, den X 1/9 exclusiver zu gestalten, wurde Nuccio Bertone betraut, auf dessen Zeichenbrett auch die Karosserieform des Spiders entstanden war. Er griff zu altbewährten Methoden, die den Aufmerksamkeitswert eines Autos zwar erhöhen, es jedoch nicht unbedingt auch schöner machen.

Auffälligste äußere Merkmale der Exclusiv-Karosserie sind breite schwarze Seitenstreifen mit geometrischem Muster, die von der vorderen Stoßstange bis unter die Rückleuchten reichen. Groß dimensionierte X 1/9-Schriftzüge an den breiten hinteren Dachpfosten sorgen nicht nur für deutliche Kennzeichnung, sondern lassen das ohnehin schon mit zahlreichen schwarzen Kunststoffgittern und Blenden verzierte keilförmige Kleid noch verspielter aussehen. ▷

Fotos: Seufert

Den zweisitzigen Sportwagen X 1/9 bietet Fiat künftig nur noch in der besser ausgestatteten Exclusiv-Ausführung an

Zwei Zeiger zeigten Tom Sheppard den Kurs durch die Sahara.

1975 gelang Tom Sheppard als Leiter einer Joint Services-Expedition die erste West-Ost-Durchquerung der Sahara.

Die Expedition dauerte 100 Tage. 12000 km wurden zurückgelegt, ein Großteil durch Gebiete, für die es keine Karten gibt.

In einer Landschaft, wo praktisch eine Sanddüne wie die andere aussieht, war das eine außergewöhnliche Herausforderung an das Navigations-Geschick der Männer.

Um kein Scheitern der Expedition durch das Ausfallen komplizierter Ausrüstung zu riskieren, verließ sich Tom Sheppard auf zuverlässigere Hilfsmittel, um seinen Kurs zu bestimmen: die Sonne, die Sterne – und Rolex Uhren.

Und es spricht für die Exaktheit von allen dreien, daß die Expedition kaum je vom richtigen Kurs abwich.

Sie kamen sogar so ausgezeichnet voran, daß Tom Sheppard zugleich noch einen kompletten Dokumentarfilm drehen konnte.

Daß Sheppard sich während der gesamten historischen Sahara-Durchquerung bei der Kursbestimmung auf Rolex verließ, war keine Zufallsentscheidung. Seit 1967 hat er Rolex Uhren für alle sechs seiner wichtigsten Wüsten-Expeditionen benutzt.

Allein die Fertigung des Rolex Oyster-Gehäuses erfordert 162 Bearbeitungsgänge. Das fertige Gehäuse ist dann aber auch absolut wasser- und staubdicht und unempfindlich gegen Stöße – und natürlich sanddicht.

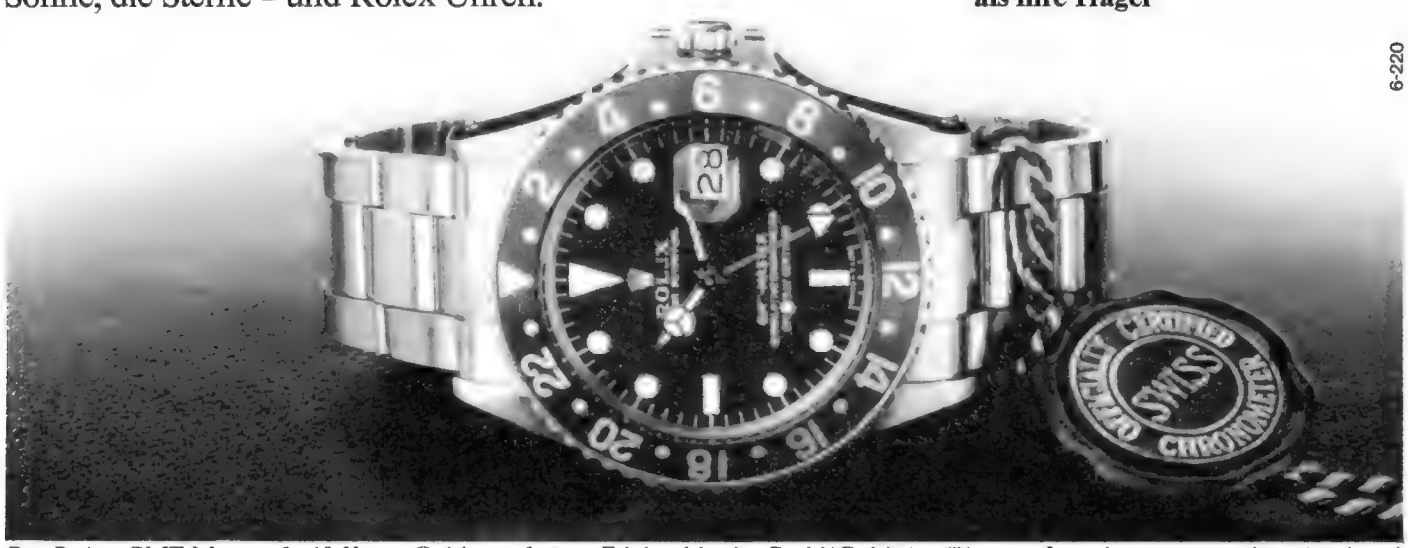
Obwohl die Joint Services-Expedition ohne nennenswerte Pannen verlief, war man doch erleichtert, als man schließlich das Rote Meer erreichte.

Es war – wie ein Team-Mitglied bemerkte – ein langer Weg für ein kurzes Bad im Meer.

ROLEX

Was spricht mehr für sie als ihre Träger

6-220



Die Rolex GMT-Master. In 18 Karat Gold, rostfreiem Edelstahl oder Stahl/Gold-Ausführung. Jeweils mit passendem Armband.

Rolex Uhren GmbH, Hohenzollernring 62, 5000 Köln 1. Schreiben Sie uns! Wir senden Ihnen gern Prospekte.

Einen Hauch von Exclusivität im Karosseriebereich vermittelt allein ein auf der Beifahrerseite zwischen Tür und vorderem Kotflügel angebrachtes Schildchen. Es trägt außer den deutschen Farben die Unterschrift Bertones sowie die Produktionsnummer des jeweiligen Wagens.

Nicht gespart haben die Italiener an der Ausstattung des serienmäßig in Metallic-Lackierung und mit größerem Frontspoiler ausgerüsteten Exclusiv-Modells. Neben der heizbaren Heckscheibe und rechteckigen Zusatz-Fernscheinwerfern, die auch bei Betätigung der Lichthupe aufleuchten, bekam der X 1/9 fünf Zoll breite Leichtmetallfelgen und Stahlgürtelreifen der Dimension 165/70 SR 13 spendiert.

Auch der Innenraum des Zweisitzers wurde aufgewertet. Farbige Sitzbezüge mit Längsstreifen in Rot- und Gelbtönen schaffen eine betont freundliche Atmosphäre im Cockpit. Zum serienmäßigen Lieferumfang gehört zudem ein zweiteiliges Kofferset aus grobem mit Schottenmuster bedrucktem Leinen.

Als zweifellos attraktivsten Vorzug bietet der X 1/9 die Möglichkeit, sowohl offen als auch geschlossen zu fahren. Durch das Abnehmen seines festen Kunststoffdaches kann er bei Schönwetterlage rasch von einem Coupé in einen Spider mit breitem Überrollbügel verwandelt werden. Das am Bügel eingehängte und am Rahmen der Front-

Sitzbezüge mit bunten Streifen

Übersichtliche Instrumente und hübsches Lenkrad

Auffälliger Schriftzug

Äußere Merkmale des X 1/9 Exclusiv sind breite Seitenstreifen, Leichtmetallfelgen und ein größerer Frontspoiler

Der Austin Allegro 1100 ist der richtige Freund für junge Familien, die nicht nur Grillen im Kopf haben.

Die „jungen Leute von heute" wissen genau, was sie wollen. Bei aller Lebenslust und Ausgelassenheit ist ihr Sinn für's Praktische stark ausgeprägt. Das zeigt sich besonders deutlich beim Autokauf.

Bevorzugt werden Autos, die zu einem vernünftigen Preis jeden Komfort und jede Sicherheit bieten. Deshalb findet der Austin Allegro 1100 gerade bei jungen Familien so großen Anklang, nicht zuletzt wegen seines geringen Testverbrauchs von nur 7,0 Litern je 100 km und seiner günstigen Versicherungsklasse.

Denn man bekommt ihn komplett ausgestattet (inclusive Liegesitze, Zweikreis-Bremssystem, Bremskraftverstärker, Scheibenbremsen vorne, wartungsfreie Hydragasfederung, Unterbodenschutz, Hohlraumbehandlung, beheizbare Heckscheibe, Drehstromlichtmaschine, Gürtelreifen 165/70 SR 13 und beim Allegro 1500 sogar 5-Gang-Getriebe).

Selbstverständlich 1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung.
Über 8000 Service-Stellen in Europa.

Zu Familienpreisen: Unverbindliche Preisempfehlungen.

Austin Allegro 1100, 45 DIN-PS	**DM 8.590,–**
Austin Allegro 1300, 54 DIN-PS	**DM 9.590,–**
Austin Allegro 1500*, 68 DIN-PS	**DM 10.250,–**
Austin Allegro 1300 Estate-Kombi, 54 DIN-PS	**DM 9.890,–**

*Gegen Aufpreis mit 4-Gang-Automatik.

ALLEGRO
Der Familienfreund

Coupon: Vielleicht ist der Austin Allegro auch für uns der richtige Freund. Bitte, sagen Sie uns mehr darüber.

Vor- + Zuname: _____
Straße: _____
PLZ/Wohnort: _____
Alter: _____ Beruf: _____

Bitte senden Sie diesen Coupon an untenstehende Anschrift.

Austin Leyland

Importeur: A. Brüggemann + Co GmbH, Harffstraße 53, 4000 Düsseldorf, Telefon 0211/78181

scheibe mit Schnappverschlüssen befestigte Dach findet im vorderen Kofferraum Platz, läßt sich hier aber nur mit einiger Übung reibungslos verstauen.

Doch diese Mühe lohnt sich, denn in dem Zweisitzer kann man bei hochgekurbelten Seitenscheiben fast völlig zugfrei fahren. Wer lieber mit wehendem Haar unterwegs ist, braucht nur die Seitenscheiben zu versenken. In einem Punkt ist die Zwitter-Konstruktion den herkömmlichen Spidern klar überlegen: Durch den breiten Überrollbügel ist eine gute Verwindungssteifigkeit gewährleistet.

Schnell und handlich

Der vom Fiat 128 stammende 1,3 Liter-Reihenmotor ist beim X 1/9 quer vor der Hinterachse eingebaut. Da außer dem Benzintank auch noch das Reserverad zwischen Motor und Innenraum untergebracht wurde, wartet der Sportwagen mit einer günstigen Schwerpunktlage zwischen den Achsen auf.

Ein Hauch von Exclusivität: Produktionsnummer und Bertone-Unterschrift.

Das Hauptgewicht von rund 500 kg (ca. 58 Prozent) ruht allerdings auf der Hinterachse.

Nach der obligatorischen Abgasentgiftung leistet das ehemals 75 PS (55,2 kW) starke Triebwerk noch 73 PS (53,8 kW). Wie die ermittelten Beschleunigungswerte jedoch zeigen, hat der Kurzhuber offensichtlich mehr an Temperament eingebüßt, als der nominelle Leistungsschwund vermuten läßt. Der Testwagen beschleunigte in 14,1 s aus dem Stand auf 100 km/h und war damit knapp zwei Sekunden langsamer als sein Vorgänger. In der Höchstgeschwindigkeit brachte er es mit 167,4 km/h allerdings auf annähernd den gleichen respektablen Wert.

Während die Drehfreudigkeit der Maschine kaum Wünsche offen ließ, reagierte sie beim Beschleunigen aus niedrigen Drehzahlen relativ zäh aufs Gas. Das machte sich auch bei der Elastizitätsprüfung in Form von schlechteren Meßwerten bemerkbar. Unsaubere Vergaserübergänge in der Warmlaufphase sowie der mit kräftigem Ruck verbundene Einsatz der zweiten Vergaserstufe zeugten davon, daß es mit der Abstimmung der entgifteten Gemischaufbereitungsanlage noch nicht zum Besten bestellt ist.

Daß X 1/9-Fahren Spaß bereitet, ist nicht zuletzt auch mit ein Verdienst der guten Fahreigenschaften und des mustergültigen Handlings. Der gut geradeauslaufende Fiat neigt zwar im Kurvengrenzbereich zum Übersteuern, doch kündigt sich das Wegwischen der Heckpartie sehr frühzeitig an und erfolgt so sanft, daß der Wagen mit der leichtgängigen und direkten Lenkung mühelos auf dem rechten Kurs gehalten werden kann. Erfreulich ist zudem der für einen Sportwagen dieser Größe befriedigende Fahrkomfort.

In der Bundesrepublik bietet Fiat neuerdings nur noch die Exclusiv-Ausführung des X 1/9 an. Sie kostet 14 340 Mark und ist etwa so teuer wie der VW Scirocco GL. Damit gebührt dem netten Zweisitzer unter den preiswerten offenen Autos zweifellos ebenso einer der ersten Plätze wie innerhalb der Fiat-Garde. *Werner Schruf*

Technische Daten und Meßwerte

MOTOR

Vierzylinder-Viertakt-Reihenmotor, Bohrung x Hub 86 x 55,5 mm, Hubraum 1290 cm³, Verdichtungsverhältnis 8,9:1, Leistung 53,8 kW (73 PS) bei 6000/min, spezifische Leistung 41,7 kW/L (56,6 PS/L), maximales Drehmoment 98,1 Nm (10,0 mkg) bei 3400/min, mittlere Kolbengeschwindigkeit bei Nenndrehzahl (6000/min) 12,2 m/s, fünffach gelagerte Kurbelwelle, obenliegende Nockenwelle, Antrieb durch Zahnriemen, Wasserkühlung mit thermostatisch gesteuertem Lüfter, Kühlerinhalt 6,5 L, Druckumlaufschmierung, Ölinhalt Motor 4,2 L, 1 Weber Fallstrom-Doppelvergaser, mechanische Benzinpumpe, 48 L-Benzintank hinter dem Fahrersitz, Batterie 12 V 45 Ah, Lichtmaschine 400 Watt.

KRAFTÜBERTRAGUNG

Mittelmotor, Antrieb auf die Hinterräder, Einscheiben-Trockenkupplung, hydraulisch betätigt, vollsynchronisiertes Vierganggetriebe mit Mittelschaltung, Übersetzungen (in Klammern Gesamtübersetzungen): I. 3,583 (14,604), II. 2,235 (9,11), III. 1,454 (5,927), IV. 0,959 (3,909), R. 3,714 (15,138), Achsantrieb 4,076.

FAHRWERK

Selbsttragende Karosserie, vorn Einzelradaufhängung an Querlenkern, Schubstreben und Federbeinen, hinten Einzelradaufhängung an Schräglenkern, Querlenkern und Federbeinen, Zahnstangenlenkung, hydraulische Fußbremse, Zweikreissystem, vorn und hinten Scheibenbremsen, Handbremse auf die Hinterräder wirkend, Leichtmetallfelgen 5 J x 13, Stahlgürtelreifen Ceat Vettra 165/70 SR 13.

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE

Radstand 2202 mm, Spur 1335/1343 mm, Außenmaße 3840 x 1590 x 1170 mm, Eigengewicht (vollgetankt) 880 kg, zulässiges Gesamtgewicht 1070 kg, Zuladung 190 kg, Leistungsgewicht (vollgetankt) 61,1 kW/t (12,0 kg/PS).

FAHRLEISTUNGEN

Höchstgeschwindigkeit 167,4 km/h (entsprechende Drehzahl 6350/min), Beschleunigung (auf effektive Geschwindigkeiten, vollgetankt, 2 Personen)

0 bis 40 km/h	2,9 s
0 bis 60 km/h	5,6 s
0 bis 80 km/h	9,0 s
0 bis 100 km/h	14,1 s
0 bis 120 km/h	20,9 s
0 bis 140 km/h	35,1 s
1 km mit stehendem Start	35,5 s

Elastizität (Beschleunigung im IV. Gang ab 40 km/h)

40 bis 60 km/h	7,7 s
40 bis 80 km/h	14,5 s
40 bis 100 km/h	22,4 s
40 bis 120 km/h	32,2 s
40 bis 140 km/h	46,5 s
1 km ab 40 km/h	40,0 s

Geschwindigkeitsbereiche

I. Gang	bis 52 km/h
II. Gang	10 bis 83 km/h
III. Gang	18 bis 127 km/h
IV. Gang	33 bis 193 km/h*

*** theoretischer Wert**

VERBRAUCH

Superbenzin
Testverbrauch . . . . 10,2 L/100 km

RICHTPREIS

Spider zweitürig . . . . DM 14 340,–

Wenn Sie Ihre HiFi-Anlage mit dem neuen Receiver WEGA R 3141 eroffnen, halten Sie sich für zukünftige Entwicklungen alle Türen offen.

Denn dieser Receiver ist kein Einzelgänger, sondern Teil eines ganzen HiFi-Systems. Cassetten-Deck, Phonoeinheit, Lautsprecher, Tuner und Verstärker gehören dazu, z.T. in mehreren Modellen. Sie haben also keine Wachstumsprobleme. Auch nicht hinsichtlich der Technik; denn das technologische Niveau aller Systemteile entspricht internationalen Maßstäben.

Dafür ein Beispiel: Die Endstufen dieses Receivers sind in integrierter Power-pack-Technik ausgeführt.

Sie sichert – praktisch vorprogrammiert – höchste Zuverlässigkeit unter allen Betriebsbedingungen.

Technik Receiver WEGA R 3141:

2×45/70 Watt, elektronisch gesichert. Bereiche: FM, MW, LW; TA, TB, AUX. 8 FM-Stationstasten. 2 Anzeige-Instrumente, 4 Lautsprecher, schaltbar, alle NF-Eingänge in DIN und Cinch, Rausch- und Rumpelfilter, TB-Monitor. Farbe: stahlblau oder anthrazit. Maße: 50×34×15 cm.

Informationen durch den Fachhandel oder WEGA-Radio GmbH, 7012 Fellbach.

WEGA

Hohe Schule –

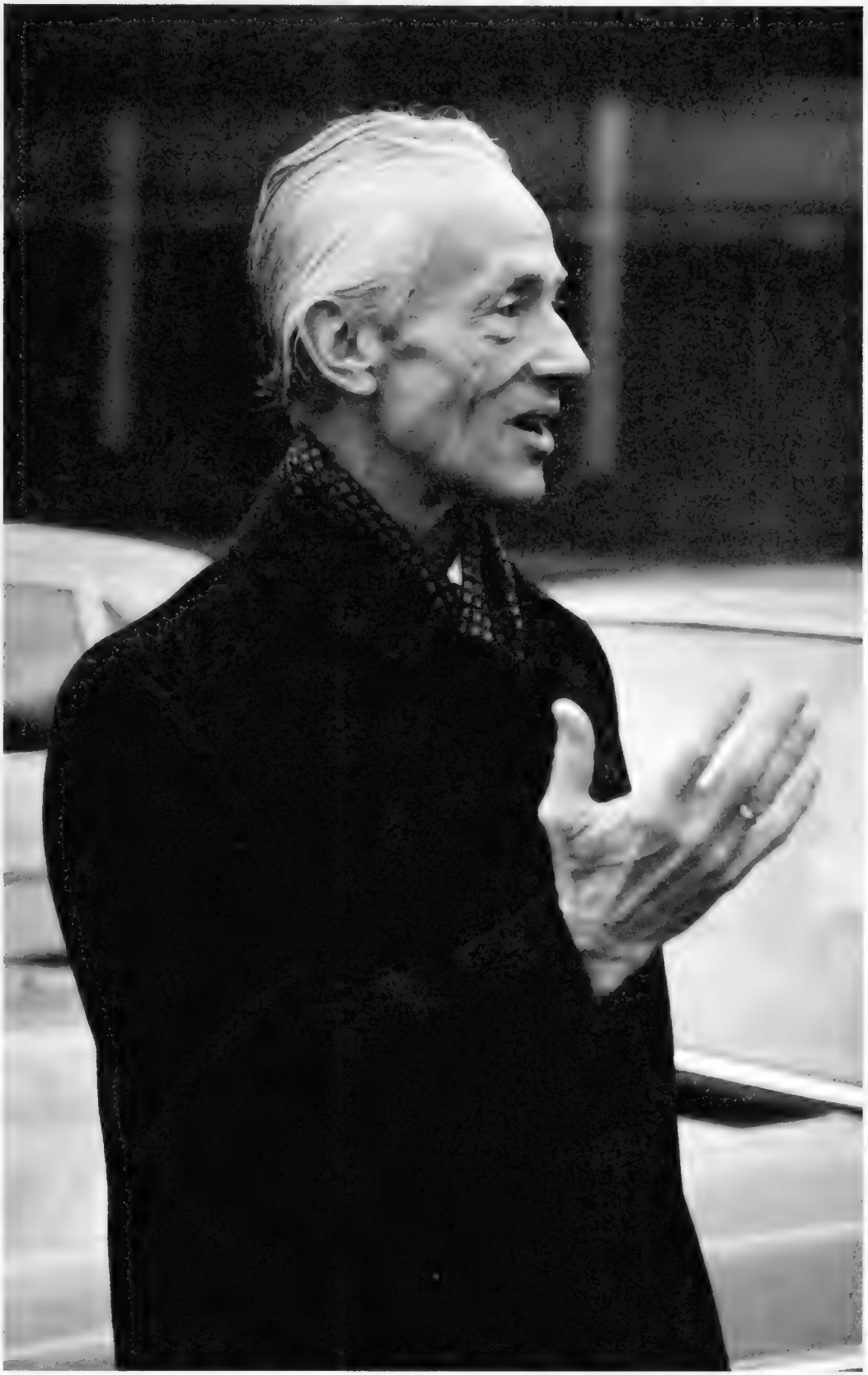
Forschungs- und Entwicklungschef bei Mercedes-Benz: Hans Scherenberg.

Dies Porträt erscheint mit Glückwunsch: Am 28. Oktober wurde Hans Scherenberg 66.

Das macht bewußt, wie Zeit vergeht und Menschen zu Geschichte werden. Vor 41 Jahren trat er, 25jährig, als Diplomingenieur bei Daimler-Benz in die Versuchsabteilung ein, arbeitete am ersten Personenwagen-Diesel mit, an der Entwicklung der Benzineinspritzung für Flugmotoren sowie an neuen Vorkammerverfahren. Später wurde er Leiter des gesamten Flugmotoren-Prüffeldes.

Bei Flug- und Großmotoren blieb er im Krieg, und von 1955 bis 1965 hat er im Vorstand als Ressortchef neben Großmotoren für Lokomotiven und Schiffe auch die Entwicklung von Flugtriebwerken einer neuen Epoche geleitet: Propellerturbinen und das Strahltriebwerk DB 730. Dazu eine Gasturbine für Schwerlastwagen, Abgasturbolader – diese zehn Jahre hätten ihn als Spezialisten gestempelt, wenn er sich nicht zuvor schon, von 1946 bis 1955, als Mann des Automobils qualifiziert hätte.

Die Nachkriegszeit begann er im Ingenieurbüro des Dr. Schnürle, der in den dreißiger Jahren den Zweitaktmotor revolutioniert hatte. 1948 ging er als Cheftechniker zu Gutbrod, wo er Autos baute: den sehr populären Zweitakt-Frontantriebs-Personenwagen Gutbrod Superior neben dem Lieferwagen



Mit 66 seit elf Jahren auf dem Chefsessel, vor 41 Jahren in die Versuchsabteilung eingetreten: Hans Scherenberg ist in Form geblieben.

Fotos: Seufert

Volvo 3·4·3 macht beim Fahren frei.

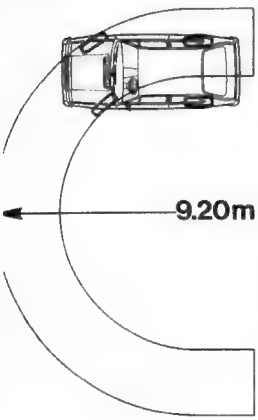
frei vom Streß der Straße

Das dauernde Schalten im Stadtverkehr streßt. Der Volvo 3·4·3 befreit davon. Er ist serienmäßig mit einer stufenlosen Vollautomatik ausgerüstet. Sie ist robust und genial einfach konstruiert. Der Fahrer braucht nur noch 1 mal zu schalten und Gas zu geben. Alles andere macht die stufenlos arbeitende Vollautomatik, das Getriebe mit den 1000 Gängen.

frei durch beruhigende Sicherheit

Der Volvo 3·4·3 hat mehr Sicherheitseinrichtungen als sie heute üblich sind. Dazu gehört die rundum schützende Sicherheitszelle mit Knautschzonen und Flankenschutz. Außerdem: Automatik-Gurte vorn, Kopfstützen vorn, Verbundglas-Frontscheibe, heizbare Heckscheibe, thermostatisch gesteuerte Heizung, Nebelschlußleuchte, Bremskraftverstärker. Das sind nur einige Punkte des Sicherheits-Systems, die sich in der Summe ergänzen und für Ihre Sicherheit sorgen.

frei von Einpark-problemen



Bei vielen Autos wird das Einparken zu einem verzwickten Kraftakt. Der Volvo 343 macht frei davon. Durch seine ideale Achslast-Verteilung – Motor vorn, stufenlose Vollautomatik hinten – werden die Vorderräder entlastet. Dazu kommt die Zahnstangen-Lenkung, die bei Lenkeinschlag progressiv leichtgängiger wird. Resultat: Direkte und leichtgängige Lenkung. Der Wendekreis beträgt nur 9,2 m. Spielend kommt der Volvo 343 auch in die kleinste Parklücke.

frei von Beladungs-schwierigkeiten

Viele Kompakt-Autos sind so kompakt, daß man schon bei kleinem Urlaubsgepäck Beladungsschwierigkeiten hat. Der Volvo 3·4·3 macht frei davon. Er ist außen kompakt und innen geräumig – auch im Kofferraum. Die Formgebung der Heckpartie schafft viel Platz für viel Gepäck: Ganze 380 l. Durch Umlegen der Fondbank läßt sich der Laderaum auf 1,48 m mit einem Fassungsvermögen von 1200 l vergrößern.

Fordern Sie das Volvo Info-Paket an.
Bei Volvo Deutschland GmbH, 6057 Dietzenbach, Abt. 2.6-601 D

VOLVO Das konsequente Automobil

Mercedes-Entwicklungschef Scherenberg

Atlas, dabei auch die Einspritzung zusammen mit Bosch. 1952 holte ihn Fritz Nallinger, der allmächtige Mercedes-Entwicklungschef, zurück zu Daimler-Benz als Direktor für Personenwagenkonstruktion. So gehört Hans Scherenberg zu den Vätern der ersten modernen Mercedes-Generation, die steht der Welt vor Augen. Verborgen bleibt die ungeheure Aufbauleistung in der Grundlagenforschung, z. B. auf dem Gebiet der Sicherheit und Abgasreinigung, die auch innen manchen Kampf kostete.

Wo noch unter Nallinger etwa 5000 Mitarbeiter wirkten, sind es heute 7300. Ein Kunstwerk abgestufter Teamarbeit mit einer stets von Erstarrung bedrohten Verantwortungs-Hierarchie.

Gegenwert des Fabrikats bei jedem Kunden aller Bereiche. Von welcher Art und Herkunft ist der Mensch Hans Scherenberg?

Geboren ist er 1910 in Dresden, aber nicht als angestammter Sachse. Sein Vater war studierter Elektrotechniker mit Karriere bei Brown, Boveri & Cie. (BBC) in Mannheim; er baute die Elektrik der Wuppertaler Schwebebahn und kam ins aufstrebende Industrieland

7300 Menschen arbeiten in der Forschung und Entwicklung bei Daimler-Benz

vom Typ 180 ausging. In seiner Zeit entstanden die Konstruktionen des berühmten 300 SL und des 190 SL und die Neuentwicklung der Renn- und Rennsportwagen und nicht zuletzt die Benzineinspritzung.

Als er 1965 zum Chef der gesamten technischen Entwicklung ernannt und Nachfolger Fritz Nallingers im Vorstand wurde, hatte er die drei Jahre zuvor begonnene Arbeit an der neuen Generation des kleinen Mercedes in zwei Jahren zur Serienreife geführt. Was die Ära Scherenberg seither auf die Straße und in die Erfolgsbilanzen gebracht hat,

„Festfahren wäre der Tod", weiß Hans Scherenberg. „Initiative und schnelle Vorschläge müssen möglich bleiben." Aber „auch schnelle, auch harte Entscheidungen". Frustrationen in einem solchen Apparat bleiben nicht aus, Karrieren haben Grenzen, Profile liegen in Widerstreit. Koordination und Planung erfordern Generalstabsstrategie: „Der Vorstand muß acht bis zehn Jahre vorausdenken."

Verantwortung trägt er für die Produkte, hinter denen 105 000 Arbeitsplätze stehen, für die Rechtfertigung von Milliarden-Investitionen, für Ruf und wirtschaftlichen

Sachsen als Leiter der BBC-Niederlassung. 1916 ging er zurück ins Stammhaus.

Nach drei Jahren in Mannheim wuchs Hans Scherenberg in Heidelberg auf. Der Vater starb, als der Sohn 13 war. Die Scherenberg-Vorfahren gehen auf ein Ratsgeschlecht in Swinemünde und Stettin zurück. Der Großvater war Chefredakteur der „Elberfelder Zeitung", Syndikus der Handelskammer und schrieb Gedichte; die Mutter stammt aus der badisch-schwäbischen Familie Märklin.

Von der Mutter hat er die Figur. 58 Kilogramm bei 1,73

Der Ideal-Computer

Die einzigartige Neuheit von ITT Schaub-Lorenz, nimmt Ihnen endlich die Entscheidung ab, ob Sie sich ein Farbfernsehgerät mit zusätzlicher Fernbedienung leisten sollten.

Fernbedienung ohne teure Mehrkosten

Der Ideal-Computer ist Nah- und Fernbedienung in einem. Sie brauchen also keine separate Fernbedienung mehr. Damit sparen Sie bares Geld.

Quarzgesteuert und störungsfrei. Die elektrische Schaltung basiert auf einer millionenfach bewährten quarzgesteuerten IC-Technik, die auch durch Ultraschalleinflüsse von außen nicht gestört werden kann.

Im Service-Fall läßt sich der Ideal-Computer noch schneller und einfacher austauschen als ein Modul.

Steuerung aller Funktionen.

Der Ideal-Computer hat Direktwahl für 8 Programme, Lautstärke-, Helligkeits- und Farbregelung und die berühmte Ideal Color-Taste (ein sanfter Druck, und die Farbe ist optimal eingestellt).
Und natürlich die Taste „AUS".

Endlich ein Stammplatz für die Fernbedienung

Der Ideal-Computer hat seinen „Stammplatz" im Gerät. Langes Suchen nach der verlegten Fernbedienung gibt's also nicht mehr.

Im Gerät ist der Ideal-Computer an einen Stromkreis angeschlossen und hat keinen Batterieverbrauch.

Wenn Sie den Ideal-Computer aus dem Gerät **herausnehmen** und damit zur Fernbedienung machen, schließt sich automatisch eine Klappe an der Gerätefront. Das harmonische Gesamtbild des Gerätes bleibt also immer erhalten.

Ideal Color-Geräte mit dem einzigartigen Ideal-Computer gibt's nur beim guten Fachhandel. Dort, wo man Sie objektiv berät.

ITT
SCHAUB-LORENZ

Technik der Welt

ITT
SCHAUB-LORENZ

Durch [illegible] technischen Erfahrungen ITT ist es gelungen, eine verblüffende Idee zum Vorteil des Verbrauchers umzusetzen.

★ Aus dem Gerät herausgenommen: die ideale Fernbedienung

★ Im Gerät: die ideale Nahbedienung

IDEAL COLOR

WELT—NEUHEIT

durch die Sie bares Geld sparen

Nah- und Fernbedienung in einem!

Nähere Informationen siehe linke Spalte

Mercedes-Entwicklungschef Scherenberg

Meter Körpergröße führt er auf seine Lebensweise zurück: „Ich muß regelmäßig, aber nicht viel essen." Er bewegt sich gern und sportlich, Freiübungen und Trimmlauf gehören zum Tag. Nicht nur die Schlankheit macht ihn jugendlich, auch seine Stimme hat ihren hellen Klang behalten. Wenn er einen Mitarbeiter seines Stabs zu Wort ruft, tönt ein Ausrufungszeichen mit, doch es klingt mehr wie im Pfadfinderlager als auf dem Kasernenhof.

Schon in früher Jugend wollte er Maschinenbauer werden, der Märklin-Baukasten trug bei: „Ich baute mein Spielzeug selbst." 1929 schloß er das Gymnasium mit dem Abitur ab, trotz des humanistischen Lateins auch mathematisch gut gerüstet. Bald knatterte das erste gebrauchte Motorrad, Marke D-Rad. 1930 folgte eine Imperia mit Vierventiler-Rudgemotor. Er fuhr „viel, schnell und weit", gern im Gebirge.

1931 kam er zum ersten Auto, BMW 3/15 PS, gebraucht gekauft und aufgetrimmt. Dann ein DKW Meisterklasse, gebrauchte Cabrio-Limousine mit Pilzen im Holz der Karosserie. Die Braut fuhr mit, bei der Heirat 1936 mußte der Autoverkauf den Hausstand mitfinanzieren.

Das Studium, Maschinenbau an den Technischen Hochschulen Stuttgart und Karlsruhe, litt nicht unter den Motorfahrzeugen; das Interesse führte den frischgebakkenen Diplomingenieur 1935 zu Daimler-Benz. Im Jahre 1941 machte er den Dr.-Ing., Dissertationsthema: „Ventilsteuerung für Viertakt-Höhenflugmotoren." Ein zweiter Doktorhut ehrenhalber und der Professor sind hinzugekommen.

Ein Leben mit früher Verantwortung in einer weiten Spanne von Arbeitsaufgaben, mit mehrfachem Wechsel des Sachgebiets, mit konzentrierter Auseinandersetzung zwischen Menschen, schließlich Führungsaufgaben in größter Dimension: Ist das noch Leben mit Genuß?

„Ja, unbedingt", erwidert Hans Scherenberg. Seine Zeit ist auf Minuten verplant, aber die Arbeit pocht im Kopf nicht nach: „Ich kann mich entspannen."

Er wohnt im eigenen Haus nahe Stuttgart: ein Flachdach-Bungalow, 1966 erbaut. Der Tag beginnt um 7 Uhr: Kurz die Zeitung, dazu Radio mit den Nachrichten,

Ausstrahlung muß der Cheftechniker

Kredit Bank

die Bank für Volkswagen und Audi Fahrer

- Wir finanzieren alle Neuwagen des Volkswagen und Audi Programms.
- Wir finanzieren jeden Gebrauchtwagen, den Sie von einem Volkswagen und Audi Partner kaufen.
- Wir finanzieren Zubehör und Mehrausstattungen – vom Radio bis zur Automatik.
- Wir finanzieren Reparaturen ab DM 300,–, die von einem Volkswagen und Audi Partner ausgeführt werden.
- Wir finanzieren Versicherungsprämien von der Kfz.-Haftpflicht bis zur Vollkasko.
- Wir finanzieren Kredit-Sicherheit durch eine Restschuldversicherung für den Krankheits- oder Todesfall.

Und daß jeder Finanzierungs-Wunsch schnell, unbürokratisch und diskret erfüllt wird, ist selbstverständlich.

Informieren Sie sich bei Ihrem Volkswagen und Audi Partner.

Nur Top-Leute führen unsere Piloten ans Ziel und wieder sicher zurück auf die Piste.

Radarführung und Flugsicherung

Das Nervenzentrum der Luftverteidigung: hochtechnisierte Führungsgefechtsstände mit Hochleistungs-Radaranlagen. Moderne technische Flugsicherungseinrichtungen in Zusammenarbeit mit EUROCONTROL und Bundesanstalt für Flugsicherung sowie auf den Militärflugplätzen im Tower. Soldaten des Radarführungs- und Flugsicherungsdienstes müssen als Techniker und Controller dieses Gerät beherrschen Tag für Tag. Rund um die Uhr. Dafür braucht man Männer mit Konzentrationsfähigkeit, Reaktionsschnelligkeit und Verantwortungsbewußtsein. Männer mit starken Nerven. Offiziere und Unteroffiziere, die geistig und körperlich topfit sind.

Die Bundeswehr fordert eine Menge. Sie bietet als Gegenleistung ein gutes Gehalt, beruflichen Aufstieg und eine Ausbildung, die auch in der Privatwirtschaft gefragt ist.

Bundeswehr – mehr als ein Job

Informations-Coupon

☐ Ich bin interessiert an einer Laufbahn in der Radarführung/Flugsicherung der Luftwaffe

Informieren Sie mich außerdem über die Laufbahn der

☐ Offiziere ☐ in Heer ☐ Sanitätsdienst
☐ Unteroffiziere ☐ Luftwaffe ☐ Bundeswehr allgemein
☐ Marine

Werbeträger: 476/132162/10/38/1/4

Name:

Vorname:

Geburtsdatum:

Beruf:

Straße

Ort: ( )

Schulbildung. ☐ Abitur ☐ Fachhochschulreife ☐ Oberstufe ☐ Mittlere Reife ☐ Hauptschule

Bitte in Blockschrift ausfüllen, auf Postkarte kleben und senden an

Streitkräfteamt, Postfach 89, 5300 Bonn-Duisdorf

ıben und seine Philosophie verkörpern können

Frühstück mit Frau Elisabeth, und eisern jeden Morgen die Freiübungen und ein Lauf, um die Lungen zu füllen: „Ich liebe frische Luft."

Das Mittagessen im Werk dient dem Kontakt mit den Vorstandskollegen, die Heimkehr abends schafft er meist vor der 20 Uhr-Tagesschau. Am Abend „wenig Geselligkeit", gern Lesen.

Daß er während seiner Ausbildung auch Vorlesungen zu Kunst und Geschichte hörte, hat er nicht bereut: „Viel ist haften geblieben." Historisches, Archäologie, Biographien fesseln ihn, speziell die Geschichte der Mechanik. Alten Schwarzwalduhren gilt sein handwerkliches Interesse, „antike Gegenstände erfreuen mich". Und er kann Musik hören: Bei Klassik auf Schallplatten wird das Buch weggelegt. Beginnen muß der Abend mit einem Halbstundenlauf, der den Arbeitstag in die Vergangenheit bläst.

Urlaub: Etwa drei Wochen im Sommer in Kärnten, dazu zwei Wochen Skilauf. Die beiden Söhne, Mitte 30, sind dem Studium des Vaters gefolgt; die Tochter absolvierte eine Ausbildung als Logopädin.

Eine feine Art von Fröhlichkeit weht um den Professor, und er bleibt präzis in Wort wie Tat, auch wenn der Streß mal nervt. Er hat eine Mercedes-Ära geprägt, den Schritt von der Baukunst in die Wissenschaft. Er sieht es als Bemühung vieler. Für jeden schöpferischen Schritt nennt er Kollegen und Mitarbeiter, für sich nur eines: „Ich habe an etwas mitgewirkt." Daß er „das, was auf der Straße vor Augen ist", maßgebend formen konnte, macht ihn glücklich. *PS*

Die Elektronische von Bosch ist nicht nur schick!

Konsequente Bosch-Antennenentwicklung hat mit der elektronischen TEL 5 neue Maßstäbe gesetzt.

Die Optik:
Ihr schwarz ummantelter Spiralkörper gibt dem funktionellen Design der neuen Automobile den letzten Pfiff.

Die Technik:

- Der Spiralkörper leistet trotz der bescheidenen Länge von 38 cm **bereits ohne** elektronische Verstärkung soviel wie ein 1 m Antennenstab. Diese Wendelantennen sind seit Jahren bei professionellen Sprechfunkgeräten bewährt.
- Die eingebaute Elektronik verbessert den Empfang in empfangsschwachen Gebieten.
- Einmal eingebaut, können Sie die TEL 5 übrigens getrost vergessen: Sie ist absolut waschstraßenfest und abbruchsicher.

Erhältlich bei allen Bosch-Kundendiensten und beim Fachhandel.

BOSCH Autoantennen. Für jedes Auto. Für jedes Radio. Für besseren Empfang.

BOSCH

Getriebe hinten – Motor vorn Transaxle dazwischen

PORSCHE

Frontmotor und Heckgetriebe haben (wenige!) andere Autos auch. Nur der Porsche 924 aber hat dazwischen ein starres Verbindungsrohr, in welchem wartungs- und verschleißfrei die Antriebswelle läuft.
So bietet er — durch den idealen Achslastausgleich — nicht nur mehr aktive Fahrsicherheit, sondern — durch das Transaxle — auch mehr passive: die Überleitung von Aufprallkräften von vorn nach hinten oder, bei Heckaufprall, von hinten in die Frontpartie — natürlich unter Umgehung der stabilen Fahrgastzelle.
Der Effekt: Je mehr Blech geknautscht, desto weniger Haar gekrümmt.

Mehr Information?
Coupon an uns —
Prospekt an Sie

Info-Scheck

Dr. Ing. h.c. F. Porsche AG
Porschestraße 42, 7000 Stuttgart 40

Name
Vorname
Beruf
Straße
PLZ/Ort
Telefon
Fahrzeugtyp z. Zt.

(vielen Dank für deutliche Schrift)

a 2

Aus Forschung und Entwicklung

Turbo auf schwedisch.

Der Kompressor als Mittel zur Leistungserhöhung ist wieder auferstanden in Gestalt des Turboladers: Der Abgasstrom treibt die Turbine eines Gebläses, mit dem die Verbrennungsluft verdichtet wird.

Wo es anderen Herstellern jedoch hauptsächlich um die Steigerung der Leistung geht, will es Saab anders. Angestrebt wird mehr Drehmoment im unteren und mittleren Drehzahlbereich zum Ausgleich von Verlusten, die sich aus verschärften Abgasvorschriften ergeben. Daß damit auch eine gewisse Leistungserhöhung verbunden ist, wird als angenehme Dreingabe empfunden.

Als Mittel zum Zweck dient eine Turbine, die kaum halb so groß ist wie es zur Leistungssteigerung bei einem Zweilitermotor üblich wäre; sie erreicht ihren vollen Wirkungsgrad schon bei relativ niedrigen Drehzahlen. Das Drehmoment des Motors wird bei 1500/min um 20 Prozent erhöht, bei 2000/min um 30 Prozent, bei 3000/min ist der Zuwachs maximal: 45 Prozent. Ein Bypass (Umleitung) sichert den Turbolader vor Übertouren, ein Drehzahlbegrenzer bewahrt den Motor vor mehr als 6000/min.

Turbolader-Erfahrungen mit Saab-Scania-Lastwagen liegen zugrunde, an dem Projekt für Personenwagenmotoren wird schon sehr lange gearbeitet. Ein umfangreiches Testprogramm mit zunächst 50, später 500 Wagen soll Eigenschaften und Zuverlässigkeit im Alltagsbetrieb prüfen, zunächst in Schweden und den USA.

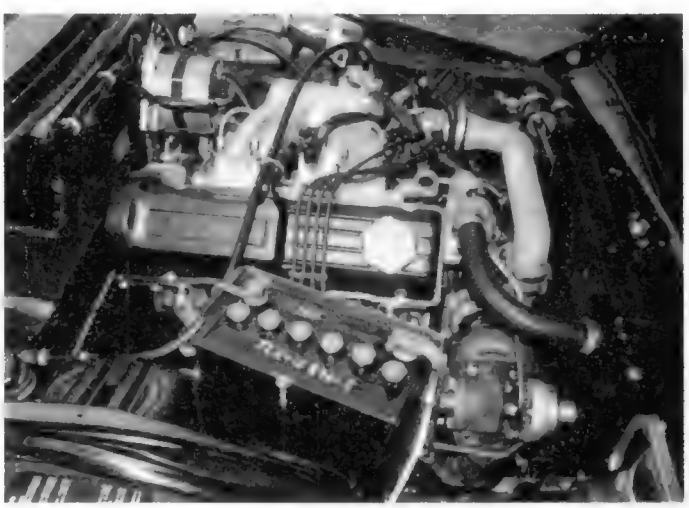
Mit endgültigen Daten für die Turbo-Maschine hält Saab noch zurück. Verschiedene Spezifikationen werden verglichen. Endgültige Entscheidungen sind erst nach Abschluß des Großversuchs zu erwarten.

Zu den Möglichkeiten des Turboladers hat sich Per Gillbrand geäußert, Leiter des Motorenversuchs bei Saab und einer der Hauptverantwortlichen für das Programm. Ein Zweiliter-Saab 99 Turbo mit voller Abgasentgiftung nach kalifornischem Standard bringt gegenüber der stärksten Europa-Version, dem Saab 99 EMS, einen beträchtlichen Zuwachs an Leistung und Drehmoment: 135 DIN-PS (99 kW) bei 5000/min statt 118 PS (87 kW) bei 5500/min und 22 mkg (216 Nm) bei 3000/min statt 17 mkg (167 Nm) bei 3700/min.

Der Verbrauch (Normalbenzin 91 Oktan bleifrei) soll im Teillastbetrieb nicht höher sein als bei einem Motor ohne Turbolader, nur bei voller Ausnutzung der erhöhten Leistung.

Saab zieht freudig eine Zwischenbilanz: Der Turbo-Motor erspart einen Dreiliter-Sechszylinder, der im Saab-Frontantriebswagen kaum unterzubringen wäre und außer einem Mehrgewicht von 40 bis 45 kg auch einen Mehrverbrauch von 20 bis 30 Prozent aufweisen würde.

Der Preis des Turbo-Motors mit Bosch K-Jetronic wird nach Saab-Aussage einem konventionellen Sechszylinder mit gleichem Drehmoment entsprechen. Von Produktion ist noch nicht die Rede, doch ohne Zweifel ist es Saab mit dem Projekt sehr ernst. *J. U./PS*



Der in Fahrtrichtung vorn rechts am Motor installierte Turbolader ist so ausgelegt, daß schon bei relativ niedrigen Motordrehzahlen eine kräftige Aufladung der Zylinder erreicht wird.

Blitzkarriere

Amerikanische Abgasgesetze lösten eine elektronische Revolution bei den Zündanlagen aus.

Nach den Begriffen heutiger Elektrotechnik ist die allgemein gebräuchliche Zündanlage des Otto-Motors im Auto ein Fossil aus finsterer Urzeit. Sie war das schon zur Zeit ihrer Einführung, denn als um die Mitte der zwanziger Jahre die Batteriezündung ihren Einzug ins Automobil hielt, stand dieser mit elementaren Mitteln des Elektrizitätswesens realisierten Lösung die erstmals aufkeimende Elektronik gegenüber: Das Zeitalter des Radios begann.

Dennoch änderten die folgenden 50 Entwicklungsjahre wenig am Zündsystem des Automotors. Das alte und einfache Prinzip vermochte mit geringfügigen Detailmodifikationen immer wieder den steigenden Ansprüchen der Motorenbauer zu genügen. Und während die Elektroniker die Welt mit Computern und Farbfernsehern eroberten, fiel ihnen der Einstieg in die Automobil-Elektrik vergleichsweise schwer.

Ganz besonders hartnäckig wehrte sich die Zündanlage gegen solche Eingriffe durch Außenstehende. Obwohl das Prinzip der Transistorzündung schon vor 20 Jahren erfolgreich realisiert wurde, verzichten die meisten Autos heute noch auf einen Einsatz von Halbleiterelementen bei der Zündanlage.

Die enorme Zählebigkeit des herkömmlichen Zündsystems hat mehrere höchst reale Ursachen. 50 Entwicklungsjahre haben dem einfachen Prinzip zu einem enormen Reifegrad verholfen, so daß der geringe Aufwand immer noch genügt, um die meisten Motoren mit hinreichender Zündenergie zu versorgen. Ferner ließ sich ein so großes Maß an Rationalisierung verwirklichen, daß die weitgehend mechanische Lösung nach alter Art trotz kostengünstiger Elektronikbauteile preiswerter ist.

Diese Situation bremste zwar nicht die Entwicklung immer perfekterer elektronischer Zündanlagen, aber

Foto: Mai

Ein Bauteil bleibt vorerst von der elektronischen Revolution verschont: die Zündkerze

pop • rock • jazz

BISON MUSIC NEWS:

pop • rock • jazz

Beatles-Hysterie erreicht neuen Höhepunkt

125 Millionen Mark sollen Beatles-Fans dem New Yorker Geschäftsmann Alan Amrom (28) anvertrauen. Sein „Komitée zur Wiedervereinigung der Beatles" will mit dieser Garantiesumme die Beatles zu einem Konzert motivieren. Dem ersten seit 1966! Erst im Januar bot US-Promoter Bill Sargent 78 Millionen Mark für ein Konzert mit weltweiter Fernsehübertragung.
Jetzt treibt sein Kollege Sid Bernstein den Preis höher: 575 Millionen Mark soll ein einziges Beatles-Konzert Ostern '77 einbringen. Bernsteins „offener Brief" erschien als ganzseitige Anzeige u.a. in der New York Times. Kosten: 70.000 Mark. Doch die Beatles zögern weiter. Paul McCartney in Wien: „Niemals". Das neue Wings Live-Album erscheint im Dezember. ●

TOURNÉE-TIPS

Bester Hart-Rock, vier Millionen verkaufte LP's: **Aerosmith aus USA. Am 20. 10. in Köln, 21. 10. Erlangen, 26. 10. Offenbach, 28. 10. Ludwigshafen.** *Blues-Rock-Gitarrist Robin Trower, Englands neuer Jimi Hendrix, im Doppelkonzert mit der irischen Hart-Rock-Gruppe* **Thin Lizzy. Am 7. 10. in Hamburg, 8. 10. Offenbach, 9. 10. Ludwigshafen, 10. 10. Fürth, 11. 10. Düsseldorf.**

Weltsensation auf der HiFi-Messe

Jetzt können wir Platten und Tonbänder dreidimensional hören. Über Kopfhörer und (!) Stereo-Anlage. Ohne Zusatzgeräte. Das 3-D-Stereo, die größte Sound-Revolution seit Einführung der Stereophonie, geht auf die deutsche Kunstkopf-Technik zurück und wurde im holsteinischen Delta-acustic-Studio entwickelt. Als erste Band von Weltgeltung nahm Can ihre neue LP „Flow Motion" in 3-D-Stereo auf. ●

Am liebsten schieBt er Bison:

US-Gitarrist Ted Nugent ernährt sich und seine Familie mit Pfeil und Bogen. Der exzellente Hart-Rocker aus Michigan (neue LP „Free For All", CBS) spielt am 21. 10. im 3. Fernsehen (WDR, NDR, RB, SFB) im „Rockpalast". Bayern und Hessen werden nachziehen. ●

Heiße Platten

2 Jahre Warten hat sich gelohnt. **Stevie Wonder,** mehrfacher Grammy-Gewinner, legte am 30. 9. seine neue LP vor. „In The Key Of Life" bei EMI. Vor Erscheinen lagen in den USA bereits 1 Mio. Vorbestellungen vor. **Bob Dylan's** neue LP „Hard Rain" (CBS) mit 10 alten und neuen Dylan-Songs erschien Ende September. ●

DAS LETZTE

Jetzt steht es fest: **Carlos Santana** *kommt im November auf Tournée. Mit neuer Band und neuem Sound – viel Rythmus, wenig Intellekt. Für Januar hat sich* **Pink Floyd** *für eine Tournée angesagt, zum ersten Mal seit 5 Jahren.* ●

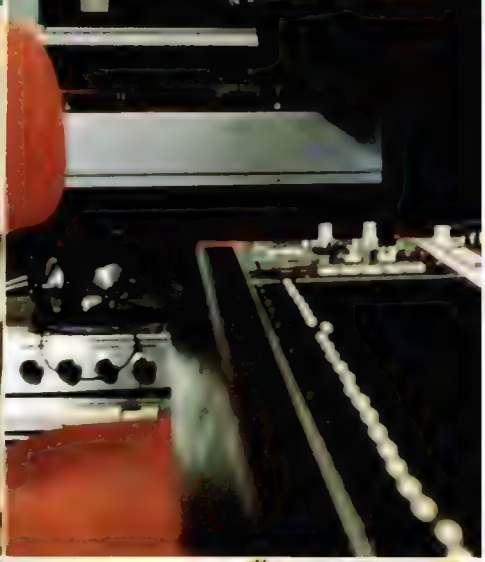
76/016

de bizondere halfzware-Shag uit Holland

DM 2.25

KATJA »TREVIRA MACHT

»Hallo! Irgendwie haben die von TREVIRA erfahren, daß ich viele Sachen von TREVIRA trage...«
...und haben mich gefragt, ob ich Ihnen sagen möchte, weshalb ich das tue. Warum nicht, habe ich gesagt. Ich stelle nämlich ganz schöne Ansprüche an meine Kleidung. Und auf TREVIRA kann ich mich verlassen.



»Freizeitkleidung aus TREVIRA ist ideal.«
Ich habe zwei Hobbies, die einen Großteil meiner Freizeit ausfüllen. Z.B. mache ich gern ausgedehnte Radtouren; zur Entspannung und um mich fit zu halten. Und dann sitze ich wahnsinnig gern vor meiner Staffelei und male – nur so für mich. Da braucht man Kleidung, die nichts übelnimmt und mal'n Kleeks vertragen kann. Die auch hinterher noch topfit ist und tadellos sitzt. Darum trage ich in der Freizeit und beim Sport am liebsten TREVIRA – das ist der wahre Komfort!

»Yes, Sir, diesen Luxus leiste ich mir!«
Ich liebe den schönen Krimskrams – warum auch nicht? Vor allem dann, wenn man zuhause ist und sich mit den angenehmen Seiten des Lebens befaßt. Was dazugehört? Eine gute Aufnahme, ein interessantes Buch, und rundherum Bequemlichkeit und der Komfort von Kleidung aus TREVIRA auf der Haut. Und natürlich keine mühseligen Reinigungsgeschichten mit meinen Sachen.

EBSTEIN
LUXUS MÖGLICH«

»Bei der Arbeit muß ich topfit sein...«
Ob im Studio, vor der Kamera oder auf der Bühne: wenn ich mich in meiner Kleidung nicht hundertprozentig wohlfühle, kann ich meine Songs nicht voll bringen. Alles oder nichts. Und in TREVIRA bin ich ganz ich; das ist für mich der wahre Komfort, wenn ich meine Kleidung wie eine zweite Haut empfinden kann.

»Wer hat schon Spaß an stundenlangem Bügeln!«
Meine Freizeit ist ohnehin schon so knapp bemessen, daß ich sie nicht auch noch mit Bügeln und Reinigen vertun will. Da bleibt mehr Zeit für mich. Deshalb kann ich nur bestätigen: TREVIRA – das ist mehr Luxus. Der Luxus von mehr Komfort.

NEU. TREVIRA BIETET MEHR KOMFORT FÜR JEDES KLEIDUNGSSTÜCK!

Dieses Versprechen kann TREVIRA Ihnen geben. Achten Sie deshalb beim Einkauf auf das Etikett. Wenn TREVIRA draufsteht, erhalten Sie den Luxus von mehr Komfort.

Hoechst Aktiengesellschaft
Verkauf Fasern
Marketing Services
6230 Frankfurt/M 80

Hoechst

durch mehr Komfort.

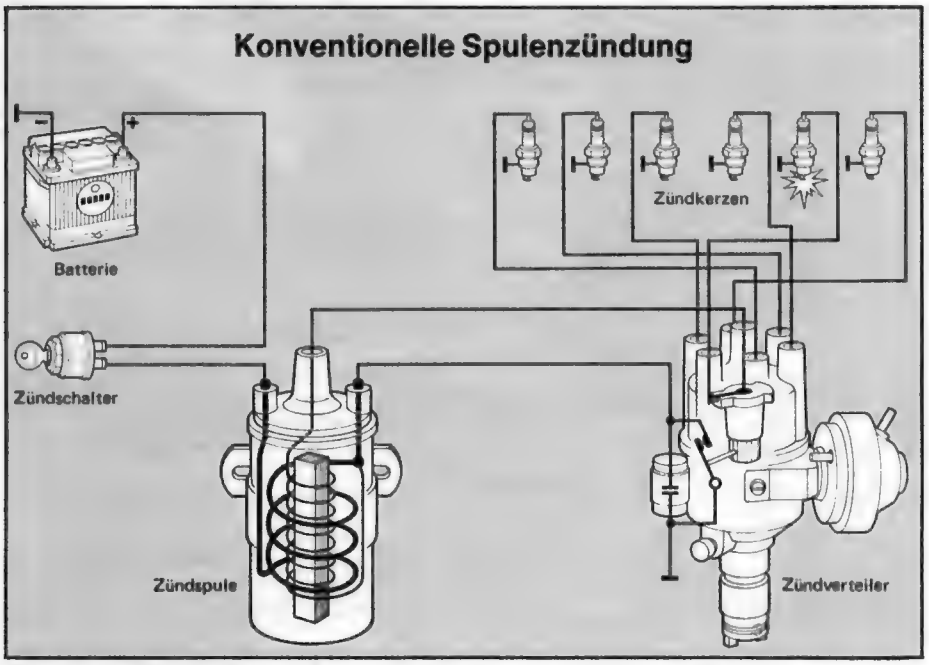
Elektronische Zündung

diese neuere, gescheitere Zünder-Generation konnte bis vor kurzer Zeit nur dort Fuß fassen, wo es Sonderaufgaben zu lösen gab. Zunächst eroberte die Zündelektronik den Bereich der Rennmotoren, weil die mit dem Angebot herkömmlicher Systeme – 18 000 Funken pro Minute – schon lange nicht mehr zufrieden sind. Und als logische Folge davon tauchten bald auch teilelektronische Zündanlagen in hochbelasteten Serien-Triebwerken auf.

Neue Trends begünstigen die Elektronik

Obschon heute höchste Leistungsausbeute längst nicht mehr das Ideal der Motorenbauer sein kann, kündet sich nun doch eine späte Karriere der elektronischen Zündsysteme an. Die Ursachen dafür sind ziemlich profaner Natur:

- Der Wartungsaufwand wird geringer, besonders bei kontaktlosen Anlagen bleibt die Zündeinstellung langfristig konstant. Dadurch können die Kundendienst-Intervalle größer werden und die Kosten sinken, weil die Einstellung meist nur noch geprüft, aber nicht mehr korrigiert werden muß.
- Die Schadstoffmenge in den Abgasen läßt sich durch ein einstellungskonstanteres Zündsystem in engeren Grenzen halten. Das begünstigte vor allem die Ausbreitung aufwendiger Zündsysteme in den USA, wo die Erfüllung bestimmter Normen für die gesamte Betriebszeit des Autos vorgeschrieben ist.
- Der durchschnittliche Benzinverbrauch kann durch elektronisch optimierte Zündanlagen verringert werden. Steigende Benzinpreise rechtfertigen hier einen größeren Aufwand als früher. In den USA sind die künftigen Verbrauchsbeschränkungen ein weiterer Anlaß, zu solchen Mitteln zu greifen.
- Der verringerte Bleigehalt im bundesrepublikanischen Treibstoff und die folglich niedrigere Oktanzahl kann sich auch förderlich auf die Einführung elektronischer Zündanlagen auswirken. Denn sie gewährleisten ja eine längerfristig korrekte Zündeinstellung, von der die Lebenserwartung hoch verdichteter Motoren sehr stark abhängt.



Die einfache Spulenzündung kommt mit geringem technischem Aufwand aus

Um die gewünschte, bessere Zündqualität sicherzustellen, setzen fast alle, die diesem neuen Trend folgen, kontaktlose Anlagen ein. In den USA sind heute schon fast alle Personenwagenmotoren entsprechend bestückt, was bedeutet, daß außer den normalen Autos auch die Mehrzahl der Lieferwagen, Kleinbusse und Jeeps eine kontaktlose Zündung haben. Chrysler ging sogar noch einen Schritt weiter und benutzt eine elektronisch optimierte Zündung, die einen Betrieb mit extrem magerer Vergasereinstellung erlaubt, wodurch eine Nachbehandlung der Abgase mit Reaktoren oder Katalysatoren überflüssig wird. General Motors geht beim Oldsmobile Toronado noch einen Schritt weiter und probiert beim Modell-Jahrgang 1977 erstmals eine vollelektronische, computergesteuerte Zündung aus.

Alle diese Anlagen übrigens arbeiten nach dem herkömmlichen Prinzip der transistorverstärkten Spulenzündung. Die noch vor wenigen Jahren als aussichtsreich geltende Hochspannungs-Kondensatorzündung ist heute zwar noch bei Rennmotoren und bei einigen Porsche-Sechszylindern gebräuchlich. Sie wird aber wegen ihrer kurzen Funkendauer in den Serienautos der Zukunft keine Rolle mehr spielen, weil magere und schadstoffarm verbrennende Gemische lange Funken brauchen.

In Europa setzen sich die kontaktlosen Zündsysteme noch nicht auf dieser Breite durch. Aber immerhin haben heute schon Audi, BMW, Chrysler, Lancia, Mercedes, Peugeot, Porsche, Saab und Volvo solche Anlagen im Serieneinsatz.

Die Hierarchie der Zündanlagen

Die konventionelle Spulenzündung (Kurzform: SZ) produziert Zündfunken mit einem relativ geringen Aufwand. Sie benötigt außer der Stromquelle nur drei Komponenten: den Zündverteiler, die Zündspule und die Zündkerzen.

Der Verteiler erledigt in diesem System eine Vielzahl von Aufgaben. Er beinhaltet den Mechanismus zur Regulierung des Zündzeitpunkts in Form einer fliehkraftabhängigen und einer unterdruckabhängigen Verstelleinrichtung. Der im Verteiler installierte Zündunterbrecher hat zwei Aufgaben. Er löst durch Öffnen seiner Kontakte die Zündung im vorbestimmten Zeitpunkt aus, und er aktiviert durch Öffnen und Schließen des Stromkreises die Zündspule als Transformator, der die an den Zündkerzen benötigte Hochspannung liefert. Und schließlich sorgt der Verteiler seinem Namen entsprechend für die Verteilung des hochgespannten Stroms zu den Zündkerzen.

Wie alle einfachen Systeme hat die konventionelle Spulenzündung gewisse Schwächen und klar definierte Grenzen. So kann sie beispielsweise

Harmonie von Duft und Geschmack

MacCollins'

frisch importiert aus Dänemark

■ **Irish Blend** – fein herb-süß im Geschmack, mit reichem, raumfüllenden Duft. **DM 6,50**

■ **Scottish Mixture** – schottisch-würzig, aber dänisch-mild, mit kühlem Brand. **DM 5,00**

■ **Navy Blend** – natürlich, gehaltvoll, aber nicht zu schwer, mit dunklem Burley. **DM 4,00**

■ **Deshalb ist und bleibt MacCollins' frisch:**

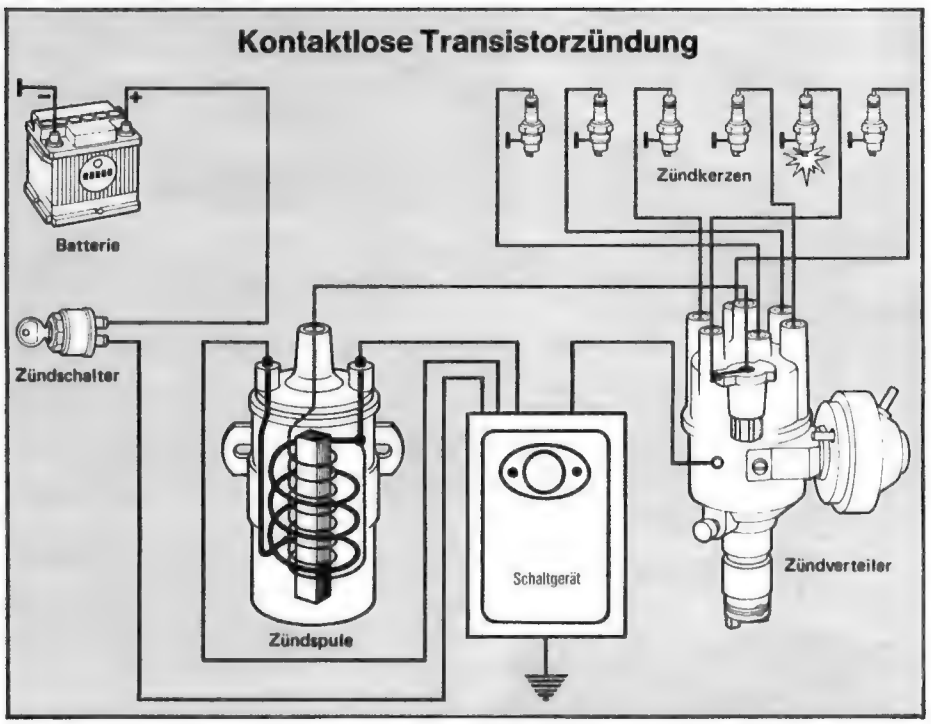
■ Der Tabak wird sofort nach dem Abwiegen in einer neuartigen Pouch (3-Schichten-Beutel) **aromadicht versiegelt.**

■ Das ist der entscheidende Vorteil für MacCollins'-Raucher.

Elektronische Zündung

nicht mehr als 18 000 ausreichend kräftige Zündfunken pro Minute liefern. Dieses Angebot genügt für alle normalen Vierzylinder-Viertaktmotoren, welche diese Grenze erst bei 9000/min erreichen. Sechszylinder-Motoren aber tun das schon bei 6000/min und Achtzylinder-Motoren gar bei 4500/min. Hochdrehende Vielzylinder-Motoren also kommen mit einer einfachen Spulenzündung üblicher Machart nicht aus.

Begrenzt ist bei der simplen Zünderbauart ferner die maximale Zündspannung. Mehr als 20 000 Volt lassen sich nicht problemlos realisieren. Das genügt zwar unter normalen Voraussetzungen für eine sichere Entzündung



Die kontaktlose Transistorzündung ist aufwendig, aber fast wartungsfrei

des Gemischs, gewährleistet aber nicht in jedem Fall eine restlose Verbrennung des Brennrauminhalts.

Vor allem der Trend zu magerer Einstellung verlangt heute oft größere Kontaktabstände an den Zündkerzen und ein höheres Angebot an Zündenergie, das mit herkömmlichen Mitteln nicht mehr erfüllt werden kann.

Schuld an den begrenzten Möglichkeiten der konventionellen Spulenzündung ist der vielbeschäftigte Unterbrecher. Er kann als mechanisches Schaltelement nur bis zu einer bestimmten Frequenz (18 000 Zündungen pro Minute) zuverlässig arbeiten. Die elektrische Belastbarkeit seiner Kontakte ist ebenfalls begrenzt, der Ruhestrom in der Zündspule darf darum drei Ampere nicht nennenswert überschreiten, was den Einsatz besonders leistungsfähiger Zündspulen unmöglich macht.

Ferner arbeitet der Unterbrecher als mechanischer Schalter nicht absolut verzögerungsfrei und nicht immer im gewünschten Maße korrekt. Er reagiert beim Öffnen des Stromkreises träger als moderne elektronische Schaltelemente dies tun und zeigt beim Schließen der Kontakte einen höchst unerwünschten Prelleffekt. Das heißt, der Unterbrecherhammer springt auf dem Amboß etwa wie ein ungedämpftes Rad.

Daß solches Verhalten Nachteile mit sich bringt, ist klar, denn es verkürzt unweigerlich die effektive Schließphase der Kontakte. Und ausgerechnet in dieser Ruhepause von wenigen Millisekunden muß die Zündspule die Hochspannung für den nächsten Zündvorgang aufbauen. Dafür aber wird die Zeit bei zunehmender Drehzahl ohnehin immer kürzer, und so hat die Überlagerung dieser beiden Faktoren zur Folge, daß die Zündspannung konventioneller Anlagen mit steigender Drehzahl immer geringer wird, was nicht unbedingt den Bedürfnissen eines Motors entspricht.

Schließlich aber ist der Unterbrecher notgedrungen auch einer beträchtlichen Belastung und einem erheblichen Verschleiß ausgesetzt. Die mechanische Beanspruchung mit bis zu 18 000 Schaltvorgängen pro Minute verkraftet er noch einigermaßen gut.

Weit mehr macht ihm die ebenso rasche elektrische Schaltarbeit zu schaffen. Das unweigerlich von leichtem Feuerwerk begleitete Öffnen und Schließen der Kontakte bleibt nicht ohne Folgen. Die Oberfläche der leitenden Stellen wird angegriffen (Funkenerrosion) und abgetragen. Damit ändern sich Unterbrecherabstand, Schließwinkel und Zündzeitpunkt. Selbst eine regelmäßige Korrektur der Einstellung beim Kundendienst gewährleistet für die nächsten 10 000 km nur einen annähernd korrekten Zündzeitpunkt.

Die kontaktgesteuerte Transistorzündung

Mit dem Transistor kam schon in den fünfziger Jahren ein Schaltelement ins Spiel, das geeignet war, dem geplagten Unterbrecher zumindest die elektrische Belastung weitgehend abzunehmen. Denn von seinem Wesen her ist der Transistor ein genialer elektrischer Schalter, der sich durch elektrische Impulse öffnen und schließen läßt. Dabei genügt ein relativ schwacher Steuerstrom, um einen starken Arbeitsstrom zu schalten (Verhältnis 10:1 bis 100:1). Von keinerlei mechanischer Masse belastet, schaltet so ein Transistor natürlich sehr viel korrekter als ein prellender Unterbrecher. Ferner ist er bei entsprechender Auslegung auch imstande, absolut verschleißfrei sehr viel höhere Ströme zu schalten als normalerweise im Zündsystem üblich sind.

Die Eingemeindung eines Transistors in eine Zündanlage ist relativ leicht zu begreifen. Der Arbeitsstrom fließt nun von der Batterie über den Transistor direkt zur Zündspule, und der Zündunterbrecher hat nur noch die Aufgabe, dem Transistor die Steuerimpulse mit einer vergleichsweise geringen Stromstärke zu liefern.

Eine solch einfache Transistorzündung – wie sie auch heute noch im Versandhandel angeboten wird – liefert zwar noch keinen stärkeren Zündfunken, reduziert aber Kontaktverschleiß und Wartungsaufwand wesentlich. ▷

TOYOTA Celica 1600 Sportcoupé

5 Gänge gegen den üblichen Trott.

TOYOTA hat den sportlichen Ehrgeiz, das Autoangebot nicht zu vergrößern, sondern mit Alternativen zu bereichern. So baut TOYOTA dem Trott zum Trotz ein ungewöhnliches Sportcoupé. Den Celica.

Ungewöhnlich, weil mit diesem für jeden erschwinglichen Sportcoupé am laufenden Kilometer Rallye-Siege erzielt werden. Ungewöhnlich, weil er mit seinem renntauglichen Fahrwerk, seinem kräftigen, ausdauernden Motor harte Männer schwach macht – und das „schwache Geschlecht" mit sportlicher Eleganz besticht. 108 PS/86 kW, 0–100 km/h in 10,9 Sek., über 180 km/h Spitze, zwei obenliegende Nockenwellen, Querstromkopf Alu-Legierung, zwei Doppelflachstromvergaser, Sperrdifferential – das sind Daten, die den Celica GT auszeichnen. Sportarmaturen, durchgehend vollversenkbare Seitenscheiben, schalenförmige Ruhesitze mit integrierten Kopfstützen, getöntes Sonnenschutzglas rundum – das sind Extras, die serienmäßig zu jedem TOYOTA Celica gehören. Und die fünf Gänge, um mal auszubrechen aus dem üblichen Trott. Denn auch – und gerade – ein Auto, das man täglich fährt, sollte nicht alltäglich sein.

Begeisterung auf Rädern TOYOTA

TOYOTA Celica GT, 108 PS (Abbildung) mit vielen Extras serienmäßig ab Köln DM 15.400,–. Unverbindliche Preisempfehlung.
Lieferbar auch als Celica LT (75 PS) und Celica ST (86 PS). Garantie: 1 Jahr ohne km-Begrenzung. Information und Probefahrt bei über 600 TOYOTA Service-Stationen in der BRD.

TOYOTA DEUTSCHLAND GMBH · Bunzlauer Straße 1 · 5000 Köln 40

Elektronische Zündung

Solche einfachen Anlagen – der Kunde erhält hier nur ein Schaltgerät – nutzen die Möglichkeiten einer Transistorzündung nicht ganz aus. Wirklich sinnvoll wird der zusätzliche elektronische Aufwand dann auch erst, wenn von der Fähigkeit des Transistors, stärkere Ströme zu schalten, Gebrauch gemacht wird. Entsprechende Zündsysteme enthalten eine leistungsfähigere Zündspule, die mehr Zündenergie liefern kann, und deren Leistungsfähigkeit durch Überbrücken eines Vorwiderstandes während der Anlaßphase.

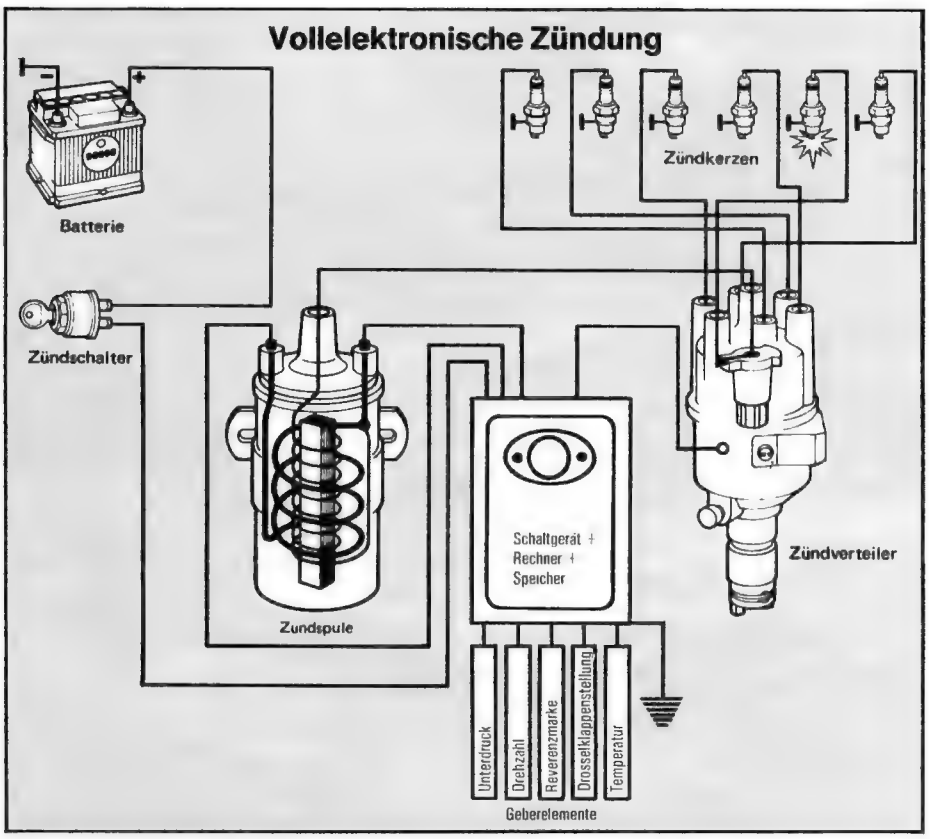
Diese teureren Anlagen verringern nicht nur den Wartungsaufwand, sie verbessern auch die Laufeigenschaften des Motors während der Kaltlaufphase und sorgen für eine vollständigere Verbrennung des Kraftstoff-Luftgemischs, was eine geringfügige Senkung des Verbrauchs und der Schadstoffanteile im Abgas zur Folge hat.

Der Kummer mit den Kontakten ist durch solche Systeme zwar verringert, aber keineswegs beseitigt. Denn statt eines zu starken, müssen sie nun einen zu schwachen Strom verarbeiten, was ihnen auch nicht recht ist. Durch Verschmutzung hervorgerufene Übergangswiderstände an den Kontaktflächen werden nun nicht mehr durch Abbrand beseitigt, die Kontakte bleiben als Pannenstifter wirksam.

Die kontaktlose Transistorzündung

Bevor die Transistorzündung auf breiterer Front ihren Einzug ins Serienauto halten konnte, mußte sie sich des lästigen Unterbrechers entledigen. Daß dies möglich ist, wurde schon an Rennmotoren vor rund zehn Jahren bewiesen, denen auch das auf 21 000 Zündfunken pro Minute erhöhte Angebot einer kontaktgesteuerten Transistorzündung nicht genügt.

Dabei bürgerte es sich ein, den vom Transistor benötigten Steuerstrom nicht mehr dem Bordnetz zu entnehmen, sondern separat zu erzeugen. Im Zündverteiler solcher Anlagen befindet sich anstelle des Unterbrechernockens eine sternförmige Scheibe (Zackenzahl entsprechend der Zylinderzahl), deren Spitzen an einer Induktionsspule entlanglaufen. Sie erzeugen dort im Vorübergehen einen Steuerstrom, der von der Spule zur Transistorzündung weitergeleitet wird. Dieses System arbeitet verschleißfrei, störungssicher, und es steht ihm zumindest theoretisch keine obere Drehzahlgrenze im Wege. Der einzige Nachteil: Die Zündung kann hier nur noch mit elektronischen Werkstattgeräten kontrolliert und eingestellt werden, was freilich in der Praxis kaum noch nötig ist.



Die vollelektronische Zündung überläßt die Einstellung einem Rechner

Die vollelektronische Zündung

Ziel der Elektroniker ist es allerdings nicht nur, den mechanischen Unterbrecher durch elektronische Regelelemente zu ersetzen. Sie schicken sich nun auch an, die mechanische Regelung des Zündzeitpunkts durch Fliehkraftverstellung und Unterdruckdose zu ersetzen. Sinn dieser Bemühungen ist die Absicht, den Zündzeitpunkt noch genauer als durch die Informationen über Drehzahl und Unterdruck zu bestimmen. Eine Eingabe von Gaspedalstellung und Kühlwassertemperatur verspricht eine noch bessere Anpassung des Zündzeitpunkts. Doch wenn es um das Verarbeiten so vieler Daten geht, ist die Elektronik leistungsfähiger und wirtschaftlicher als ein aufwendiges mechanisches System. Sie ist zudem in der Lage, Korrekturen auszuführen, die mit den bekannten mechanischen Mitteln überhaupt nicht möglich sind.

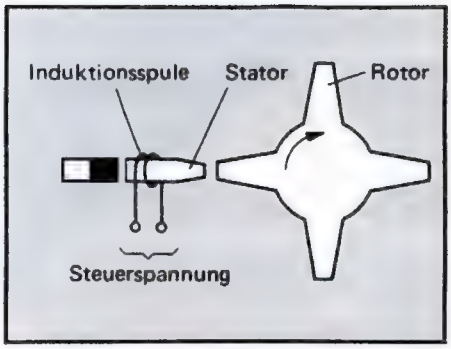
Den ersten Schritt in dieser Richtung unternahm Chrysler in den USA. Der Zündverteiler dieser Übergangskonzeption besitzt zwar noch die herkömmlichen Verstellmechanismen, doch wird hier der Zündzeitpunkt mittels eines kleinen elektronischen Prozeßrechners, der zusätzlich eingegebene Daten verarbeitet, korrigiert.

Die vorläufige Endlösung einer echten Computerzündung hat inzwischen General Motors für den Oldsmobile Toronado parat. Hier werden alle erforderlichen Daten in einen kleinen Prozeßrechner von Rockwell eingegeben, der in Zusammenarbeit mit einem Informationsspeicher den optimalen Zündzeitpunkt und den für jeden Drehzahlbereich günstigsten Schließwinkel ermittelt und realisiert. Mit diesem Aufwand ist nun erstmalig auch eine ideale Zündverstellkurve möglich, die mit mechanischen Mitteln nie zu erreichen war. Und diese Optimierung hat erfreuliche Auswirkungen: Die exaktere Regelung verhilft dem

Motor zu besserem Wirkungsgrad und geringerem Verbrauch. General Motors verspricht zehn Prozent kleineren Treibstoffkonsum.

Die nächste Ausbaustufe dieser neuen Generation steht bereits vor der Tür. General Motors arbeitet an einem Klopfsensor, der bei aufkommendem Klingeln eine Reduzierung der Frühzündung einleitet. Mit diesem zusätzlichen Informationsgeber kann der Zündzeitpunkt stets knapp unter der Klopfgrenze – im Bereich bester Leistungsausbeute und geringstem Verbrauch also – gehalten werden.

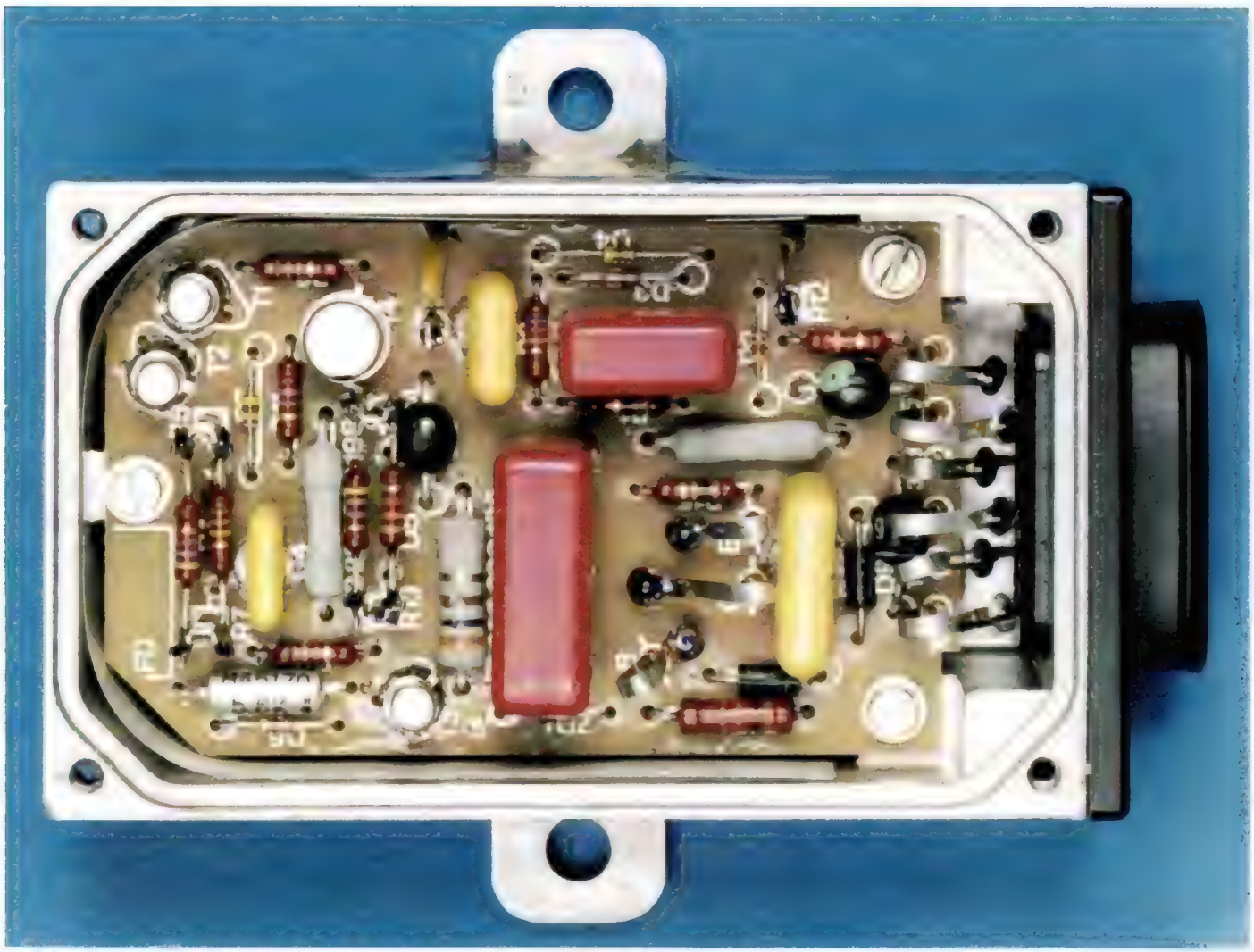
Seine europäische Premiere feierte die vollelektronische Zündung im Peugeot 504 Coupé, das eine Anlage von Schlumberger hat. Auch Bosch arbeitet an der Serienreife einer vollelektronischen computergesteuerten Zündanlage und hat hier für die Zukunft eine höchst attraktive Lösung anzubieten: ein integriertes Regelsystem für Zündung und Benzineinspritzung.



Bei der kontaktlosen Zündung ersetzen ein sternförmiger Rotor und eine Induktionsspule den Unterbrecher.

Diese Kombination freilich ist nur zu logisch, denn Boschs L-Jetronic steuert die Benzinversorgung mit dem gleichen Instrumentarium der Datenverarbeitung wie die Zukunftszünder, und die Reverenzmarke für den oberen Totpunkt ist wegen des Diagnosesystems auch schon vorhanden. Auch bei der Einspritzung liefern Sensoren die Informationen über Luftmenge, Drosselklappenstellung, Unterdruck, Drehzahl und Temperatur an eine kleine Computereinheit, bestehend aus Rechner und Speicher. Ein zusätzlicher Zündungsrechner würde genügen, um auch die Zündanlage auf den Stand von übermorgen zu bringen. Bei Bosch ist man sogar der Auffassung, daß dies nicht teurer sein würde als die Kombination von L-Jetronic und kontaktloser Transistorzündung, wie sie heute bei den Sechszylinder-Einspritzmotoren von BMW üblich ist.

Künftig wird der Autokäufer für eine bessere Zündanlage mehr bezahlen müssen. Eine kontaktlose Zündanlage kostet doppelt so viel wie eine herkömmliche, und ein vollelektronisches System ist viermal so teuer. Dafür enthält der Zündungsrechner mehr elektronische Schaltfunktionen als ein Farbfernsehgerät. Die rund 4000 am Denkprozeß beteiligten Transistoren können ihre Arbeit auf kleinstem Raum verrichten: Der sogenannte Chip mit einer solchen integrierten Schaltung ist kleiner als ein Fingernagel. *–cpb–*



Ein kleines Schaltgerät mit Rechner und Datenspeicher wird bei künftigen Autos die Zündung perfektionieren

extra

Immer an der Wand lang

Ein Mann fuhr auf Skiern die Ostwand des Matterhorns hinunter.

Von Hannes Scholten

Der Berg, knapp 4500 Meter hoch, ist als Menschenfresser berüchtigt. Zum ersten Mal bestieg ihn 1865 der Engländer Edward Whymper mit sechs Begleitern; vier aus der Gruppe starben beim Abstieg. In der Ostwand des Berges, der zu den Walliser Alpen gehört, verschwanden schon viele Seilschaften spurlos; Schneelawinen oder Felshagel rissen immer wieder mutige Männer in den Tod. Diese Wand, bis zu 70 Grad steil und von einer breiten Gletscherspalte durchschnitten, fuhr der Italiener Toni Valeruz, 25, auf Skiern hinunter. Er brauchte dafür 22 Minuten. Auf das Unternehmen hatte er sich zwei Jahre lang vorbereitet

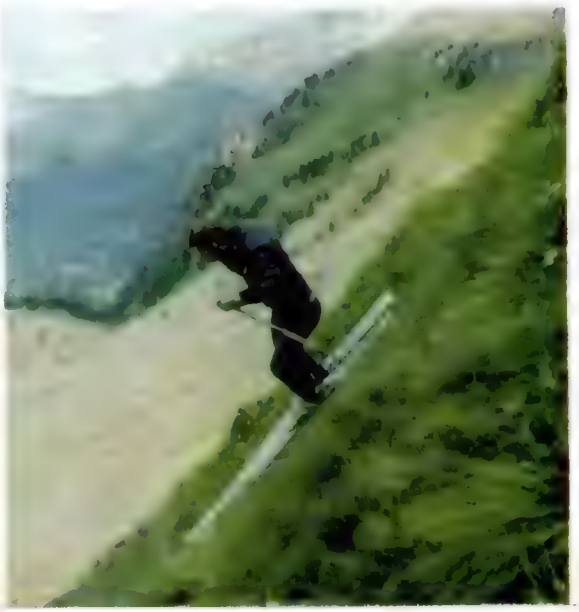
extra

Der Pilot stimmt sich zum letzten Mal mit dem Team ab (oben).

Start mit dem Hubschrauber vom Fuß des Berges aus (links).

Die selbstmörderische Abfahrtsroute beginnt bei 3950 Meter (oben).

Auf Graspisten stürzt es sich zehnmal härter als auf Schnee (unten).



und ein rigoroses Härtetraining absolviert. Der kleinste Fehler, die geringste körperliche Schwäche, das wußte Valeruz, würde ihm schon auf den ersten Metern das Genick brechen oder ihn haltlos in die Tiefe stürzen lassen.

6.15 Uhr. Das Team – es besteht aus 16 Männern, darunter Fotografen, Kameraleute und zwei erfahrene Bergführer – nähert sich in zwei Hubschraubern der Ostwand. Valeruz hat sein Gesicht mit einer Spezialbrille und einem Tuch gegen Verbrennungen durch die Sonne geschützt. Er atmet flach und beobachtet argwöhnisch den Nebel, der vom Tal heraufsteigt. Ein Freund redet beruhigend auf ihn ein, aber Valeruz wehrt ab. Er hat keine Angst – er berechnet nur eiskalt seine Chancen. Der Nebel ist gefährlich, deutet auf Lawinen hin. Soll er das Unternehmen abbrechen?

6.45 Uhr. Mit quergestellten Kufen versucht der Hubschrauberpilot, auf einem Felsvorsprung aufzusetzen.

Der zerbrechliche Aluminiumkasten wird vom eisigen Sturm immer wieder abgetrieben. Höhe 3950 Meter, knapp unterhalb des scharf geschliffenen Gipfelgrats. Der Italiener Luigi Carell, der ehemals die Ostwand eroberte, hatte von diesem Punkt aus das Matterhorn beschrieben: „Der Blick ist furchterregend. Abwärts sieht man eine einzige Rutschbahn. In dieser Wand regnet es immer; wenn es nicht Steine regnet, dann Lawinen."

6.48 Uhr. Toni Valeruz, von Beruf Carabinieri, prüft ein letztes Mal seine Skier. Er benutzt Serienmaterial des italienischen Herstellers Roy. Der Pilot

Das Gesicht mit einer Spezialbrille geschützt (oben)

Als Training die Felsenschlucht hinunter (links)

Eine furchterregende Rutschbahn (unten)

drückt die Nase des Hubschraubers nach vorn, stößt die Kufen in den Schnee. Valeruz springt auf den Grat, überschlägt sich, wird von der Kufe des schleunigst abdrehenden Hubschraubers getroffen. Unter ihm fällt die Wand steil ab.

7.01 Uhr. Die selbstmörderisch anmutende Abfahrt beginnt. Valeruz wirft sich nach vorn, schießt 50 Meter hinunter. Immer mehr Nebel kriecht in die Wand; die Hubschrauberbesatzung verliert das winzige Wesen namens Valeruz aus dem Blickfeld.

Der Italiener hatte für die Abfahrt vom Matterhorn mit unglaublicher Härte trainiert. Auf Skiern von der Marmolada, dem Ortler, dem Monte Rosa – Strecken, bei denen sich hervorragende Läufer alle Knochen brechen würden, die gegen das Matterhorn aber immer noch wie Spaziergänge wirken.

Um eine harte Muskulatur und einen perfekten Gleichgewichtssinn zu bekommen, hatte er mit einem Yamaha-Motorrad seichte Flüsse durchquert, in denen tückische Felsbrocken den Fahrer ständig zu Fall bringen. War mit normalen Skiern Grashänge hinuntergerast, auf die sich selbst Profis erst getraut hätten, wenn Schnee darauf gewesen wäre: Ein Sturz auf Gras ist zehnmal härter, und es stürzt sich zwanzigmal schneller. Auf Gras kann die Stellung der Skier auch nicht mehr korrigiert werden.

Und schließlich hatte Valeruz eine besondere Sprungtechnik entwickelt, die eine Steilabfahrt auf einem 70-Grad-Gefälle erst möglich macht: Ein Satz schräg nach unten, dann eine Drehung um die eigene Achse, bis die Skier schräg nach oben zeigen. Die Knöchel dafür hatte er

extra

Valeruz stampft einen Ski in die Eiskruste, um Halt zu finden (oben).

Mit dem Motorrad durch seichte Flüsse, um das Gleichgewicht zu üben (links).

Der Carabinieri benutzt Serienski des italienischen Herstellers Roy (unten).

auf Waldläufen und unwegsamem Gelände gehärtet, erprobt hatte er sie in Geröllschluchten – wiederum auf Skiern.

Eine 800 Meter lange, steil abstürzende Rinne voller Felsbrocken auf Brettern befahren, die nach wenigen Sekunden zu rauchen anfangen, hinter dem Läufer ein abrutschender Steinwirbel, vor ihm lockere Quader, die ihm die Beine zermalmen können – Toni Valeruz trainierte monatelang verbissen, weil er nur ein Ziel kannte: das Matterhorn.

7.08 Uhr. Das Wetter schlägt endgültig um. Der Hubschrauber muß umkehren; auch ein Instrumentenflug ist unmöglich. Valeruz hat sich an einen Felsen geklammert und stampft einen Ski in den Schnee, um Halt zu finden.

7.10 Uhr. Er wagt einen neuen Sprung, noch einen, kommt vielleicht zehn Meter weit. Der dunkle Fels hat mit seiner Wärme, die er abstrahlt, die leichte Eiskruste zum Schmelzen gebracht. Unter Valeruz' Füßen lösen sich handtellergroße Stücke und rollen zuerst zaghaft, dann immer schneller in die Tiefe.

7.12 Uhr. Jetzt eine falsche Bewegung, und Valeruz würde mit rasender Geschwindigkeit in die Gletscherspalte am Fuß stürzen, die schon Dutzende von Bergsteigern aufgefangen und für Jahrhunderte in eisiger Kälte konserviert hat. Später erzählt er, daß er an sie denken mußte: Whympers Kameraden, dazu ein paar Franzosen, viele Deutsche und Schweizer – alle Nationen liegen da unten in grotesker Eintracht.

7.15 Uhr. Um nicht zu schnell zu werden, führt Valeruz enorme Sprün-

extra

ge aus, bei denen die Skier immer wieder nach oben stehen müssen. Nur so kann er das Abgleiten verhindern. Wenn er aber zu lange stehenbleibt, schmilzt der Schnee unter den Füßen weg.

7.17 Uhr: Seitlich von ihm rollt eine Lawine mit dumpfem Grollen zu Tal. Der Schnee wird immer weicher. Valeruz fährt in eine Rinne ein, überwindet den Engpaß mit wenigen schnellen Sprüngen. Hier ist die Lawinengefahr am größten.

7.19 Uhr. Er passiert die 50 Meter vor der Gletscherspalte. Jeden Moment können sich neue Schneemassen ablösen.

7.20 Uhr. Er fegt mit einem gewaltigen Satz über die Kluft.

7.21 Uhr. Das Plateau Rosa, eine lange, senkrechte und dann wieder sanfte Fläche. Valeruz hat das Schlimmste hinter sich. Jetzt scheint er zu fliegen, springt nicht mehr, sondern rast mit höchstem Tempo auf den Fuß des Berges zu.

7.23 Uhr. Die Kameraden fangen ihn auf; Valeruz ist völlig ausgepumpt und spricht kein Wort.

Das Matterhorn, das schon viele Seilschaften abschüttelte, hat sich einen neuen Rekord gefallen lassen müssen. Ist der Mann ein Wahnsinniger? Valeruz lacht darüber: „Nichts spricht dagegen, auf Skiern runterzufahren, wo man aufgestiegen ist. Es geht, wenn der Schnee liegenbleibt. Wenn er bei 70 Grad liegenbleibt, kann man auch bei 70 Grad Ski fahren."

Und wenn er nicht liegenbleibt? „Dann", sagt Valeruz, „gibt es eine Lawine."

extra

Luft-Lift

Skifahren per Hubschrauber ist originell - aber nicht billig.

Unmut zieht durchs skifahrende Volk. Lifte und Bahnen seien, so hört man, mancherorts schon im letzten Winter geradezu schamlos teuer gewesen. Und die Preise stiegen weiter. Indessen hindert diese Erkenntnis nicht, noch teurere Aufstiegsmöglichkeiten zu erfinden und auch zu benutzen. Beispielsweise den Hubschrauber.

Die Vorbilder dafür liefert, wie könnte es anders sein, Nordamerika: In den USA und in Kanada ist diese Art, sonst völlig unzugängliche Bergregionen skifahrerisch zu erschließen, bereits perfektioniert. In Kanada gibt es gegenwärtig vier solcher Skigebiete; sie liegen in den Rocky Mountains so weit abseits aller Zivilisation, daß keine Lifte denkbar sind.

Ganz abgesehen davon, daß man hier mit Höhenunterschieden rechnet, auf die sich so schnell kein Liftunternehmer einlassen würde: Der Skifahrer wird vom Hubschrauber in durchschnittlich 3000 Metern Höhe ausgeladen und fährt dann etwa 2000 Meter Höhenunterschied hinunter. Unten steht der Hubschrauber schon wieder bereit, um ihn erneut hinauf oder auch anderswo hinzubringen.

Dieses Verfahren setzt einiges voraus. Bei den Hubschraubern eine hervorragende Organisation, denn mit einer einzelnen Skifahrergruppe ist natürlich kein Geschäft zu machen. Man bedient immer eine ganze Reihe von Skifahrergruppen gleichzeitig — flink wie

Fotos: Storto

Skifahren per Hubschrauber (hier in Zermatt): für Könner mit Geld

EINE POCKET VON MINOX? EINE POCKET VON MINOX!

Sitzen Sie? Das ist gut. Sie werden nämlich staunen, was man aus einer simplen Pocket alles machen kann, wenn man *Minox* eine machen läßt.

DOCH DER REIHE NACH: Angefangen hat es damit, daß sie – die Minox-Leute – mal wieder die kleinste daraus gemacht haben – *die Brüder.* Um genau zu sein – *bei solchen Behauptungen schaut uns die Konkurrenz immer auf die Finger* – Minox hat die kleinste Pocket mit Entfernungsmesser daraus gemacht. Dem stolzen Kind haben sie dann einen schlichten Namen gegeben. Minox 110 S. *Das können Sie sich leicht merken bis zum nächsten Pocket-Kauf.*

VOR NICHT GANZ DREI SEKUNDEN HABEN SIE GESTUTZT?

Mit Recht, denn Entfernungsmesser bei einer Pocket – was soll denn das – bei *der* Schärfentiefe?

WIR KOMMEN DARAUF ZURÜCK, WENN WIR VORHER NOCH ETWAS ALLGEMEINES ÜBER POCKETS SAGEN DÜRFTEN!

Wie der Name zart andeutet, sind Pockets (!) taschenflache (!) Cameras, die in der Handhabung denkbar einfach sind. *Gucken und Knipsen,* viel schwerer ist das Fotografieren mit einer Pocket nicht. Minox hat zudem noch etwas getan, damit das Fotografieren mit der Minox 110 S noch *leichter* wird: Unsere Pocket wiegt nur 130 Gramm!

Wenn wir uns nicht soeben darauf festgelegt hätten, die Minox 110 S die kleinste und leichteste Pocket mit Entfernungsmesser zu nennen, dann könnten wir sie auch ohne weiteres „automatische Pocket" heißen. Damit sei angedeutet, daß wir einen Haufen Automatisches in das kleine Ding hineinpraktizieren konnten.

VON ALLEM, WAS AUTOMATISCH IST, MACHT DIE BELICHTUNGSAUTOMATIK DER MINOX 110 S DEN ANFANG.

Gemeint ist der elektronische Verschluß mit Zeitautomatik für die Zeiten von 1/1000 Sekunde bis 4 Sekunden, den die Minox 110 S hat. Manche Pockets besitzen eine sogenannte Programmautomatik, *das schon.* Aber so eine Programmdingsda hat den Nachteil, daß man nicht weiß, mit welcher Blende man fotografiert. *Und so was weiß man doch gern.* Weil man dann auch weiß, wie es mit der Schärfentiefe bei einem aussieht.

Wir begrüßen solche Wißbegier und haben uns danach gerichtet. Einmal, indem Sie die Blende ganz nach Lust und Laune beziehungsweise gewünschter Schärfentiefe einstellen können. Das andere Mal, indem Ihnen die Minox 110 S ganz automatisch besagte Schärfentiefe auf der Entfernungsskala anzeigt.

Apropos: Die Entfernungsskala geht von Unendlich bis 60 Zentimeter – Ausrufezeichen.

DASS DIE BELICHTUNGSAUTOMATIK DER MINOX 110 S EIN AUFGEWECKTES BÜRSCHCHEN IST, MERKEN SIE BEIM BLICK DURCH DEN SUCHER.

Auch in brenzligen Situationen läßt Sie die Automatik der Minox 110 S nicht im Stich. Also: Keine Angst. Denn wenn sich die eingestellte Blende und das vorhandene Licht nicht miteinander vertragen, dann warnt Sie ein schlauer Leuchtpfeil im Sucher. Der Leuchtpfeil ist zusätzlich so nett, Ihnen zu sagen, in welche Richtung Sie das Blendenrändel drehen sollen, damit wieder alles in Ordnung ist.

Für den Fall, daß der Pfeil nach rechts zeigt: Dann werfen Sie das Blendenrändel steuerbord und verhüten so eine Überbelichtung.

Für den Fall, daß der Pfeil nach links zeigt: Dann machen Sie das gleiche, nur linksrum. Wie Sie schnell selber sehen werden, erlischt der Pfeil und die Belichtungszeit ist wieder kurz genug. Auch für Ihr nervöses Händchen! Was Sie tun sollen, wenn der Leuchtpfeil trotz allen Drehens nicht verschwindet? Nicht verzagen, sondern das Minox-Taschenstativ aus der Tasche holen.

Die Minox 110 S hat nämlich eine Zeitautomatik, die bis zu 4 Sekunden alle Belichtungszeiten steuert. *Automatisch – wie es sich gehört.*

JETZT MÜSSTE DIE ÜBERLEITUNG ZUM BLITZEN UND ZUR BLITZ-AUTOMATIK KOMMEN!

Hier ist sie schon: In der Reklame für Pockets hat es sich betrüblicherweise eingebürgert – *– wir wissen nicht, ob es Ihnen aufgefallen ist –* Pocket-Eigentümer an den Strand zu schicken und ihnen eine Pocket in die Badehose zu stecken. Vermutlich in der Absicht zu zeigen, wie praktisch eine Badehose ist. Trotzdem: Pockets sind wirklich nicht Cameras, die nur im Freien zu gebrauchen sind. *Zumindest erlaubt Ihnen die Blitz-Automatik der Minox 110 S andere Dinge.*

Bleiben Sie also einfach zu Hause, wenn Sie keine Lust haben, an den Strand zu gehen, und blitzen Sie in den eigenen vier Wänden. Dazu müssen Sie weder gut im Bruchrechnen sein noch von Leitzahlen etwas gehört haben. Alles, was Sie außer einer Minox 110 S zum Blitzen brauchen, ist ein X-Blitzwürfel.

Was sagen Sie jetzt?

ERINNERN SIE SICH, DASS WIR IHNEN VERSPROCHEN HATTEN, AUF DEN ENTFERNUNGSMESSER DER MINOX 110 S ZURÜCKZUKOMMEN?

Wie Sie wissen (?), besteht zwischen Entfernung und Blende beim Blitzen ein enger Zusammenhang. Je näher das beblitzte Objekt am Blitz sich befindet, desto kleiner muß die Blende sein. Je weiter, desto größer.

DAS SCHÖNE AN DER BLITZEREI MIT DER MINOX 110 S IST NUN DIES:

Mit dem nützlichen Entfernungsmesser, den die Minox 110 S hat, stellen Sie quick und präzis die Entfernung ein, und dank der Blitz-Blenden-Automatik haben Sie auch gleichzeitig die richtige Blendeneinstellung. Ist das gut?

Wobei die Kupplung zwischen Entfernungsmesser und Blende sich in dem Moment vollzieht, in dem Sie das Blendenrändel auf das Blitz-Symbol eingestellt haben. Und solange Sie das nicht getan haben, läßt sich mit der Minox sowieso nicht blitzen, weil sich kein Blitzwürfel einsetzen läßt. *So einfach kann das Leben sein.*

Noch eins: Der eingebaute X-Blitzwürfelanschluß der Minox 110 S hat Drehautomatik. Nach jedem Blitz dreht sich der Würfel um eine Seite weiter. Sie können demnach in extrem rascher Reihenfolge Ihre Schnappschüsse machen – *so schnell es eben schnappt.* Wenn Sie dann schließlich nicht mehr auslösen sollen, weil alle 4 Blitze eines Würfels verbraucht sind, dann sorgt die „Blitz-aus-Belichtungssperre", daß Sie nicht mehr können. Das bewahrt Sie vor Verschwendung von Film und Ärger.

Postskriptum: Später wird es noch ein Elektronenblitzgerät zur Minox 110 S – das Minox F 110 – geben. Mit dem läßt sich dann genauso automatisch blitzen.

KOMMEN WIR ZUM OBJEKTIV – DEM HERZ DER MINOX 110 S.

Das Objektiv der Minox 110 S entspricht in jeder Beziehung dem wohlbekannten Minox-Qualitätsstandard: Hohe Abbildungsleistung heißt das und eine Lichtstärke (2,8), bei der man nicht erst auf Sonne warten muß. Zusammen mit den neuen feinkörnigen Filmen erreichen Sie über das Minox-110 S-Objektiv Vergrößerungen, die Ihnen vor vier Jahren keiner abgekauft hätte. *Herzliches Kompliment von dieser Stelle aus an die Technik.*

WEIL WIR GERADE BEIM FILM SIND.

Wer sagt uns eigentlich, daß die Standardempfindlichkeit von Pocket-Camera-Filmen immer um 20 DIN herum liegen wird? *Niemand sagt uns das.* Vielmehr besteht durchaus die Möglichkeit, daß morgen – oder sagen wir übermorgen – es Filme geben wird mit 27 DIN. *Und was wird in diesem Fall aus der tollen Belichtungsautomatik der Minox 110 S, die doch auf 20 DIN eingerichtet ist?*

Dann wird sich herausstellen, daß die tolle Belichtungsautomatik der Minox 110 S auch auf Filme mit 27 DIN eingestellt wird. Automatisch. *Überrascht?*

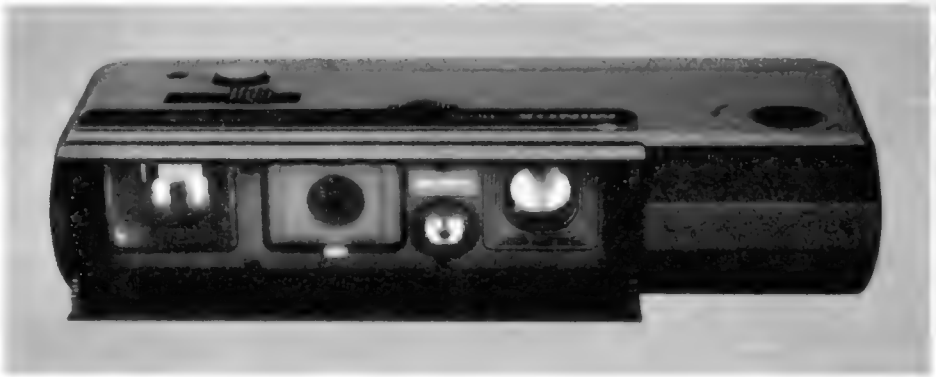
KOMMEN WIR ZUM GESCHÄFTLICHEN TEIL UNSERER ANZEIGE.

Die Minox 110 S ist – um es gesagt zu haben – keine billige Camera. Denn dann wäre sie ja auch eine billige Pocket. Die Minox 110 S hat ihren Preis. Daß es sich dabei dennoch um eine preis-werte Camera handelt, das haben wir versucht, Ihnen nahezubringen.

Noch etwas: Die Minox 110 S ist nicht die einzige Camera von Minox. Vielmehr gibt es da noch die weltberühmte Minox C – die kleinste Camera der Welt. Und die Minox 35 EL – die kleinste 24 x 36 der Welt. Erfreulicherweise allesamt in ihrer Kategorie gut vorn. *Schön für Sie, schön für uns.*

HABEN WIR WAS VERGESSEN?

Dann, bitteschön, schreiben Sie an: MINOX GMBH, ABT. 45, POSTF. 6020, 6300 GIESSEN 1.



MAN HÄLT DIE MINOX KAUM FÜR MÖGLICH.

Hubschrauber-Ski

ein Simultan-Schachspieler an mehreren Brettern. Und bei den Skifahrern wird eine Kondition vorausgesetzt, der solche Luftsprünge – zwei Kilometer hinauf und hinunter – mehrmals am Tag nichts ausmachen.

Kanada hat mit diesen Helikopter-Liften ein paar Entwicklungsstufen im Wintersport glatt übersprungen. Es gibt viele Skigebiete in Kanada – rund 70 allein in British Columbia, an der Westküste Kanadas. Aber es gibt sie noch nicht lange. Man fuhr früher eben nicht Ski in Kanada. Das Land hat sich erst in den letzten zehn Jahren durch eingewanderte Österreicher, Schweizer und Deutsche zu einer skifahrenden Nation entwickelt.

Daher kommt es, daß es zwar inzwischen Liftanlagen gibt, aber noch keine Ski-Zirkusse wie bei uns. Wer auf Vielseitigkeit Wert legt, nimmt den Hubschrauber; da kann er sich jede Piste aussuchen. Allerdings: Für Anfänger ist das nicht gerade ideal; die Hubschrauber-Pisten sind zu kompliziert für ihn. Aber man wird als Skianfänger ohnehin nicht ausgerechnet in den kanadischen Winter reisen.

Mehrere deutsche Veranstalter bieten das kanadische Helicopter-Skiing im kommenden Winter an, und zwar vor allem in den Bergregionen zwischen Squamish (beim Garibaldi-Provinzialpark) und Kamloops, 250 Kilometer östlich davon.

Kamloops kann man, das ist ein Vorteil, per Linienflugzeug erreichen. Solch ein Winterurlaub von zehn bis 14 Tagen Dauer kostet

Für die kostbarsten sollten Sie auf Numm

Wochen des Jahres er Neckermann gehen.

Admenting 6/1/190

Ein Wort zu unseren Reiseprospekten:

Damit Sie vorher wissen, was Sie erwarten können und was nicht, nennen wir Ihnen in unserem Prospekt über unsere Urlaubsorte und Urlaubshotels nicht nur die besonderen Leistungen, sondern auch die eventuellen Nachteile. Zu Ihrem Vorteil.

Und außerdem finden Sie in unseren Prospekten Ihren vollen Reisepreis für einen bestimmten Termin. Das einzige, was Sie hinzurechnen müssen, ist der jeweilige Abflughafen-Zuschlag. Das ist alles. Sie haben Ihren Reisepreis auf einen Blick.

Fliegen Sie mit uns in die Sonne nach:

Gran Canaria
2 Wochen Flugreise Übernachtung Spartermin: 9.12.1976 DM 30,– Ermäßigung
schon ab **428.–**

Teneriffa
2 Wochen Flugreise Zimmer/Frühstück Spartermin: 3.12.1976 DM 30,– Ermäßigung
schon ab **399.–**

Lanzarote
2 Wo. Flugreise Übern., 5-Pers.-Appartement Spartermin: 3.12.1976 DM 40,– Ermäßigung
pro Person schon ab **538.–**

Fuerteventura
2 Wo. Flugreise Übern., 5-Pers.-Appartement Spartermin: 3.12.1976 DM 40,– Ermäßigung
pro Pers. schon ab **689.–**

Sizilien
2 Wochen Flugreise Halbpension Spartermin: 5.12.1976 DM 40,– Ermäßigung
schon ab **458.–**

Club Aldiana/Senegal
2 Wochen Flugreise Vollpension Spartermin: 9.12.1976 DM 60,– Ermäßigung
schon ab **1246.–**

Flughafenzuschläge entnehmen Sie bitte unseren Prospekten, oder fragen Sie in unseren Reisebüros.

Neu in diesem Jahr: Ferienwohnungen in den Französischen Alpen!

In einem der schönsten Wintersportgebiete Europas wohnen Sie jetzt in Ihren eigenen „4 Urlaubswänden": komplett eingerichtete Ferienwohnungen mit Bad/Dusche, WC, moderner Küche, getrenntem oder kombiniertem Wohn- und Schlafzimmer.

Und immer in günstiger Lage zu den Talstationen der Lifte! Unsere Ferienwohnungen haben wir für Autourlauber reserviert.

Das große Schneereisen-Programm mit Auto, Bus, Bahn oder Flugzeug bekommen Sie mit unserem neuen Reiseprospekt „Neckermann-Schneereisen" 76/77.

Die neuen Neckermann-Reiseprospekte für Herbst/Winter/Frühjahr 76/77 erhalten Sie in Ihrem Neckermann-Reisebüro!

beim ADAC oder bei Inter-Air in Frankfurt zwischen 3000 und 4500 Mark – Flug, Vollpension und eine Anzahl von Hubschrauberflügen inbegriffen. Der bärtige Inter-Air-Chef Helmut Voss, selbst sehr begeistert, aber doch vorsichtig: „Auf Hubschrauber-Pisten findet man den schönsten Pulverschnee, den es gibt. Man fährt praktisch nur durch jungfräulichen Schnee. Aber es ist Tiefschnee. Und damit werden nur zehn Prozent der normalen deutschen Skifahrer fertig. Die anderen können's nicht."

Weniger skeptisch ist Kurdirektor Amadeo Perrig von Saas-Fee. Auch in der Schweiz greift ja das Helikopter-Skiing um sich (das Bild auf Seite 118 stammt aus Zermatt). Lauterbrunnen und Wengen, St. Moritz und Samedan, Männlichen und Gstaad – alle lassen solche Benzinlibellen zu den Skipisten starten, für Preise ab 45 Franken. Würden nicht viele Schweizer Ferienorte noch zögern, weil Hubschrauber beim Landen im Dorf eben auch Krach machen und feine Gäste das nicht mögen – die Eidgenossenschaft hätte bereits ein Flug-Helikopter-Netz mit festgelegten Flugplänen. Der Bedarf ist da.

Amadeo Perrig meint: „Es gibt in der Schweiz genügend befahrbare Hänge, die sich erst dem Hubschrauber-Skifahrer so richtig erschließen. Und keineswegs alle sind Tiefschnee-Hänge."

Hier also steht noch manches bevor. Schönes und Teures. Denn wieviel muß man für diese Art des Liftens pro Tag wohl einstekken? Hundert Mark? Kurdirektor Perrig: „Mindestens."

Rolf Lohberg

extra

Tiefschnee, Tannen, Tourenläufer

Deutsche Winterferien ohne Pistenpflichten.

Es gibt Anti-Skifans. Sie wissen, daß Winterferien ohne die Verpflichtung zum Pistensport die Brieftasche schonen — zumal abseits der schneesicheren Wintersportzentren. Denn überall dort, wo Bergbahnen gebaut, Pisten in Wälder geschlagen und ganze Berge zum Entschärfen von Abfahrten weggeräumt worden sind, müssen heute alle Gäste — auch die nicht skifahrenden — die Ausgaben der Gemeinden mitbezahlen.

Rund hundert Ferienorte in Westdeutschland vermitteln heute eine Mischung aus Schnee, Erholsamkeit und wintersportlich anspruchslosem Vergnügen. Skifahren ist dort mehr eine Arabeske, die ein Szenarium aus Schnee, Eis und gesunder Winterluft zusätzlich schmückt — ohne viel zu bedeuten. Ein typisches Beispiel für die Wandlung eines Skiorts zum Erholungsdorf bietet Bayrischzell: Am Wochenende stürmen zwar die Münchner die Skihänge, aber von Montag bis Freitag können sich auch die Urlauber, die Skihänge nur mit der umgehängten Kamera angehen, vergnügen.

Ruhpolding pflegt zwar sein skisportliches Image, aber zwischen Milchbar und Wellenbad ist die große Mehrheit jener unterwegs, die nie in Bindungen steigen. Im Ferienpark Vorauf versammeln sich die Liebhaber von Komfort-Bungalows, die Schnee nur als Schipp-Aufgabe für Morgenstunden, nicht aber als Rutschreiz kennen. Grassau, Bernau, Aschau, Bad Wiessee, Wallgau, Bergen, Urfeld, Farchant — das wären in Oberbayern weitere Tips für Leute, die nicht unbedingt Pistenrekorde brechen wollen.

Auch das Allgäu hat seine weniger sportlichen Orte: Füssen, Seeg, Lechbruck, Sonthofen, Schwangau, Wertach. Niemand hindert hier Brettlfans daran, mit Skiern auf dem Autodach anzukommen. Aber die meisten Gäste sind damit zufrieden, beim Spazierengehen sportlich durchsetzte Winterluft zu atmen.

Der Bayerische Wald erlebte zwar im letzten Winter am Arber erstmals ein Weltcup-Rennen und besitzt einige durchaus respektable Abfahrten. Insgesamt gesehen eignet er sich aber eher für skisportliche Anfänger und Gelegenheits-Skifahrer. Man wandert durch den verschneiten Nationalpark Bayerischer Wald und wohnt in Grafenau, Freyung, Haidmühle, Lam, St. Englmar und Habischried — um nur einige von rund 25 attraktiven Winterferienzielen zu nennen. Kaum ein Dorf in dieser Gegend ohne Bahn zum Eisstockschießen.

Im Schwarzwald versammeln sich die Abfahrts-Skiläufer rund um den Feldberg. Langlauf-Fans zieht's nach Hinterzarten und in die umliegenden höheren Dörfer. Winterwanderer aber bevorzugen kleine, weniger bekannte Urlauberzentren: Rickenbach-Rüttehof zum Beispiel, oder St. Blasien, Birkendorf, Loßburg, Freudenstadt und Baiersbronn.

Wanderwege gibt's überall. Tannenumstandene Wiesen, wo man durch Tiefschnee stapft. Hänge zum Rodeln oder weite Flächen für eine gemütliche Ski-Wander-Tour. Und daß drei Stunden zu Fuß gesünder sind als drei Kilometer abwärts auf der Piste ... Aber das will ja keiner wissen.

Jakob Vollmar

Foto: Storto

Winterspaß für Geruhsame — hier eine Ausfahrt mit Pferdeschlitten

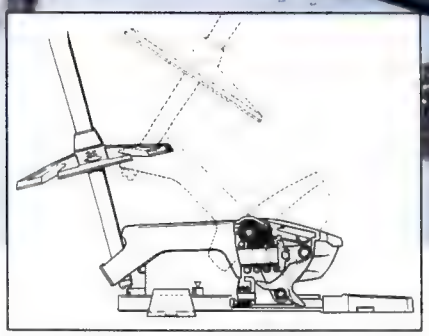
Superkomfort
durch Stock- und Zugöffnung

Funktionssicherheit und Qualität zeichnen von jeher GEZE-Skibindungen aus. Fragen Sie einmal den Sportfachhandel. Er wird es Ihnen gern bestätigen. Nun sollen Sie aber noch mehr Spaß und Freude am unbeschwert herrlichen Skilauf haben.

Ganz gleich, ob Sie schon eine Skibremse oder noch einen Fangriemen fahren – GEZE bietet mit dem neuen Fersenautomaten noch mehr Fahr- und Bedienungskomfort:

GEZE OLYMP S (mit dem olympiabewährten Vorderbacken OLYMP) und GC 35 (mit dem ebenfalls neuen Kippsystem-Vorderbacken).

Neben der verblüffend einfach wirkenden, aber augenfälligen Komfort-Öffnung bietet die ausgereifte Konstruktion des neuen Fersenautomaten weitere Vorteile, z.B. große Höhenelastizität (bis 13 mm), keine Höhenanpassung notwendig, konstant großer Längenausgleich (10 mm), breiter, selbstanpassender Absatzhalter, robuste Konstruktion – made in Germany.



GEZE, als einer der größten Hersteller von Sicherheitsbindungs-Systemen respektiert und berücksichtigt die vielseitigen Wünsche des Gesamtmarktes – mit einem marktgerechten, aktuellen Bindungs-Sortiment, in dem jeder Skiläufer das System findet, das seinen individuellen Vorstellungen optimal gerecht wird.

Langjährig Bewährtes wird ständig ergänzt durch Neuentwicklungen. Es gibt kein praktisches Problem der Bindungs-Sicherheit und des Bindungs-Komforts, das nicht mit Hilfe eines GEZE-Bindungssystems gelöst werden könnte.

GEZE – systematische Perfektion der Sicherheit!

GEZE Skibindungen entsprechen DIN 7881. 5 Jahre Garantie. Offizieller Ausrüster der deutschen Ski-Nationalmannschaft.

GEZE
Skibindungen

extra

Kompakt fährt sich's besser

Neue Skier sollen den Wintersport revolutionieren.

Deutschlands Wintersport-Experten sind uneins: Bahnt sich eine Revolution im Skilauf an? Oder scheint das nur so? Zu viele Moden haben in den letzten Jahren zur Verunsicherung beigetragen. Wedeln und Schwingen, Kurzski und Miniski – jedesmal wurde der Untergang alles Herkömmlichen, das Heraufziehen eines gänzlich neuen Skizeitalters vorausgesagt. Und jedesmal gestand man sich einen Winter später ein, daß der Umschwung so groß auch wieder nicht war.

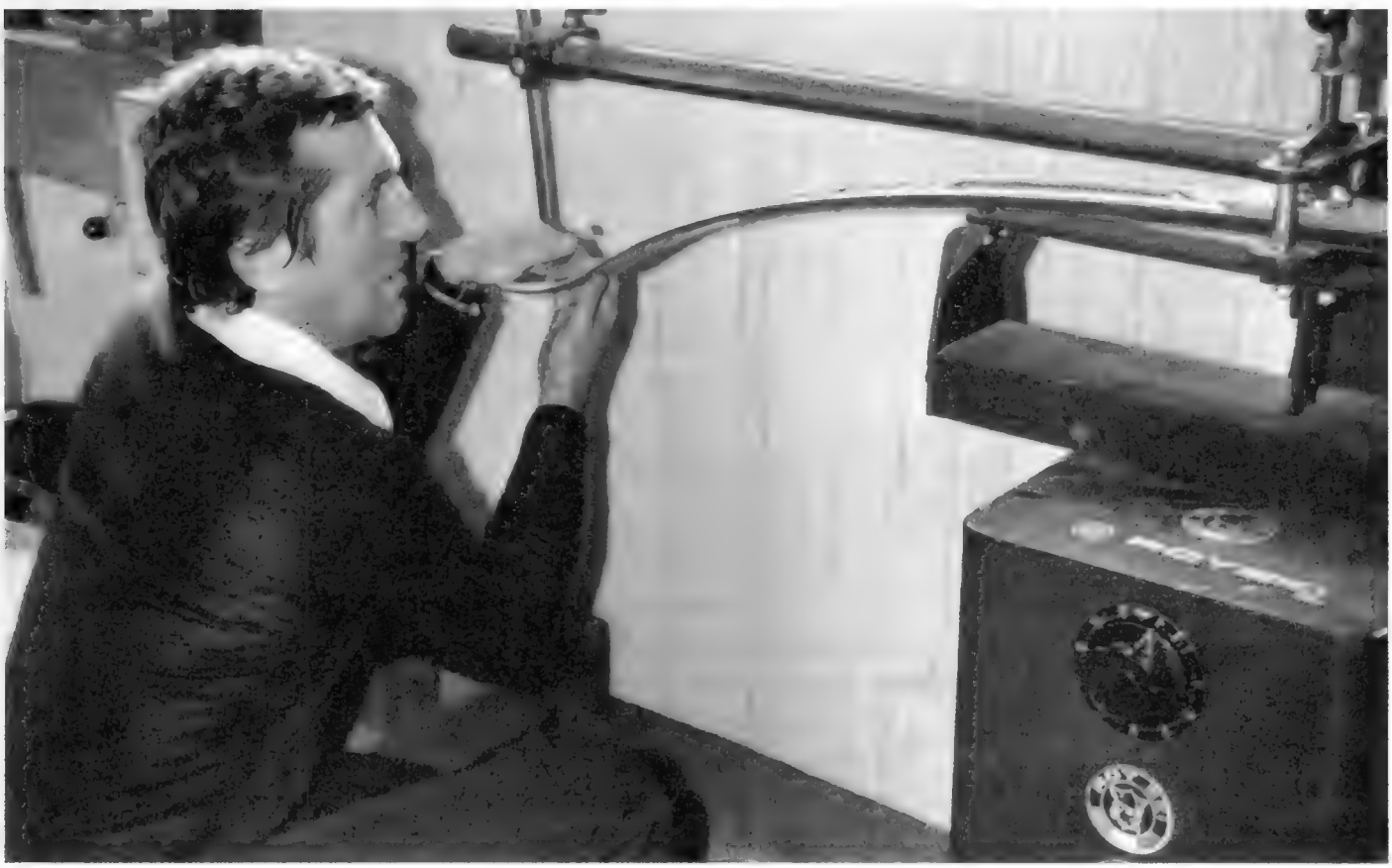
Diesmal nun ist es der Kompaktski. Ganz neu ist er ja nicht: Nach Berechnungen, die aus den Büros von Flugzeugkonstrukteuren stammen könnten, sind Kern, diverse Schichten und äußere Umhüllung aufeinander abgestimmt und zusammengeklebt. Die Herstellungsverfahren werden geheimnisvoll umschrieben.

„Füllbauweise mit Tiefenverankerung" nennt beispielsweise Fritzmeier als das Baurezept seiner Joker-Skier. Und Roy gibt preis, seine Skier seien sozusagen von Längsrohren durchzogen – steif in der Nähe der Bindung, aber vorne und hinten „progressiv flexibler". Kunststoff überall: innen, dazwischen, außen. Ein solcher Ski ist ein Wunderwerk von Stabilität, Elastizität, Präzision und Schönheit. Aber die Konstruktion allein ist es nicht, die dem Kompaktski die große Zukunft bescheren soll.

Es ist seine Form. Er ist tailliert wie ein modernes Herrenhemd: vorn an der Schaufel rund und merklich breiter als in der Mitte und am hinteren Ende. Diese Form, so sagen Experten, mache das Skifahren fortan so unkompliziert, daß andere Methoden – etwa die der jahrelang bejubelten Kurzskier – künftig allenfalls Kuriositätswert hätten.

In der Tat, mancherorts hat der Kompaktski zumindest auf den Skiunterricht revolutionierend eingewirkt. Dort wird in Anfängerkursen nicht mehr über Methoden und Stile gesprochen: In drei Tagen spricht und übt man Grundsätzliches, dann überläßt man den Anfänger der Piste und seinen Kompaktskiern. Alles andere darf er sich nun, spielerisch, selbst beibringen. Die Kompaktskier fahren gewissermaßen von alleine. Kein Zweifel, daß dies sensationell wäre.

Kein Zweifel auch, daß der Kompaktski ein gutes Geschäft ist. 250 bis 350 Mark kostet das Paar – gegenüber 180 bis 450 Mark für ein Paar Skier herkömmlicher Art, die es natürlich



Die imitierte Buckelpiste: Ski-Test-Maschine bei Skihersteller Roy in Rovereto

Rasant und doch entspannt

Schnallen Sie Ihre Nordica zu, steigen Sie auf Ihre Ski und genießen Sie die Abfahrt! Denn der Nordica-Skistiefel sorgt rundherum dafür, daß Sie sich wohlfühlen. Er gibt Sicherheit durch technische Perfektion. Raffinierte Extras und spezielle kleine Nordica-Kniffe sorgen dabei für Ihre Bequemlichkeit: der Fuß spürt keinen Druck.

Nordica ist die ideale Verbindung von Sicherheit, Sportlichkeit und Komfort.

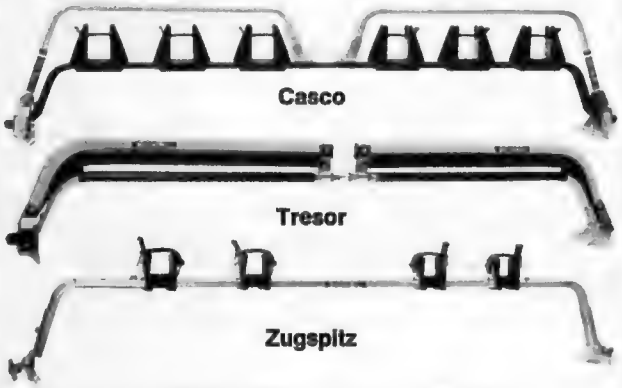
Mit Nordica fahren Sie rasant und doch entspannt – mit einem Lächeln...

NORDICA
Auf allen Pisten der Welt.

Auskünfte und Bezugsquellennachweis erhalten Sie kostenlos von: William Wilkens, Abt. Nordica-Informationsdienst · Postfach 160 · 2000 Hamburg 4

wpt

ECKEL-Skihalter
modern, funktionell, sicher



Das ist nur bei ECKEL selbstverständlich:
- Alle ECKEL-Skihalter haben 10 cm breite Stützfüße aus Stahl.
- Das TÜV-Siegel beweist die sicherheitstechnische optimale Ausführung.
- Der integrierte Lack-Protektor sorgt für den guten Schutz der Autoregenrinne.
  Zwei abschließbare Modelle für Flach- und Hochkanttransport.
- Aluminium- oder kunststoffbeschichtet, ADAC-getestet und mit dem TÜV-Siegel ausgestattet.

Ihr Fachhändler berät Sie gern.

Informationsmaterial von:

Heinr. Eckel, Dachauer Straße 233, 8000 München 19

24 Monate Garantie
(oder: das reine Gewissen)

Fast 20 Jahre baut ERIBA hochwertige Caravans. Sicherheit und Qualität sind unsere Forderungen seit jeher an die

ERIBA-Technik. Wie ernsthaft wir das meinen, beweist unsere 2-Jahres-Garantie auf sämtliche ERIBA-Caravans. Wir können uns dies leisten. Denn noch heute fahren viele über 15 Jahre alte Caravans auf den Straßen der ganzen Welt. Qualität macht sich bezahlt.
Kaufen Sie sich diese Qualität, verpackt in den schönsten **auf** Wohnwagen unseres Programms 76.

alle ERIBA Caravans
Eine Klasse für sich

ERIBA-Finanz erleichtert Ihnen den Weg zum Caravanbesitzer. Informieren Sie sich!

Gutschein C

Ich möchte mehr über Ihr Programm erfahren.
Senden Sie mir Ihren großen Freizeitkatalog 76 ☐
und die Zeitschrift „Caravan-Kurier" ☐
Selbstverständlich gratis.

Gutschein ausschneiden und ab die Post an ERIBA.
Absender nicht vergessen!

Die Unternehmensgruppe ERIBA-HYMER-JOMI

60 Stationen in der BRD

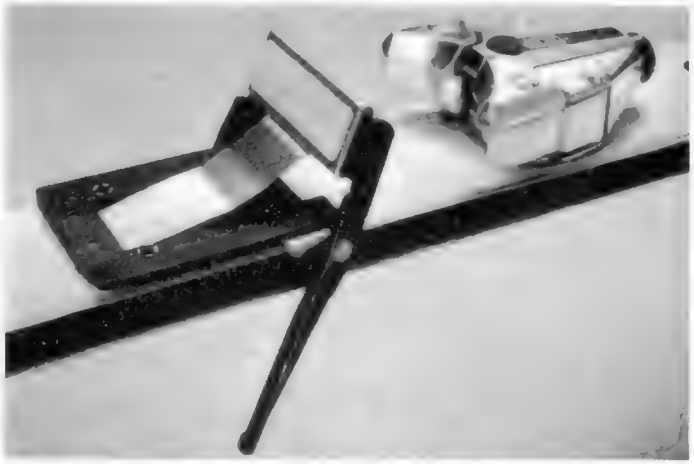
ERIBA-Fahrzeugbau, 7967 Bad Waldsee, Postf. 29C Tel. 07524/5093

extra

Wintersport-Ausrüstung

auch noch gibt. Dazu die Stöcke für ca. 30 Mark, die Stiefel für 120 bis 250 Mark und, nicht zu vergessen, die Skibindung, die immer komplizierter wird und ab 130 Mark zu haben ist.

Schnee nicht hängenbleibt. Aber sie sind auch besser als jeder Schlitten: Wer am Steilhang stürzt, rutscht auf dem Hosenboden zu Tal, und das in atemberaubender Geschwindigkeit. Übrigens: Statt der Kombination aus Latzhose (ca. 150 Mark) und Anorak (ca. 150 Mark) setzt sich der Overall un-



Hinter den Vorderbacken oder vor der Fersenautomatik zu montieren: Ski-Stop von Geze. „Auch das Einsteigen ist einfacher", verspricht die Firma.

Übrigens ist, was Skibindungen betrifft, eine praktische und wirklich sinnvolle Neuerung kundzugeben: der sogenannte „Stopper" oder die „Skibremse". Das sind zwei Metallhebel, die – sobald der Fuß den Ski verläßt – herunterklappen und sich in den Schnee graben. So wird verhindert, daß der Ski, der sich bei einem Sturz auf Grund der Sicherheitsbindung automatisch vom Fuß löst, die Piste vollends allein bewältigt. Der Stopper hält den Ski am Ort des Sturzes fest.

Wenn man hier mit viel Fleiß die Skier am Wegrutschen hindert, so gilt das noch längst nicht für den Skifahrer selbst. Nach wie vor sind die glatten, glänzenden Stoffe Mode. Sie sind praktisch, weil der

ter Skifahrern immer mehr durch. Preise von 380 bis 580 Mark sind üblich.

Erfreuliches dringt aus den Reihen der Skischuh-Hersteller an die Öffentlichkeit: Die Schuhe werden bequemer. Sie reichen nicht mehr bis unters Knie, sondern nur noch bis zum Ansatz der Wade, und sie sind in ihren Schnallen durch Drahtbügel so verstellbar, daß das Gehen mit ihnen schon bald wieder Spaß macht. Die Herstellung der Skischuhe hat inzwischen einen Stand der Perfektion erreicht, der bewundernswert ist. Es ist mittlerweile sogar gelungen, statt aufgenieteter Schnallen diese – was viele Skischuhträger schon seit Jahren wünschen – in die Kunststoffmasse einzuschmelzen. *Albert Allgaier*

Versichern Nicht verunsichern

Als größte private Krankenversicherung haben wir ein komplettes, übersichtliches Versicherungsprogramm geschaffen, das für jeden verständlich ist. Mit modernen 100%-Versicherungen. Damit von vornherein klar ist, womit Sie rechnen können. Klipp und klar sehen Sie jetzt, was es heißt und kostet, privat versichert zu sein.

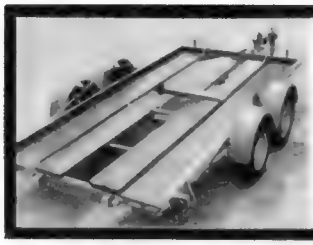
Wir möchten, daß Sie versichert sind. Nicht verunsichert.

DKV
DEUTSCHE KRANKEN-VERSICHERUNG
HAUPTVERWALTUNG 5000 KÖLN 41 · AACHENER STRASSE 300 · TELEFON: 5781

RADAR-WARNGERÄT

für vernünftige Fahrer. Aus Vorrat lieferbar. DM 180,— (inkl. MwSt.) frei Haus. Prospekt bitte anfordern bei:

EFKA IMPORT
Lorentzstraat 152, Zandvoort — Holland



AUTOTRANSPORTER
z. B. 2000 kg ab DM 3416,— inkl. MwSt. **Pkw-Kastenanhänger, Bootsanhänger,** ein- und doppelachsig. Fertige Anhänger sowie Anhänger-Bauteile und vorgefertigte Fahrgestelle zum Selbstbau. Netto-Preise ab Werk. Verlangen Sie kostenloses Angebot mit allen Daten.
MOSEL + CO., Anhängerwerk
764 Kehl-Leutesheim 100, Tel. 0 78 53 / 2 27

Groß zum Wohnen — Klein zum Reisen!

● Stabilbau-Caravan ● problemloser Aufbau ● 2 Typen 6 bis 18 qm ● bis 7 Schlafplätze ● kein „fahrbares Zelt"
● Farbprospekt anfordern
● 10 Jahre Garantie!
● **ab DM 4 000,–**
ZELTCARAVAN DM 1495.–
REIMANN FALT CARAVAN
8705 Zellingen/Main
Würzburger Straße 224

BEDRUCKTE T-SHIRTS
wir fertigen nach Ihrer Skizze, Foto od. Zeichng. bedruckte T-Shirts, Kugelschreiber, PVC-Aufkleber
– einmalig in Deutschland: Spiegel mit individuellem Aufdruck –
Informationsmaterial anfordern!
C–K R. Ciotti,
8800 Ansbach, Feuchtwanger Str. 105

Talbot-Spiegel mit den bildschönen international geschützten Breitsicht-Einsätzen „Talboval" (oval 150 x 96 mm) und „Talbosquare" (rechteckig 135 x 96 mm, siehe Bild) zeigen Ihnen

2 bis 3 Fahrspuren zugleich!

Das bedeutet: ruhiger und sicherer (weil totwinkelfreier) fahren in der Stadt und auf der Autobahn! Bezugsquellen und Prospekte vom Alleinhersteller Talbot + Co., 1 West-Berlin 62, Eberstraße 80

WEBASTO

Außen 15° Minus. Innen Behaglichkeit auf Abruf.

Eine Webasto-Komfortheizung bringt Wärme für Innenraum und Motor, wann immer Sie wollen. Stellen Sie abends Ihren Wagen ab und die Zeitschaltuhr der Webasto-Heizung ein. Am nächsten Morgen steigen Sie in einen behaglich beheizten Wagen mit klaren Scheiben, aufgetauten Türschlössern und starten den auf Betriebstemperatur gebrachten Motor. Vergessen sind Eisschaber, klamme Finger und der schädliche Kaltstart.

Ihrer Sicherheit, Gesundheit und Ihrem Motor zuliebe – Webasto-Komfortheizung

Wir senden Ihnen gern Prospekte und Preisunterlagen und nennen Ihnen Einbau- und Servicestellen in Ihrer Nähe.

Webasto-Werk W. Baier KG
8031 Stockdorf bei München
Telefon: (089) 8 57 20 11
Telex: 05 23 647

1 Webasto-Komfortheizung
2 wageneigener Wärmetauscher mit Gebläse
3 Zeitschaltuhr
4 Kaltluft-Eintritt
5 Warmluft-Austritt

extra

Schon vom Schnalstal gehört?

Sechs Skiorte, die neu sind oder Neues bieten.

Wer Spezialitäten liebt, mit Kalorien keine Probleme hat und für Skivergnügen, Unterkunft und Verpflegung nicht viel ausgeben möchte, der ist im Südtiroler Schnalstal gut aufgehoben. Noch ziert der Name erst wenige Reiseveranstalter-Prospekte. Aber allein schon die Mundpropaganda hat bewirkt, daß sich das Schnalstal keine Sorgen mehr um die Auslastung seiner rund 850 Fremdenbetten machen muß.

Südtirol: Schnalstal

Bergwanderer und Sommerfrischler waren die ersten Touristen im Tal. Gasthöfe und Pensionen lebten von ihnen. Doch dann entstand der Plan, auf den 3200 m hohen Hochjoch-Gletscher eine Seilbahn zu bauen, die auf den Feldern des ewigen Schnees auch einen Sommerskibetrieb möglich machen sollte. Im Juli 1975 war es soweit: Mit 80 Personen an Bord rollte die erste Gondel gipfelwärts. Drei Schlepplifte sorgen inzwischen für den Anschluß.

Könner fahren von der Gipfelstation der Seilbahn hinunter nach Kurzras acht Kilometer lang im Schuß. Als weitere Variante bleibt das Drachenfliegen. Aber man kann sich auch auf langen Anstiegen ausarbeiten. ▷

Fotos: Storto

Wer von Pisten genug hat, findet in Südtirol viele Kilometer Langlaufloipen

Die Skigebiete von GARMISCH-PARTENKIRCHEN

Tages-Skipaß für 20 Bergbahnen und Skilifte

WANK- UND ECKBAUERGEBIET

Tages-Skipaß DM 15,–/Halbtagespaß DM 12,–, gültig für Wankbahn mit Sonnenlift und Eckbauerbahn m. Eckbauerlift. Geräumte Spazierwege, Schneebar, Liegeterrassen, Eckbauer-Abfahrt speziell für Skibob.

TAGES-SKIPASS FÜR WANK-, ECKBAUER-, HAUSBERG-, KREUZECK- UND ALPSPITZGEBIET

Tages-Skipaß DM 22,–/Halbtagespaß DM 15,–, gültig für Hausbergbahn, Adamswiesen-, Trögl- u. Olympialift, Kreuzwanklifte, Kreuzjoch- u. Kreuzeckbahn, Hexenkessellift, Hochalm-, Osterfelderbahn, 2 Längenfelderlifte, Osterfelder-, Bernadein-, Hochalmlift. Ermäßigung für Kinder: Tages-Skipaß DM 15,–/Halbtagespaß DM 9,–. Verkauf an den Talstationen von Hausberg-, Kreuzeck- und Osterfelderbahn. Berggasthäuser, Sonnenterr., Ski-Kindergarten – auch m. Skikurs – an der Hausberg- u. Osterfelderbahn.

ZUGSPITZPLATT

2300-2800 m

Deutschlands höchstes Skigebiet, 6 Skilifte, Tages-Skipaß Zugspitzplatt DM 27,–, Sonder-Arrangements f. Skifahrer. Ausflugskarte DB/Zugspitz-Rundreise. Herbst-Skikurse. Wetter-u. Schneebericht Tel. 08821/52020

Auskünfte und Prospekte durch Kurverwaltung, 81 Garmisch-Partenkirchen, Schnitzschulstr. 19 · ☎ (0 88 21) 25 70

Starke Transpiration?

Für antisvet kein Problem! antisvet ist ein von Dermatologen entwickeltes und klinisch getestetes Antiperspirans.

antisvet ist zuverlässig wirksam bei übermäßiger Transpiration und unangenehmem Körpergeruch. antisvet wirkt nachhaltig schweißhemmend und desodorierend. antisvet ist für Achselhöhlen sowie für Hände und Füße geeignet. Auch die empfindliche Haut verträgt antisvet!

Fragen Sie bei Ihrem nächsten Einkauf nach antisvet! antisvet gibt es in allen guten Fachgeschäften.

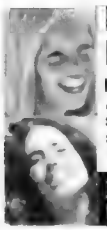
anti svet®

BÖTTGER KG
1000 Berlin 31

GEHEIMTIP:
Schönwald

Heilklimatischer Kurort und Wintersportplatz im Hochschwarzwald
950–1150 m

Bekannt durch seine herrliche Lage, 14 Hallenbäder (1–25 m x 10 m), 5 Lifte, Ski-Kurse, geb. Wege, Kurmittelabteilung, Sauna, Sonderangebote, Auskunft und Prospekte: Kurverwaltung, 7741 Schönwald, Telefon (07722) 4046



PARTNERWAHL INTERNATIONAL

Hübsche junge Damen aus Europa, Asien und Lateinamerika wünschen Briefwechsel, Bekanntschaft, Heirat. Prospekt und Fotoauswahl kostenlos!

HERMES-VERLAG
Box 110660/S, 1000 Berlin 11

hindelang

Oberallgäu 850–1200 m mit Oberjoch – Unterjoch, die Schneesicheren in Deutschland.

Information: Kurverwaltung Hindelang
Postfach 24, Tel. 0 83 24/4 77.

grawo mobil Reisewagen

Grawo-Mobil baut aus Ihrem VW/Mercedes-Combi einen modernen Reisewagen mit ausstellbarem Hubdach. Langjährige Erfahrung.

Wohnmobilbau Gerhard Grau
7022 Leinfelden/Stgt., Marktstr. 15, Tel. 0711/751396

Schlank durch **Schrothkur**

Fordern Sie den 96 seitigen farbigen kostenlosen Kur- und Ferienkatalog an! Kurverw. 8974 Oberstaufen/Oberallgäu Telefon (08386) 466

Oberstaufen

High Zürs

For V.I.P.'s Only

High Zürs: Skifahren in Europas Skiarena Nr. 1. Skifahren in Vollendung in einem Traumgebiet. Winterurlaub für V.I.P.'s aus aller Welt. Zählen Sie sich zu diesem exclusiven Kreis? Kommen Sie! Informationen: Verkehrsamt A 6763 Züra/Arlberg Tel. 0043/5583/245 und 282 !

WINTERSPORT · FERIEN OBERSTDORF · ALLGÄU

KUR-ERHOLUNG-SPORT
Pauschalarrangements
Information: Kurverwaltung
8980 Oberstdorf, Postfach 20

Aktive Sicherheit durch Technik,
passive Sicherheit durch Design (IGL-ART): Die neue ESS POINT.
Bei dieser Skibindung können Sie den Backen und die Ferse längs-
verstellen. Damit Sie den idealen Drehpunkt auf dem Ski individuell
bestimmen können. Die ESS-Point hat zu jedem Fahrer die richtige
Einstellung. Die ESS-Point ist auf Zweitski umsteckbar. Dadurch hilft
Ihnen diese Bindung nicht nur beim Fahren, sondern auch beim Sparen.
Der Auslösemechanismus ist vom Verstellmechanismus völlig getrennt
und arbeitet wartungsfrei. ESS Point, ESS Vega, ESS D6, ESS K3,
ESS K2. Eine neue Bindungsgeneration für jeden Fahrer, jedes Können.

NOCH NIE HAT ESS MIT DER SICHERHEIT BESSER AUSGESEHEN

ESS POINT

Funktion und Form

FERSE:
Fersenautomatik über
4,6 cm (mindestens
8 Schuhgrößen) längsverstellbar.
Durch Zug oder Druck öffnen –
wie es Ihnen am bequemsten ist.
Längenausgleich (12 mm) und
Montagepunkte sorgen für eine ungestörte
Biegelinie des Ski bei jeder Einstellung.

BACKEN:
NEU! Backen über
2,5 cm (mindestens 5 Schuhgrößen)
längsverstellbar. Sie können
Ihren Ideal-Drehpunkt auf dem
Ski individuell festlegen! Weiter
vor, weiter zurück – je nach
Fahrkönnen, Schnee- un
Geländeverhältnissen

ESS:
Wir bauen sichere Skibindungen
und andere Qualitätsprodukte
für den Wintersport.

Skigebiete

Es dauert zum Beispiel von der Gipfelstation der Gletscherbahn zur Similaunhütte rund dreieinhalb Stunden und von da aus weitere fünf Stunden auf den Skiberg Similaun.

Das Schnalstal, 24 km lang, ist noch eines der ursprünglichsten Täler in Südtirol. 700 Jahre alte Bauernhäuser, ganz aus Holz, kleben an den Hängen über dem Tal. Die erst vor hundert Jahren angelegte Straße ist teilweise gut ausgebaut. An anderen Stellen erinnert sie noch deutlich an den früheren Karrenweg, der sie einst gewesen ist.

Die Stand- und Quartierorte für Wintertouristen heißen Katherinaberg (1200 m), Karthaus (1325 m), Unsere Frau (1550 m), Vernagt (1700 m) und Kurzras (2011 m). Schnals selbst besteht nur aus einer Blockhütte in der Mitte des Tals; dort hat der Verkehrsverein seinen Sitz.

Das in seinem ursprünglichen Charakter erhaltene Bergbauerndorf liegt 32 km von Annecy entfernt in einem Hochtal. Im Dorfzentrum (950 m hoch) zweigt die Paßstraße zum

Frankreich: Le Grand-Bornand

Col de la Colombiere ab. Der ist von Dezember bis April gesperrt, doch die Straße ist bis zum Dorf Chinaillon (1300 m) offen, wo mehr als ein Dutzend Bahnen und Lifte die baumfreien Hänge am Lachat de Chatillon emporklettern. Sie

Was das Schnalstal bietet

Bahnen und Lifte: Gletscher-Gondelbahn auf 3212 m Höhe, ein Sessellift und sieben Schlepplifte mit einer Stunden-Förderkapazität von etwa 7000 Personen.

Liftpreise: Tageskarte für alle Anlagen etwa 25 DM, Wochen-Skipaß etwa 85 DM.

Skischule: 20 Skilehrer. Wochenkurs (sechs Tage mit jeweils zwei Stunden pro Tag) 50 DM.

Langlauf: Fünf km Loipe auf dem Gletscher (die Loipe ist auch im Sommer benutzbar).

Weitere Sportaktivitäten: Drachenfliegen, Hallenschwimmbad (im Sporthotel Kurzras), Kegelbahnen, Tischtennis.

Sonderangebote: „Weiße Wochen" mit Skipaß und Skischule, Unterkunft und Verpflegung von Mitte Januar bis Anfang März 1977, „Firnwochen" von Ende April bis Mitte Juni, „Sommer-Skiwochen" von Mitte Juni bis Ende November, „Einwedelwochen" im Dezember.

Unterkunft: 850 Betten in Hotels, Gasthäusern und Bauernhöfen. Ein Tag Unterkunft mit Frühstück ab sechs DM, teuerste Vollpension im Hotel pro Tag 30 DM.

Anschrift Verkehrsamt: I 39020 Schnals/Senales, Südtirol.

1 **Surfrider.** Das Top-Modell. Trickski-geeignet. GFK-Laminate. Perradur. PU-Kern. Polyäthylenoberfläche, farblich passende Transparentsohle. Hochgezogenes, abgerundetes Hinterende. Längen: 160, 170, 180

2 **Shadow Compact.** Compound-Konstruktion mit Lamellenkern und durchgehender Perradurschicht, grau/blauer Racingsohle, Rundschaufel und gummigelagerter Winkelkante. Längen: 160, 170, 180

3 **Skyline Compact.** Leicht und drehfreudig. Kunststoff. 4-fache Laminate. Freigefräste, gummigelagerte Metalloberkante und Winkelkante. Längen: 160, 170, 180

4 **Camaro Compact.** Besonders sportlich. Extrem griffig. Torsionsstabil. Beschrifteter Rennbelag. Foamkern. Stabilisierungsfläche aus Alu-Legierung. Längen: 160, 170, 180

5 **Can Am Compact.** Vollkunststoff. Ausgeschäumter Polyurethankern. Tragende Teile aus Perradur. Grau/blaue Racingsohle. Hochgezogenes abgerundetes Hinterende. Längen: 160, 170, 180

SOHLER

Sohler-Ski für jeden, der nicht Jedermann ist.

Skigebiete

erschließen leichte bis mittelschwere Pisten zurück ins Tal. Über einen Skizirkus kann man am Gebirgskamm von rechts nach links immer höher bis zum Schlepplift Nr. 26 kommen, der letzten und höchsten Aufstiegshilfe, die von 2000 m Höhe zum Clef des Annes führt.

Im Talort Grand-Bornand hat sich eine Langlaufschule etabliert. Der Unterricht findet auf einem abgegrenzten Übungsgelände beim Dorf statt. Duftende Misthaufen am Rande erinnern daran, daß hier tatsächlich noch Bergbauern werkeln. Vom Zentrum aus führen gespurte Skiwege in Seitentäler. Schönster Ausflug in stilles Naturidyll: Die Loipe im Vallée du Bouchet.

Der Gast in Grand-Bornand oder in seinem Ableger-Hochdorf Chinaillon sucht große Hotels und überdimensionale, die Gegend verschandelnde Appartementbauten vergebens. Die Komfortklasse wird hier durch Hotelpensionen mit maximal 20 Zimmern repräsentiert. Familien und Gruppen junger Leute mieten ausgebaute einstige Bauernhäuser, Hütten oder Ferienwohnungen. Dort verbringen sie auch die Abende. Zwar fehlt es nicht ganz am Après-Ski, doch ziehen die meisten Gäste Feiern in kleiner Runde vor — mit Wein vom Supermarkt.

Wie durch das Fernsehen ein bis dahin kaum beachteter Skiort mit einem Schlage bekannt werden kann, dafür

Schweiz: Meiringen-Hasliberg

war Meiringen-Hasliberg ein typisches Beispiel. Im Januar 1976 wurde wegen Schneemangels Ersatz für den Ort des Damen-Weltcuprennens gesucht. Die Meiringer, mit genügend Schnee versorgt, griffen zu und brachten die erforderlichen 200 000 Schweizer Franken samt 400 Funktionären auf die Beine. Drei Stunden lang flimmerte der neue Name über die Eurovisions-Bildschirme, und zum Winter 76/77 hofft nun Meiringen-Hasliberg, den Aufwand in Form erhöhter Gästezahlen wieder einfahren zu können.

Ende 1973 wurden die ersten Seilbahnen und Lifte in Betrieb genommen. Inzwischen verkehren acht Bahnen, weitere sind geplant. Von November bis Mai ist das Skikarussell in Bewegung. Der Haupt-Ferienort heißt Meiringen und liegt nur bescheidene 600 m hoch. Das Skigebiet um Hasliberg wird durch eine Gondelbahn erreicht,

Was Le Grand-Bornand bietet

Bahnen und Lifte: Drei Sessellifte, 23 Schlepplifte mit einer Stunden-Förderkapazität von 18 000 Personen, rund 70 km Pisten.

Liftpreise: Tages-Skipaß 18 DM, Wochen-Skipaß 80 DM.

Skischule: 40 Skilehrer. Wochenkurs (sechs Tage mit täglich vier Stunden Unterricht) 35 DM, Kinder (unter 12 Jahre) 25 DM. Einzelunterricht pro Stunde 20 DM. Bei der Anmeldung zum Skikurs ist zusätzlich eine Einschreib- und Versicherungsgebühr von 18 DM zu zahlen.

Langlauf: Zweispurig angelegte Loipen von drei km, sechs km, zehn km, 15 km und 20 km. Geführte Gruppenwanderungen über zwei Tage mit Hüttenübernachtung. 13 Skilehrer. Umkleideräume, Duschen und Verleih im Langlaufzentrum unterhalb der Kirche. Tageskarte Unterricht 12 DM, Wochenkarte (sieben Tage) 75 DM.

Weitere Sportaktivitäten: Eislaufplätze (Natureis) in Grand-Bornand und Chinaillon (Tageskarte Erwachsene zwei DM, Kinder 1,50 DM).

Unterkunft: 3700 Betten in zwölf Hotelpensionen und 450 Ferienwohnungen. Im Talgrund Wintercampingplatz.

Verkehrsamt: F 74450 Grand-Bornand. Prospekte über Französisches Verkehrsbüro, Postfach 2927, 6 Frankfurt.

Was Meiringen-Hasliberg bietet

Bahnen und Lifte: Drei Gondel-, drei Sesselbahnen und zwei Schlepplifte mit einer Stunden-Kapazität von rund 5000 Personen. 50 km Pisten.

Liftpreise: Tageskarte Erwachsene 30, Kinder 20 sFr. Wochenskipaß (sieben Tage) Erwachsene 100, Kinder 60 sFr.

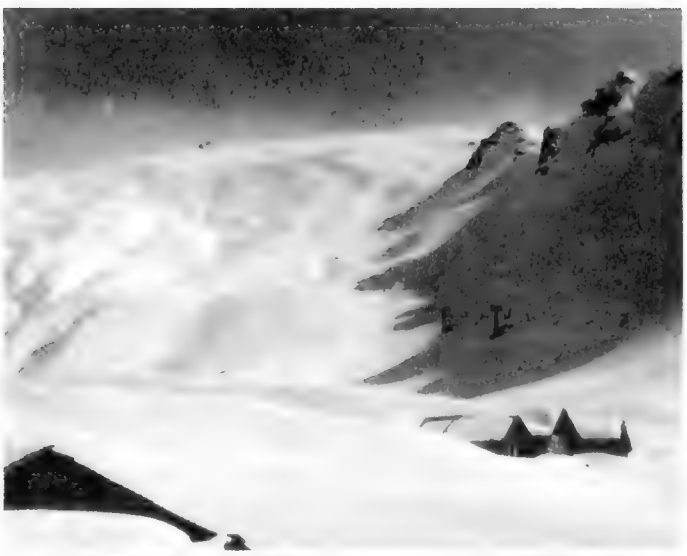
Skischule: Wochenkarte Erwachsene 80 sFr, Kinder bis 12 Jahre 60 sFr. Eigene Ski-Wanderschule in Hasliberg. Gäste-Kindergarten (ab drei Jahre) und Kinderskischule auf der Mägisalp.

Langlauf: 18 km Loipe von Meiringen nach Brienz.

Weitere Sportaktivitäten: Öffentliches Hallenbad mit zwei Schwimmbecken, 80 km Wanderwege um Meiringen und Hasliberg, gut organisierte Ausritte im Schnee mit der Reitschule Meiringen.

Unterkunft: 4600 Gästebetten in Hotels, Privatunterkünften und Massenlagern.

Anschrift Verkehrsamt: CH 3860 Meiringen-Hasliberg, Schweiz.



Gut für Langläufer und Pistenfahrer: Meiringen-Hasliberg

PALL MALL American Blend
ist in der ganzen Welt berühmt
geworden durch ihre charaktervolle
Mischung aus Virginia, Burley
und Orient.
Neuer Preis: 20 Stück DM 2,40
im Tabak-Fachhandel.
20
CIGARETTES
PALL MALL
FAMOUS CIGARETTES
IN HOC SIGNO VINCES
"WHEREVER PARTICULAR
PEOPLE CONGREGATE"
84 mm Tabakgeschmack
PALL MALL - filterfrei
Länger im Tabak. Größer im Geschmack.
Kondensat 29 mg Nikotin 1,7 mg
(Durchschnittswerte nach DIN)

Skigebiete

die zur Bergstation Reuti (1061 m) hinaufführt. Von dort aus geht es weiter bergwärts mit Gondel- und Sesselbahnen bis auf 2245 m. Ein zweites Skigebiet oberhalb Meiringen beginnt in 1160 m bei Wasserwendi, von wo aus die Skifans bis zu 2180 m hoch aufwärts fahren können.

Spaziergänger und Langläufer finden im Tal ein breites Angebot vor. Zu den schönsten Erlebnissen gehört eine Pferdeschlitten-Fahrt durchs verschneite Tal.

Österreich: Stubaital

Autobahn Innsbruck – Brenner: Bei der Ausfahrt Schönberg geht's hinein ins Stubaital, das in den letzten drei Jahren zunehmend prominenter wurde. Immer mehr Urlauber mit den Skiständern auf dem Dach fahren in das einstige Sommerfrischen-Tal mit seinen Hauptorten Mieders, Telfes, Fulpmes und Neustift. Vor Jahren war das Tal mit etlichen Bahnen und Liften eigentlich nur ein Sonntagsziel der Innsbrucker Skifans. Heute ist es zur skisportlichen Groß-Arena geworden, nachdem 1973 eine Gletscherbahn fast bis auf 3200 m Höhe gebaut wurde.

Die Urlauber wohnen in den Talorten (etwa 900 m hoch), besuchen die örtlichen Skischulen und benutzen bis Ende Februar vorwiegend die Aufstiegshilfen von Mieders, Fulpmes und Neustift. Das schneesicherste Gebiet liegt im Bereich der Schlicker Alm, wo meist schon im November die ersten Skifahrer eintreffen. Von der Schlick aus führt eine teils äußerst schneidige, teils gemütliche Abfahrt über zehn Kilometer bis zur Talstation der Bergbahn von Fulpmes hinunter. Wenn aber im März auf den sonnigen Talhängen der Schnee schmilzt, beginnt der große Ansturm auf die Stubai-Gletscher.

Die Anlagen der Stubaier Gletscherbahn erschließen ein riesiges Schneeareal mit 50 km präparierten Pisten. Der Ausbau mit Liften ist noch lange nicht abgeschlossen.

Neben zahllosen Hotel- und Privatpensionen, Bungalows und Ferienwohnungen gibt es in den Talorten viele typische Gasthöfe, die Tiroler Gemütlichkeit ausstrahlen. Junge Leute bevorzugen den Doppelort Fulpmes-Telfes, denn hier ist in Weinstuben und Diskotheken am meisten los. Man trifft sich beim feuchtfröhlichen Mondscheinrodeln, bei Kegelwettkämpfen und nach fünf Uhr vor allem im Hallenbad, das zwischen beiden Orten liegt.

Im Stubaital, bei der zweiten Sektion der Gondelbahn

Was das Stubaital bietet

Bahnen und Lifte: Zwei Gondelbahnen, sechs Sessellifte, 17 Schlepplifte mit einer Stunden-Förderkapazität von 10 000 Personen, rund 80 km Pisten.

Liftpreise: In Fulpmes Tages-Skipaß 25 DM, Wochen-Skipaß (sechs Tage) 82 DM. Preisgünstige Skiwochen-Pauschalen vom 9. 1. bis zum 13. 2. 77 und vom 13. 3. bis zum 3. 4. 77. Zum Beispiel sieben Tage Unterkunft und Halbpension, Skipaß und Skikurs, Wochenkarte für Hallenbad und Skibus in einfacher Unterkunft ab 300 DM. Für die Gletscherbahn und ihre Anschlußlifte gibt es Tageskarten, deren zukünftige Preise bei Redaktionsschluß noch nicht bekannt waren.

Langlauf: 20 km Doppelspur rund um Fulpmes.

Weitere Sportaktivitäten: Natureisbahnen bei allen Talorten. Öffentliches Hallenbad zwischen Fulpmes und Telfes, ein Hotelhallenbad mit Sauna und Solarium. Ferner Rodeln, Reiten, Eisschießen und Kegeln. 50 km Wanderwege.

Unterkunft: 10 000 Betten.

Anschrift: Talverband Stubai, A 6141 Schönberg, Geschäftsstelle im Rasthaus Europabrücke.

Wer eine Unterkunft auf den Berghängen oberhalb des Tals bucht, muß Ketten mitnehmen. Ein neuer Wintercampingplatz ist neben der Kirche in Neustift eingerichtet worden (einfache Ausstattung). Bis dorthin gibt es für Gespanne keine Bergfahrt-Probleme.

Österreich: St. Jakob im Defereggental

Der Osttiroler Wintersportplatz kann in diesem Winter das fünfjährige Jubiläum seiner Entdeckung fürs Skifahren und die zehnjährige Wiederkehr seiner Verkehrserschließung für den Tourismus feiern.

Dazu ein Blick auf die Landkarte: Von München aus fährt man über die Autobahn durchs Inntal bis zur Ausfahrt Kufstein. Dann geht es über St. Johann und Kitzbühel zum Paß Thurn, von da durch den Felbertauerntunnel (im Winter ermäßigte Maut) unter dem Alpenhauptkamm hindurch nach Osttirol. Diese direkte Verbindung zwischen Tirol (das eigentlich „Nord-Tirol" heißen müßte) und dem Landzipfel Osttirol, von dem 1919 das heute zu Italien gehörende Südtirol getrennt worden ist, hat erst vor zehn Jahren Urlaubern aus dem Norden die Zufahrt geöffnet.

Im alpenweit „grünen Winter" 1971/72 war es, als ein Bus mit Skifahrern durch den Tunnel nach Osttirol rollte und aufs Geratewohl beim zweiten Seitental nach rechts einbog. Der Fahrer entdeckte oberhalb von St.

Cognac Bisquit. Genießer kennen ihn. Das ist das Wesentliche.

Fine Champagne V.S.O.P.

COGNAC
Bisquit

Skigebiete

Jakob im Defereggental Schnee in Hülle und Fülle.

Drei ebenso komfortable wie individuell-gemütliche Hotels, ein Dutzend Gasthöfe und Pensionen können rund 2000 Gäste aufnehmen. Unten im Tal zieht sich eine lange Loipe den Bach entlang, aber auch die Nur-Spaziergänger finden viel Auslauf. Das Hauptskigebiet erstreckt sich über leicht zu bewältigende baumfreie Hänge unterhalb Lepples Kofel (2813 m) über die Brunnalm. Wer ins Tal zurück will, muß nicht die zuweilen vereiste Abfahrt benutzen. Er kann mit dem Lift abwärts schweben. Die Zukunft von St. Jakob hat gerade erst begonnen. Da führt eine Straße von St. Jakob aus zunächst bis Erlsbach (1517 m) durchs Tal, die sich dann in vielen Kurven zum Südtirol-Grenzübergang Staller Sattel hochwindet. Dieser einstige Karrenweg wurde jetzt verbreitert und asphaltiert, und über ihn gelangt man zum zweiten, neuen Skigebiet auf über 2000 m Höhe beim Obersee hinauf. Hier soll einmal eine Skistation nach französischem Muster entstehen: Oben das moderne Skizentrum mit allen Schikanen, drunten im Tal das gewachsene, urtümliche Skidorf. Freilich gibt es viele (nicht nur Einheimische), die dieses Projekt nie verwirklicht sehen möchten.

Jugoslawien: Bovec

Vor wenigen Jahren war Bovec noch ein kleines slowenisches Dorf, das nur ein paar jugoslawische Bergsteiger kannten. Fast wäre es sogar ganz von der Landkarte verschwunden, als die Regierung einen Stausee plante und meinte, die Bewohner würden ihren Hütten keine Träne nachweinen.

Doch es kam anders: Die Leute wollten bleiben und starteten lieber einen Fremdenverkehr, um damit ihre wirtschaftlichen Probleme zu meistern. Die Weltbank nahm das Vorhaben von Bovec in die Liste förderungswürdiger UN-Entwicklungshilfe-Projekte auf. Mit dem Bau einer Gondelbahn vom nur 460 m hohen Talboden zum 2300 m aufragenden Kanin-Gebirge und anschließenden Schleppliften ist jetzt die erste Ausbaustufe abgeschlossen. Im Endstadium sind über 25 Bahnen und Lifte vorgesehen.

Die Anreise verläuft schneller und problemloser, als man nach dem Blick auf die Landkarte erwartet. Von Villach in Kärnten aus geht es zum österreichisch-italienischen Grenzort Tarvisio, dann links zum Predil-Paß, wo auf 1156 m Höhe Jugoslawien beginnt. In vielen Windungen fällt dann die Bergstraße in Richtung Adria nach Bovec ab. Von München aus ist man nur etwa sechs Stunden unterwegs.

Zwei neue Hotels — das eine erhielt seiner gelungenen landschaftlichen Einpassung wegen sogar den jugoslawischen Architekturpreis — sind die Hauptstützpunkte der ausländischen Urlauber. Die Gäste des Alp-Hotels benutzen das Hallenbad des benachbarten Hotels Kanin mit, und die Kanin-Urlauber strömen abends zum Tanz ins Alp hinüber. Ansonsten gibt es im Ort einige Gasthöfe und ordentliche Privatquartiere.

Die Gondelbahn expediert vom meist grünen, schon Ende Februar frühlingshaften Tal die Skifans hinauf in jene Höhen des Kanin-Gebirges, auf denen sich der Schnee bis weit in den Mai hinein hält. Mittags muß man nicht zurück ins Tal (Abfahrt auf Ski nur bis zur Mittelstation); das Essen holt man aus dem Restaurant zum Liegestuhl.

Von „geräumten Wanderwegen" im Tal muß hier nicht die Rede sein; meist gibt es dort gar keinen Schnee wegzuräumen.

Armin Ganser

Was St. Jakob bietet

Bahnen und Lifte: Zwei Sessel- und neue Schlepplifte zwischen 2000 und 2500 m mit einer Stundenkapazität von rund 9000 Personen. Etwa 30 km Pisten.

Liftpreise: Wochen-Skipaß Vor- und Nachsaison 55 DM, Hauptsaison 75 DM, Tageskarte 10 DM.

Skischule: 40 Skilehrer, auch Kinderkurse. Eine Woche Skikurs (sechs Tage zu täglich vier Stunden) 65 DM.

Langlauf: Loipe von 12 km Länge.

Weitere Wintersportaktivitäten: Rodelpartien von der Alpe Stalle und von Tegisch aus. Eislaufen und Eisstockschießen auf 1500 qm Natureisfläche. Hotels „Alpenhof" und „Sporthotel Jesacher" mit Hallenbad für Hausgäste und mit Sauna. Außerdem gibt es bei St. Jakob auch mehr als 15 km geräumte Wanderwege.

Unterkünfte: 2000 Betten, auch Bauernhofquartiere. Reiseveranstalter, unter anderem Touropa, Hummel, Scharnow (Bahn- und Busanreise über Lienz), ADAC, ÖBV-Azur International.

Anschrift Verkehrsamt: A 9963 St. Jakob im Defereggental/Osttirol.

Was Bovec bietet

Bahnen und Lifte: Eine Gondelbahn, sechs Sessel und Schlepplifte. Stundenkapazität der Gondelbahn 1200 Personen.

Liftpreise: Tageskarte für alle Aufstiegshilfen 12 DM, Wochen-Skipaß 43 DM.

Skikurs: Eine Woche Erwachsene 90, Kinder 70 DM.

Weitere Sportaktivitäten: Skispringen (eine Sprungschanze), Kegeln, Schwimmen, Saunieren. Wanderungen ins Socatal, Besichtigung von Befestigungsanlagen aus der Zeit der Türken, Napoleons und des Ersten Weltkriegs. Folklore-Museum in Trenta. Angeln im Soca-Bach.

Unterkunft: Bisher zwei moderne Hotels der Kategorie B (zusammen 400 Betten) und weitere 500 Betten in einfachen Gasthöfen und Privathäusern. Pauschalbuchung von Aufenthalten unter anderem über die Reiseveranstalter Touropa, DER/abr, Isaria-Reisen, Nord-Süd-Reisen, ADAC Reise GmbH.

Anschrift: Tourist Biro Bovec/Slowenien. Auskünfte: Jugoslawisches Fremdenverkehrsamt, Goetheplatz 7, 6000 Frankfurt.

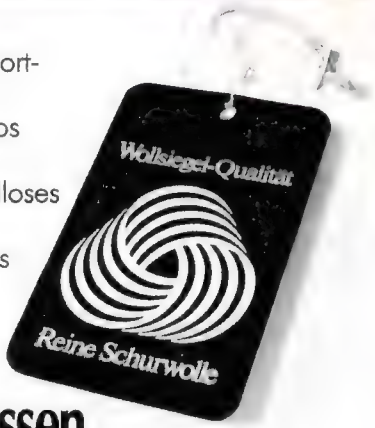
Leisten Sie sich das Echte - man sieht es, man fühlt es.

Ein „Country-Look"-Modell.

Damit liegen Sie richtig – im Trend der sportlichen Mode. Denn Sportsakkos, Sportanzüge, Sportmäntel und Blousons sind fast überall und jederzeit tragbar. Und in charaktervollen Stoffen wie Cheviots, Shetlands, Tweeds und Sportfrescos erhältlich.

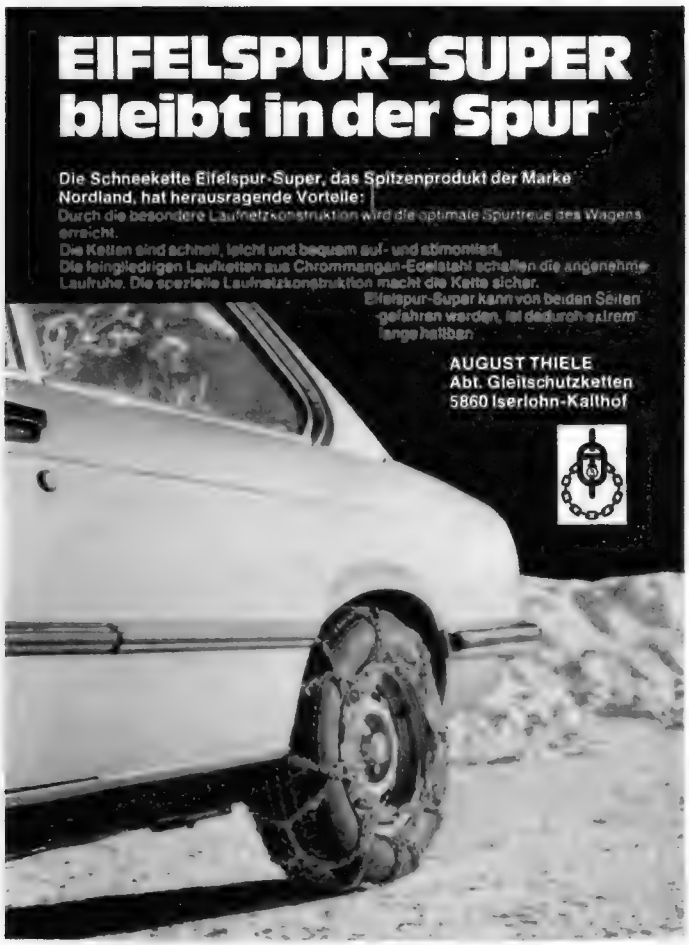
Aus reiner Schurwolle, dem echten Material, das modische Eleganz, tadelloses Aussehen und behaglichen Tragekomfort ideal in sich vereint.

In geprüfter, kontrollierter Wollsiegel-Qualität. Und: Das Wollsiegel ist das vom RAL (Ausschuß für Lieferbedingungen und Gütesicherung) anerkannte Gütezeichen für reine Schurwolle.



Wollsiegel-Qualität: Darauf können Sie sich verlassen.

Weitere Informationen durch Internationales Woll-Sekretariat, Abt. 190/26, Postfach 4409, 4000 Düsseldorf 1, oder direkt durch Karl Hermann Leibfried, Augustenstr. 124, 7000 Stuttgart.



extra

In Prospekten viel Neues

Reiseveranstalter passen sich dem Auto an.

Wirtschaftliche Prognosen sind nützlich für Institute, die sich für solche Voraussagen bezahlen lassen. Ob sie darüber hinaus noch Sinn haben, ist umstritten. Die Reisebranche zum Beispiel hat im Augenblick große Zweifel. Man hatte den Veranstaltern fürs Jahr 1976 goldene Zahlen prophezeit, doch wurden es weithin nur rote. Der erwartete Ansturm auf die Reisebüros fand nicht statt. Hotels in den Ferienorten blieben leer, Charterflugketten wurden abbestellt, Pleiten kündigten sich an.

Warum? Umfangreiche Analysen der letzten Monate deuten auf die im gleichen Zeitraum stark gestiegenen Absatzzahlen der Autoindustrie. Und die Psychologen sagen: In den krisenhaft anfälligen letzten Jahren trauten sich viele Leute zwar nicht, ein neues Auto anzuschaffen – aber eine Ferienreise wollten sie machen. In diesem Jahr, da man die Krise überwunden glaubt, wurde der Drang zum Automobil übermächtig. Das bedeutete, daß man für weite Reisen kein Geld hatte.

Angesichts dieses Tatbestandes, der erst in den letzten Wochen so richtig offenbar wurde, reagierten die Reiseveranstalter unterschiedlich: verbittert oder optimistisch. Es wäre doch töricht, sich dieser Entwicklung nicht anzupassen, ließ Touropa-Chef Ernst Esser verlauten und legte bereits für den Winter ein Autofahrerprogramm vor, das sich sehen lassen kann. Ähnlich ist es bei NUR, bei Scharnow und anderen.

„Autofahrerprogramm" bedeutet, daß dort Hotelzimmer, Privatquartiere oder Ferienhäuser angeboten werden, der Feriengast aber im eigenen Auto anreist. Vor Ort findet er außer seinem Quartier auch Programme vor – Skikurse, Unterhaltung – sowie einen Reiseleiter, der zu Rat und Tat verpflichtet ist.

In diesem Winter nun tauchen überraschend neue Orte in den Programmen auf: interessante Skigebiete und preiswerte Möglichkeiten im ganzen Alpenraum, die für die üblichen Pauschalreisenden nur schwer erreichbar sind, weil keine Eisenbahn hinführt.

Es lohnt sich, die einschlägigen Prospekte zu studieren. *Rolf Lohberg*

Das nächste Extra erscheint in Heft 2/1977. Thema: Boote und Wassersport.

Die Evolution eines revolutionären Systems.

Zeit und Realität in Lichtgeschwindigkeit.

Olympus OM-1. Immer noch unangefochten der Welt kleinste und leichteste Spiegelreflexkamera 24 × 36 mm mit Offenmessung. Nach wenigen Jahren bereits millionenfach bewährt als Basiskamera für das OM-System.

Mit vereinfachter Einstellscheiben-Austauschmethode, die in Verbindung mit dem Vari-Winkelsucher die Alternative zu voluminösen Sucher-Auswechselsystemen bildet.

Glanzlichter feinoptischer Präzision füllen die reiche Auswahl an Wechselobjektiven mit Blendenautomatik und unübertroffener Schärfenleistung. Mit Objektiv-Bajonettfassung aus diamantgefrästem Edelstahl und mechanischem Schlitzverschluß perfektester Bauart von 1 bis 1/1000 Sekunde.

Olympus OM-1. Mit Ausstattungsmerkmalen, von denen andere nur träumen.

Olympus OM-2. Erste Spiegelreflexkamera der Welt mit auto-dynamischer Meßsteuerung und elektronischem Verschluß von 1/1000 bis 60 (!) Sekunden.

Die volle Bandbreite blauer Siliziumzellen ist erschlossen, die Ära des elektronischen Speichers überwunden. Noch während der Belichtung erfolgt eine auto-dynamische Meßkorrektur bis in die unvorstellbaren Reaktionszeiten für die Beschneidung eines Elektronenblitzes auf 1/40000 Sekunde.

Die Lichtreflexion vom computererrechneten „Phantombild" auf dem ersten Schlitzverschlußvorhang aktiviert eine mittenbetonte Messung für Kurzzeiten ab 1/60 Sekunde, während längere Verschlußzeiten ohne Umschaltung eine Integralmessung des von der Filmoberfläche reflektierten Lichtes einsteuern.

Im motorbetriebenen Einsatz bis zu 5 Aufnahmen pro Sekunde wird ein „Durchziehen" der Kamera aus gleißendem Sonnenlicht in tintigen Schatten total unterschiedliche Belichtungen ergeben, jedes Serienbild davon jedoch in detail-perfekter Auswertung.

Andere Merkmale der höchsten Leistungsklasse bedürfen keiner Erwähnung, sie verstehen sich von selbst. Nennen wir es schlicht Standard – aus Fairneß nicht Überlegenheit. Wissenswert vielleicht nur, daß die OM-2 auf „manuell" umgeschaltet exakt der maßgleichen OM-1 entspricht. Erstere leider nur ganze 10 Gramm schwerer.

Olympus OM-2... Adel verpflichtet.

OLYMPUS OM-1 OLYMPUS OM-2

Ausführliche Informationen im 72-seitigen Vierfarb-Katalog „Die Welt der Olympus-Kameras". Kostenlos bei Ihrem Fotohändler.

Olympus Optical Co. (Europa) GmbH., Produktgruppe Foto, Postfach 104908, 2000 Hamburg 1
Österreich: Goëss & Co., Rennweg 2, 1030 Wien 3
Schweiz: R. Bopp AG., Postfach 184, 8049 Zürich

OLYMPUS

V.S.O.E. VOLL-SERVICE OLYMPUS EUROPA - SCHUTZMARKE FÜR ORIGINAL-IMPORT. SICHERHEIT GEGEN KAMERAS AUS ZWEITER HAND. GÜLTIG NUR MIT OM-KAMERAPASS

V.S.O.E.

Plattfußeinlage

Sind Reifen-Abdichtmittel ihr Geld wert?

Von Clauspeter Becker

Die Idee ist überzeugend. Eine handliche Spraydose, gefüllt mit Druckmittel und weißer Kleistermasse, erlaubt es, Reifenpannen in weniger als einer Minute und ohne jede Dreckarbeit zu beseitigen. Ein Schlauchanschluß an der Dose wird mit dem Reifenventil verbunden, und schon genügt ein Knopfdruck, um den gänzlich abgeschlafften Reifen mit Dichtmittel und frischem Druck zu füllen.

In vielen Situationen ist so eine Pannenkur dem herkömmlichen Reifenwechsel vorzuziehen. Denn mögen Plattfüße auch selten sein — nach der Statistik muß der Autofahrer alle zwei Jahre damit rechnen —, sie stellen sich gern im unrechten Augenblick ein. Eine Reifenpanne innerhalb einer Autobahnbaustelle kann einen kapitalen Verkehrsstau hervorrufen und außerdem den Monteur in Lebensgefahr bringen. Ein

Unter günstigen Voraussetzungen gelingt durch Füllmittel eine Plattfußkur in Sekundenschnelle

Foto: Binder

Der Kaufhof führt falke

Der Mann braucht Socken Wenn's was besseres sein darf: feine Wollsocken

Die bekannteste unter Deutschlands feinen Wollsocken ist bristol (knielang) von Falke, aus feiner Merinowolle, wärmend wenn es kalt ist, temperaturausgleichend, wenn es mal zu warm wird. Mit verstärkter Hochferse, damit sie lange hält.

bristol knielang von der Fessel bis zum Knie

Socken, die bis zum Knie reichen, haben ganz offensichtlich drei Vorteile:
1. Sie bleiben oben, weil sie auf dem Wege nach unten ja über die kraftvollen Männerwaden müssen.
2. Sie halten warm im Winter und sind angenehm temperaturausgleichend in der Übergangszeit.
3. Sie sind korrekt und ansehnlich, auch wenn Ihr Hosenbein einmal lässig nach oben rutscht. Probieren Sie einmal Kniestrümpfe.

Das Combiwollsiegel garantiert eine gute Qualität

bis zum Knie

von der Fessel

DM 11,–

Freu Dich auf
KAUFHOF
Der Kaufhof bietet tausendfach alles unter einem Dach

Abdichtmittel

luftleerer Pneu bei Schneematsch ruiniert Stimmung und Kleidung des Betroffenen gleichermaßen gründlich. Ein Radwechsel während der Urlaubsfahrt wird zum intensivsten Ferienerlebnis, wenn das Reserverad unter dem gesamten Gepäck liegt. Und all dies Pech kann einen besonders pannenbegabten Autofahrer sogar gleichzeitig ereilen.

Wer bei solcher Gelegenheit zur reifenabdichtenden Flasche greifen kann, ist zumeist fein heraus. Er fährt schon nach weniger als einer Minute auf vier hinreichend prallen Pneumatiks weiter. Selbst einer weiterführenden Pechsträhne kann dieser Mann getrost entgegensehen: Ein fünftes intaktes Rad ist ja außerdem an Bord. Wer Reserverad und Dichtmittel im Auto hat, ist immer für zwei Reifenpannen gerüstet.

Die schnelle Reifenkur ist nicht billig

Der Preis für die segensreiche Flasche ist nicht gerade knapp bemessen; das weit verbreitete Mittel Reifenpilot kostet in für Personenwagenreifen ausreichend großen Gebinden 18 bis 20 Mark. Doch nicht nur diesen Betrag muß der Autofahrer nach einem schnell kurierten Plattfuß abschreiben. Die Notreparatur erspart nämlich nicht den anschließenden Besuch beim Reifen-Fachmann.

Auch Reifenpilot empfiehlt das dringend. Eine sachgerechtere Reparatur des Lochs ist auf die Dauer sicherer als die Abdichtung durch Kleistermasse. Ferner bleibt der halbe Liter Dichtmittel in der Luftkammer des Reifens nicht ohne Auswirkungen auf die Auswuchtung. Wird der Empfehlung entsprechend gleich nach der Schnellreparatur die Fahrt wieder aufgenommen, verteilt sich die Masse im Reifen und erlangt auch eine gewisse Festigkeit. Eine spürbare Unwucht aber bleibt, wie auto motor und sport feststellen mußte, unweigerlich zurück.

Schnelle und gar längere Reisen sind mit dem so reparierten Reifen nicht mehr ratsam. Zwar sollte der Autofahrer wenigstens 20 Kilometer mit dem Füllmittel in der Luftkammer weiterfahren, aber spätestens nach 100 Kilometern gilt es, etwas zu unternehmen. Entweder muß das geflickte Stück gegen das Reserverad ausgetauscht werden, oder es kommt gleich in die Werkstatt.

Mit ungeteilter Sympathie freilich darf der Schnell-Flikker anläßlich eines solchen Besuches bei den Pneu-Profis nicht rechnen. Ihnen sind die Füllmittel teils als Konkurrenz und teils wegen der immer etwas klebrigen Substanz gründlich verhaßt. Das Interieur schlauchloser Reifen ist nach einer solchen Behandlung wirklich nicht sehr appetitlich. Reifen mit Schlauch sind bei solcher Nachbehandlung weniger problematisch, weil einerseits wenig Dichtmittel an die Decke gelangt und andererseits der Austausch des geflickten Schlauchs eine saubere Routinearbeit ist.

Nicht alle Pannen lassen sich flüssig beheben

Die Heilwirkung der abdichtenden Substanzen ist begrenzt. Sie können nur Löcher im Bereich der Lauffläche abdichten. Das hängt mit den physikalischen Gegebenheiten des Reparatursystems zusammen. Beim Einfüllen von Reifenpilot bildet dies zunächst im unteren Teil des Reifens eine Lache, die dann beim Fortsetzen der Fahrt auf den gesamten Umfang verteilt, aber durch die Fliehkraft nur unter der Lauffläche als bandförmiger Abdichtstreifen abgelagert wird.

Gegen Schäden an den Reifenflanken sind solche Dichtmittel naturgemäß machtlos, doch versagen sie auch noch in anderen Fällen. Wurde beispielsweise ein schlauchloser Reifen schon während der plattfüßigen Ausrollphase von der Felge nach innen ins Tiefbett abgedrückt, so besteht keine Chance mehr, ihn mit dem bescheidenen Druckvorrat in seine ursprüngliche Lage zurückzupressen. Ebenso vereitelt ein gerissener Schlauch jede Schnellreparatur gründlich. Wer in so aussichtslosen Fällen dennoch zum Füllmittel greift, vergeudet es, behält den Plattfuß und bekommt obendrein noch ein außen und innen verkleistertes Rad.

Eine kurze Untersuchung des Schadens ist darum vor der Flaschenkur unerläßlich. Und sollte bei dieser Prüfung ein Nagel als Übeltäter entlarvt werden, so empfiehlt es sich, diesen nach der Füllung zu entfernen, damit er kein weiteres Unheil stiften kann.

Tips für die Schnellreparatur

- Wagen ohne scharfe Bremsung zum Stehen bringen.
- Defekten Reifen auf Flankenschäden untersuchen.
- Füllmittel nur benutzen, wenn kein Flankenschaden vorliegt und wenn der Reifen nicht von der Felge gedrückt wurde.
- Reifenventil durch Rangieren des Wagens auf halbe Felgenhöhe bringen.
- Die Luft des platten Reifens völlig ablassen.
- Ventil wieder einschrauben und Abdichtmittel einfüllen, eingedrungene Nägel erst dann entfernen.
- Unmittelbar nach der Reparatur weiterfahren.
- Bei der nächsten Tankstelle Luftdruck korrigieren und Ventil von Latex-Schaum befreien.
- Reifen fachgerecht reparieren und auswuchten lassen.

Füllmittel als Retter der Ersatzradlosen

Für den Autofahrer ist das Dichtmittel aus der Flasche eine bisweilen nützliche, aber keineswegs unerläßliche Ergänzung zum Reservereifen. Es sollte das fünfte Rad selbst dann nicht aus dem Wagen verdrängen, wenn dessen Entfernung eine sehr wünschenswerte Vergrößerung des Stauraums bei Urlaubsfahrten mit sich bringt.

Bei Fahrzeugen ohne eigenes Reserverad freilich reduziert die Antiplattfußflasche Pannenprobleme merklich. So erspart ein Kleinstgebinde Reifenpilot Motorradfahrern die Tortur von Radausbau und Schlauchwechsel auf freier Strecke. Auch Caravan-Reisende sind mit so einem Fläschchen an Bord bestens bedient, wenn das Reserverad des Zugwagens nicht auch auf den Anhänger paßt.

Auch den Eignern faltradgerüsteter Porsche-Wagen vermag Reifenpilot Ungemach zu ersparen. Dies nämlich pflegt sich gern einzustellen, wenn das plattgefahrene Laufrad nicht in der Reserveradmulde, sondern auf dem Schoß der Beifahrerin die Weiterfahrt antreten muß.

Gewiß nicht ganz billig – aber dafür einer der besten Terminkalender der Welt: Handelsblatt-Mercator '77

Er wurde speziell für die Belange des Top-Managements konzipiert und entwickelt, wird in einer begrenzten Auflage angefertigt und ist sonst nirgends zu haben: Handelsblatt-Mercator – einer der exclusivsten Chefkalender der Welt.

Der Chef-Kalender

Braunes Pampasleder. Goldschnitt. Griffregister. Monatsplanung. Wochenübersicht auf Doppelseite. Internationale Feiertage, Messen und Ausstellungen, europäische Veranstaltungen. Währungen und Wechselkurse. Tagungsorte und -hotels. Klimatabelle. Restaurantführer. Grenz- und Impfbestimmungen. Weltzeituhr, Reisekostentabellen.
Informationen für Flug-, Bahn- und Autoreisen, Pläne, Kosten, Verbindungen etc. Dazu: 18 Seiten Management-Agenda mit Daten, Fakten und Adressen.
Jedes MERCATOR-Exemplar ist numeriert und durch Gold-Namensprägung personifiziert.
Größe: 21 x 26,5 x 1,5 cm
DM 80,–

Neu: Mercator-Brieftaschen-Kalender

Passend zum Chef-Kalender gibt es erstmalig einen neu entwickelten Brieftaschen-Kalender mit komplett lederner Sonderausstattung: Termin-Faltkalender, Geldscheinfach, Telefon- und Adressenverzeichnis, Fach für Ausweis und Kfz-Papiere, 5 Sichtfächer für Scheck-, Kredit- und Visitenkarten, Schreibfach für Euroschecks und (gesondert) Notizzettel!
DM 50,–
Größe:
10 x 17,5 x 1 cm

Bestellung:

☐ Stück Handelsblatt-MERCATOR (DM 80,– + Porto)
☐ Stück Brieftaschen-Kalender (DM 50,– + Porto)

Namensprägung: _____

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Handelsblatt GmbH
Postfach 92 25 – 4000 Düsseldorf 1

Leser über ihre Autos

VW-Porsche 914/4, Mini 1000, Volvo 244 DL, Datsun Cherry 100 A, Fiat 126, VW Polo, Alfa Giulia Super.

VW-Porsche 914/4

Baujahr 1972

Seit einem Jahr fahre ich einen VW-Porsche 914/4 (Baujahr 72), den ich bei Kilometerstand 60 000 gekauft habe. Inzwischen habe ich weitere 20 000 km zurückgelegt.

Während dieser Zeit traten folgende Mängel auf: Die Synchronisation der beiden ersten Gänge war bei km-Stand 65 000 km defekt, die Kupplung bei km-Stand 67 000 sowie Heizung und Gebläse bei km-Stand 70 000. Außerdem wurden die beiden Spurstangenköpfe sowie die Scheinwerfer-Reflektoren bei km-Stand 72 000 ausgetauscht, eine neue Einspritzpumpe und eine neue Batterie waren bei km-Stand 73 000 fällig.

Bei der letzten Hitzewelle platzte zu allem Ärger auch noch die Scheibenwaschanlage. Zur Zeit steht der Wagen wegen eines defekten Lichtmaschinenlagers, das bei der hiesigen Werkstatt nicht vorrätig war und deshalb im Werk bestellt werden mußte, seit etwa einer Woche still.

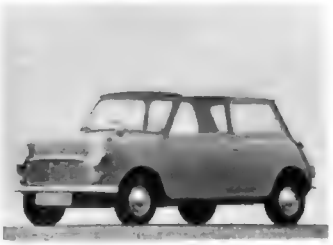
Zu bemängeln ist außerdem der starke Rostbefall der Karosserie, das Klappern und Quietschen auf schlechten Straßen und die beispiellos schlechte Zugänglichkeit zu Motor und Nebenaggregaten, die die Reparaturpreise stark in die Höhe schnellen läßt.

Thomas Hopf, Aachen

Mini 1000

Baujahr 1971

Nach rund fünf Jahren hat mein Mini 1000 seine ersten 100 000 km hinter sich gebracht. Folgende Teile mußten in dieser Zeit ausgetauscht werden: Auspuff nach drei Jahren, ein Stoßdämpfer, ein Scheibenwischermotor und eine Lichtmaschine bei km-Stand 90 000. Außerdem wurden neue Radlager eingebaut. Die Bremsen mußten zweimal überholt werden.



Mini 1000

Rudi Hauser, Zürich

Volvo 244 DL

Baujahr 1975

Seit Oktober 1975 fahre ich einen Volvo 244 DL, mit dem ich bis jetzt 33 000 km zurückgelegt habe. Der durchschnittliche Benzinverbrauch beträgt 10,5 Liter pro 100 km, auch der Ölverbrauch hat sich in Grenzen gehalten.

Volvo 244 DL

Schäden traten bisher nicht auf, sieht man von der defekten Warnleuchte für die Sicherheitsgurte ab. Außerdem möchte ich bemerken, daß die Wintereigenschaften meines Volvo höchst zufriedenstellend sind.

Sigmund Kripp, Meran/Südtirol

Datsun Cherry 100 A

Baujahr 1973

Mein im Juli 1973 zugelassener Datsun Cherry hat jetzt 52 000 km gelaufen. Außer vier neuen Stoßdämpfern und einem Satz Bremsbelägen traten keine weiteren nennenswerten Reparaturen auf. Der durchschnittliche Benzinverbrauch beträgt 7,3 Liter Normalbenzin pro 100 Kilometer.

Datsun Cherry 100 A

Rainer Giese, Grunendelch

Fiat 126

Baujahr 1973

Mein kleiner Fiat hat jetzt 57 000 km gelaufen, der Benzinverbrauch beträgt im Schnitt knapp 5,5 Liter Super pro 100 km.

Folgende Reparaturen waren bislang nötig: Bei der 30 000 km-Inspektion wurde eine Zündspule ersetzt, bei der 40 000 km-Inspektion wurden vorn neue Bremsbeläge installiert, bei der 50 000 km-Inspektion gab es einen neuen Auspuff.

Die Inspektionskosten einschließlich der aufgeführten Teile betrugen durchschnittlich 200 Mark. Die Reifen haben noch gut drei Millimeter Profil, von Rost ist bisher keine Spur zu sehen.

Horst Sindermann, Hamburg

VW Polo

Baujahr 1976

Bisher habe ich rund 22 000 km zurückgelegt, ohne daß irgendwelche Mängel aufgetreten sind. Der Wagen ist für seine 40 PS sehr schnell und äußerst sparsam.

Der Ölverbrauch ist fast nicht meßbar, der Benzinverbrauch liegt zwischen 6,4 und 8,7 Liter pro 100 km.

Franz Baik, Bischofswiesen

Alfa Giulia Super

Baujahr 1973

Meine Giulia hat bis jetzt 85 000 km gelaufen. Der Verbrauch liegt durchschnittlich zwischen zehn und elf Liter Superbenzin pro 100 km. Von Rost ist bisher nichts zu sehen, da der Wagen stets liebevoll gepflegt wird.

Bei km-Stand 80 000 mußte allerdings der Zylinderkopf überholt werden. Preis der Reparatur: 730 Mark. Dies war die bisher einzige größere Ausgabe.

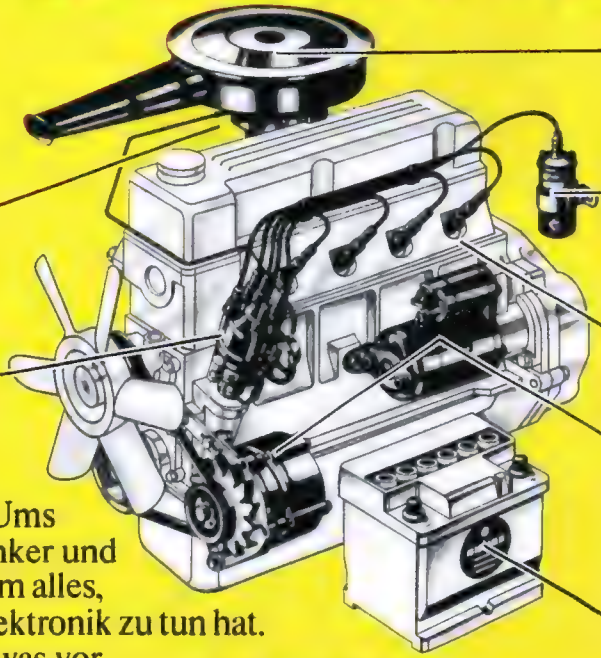
Bernhard Fuchs, Großbottwar

Alfa Giulia Super

VW-Porsche 914/4

Die Bosch Kundendienste, Ihre Spezialisten für Auto-Elektrik, versprechen Ihnen:

Wir machen, was sein muß. Und das gründlich.



Wenn es sein muß, sorgen wir für günstigen Kraftstoffverbrauch.

Wenn es sein muß, korrigieren wir den Zündzeitpunkt.

Wenn es sein muß, reinigen wir den Luftfilter.

Wenn es sein muß, machen wir den Zündfunken stark.

Wenn es sein muß, prüfen wir die Kompression.

Wenn es sein muß, bringen wir Generator, Regler und Anlasser in Ordnung.

Wenn es sein muß, bringen wir die Batterie in Form.

Und wir kümmern uns natürlich um noch viel mehr. Ums Licht und ums Radio. Um Blinker und Hupe und Scheibenwischer. Um alles, was mit Auto-Elektrik und -Elektronik zu tun hat. Denn darin macht uns keiner was vor.

BOSCH DIENST

Die Kundendienste von Bosch.

KD 1/76 BM7

Extra-Geschäft

Neues Zubehör auf der automechanika.

Die automechanika, internationale Fachmesse des Kraftfahrzeug-Gewerbes wurde in diesem Jahr zum viertenmal veranstaltet und profitierte vom deutlichen Aufschwung in der Automobilwirtschaft: 670 Aussteller aus 20 Ländern, 15 Prozent mehr als 1974, waren zwischen dem 25. und 29. September dieses Jahres auf dem Messe- und Ausstellungsgelände in Frankfurt vertreten.

Auf einer gegenüber 1974 um rund ein Viertel vergrößerten Standfläche von knapp 35 000 m² präsentierten sie das umfangreiche Warenangebot auf den Gebieten Werkstatt- und Tankstellen-Ausrüstung sowie auf dem Ersatzteile- und Zubehörmarkt.

Daß der Autofahrer heute wieder bereit ist, mehr Geld in sein Auto zu investieren, ließ sich bei einem Rundgang durch die Halle 8, dem Domizil der in- und ausländischen Zubehörindustrie, erkennen.

Das Angebot der rund 200 Zubehörhersteller war vielfältig und enthielt zahlreiche Extras, die auch für von

Fotos: Binder

Alle zwei Jahre wird in Frankfurt statt der IAA die automechanika veranstaltet

Mobil SHC: Motorsparen in live.

G. Kneissl, Chefpilot:
Ich nehme für mein Auto Mobil SHC, weil ich auch in meiner Boeing 727 mit einem vollsynthetischen Mobil-Schmierstoff bestens fahre.

H. Kaselau, Kaufmann:
Ich nehme Mobil SHC, weil ich mein gutes, teures Auto auch noch mit 60.000 km gut und teuer wiederverkaufen möchte.

Dr. F. Indra, Chefkonstrukteur:
Ich nehme Mobil SHC, weil ein Schmierstoff grundsätzlich höhere Leistungsgrenzen haben muß als das Triebwerk, das man konstruiert.

K. Tiedtke, Werkstattmeister:
Ich empfehle Mobil SHC, weil ich weiß, daß ein 50% dickerer Schmierfilm und ein höherer Oldruck weniger Verschleiß und damit weniger Geld kosten.

S. Matzer, Sekretärin:
Ich fahre Mobil SHC, weil der nette Meister aus meiner Werkstatt mich überzeugt hat, daß also . . . naja, vollsynthetisch ist eben besser als Öl.

W. Röhrl, Rallye-Fahrer:
Ich fahre Mobil SHC, weil man nicht auf Schonung fahren kann, wenn man Weltmeisterschaftspunkte sammeln will. Sondern nur auf Sieg.

H. Ellrodt, Sales Manager.
Ich brauche Mobil SHC, weil ein vollblutiger Sportwagen und ein vollsynthetischer Schmierstoff ideal zusammenpassen. Hochgezüchtete Pferdchen sind eben aufregend, aber empfindlich.

- **50% dickerer Schmierfilm**
- **Absolute Scherstabilität**
- **Unerreichte Hochtemperaturbeständigkeit**
- **Extremer Verschleißschutz**
- **Überragende Motorsauberkeit**
- **Sofortige Schmierung bei Kaltstarts**
- **Ölverbrauchssenkung bis 50%**
- **Optimaler Öldruck**

Bei Mobil-Vertragshändlern, Aral-Tankstellen, Werkstätten, im Zubehörhandel.

Mobil SHC

Mehr Kilometer pro Motor, weil vollsynthetisch.

Jetzt auch 4000 mal bei ARAL.

Extra-Geschäft

Haus aus gut ausgestattete Autos empfehlenswert sind. Einige der auf der automechanika 76 gezeigten Neuheiten stellt auto motor und sport auf den folgenden Seiten vor.

Erstickt den Brand: Halon-Feuerlöscher

Autofahrer können jetzt einen neuen Feuerlöscher kaufen, der sich bereits seit rund zehn Jahren bei den Rennstrecken-Sicherheitsstaffeln sowie bei der Bundeswehr bewährt hat: den Halonex-Rettungs-Löscher.

Halon-Feuerlöscher

Nach Angaben des Herstellers ist der Halon-Löscher den konventionellen Pulverlöschern in der Löschkraft sowie in der Reichweite überlegen. Außerdem entfällt die bei Pulverlöschern vorgeschriebene regelmäßige Wartung.

So funktioniert der neue Löscher: Das ungiftige Feuerlöschmittel KC-Halon 1211 entzieht den Flammen den Sauerstoff und erstickt einen Brand in kurzer Zeit. Da mit Gas gelöscht wird, verbleiben keinerlei Löschmittelrückstände.

Der Preis des handlichen 2 kg-Halonlöschers beträgt einschließlich Halterung für die feste Unterbringung im Auto ca. 125 Mark. Hersteller: Kali Chemie AG, 3000 Hannover; Vertrieb: Halon-Rettungslöscher HRLG GmbH & Co. KG, 4156 Willich 3.

Mit Saugfüßen: Universal-Gepäckträger

Ein völlig neuer, vielseitig verwendbarer Gepäck- und Skiträger kommt aus England. Der sogenannte Nu Rack-Gepäckträger besteht aus vier Kunststoff-Auflageteilen, die als Fuß jeweils einen Saugnapf besitzen. Die vier Füße werden – je nach Größe des zu befördernden Gepäckstücks – in verschiedener Entfernung voneinander auf dem Dach oder auf dem Kofferraumdeckel befestigt.

Erprobungen des Herstellers ergaben, daß man Gepäckstücke bis zu einem Gewicht von 150 Kilogramm befördern kann. Ein spezieller Druckmechanismus verhindert, daß sich die Saugfüße bei extremen Erschütterungen oder größeren Temperaturschwankungen lösen.

In den vier Auflageteilen befinden sich jeweils zwei Löcher, in die sich elastische Gummibänder zum Fixieren des Ladeguts einhängen lassen.

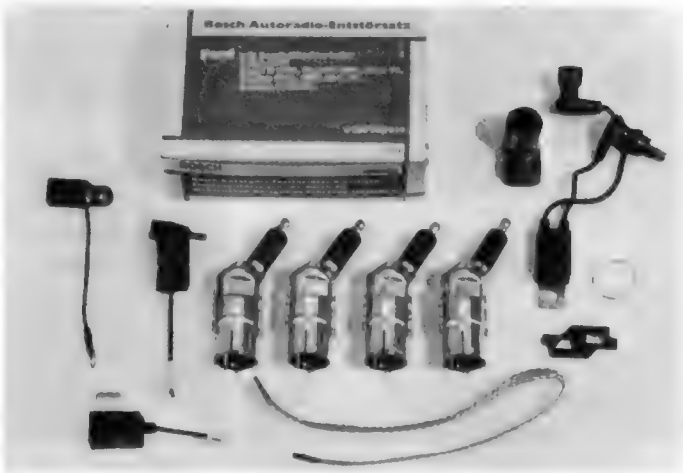
Der Nu Rack-Träger kostet ca. 50 Mark. Vertrieb: Firma Dieter Tomm, Kölner Straße 13, 5470 Andernach.

Für alle Autos: Bosch-Entstörsatz

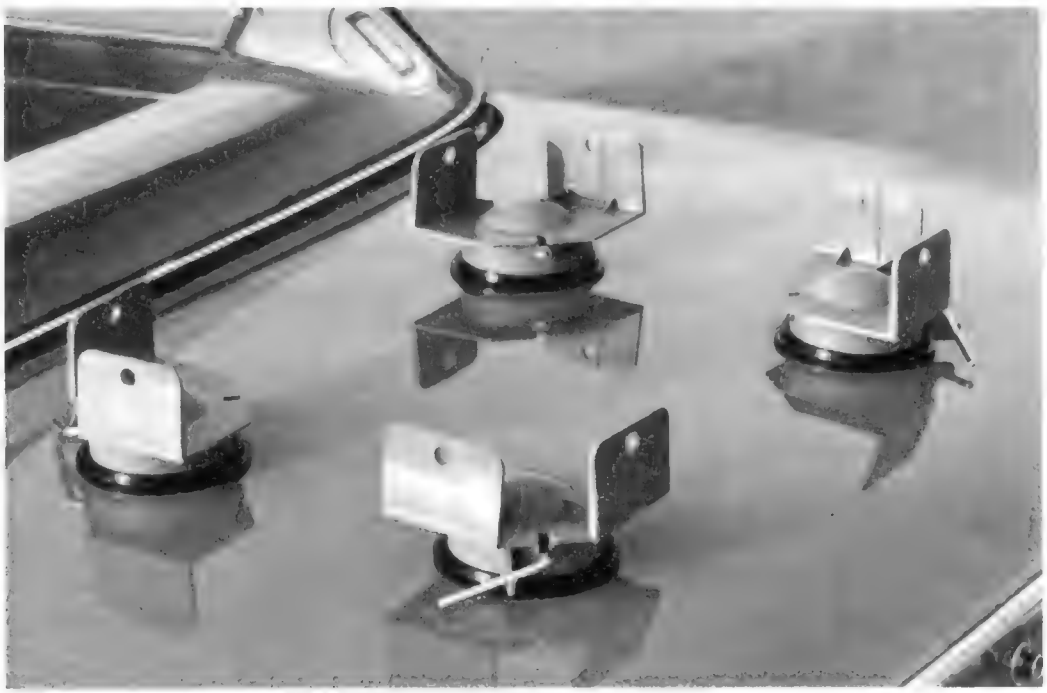
Bosch bietet neuerdings alle für den einwandfreien Rundfunkempfang notwendigen Entstörmittel als kompletten Entstörsatz an. Eine Packung enthält sämtliche Teile für die Entstörung des Autoradios wie Kondensatoren, entstörte Kerzenstecker und Verteiler-Abschirmkappe.

Vorteil für den Kunden: Die Entstörsätze garantieren eine gute Entstörqualität, da sie auf die jeweiligen Fahrzeugtypen abgestimmt sind. Der Preis der Komplettpackung liegt je nach Modell zwischen 17 und 75 Mark.

Erhältlich sind die neuen Entstörsätze, die es für alle gängigen Automobile gibt, bei den Bosch-Diensten oder im Fachhandel. ▷



Kompletter Entstörsatz für Autoradios



Neuer Gepäckträger aus England

HAUS BERGMANN

Gut gelaunt genießen

HB ist mild und schmeckt

Eine Filtercigarette muß schmecken.
Und sie muß mild sein.
Diesen ausgewogenen Genuß bietet HB.
So wurde sie zur beliebtesten und
meistgerauchten Filtercigarette.

Nikotin 0,7 mg, Kondensat 14 mg (Durchschnittswerte nach DIN)

HB 611

neu
QUARTZ NAVITIMER
DER „MINICOMPUTER" AM HANDGELENK!

Jetzt gibt es den berühmten NAVITIMER mit LED-QUARTZ-SYSTEM. Eine Neuheit von BREITLING-Genf.
QUARTZ-NAVITIMER – der Chronograph kombiniert mit vollelektronischer Stoppuhr, ein „Zeitcomputer" für alle Aktiven. Mit 15 verschiedenen Funktionen per Knopfdruck: Stunden, Minuten, Sekunden, Datum, Wochentag, Monat, sowie allen komplizierten Rechenoperationen. Mit QUARTZ-NAVITIMER können Sie addieren, dividieren, multiplizieren, stoppen, speichern, abrufen, wann und wo Sie wollen.

- 15 verschiedene Funktionen auf Abruf
- digitale Leucht-Dioden-Anzeige auch bei Nacht gut lesbar
- Chronographen Stoppwerk mit Langzeitstoppung, unabhängig vom Werk
- drehbare logarithmische Rechenscheibe für alle Rechenarten
- wasserdichtes Edelstahlgehäuse
- kürzbares Edelstahl-Gliederband

QUARTZ-NAVITIMER mit LED-Modul Art. 9106 unverb. Preisempfehlung DM 1.080,–

QUARTZ-NAVITIMER arbeitet vollelektronisch, geräuschlos und absolut präzise.
2 Mini-Knopfbatterien sorgen für störungsfreien Lauf.
QUARTZ-NAVITIMER- der sportliche QUARTZ-Chronograph für Rallye-Fahrer, Flieger, Segler und Individualisten.
Erhältlich in allen guten Fachgeschäften.

COUPON Ausfüllen, ausschneiden, einsenden!
Ich interessiere mich für Ihre Kollektion. Bitte senden Sie mir kostenlos Ihren Farbkatalog.

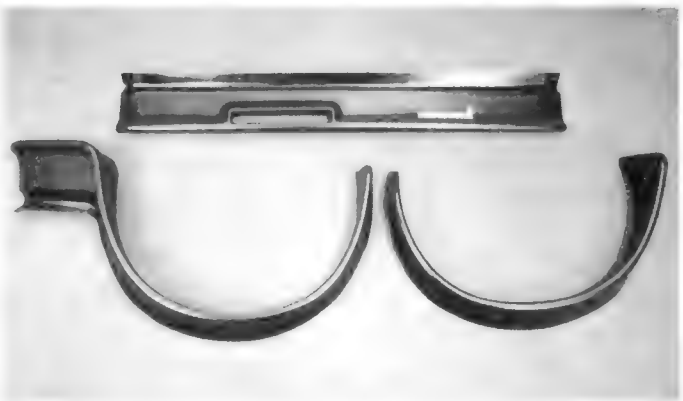
Name/Vorname Alter
Straße/Haus-Nr.
PLZ/Wohnort AM 1

BREITLING
GENEVE
Uhren-Trautmann KG. · Ebertstr. 49 · 7500 Karlsruhe

Extra-Geschäft

Für den Golf: breitere Kotflügel

Aktuellste Neuheit auf dem Ausstellungsstand der Firma Kamei war eine Kotflügel-Verbreiterung für den VW Golf. Der seit September lieferbare komplette Satz (Preis ca. 400 Mark) besteht aus vier Verbreiterungen mit integriertem Bugspoiler.



Kotflügelverbreiterung und Bugspoiler für VW Golf

Die mit dem Segen des TÜV ausgestatteten Kunststoff-Verbreiterungen lassen sich in eigener Regie ohne viel Aufwand montieren. Sie werden von innen verschraubt, so daß von außen keinerlei Schraubenköpfe sichtbar sind. Hersteller und Vertrieb: Kamei GmbH & Co. KG, Bodenstedterstraße 4, 6200 Wiesbaden 1.

Neu von Caramba: Schraubenfestiger

Acht Tage vor der Eröffnung der automechanika 1976 lief im Caramba-Werk in Duisburg-Wanheimerort die 50-millionste Spraydose Caramba-Super vom Band. Das goldene Jubiläum des Rostlösers stand jedoch nicht im Mittelpunkt der Caramba-Präsentation.

Dies war einem anderen Produkt vorbehalten: Caramba Schraubenfest mittel oder stark. Der mittelstarke Schraubenfestiger dient vornehmlich dem Sichern von Schrauben, Muttern oder Bolzen, die ab und zu gelöst oder nachgestellt werden müssen.

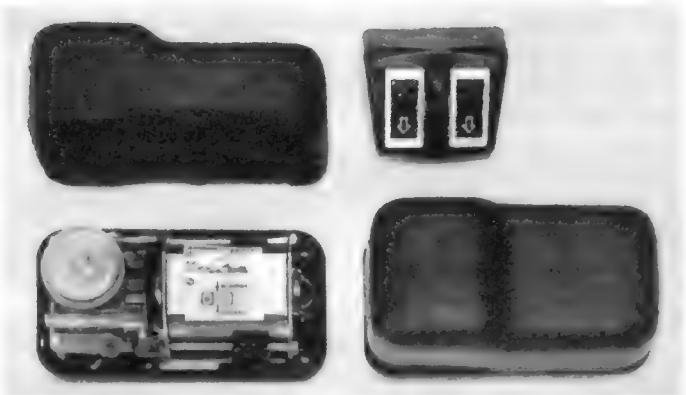
Der stärkere Bruder empfiehlt sich zum Befestigen von Kugellagern, Bolzen oder Riemenscheiben. Schrauben, die mit „Schraubenfest stark" in Verbindung gebracht wurden, lassen sich nur bei Erwärmung auf etwa 250 Grad lösen. Ein Fläschchen Schraubenfestiger mit zehn Milliliter Inhalt kostet ca. 12 Mark.

Chemischer Schraubensicherer

Neu von Caramba sind außerdem hitzebeständige Autokleber, mit denen sich selbst gerissene Keilriemen flicken lassen, sowie ein Hohlraum-Spray zur Nachbehandlung von konservierten Hohlräumen und ein Insektenlöser für die Windschutzscheibe. Hersteller und Vertrieb: Caramba Chemie GmbH, Wanheimer Straße 334, 4100 Duisburg 1 oder Fachhandel.

Einfache Montage: elektrische Fensterheber

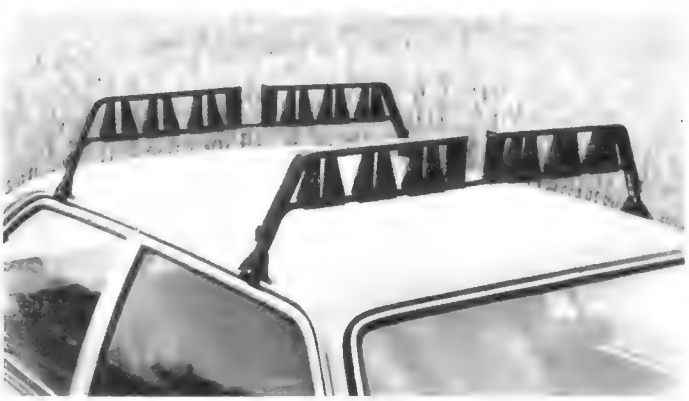
Das lästige Fensterkurbeln erspart der elektrische Fensterhebersatz von Engelmann, der sich für jeden Autotyp nachrüsten läßt. Das mattschwarze Kunststoffgehäuse, in dem sich Motor und Seilzugmechanismus befinden, wird auf der Türinnenverkleidung angeschraubt; ein mehrstufiger Drucktastenschalter läßt sich auf dem Armaturenbrett oder der Konsole anbringen. Spannung von 12 Volt. Preis um 240 Mark. Hersteller: Metallwarenfabrik Alfred Engelmann, Postfach 20, 3002 Wedemark 2.



Elektrischer Fensterheber zum nachträglichen Einbau

Diebstahlsicher: neuer Skiträger

Einen mattschwarz lackierten Skiträger zum Preis von ca. 150 Mark stellte die Münchner Firma Gert Bourguignon vor. Der in Höhe und Breite beliebig verstellbare Skiträger läßt sich einfach montieren und paßt auf jedes Auto mit Dachrinne.



Dachträger für sechs Paar Ski

Mit einer Länge von 16 Zentimetern und einer Breite von 8,5 Zentimetern ist das Heberpaket so klein, daß es auch in Mittelklasse-Autos für den sonst Luxuswagen vorbehaltenen Bedienungskomfort sorgt. Dem kompletten Set ist eine ausführliche Montageanleitung beigefügt, so daß geschickte Bastler den Heber selbst anschrauben können. Der kleine Motor benötigt eine Insgesamt können sechs Paar Ski transportiert werden. Die Ski werden hochkant eingespannt, ein automatisches Federungssystem sorgt für den nötigen Halt. Ein Schloß mit Doppelverriegelung schützt den vom Technischen Überwachungsverein geprüften Skiträger gegen Diebstahl. Hersteller und Vertrieb: Firma Gert Bourguignon, Metzstraße 28, 8000 München 80. *kw*

Billiges Blech

Spezialfirmen bieten Karosserieteile zu besonders günstigen Preisen an.

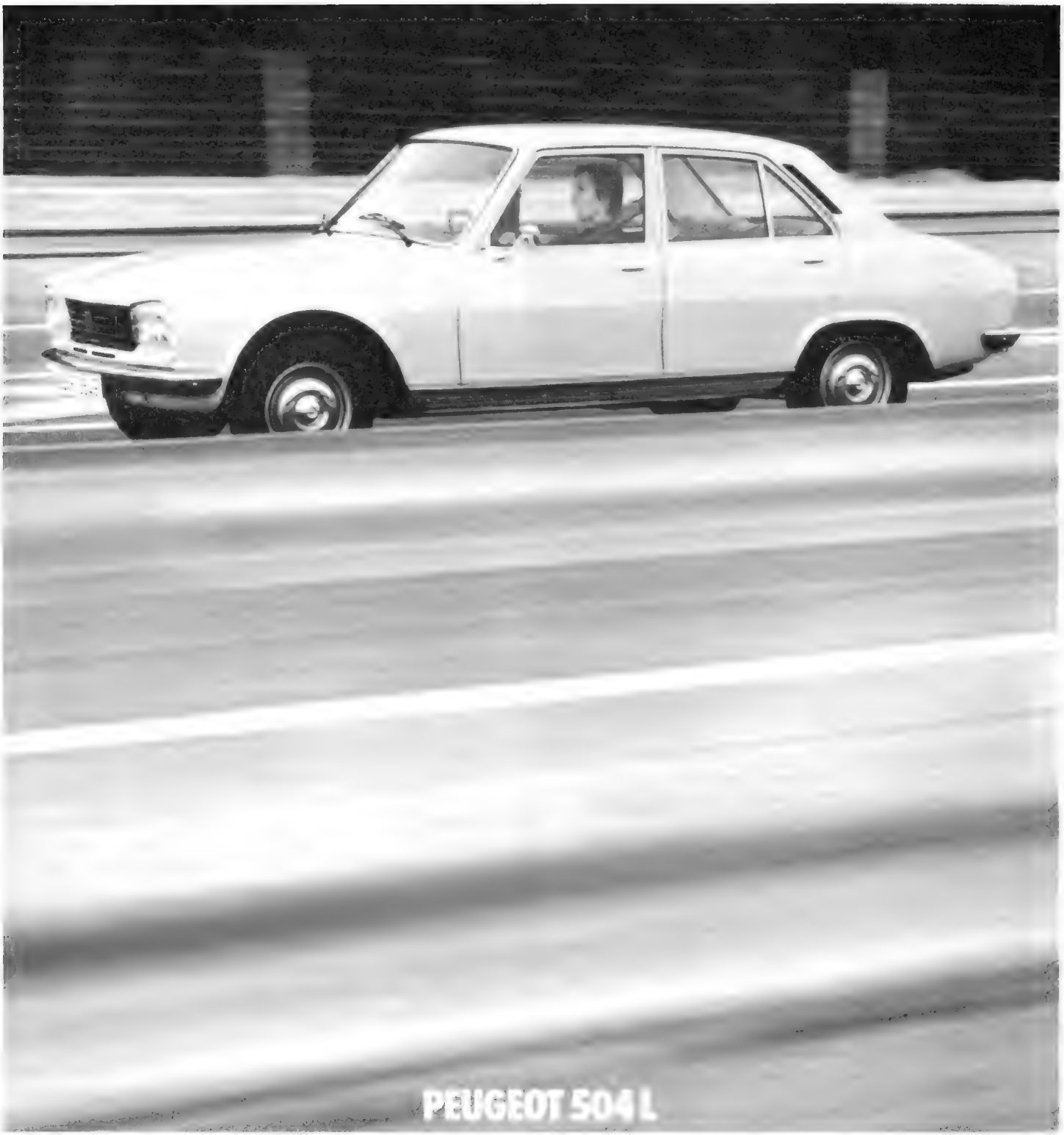
Sparsame Autofahrer wissen es längst: Wer beim Ersatzteilkauf nicht zum Vertragshändler geht, sondern Verschleißteile wie Zündkerzen, Unterbrecherkontakte, Keilriemen oder Stoßdämpfer im Kaufhaus ersteht, kann unter Umständen sehr viel Geld sparen.

Kaum bekannt ist jedoch die Tatsache, daß es auch eine Reihe zumeist im benachbarten Ausland beheimateter Firmen gibt, die sich auf den Nachbau von Karosserieteilen für gängige Automodelle spezialisiert haben und diese Teile zu Preisen anbieten, die teilweise ganz erheblich unter den Richtpreisen der Originalteile liegen.

Die Möglichkeit, auf diesem Weg eventuelle Unfallreparaturen preiswert durchführen zu können, nutzen — neben engagierten Do-it-yourself-Freunden — auch professionelle Karosserieklempner: einmal die fabri-

Billige Karosserieersatzteile liefern die Spezialfirmen nur für gängige Automodelle

DFS+RD 5LC/76



Auf stabilem Kurs.

Hervorstechendes Merkmal der PEUGEOT 504-Modelle ist Vernunft. Vernunft, die auf modische Trends verzichtet, dafür die auf den heutigen Verkehr ausgerichtete Funktionalität betont und die Wirtschaftlichkeit zum Prinzip macht.

Jedes 504-Modell ist eine perfekte Synthese aus moderner Sicherheits-Technik und optimaler Ausstattung.

Zudem bieten alle 504-Modelle serienmäßige Extras, die man anderswo oft extra bezahlen muß.

Den PEUGEOT 504 L beispielsweise gibt's einschließlich: 4 Türen · Liegesitzen · heizbarer Heckscheibe · Fond-Beheizung · elektrischer Zeituhr · Teppichboden · ausgelegtem Kofferraum · Zweikreis-Bremssystem · Bremskraftregler...

Wichtig: der 504 L ist mit sparsamen 10,7 l (DIN) Normalbenzin auf 100 km zufrieden.

In der BRD: Jahresgarantie ohne Kilometerbegrenzung.
PEUGEOT 504 L: 1796 ccm · 79 DIN PS (58 kW) · 154 km/h.
Weitere Modelle mit z.T. anderer Technik/Ausstattung:
504 GL · 504 TI · 504 Coupé V6 · 504 Cabriolet V6. Diesel-, Automatik- und Kombi-Versionen.

Informationen über das PEUGEOT 504-Programm von Ihrem PEUGEOT-Händler oder von PEUGEOT AUTOMOBILE DEUTSCHLAND GMBH Postfach 537, 6600 Saarbrücken.

Das Zeichen für Automobil-Verstand

PEUGEOT

Sulfrin bietet mehr
als Schaum und Reinigung:

Die 7 Tage-
Wirkkraft gegen
Schuppen!

DIALLE

ANSA-SPORTAUSPUFFANLAGEN
für VW-Golf und Scirocco 1600

In Kürze mit ABE lieferbar.

ANSA-SPORTAUSPUFFANLAGEN mit ABE
für viele andere Fahrzeuge.
Rennsport-Zubehör GmbH, 6831 Reilingen
Sauerbruchstr. 3+6, Tel. 0 62 05/67 67, Telex 04 65 960

CIBIE

Oscar und Super Oscar
Fern- und
Nebelscheinwerfer
mit H1 Licht.
Profis in der ganzen Welt wissen die Cibié Vorteile zu schätzen. Fragen Sie im Fachhandel nach den Oscars. Von Cibié.
Rudolf Warme GmbH,
Postfach 6272 Niedernhausen/Ts.

Billiges Blech

katsgebundenen Werkstattbetriebe, die auf diese Weise Karosserieteile billiger einkaufen als von ihrem Hoflieferanten, dem Herstellerwerk; zum anderen natürlich auch jene ungebundenen Karosseriewerkstätten, die Autos aller Marken gleichermaßen reparieren.

Zudem scheuen die Billig-Hersteller auch vor der Belieferung des Zubehörhandels und der Supermärkte nicht zurück, die ohnehin schon, so der Sprecher des Zentralverbands des Kraftfahrzeughandwerks (ZVK), Ulrich Halfen, „zu rund 15 Prozent am Ersatzteilgeschäft beteiligt sind". Ebenfalls geübte Praxis in dieser Branche: Direktbestellungen von Privatkunden werden von diesen Blechschmieden bereitwillig angenommen und meist schnell — am Tage des Posteingangs — bearbeitet.

Grundsätzlich muß der Autofahrer, der sich dieser zweiten Einkaufsquelle bedienen will, zwischen verschiedenen Arten von Karosserie-Ersatzteilen unterscheiden. Zunächst gibt es einmal die meist in Originalqualität hergestellten Blechteile, die anstelle korrodierter Kotflügel, Bodenbleche, Türschweller oder anderer Blechteile montiert werden können. Dazu freilich ist, vor allem wenn es sich um tragende Teile handelt, ausgeprägtes Fachwissen ebenso notwendig wie Vermessungswerkzeug.

Neben diesen Teilen, die Originalstücke ohne weiteres ersetzen können, produzieren vornehmlich belgische und englische Firmen sogenannte Verblendungsbleche, die über die durchgerosteten Stellen gezogen werden und damit nicht nur den Schönheitsfehler vorübergehend beseitigen, sondern auch für eine gewisse Versteifung sorgen.

Zwar können geübte Heimwerker diese Bleche relativ leicht installieren — das Ergebnis bleibt jedoch klarerweise nur Blendwerk: Unter dem neuen Blechanzug rosten die alten Teile munter weiter, bis eines Tages auch die darübergezogene Blech-Tapete der Korrosion zum Opfer fällt.

Was die Billig-Teile kosten[1])

Modell/Lieferant	Spezialfirma[2])	Vertragswerkstatt
BMW 1602	DM 17,76	DM 44,40
Ford Capri	DM 24,42	DM 48,70
Opel Kadett B zweitürig	DM 8,32	DM 19,42
Renault 4	DM 9,99	DM 24,97
Simca 1301/1501	DM 13,87	DM 84,91
VW Käfer	DM 5,55	DM 22,20

[1]) Beispiel: Türschweller; [2]) Firma Th. Hennecke, 5466 Neustadt/Wied

Was heißt Originalqualität?

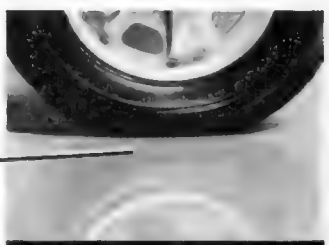
Ib Langmach, Verkaufsleiter des dänischen Blechteile-Herstellers Erik Veng: „Wir dürfen schon aufgrund der gesetzlichen Auflagen nur Teile nachfertigen, die zumindest Originalqualität besitzen." Manchmal freilich kommt er mit dieser Forderung ebenso in Schwierigkeiten wie seine Kollegen — dann nämlich, wenn Teile nachgebaut werden sollen, die in der Serie aluminisiert oder verzinkt sind.

Diese dem Rostschutz dienende Behandlung können die Kleinbetriebe meist schon deswegen nicht durchführen, weil sie die Auflagen der Berufsgenossenschaft bezüglich der bei der Verar-

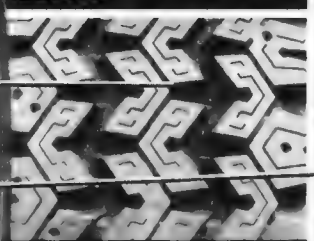
Kommen Sie gut durch den Winter. Michelin X M+S 8.

Gut für jeden Winter:

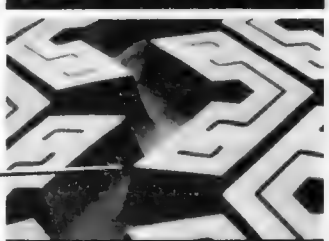
Schnee-Winter
Die robusten Profilstollen verzahnen sich fest im Schnee: optimale Griffigkeit auch im Tiefschnee.



Eis-Winter
Reifenunterbau und die Michelin-Gummimischung sorgen für eine gute Haftung auf Eis.



Matsch-Winter
Das offene Profil setzt sich auch in Matsch und Schlamm nicht zu – der Reifen bleibt in jeder Situation griffig.



Regen-Winter
Die breiten Profilkanäle können viel Wasser aufnehmen und ableiten – die Aquaplaning-Gefahr ist erheblich gemindert.

Nicht-Winter
Reifenunterbau (Radialbauweise) und Profilgestaltung sind so konzipiert, daß der X M+S 8 auch auf trockenen Straßen komfortabel leise abrollt.

Langzeit-Winter
Michelin, das bekannte Zeichen für hohe Kilometerleistung und kompromißlose Qualität. Übrigens: der X M+S 8 ist bis zu 160 km/h zugelassen.

Gut für viele Winter: mit seiner sagenhaften Kilometerleistung. Michelin X M+S 8.

▲ 3-(76039)-3 D

Billiges Blech

beitung entstehenden gesundheitsschädlichen Gase nicht erfüllen können.

Der Begriff „Originalqualität" bezieht sich auf Blechstärke und Oberflächenbeschaffenheit, nicht auf Korrosionsschutz-Maßnahmen.

Es wird sicher mancher enttäuscht sein, der eine verbeulte Motor- oder Kofferraumhaube, eine Tür oder ein Seitenteil auf preiswerte Art und Weise erneuern will. Da die Blechformer ausschließlich vom schnellen Umschlag ihrer Teile leben und nach kaufmännischen Gesichtspunkten peinlichst auf niedrige Investitionskosten achten müssen, wird das Teileprogramm vielfach nach anderen Grundsätzen zusammengestellt als bei den Automobilherstellern.

Welche Teile sind lieferbar?

Während diese schon von Beginn der Serienfertigung an die Versorgung mit Karosserieteilen sicherstellen müssen, lohnt sich die Ersatzteilproduktion für die Nachbauer meist erst drei bis vier Jahre später. Hartweg Klapp von der dänischen Firma Elco zum Problem des relativ beschränkten Angebots: „Die Werkzeugkosten für einen Heizungskanal belaufen sich auf rund 100 000 Mark. Das kann für uns natürlich niemals rentabel sein – wir beschränken uns also auf die Produktion von Teilen, die erfahrungsgemäß besonders stark vom Rost befallen werden und frühzeitig ausgetauscht werden müssen."

Von den zu erwartenden Absatzmöglichkeiten für die

Blechteile hängt natürlich auch das Typenprogramm der Nachpräger ab. Während sich deutsche Firmen hauptsächlich auf Autos beschränken, die seit vielen Jahren gebaut werden und auf dem Gebrauchtwagenmarkt zu den besonders gefragten Objekten gehören, können im benachbarten Ausland wegen der abweichenden Zusammensetzung des Automobilbestands auch Raritäten wie beispielsweise ein Chevrolet Impala von 1960, ein Mercedes 180 von 1953 oder Opel Kapitän- und Olympia-Modelle desselben Jahrgangs per Stückwerk am Leben erhalten werden.

Lohnt es sich?

Die Frage, ob sich für den Privatmann Reparaturbleche aus „zweiter Quelle" lohnen, ist also nicht eindeutig zu beantworten. Zu berücksichtigen ist, ob eine der Optik dienende Behandlung ausreicht, oder ob tragende – und damit für die Fahrsicherheit wesentliche Teile – ersetzt werden müssen.

Im ersten Fall kann sicher auch Eigenarbeit zum gewünschten Erfolg führen, ansonsten jedoch ist der Gang zum Profi – gleichgültig ob Vertrags- oder Karosseriewerkstatt – eher zu empfehlen. Nach vorheriger Absprache kann man die benötigten Teile durchaus im Kofferraum mitbringen – viele Werkstätten haben nichts dagegen. Denn, so ein Sprecher des Zentralverbands des Kfz-Handwerks, „wenn wir die Autofahrer, die als Kunden zu uns kommen und ein paar Ersatzteile mitbringen, abweisen, sind sie natürlich verärgert und kommen überhaupt nicht mehr". *khk*

Philips.
Sieh'wie es klingt.

Eine HiFi-Kombination –
so kompakt und mit optimaler Leistung –
kann nur bauen,
wer keine Kompromisse zu machen braucht.

Warum? Weil bei Philips **alles aus einer Hand** kommt.
Philips baut hervorragende Empfänger, ausgezeichnete Plattenspieler und ist führend im Bau von Cassettengeräten. Alles ist **von vornherein füreinander entwickelt** und gebaut, perfekt aufeinander abgestimmt. Wir wissen sehr genau, was zueinander und ineinander paßt. Und was **optimal miteinander funktioniert.**
Und deshalb sind Philips HiFi-Kombinationen so **kompromißlos kompakt** – und schön. Denn für uns ist fortschrittliche HiFi-Technik schon lange keine Platzfrage mehr, sondern eine Frage der Leistung, die Sie hören können.
Der Philips 967 TAPC ist nur ein Beispiel für ein **ausgereiftes Programm** kompakter Kombinationen.

Fragen Sie Ihren Fachhändler.
Er berät Sie gern.

Die Leuchtdiodenkette zur Frequenzanzeige der Senderabstimmung im Philips 967 TAPC – sichtbarer Fortschritt in der HiFi-Technik.

Philips – wir wissen wie

Bitte senden Sie mir weiteres Informationsmaterial.
Auf Postkarte kleben und einsenden an:
Philips GmbH
– Rundfunk –
Postfach 10 14 20
2 Hamburg 1.
AT 22/76

Spätentwickler

Ratschläge für Gebrauchtwagenkäufer: Ford Taunus.

Gebrauchtwagen Beratung auto motor sport

Wer heute auf der Suche nach einem gebrauchten Ford Taunus ist, sollte dem Baujahr des ins Auge gefaßten Exemplars besondere Aufmerksamkeit widmen. Denn die in den Jahren 1970 und 1971 hergestellten Autos sind aus vielerlei Gründen nicht ohne Einschränkung zu empfehlen.

Die ersten Ford Taunus, die 1970 die Nachfolge der vier Jahre lang produzierten Ford 12 M/15 M-Modelle antraten, bereiteten im Alltag allerlei Probleme und wurden deshalb von ihren Besitzern häufig vorzeitig verkauft. Erst nach etwa zwei Jahren hatten die Taunus-Modelle eine ähnliche Gebrauchstüchtigkeit wie ihre Vorgänger erreicht.

Zwar mühten sich die Ford-Werke, einige der in der Anfangsphase aufgetretenen Schwachstellen im Rahmen der vorgeschriebenen Wartungs- und Inspektionsarbeiten so gut wie möglich zu beseitigen. Viele Zweitbesitzer suchten jedoch in der damaligen Zeit nicht regelmäßig eine Vertragswerkstatt auf, so daß die Anfangsmängel bei einigen der heute angebotenen fünf oder sechs Jahre alten Gebrauchtwagen nicht in vollem Umfang abgestellt wurden.

Der Ärger entzündete sich an Defekten, die vor allem auf mangelnder Fertigungsqualität basierten. Die Karosserie war häufig undicht, die Türen und Seitenscheiben schlossen schlecht, die Türschlösser klemmten und die Elektrik erwies sich zu Anfang der Taunus-Produktion als anfällig.

Das Gros der vom Werk vorgenommenen Modifikationen betrafen jedoch das Fahrwerk: Geändert wurde die vordere Radaufhängung, wobei neben weicheren Gummielementen auch ein zusätzlicher Querstabilisator eingebaut wurde. Wer einen alten Taunus dieser Art umrüsten will, muß mit Kosten von rund 250 Mark rechnen.

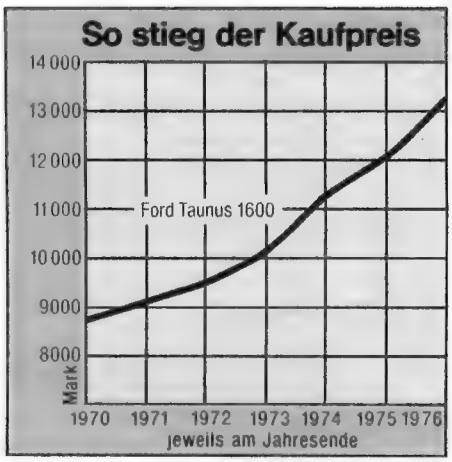
Weitere 120 Mark kostet heute die Änderung der Hinterradaufhängung. Um den Komfort zu erhöhen, sieht der Verbesserungsvorschlag des Werks hier eine Änderung des Achswinkels und anderer Buchsen für die Längslenker vor.

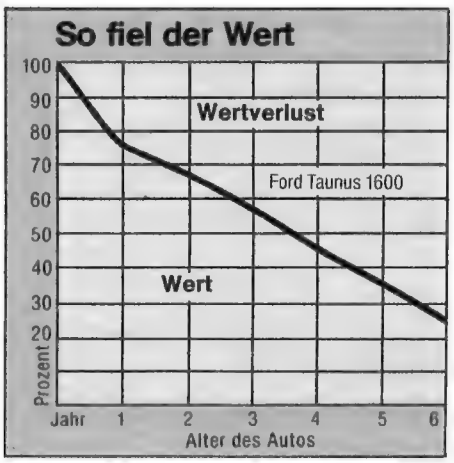
Abstellen läßt sich auch nachträglich die vielfach schon nach 40 000 km bis 50 000 km zu beobachtende Unwucht der Kardanwelle, die sich durch Schwingungen der Karosserie und durch Laufgeräusche ankündigt. Die Reparatur, bei der neue Kardangelenke eingebaut werden, kostet rund 400 Mark.

Das sind die häufigsten Mängel*

Mangel/Alter des Autos	2 Jahre		4 Jahre		6 Jahre	
Spiel in der Lenkung	1,0	(0,6)**	4,7	(1,3)	5,7	(2,0)
Hintere Bremse: einseitige Wirkung	1,2	(3,7)	2,8	(4,8)	4,5	(6,3)
Handbremse: einseitige Wirkung	3,6	(6,3)	8,3	(8,7)	12,0	(11,1)
Bremskraftverstärker defekt	0,1	(0,1)	1,5	(1,4)	1,1	(1,6)
Vordere Bremsleitungen korrodiert	1,9	(0,6)	5,8	(2,9)	9,7	(6,7)
Hintere Bremsleitungen korrodiert	2,6	(1,1)	7,5	(4,7)	11,6	(9,0)
Scheinwerferreflektoren blind	1,9	(1,8)	6,8	(4,4)	9,3	(6,3)
Defekte Auspuffanlage	3,2	(5,8)	4,4	(6,1)	5,0	(7,1)
Abgas: zu hoher Co-Anteil	8,4	(6,4)	7,8	(7,2)	–	

* aus TÜV-Auto-Report 1976, ** Angaben in Prozent (Durchschnittswerte in Klammern).





Als nicht problemlos erwiesen sich auch die neuentwickelten Reihenmotoren mit obenliegender Nockenwelle, die bereits nach kurzer Laufzeit übermäßig viel Öl konsumierten. Dieses Ärgernis wurde durch neue Ölabschirmkappen (Reparaturpreis ca. 80 Mark) behoben. In besonders krassen Fällen mußten die Werkstätten allerdings neue Kolben und Kolbenringe einbauen.

Vor dem Kauf empfiehlt es sich, die Lenkung sorgfältig zu begutachten, denn der TÜV registrierte bei 5,7 Prozent aller sechs Jahre alten Taunus ein zu großes Spiel in der Lenkung. Diese Prüfung läßt sich leicht selbst vornehmen, indem man von außen am Lenkrad dreht und beobachtet, ob die Lenkradbewegungen ohne Spiel auf die Vorderräder übertragen werden.

Ärger kann es bei älteren Modellen auch mit der Handbremse geben: Die Prüfbeamten des TÜV bemängelten bei 12 Prozent aller sechs Jahre alten Taunus-Modelle deren Wirkung.

Rost ist an sich bei den gut lackierten Autos, die seit 1970 serienmäßig mit einem PVC-Unterbodenschutz ausgeliefert werden, kein Thema. Eine Ausnahme bilden lediglich die vorderen und hinteren Bremsleitungen, die – wie aus der Mängel-Statistik ersichtlich wird – überdurchschnittlich stark zum Korrodieren neigen. *kw*

Nächste Beratung:
Peugeot 504

Johnson Autopudding schützt den Lack Ihres Wagens monatelang gegen Wind und Wetter. Darauf ist Verlaß. Denn Johnson Autopudding enthält Carnauba, das härteste Naturwachs der Welt. Das bildet einen Schutz-Panzer, dem selbst viele Shampoo-Wäschen nichts anhaben können.

Johnson Autopudding reinigt, poliert und konserviert in einem Arbeitsgang. Sogar auf feuchtem Lack. Sogar in praller Sonne. Einfach auftragen und nach dem Abtrocknen abwischen – fertig ist der Lackzeitschutz. Mühelos und voller Glanz. Johnson hat die komplette Wagenpflege: 17 hochwertige Produkte, die ständig weiterverbessert werden.

Autopflege ist unser Beruf. Johnson

Schildbürger

Wie man zu einer originellen Autonummer kommt.

Berthold Beitz, Vorsitzender der Krupp-Stiftung und damit einer der mächtigsten Industrie-Bosse Deutschlands, erbte nach dem Tode des ehemaligen Krupp-Chefs Alfried Krupp von Bohlen und Halbach eine Autonummer. In der Hierarchie der Krupp-Dienstwagen, die alle die Buchstabenkombination E-RZ tragen, rückte Beitz an die erste Stelle: Sein Mercedes 450 SE unterstreicht mit der Zulassungsnummer E-RZ 1 die führende Position Beitz' im Essener Krupp-Konzern.

Was den Erz-Unternehmern aus dem Ruhrgebiet recht ist, war auch den Vertretern der sozialistischen DDR in der Bundesrepublik billig. Die Autos der in Düsseldorf beheimateten Handelsvertretung der Deutschen Demokratischen Republik tragen Kennzeichen mit den Buchstaben D-DR.

Doch der Wunsch nach einem individuellen Autokennzeichen beschränkt sich nicht allein auf die Kreise des Großkapitals und der Politik. So sind beispielsweise bei den Bürgern der Stadt Stuttgart die Zusammenstellungen S-AU und S-EX sehr beliebt, in Ennepetal im Sauerland bevorzugen 2 CV-Fahrer die Nummer EN-TE, und in dem 14 000 Seelen-Städtchen Alfeld an der Leine überkommt verständlicherweise gerade Alfa-Fahrer häufig der Wunsch nach dem Kennzeichen ALF-A. Zwei- bis dreimal pro Tag, so weiß die Zulassungsstelle zu berichten, fragen Autofahrer an, ob ihnen die beziehungsreiche Nummer zugeteilt werden könne, und in vielen Fällen wird ihrem Bedürfnis auch entsprochen.

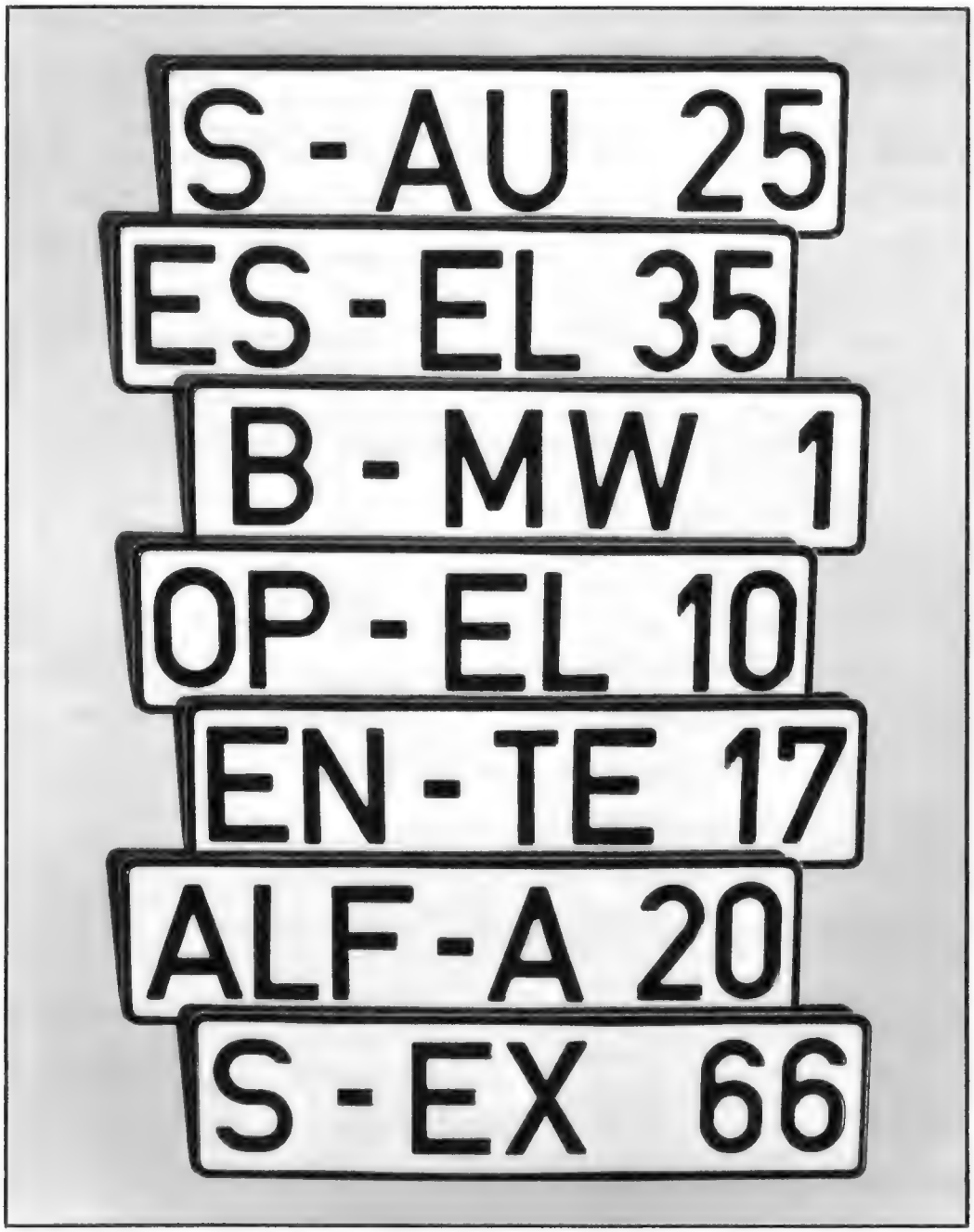


Foto: Binder

Die meisten Zulassungsstellen berücksichtigen Kennzeichen-Wünsche der Autofahrer

Ähnlich wie in Alfeld haben die meisten Beamten der deutschen Zulassungsstellen ein offenes Ohr für die Wünsche der Autofahrer. Allerdings fällt es in kleineren Städten meist leichter als in Großstädten, zu einem sogenannten Wunschkennzeichen zu kommen.

So meint der Leiter der Berliner Zulassungsstelle, die mit zu den meistbeschäftigten Behörden in Deutschland gehört: „Es ist uns zwar – wenn auch nur in ganz beschränktem Rahmen – möglich, Wunschkennzeichen zuzuteilen. Andererseits kann uns aber niemand zumuten, stundenlang nach einer ganz bestimmten Nummer zu buddeln."

Kleinere Zulassungsstellen zeigen sich da vielfach aufgeschlossener. Eine wichtige Voraussetzung für die Zuteilung eines individuellen Kennzeichens sollte man je-

doch auch bei ihnen beachten. Wer in den Hauptgeschäftszeiten der Zulassungsstellen persönliche Wünsche äußert, hat wenig Aussichten auf freundliches Entgegenkommen. Es ist also in jedem Fall besser, vorher anzurufen, die speziellen Bedürfnisse anzumelden und den Termin der Zulassung zu vereinbaren.

Zusätzliche Kosten für Wunschkennzeichen sind in der Gebührenordnung nicht vorgesehen, und der oft gehörte Ratschlag, zusammen mit dem Kraftfahrzeugbrief einen Zwanzigmarkschein über den Tresen zu reichen, kann auch keineswegs weiterempfohlen werden. Denn der Versuch aktiver Bestechung sorgt nicht immer für freundliche Gesichter.

Bevor man sich für sein neues Auto ein Wunschkennzeichen ausdenkt — bereits zugelassene Autos können von ihrem Besitzer natürlich nicht auf eine andere Nummer umgemeldet werden —, sollte man sich mit einigen Bestimmungen der StVZO, der Straßenverkehrs-Zulassungsordnung, vertraut machen. Denn nicht alle Buchstabenkombinationen sind möglich — wer beispielsweise Gustav heißt, kann nie seine Initialen auf der Autonummer wiederfinden.

Von den 29 Buchstaben des Alphabets werden G, O, B, F, I und Q sowie sämtliche Umlaute (Ä, Ö, Ü) nicht verwendet. Dennoch bleibt Spielraum für Sonderwünsche: Die restlichen Buchstaben erlauben 400 Kombinationen — nimmt man die zur Verfügung stehenden Zahlen hinzu, ergibt sich die stolze Zahl von 3 999 600 Möglichkeiten. *G. L.*

Würzig. Kräftig. Voll.

Würzig im Geschmack. Kräftig im Tabak. Voll im Genuß.
Schwarze Hand von Roth-Händle.
Linke Hand & Rechte Hand & Schwarze Hand.

Dreihändig drehen schmeckt. Echt.

SH 2/76

Sparen Sie Geld.

Motorcraft-Kühlkonzentrat-Extra erneuern Sie nur alle zwei Jahre.

Alljährlich im Herbst öffnen Autofahrer ihre Kühler und ihre Portemonnaies – für Frostschutzmittel.

Mit Motorcraft Langzeit-Kühlkonzentrat-Extra ist die Sache einfacher und preiswert. Das „Extra" liegt in der Wirkung:

- Temperatur-Ausgleich im Winter wie im Sommer – also weder ein zu kalter noch ein zu heißer Kühler.
- Langzeitwirkung für zwei Jahre (bei einer Mischung von 50:50 bis zu minus 38°).
- Schutz auch gegen Rost und Korrosion.

Motorcraft
...sparen beim Fahren

Zündkerzen Öl- und Luftfilter Keilriemen Zündungsteile Wischerblätter Wischerarme Glühlampen · Signalhörner Tune-up-Kits (Elektroinspektionssätze) · Kühlsystemteile Radlager · Pflegemittel Kühlkonzentrat-Extra Stoßdämpfer.

Qualitätsteile - für die meisten Automarken

Für Modelle von: Audi, Austin, Alfa Romeo, BMW, Citroën, Fiat, Ford, Mercedes, Morris, Opel, Peugeot, Porsche, Renault, Saab, Simca, Toyota, Volvo, VW und viele andere.

Auf ein Neues

Kalender 1977:
Jachtsport, Faszination – Segeln, Schönheit des Segelns,

Yachtsport 77" heißt ein neuer Kalender, für den der bekannte Boots-Fotograf Peter Neumann 13 eindrucksvolle Farbbilder (zwölf Kalenderseiten und

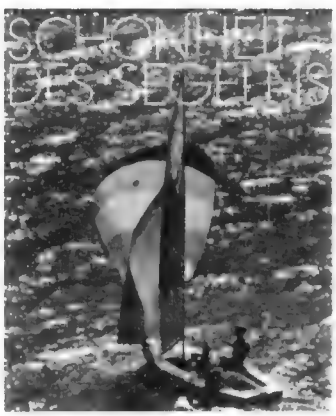
ein Deckblatt) lieferte und Svante Domizlaff zu jedem Blatt den erklärenden Text schrieb. Besonders praktisch an dem für jeden Segelfreund faszinierenden Werk ist seine ausgeklügelte Verpackung. Die 13 Seiten liegen lose in einer grauen Kunststoffkassette, die gleichzeitig als Sammelalbum dient.

Verlag Delius Klasing + Co., Bielefeld, DM 22,80.

Ebenfalls mit dem nassen Element beschäftigt sich der Kalender „Faszination – Segeln '77", für den Wulf

Brackrock die 13 Farbfotos lieferte. Die Bilder zeigen Segelschiffe in Aktion bei Regatten und bieten darüber hinaus auch beachtenswerten Lesestoff. Herausgeber Kai Krüger – hauptberuflich Autor der Zeitschrift „Yacht" – beschäftigt sich nämlich in seinem Werk mit der Rolle der Frau im Segelsport („Was da an selbstbewußten jungen Damen ohne Halt und Halter enge T-Shirts füllt, wird sicher bald auch die engen Reviere füllen"). In neun Interviews mit Ehefrauen prominenter deutscher Olympia-Segler beweist Krüger, daß selbst kräftezehrendes Hochleistungs-Segeln längst keine ausschließliche Männersache mehr ist, und daß auch Damen sich für die Herrschaft an der Pinne interessieren.

Verlag Delius Klasing + Co., Bielefeld, DM 22,80.



Auf 28 Kalenderblättern, davon zwölf farbigen, schildern Harald Schwarzlose (Text) und Kurt Schubert (Fotos) die „Schönheit des Segelns" (so der Titel des Kalenders). Vom kleinsten Boot, dem Optimisten, bis zur millionenschweren Admiral's-Cup-Yacht ist fast alles vertreten, was auf heimischen Segelrevieren anzutreffen ist.

Verlag Delius Klasing + Co., Bielefeld, DM 12,80.

auto motor und sport – International, Motorrad Rennsport, Moto Cross.

Auf 13 Farbfotos von Erich Baumann und dessen Sohn Dieter zeigt der auto motor und sport-Kalender „International" Szenen des Formel 1-Geschehens im Jahre 1976. Mit wenig Text und großformatigen Fotos vermittelt der gelungene Kalender ein eindrucksvolles Bild der Renn-Szenerie auf der Piste und an den Boxen.

Motorbuch Verlag, Stuttgart, DM 19,80.

Ein weiterer Kalender der internationalen Rennsportszenerie ist Wolfgang Grubers „Motorrad Rennsport 1977". Der österreichische Spitzenfotograf hielt

packende Rennszenen fest, schilderte den Ablauf der diesjährigen Motorrad-Straßen-Weltmeisterschaft und beschäftigte sich auch mit den deutschen Seitenwagen-Weltmeistern Steinhausen/Huber.

Die eindrucksvollsten Fotos des vielfarbigen Kalenders zeigen packende Kurvenduelle zwischen den schnellsten Motorrad-Fahrern der Welt.

Motorbuch Verlag, Stuttgart, DM 16,80.

Moto Cross" von Wolfgang Gruber, ein 13seitiger Kalender aus dem Motorbuch Verlag beschäftigt sich mit dem Renngeschehen im Jahre 1976 auf den Geländepisten der Moto-Cross-Fahrer.

Gruber, intimer Kenner des internationalen Cross-Geschehens, hielt das vergebliche Anrennen der drei Deutschen Adolf Weil, Herbert Schmitz und Willy Bauer auf den WM-Titel des Belgiers Roger de Coster in der Halbliter-Klasse im Bild fest. Die Schwarzweißfotos sind ein echter Leckerbissen für alle Freunde dieser spektakulären Sportart.

Motorbuch Verlag, Stuttgart, DM 16,—.

Superhirn: Ein anspruchsvolles Denk- und Taktikspiel – ausgeklügelt für kluge Köpfe.

Der Farb-Code des Gegners ist geheim.
Wie lautet die Kombination?
Zug um Zug werden Vermutungen zur Gewißheit.
Dringen Sie mit ›Superhirn‹ in die
Welt ein, wo helle Köpfe Licht ins Dunkel
streng geheimer Schlüssel und
Codes bringen.

Parkern Sie mit!

PARKER
Weltbekannt durch MONOPOLY

PARKER... mehr als nur ein Spiel

Gut Naß

13 Drinks für Autofahrer zum Nüchternbleiben.

Von Wiltrud Miethke

Mit einem Glas Wasser begann die alkoholische Läuterung im deutschen Fernsehen. Kaum hatte Kriminalkommissar Derrick, alias Horst Tappert, den Mörder gestellt, feierte er den Erfolg nicht mit dem gewohnten Whisky, sondern kippte eisgekühltes Soda. Seine Begründung: „Ich muß noch Auto fahren."

Das geistfreie Naß, das der TV-Star sichtlich genoß, ist anderen Leuten eher ein Anlaß zum Verdruß. Da ein strenges Promille-Limit dafür sorgt, daß feuchte Feiern mittlerweile immer alkoholfreier werden, suchen Autofahrer nach wohlschmeckenden Alternativen zu Bier, Brandy oder Bocksbeutel.

Fünf Barkeeper aus bekannten deutschen Hotels, jeder ein Meister in seinem Fach, haben exclusiv für auto motor und sport 13 Rezepte ausgedacht und ausprobiert, die simple Zutaten erfordern und einfach zu mixen

Foto: Seufert

Sekt und Säfte für unterwegs: die Luxus-Bar im Mercedes 600

Der Senner Alois Obermoser war einer der ersten, der sich den Sieger im ADAC-Winterreifentest 1975 kaufte. Den Uniroyal Rallye MS "PLUS".

UNIROYAL

Rallye MS "PLUS", der Haftreifen der neuen Generation.

U 10/76

Autofahrer-Drinks

sind. Ihr größter Vorteil: Sie enthalten wenig bis gar keinen Alkohol, schmecken trotzdem gut und halten die Angst vor einer Kontrolle in Grenzen.

Oskar Erdmann, 37, ist Barchef im „Bayerischen Hof" in München seit 1968 und Mitglied der Deutschen Barkeeper Union. Erdmann schwört vor allem auf:

1. Ossis Aufbaudrink

Saft einer halben Zitrone; Saft von zwei Orangen; ein kleiner Cognac; etwas Zukkersirup; mit Eis im Mixbecher schütteln, mit Sekt auffüllen.

Müde Autofahrer, verspricht der Barchef, brauchen nach diesem Getränk keine Weckamine.

2. Bloody Shame

Ein halbes Glas Tomatensaft; Tabasco; Salz; Pfeffer; Selleriesalz, etwas Zitronensaft und Worcestershire Sauce; kräftig im Mixbecher schütteln.

Der Bayer behauptet, daß für diesen Drink schon mancher einen Whisky stehen ließ und dafür später sein Auto mitnehmen konnte.

3. Mimose

Saft von drei Orangen oder ¼ Glas Pfirsichsaft mit Sekt auffüllen.

Das vor allem für Beifahrerinnen empfehlenswerte Getränk hält auch nach langen Betriebsfeiern für einige Stunden wach.

Arnaldo Bonetti, 38, verwöhnt Bargäste im Kölner „Hotel Excelsior", wenn sie noch Auto fahren müssen, vorwiegend mit Säften.

4. Romy und Roby

Orangensaft; Zitronensaft; Grenadine; mit Gingerale nach Geschmack mischen.

Das Paar, dem der Drink gewidmet ist, konnte der Polizei nach einem langen Abend noch unschuldig in die Augen blicken.

5. Topolino

½ Glas Grapefruitsaft; ½ Glas Apfelsaft; drei Amarenakirschen; etwas Kirschsaft; auf Eis servieren.

Das Whiskyglas, in das die Mischung gefüllt werden soll, bewahrt wenigstens die Illusion vom harten Drink.

Gerhard Wulf, 33, ist seit 1970 Barchef im Hotel „Atlantic" in Hamburg. Sein beliebtester Autofahrerdrink scheint härter als er ist:

6. Tiger's Milk

3 cl Weinbrand; 1 cl Grenadine; 1 cl Zuckersirup; 1 cl Sahne; 3 cl Milch; durch den Mixer geben und mit gemahlenem Zimt bestreuen.*

Diese köstliche Mischung, sagt Barchef Wulf, beruhigt den Tiger im Tank.

7. Nichts

2 cl Gin; 1 cl Curaçao; 2 cl Zitronensaft; 3 cl Orangensaft; 1 cl Maraschinosaft; 1 cl Grenadine; auf Eis servieren.

Daß von „Nichts" bei diesem Getränk kaum die Rede sein kann, behauptet auch Barchef Wulf nicht. Trotzdem — der kontrollierende Polizist wird „Nichts" nicht bemerken.

8. Flamingo

4 cl Eierlikör; 1 cl Grenadine; mit Frisco auffüllen.

Den erfindungsreichen Mixkünstler stört es nicht, daß sein Getränk nicht rosé (wie der Vogel gleichen Namens), sondern gelblich ist. „Farben sind unwichtig", sagt er, „solange man nicht blau davon wird."

Werner Winter, 30, gewann im November 1975 den ersten Preis im Cocktailwettbewerb der Deutschen Barkeeper Union. Er ist seit 1972 Barchef im Hotel „Graf Zeppelin" in Stuttgart.

9. Schwarzwald-Spezial

4 cl Orangensaft; 2 cl Aprikosensaft; 1 cl Grenadinesirup; 2 cl Sahne; 4 cl Kirschwasser; gut im Mixer schütteln und auf Eiswürfel gießen.

Barchef Winter ist sicher, daß Autofahrer mit diesem aromatischen Drink im Magen beruhigt alle Schwarzwälder Polizeistationen passieren können.

10. Wodka Sour

5 cl Orangensaft; 4 cl Zitronensaft; 4 cl Wodka; 1 Barlöffel Zuckersirup; gut gemixt auf Eiswürfel gießen.

Winters letztes Rezept kann Partygäste, die sauer sind, weil sie nüchtern bleiben müssen, wieder lustig machen.

Georg Gassner, 45, ist Inhaber von „Jimmy's" Bar im Frankfurter Hotel „Hessischer Hof". Seit 24 Jahren verwöhnt er internationales Messepublikum mit seinen Drinks.

11. Rabbit's Revenge

2 cl Bourbon Whiskey; 2 cl Ananassaft; ein Schuß Grenadine; mischen und mit Tonic Water auffüllen.

Diesem Kaninchen, um dessen Rache es hier geht, wird sicher kein Autofahrer zum Opfer fallen, wenn er es trifft.

12. M & C

3 cl Mokkalikör; Saft einer halben Orange; ⅛ l Cola, nacheinander in ein hohes Becherglas geben, das bereits Eiswürfel enthält.

Wer M & C sind, verrät Gassner nicht. Dafür garantiert er jedoch, daß der Drink müden Männern auf die Beine hilft.

13. Cherry Sour

3 cl Cherry Brandy; Saft einer Zitrone; Zuckersirup; mit Eis und Soda auffüllen.

Für Gesundheitsfanatiker: Der Verzicht auf reinen Brandy wird mit einem zusätzlichen Vitaminstoß der Sorte C belohnt.

* Zwei cl = Zentiliter; sie entsprechen der Menge eines geeichten Schnapsglases

EW 276

Neu von Bosch. Die erste Handkreissäge, mit der Heimwerker „tauchen“ können.

Das wird möglich durch eine absolute Neuheit für Heimwerker – die Eintauchfunktion. Die Maschine wird mitten auf das Werkstück aufgesetzt, eingeschaltet, und durch leichten Druck taucht die Säge in das Material.

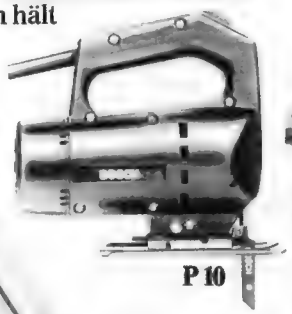
Bosch bringt damit die vielseitigste Heimwerkersäge, die es gibt.

Mit ihrem starken 800-Watt-Motor und einer idealen Drehzahl von 7000 Umdrehungen pro Minute sägt sie 40 Millimeter dicke Bretter und alle kunststoffbeschichteten Platten völlig glatt und ausrißfrei. Sie hat alle Vorteile einer fortschrittlichen Maschine von Bosch: ausgereifte Technik, solide Verarbeitung. Die umlaufende Grundplatte, Rutschkupplung und Schutzisolation machen sie besonders sicher. Eben echte Profiqualitäten. Am besten, Sie nehmen sie bald selbst in die Hand.

Bosch Stichsäge P 10.
Sie nimmt gelassen jede Kurve.

Mit ihrer einmaligen Laufruhe lassen sich Kurven, Kreise, Ausschnitte und natürlich auch gerade Schnitte schnell und präzise sägen. Ob in Holz, Buntmetall, Stahl oder auch in Glas, Keramik und Kunststoff. Und da Bosch die größte Auswahl an Sägeblättern hat, wird man mit jedem Material fertig.

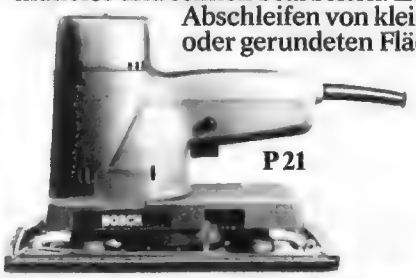
Die Fußplatte ist für Gehrungsschnitte bis 45 Grad nach beiden Seiten schwenkbar. Ein Luftstrom hält die Schnittlinie frei.



P 10

Bosch Schwingschleifer P 21, 310 Watt.
In der Abtragsleistung unübertroffen.

Und entscheidend für einen Schwingschleifer ist nun mal seine Abtragsleistung. Selbst großflächige Gegenstände lassen sich mit seiner großen Schleifplatte mühelos und schnell bearbeiten. Zum Abschleifen von kleineren oder gerundeten Flächen

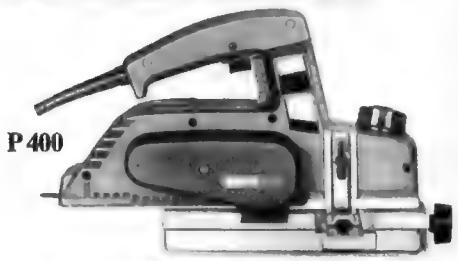


P 21

– zum Beispiel eines Autokarosserieteils – eignet sich der Bosch Schwingschleifer P 20 mit seiner kleineren Schleifplatte besonders.

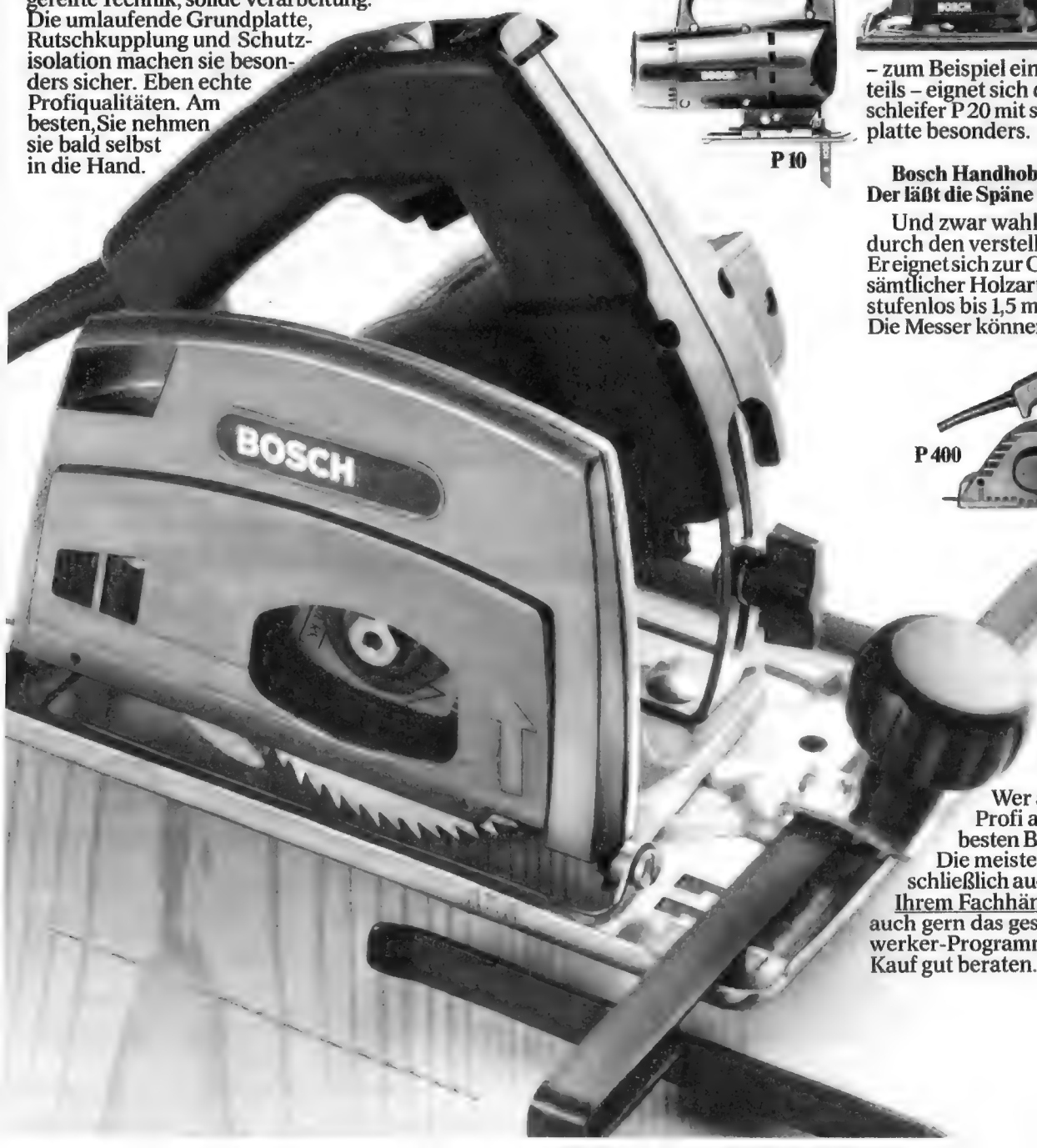
Bosch Handhobel P 400.
Der läßt die Späne fliegen.

Und zwar wahlweise links oder rechts durch den verstellbaren Spanauswurf. Er eignet sich zur Oberflächenbearbeitung sämtlicher Holzarten. Die Spantiefe kann stufenlos bis 1,5 mm eingestellt werden. Die Messer können aber auch einfach ver-



P 400

senkt werden. Das schließt eine Verletzungsgefahr aus. Mit dem Falztiefenanschlag kann man einen Falz bis zu einer Tiefe von 25 mm hobeln. Hobelbreite 75 mm.

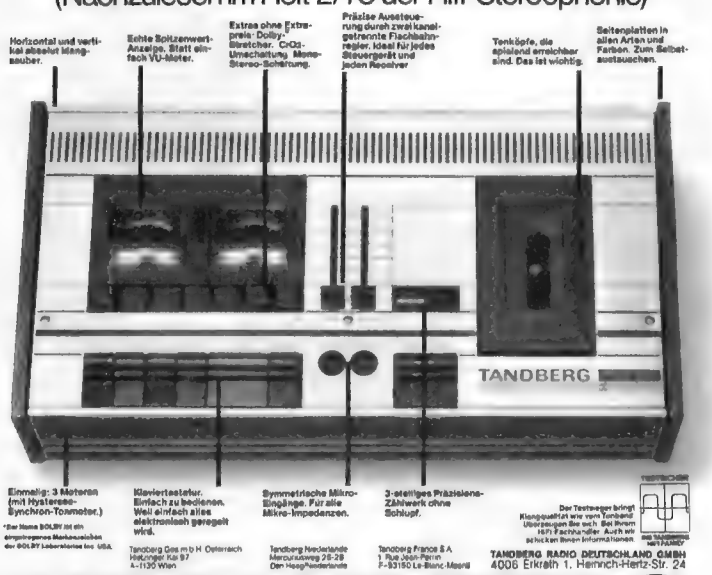


Wer als Heimwerker wie ein Profi arbeiten will, nimmt am besten Bosch Elektrowerkzeuge. Die meisten Handwerker tun das schließlich auch. Prospekte gibt es bei Ihrem Fachhändler. Der wird Ihnen auch gern das gesamte Bosch Heimwerker-Programm zeigen und Sie beim Kauf gut beraten.

BOSCH

Der Testsieger

HiFi-Cassetten-Recorder Tandberg TCD 310.
Klangqualität wie vom Tonband.
(Nachzulesen im Heft 2/75 der Hifi-Stereophonie)



DIE TANDBERG HIFI FAMILY

RECEIVER · BOXEN · TONBANDGERÄTE · CASSETTENRECORDER

Stereo fürs Hand

Für jeden Geschmack:
sieben ausgewählte Cassetten.

Fausto Papetti plays The Sexy Disco Saxophone (Hansa 55 998 GT)
Aufmunternde Unterhaltungsmusik für unterwegs: mal schmissig, mal verträumt, immer per Saxophon. Solist Papetti beschäftigt sich vorwiegend mit Damen; in einem Stück preist er die Frauen im allgemeinen, in einem anderen die blutige Marie („Bloody Mary") im besonderen, und im dritten wendet er sich gar der Geschichte der berühmt-verruchten O zu, jener Dame also, die anfangs unter dem Ladentisch in Buchform und jüngst auf der Leinwand Furore machte. Auch auf dem Cassettenlabel ist Weiblichkeit vertreten – unverhüllt zwar, jedoch hinter Glas.

Les Humphries Singers: Die 20 größten Hits (Arcade ADE GC 16)
Rolls-Royce-Fahrer Les Humphries, eine Zeitlang mit der jugoslawischen Vollblutdame Dunja Raiter verehelicht und mittlerweile wieder solo, besetzt gewöhnlich die oberen Plätze jeder Hitliste. Jetzt hat die Frankfurter Firma Arcade die 20 ohrgängigsten Songs auf ein Band geschnitten, darunter „Mama Loo" oder „Mexico", das der Gruppe Millionenerfolge brachte.

Elvis Presley: I got lucky (RCA IK 1322)
Daß Elvis „lucky" ist, verwundert nicht – besitzt er doch das erste überhaupt ausgelieferte Stutz-Cabriolet mit nerzbezogenen Sitzen und vergoldeter Bar, für das er, wie das Gerücht besagt, über 150 000 Dollar zahlen mußte. Freilich bedeuten solche Summen für den Multimillionär allenfalls Klimpergeld, zumal da zur Zeit ein neuer Run auf seine Lieder eingesetzt hat. Auf der Cassette hat er seine schönsten Filmmelodien aus den Jahren 1961 bis 1964 zusammengestellt.

MFSB: Philadelphia Freedom (CBS 40-69208)
Hinter dem Kürzel – es steht für Mother, Father, Sister and Brother – verbirgt sich der Name der Begleitgruppe, die die US-Schallplattenfirma Philadelphia für Solo-Interpreten engagiert hat. Daß die Mitglieder der Gruppe aber nicht nur den Background-Spektakel beherrschen, haben sie schon öfter mit eigenen Platten bewiesen. Die Cassette bringt 45 Minuten im schon berühmten Philly-Sound; für Freunde dieser Richtung keine Minute zu viel.

Profiles: Django Reinhardt (Electrola 1 C 228-12716)
Django Reinhardt ist einer der herausragenden Köpfe der ohnehin schon berühm-

chuhfach

en Zigeunersippe, der meiterhaft mit Gitarre und Violine umzugehen verstand. Viele Angehörige des weiterzweigten Clans tummeln

sich heute übrigens im Universitäts-Städtchen Freiburg – die einen als Musikanten, die anderen als Teppichhändler. Django spielt eine Vielzahl eigener Kompositionen, darunter das bekannte „Echoes of Spain", und variiert Bachs D-Moll-Konzert gleich zweimal in „hot"- und „straight"-Version. Etwas für Genießer.

Masters of Dixieland Vol. 6 Pee Wee Hunt and his Orchestra (Electrola 1 C 234-81849)

Pee Wee Hunt, der nun fast 70jährige Posaunist aus Ohio, hat sich völlig der weißen Spielart des New Orleans Jazz verschrieben. Die meisten Favoriten wie „Panama", „Sweet Georgia Brown", „Tiger Rag" oder „Snag it" spielt er in swingendem Dixieland, manche jedoch – wie „Twelfth Street Rag" oder „Charleston" – in einem zickigen, persiflierenden Stil, der dem Sound der Paul Whiteman-Big Band aus den zwanziger Jahren sehr nahe kommt. Diese letzte Cassette der Reihe „Masters of Dixieland" steht in ihrer musikalischen Qualität den vorhergehenden nicht nach.

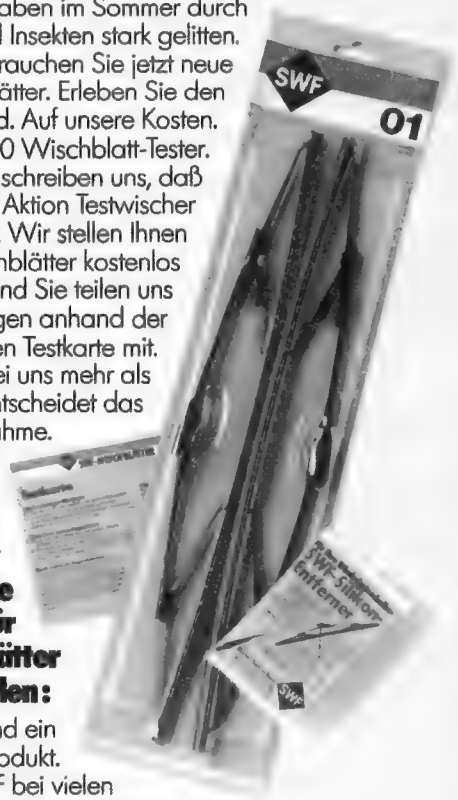
Joan Baez (Bellaphon BMC 7033)

In ihren Reden und Zeitungsartikeln agiert die amerikanische Friedenskämpferin recht aggressiv; ganz anders als in ihren Liedern, die sanft und verhalten klingen. In ihnen besingt sie die Idylle, die sie sich als Staat vorstellt: Jeder Bürger verdient genau so viel wie der Nachbar, alle sind zufrieden, Streit oder Krieg sind ausgerottet. In mannigfacher Symbolik fordert sie die Frauen zur Emanzipation, die Schwarzen zu mehr Selbstbewußtsein und die Soldaten zur Desertation auf. Wobei übrigens die Musik nicht zu kurz kommt; Joan Baez' Stimme zählt immer noch zu den besten, die die amerikanische Folk-Szene zu bieten hat.

SWF startet die Aktion Testwischer

Wir suchen 1000 Wischblatt-Tester.

Nachtfahrten mit Regen, Schnee, Schmutz – jetzt beginnt für den Autofahrer die Zeit der Sichtprobleme. Ihre Wischblätter haben im Sommer durch Hitze, Staub und Insekten stark gelitten. Zu Ihrer Sicherheit brauchen Sie jetzt neue SWF-Wischblätter. Erleben Sie den Unterschied. Auf unsere Kosten. Wir suchen 1000 Wischblatt-Tester. Es ist ganz einfach. Sie schreiben uns, daß Sie sich an der Aktion Testwischer beteiligen möchten. Wir stellen Ihnen ein Paar SWF-Wischblätter kostenlos zur Verfügung. Und Sie teilen uns wieder Ihre Erfahrungen anhand der beigelegten Testkarte mit. Gehen bei uns mehr als 1.000 Testkarten ein, entscheidet das Los über die Teilnahme. Einsendeschluß ist der 30. 11. 1976. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Deshalb sollten Sie sich immer für SWF-Wischblätter entscheiden:

SWF-Wischblätter sind ein deutsches Markenprodukt. Deshalb ist SWF bei vielen internationalen Automobilherstellern Erstausrüster in Wischblättern und Scheibenwisch-Anlagen. SWF-Wischblätter haben die Allwetter-Spezial-Gummimischung, das ausgeklügelte Profil mit den messerscharfen Kanten und die überlegene Mechanik.

SWF

sichtbar besser

WISCHBLÄTTER

Ausschneiden, auf Postkarte kleben und an SWF, 7120 Bietigheim, Postfach 135, senden.

Testkarte: A

Ich möchte mich an der SWF-Aktion Testwischer beteiligen:

Name:

Straße: PLZ/Ort:

Fahrzeugtyp: Monat und Jahr der Erstzulassung:

Jetzt gibt es zwei verschiedene Duftnoten...

die eine frisch und würzig,

93 413 A

JU-Pu-76-11

rolf lohbergs

treff • punkte

Angeln im Harz · Wildpferde in Italien · Weinbau in Australien · Weintrinken in Anatolien.

Touristik-Manager im Harz ködern die Gäste neuerdings mit der Angel. Sie haben eine Sportfischer-Karte herausgebracht, die an 33 Harzer Teichen gilt. Eine ausführliche Broschüre informiert genau über Lage und Besatz der Gewässer. (Harzer Verkehrsverband, Postfach 1669, 338 Goslar 1.)

Das Gestüt Castelverde in Norditalien wird mehr und mehr zum Treffpunkt eingeweihter Pferdefreunde. Dort nämlich werden Pferde gezüchtet, die sich in letzter Zeit unter den vier anerkannten Rassen der italienischen Warmblüter an die Spitze gearbeitet haben. Der Trick der Züchter ist, Stuten aus der letzten noch bestehenden italienischen Wildpferdherde mit irischen und amerikanischen Vollblütern

Wilde Pferde auf den Koppeln von Castelverde

zu kreuzen. Die Fohlen zeigen die ganze Wildheit ihrer Mütter, aber auch sehr viel Springtalent; sie einzureiten ist ungewöhnlich schwer. Das Gestüt liegt am Nordufer des Vareser Sees zwischen den Dörfern Besozzo und Caravate. Von der Autobahn Lugano-Como fährt man bei der Ausfahrt Mendrisio in Richtung Varese und dann weiter westlich.

Selbst Folklore-Spezialisten, denen man dieses Foto vorlegte, konnten die Tracht nicht lokalisieren. Wer auf Bayern tippte, lag falsch: So zieht man sich in Australien an. Und zwar tummeln sich hier die Nachfahren der um 1840 eingewanderten schlesischen Siedler. Sie haben sich im neuen Kontinent auf den Weinbau konzentriert und feiern alle paar Jahre im Barossatal bei Adelaide in Südaustralien ein rauschendes Winzerfest. Dazu studieren sie ein, was sie für die Volkstänze ihrer alten Heimat halten und tragen,

was ihnen dazu passend erscheint, – notfalls auch bayerische Halbstrümpfe. Man sieht: Diese Feste sind ungeheuer lustig. Das nächste findet, wie kürzlich beschlossen wurde, im April nächsten Jahres statt. Weil in Australien ja jetzt der Sommer beginnt, fällt die Weinlesezeit in den europäischen Frühling. Informationen gibt die Australian Tourist Commission, Neue Mainzer Str. 22, 6 Frankfurt.

Bayerische Trachten beim australischen Winzerfest

Ein neuer Prachtprospekt für alle, die fein wohnen möchten: „Schloßhotels und Herrenhäuser in Österreich." In Form eines Posters zeigt und beschreibt er, wie die einzelnen Feudalherbergen aussehen und was sie bieten: Schloß Seefels am Wörthersee hat eine eigene Segelschule, Schloß Feyregg in Oberösterreich bietet anspruchsvolle Kunst, Schloß Haunsperg in Salzburg Reitunterricht, St. Martin im Innkreis Jagd und Fischerei – und so geht es weiter. (Österreichische Fremdenverkehrswerbung, Roßmarkt 12, 6000 Frankfurt.)

Ürgüp liegt in Zentralanatolien, da, wo die Türkei am türkischsten ist. Man kann dort nicht nur ungewöhnlich günstig Teppiche einkaufen, sondern im Hotel Pinar auch täglich eine Stunde lang umsonst Rot- oder Weißwein trinken. In jedem Zimmer befinden sich deshalb außer dem Warm- und dem Kaltwasserhahn auch noch zwei weitere Hähne, aus denen der Wein fließt. Der Preis dafür ist im Zimmerpreis enthalten; ein Doppelzimmer kostet zwischen 13 und 17 Mark. Die Weinhähne sind allerdings der einzige Luxus, den das Hotel aufweisen kann.

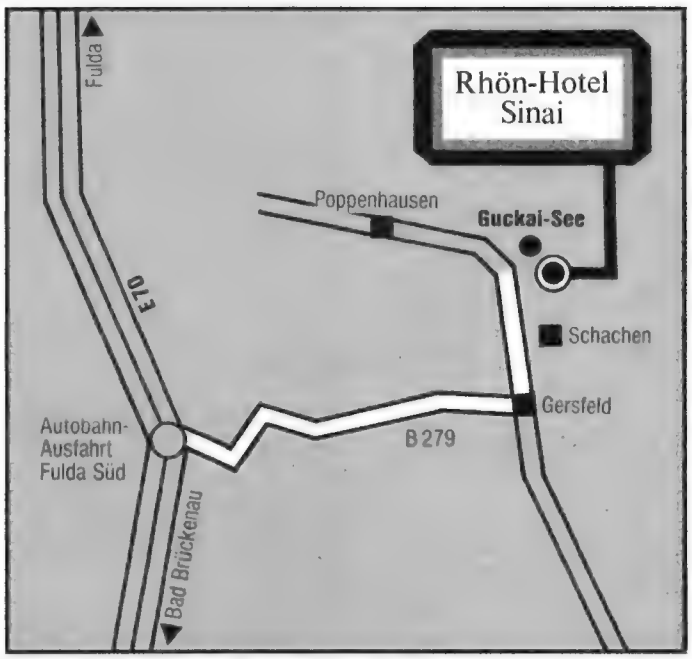
Kostenloser Wein aus dem Wasserhahn

Über den Gaumen gepeilt

Tip für Autofahrer unterwegs: das Rhön-Hotel Sinai am Guckaisee.

Riesige Steingut-Töpfe, voll mit hausgemachter Marmelade, stehen auf dem Frühstücksbüfett. Frische Brötchen und viele Sorten Brot duften aus geflochtenen Weidekörbchen. Servietten, die zum Tischtuch passen, und rustikal gemusterte Vorhänge runden die gemütliche Atmosphäre des Hauses ab. Um die Ecke, mitten im Naturschutzgebiet der Rhön, liegt der kleine, saubere Guckaisee.

Jeder fühlt sich wohl bei der charmanten Chefin – nicht zuletzt wegen ihrer hervorragenden Kochkünste. Ihre reizvollste Erfindung, die „überbackenen Meeresfrüchte in der Kupferpfanne", serviert sie auch selbst.



Das Rhön-Hotel liegt direkt am Guckai-See

Von der Offenbacher Oma stammt das Rezept „Schweinelendchen in Tulpenhofstraßensoße". In jener Straße wohnte einst die alte Dame und rührte dort kalorienreich und sorglos ihre Soße. Nur ihrem Sohn hat sie das Rezept verraten, und der ehrte das Gericht mit dem seltsamen Namen.

Künstler, Käuze und Spinner kann man in der „Tränke" finden, der Saloon-Hausbar, wo man sich auf großen Eisbärfellen lümmelt und sich's wohl gehen läßt. Für Übernachtungsgäste ist ein eigenes Fitness-Center mit Ozon-Hallenbad, Kneippianum, Solarium und Bademeister da. Die Telefonnummer lautet: 0 66 58/5 11. *A. G.*

Fendt hat dafür gesorgt, daß Freizeit noch hübscher wird.

Bevor Sie zu einem neuen Caravan ja sagen, sollten Sie die Fendt-Modelle 77 gesehen haben. Unbedingt. Denn hübscher können Caravans nicht sein. Und besser auch nicht.

Zum Beispiel die Diamant-Modelle SL und SEL. Mit feinfühlig abgestimmten, altdeutschen Stilelementen, urgemütlichen Fensterschabracken und herrlich gemasertem Rüster-Edelholz.

Oder die neuen Saphir SL. Komplett-Caravans für preisbewußte Käufer. Für alle, die einen preiswerten, aber keineswegs billig ausgestatteten Wohnwagen suchen.

Für Freizeit gibt es ebensowenig eine Alternative wie für Fendt-Qualität. Überzeugen Sie sich bei Ihrem Fendt-Caravan-Händler. Am nächsten Samstag. Oder - lassen Sie sich den Fendt-Sammelprospekt kommen. Mit ausführlichen Informationen über 25 Modelle Jahrgang 77.

FENDT Caravans

Senden Sie mir umgehend den Farbkatalog über die neuen Fendt-Modelle 77.
Name _____ Vorname _____
Straße _____
Ort ( ) _____
☐ Nennen Sie mir den nächstliegenden Fendt-Caravan-Händler
102

Programm 77

X. Fendt & Co., Werk 3, Postf. 102
8854 Asbach-Bäumenheim

Absolute Spitzenklasse!

Auto ZEITUNG Heft 12/76 „Sehr empfehlenswert" Hervorragend bewertet...

Dies war im „Auto-Zeitung" Vergleichstest das einzige Stereo-Autoradio mit Urteil „sehr empfehlenswert" und gleichzeitig auch das preiswerteste:

① **NECKERMANN-Stereo-Luxus-Autosuper mit eingebautem Verkehrsfunk-Decoder,** 10 Watt, 5 Drucktasten (3 UKW/2 MW), Balanceregler, Tonblende, Tonband-Cassetten-Normanschluß, beleuchtete Skala.
Art.-Nr. 829/919

nur 199.-

Von Stiftung Warentest positiv bewertet:

② **NECKERMANN-Auto-Stereo-Cassetten-Tonbandgerät mit MW/UKW-Stereo-Radioteil,** 10 Watt, Balanceregler, Klangwahlschalter, schneller Vorlauf, „Wende-Blende" in schwarz oder nußbaum, Anschluß für Automatic-Antenne und Verkehrsfunkdecoder.
Art.-Nr. 872/741

nur 278.-

Neu im Neckermann-Angebot:

③ **Luxus-Auto-Stereo-Cassetten-Tonbandgerät mit MW/UKW-Stereo-Radioteil,** 16 Watt (max.), hochwertiges Gerät, schaltet am Bandende automatisch auf die andere Cassettenseite und kann während des Spielens manuell umgeschaltet werden! Schneller Vor- u. Rücklauf, Balanceregler, Anschluß für Automatic-Antenne und Verkehrsfunkdecoder.
Art.-Nr. 872/881

nur 398.-

Unsere Angebote erhalten Sie in jedem Neckermann-Haus, per Telefon 0611/410101, über Neckermann-Sammelbesteller oder per Sofort-Bestellschein!

Entscheiden Sie sich aus gutem Grund für Neckermann:

- **Autoradios, UKW/MW mit Stationstasten — schon ab 88,–**
- **Stereo-Autoradios — schon ab 148,–**
- **Auto-Stereo-Cassetten-Tonbandgeräte mit Radioteil — schon ab 179,–**
- **Auto-Versenkantennen — schon ab 7,50**
- **Vollautomatische Motorantenne — nur 69,–**
- **Kugellautsprecher, 6 Watt, — schon ab 12,50**

... und zu allem erhalten Sie eine ausführliche Einbauanleitung!

NECKERMANN

Ich bestelle per Nachnahme mit vollem Rückgaberecht 000

Sofort-Bestellschein

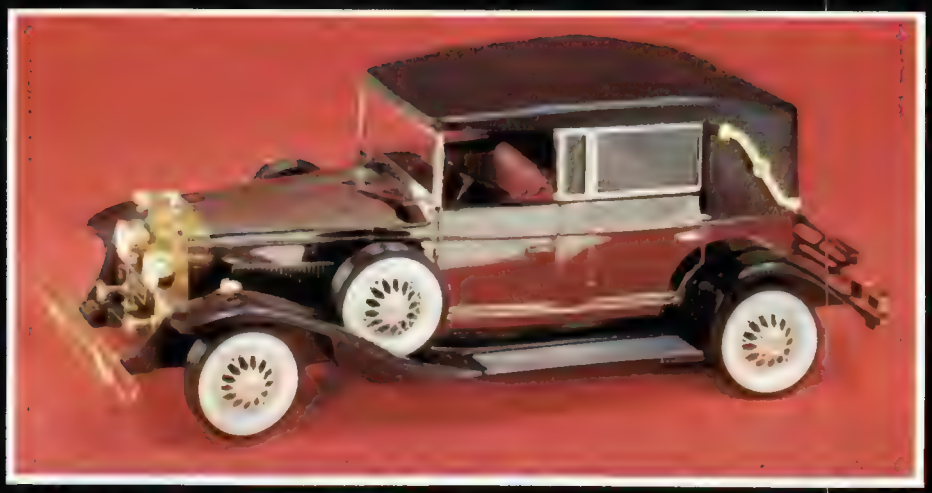
Artikel-Bezeichnung	Art.-Nummer	Menge	Einzelpreis	Gesamtpreis
① Stereo-Autosuper mit Verkehrsfunk-Decoder	829/919		199,–	
② Stereo-Cassette mit MW/UKW-Radioteil	872/741 Farbe (05)		278,–	
③ Luxus-Stereo Cassette mit MW/UKW-Radioteil	872/881		398,–	

Gesamtwert der Bestellung DM: _____

Ausfüllen, auf frankierte Postkarte kleben und abschicken an:
Neckermann Versand Abt. B 111, 6000 Frankfurt 1, Postfach.
Absender nicht vergessen!

Männersachen

Die Redaktion suchte für Sie aus: vom Schachspiel bis zum Bierkrug.



Ein einfaches Mittelwellen-Radio enthält das Modell des amerikanischen Lincoln von 1928, der originalgetreu einschließlich des springenden Panthers auf der Kühlerhaube, der vergoldeten Beschläge oder der beiden Reservereifen nachgebaut wurde. Zwischen den Hinterrädern des 26 Zentimeter langen Luxusschlittens, den zu seiner Zeit Industriemagnaten oder Gangster wie Al Capone bevorzugt fuhren, sitzt eine 9-Volt-Batterie; Tonstärke und Stationswahl werden mit den Ersatzrädern reguliert. Das Radio fängt mindestens den Ortssender ein. Preis: um 50 Mark. Vertrieb: Import Hans Hanke, Höngenstraße 47, 609 Rüsselsheim 5.

Auf 100 Exemplare begrenzt ist die Nachbildung eines Spiels aus der Sammlung des Schachgroßmeisters Lothar Schulz; ein gleiches Spiel befindet sich im Metropolitan Museum of Art in New York. Die täuschend echten Figuren bestehen aus Gußeisen und stellen zumeist Krieger dar; die Könige messen jeweils acht Zentimeter. Historisch getreu wurden sie den Truppen des Schwedenkönigs Gustaf Adolph nachempfunden, der ehemals gegen Ferdinand II. focht. Das Schachbrett steckt in einer mit Leder ausgeschlagenen Kassette. Preis: 1700 Mark. Vertrieb: Büchner, Bödekerstraße 13, 3 Hannover.

In den meisten Funktionen automatisiert ist die neue Pocket 110 S des bekannten Kleinstkamera-Herstellers Minox. Das Leichtgewicht von 130 Gramm wählt beispielsweise seine Blende, die Schärfentiefe oder die Filmempfindlichkeit selber; der Prospekt formuliert kurz „idiotensicher". Preis: um 380 Mark. Hersteller: Minox, 63 Gießen 1.

Aus schlagfestem Kunststoff besteht die praktische Kleinteile-Box, die mit einem stabilen Tragegriff versehen ist. Sie nimmt in 30 unterschiedlich großen Fächern, die zur Seite ausgeschwenkt werden können, alle Heimwerkerutensilien wie Schrauben, Nägel oder Leim, aber auch Werkzeuge oder Schraubenschlüssel auf. Preis: um 30 Mark. Vertrieb: Karl Brandt, Vor dem Wäldchen 2, 6349 Fleisbach.

Datum und Sekunden erscheinen bei der Zenith-Quartzuhr in einem Fenster; die Zeit wird konventionell angegeben. Das formschöne Modell benötigt jährlich eine kleine Batterie. Preis: ab 895 Mark. Hersteller: Zenith, Leopoldstraße 12, 7530 Pforzheim.

Nach einem uralten Verfahren produziert die Mettlacher Fayencerie von Villeroy & Boch einen Steinzeugkrug, der für Sammler in einer Serie von 3000 Stück aufgelegt wird. Für die Verarbeitung der gefärbten Tonmassen mußten die Keramiktechniker zwei Jahre Entwicklungsarbeit leisten; der niederländische Designer Jo van Zundert entwarf die Motive der Mettlacher Landschaften und Bauwerke. Jeder Krug ist von Hand gearbeitet und numeriert, um Verwechslungen mit Originalen zu vermeiden. Preis: 300 Mark. Vertrieb: Villeroy & Boch KG, 6642 Mettlach.

Nach Maß für Modebewußte wird der Cord-Overall „Pionier" gefertigt; er ist in dunkelbraun, khaki oder blau erhältlich. Die bequeme und zugleich praktische Freizeitkombination ist innerhalb zehn Tagen lieferbar. Besteller müssen Körpergröße, Oberweite, Taillen- und Hüftumfang in Zentimetern angeben. Preis: 150 Mark. Hersteller: Daniel, Postfach 1205, 355 Marburg 1.

Über 2000 Jahre alt ist das aus Afrika stammende Spiel „Kalaha", das in einfachen Zugversionen Kinder, in komplizierteren aber auch Erwachsene beschäftigt. Das 60 Zentimeter lange Brett besteht aus Holz, dazu gehören 75 Holzkugeln im Lederbeutel, die sich die Spieler gegenseitig abnehmen. Preis: 54 Mark. Vertrieb: Hess, Goldgrubenstraße 40, 638 Bad Homburg.

Mit einem Digital-Empfänger, der die Sender nicht auf einer Skala, sondern über Leuchtziffern anzeigt, ist das HiFi-Steuergerät von Grigelat ausgestattet. Das in einer Zarge aus Edelstahl steckende Gerät besteht aus fünf Einschüben, die per Schnellverschluß auch nachträglich gegen Zusatzteile ausgewechselt werden können. Der Equalizer-Block erlaubt die Veränderung der Frequenzen in fünf Bereichen. Preis: 1348 Mark. Hersteller: Grigelat, Mühlweg 30, 8501 Rückersdorf.

Khamsin, das arabische Wort für Ghibli (ein heißer libyscher Wüstenwind), ist der vielversprechende Name des Spitzenmodells von Maserati.

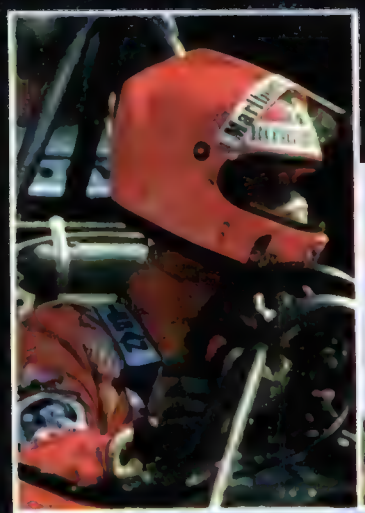
Ein Traumwagen mit eindrucksvollem Karosserie-Styling und unbändiger Kraft.

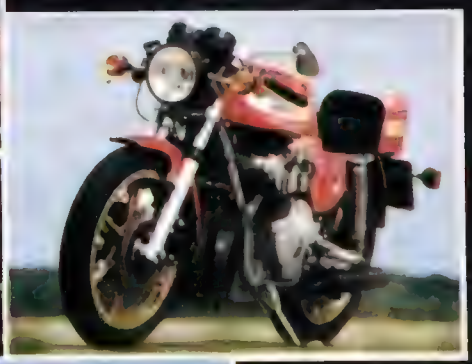
Windstärke.

Erleben Sie die prickelnde Atmosphäre, die dieses über 270 km/h schnelle Auto auf Fahrer und Betrachter überträgt.

Die neue MOTOR REVUE vermittelt Ihnen dieses ebenso seltene wie exclusive Vergnügen.

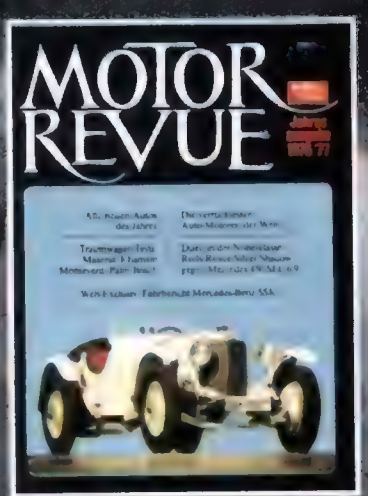
Mehr noch. Begleiten Sie Fritz B. Busch auf seiner abenteuerlichen Reise in einem Mercedes Benz SSK von 1928 über die Straßen von heute. Lesen Sie alles über die GP-Saison 1976. Über die Geschichte der 2,5 Liter-Formel. Über ein Duell der Nobelklasse: Rolls-Royce Silver Shadow gegen Mercedes-Benz 450 SEL 6.9. Über die neuen Autos des Jahres 1976. Über schnelle Motorräder. Über das aufregendste Bergrennen der Welt. Über Reisen quer durch Neuseeland und über das Abenteuer Erdölbohrinsel in der Nordsee. Außergewöhnliche Beiträge in anspruchsvoller journalistischer und grafischer Gestaltung geben dieser Publikation das Flair des Besonderen.





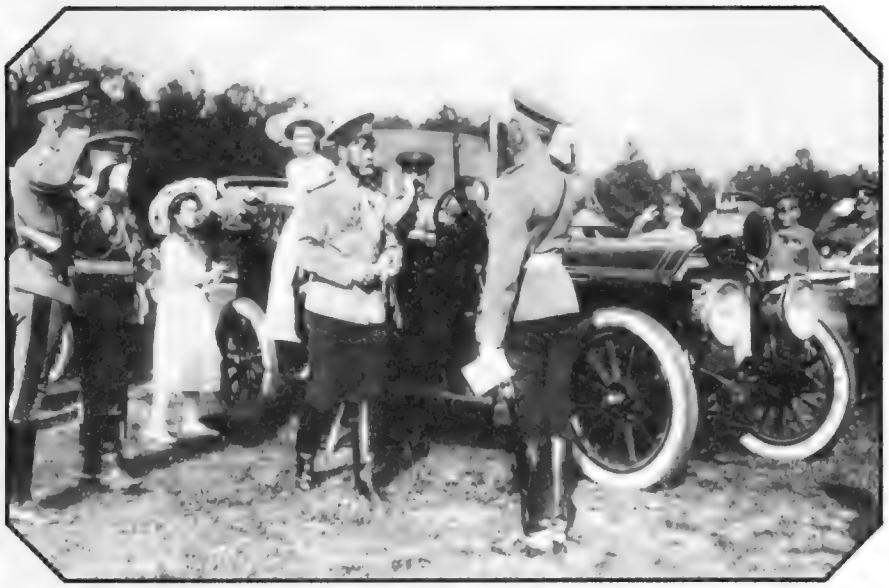
Inhalt und Ausstattung der neuen MOTOR REVUE setzen höchste Qualitätsmaßstäbe. MOTOR REVUE entsteht in der Redaktion von auto motor und sport, einer der führenden Autozeitschriften der Welt.

Die neue MOTOR REVUE erscheint nur einmal im Jahr. Mit über 160 Seiten Umfang und viel Farbe. Sie kostet unverändert 12 Mark – und ist ab 3. 11. bei ausgewählten Zeitschriften- und Buchhändlern erhältlich. Direktbestellungen richten Sie bitte an MOTOR PRESSE STUTTGART, Postfach 1042, 7000 Stuttgart 1.



Als die Räder laufen lernten

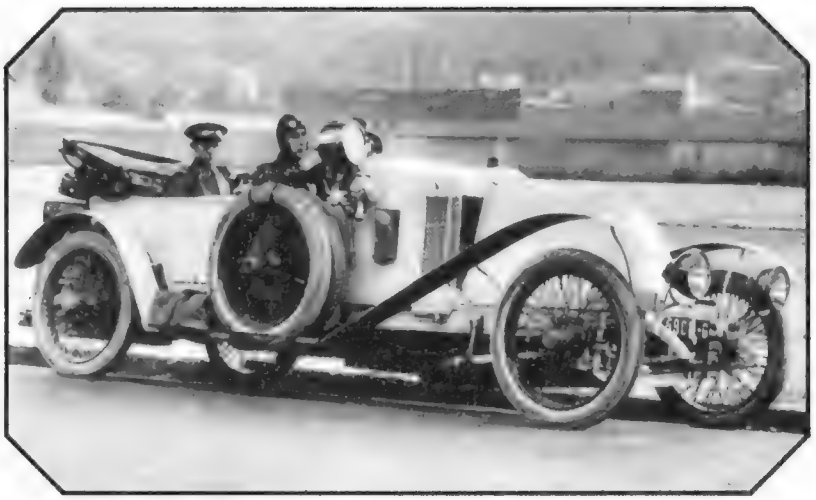
Folge 8: Mehr Licht für dunkle Straßen



Zar Nikolaus mit Töchtern beim russischen Kaisermanöver 1911. Sein Mercedes vom Typ Knight, so benannt nach dem Konstrukteur des Motortyps, mit leisen Schiebern statt geräuschvoller Ventile, brachte 45 PS aus 4,1 Liter Hubraum, konnte 85 km/h laufen und hatte bereits elektrisches Licht; ein Azetylengas-Scheinwerfer bewahrte vor Kurzschlußsorgen.

Neue Aera: Der Fiat 501 S, gebaut von 1921 bis 1926, fesselte sportliche Sparer. Mit 1,5 Liter Hubraum und 26,5 PS lief er 90 km/h. Elektrisches Licht war schon selbstverständlich, stand aber meist noch extra auf der Rechnung. André Citroën brach schließlich mit diesem Brauch, die anderen Werke folgten bald.

Noch kein Wagen fürs Volk, aber ein wirtschaftliches Erfolgsmodell war der Fiat 15-20 HP, gebaut von 1910 bis 1912. Sein 1,85 Liter-Motor leistete 15 PS. Der lichtbewußte Fahrer zahlte extra für Azetylen- und Elektroscheinwerfer nebst imposantem Fern-Punktstrahler, auch für Wetterschutz war reichlich gesorgt.



Der Dreiliter 14/20 CV Renault war keine Rakete, aber mit seiner Höchstgeschwindigkeit von etwa 90 km/h doch ein flottes Herrenfahrer-Modell. 1913 waren die elektrischen Hauptscheinwerfer schon nicht mehr ungewöhnlich. Die große Leuchte diente als Such- und Fernstrahler. Kutschlämpchen gehörten auch noch zum feinen Ton.

Die Batterie mit der Startgarantie.

Zum Starten braucht man Kraft. Sichere, bewährte Kraft. Die Startkraft einer VARTA Starterbatterie. Sie zeigt bei jedem Start, was in ihr steckt:

Zum Beispiel eine patentierte Verbinderführung, die den sicheren Kaltstart garantiert.
Und speziell legierte Gitter, die Korrosion vermeiden und lange Lebensdauer garantieren.

Und Sie haben die Garantie, daß jede VARTA Starterbatterie unbestechlich geprüft wird, bevor sie das Werk verläßt. Deshalb wählen internationale Automobil-Hersteller VARTA für die Erstausrüstung: Fast jeder zweite Neuwagen in der BRD rollt mit einer Starterbatterie aus dem Hause VARTA vom Band. Wann wählen Sie die Batterie mit der Startgarantie?

VARTA Vorteil: Bewährte Kraft für den sicheren Start.

VARTA **Der eigentliche Name für Ihre Batterien.**

Bund fürs Leben

Warum Walter Röhrl auch im nächsten Jahr für Opel starten wird.

Von Norbert Haug

Den Herrn Röhrl", so behauptete der Rechtsvertreter der sieben Bischöfe Bayerns, als er von einer Dienstreise in sein Büro heimkehrte, „den Herrn Röhrl kennt auf Bayerns Straßen fast jeder Autofahrer."

Aber niemand seiner Mitarbeiter wollte so richtig glauben, daß der schüchterne Walter Röhrl aus Regensburg, als Sekretär des besagten Rechtsvertreters in den Diensten der katholischen Kirche stehend, über einen derartig großen Bekanntenkreis verfügen sollte. Deshalb erklärte der Rechtsgelehrte: „Fast jeder Autofahrer, der uns bei den Überlandfahrten begegnet, gibt Lichthupensignale und winkt uns beim Vorbeifahren zu."

Der Grund für die Signale der Autofahrer lag freilich auf gänzlich anderer Ebene. „Aus Spaß" scheuchte Kirchensekretär Walter Röhrl, heute nach Expertenmeinung zu den fünf besten Rallyefahrern der Welt zählend, den Dienst-Daimler dermaßen über die Landstraßen, daß den Entgegenkommenden angst und bange wurde. Das „freundliche Zuwinken", das die Lichthupensignale begleitete, geschah meist mit geballter Faust.

Rund 120 000 Kilometer jährlich spulte Röhrl von 1968 bis 1970 mit seinem Chef im Fond ab. Ihre Fahrten durch das bayerische Land hatten stets die Verpachtung von Grundstücken als Ziel, die von der Kirche an Bauern zur Bewirtschaftung übertragen wurden.

Es wäre als vollkommen Röhrl-untypisch anzusehen,

Etliche Ausfälle bei Rallyes (ganz links) und Rundstreckenrennen (daneben) hindern Walter Röhrl, einen der talentiertesten Motorsportler Deutschlands, nicht daran, Opel weiterhin die Treue zu halten. Die schwarz-gelben Hausfarben des Rüsselsheimer Automobilwerks repräsentiert Röhrl mittlerweile seit drei Jahren. Auch für 1977 hat er erneut bei Opel unterschrieben. Zehn Rallye- und genauso viele Rundstreckeneinsätze soll er im nächsten Jahr bestreiten.

wenn er seine Begabung fürs Autofahren damals selbst erkannt und deshalb eine Karriere als Renn- oder Rallyefahrer angestrebt hätte. „Ich wußte überhaupt nicht, ob ich gut fahren kann", berichtet der Bayer heute.

So mußte er zu seinem ersten Rallye-Einsatz regelrecht überredet werden. Herbert Marecek, ein Freund, bewegte den Zwei-Meter-Mann (1,96 Meter Körpergröße) letztlich dazu, mit ihm als Kopiloten in ein kleines Fiat 850 Coupé zu klettern, um 1968 die Bavaria-Rallye zu bestreiten.

„Ich verstand überhaupt nicht, worum es bei Rallyes geht, fuhr nur nach Gefühl, nicht nach Beifahrer-Angaben, doch das Auto überstand die Fahrt nicht", erinnert sich Röhrl heute. Nach diesem Auftakt stand für ihn fest, „nie mehr Rallyes zu fahren".

Derselbe Freund bereitete aber im nächsten Jahr einen BMW 2002 ti für den zweiten Röhrl-Einsatz vor. Der zweite Platz im Gesamtklassement der zur Deutschen Meisterschaft zählenden Bavaria-Rallye wurde nur durch das Auslassen einer Durchfahrts-Kontrolle zunichte gemacht.

Ein weiteres Jahr später ließ Röhrl die Konkurrenz ahnen, wer künftig ihr König sein würde. Bei einem Deutschen Meisterschaftslauf nahm er mit einem alten Porsche 911 jedem der Konkurrenten pro Sonderprüfung mindestens 20 Sekunden ab.

Nach zwei Jahren mit Rallye-Einsätzen für den Hambur-

Röhrl und Opel

ger Ford-Händler Kleint, wo er seinen späteren Kopiloten, den heutigen Opel-Rallyebetreuer Jochen Berger kennenlernte, landete Röhrl bei Opel.

Die Vizeeuropameisterschaft 1973 und der Titelgewinn in diesem Championat im darauffolgenden Jahr schienen für Röhrl Grund genug, Opel die Treue zu halten. Während seine Erfolge unter der Flagge des in Winnenden bei Stuttgart ansässigen Opel-Tuners Irmscher liefen, sollte er fortan für das neugegründete Opel-Euro-Händler-Team starten. Hinter diesem Bewerber verbirgt sich nichts anderes als das Werks-Engagement von Opel Deutschland. Weil der amerikanische Mutterkonzern, General Motors, den Deutschen aber Motorsport-Aktivitäten untersagt hat, sollten die Einsätze nach außen hin von den vereinten Opel-Händlern Europas getragen werden. Bei acht Starts im Jahr 1975, auf Ascona und Kadett, sah Röhrl ganze zweimal das Ziel.

Technische Defekte an den oft mangelhaft vorbereiteten Wagen brachten den sensiblen Bayern an den Rand der Verzweiflung. Er trug sich deshalb am Ende der Saison mit Kündigungsgedanken. Fiat bot ihm für 1976 eine Gage von 60 000 Mark zuzüglich Spesen; Michael Kranefuß, der Sportchef von Ford Europa, meldete zum wiederholten Mal sein Interesse für Röhrl an. Doch dieser schlug die Angebote letztlich genauso aus, wie seine wohl größte Chance, als ihn BMW-Rennleiter Jochen Neerpasch 1972 für Rundstreckenrennen verpflichten wollte. Heute glaubt der Bayer selbst, daß er die erfolgreichere Seite des Motorsports bei BMW hätte kennenlernen können. Doch für ein Monatssalär von 2000 Mark brutto zog er es vor, für Irmscher die Läufe zur Deutschen und Europa-Rallyemeisterschaft zu bestreiten.

Röhrl 1976: mehr Ausfälle als Placierungen

Rallyes	
Monte Carlo (Weltmeisterschaft)	4. Platz Gesamtklassement
Marktredwitz (Deutsche Meisterschaft)	Ausfall, Kardanwellen-Mittellager
Portugal (Weltmeisterschaft)	Ausfall, Kardanwellen-Mittellager
Metz (Deutsche Meisterschaft)	Ausfall, Differentialschaden
Safari (Weltmeisterschaft)	Ausfall, unverschuldeter Unfall
Hessen (Deutsche Meisterschaft)	2. Platz Gesamtklassement
Ypres (Europa-Meisterschaft)	1. Platz Gesamtklassement
San Martino (Europa-Meisterschaft)	5. Platz Gesamtklassement
Rundstreckenrennen (Deutsche Rennsportmeisterschaft)	
Hockenheim	7. Platz
Diepholz	8.Platz
Nürburgring	Ausfall, Gasgestänge
Hockenheim	Ausfall, defekte Zündanlage
Nürburgring	Ausfall, Motorschaden
Hockenheim	Kein Start; zwei Motorschäden

Er war in seiner Opel-Anfangszeit, so wie er heute ist, kein Geschäftemacher und kein knallharter Profi, wenn er auch seit vier Jahren den Motorsport als einzige Beschäftigung ausübt.

Wie wenig er seinen eigenen spektakulären Fahrstil realisiert, beweist Röhrl als Zuschauer: Steht er an der Pflanzgarten-Passage des Nürburgrings, fuchtelt er erschreckt, wenn Formel 1-Boliden ohne jegliche Bodenhaftung über die Kuppe fliegen. Eine halbe Stunde später jedoch turnt er mit seinem 270 PS starken Opel-Kadett abenteuerlicher als jeder Formel 1-Pilot durch den Pflanzgarten.

Erst wenn Röhrl im Auto sitzt, ist er in der Lage, abzuschalten. Er agiert im Cockpit wie ein Virtuose. Ein österreichischer Rallye-Berichterstatter fand einen treffenden Vergleich für seinen Fahrstil: „Röhrl ist ein Kunstflieger, der nebenbei noch Abschüsse verbucht."

Obwohl es seine Fahrerkollegen nicht verstehen können, wird die Ehe Röhrl/Opel auch 1977 fortgesetzt werden. Zehn Rallye- und ebensoviele Rundstreckeneinsätze hat das Euro-Händler-Team seinem Schnellsten zugesichert. Der Mann, der in den letzten drei Jahren pro Saison 180 000 Trainingskilometer abgespult hat, um unbekannte Rallyestrecken kennenzulernen, erklärt sein Bleiben bei Opel so: „Keine andere Firma konnte mir meine Einsätze so konkret voraussagen wie Opel."

Für seine Firma ist Röhrl heute Gold wert. Er läßt sich ablichten, um in Anzeigen für den sportlichen Kadett GT/E zu werben. Er karrt seine Trainingsautos eigenhändig durch halb Europa. Mit kurzer Hinterachsübersetzung schleicht er, maximal 100 km/h schnell, nach San Remo, nach Portugal, oder eben dorthin, wo es seine Chefs befehlen. Nach zwölfstündiger Anreise beginnt er noch mit dem Training und klettert Stunden später am Rande des Zusammenbruchs aus dem Auto, um nach einer kurzen Ruhepause erneut einen Tag lang zu trainieren.

Es schockt ihn heute nur noch selten, wenn er nach 14tägiger Knochenarbeit der Trainingsvorbereitungen 500 Meter nach dem Start der Rallye mit einem Defekt an der Lenkung ausscheidet.

An 300 bis 330 Tagen pro Jahr ist der „Lange aus Regensburg" in Opels Auftrag unterwegs. Von den 100 Mark Spesen, die er dabei täglich kassiert, braucht er kaum etwas. Weil ihm Geld nicht viel bedeutet, ist er mit seinen Finanzen durchaus zufrieden. Röhrl: „Beim Rallyefahren kann kein Mensch und schon gar nicht ein Deutscher reich werden."

Nach wie vor bleibt er, der als staatlich geprüfter Skilehrer sein Naturtalent für Bewegungsabläufe zusätzlich unter Beweis stellt, der einzige Mann, der das Röhrlsche Fahrvermögen falsch beurteilt: „Ob ich wirklich gut bin, das weiß ich nicht so recht."

Dafür sind dem Opel-Team Röhrls Qualitäten um so besser bekannt. Sportbosse von Konkurrenzfirmen, die an Röhrls geradezu unerschütterlicher Opel-Treue bereits resignierten, halten ihn für eines der größten Talente der Motorsportszene.

Vielleicht liegt darin der Grund, daß er sich auch weiterhin bei Opel wohl fühlen wird. Der 29jährige hat weiterhin Hoffnung und glaubt – in Anlehnung an seine frühere Tätigkeit als Kirchensekretär – daß auf magere Jahre gezwungenermaßen fette folgen müssen.

Interner Leistungsvergleich

Oder die orthodynamische Familien-Rivalität

Bleiben individuelle Ansprüche auch abhängig von Fähigkeiten der Klangbild-Beurteilung oder materiellem Vermögen, so werden gültige Unterscheidungskriterien allein durch technologische Wertmaßstäbe gebildet.

In Ausstattung und Leistung fein differenziert, jedoch übereinstimmend in beispielhaft konstruktiver Arbeitsweise, präsentiert Yamaha drei Stereokopfhörer des orthodynamischen Bauprinzips.

Nach dem HP-1 & HP-2 jetzt auch den HP-3. Derart ausgewogen abgestuft, daß der Kleinste immer Rivale des Ersten bleibt.

Originalauszüge des Testreports der Zeitschrift „HiFi-Stereophonie":

„Sitz: fest, aber leicht. Komfort: sehr gut. Musik-Hörtest: Übertragungsbereich: sehr breitbandig. Verfärbungen: keine, sehr ausgewogen (HP-1) – keine, ausgewogen (HP-2). Klangperspektive: weiträumig. Gesamturteil: hervorragender dynamischer Kopfhörer, sauber, baßtüchtig (HP-1) – dem HP-1 nur wenig nachstehend (HP-2). Bemerkungen: verträgt hohe Pegel. ...besonders günstiges Preis-Qualitäts-Verhältnis..." (Modell HP-3 in der Testwertung noch nicht erfaßt)

Original - Yamaha - Produkte erhalten Sie nur beim Fachhandel mit dieser Schutzmarke.

YAMAHA Europa GmbH, Siemensstraße 22-34, 2084 Rellingen

Designed by

YAMAHA

YE 617 LEWERENTZ AD

Auto-Reparaturanleitungen

Für den technisch versierten Autofahrer und den Auto-Fachmann

Jeder Band mit ca. 100 Seiten, ca. 180 Abbildungen, Maß- und Einstelltabellen DM 16,–
Doppelausgaben = ● DM 22,–

Lieferbar sind:	Bestell-Nr.
Alfa Romeo 1750 (Berlina, GT Veloce, Spider Veloce)	179
Audi 50/LS/GL, VW Polo/L	250
Audi/Audi 80/Audi Super 90/ Audi 80/60 L/60 Variant/75	123
Audi 80 (80 L, 80 S/80 GL, 80 LS)	212
Audi 100 (S, LS, GL, Coupé S)	238
Austin Maxi 1500/1750	197
Bedford (Lkw)	43
BLMC 1100/1300/Morris/MG/Austin/ Riley/Wolseley	151
BLMC 1800 (Austin Morris)	136
BMW 501–502	48
BMW 700	105
BMW 1500/1600/1800/1800 TI	110
BMW 1502/1602/1802/2002/2002 ti ●	239/240
BMW 2000/2000 CA/TI/CS/tilux	128
Borgward Isabella – Goliath (2 Takt)	34
Chevrolet Oldsmobile	187
Chevy II	85
Citroen Ami 6	78
Citroen Ami 8	192
Citroen 2 CV 4/2 CV 6 (bis 1973)	169
Citroen D (ID 20, ID 21, DS 20, DS 21, DS 23, Super, Special) ●	217/218
Citroen DS 19	53
Citroen GS/Club	196
Citroen ID 19	59
Citroen Dyane 4 und 6	177
DAF 44	130
DAF 55	207
Datsun 100 A/120 A (Cherry)	200
Datsun 1200/120 Y	204
Datsun 1400 (Serie 510) 1600/1800 (Serie 610, Bluebird)	209
Datsun Violet	236
DKW F 102	126
DKW 3-6 – AU 1000	37
DKW-Junior/DKW F 12	69
Fiat 500 NUOVA	52
Fiat 600–600 D	46
Fiat 124/124 S (bis 1969)	125
Fiat 124/124 S/124 Special T (ab 1970)	195
Fiat 124 Sport/Spider/Coupé	149
Fiat 125/125 S	142
Fiat 126	230
Fiat 127	190
Fiat 128	191
Fiat 131 Mirafiori	237
Fiat 132 (GL/GLS)	231
Fiat 1100–1200 (1956–1967)	114
Fiat 1300–1500	87
Fiat 1800–2300	108
Ford Anglia/Perfect	68
Ford Capri – Typ 1300/1500/ 1700 GT/2000 GT/2300 GT/2600 GT	166
Ford Capri II (alle Modelle)	232
Ford Consul 315, Corsair, Cortina, Capri, GT (engl. Modelle)	97
Ford Consul/Granada ●	242/243
Ford Cortina 1,3 l/1,6 l/GT/GXL/2,0 l	175
Ford Escort 1100/1300/GT	164
Ford Comet/Falcon-Dreigang/ Getriebe autom.	63
Ford Taunus 12 M (1,2 l) 1959	49
Ford Taunus 12 M P 4 (V-Motor)	72
Ford Taunus 12 M/15 M (P 6 Frontantrieb)	119
Ford Taunus 15 M – 17 M (1969)	41
Ford Taunus 15 M – 17 M (ab 1961)	67
Ford Taunus 17 M/20 M (2,3 l) ab 1964	99
Ford Taunus 1,3 l/1,6 l/1,6 GT/ 2,0 ab 1970	171
Goggomobil Isar T 600–T 700	60
Jaguar 2,4/3,4/3,8 Liter	157
Lancia Flavia	75
Mazda 616/RX-2 ●	210/211
Mazda 1000/1300	208
Mazda 818/RX 3 ●	227/228
Mercedes 180 a – 180 b	70
Mercedes 180 D – 190 D (nur Motor)	73
Mercedes 190 – 190 SL	54
Mercedes 220, 220 Sb, 220 SEb ●	79/ 80
Mercedes 200/190 c (bis 1968) ●	159/160
Mercedes 200 D/8, 220 D/8 ●	172/173
Mercedes 200-8/230-4 (1973–1975)	249
MG (MGB – MGA – MGA 1600), MGA 1600 (MK II)	92
MG Midget/Austin Healey (Sprite)	95
NSU Prinz I, II, III, IV, Sportprinz	61
NSU Prinz 1000/1000 L/1000 S/ 1000 C, 110/110 S/SC/1200/1200 C/ NSU TT, NSU TTS	148
Oldsmobile F 85	89
Oldsmobile Chevrolet	187
Opel Kadett B, Rallye, Olympia-A, GT 1100 und 1900	161
Opel Kadett C	213
Opel Ascona (bis 1974)	186
Opel Manta (bis 1974)	185
Opel Olympia, Rekord (1954–1963)	44
Opel Olympia, Rekord (ab März 1963)	91
Opel Rekord B (ab 1965)	115
Opel Rekord C/Commodore A/Sprint	133
Opel Rekord II (ab 1972) ●	220/221
Opel Commodore B (GS/GSE) ●	205/206
Opel Diplomat	104
Opel Kapitän (bis 1963)	50
Opel Kapitän/Admiral (ab 1964)	103
Opel Blitz	57
Peugeot 104	247
Peugeot 204	113
Peugeot 304	184
Peugeot 403	45
Peugeot 404	71
Peugeot 404 (Benzin-Einspritz-Motor, Jaeger-Kupplung, Diesel-Motor)	86
Peugeot 504 (alle Mod. außer Diesel)	233
Renault Dauphine (Ondin, Gordini, Floride)	88
Renault 4 (ab 1970)	194
Renault 5 (L, TL)	214
Renault 6 (ab 1970 alle Modelle)	193
Renault R 8/Major/R 10	76
Renault R 12 (L, TL, TS, TR, Gordini)	229
Renault 15–17	223
Renault 16 (alle Modelle) ●	244/245
Rootes Imp/Hillman/Singer/Sunbeam	118
Rover 2000 TC	176
Saab 95/96/Sport (2-Takter)	108
Saab 99 (alle Modelle) ●	215/216
Saurer (Lkw)	12
Simca 1100	147
Simca 1300/1500	100
Simca 1301 S/1501 S	225
Simca (Aronde 1200 – Flash 1300)	47
Skoda 440/445/450	81
Skoda 1000 MB	127
Sunbeam Rapier/Alpine	143
Toyota Corona 1500/1600/1700/1900	180
Toyota Corolla 1100/1200	181
Toyota Crown 2300	156
Triumph Herald/Spitfire/Vitesse	109
Triumph 1300	120
Triumph 2000	135
Unimog 401–411	58
Vauxhall Victor 1600/2000	146
Vauxhall Viva (1158 ccm)	144
Vauxhall Viva/Firenza 1,25-/1,6-/1,76-/2,3 l	248
Volkswagen 1200 (bis 1963)	VW
VW 1200 A/1300/1500 (Käfer) 1964–1967	122
VW 1200/1300/1302/1302 S/1303/ 1303 S/1500/1600/Karmann-Ghia/ 181 (ab 1968 bis 1974) ●	198/199
VW 1500/1600/TL/Variant	163
VW 411/412/412 E	201
VW Passat	219
VW Golf/Scirocco	235
VW Transporter (ab 1968)	202
Volvo 140 (B-20-Motor)	186
Volvo 121/122 S/123 GT/144 ●	131/132
Sonderbände:	
Anzugsdrehmomente Europäer, Japaner und Amerikaner 63–70	162
Autoelektrik – Pannenhilfe in Theorie und Praxis	234
Die Beleuchtung am Motorfahrzeug	203
Die Drehstromlichtmaschine	226
Einstelldaten PW (Europa und USA) Modelle 1962 und 1963	93
Einstelldaten 1964/1965 Europäer	107
Einstelldaten Amerikaner 1964/1965	111
Einstelldaten Europäer 1966–1968	129
Einstelldaten Amerikaner 1966/67/68	137
Einstelldaten Europ./Amerikaner 1969	145
Einstelldaten Europ./Amerikaner 1970	158
Einstelldaten Europäer/Amerikaner/ Japaner 1971/1972	178
Elektronik im Motorfahrzeug	222
Moderne Testmethoden	241
Strom- und Spannungsregler	40
Umweltschutz und moderne Vergasertechnik	224
Vergaser-Handbuch ●	165/166

MOTORBUCH - 7 STUTTGART 1 - POSTFACH 1370
DEUTSCHLANDS SPEZIALVERSANDHAUS FÜR MOTOR-LITERATUR

BESTELLSCHEIN Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370, T. 64 20 31

Versandkosten Deutschland: Ab DM 48,– portofrei. Versandkosten europ. Ausland: DM 5,50 (nur Nachnahmeversand). Bitte liefern Sie mir sofort:

Name

Straße

Ort (PLZ)

Eigentumsvorbehalt gemäß § 455 BGB · Erfüllungsort und Gerichtsstand Stuttgart ams 22/76

Bugatti 35 B

Geschichte berühmter Rennwagen (2).

In der harten Männersache Motorsport mischte schon 1928 eine Frau kräftig mit: Elisabeth „Elischka" Junek, damals 28 Jahre alt und Tschechin von Geburt.

Der Dame, die vorzugsweise exclusive Bugatti-Rennwagen steuerte, entging im selben Jahr der Gesamtsieg bei der sizilianischen Targa Florio nur durch ein kleines Malheur: Nach siebeneinhalb Stunden Fahrt und 7500 Kurven vereitelte ein poröser Kühlwasserschlauch, durch den das Wasser ins Freie entwich, den Junek-Erfolg. Stattdessen mußte sie sich mit dem zweiten Platz begnügen, neun Minuten hinter dem siegreichen Franzosen Albert Divo.

Angetreten war „Elischka" Junek zu der mittlerweile legendären Targa Florio mit dem Bugatti Grand Prix-Typ 35 B, dessen 2,3 Liter-Achtzylindermotor mittels Kompressor stattliche 140 PS bei 5000/min leistete und das Auto auf eine Höchstgeschwindigkeit von 210 km/h beschleunigte.

Trotz ihres nur zweiten Platzes bei dem Rennen auf Sizilien sammelte die heute 76jährige in Prag lebende Renn-Dame im Lauf von fünf Jahren mehr Siegestrophäen als jemals eine andere Frau im Motorsport.

Das schnelle Handwerk erlernte sie von ihrem Gatten Vinzenz, der von Beruf Bankier war, aus Passion Rennen fuhr und es bis zum besten Privat-Rennfahrer der Tschechoslowakei brachte.

Wenn Vinzenz Junek sich eine neue Bugatti-Schöpfung kaufte, überließ er seiner Frau das Vorgänger-Modell. Vom Zweiliter-Tourer Typ 30 wuchs sie in den Grand Prix-Typ 35 hinein, mit dem der Meister Ettore Bugatti den Inbegriff eines atemberaubenden Rennwagens schuf. Seine Vollendung fand dieser Roadster später dann im Typ 51.

Nur 750 Kilogramm wog der 35 B, seine Details waren eine Augenweide: gegossene Aluminiumräder, Vorderachse mit durchgesteckten Blattfedern, Aluminiumkarosserie und ein Kunstwerk als Motor.

Durch die direkte Lenkung der damaligen Rennwagen wurde das Fahren zur Schwerstarbeit. Besonders für eine Frau wie „Elischka" Junek. Das Hundertpfund-Mädchen, kaum 1,55 Meter groß, siegte mit Kopf, ohne spektakulären Fahrstil, dafür aber mit einem großen Strecken-Gedächtnis.

Zu Fuß und mit Trainingswagen studierte und notierte sie, die noch 1928 aus dem Renngeschäft wieder ausstieg, weil ihr Mann beim Großen Preis von Deutschland tödlich verunglückte, alle Feinheiten der Pisten.

Sie klotzte nie beim Fahren, sondern lenkte ihr Auto immer mit großem Gefühl, fuhr Motoren nicht zuschanden und schliff Reifen nicht unnötig ab. Das hatte seinerzeit Signalwert für die staunende Männerwelt. „Elischka" Junek wurde genauso legendär wie der Grand Prix-Bugatti.

Paul Simsa

Zeichnung: Goischke

Targa Florio 1928: Elisabeth Junek, die erfolgreichste Rennamazone, mit Mechaniker im Bugatti 35 B.

auto motor sport

Test

auto motor und sport hat bereits viele Wagentypen in umfassenden Tests geprüft. Sicher ist auch Ihr Auto dabei. Falls das Heft mit dem entsprechenden Testbericht noch lieferbar ist, sollten Sie es gleich kommen lassen. Es ist immer ein Vorteil, die „schwachen Punkte" an seinem Wagen genau zu kennen.

1. Teil

Folgende Testberichte sind zur Zeit noch lieferbar:

Testberichte:	Heft
Alfa Romeo Alfetta 1.6	10/75
Alfa Romeo Alfetta GT	24/75
Audi 50 GL, 50000 km Dauertest	6/76
Audi 50 LS	23/74
Audi 80 LS, 50000 km Dauertest	5/74
Audi 80 GTE 110 PS	24/75
Audi 80 GL Automatic	18/73
Audi 80 GT	17/73
Audi 80 GT	19/73
Audi 100 L	5/75
Audi 100 (neues Modell)	16/76
Austin Allegro	25/74
BMW 316, 318, 320	18/75
BMW 320 Alpina	10/76
BMW 525 (GS-Tuning)	4/74
BMW 528	4/75
BMW 630 CS, 630 CSi	6/76
BMW 1502	3/75
BMW 2002 Alpina	6/75+19/73
BMW 525 Alpina, 170 u. 230 PS	24/74
BMW 2002 turbo	19/74
BMW 2.8 L, 3.0 L, 3.3 Li	5/76
BMW 3.3 L	16/74
BMW 3.0 CSL	23/74
Bitter Diplomat CD	21/74
Cadillac Seville	5/76
Chevrolet Impala Trailer	1/74
Citroen 2 CV Spezial	12/76
Citroen CX 2200	9/75
Citroen CX 2200 D	8/76
DAF 66 SL	5/73
Datsun 160 JSSS	2/75
Datsun 240 K-GT	6/74
Datsun 260 Z 2+2	12/75
De Tomaso Pantera GTS	18/74
Die Autos des Jahres 1973	25/73
Dino 308 GT 4	20/74
Ferrari Berlinetta Boxer	8/76
Fiat Abarth 124 Rallye	11/74

Testberichte:	Heft
Fiat 124 Sport-Coupé und Spider	14/73
Fiat 126	15/73
Fiat 130 Coupé	24/73
Fiat 131 mirafiori	6/75
Fiat Abarth 131 rallye	9/76
Fiat 132 GL 1.6 L	19/76
Fiat 132 GLS	8/74
Ford Capri II GT und Ghia	9/74
Ford Capri RS (Gerstmann-Tuning)	16/73
Ford Consul 1700	10/73
Ford Consul mit Treibgas	9/74
Ford Granada 2 Liter	7/75
Ford Granada 2.6 GLS Turnier	9/76
Ford Escort, 50000 km	10/76
Ford Escort RS 2000	8/76
Ford Escort RS 2000 (Rallye-Ausführung)	2/75
Ford Escort Sport	10/75
Ford Fiesta	14/76
Ford Taunus 2.0 S, 2.0 GL	6/76
Ford Taunus 2.3 Ghia	1/76
Honda Civic	25/73
Jeep Wagoneer	10/74
Jeep GJ 5	25/74
Lada 1200	16/74
Lamborghini Countach	15/75
Lamborghini Urraco	2/76
Lancia Beta HPE 2000	7/76
Lancia Beta Coupé	3/75
Lancia HF Stratos	19/75
Lancia Gamma	14/76
Manta TE 2800	21/74
Maserati Merak	14/74
Matra Simca Bagheera	3/74
Mercedes Baureihe 200/280	17/73
Mercedes 280 E	10/76

Den 2. Teil dieser Übersicht von Mercedes bis Volvo finden Sie in einem der nächsten Hefte. Alle Hefte auto motor und sport bis Heft 19/74 DM 2.00, ab 20/74 DM 2.50, jeweils + 40 Pf Porto. Aus verwaltungstechnischen Gründen bitten wir unbedingt um Vorauszahlung. Ihr Auftrag wird dann auch schneller und billiger ausgeführt.

Bestellschein auto motor sport

MOTOR-PRESSE STUTTGART, Postfach 1042, 7 Stuttgart 1

Liefern Sie mir bitte folgende Hefte von auto motor und sport

Nr. _____

Ich interessiere mich für folgendes Modell: _____

○ Der Betrag wird **gleichzeitig** mit dieser Bestellung auf das Postscheckkonto Stuttgart 6724-704 überwiesen.

○ Liegt als Scheck bei — Gewünschtes bitte ankreuzen!

Vor- und Zuname _____

Straße und Nr. _____

Postleitzahl und Ort _____ ams 22/76

Tricks und Tips

Durch Vortraining verschaffen sich deutsch

Das Auto des Favoriten lag auf dem Dach, als die Rallye gerade zwei Stunden alt war. Walter Smolej, 26, der im nächsten Jahr als Werksfahrer bei Opel Rallye-Dienst leisten wird, lieferte nach drei Kilometern Fahrt auf der ersten Sonderprüfung der „Sportlichen Prüfungsfahrt Stuttgart", dem vorletzten Lauf zur Deutschen Rallye-Meisterschaft, seinen dritten Totalschaden der Saison.

Heißsporn Smolej, in den vorausgegangenen acht Läufen des Championats dreimal Gesamtsieger, zweimal unverschuldet mit Motorschaden ausgefallen und einmal nach umstrittenem Protest der Toyota-Konkurrenz disqualifiziert, gelang auf dem Truppenübungsplatz von Münsingen sein bisher wohl spektakulärster Abgang: Nach einer schnellen Linkskurve absolvierte der von ihm pilotierte Irmscher-Kadett drei Rollen seitwärts in der Luft, um anschließend in einer angrenzenden Wiese zu landen – ohne einmal mit dem Dach Bodenberührung gehabt zu haben.

Dieser frühe Ausfall war für Smolej und seinen Teamchef Günther Irmscher gleichermaßen tragisch. Für die „Sportliche Prüfungsfahrt" hatte man sich nämlich besonders gut vorbereitet: Rund 70 000 Mark waren in den Neu-Aufbau des Smolej-Wagens investiert worden, allein mit 30 000 Mark schlug dabei der 240 PS leistende Sechzehnventil-Motor des Kadett zu Buch.

Smolej seinerseits hatte vor der Rallye alles unternommen, um möglichst gut gerüstet in die Prüfung zu gehen: Lange vor dem Start weilte er in Schwaben, um in diffiziler Kleinarbeit sämtliche „geheimen" Son-

Probleme mit der Benzinversorgung: Das Porsche-Team Schewe

allye-Fahrer einseitige Vorteile.

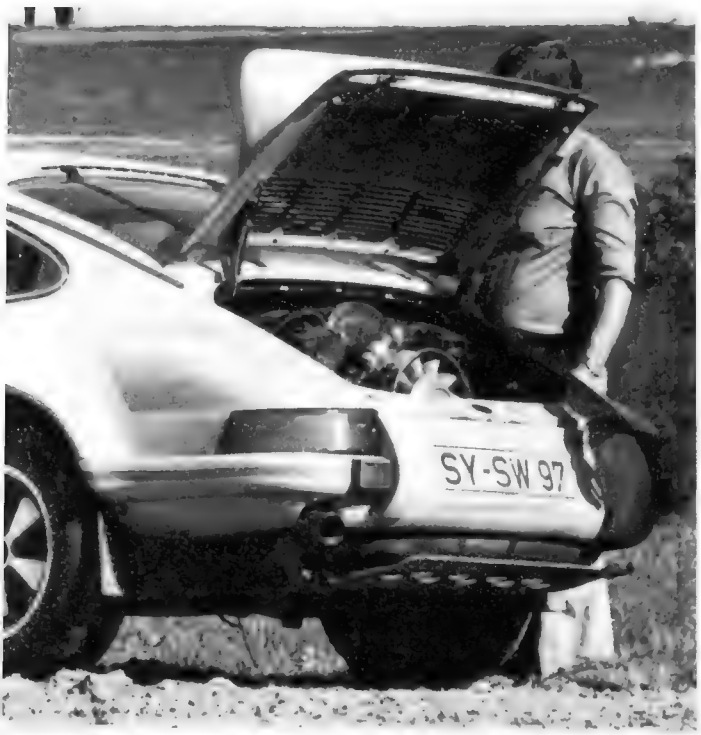
derprüfungen ausfindig zu machen und zu trainieren. Ein Vorgehen, das mittlerweile bei nahezu sämtlichen Spitzenfahrern Usus geworden ist, obwohl das Trainieren geheimer Sonderprüfungen mit der Disqualifikation geahndet werden kann.

Smolej wurde in der Rallye ein Opfer seiner eigenen Bemühungen. Was er nämlich bei der Trainingsfahrt im 100 PS-Kadett als „Loch in der Linkskurve" diagnostiziert hatte, wirkte während seiner kompromißlosen Jagd im Wettbewerb wie ein Bombentrichter. Statt mit 80 km/h wie im Training fuhr Smolej doppelt so schnell durch das Loch — Überschlag und Ausfall waren die Folge.

Smolej, einer der Schnellsten seiner Branche — wenn er durchkommt —, hatte vor seiner Flugeinlage für Kopfschütteln bei den Zeitnehmern gesorgt: Auf drei Kilometern nahm er dem Titelkandidaten Heinz-Walter Schewe und dessen 210 PS-Porsche über 30 Sekunden ab.

Danach hatte dann auch Schewe Probleme (mit der Benzinversorgung seines Carrera), weshalb bei der „Sportlichen Prüfungsfahrt" nicht mehr die rechte Spannung aufkam.

Das Team Schewe/Druba, dem ein Platz unter den ersten zehn des Gesamtklassements genügt hätte, um die Meisterschaft schon vor dem letzten Lauf für sich zu entscheiden, blieb immer wieder mit stotterndem Motor liegen. Nach etlichen ergebnislosen Besserungs-Versuchen schritt der Mechaniker zu einer reglementswidrigen Aktion: Er installierte im Innenraum des Carrera einen Zwanzig-



ruba wahrte trotzdem seine Titel-Chancen

Sebring
AUSPUFFANLAGEN
Sebring bringt den innen vernickelten Langzeitauspuff mit sportlicher Note und brillantem Aussehen. Durch wesentlich geringeren Staudruck Mehrleistung bei weniger Treibstoffverbrauch.
Mit Allgemeiner Betriebserlaubnis (ABE) TÜV-Abnahme nicht erforderlich.
1 Endrohr: Alfasud + ti, Alfetta + GT, Audi 80, Mini, BMW 1600–2002, Fiat 125, 127, 128 + C, Capri 1600 GT + XL, Escort II, Kadett C, Rekord C, Rekord II, Manta–Ascona, VW Golf–Scirocco
2 Endrohre: Alfasud + ti, Alfetta + GT, Fiat 127, Escort II, Kadett C, VW Käfer
7 VORTEILE
1 Treibstoffersparnis
2 Mehrleistung
3 Bessere Beschleunigung
4 Keine Veränderung am Vergaser
5 Vernickelte Innenteile
6 Aus Präzisionsstahlrohr
7 Angenehmer dumpfer Ton
Sebring
Garantie: 1 Jahr/20 000 km!
Sebring
Im Günzinger 7
7753 Allensbach
Prospekt kostenlos
Postkarte genügt

Sie sparen bis zu 30% Benzin
ULTRA
CARCRAFT
CARCRAFT
Elektronik-Zündanlage.
Für 4- und 6-Zylinder-Fahrzeuge mit 4-Taktmotor und 12-V-Anlage. Batteriepol „Minus" an Masse.
* Problemloser Kaltstart bei geringer Batteriebelastung.
* Verlängerung der Lebensdauer Ihrer Zündkerzen und -kontakte.
* Erhöhte Motorleistung durch „saubere" Verbrennung des Kraftstoffs.
* Einfacher Selbsteinbau.
Art.-Nr. 324/051
79,-
NECKERMANN
Neckermann Versand KGaA,
Hanauer Landstraße 360-400,
6000 Frankfurt/Main, oder in Ihrem Neckermann-Haus
48/221/78

liter-Kanister, aus dem der Motor dann versorgt wurde. Das Resultat war die Bestzeit bei zwei Sonderprüfungen. Schewe: „Eines war bei den beiden Prüfungen klar zu erkennen — hier hatte keiner die ganze Strecke trainiert. Deshalb habe ich auch gewonnen."

Schewe steht nämlich dem unlauteren Wettbewerb, der im Deutschen Rallye-Championat zu Hause ist, nach eigenen Angaben äußerst kritisch gegenüber: „Ich halte nichts davon, geheime Sonderprüfungen zu trainieren, außerdem fehlt mir die Zeit dazu. Schließlich bin ich Amateur."

Vor der Stuttgarter Rallye hatte er mit seinen Konkurrenten eine Art Nichtangriffspakt geschlossen: „Sie haben mir in die Hand versprochen, nicht zu trainieren — nur hielt sich leider keiner dran."

In der Tat war in der Woche vor der Veranstaltung, hauptsächlich auf den Truppenübungsplätzen von Münsingen und Stetten, einiges geboten: Mit Hilfe von Beziehungen und Überredungskünsten war es etlichen Fahrern und ihren Kopiloten gelungen, sich Eintritt in die Militärgelände zu verschaffen. Wer besonderen Wert auf Stil legte, absolvierte die Trainingsfahrt gar im Bundeswehr-Jeep.

Ein „Gentlemen's Agreement", wie bei englischen Rallyes praktiziert, gibt es in Deutschland nicht. Jedes Rallye-Team versucht, sich mit allen Tricks vor dem Start so viele Vorteile wie möglich zu verschaffen. Veranstalter und Sportbehörden wissen genau, daß geheime Sonderprüfungen erkundet und abgefahren werden, sie sehen sich dem Problem aber angeblich machtlos gegenüber.

Recht gut kennt sich offensichtlich auch der pfälzische Porsche-Fahrer Wolfgang Hauck im Schwabenland aus. Bereits 1975 hatte er die „Sportliche Prüfungsfahrt" für sich entschieden, in diesem Jahr konnte dem Carrera-Fahrer wegen des Ausfalls von Smolej und der Probleme von Schewe niemand den Sieg streitig machen. Hauck gewann mit seinem 210 PS-Porsche drei der neun Sonderprüfungen.

Erfolgreich sein kann man im deutschen Rallye-Championat aber nicht nur mit PS-starken Gefährten. Immer mehr Fahrer von Gruppe-1-Wagen (Serien-Tourenwagen) demonstrieren, daß mangelnde Leistung sehr wohl durch Einsatz ausgeglichen werden kann. Nicht verwunderlich war es deshalb, daß auf Platz drei und vier des Gesamtklassements der Stuttgarter Rallye bereits zwei Gruppe-1-Escort RS 2000 ankamen. Günther/Wodicka und Hainbach/Linzen hatten manche PS-überlegenen Gegner hinter sich gelassen.

Zu jenen Fahrern, die auch mit wenig Kraft schnell sind, gehört ebenfalls Harald Demuth. Mit einem Toyota Celica, dessen 1600 cm³-Motor rund 115 PS leistet, pflegt er bei fast sämtlichen Rallyes mit vorn dabeizusein. Demuth praktiziert dabei einen besonders spektakulären Fahrstil und riskiert auch einmal eine Sekunde, wenn er mit Querfahren, das bekanntlich Zeit kostet, für Begeisterung der Zuschauer sorgen kann. Ein platter Reifen brachte ihn und seinen Beifahrer Witte um den fünften Platz im Gesamtklassement der Stuttgarter Rallye.

Relativ preisgünstige Gruppe-1-Wagen wie Escort RS, Kadett GT/E oder Toyota Celica haben in Deutschland eine rallyesportliche Zukunft, da für sie im nächsten Jahr eine getrennte Wertung vorgesehen ist. Bisher hatten diese Wagen gegen die von vornherein überlegenen Serien GT-Wagen (Gruppe-3-Autos wie zum Beispiel Porsche, Renault Alpine) anzutreten.

Heinz-Walter Schewe steht mit einem solchen Gruppe-3-Porsche nun vor dem Titelgewinn, den sich im vorigen Jahr Porsche-Fahrer Altenheimer sicherte.

Betrachtet man die Vergabe der Meisterschaftspunkte, werden die Chancen der Porsche um so klarer. Zähler werden nämlich sowohl für die Placierung im Gesamtklassement als auch für die in der „Klasse" (nach Hubraum aufgeteilt) und in der „Gruppe" (Serien- oder speziell präparierte Wagen) vergeben. Gruppen- und Klassensiege sind für Schewe leichte Beute, weil er mit seinem Carrera keine stärkere Konkurrenz zu fürchten hat. Außerdem sind die beiden anderen Titelanwärter, Achim Warmbold (Toyota Celica) und Walter Smolej (Opel Kadett) unmittelbare Klassen- und Gruppengegner.

Während sie um Gesamtsiege kämpften, kassierte Schewe unauffällig mit vorderen Plätzen reichlich Punkte und entschied obendrein zwei Meisterschaftsläufe für sich, als Warmbold und Smolej Probleme an ihren Spezial-Rallyeautos hatten. Heinz-Walter Schewe, der mit dem Titelgewinn nicht den Anspruch erhebt, Deutschlands bester Rallyefahrer zu sein, kann deshalb nur noch ein Ausfall im letzten Lauf, der Chiemgau-Rallye, um den Endsieg bringen. *N. H.*

Hochsprung kommt vor dem Fall: Walter Smolej zerstörte seinen 70 000 Mark-Kadett bereits kurz nach dem Start.

Weitere Sportberichte ab Seite 210

Auto Markt

Bezugsquellen Günstige Gelegenheiten

H = Gewerbliche Anzeigen, die nur mit Telefon-Nummer erscheinen.

Preisliste: Nr. 29
gültig ab 1. Januar 1976

Anzeigenschluß für die nächsten Ausgaben

Heft 24 erscheint am 24.11.76
Anzeigenschluß am 3.11.76
Heft 25 erscheint am 8.12.76
Anzeigenschluß am 18.11.76
Heft 26 erscheint am 22.12.76
Anzeigenschluß am 2.12.76

Alfa Romeo

AUTO NEUSER
● Wir sind im
● NEUWAGEN-ANGEBOT
● immer interessant
85 Nürnberg, Röthensteig 2–4
Telefon: 0911/36949 - 533539

Ersatzteil-Expreßversand tägl. Alfa Romeo Löbbert, Aulgasse 69–73, 52 Siegburg, Tel. 0 22 41/ 6 41 14. 55 167 H

Montreal, Bauj. 3.73, orange, 14 500.– DM, mit Garantie. Tel. 07 11/82 31 24. 55 166 H

Neuteile u. AT-Motoren mit Garantie sehr preisgünstig, täglich Expreß von Firma F. Brunati, Grempstr. 21, 6000 Frankfurt/Main, Tel. 06 11/77 34 75. 55 168 H

Alfa sucht Telefon 0 40/5 50 50 38. 55 169 H

Überh. Alfa-, BLMC- u. Ferrari-Motoren mit Garantie im Tausch zu verkaufen. Tel. 0 21 22/4 53 07. 55 170 H

Preisw. E.-Teile Expreßversand tgl. Kolben+Büchsensatz ab 195.– DM, Auspuff kompl. 195.– DM, Stoßdä. einstellb. 33.– DM. T. 0 26 31/5 30 18. 55 171 H

Alfa-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen ges. Tel. Solingen 4 53 07. 55 172 H

ALFA ROMEO AT-MOTORE 1300, 1600, 1750 u. 2000, Prüfstand gel., mit Gar. zu verk. Tel. 0 60 73/95 07. 55 173 H

Alfetta 1,8 l. Bj. 8.75, 18 000 km, dunkelblau, get. Scheiben, div. Extras, Garagenwagen, techn. u. opt. einwandfrei. Tel. 0 71 61/5 15 46. 55 316

Montreal, Bj. 73, 53 000 km, Zweitwag., VB 13 400.– DM. Tel. 0 40/2 79 64 99. 55 317

Giulia, 20 000 km, Werksgarantie, Bilstein, Tel. 0 23 31/5 11 07. 54 690

Alfa 2000 GTV, Bj. 6.75, 17 500 km, 160 PS, opt. Fahrwerk, 80% Sperre, alles Zub., nur im Sommer gefahr., techn. + opt. neuw. Tel. 0 64 53/74 21/4 66. 55 318

Alfetta 1600 GT, wenig km, mit Garantie, weit unter Neupreis. Tel. 0 60 48/4 44. 55 328 H

1750 Spider, Mod. 69, ATM, TÜV 9.78, Radio, w. neu, 2900.–. T. 08031/67516. 55 319

2000 GTV Amerika, 4 Mon. alt, 4000 km, Klimaanl., getönte Scheibe, umständehalber zu verkaufen, VB DM 18 000.–. Tel. 0 52 51/2 90 86. 55 320

Hardtops 3teilig
für alle Alfa Spider Duetto und Fastback
KURBLER, 8114 Uffing 30, Tel. 0 88 46 / 2 93

Alfasud ti, 11.75, 27 000 km, Radio, VB 8800.– DM. Tel. 05 61/88 57 50. 55 321

Super GTV, 2 Ltr., ca. 165 PS, Kotfl.-Verbr., 9" BBS, m. 235/60-13 oder 12/24/13, Schalensitze, Lederlenkrad, Überrollbügel, VB 10 000.– DM. Tel. 0 23 09/56 75. 55 322

2 Montreals 75 u. 76, preiswert, topfit. Tel. 0 63 22/14 72. Gesch. Gründen. 55 323

Montreal, Bj. 2.76, viele Extras, orange, 26 000 km, 1. Hd., 19 500.– DM od. 2 Liter-Limousine u. DM 10 000.–. Tel. 07 71/20 43 ab 19 Uhr, n. Fr.-So. 55 324

Alfetta GTV 2000, Vorführwagen, wenig km, sehr preiswert. Tel. 0 60 48/4 44. 55 326 H

GTI 1600, Modell 73, TÜV 10.78, 70 000 km, DM 5800.–. Tel. 0 75 32/91 00. 55 568

Alfa Romeo Zagato 1300 GT Junior. Einm. schönes Fahrzg. in Topzust., Zweitwagen, 36 000 km, Bj. 72, Sonderlackierung Rosso Italia, LM-Felgen 5½ J m. br. Reifen 185 x 70 (TÜV-eingetr.), Stereo-Radio m. Cass.-Rec., 4 Lautsprecher, el. Antenne, Schalensitze, Britax-Gurte, Teppich-Boden, Sport-Lederlenkrad, heizb. Hecksch., 4 Winter-Haftreifen m. Felgen, Preis DM 9300.–. Tel. 0 90 81/38 43. 55 325

Zagato „2000" (Zweitwagen), Sonderausstattung, mit Alu-Felgen, Spitze 230 km/h, ATM 17 000 km, DM 9500.–. Tel. 0 30/2 11 58 31. 55 329

Alfa 2000 GTV Amerika, Bj. 4.76, Klimaanlage, etc., 8000.– DM unter Neupreis. Tel. 07 11/61 71 82/64 74 85. 55 330 H

2000 GTV, Bj. 3.74, TÜV 2.78, 37 000 km, Color, beige-met., Extras. Tel. 07 11/87 52 68. 55 331

ALFA-Gebrauchtteile zu verk.
Unfallwagen gesucht.
Norbert Schmidt, 4150 Krefeld
– Meisterbetrieb –
Ispelstraße 35, Telefon 0 21 51 / 3 59 94

Alfetta 1600 L, fast neuwertig, wenig km, mit Garantie. Tel. 0 60 48/4 44. 55 327 H

GTI 1300, Mod. 74, 48 000, KD-gepfl., Bestzustd., TÜV 78, ATS 185/70, Bilstein, Rad. etc., 8000.–, 0 75 32/91 00. 55 569

GIULIA SUPER, Bauj. 71, 60 000 km, Motor 20 000 km, 1a Zustd., ausschl. scheckheftgepfl., Alt-, Kleinwg. kann in Zahlung gen. werden, VHB 4000.– DM. Tel. 07 61/7 07 07. 55 570

Harry Holter

ALFA-ROMEO-HAUPTHÄNDLER
Tel. (02 21) 79 82 82 **5 Köln 71, Pescher Weg 7–9**
Ständig günstige Sonderangebote! Neu und gebraucht.
Täglich Ersatzteile-Expreßversand!

Verkaufen. Suchen. Tauschen. Schnell und erfolgreich.

In Deutschlands größtem Automarkt. Sie erreichen mit Ihrer Gelegenheitsanzeige über 3 Mio. Autofahrer.

Berechnungsbeispiele:

private Gelegenheitsanzeigen (inkl. MWSt).

1 Zeile	=	3 mm	DM	18,90
2 Zeilen	=	5 mm	DM	31,50
3 Zeilen	=	7 mm	DM	44,10
4 Zeilen	=	10 mm	DM	63,–
5 Zeilen	=	12 mm	DM	75,60
6 Zeilen	=	15 mm	DM	94,50

gewerbliche Gelegenheitsanzeigen (zuzügl. MWSt).

1 Zeile	=	3 mm	DM	37,50
2 Zeilen	=	5 mm	DM	62,50
3 Zeilen	=	7 mm	DM	87,50
4 Zeilen	=	10 mm	DM	125,–
5 Zeilen	=	12 mm	DM	150,–
6 Zeilen	=	15 mm	DM	187,50

Anzeigen-Bestellschein auto motor sport für eine Gelegenheitsanzeige

Bitte in Druckschrift und mit Kugelschreiber ausfüllen. **(Pro Buchstabe, Satzzeichen und Wortzwischenraum ein Kästchen).**

Motor-Presse Stuttgart, Anzeigenabteilung, 7 Stuttgart 1, Postf. 1042, Tel.: 07 11/21 42-2 58 o. 2 62

Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen kann keine Gewähr für die Vollständigkeit des Textes übernommen werden.
Diese Anzeige soll ab der nächstmöglichen Ausgabe unter der Rubrik _____

(Eigenständige Rubrik, wenn mindestens drei Anzeigen vorliegen. Sonst Veröffentlichung unter „Verschiedene")

_____mal unverändert erscheinen.

Kosten pro mm Höhe (1 Druckzeile = 3 mm Höhe) bei 43 mm Breite, für Privatanzeige DM 6,30 inkl. MwSt., für gew. Anzeige DM 12,50 zuzüglich MwSt.
Bei Chiffre-Anzeigen (nur zulässig bei Privatanzeigen) erhöht sich der Preis um DM 5,– inkl. Porto.

Anzeigentext: ☐ Privatanzeige ☐ Gewerbl. Anzeige

Die Anzeige soll: (Bitte nur eine der 3 Möglichkeiten ankreuzen)
☐ mit folgender Anschrift ☐ nur mit meiner Tel.-Nummer ☐ unter Chiffre erscheinen.

Name/Vorname/Firma

Straße/Nr.

PLZ **Ort**

Rechtsverb. Unterschrift

Datum ams 22/76

Alfa Romeo

1750 Spider, Bj. 69, TÜV 78, Motor überh., Bestzust. M+S, Radio, Hardt., f. DM 3950.– z. v. T. 0 66 41/44 18. 54 686

Alfetta 1,8, Bj. 4.74, 67 000 km, Bestzust., VB 7800.–. 0 62 02/48 69. 54 687

Zagato 1,3 l, Bj. 72, 50 000 km, grünmet., 185/70 Bereif. Zustand wie neu. Tel. 0 78 41/2 13 82. 54 688

Alfasud ti, 3.76, Zweitw., 13 000 km, div. Extr. DM 9800.– VB. 0 61 47/15 30. 54 689

1300 GTJ, Bj. 5.76, 5800 km, 185/70, LM, dklbl. T. Büro 0 62 01/80 86 33. 54 691

Montreal, Bj. 9.74, 3250 km, alle Extras, Top-Zust., unf.-fr., wegen Beinleiden z. verk., rot, Preis DM 22 000.–. T. 0 72 31/10 16 59. 54 693

1,6 Spider, 7.74, gelb, Körbei Hardtop u. viele Extras, VB DM 11 000.–. Tel. 02 11/68 65 51. 54 693

Alfetta 1,6 L, Bauj. 75, 34 000 km, DM 9500.–. Tel. 0 92 21/78 81. 54 810

Alfa 1750/2000 GTV-Heckspoiler Gummi, DM 75.–. Tel. 0 61 45/63 45/74 05. 54 811 H

Verk. 1,6 L-Motor u. 4 Campagnolo-LM-Felgen 7 x 14. Suche 6 x 14 Minilite für AR. Tel. 04 21/87 48 51. 54 812

1750 GTV, TÜV 1 Jahr, ATM 5000 km, Sportfelg., Bereifung neu, 2x 8 Watt-Stereoanl., Sitzbezüge, schöne Lackierung, mit viel Zubeh. umständeh. zu verk., VB 2800.–. T. 0 71 51/5 18 94. 54 813

ALFA CABRIO 1750er, Bauj. 70, Rundheck, schw. Crommodora-Felgen, TÜV 78, gegen Gebot zu verkaufen. Tel. 07 61/8 62 50 oder 8 62 88. 54 814

Unfall-Montreal (starker Blechschaden), rollfähig, Bj. 75, 4000 km, DM 5200.–. Tel. 0 52 41/1 21 07. 54 815

Alfa-Ankauf, auch defekte od. Unfallfahrzeuge ab Bauj. 72. Tel. Karlsruhe 07 21/2 16 10. 54 816 H

Alfetta 1600, EZ 73, 63 000 km, 1. Hd., Stereo-Cassette. **Auto-Ulrich KG,** Tel. 0 60 31/34 31. 54 817 H

Alfetta 1,8, 121 PS, Bauj. 6.75, 41 000 km, Extras, DM 8400.–. Tel. 0 21 45/21 01. 54 818

2000 GTV, Bj. 11.75, Bestzust., Klimaanlage, Colorglas, oliv-metall., 26 000 km, 1. Hand, NP DM 23 000.–, VB DM 13 600.–. Tel. 07 21/69 71 37. 54 819

Montreal, orange, 8.74, 30 000 km, TÜV 8.78, alle Extras, Top-Zustand, Festpreis 15 800.–. T. 0 22 41/6 62 41. 54 820

1750 GTV, Bauj. 71, rot, Alu-Felgen, rep.-bed., 1650.–. Tel. 0 84 58/5 76. 54 821

AR 1600 GTJ, Bj. 74, 38 000 km, opt. wie GTV, LM-Felgen. T. 05 31/5 32 18. 54 822

Berlina 2000, Amaranto, Bj. 5.75, Stereoanlage, Verbundglas, Kopfstützen, Automatikgurte, Bestzustand, VB DM 9000.–. Tel. 0 21 01/51 80 61. 54 823

Alfa Montreal, 5.76, gold-met., 1. Hd., 6800 km, weg. Zuwachs zu verkaufen. Tel. 0 23 27/3 33 82, ab 20 Uhr. 54 827

1 AR 1600 Cabrio, Bj. 66, DM 300.–; **2 Getr.** 1750, à DM 150.–; **2 Motoren** 1750, à DM 400.–; **4 Türen** 2000 Berlina, DM 100.–; **1 H-Achse** 1750, DM 100.–; **1 heizb. Heckscheibe** 2000 Berlina, DM 100.– u. viele Kleinteile wie **Anl., Verg., Armat.,** alles zus. für DM 1500.–; **1 Dyane-Motor,** 18 PS, DM 300.–. Tel. 0 40/7 23 55 01. 54 824

Notverkauf: Alfa Spider 1,6 L Targa, Hardtop, Stereoanlage, wegen Studium, NP DM 19 500, VB DM 12 500.–, Tel. 0 22 02/5 17 32 oder 5 81 64. 54 825

Weißer Montreal, 1. Hand, Nov. 74, ca. 45 000 km, mit allen Extras, opt. u. techn. Zustd. erstklassig, scheckheftgepflegt, kein Rost, seit erstem km Hohlraum u. Unterboden versiegelt, zu verkaufen, DM 14 000.– + MwSt. Tel. 0 75 31/2 24 60 oder 6 46 44. 54 826

Amerikanische Wagen

Amerikanische Top-Autos ungewöhnliche Preise deutscher Service

GM CHEVROLET PONTIAC OLDSMOBILE BUICK Cadillac

Sind Sie immer noch der Meinung, daß Autos der amerikanischen Top-Klasse zu teuer für europäische Besitzer sind, oder daß gar der Service unzureichend ist? Tatsache ist, daß Sie heute einen GM-Komfort-Wagen äußerst preisgünstig bekommen. Er bietet Ihnen eine serienmäßige Ausstattung, die Sie bei teureren Europäern oft vergebens suchen. Und das „Know how" unseres Kundendienstes ist im Preis natürlich inbegriffen. Aber noch weitere Gründe sprechen für unsere Automobile: enormer Fahrkomfort, robuste, zuverlässige V8-Motoren und vor allem auch ein Höchstmaß an Sicherheit (nach den strengen US-Vorschriften).

bei Europas größtem General Motors Händler

AUTO-BECKER

4 Düsseldorf · Suitbertusstraße 150 · Tel. 0211/33 80-1

55 244 H

Oldsmobile 98, wie letztes Modell, neuwertiger Gesamtzustand, alle Extras, DM 14 500.–, evtl. Tausch gegen Sportwagen. Tel. 0 26 32/4 22 42. 55 332

CAE COERPER AUTO EXKLUSIV

US-Direkt-Import 1976

4 Düsseldorf-Heerdt — Am Handweiser · Burgunderstr. 30, Telefon 02 11/50 16 05

Sofort ab Lager lieferbar: Pontiac Firebird 76, Corvette Stingray 76, Buick Skyhawk 76, Buick Regal Coupé 76, Cadillac Seville 76 u. Seville Spezial Coupé 2tür. 76, Camaro 76, Buick Skylark 76, Blazer-Chevenne 76. Pontiac Safari-Station.

US-Cars — mit Garantie Tiefstpreise

Mac Heinlein, 8 Mü. 19, Fafnerstr. 2, Tel. 089/1781248, Tx. 5215284

Verk. Buick Riviera, Bj. 67, 1a, ohne Mot., 1800.– DM od. S-Mot. b. 1000.– DM, Bj. 67, 7,2 l. Tel. 09 11/46 49 08. 55 333

US auto-bab

Chevy, Ford, Buick, Pontiac, Oldsmobile
neu u. gebraucht, günstig durch Eigenimport, ständig ca. 30 Fahrzeuge am Lager.
Neuendorfer Straße 2–4, 1000 Berlin 20, Telex 0 185 677, Tel. 0 30/3 33 37 24

Oldsmobile Custom Cryser, 76, 24 000 km, alles Zubehör, inkl. Klima u. 3' Sitzreihen, VB 19 500.–. 07 11/22 49 73. 55 571 H

Wir zahlen Bargeld für amerikanische Gebrauchtwag. ALLSTATE MOTORS, Wiesbaden, Tel. 0 61 21/76 12 80

BLAZER CHEYENNE, gold/weiß, neu, noch nicht zugelassen, Anh.-Kuppl., Stereoanlage, Halogen, DM 26 500.– + Zubehör. T. 0 89/15 40 59 od. 45 34 60. 54 830

US AUTOMOBILE & ERSATZTEILE
Barretta & Co. 8 München 22, Reitmorstr. 8.
Telefon 089/22 78 47

Ford Mustang T5, 4,9 L, Bj. 75, 27 000 km, Automatik, Stereo, DM 20 000.–, zu verkaufen. Tel. 0 71 42/39 39. 54 831

Vergleichen Sie!

Camaro LT Coupé	DM 21 000,–
Firebird Formula 400	DM 22 644,–
Corvette Stingray	DM 32 750,–
Nova „Concours"	DM 20 868,–
Mercury Monarch Ghia	DM 21 650,–
Caprice Classic Lim.	DM 24 975,–
Caprice Station Wag.	DM 25 530,–
Oldsmobile Cutlas	DM 24 420,–
Cadillac Eldorado	DM 41 625,–
Lincoln Cont. Mark IV	DM 45 732,–

1976er Modelle. Direktimport Neuwagen m. Export-Ausstattung inkl. TÜV, Zoll, Fracht, Mwst. Alle weiteren Modelle auf Anfrage

USAutomobile

MAAK + CO · 2 Hamburg 1 · Amsinckstr. 38 (ADAC-Haus) · Tel. (040) 24 34 38 + 24 35 01

Barank. sämtl. Typ. 0711/297286.
55 174 H

US-Automobile

Die neuen 77er Modelle sind eingetroffen!
Alle Typen sämtlicher Hersteller lieferbar, auch Lkw's und Motor-Caravan — auf Bestellung mit individueller Ausstattung!
Bitte rufen Sie uns an und erfragen Sie unsere absoluten Tiefstpreise und Lieferbedingungen!

amerika auto-import

5000 KÖLN 41
Schlegelstraße 30
Telefon (02 21) 43 32 17

Gürtelreifen für US-Automobile

Buick, Chevrolet, Chrysler, Cadillac, Ford, Mercury, Oldsmobile, Pontiac.
FR 78-14, HR 78-14, HR 78-15, LR 78-15, schlauchlos/Weißwand, inkl. MwSt.
pro Stück. nur **DM 139,–**

Versand per NN. oder Montage in unserem Fachbetrieb.
Mo.—Fr. 8 bis 12 und 13 bis 17 Uhr, Sa. bis 12 Uhr.

AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18, Tel. 06 11-41 90 42

Camaro LT, Bj. 73, 40 000 M, Gar.wg., neu bereift, VB 9000.–, zu verk. Tel. 0 23 04/4 10 87 od. 4 18 11, ab 17 Uhr. 54 832

US King

60 × neu und gebraucht am Lager

Berlins erstes Spezialhaus für alle US-Fabrikate **am Nollendorfplatz**

Bestellen Sie Ihr 77er Modell

Cadillac alle Limousinen u. Coupés
Oldsmobile alle Limousin. u. Cpé.
Buick alle Limousinen und Coupés
Camaro LT und Sportcoupé
Pontiac Firebird Trans Am
Chevrolet Caprice Limous. u. Coupé
Chevi Nova Concours Limous. 4tür.
Kombis: Chevi Caprice und Malibu
Chevi Blazer Cheyenne Geländewg.
zum Teil auf Lager, kurzfristige Lieferzeiten, preiswert durch Eigenimport.

günst. Inzahlungnahme · Finanzierung
Kleiststr. 1, 1 Berlin 30 · 030/213 83 73

Aston Martin

Aston Martin V8
Import u. Service. Merz u. Pabst Automobile, 7 Stuttgart, Alexanderstraße 46, Tel. 07 11 / 23 31 11, Telex 07 21905

Audi NSU

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für **NSU** 1000—1200 + TT, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt NSU u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei **NÜLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postf. 5130**

Audi 80 GTE, 1. Zul. 6.76, 5600 km, mit erheblichem Nachlaß zu verkauf. Tel. 0 26 02/27 52. 55 334

Audi Coupé 100 S, 51 000 km, TÜV 4.78, 1 Zul. 4.74, zu verk. Tel. 0 26 02/20 17. 55 335 H

Ro 80, Bj. 71, AT 20 000 km, zu verkaufen. Tel. 0 54 51/67 79. 55 336

Ro 80, Bj. 12.75, tizian-met., el. SD, 8600 km, Radio, Ff. umsth. zu verk., VB 18 000.– DM. Tel. 0 53 61/4 84 06. 55 337

100 Coupé S, Bj. 12.74, 65 000 km, gepflegt, tibetorange, Preis 10 900.– DM. Tel. 0 44 71/23 77. 55 338

Für Audi 50 1 Weber-Doppelvergaseranl. kpl. neu 1200.– u. 1 Satz 1150er Rennkolben Mahle, Preis nach Anfr. Tel. 0 95 71/80 88. 54 694

Audi 80 GT, Gr. 1, mit Sperre etc., zu verkaufen. Stoll, Tel. 05 21/17 14 66, 0 52 05/65 29 nach 18 Uhr. 54 695

NSU-Motor 95 PS, ca. 1000 km, kpl. u. div. Teile. T. 02 61/10 73 17, 8—16 h. 54 833

Verkaufe heißen NSU 1200 TT, 75 PS, Kotflügelverbreiterung, Alufelg. usw., alles eingetr., Bj. 72, verkaufe weiter Motor, Getriebe usw. Mischler, Odenwaldring 19, 6112 Groß Zimmern. 54 834

An Liebhaber abzugeb.: **NSU Wankel-Spider** Cabrio mit neuem Hardtop, 7.68, 10.77, 27 000 km, rostfrei, Motor, Getriebe, Auspuff, Kupplung, Stoßd. 5000 km, Orig.-Belege, div. Ersatzteile. T. werkt. 06 11/72 02 41, App. 15. 54 835

Amerikanische Neuwagen-76er Modelle

Chevrolet		Pontiac		Buick		Oldsmobile	
Camaro LT, 2t., Cpé.	US$ 7455,–	Sunbird	US$ 7335,–	Skyhawk, S, Coupé	US$ 7470,–	Starefire Coupé, 2t.	US$ 7520,–
Camaro Sport Cpé., 2t.	US$ 6970,–	Le Mans, 4türig	US$ 6840,–	Skylark SR, Coupé	US$ 7750,–	Cutless Supreme, 2t.	US$ 7455,–
Monza 2+2, Cpé., 2t.	US$ 7335,–	Le Mans, Sport Coupé	US$ 6970,–	Century Hardtop S., 4t.	US$ 7455,–	Cutless Salon, 4türig	US$ 8510,–
Nova LN, 4türig	US$ 7200,–	Grand Le Mans, 4türig	US$ 7640,–	Century Regal, 2türig	US$ 7890,–	98 Regency, 4türig	US$ 11150,–
Malibu Sedan, 4türig	US$ 6900,–	Firebird Formula	US$ 7890,–	Century Regal, 4türig	US$ 8350,–	Tornado Custom Cpé.	US$ 9860,–
Malibu Classic, 4tür.	US$ 7335,–	Firebird TRANS AM	US$ 8510,–	Le Sabre, 2türig	US$ 7670,–		
Monte Carlo „S", Cpé.	US$ 7830,–	Catalina, 4türig	US$ 8380,–	Le Sabre, Sedan, 4t.	US$ 7580,–	**Cadillac**	
Impala Sedan, 4türig	US$ 8320,–	Bonneville Coupé, 2t.	US$ 9060,–	Electra 225, 2türig	US$ 9390,–	Calais Coupé	US$ 13465,–
Caprice Classic, 4tür.	US$ 8690,–	Bonnev. Brougham, 4t.	US$ 9310,–	Electra Limited, 2türig	US$ 9770,–	De Ville Coupé	US$ 14170,–
Caprice Classic, Cpé.	US$ 8690,–	Grand Prix	US$ 9680,–	Riviera	US$ 9895,–	Eldorado Coupé	US$ 16280,–
Corvette Targa, 2türig	US$ 11460,–	Gr. Le Mans Saf., 2 Bk.	US$ 8630,–	Estate Wagen (2 Bank)	US$ 8615,–	Eldorado Convertible	US$ 16800,–
Blazer m. 4-Rad-Antr.	US$ 8835,–	Catalina Safari, 2 Bank	US$ 9240,–	Estate Wagen (3 Bank)	US$ 8800,–	Seville, 4türig	US$ 16520,–

Oben genannte Preise sind Endpreise! Sie verstehen sich inkl. Zoll und Mehrwertsteuer sowie Kfz-Brief, Techn. Daten, TÜV-Abnahme und Auslieferungsinspektion.

Bei Tax-Free-Kauf obige Preise -/- 25%

FUCHS AUTOMOBILE 6000 Frankfurt 1 Parkstr. 18, Tel. 06 11/59 06 75—77

Austin

Die Spezialisten für British-Leyland im Stuttgarter Raum

british car center — Rolf Bausch, Sindelfingen, Neckarstraße, T. 07031/874549

Austin- und MG-Gebrauchtteile zu verkaufen. Unfallwagen gesucht. Tel. Solingen 4 53 07. 55 176 H

Billige Teile verkauft Telefon 0 21 05/44 96 von 11–19 Uhr. 55 175 H

Su. 3 I MK 3, evtl. def., reparaturbedürftig od. ähnl. Tel. 0 48 25/23 92. 55 339

AH 3000, Bj. 65, generalüberholt, sehr gut. Zust. Tel. 0 21 22/4 53 07. 55 340 H

Austin 850–1300 ccm AT-Motoren liefert Tel. 0 26 31/5 30 18. 54 829 H

Mini-Cooper 1275 GT, Bj. 73, TÜV 4.78, IPS-Design, Sonderausstattung, Extras, VB 4800.– DM. Tel. 0 28 21/2 95 07. 55 341

Verkaufe Austin Healey Sprite 62 MK III, TÜV 6.77, reparaturbedürftig, VB 2200.– DM. Chiffre A 22/55 342

Ersatzteil-Expreßversand tägl.
J. A. Woodhouse GmbH & Co. KG
Kölner Str. 93 · 5000 Köln 40 (Marsdorf)
Telefon (02 21) 48 71 41 · Telex 08 881 059

Mini 1000, 56 PS, Bj. 71, Abarth-Anl., Cosmicfelgen, Kotflügelverbreiterung. Tel. 0 23 61/2 75 22 ab 17.30 Uhr. 55 343

Inn.-Cooper 1300, Bj. 9.75, 30 000 km, 5 J-Felg., 6400.–, rot-schw., gepfl. H. Schauerte, 5948 Schmallenb. Huxel. 55 344

AH 3000 MK II, 64/78, la Zust., total neu überh. VB 15 500.–, 02 01/27 83 19. 54 696

AH 3000, Bauj. 60. Tel. 0 41 93/7 84 30. 55 653

Austin Healey 3000-Gebrauchtteile zu verkaufen. Tel. 0 29 43/25 86. 54 826 H

Autobianchi

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für A 112, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt AB u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Pf. 5130**

Autobianchi Abarth, 70 PS, Bj. 6.75, 30 000 km, Radio-Stereo-Recorder, 4 Winterreifen, 7000.–. T. 0 51 09/34 83. 55 345

Suche Abarth 58 PS-Motor, einschl. Nebenaggregaten u. Vergaser für A 112, max. Laufleistung 40 000 km, E. Neth, Ob. Hainbergweg 18, 8744 Mellrichstadt. 55 346

Bitter Diplomat

Bitter Diplomat CD
(elegantes Coupé 2+2 – 5,4 Liter, V8, 230 PS)
1. Hand, gepflegt, Vorführwagen

Bitter-Automobile, 5630 Schwelm
Telefon 0 21 25 / 61 54 und 72 71
Telex 8591 950 bitt d

Bitter CD Diplomat, 11 Mon., 28 000 km, Klimaanl., Stereo, 42 000.– + 11% MwSt., evtl. Merced. od. Porsche Rückn. mög. T. 0 52 21/5 11 66. 55 624

BMW

BMW-UNFALLFAHRZEUGE
kauft zu Tageshöchstpreisen
Auto-Kautz, Telefon 02 21/36 20 63

BMW 1600 Cabrio, Modell 71, 5500.– DM. Tel. 0 52 51/2 63 78. 55 572

BMW 3 L, Bj. Sept. 75, 16 000 km, Antr. SSD, Colorglas, Servo, beheizte Heckscheibe, Antenne entst., neuwertig, DM 24 000.– zu verkaufen. H. R. Schmidt, Gänsweide 14, 6349 Burg/Dillkreis, Tel. 0 27 72/36 36. 55 575

GOODYEAR
G 800 Grand Prix mit weißer Schrift

185/70 VR 13 TL	121.–
195/70 HR 14	126.–
205/70 VR 14 TL	154.–
185/70 VR 15	148.–

Tel. 0 67 52 / 29 58 und 23 00
frachtfrei ab 4 Stück

BMW 3.0 CS, Bj. 4.72, 200 PS, 43 000 km, Garagen-Zweitwagen, chauffeurgepfl., neuer Motor 6000 km, silber, blaue Velourspolst., Automatikrad. m. Stereokass., DM 18 500.–. 0511/329727. 55 574

BMW-Coupés dringend, bar. Tel. 07 11/61 71 82/64 74 85. 55 349 H

BMW-Unfallwagen ab Bj. 1970, Tageshöchstpreise, Gebrauchtteile aller Typen. Joisten, 5000 Köln 1, Moselstr. 1, Tel. 02 21/21 30 82. 55 182

BMW-Unfallwagen Barankauf. Telefon 0 26 71/77 82. 55 183

Tourenwagen-Umbau, BMW 195/70 – 235/60, VW Käfer 185/70 – 205/70, TÜV-Eintrag. Tel. 0 63 44/21 18. 55 184

BMW 3.0 S Autom., Bj. 9.74, 31 700 km, Bestzustand. Tel. 0 22 74/33 80. 55 347 H

BMW 3.0 L Autom., Vorführwag., Zul. 8.76, rot-met., SSD, get. Glas. Tel. 0 22 74/33 80. 55 348 H

Verk. BMW 525, 10 000 km, Bj. 12.75, für 18 200.– DM. Tel. 0 77 21/2 17 30. 55 350

Liebhaberfahrzeug: BMW 3.0 CSIL, Bj. 73, 62 000 km, 200 PS, gelb, von 0 auf 100 km/h in 7,55 Sek., Neuw. 42 000.–, Schalens., Alu-Felgen, VHB 18 900.– DM. Tel. 02 51/79 31 57, ab 18 h. 54 840

Austin Allegro – der Familienfreund

Schön · komfortabel · zuverlässig · sparsam!

Foto: Allegro 1500 (Zusatzscheinwerfer gegen Aufpreis).

Zu Familienpreisen:
1100, 45 DIN-PS **DM 8.590,-** 1300 Kombi, 54 DIN-PS **DM 9.890,-**
1300, 54 DIN-PS **DM 9.590,-*** 1500, 68 DIN-PS **DM 10.250,-***
Unverbindliche Preisempfehlungen. * Gegen Aufpreis mit Automatik.

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung · 8000 Service-Stationen in Europa!

Austin Leyland — **Importeur: A. Brüggemann + Co GmbH, Harffstr. 53, 4000 Düsseldorf, Tel. 02 11 / 7 81 81**

Super 02-BMW, 235er Bereifung neu, 3tlg. Felg., Bügel + Schalensitze neu, Front- + Heckspoiler, Lackierung im BMW-Design neu, TÜV 78, Preis nach Gebot. Tel. 0 52 02/41 69, bis 20 Uhr. 55 576

100 BMW 518, neu + gebraucht ab Fahrgest.-Nr. 463 000 ges. **Auto-Graner,** Tel. 07 31/6 57 88. 55 177 H

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. Sa.-Nr. 02 34/5 26 86, n. 19 U. 6 58 48

BMW-Gebrauchtteillager, täglich Expreßversand, Einbau und Reparatur möglich. Tel. 0 52 32/8 85 75. 55 178 H

BMW sucht 0 40/5 50 50 38. 55 179 H

Suche BMW-Unfallwagen u. Totalschäden geg. Höchstpr. Tel. 0 52 32/8 85 75. 55 180 H

BMW 1600 Cabrio, Mod. 71, 5500.– DM. Tel. 0 52 51/2 63 78. 55 355

BMW 21 Rennmotor, 200 PS für 76, 0 km, kompl. Rennzubehör, Reifen usw. Tel. 02 21/5 99 24 29. 55 353

BMW 2002 ti, 160 PS, verbr. Kotflügel, kleines Lenkrad, tiefer gel. ATS 7" Felgen, Spurverbreiterung, günstig zu verkaufen. Tel. 0 92 63/17 07 ab 19 Uhr. 55 354

LEICHTMETALLRÄDER
TÜV-frei f. BMW, ATS, BBS

5,5x13" + 185/70 SR 13 Uniroyal 214,-		—
6x13" + 185/70 HR 13 Pirelli	—	284,-
7x14" + 195/70 HR 14 Dunlop	300,-	340,-
7x14" + 205/70 HR 14 Dunlop	310,-	350,-
7x14" + 205/70 VR 14 Pirelli	362,-	398,-

Preise gelten f. das kpl. montierte und gewuchtete Rad, einschl. Achsabdeckungen, Bolzen + MwSt.
REIFEN-HOFFKEN, 5952 Neu-Listernohl, Tel. 0 27 22/74 62

Verk. BMW-Motor 2002, ca. 170 PS. Tel. 0 95 27/2 97. 55 356

Wo kann ich, oder **wer** kann mir Flügel eintragen für 3.0 CS. Neuchel, Am Acherrain 34, 7590 Achern. 55 357

BMW 316, 3.76, 7000 km, H4-Scheinwerfer (Verona), DM 13 700.–, verkauft Chiffre A 22/55 358

BMW 3.0 CSi, Bj. 10.74, 62 000 km, met.-silber, Colorglas, el. SSD, Preis 20 000.– DM + MwSt. T. 0 71 91/6 30 97. 55 359 H

Barank. sämtl. Typ. 0711/297266. 55 181 H

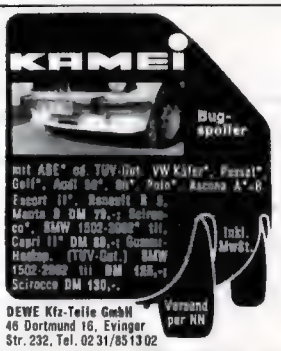
BMW 1502, Bj. 8.75, mintgrün, 32 000 km, SD, Stereo-Radio + Cass. u. weiteres Zubeh., Scheckheftgepflegt, unfallfrei, VB 11 100.–. T. 0 61 02/3 31 28. 55 360

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für BMW, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt BMW u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

2002 Turbo, LM-Felgen, 6 J., Überrollkäfig, TÜV 78. Tel. 0 52 61/6 83 79. 55 361

BMW 3.0 CS, Bj. 72, TÜV 78, el. SSD, Color, orig. Frontsp., 7"-BBS m. n. Bereif., VB 11 500.–. T. 0 57 32/32 23. 55 362

2800 CSA, Garagenw., met., Lederpolster, el. SD + Scheiben (Color), Radio, Liebhaberstück, DM 8550.– + MwSt. Unt. Chiffre A 22/55 363



BMW 3 I CSL Coupé, Bj. 73, orig. 38 000 km, Motor 185 PS, 3teil. Leichtmetallfelg., Kotflügelverbr., Heckspoiler, 1a Zustand, NP ca. 85 000.– für 25 000.– DM abzugeben. T. 09 41/6 33 60. 55 364 H

PKW-BARANKAUF
Baujahr 1972 bis 1976
alle Typen und Modelle
CAR-SHOP Automobile GmbH
7250 Leonberg, Stuttgarter Straße 37
Tel. 0 71 52/2 65 30, Abf. Stuttg.-Dreieck

55 352

BMW 2800 CS, Front- u. Heckspoiler, Alu-Felg., SSD, TÜV 4.78, u. allem Zubehör, VB DM 7200.–, Eintausch möglich. Tel. 0 27 42/27 65. 55 365

BMW 700, 10.73, Unfallschaden, Mot. generalüberh. Tel. 02 02/31 04 03. 55 366

BMW-CS 3.0 Alpina-Motor, Front- u. Heckspoiler, 9"-Felg., Bilstein Fahrwerk u. sonst. Zubehör, Preis VB. Tel. 0 26 25/61 07. 54 700

BMW-Reifen garant. 1. Wahl

Größe	DUNLOP D1/Sport	DUNLOP SP57	Sonstige
185/70 SR 13 +	79,—	74,—	—
185/70 HR 13 +	99,—	89,—	—
175 SR 14 +	—	79,—	79,—[1]
175 HR 14 +	119,—	99,—	—
195/70 HR 14	125,—	—	—
195/70 HR 14 +	175,—	—	99,—[1]
195/70 HR 14 +	—	—	145,—[2]
195/70 VR 14	165,—	—	—

+ = schlauchlos, [1] = Firestone, [2] = Pirelli 446 SM.
Preise incl. MwSt., Vers. per NN oder Montage in uns. Fachbetrieb.
Pirelli CN 36 SM preisgünstig auf Anfrage.
AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18, Tel. 06 11-41 90 42

In Sachen Auto Ankauf + Verkauf **Die beste Adresse!** Spezialität Sport- und Exklusivwagen

Aus unseren aktuellen Angeboten!

Ferrari BB, 75, silber, 13600 km, Radio
Ferrari Dino 246 GTS Spider, 72/73, rot, 55000
308 GT 4, 76, met-blau, 7900 km, Stereo-Radio
365 GT 2+2, 71, met-blau, überh Motor, preisw
Alfa Montreal, 76, braun, 12600 km, el Fenster
Jaguar E V12 Coupé, 72, gelb, 57000 km
Jaguar XJ 6, 76, dkl'grün, 7400, Autom, AirC
Caprice Station, 75, met-beige, 29700 M, AirC

BMW 630 Coupé, 76, silber, 1014 km
BMW 3.0 CSi, 75, inka, 19000 km, Stereo
Citroen CX 2200, 75, met-blau, 13400 km
Porsche 911 Targa, 75, grün, 14000 34950,-
924 Targa, 76, weiß, 19500 km, 21450,-
De Tomaso Pantera GTS, 75, weiß, 17000 km
Ford Mustang T 5, 74, gold-met, 50000, Autom
Rolls-Royce Silver Cloud 2, 62, grün, 29200, T

Mercedes 280 E, 76, met-graphit, 100 km
Mercedes 280 SE, 76, ikonengold, 100 km
Mercedes 450 SEL, 74, met-blau, 45100 km
Mercedes 280 SLC Coupé, 75, weiß, 5500 km
600 Pullman, 6türig, 70, dunkelblau, 8100 km

● 1000 Autos neu + gebraucht ● autorisierter Fachhändler ● Sofortlieferung ● individuelle Beratung ● Werksgarantie ● Ersatzteilversorgung ● Deshalb scheuen wir kein. Preisvergleich

Mercedes, BMW, Porsche ständig gesucht

RR Camargue, 75, d-blau, 8100 km, Airc, Ste-R
RR Silver Shad, 74, met-grün, 70300 km, 1. Hd
Rolls-Royce Bentley T, 67, grün, 79600 Meilen
RR Bentley T, 74, silber, 24100 km, alle Autom

Opel Diplomat, 75, met-grün, 48800, Aut, e Fe
Lotus Europa, 72, gelb, 31000 km
Triumph Stag, Roadster, 74, rot, 34100 km
Porsche 914/6, 70, 178 PS, TÜV 8.78

1000 AUTOS - neu u. gebraucht
An + Verkauf Ihr Vertrauenspartner
AUTO-BECKER 4 Düsseldorf Suitbertusstr. 150 Tel. 0211/33 80-1

55 242 H

BMW 2,5 CS Bj. 6.75, 48 000 km, SSD, Wärmeschutzglas, Servolenkung, Radio Blaupunkt, Bamberg-Elektronik, Sonderreifen, Nebelscheinwerfer, Bestzustand, zu verkaufen. BMW-Vertragshändler Walter Ratzel, 7515 Linkenheim-Ho., Tel. 0 72 47/63 53. 54 852

BMW 528, Bj. 8.75, 25 000 km, viel Zubehör. Tel. 0 23 91/1 03 68. 54 854

Verk. BMW V8. Tel. 0 70 31/27 45 12. 54 855

Weber 3fach-Vergaser, Sportfilter, **LM-Felgen** 6J, Stahlfelgen, alles neuwertig, für BMW/Opel 6zyl. **Suche 5-Gg-Getr.** Straße F. 528, H. Becker, Tel. 0 23 30/77 71. 54 858

BMW

Der neutrale US-Schriftzug für Ihren BMW! In chrom o. matt-schwarz. Lieferung per NN. Autosport R. Kittel, 8 München 40, Elisabethstr 53, Tel. 0 89/18 08 98 — 22,50

BMW 320 i, 5.76, 10 000 km, granatrot-met., Radio, Extras, DM 17 900.—. Tel. 04 31/72 37 78 nach 17 Uhr. 55 367

Verk. 3.0 CSi, 94 000 km, Radio, LM-Felg., scheckheftgepfl., Bj. 73, DM 18 000.—, T. v. 8—17 h, 0 23 55/5 91. 54 697

Biete an: BMW 3200 CS, Bertone, Bj. 67, m. el. SD, Radio, el. Fensterh., Nebelscheinwerfer, Lenkhilfe, Anhängerkuppl., Lederpolst., zusätzl. werden angeliefert: 12 kompl. Räder, 1 Austauschmaschine, 1 Getriebe, 1 Hinterachse kompl., Windschutzsch. u. div. Kleinteile, Angebote an **Oskar Leckert**, Karlstadt, Tel. 0 93 53/12 72, Telex 0689721. 54 698

ALBERT
Hochleistungs-Nockenwellen für BMW 1600/2000/2002 310 Grad, Serien-Lagerpassung, die billigsten PS (158 PS/DIN im 2002 ti od. tii)
Telefon 00 43 - 53 32 - 24 83
Direktversand nach Deutschland

4 neue Mahle-BBS 6x13 günst. abzugeben, unt. Chiffre A 22/54 699

2002 tii, Gr. 1, Bj. 72, 80 000 km, Preis VB. Tel. 02 11/42 76 45. 54 701

Notverkauf: Bertone ATM 2,6 Ltr., 140 PS, 300 km, Pr. VB. 0 27 39/4 71. 54 702

BMW 316, 2.76, 8500 km, rot, Radio, 13 800.—, T. 0 64 21/4 39 03. 54 703

BMW 3200 CS Bertone, silber, orig. 45 000 km, DM 9500.—, evtl. Tausch geg. BMW 1602—520. T. 0 70 21/5 50 39. 54 838 H

2002 tii, Bj. 74, 59 000 km, 1a Zustand, sinnvolle Extras, NP 21 000.— DM, VB 13 500.— DM. Tel. 02 41/6 24 75. 54 839

Wir suchen ab Baujahr 1974
alle BMW unfallfrei, bar
Auto-Graner, 79 Ulm, Tel. 07 31/6 86 36

BMW-Vertrag zu verkaufen, Type 318, Lieferung Mitte Oktober. Burger, Dorf 86, 7807 Biederbach, Tel. 0 76 82/81 07. 55 351

BMW 3.0 CS, 270 PS, Bauj. 71, 50 000 km, Motor + 5-Gang-Getr. 15 000 km, alle Extras, Front- und Heckspoiler, Fahrwerksverbesserung usw., NP DM 60 000.—, Bestzustand, zu verkaufen. Tel. 0 89/6 12 10 92, App. 36, Hopf. 54 841

BMW 2002 Alpina, Kotflügelverbr., 7"-Felg. etc, Sonderlack. schwarz/grün, DM 11 800.—. Tel. 0 70 21/5 50 39. 54 837 H

BMW 2500, Bauj. 71, DM 5300.—. Tel. 0 23 51/4 13 06. 54 842

BMW 3.0 L, Bj. 10.75, 15 000 km, Colorvergl., Stereo-Radio, Anh.-Kuppl., evtl. Pkw-Inzahlungn. 0 70 21/5 50 39. 54 836 H

Verk. Isetta-Motoren, Reifen, Kleinteile günstig. Tel. 07 11/70 48 97. 54 843

Sonderangebot

	Uniroyal		Michelin	
165 SR 13	R 180	72,26	ZX	79,36
165 HR 13	R 240	85,08	XAS	93,62
165 HR 14	R 240	90,68	XAS	99,84
175 SR 14	R 180	91,68	ZX	100,84
175 HR 14	R 240	108,11	XAS	118,88
185 HR 14	R 240	120,10	XVS	151,90
155 SR 15 tl	R 180	79,58	ZX	87,52
165/70 SR 13 tl	R 180	75,—	ZX	84,13
175/70 SR 13 tl	R 180	88,—	ZX	95,23
185/70 SR 13	R 180	85,—	ZX	86,85
185/70 HR 13	R 240	97,—	XAS	121,04
185/70 HR 14 tl	R 240	135,70	XVS	144,24
195/70 HR 14	R 240	135,—	XVS	163,22

Preise inkl. MwSt., Versand per NN.
Bieberer Str. 25, 6050 Offenbach, Tel. 06 11/81 38 38
BF-Reifenhandel

BMW 2002 L, schwarz, Bj. 6.75, Color, 185er Reifen, Rial-LM-Felg., Sonderauspuff, Stereo, Lederlkr., 33 000 km, DM 12 500.—. Tel. 0 52 52/59 18. 54 844

BMW 3.0 S, Mod. 75, hellbl.-met., Color, Klima usw. Tausch Porsche od. kl. BMW mögl. T. 0 78 22/50 18. 54 845

320 i-Vertrag, Lief. Nov., Extras u. **BMW 3.0 CSi**, Bj. 72, 61 000 km, silber, SSD, Alu, abzugeb. 07 11/32 37 15. 54 846

BMW 3200 S V8, Bj. 60, TÜV 5.78, ATM, dkbl., Bestzust. Tausch m. engl. Roadster mögl. VB 9500.—. Tel. 05 61/7 54 50. 54 847

Suche BMW 3.0 CS ab Bj. 72, Bestz. m. Gar. bis 16 000.—, evtl. extra Ausrüstung. Zuschr. dring. Nemeth, Orrög 7 B, 642 00 Flen Schweden. Tel. 01 57/1 19 31, nur priv. nach 17 Uhr. 53 790

Schwede **sucht BMW** 3,0 CS (i) oder CSL, Bj. 72—74 gegen bar. Telefon Deutschland 0 50 42/26 34 und ich rufe zurück, Eliasson. 55 630

Uniroyal M+S plus
solange Vorrat reicht

155 SR 12	77,27	175 SR 14 P tl	130,38
135 SR 13	55,87	185 SR 14 P tl	145,20
155 SR 13 tl	81,42	185/70 SR 13	111,33
185 SR 13 tl	101,89	195/70 SR 14	161,62

Preise inkl. MwSt., Versand per NN.
Bieberer Str. 25, 6050 Offenbach, Tel. 06 11/81 38 38
BF-Reifenhandel

Gebe **Studienplatz** in Zahnmedizin ab. WS 76, 1. Semester. Ang. Chiffre A 22/54 856

Suche CSL, Rennlook, ab Bj. 73, TÜV 78. Ang. b. m. Foto. Chiffre A 22/54 265

BMW 528, 3 Mon. alt, 4000 km, el. SD, el. Fensterh., Color, 7" BBS, Sperrd., Stereo-Radio, 20% u. NP inkl. 11% MwSt. T. gesch. 0 77 63/62 26, privat 0 77 62/22 15. 54 849 H

2000 CS, Bj. 70, Extr. 0 71 21/5 28 26. 54 848

Privat sucht BMW

520 – 28 oder 2500 – 3,0, ab Bj. 72, geg. sofortige Bargeldzahlung. Tel. 0 89/1 49 18 12. 54 850

ACHTUNG BMW FAHRER!

Alu-Rad **7 J x 14** TÜV-zugelassen für 520, 525, 528, 2500, 2800 und Coupé, 3.0 A/B, 3.0 CD, 3.0 CS, 3.0 CSL, 630, 630 CS und 630 CSi nur **DM 198,—** + MwSt. Händler bitte Angebot anfordern beim Alleinvertrieb f. Deutschland

TEVOG

TEVOG Techn.-Vertriebsorganisation GmbH, Postfach 71 06 26, 8000 München 71, Tel. 0 89/79 70 79

BMW 533 i, 200 PS, volle Werksgarantie, NP 38 000.—, Lieferung Nov. 76. Zuschr. unt. Chiffre A 22/54 860

3,3 L, 5.74, 66 000, a. Extr. 02 51/3 33 91. 54 861

Suche BMW-Coupé od. Cabrio bis Bj. 68. Zuschr. mit Bild erbeten. Chiffre A 22/54 862

Der neutrale U.S.-Schriftzug Präzisionsteil. Verchromt oder mattschwarz lieferbar. **B. Werner-Baberowski** 4400 Münster, Postfach 8851 — 23,90 DM incl. MwSt. per Nachn.

BMW 528, Bj. 7.75, 34 000 km, rot-met., Color, Servo, neue Reifen, VB DM 18 000.—. Tel. 0 55 61/8 10 83. 54 851

BMW 528, grün-met., Radio, EZ 2.76, 14 000 km, meist Autobahn, neuwert., VB 21 900.—. Chiffre A 22/54 857

BMW CS u. 3.0 SITZE u. a. TEILE, AUTOVERTRETUNG SPEZIELL BMW VEHRENKAMP, 3000 HANNOVER 21, Tel. 05 11/79 59 73. 54 859 H

Borgward

Isabella Coupé, s. g. Zust., fahrber., geg. Gebot z. verk. Tel. 0 27 61/32 79. 55 368

Isabella Coupé, Bj. 60, TÜV 78, Radio, 3-P.-Gurte, Anh.-Kuppl., Mittelschaltung, SSD, schw. Innenausstatt., VB 4000.—. T. 0 54 81/46 53 ab 19 Uhr. 55 369

P 100, Bj. 62, v. Neuteile, Radio, 1. Hd., schwarz, niederl. Zulassung, nur DM 1950.—. Tel. 0 30/2 51 42 96. 55 370

Isabella TS, 59, ATM 25 000, leicht rep.bed. (Wasserpu.), TÜV 8.77, viele Extras, geg. Höchstgeb. z. verk. J. Lowitzer, Schäfersheck 2, 6331 Hermannstein. 54 704

Isabella, 60 PS, Bj. 60, techn. gut, 600.—. Jockenhöfer, 423 Wesel, Kreutz 18. 54 705

Isabella Coupé 59, TÜV 78, z. verk. P. Beutel, Weichental 10, 78 Freib. 54 706

Isabella TS, Bj. 57, 19 000 km, TÜV 10.78, Garagenwagen, im Winter nie gefahren. Unt. Chiffre A 22/54 863

Liebhaberfahrzeug! **Borgward Isabella TS Coupé**, Bj. 61, TÜV 8.78, ATM, ATG, Radio, s. g. Zustand, 7500.— DM. Tel. 06 11/81 36 87. 54 864

Suche P 100-Knüppelschaltung und Hansamatic-Getriebe. Hattingen, Tel. 0 23 24/7 17 61. 54 865

Liebhaberobjekt! Borgward Isabella-Lim., Bj. 59, orig. 36 000 km, Erstbesitzer, Garagenwagen, ausgez. Zust., neu ber., Extras, abzugeben, 6000.— VB. Tel. 0 64 31/78 66 ab 19 h. 54 866

Buggy

BUGGY-L · BUGGY-C · JET · CORSA
FERTIGFAHRZEUGE – BAUSÄTZE – ZUBEHÖR
APAL D-7071 Leinzell Tel. 0 71 75/62 63
BUGGY-SHOP
JÜRGEN F. WIRTH INGENIEURBÜRO
Ausf. Farbprospekt + TÜV-Berichte DM 4,- (Scheck od. bar)
WINTER-PREISE

Buggy-Bausätze, TÜV-abgen., fertig vormontiert auf Lager. K. Röder, Nevigeserstr. 186, 5600 Wuppertal, Tel. 02 02/76 11 48/76 36 41. 55 577 H

Kompl. **Deserter-Bausatz**, zu verk. DM 2000.—, b. Kiel 0 43 07/69 07 n. 19 Uhr. 55 371

Zender

Karosserieteile

Maßgeschneidert für Wettbewerb und Straße

Wir liefern TÜV-geprüfte Frontspoiler, Heckspoiler und Kotflügelverbreiterungen

in verschiedenen Ausführungen für alle BMW-02-Modelle aus eigener Produktion. Für Wettbewerbe Frontspoiler und Kotflügelverbreiterungen in allen Homologationen lieferbar. Außerdem erhalten Sie bei uns das komplette Zubehörprogramm der Firmen Scheel, Recaro, ATS, RAID und anderer bedeutender Hersteller zu günstigen Preisen bei täglichem Expreßgutversand.

Gesamtkatalog unseres Lieferprogramms gegen DM 4,— in Briefmarken. Händler bitte gesondertes Angebot anfordern.

Vertrieb Norddeutschland:
H. A. Zender
Feldstraße 3
5400 Koblenz
Telefon 02 61/8 55 02

Vertrieb Süddeutschland:
Händlereinkaufszentrale
Bieberer Straße 25
6050 Offenbach
Telefon 06 11/81 38 38

Holts

Undichte Kühler führen zu Motorenschäden. Gegen Kühlerlecks hilft Radweld, die Kühler-Dichtung von Holts. Radweld wird nur ins Kühlwasser geschüttet, dichtet dauerhaft von innen und widersteht Druck, Temperaturen und Vibrationen. Radweld verträgt sich mit Frostschutz und wirkt absolut sicher. Radweld gibt es überall im Handel. Von Holts.

Radweld
Kühler-Dichtung

Apal Corsa, halbfertig, DM 5800.–. Tel. 06 11/42 13 14. 55 373

Apal Jet Targa, EZ 4.74, TÜV 10.78, 38 000 km, grün-glimo-met., Lederlkr., Recaros, Lemmerz, vorne 5½" 185er, hint. 8" 235er, VB DM 6000.–. Tel. 07 11/42 32 31, ab 18 Uhr. 54 867

APAL·BUGGY
Führender Importeur der BRD
ANTON WAGNER · AUTOMOBILE
605 Offenbach · Wilh.-Leuschnerstr. 38
Tel. 0811/854824
4 Modelle.
Fertigfahrzeuge
TÜV abgen.
Bausätze
und Zubehör
Prosp. 2.– in Briefmarken

Herbstpreis!! Imp. Buggy, 44 PS, 235er Bereifung, Radio, TÜV neu, g. Verarb., DM 3950.–. 0 61 28/8 44 03. 54 868

BUGGY REIFEN
sämtliche Reifen für alle Buggy-Typen sofort lieferbar, sehr günstig in der „60" Serie mit weißer Beschriftung.
REIFEN-HENNIG KG
62 Wiesb.-Amöneburg, Tel. 0 61 21/6 42 85

Apal-Buggy, neu aufgeb., TÜV neu abg., nehme Kfz. bis DM 1000.– i. Z., VB DM 8000.–. T. 0 71 72/83 67. 54 869

Autobahn Stuttgart – Ulm • Ausfahrt Aichelberg – Boll
APAL BUGGY-BAU 7325 Boll • Badstraße 50
Fertigfahrzeuge • Bausätze • Zubehör
Samstags geöffnet • Ausführliche Unterlagen, TÜV Bericht DM 4,–

Karmann Ghia, Bj. 72, gut. Zust., VB 3800.–. Tel. 0 23 71/3 01 15, 0 23 74/7 18 80. 54 870

Cadillac

CADILLAC-CABRIO „de Ville", Bj. 64, Bestzustand. Tel. 0 67 08/12 24. 54 707

Chevrolet

Corvette Stingray Targa, 1968, 90 000 Meilen, guter Zustd., army-grün, eine Schau, 8800.– DM. Tel. 07 11/22 49 73. 55 579 H

Corvette Cabrio, Bj. 73, m. Hardtop, seltenes Fahrzeug, VB 17 500.– DM. Tel. 0 22 41/31 23 24. 55 375

Stingray-Teile. Tel. 0 60 31/1 31 01. 55 185 H

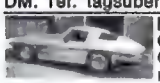
Stingray-, GM- und FoMoCo-Teile auf Lager. Tel. HH 0 40/80 10 71. 55 186

Camaro 350 LT, 145 PS, weiß, EZ 3.75, 21 000 M, VB 12 000.–, evtl. Inz. Bedfordblitz Kastenw. T. 02 03/6 05/35 71. 55 376

Impala, Bj. 73, 71 000 km, Zuglast 2600 kg, mit Anh.-Kupplung, TÜV 78. Tel. 09 11/31 23 20. 55 377

Camaro, 73, 27 000 km, 4 Gg., silber, Radio-Cassette, zu verk. 13 700.– DM. Tel. 09 11/26 72 06. 54 708

Corvette Targa 70, TÜV 7.78, unfallfr., 7,4 l, 300 PS, ca. 80 000 km, Mot. gen.-überh., neu. Lack, VB 14 500.– DM. Tel. tagsüber 0 74 31/47 32. 54 874



Liebhaberfahrzeug Corvette Stingray Cp., Bj. 63, Alufelg., n. Reifen, TÜV 6.78, Radio + Cass.-Rec., Vollkunststoffkar., neue Lack., Pr. 11 500.– VB. Tel. 0 89/5 23 30 47. 54 875

Corvette Stingray, 6.75, 350 CBI. Targa, 15 000 mi., br. Reifen, silber-met., Innenausst. schwarz, unfallfrei, 1. Hd., VB DM 25 000.–. Tel. 0 63 72/16 00, nach 18 Uhr. 54 873

Stingray 7,4 l, 365 PS, Mod. 72, silb.-met., sämtl. Extr., Preis VB. T. 02 09/5 46 38 od. 5 57 55, ab 12 Uhr. 54 876

Su. gepfl. Corvette ab 64. 07 11/79 32 53. 54 877

Gelegenheit – Notverkauf – Stingray Targa, Turbofire 327 CEB, EZ 10.72, pazificblau-met., blaue Langflor-Sonderinnenausstatt., superbreite Magnesiumräder, 4fach Sportauspuff, sehr gepfl., sofort zu verk. Pr. VB. Flug nach Berlin wird bei Kauf erstattet. Aretz, Hildburghauserstraße 175, 1000 Berlin 45, Tel. 0 30/7 11 54 42. 54 878

Gelegenheit, Stingray Cabrio 7 Ltr., Orig. 19 000 ml., Lack + Cabrio neu, Stereo, Color, opt. + tech. Bestzust., DM 13 950.–. Tel. 02 21/17 13 20 oder 0 22 37/81 35. 54 879

Citroen

Citroen SM, 72, traumgepfl., priv. Eilverkauf, günstig, DM 13 500.–. Tel. 0 89/19 62 84. 55 378

Citroen 11 CV, Bj. 56, Bestzust., TÜV 6.78, Ersatzmotor 0 km, Stereoanlage, innen neu ausgekleidet, keine Roststell., neu verchromt: Türgriffe, Kühlergriff, Radkappen etc., viele Extras, VB 9000.– DM. Tel. 05 11/62 41 48. 55 580

Schnelle Gangster-Limousine, 150 km/h, Citroen 11 N 1948, Technik sehr gut, TÜV 11.77, optisch innen/außen hervorragend, Höchstgebot. Telefon Schwerte 0 23 04/65 29. 55 581

Citroen D-Spezial, Bj. 6.73, TÜV 2 J., gepfl. Zust., Preisidee: 5300.– DM. P. Franz, Eilensteg 7, 3100 Celle 3. 54 710

Suche SM inj., VB 13 000.–. Tel. 0 56 51/5 07 71, Mo.–Fr. 8–10 Uhr. 54 711

Suche für „GS" guterhaltene TÜR hinten rechts. Th. Behrendt, Am Seeblick 29, 4000 Düsseldorf 22. 54 880

Neuwagen-Importe, mit Garantiekarte, CX 2400 Pallas, inkl. Servol., Isotherm, DM 19 050.– inkl. MwSt., weitere CX-Modelle auf Anfrage, Vorfracht u. TÜV-Abnahme DM 350.–. **Auto Krämer,** 6689 Merchweiler/Saar, Tel. 0 68 25/52 93. 54 881 H

Citroen, gebr. 70–76, alle Modelle verk. Tel. 0 71 83/63 57. 54 882

DS 20 Pallas, Bj. 74, 65 000 km, DM 8000.–. Tel. 0 92 25/3 10. 54 883

Citroen CX 2200, 10 Mon. alt. Fb. weiß, neuwertig zu verkaufen. Tel. 0 62 23/30 08. 54 884

DAF

DAF/VOLVO 66, Tuningteile, LM-Felgen, Vergaser, verk. 0 75 41/7 28 85. 54 885

DAF 66 M Coupé, frisiert, Spez.-Motor u. Fahrw. verk. Tel. 0 75 41/7 28 85. 54 886

Datsun

DATSUN 260 Z, 13 M. alt, kompl. neu bereift, VB 18 000.–. 0 68 31/7 19 71. 54 887

Datsun 260 Z 2+2, umst.-halber abzugeben, 14 000 km, VB 19 500.–. Tel. 0 41 42/20 35. 54 888

De Tomaso

De Tomaso-Vertretung
Neu - Gebrauchtwagen - Ersatzteile
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 0 89 / 66 38 18

Pantera GTS, Bj. 73, 25 000 km, neuwertig, Extras. Fa. SN, Tel. 0 71 52/4 81 64. 54 891 H

De Tomaso Pantera GTS, 270 PS, unfallfrei, EZ 8.76, 8000 km, 20% unter Neupreis. Bennemann, Herzogenrath, Tel. 0 24 06/0 24 07/30 87. 55 380 H

De Tomaso Pantera GTS, 76, neu, mit Nachlaß abzug. Auto-Wörner, Oststr. 34, 7100 Heilbronn, T. 0 71 31/7 15 70. 55 381 H

De Tomaso, Bj. Okt. 75, Bestzustand, Marke Deauville, 37 000.– DM. Tel. 0 70 72/31 12. 55 430

DE TOMASO-HOECKER
674 Landau/Pfalz, Neustadter Str. 23, Tel. 0 63 41/8 27 93

De Tomaso Pantera GTS, Modell 74, optimaler Zustand, gelb, 2. Wagen, 50 000 km, Klimaanlage, DM 26 000.–. Tel. 0 81 57/84 77. 55 585

Mangusta 72, 42 000 km, leichter Lagerschaden (fahrbereit), selten schön, VB 13 500.– DM. Tel. 07 11/22 49 73. 55 587 H

De Tomaso Pantera GTL, 9 Mon. alt, alle Extras, unfallfrei, orig. km 20 400, VB 34 000.– DM. Tel. 0 71 81/7 31 86 oder 6 11 54. 54 712

Pantera GTS, Bj. 10.74, 30 000 km, VB DM 27 500.–, Pkw-Inzahlungnahme. T. 07 11/33 70 78, ab 19 Uhr. 54 889 H

Pantera GTS, Bj. 73, orig. 24 000 km, Stereo-Cass., Klima, silber-met., Topgepflegt, VB DM 27 000.–, evtl. Inzahlungn. Porsche od. DB. Tel. 0 74 33/64 92 oder 82 43. 54 890 H

DKW

Rarität, DKW 1000, Sp.-Cabrio, Bj. 58, techn. + opt. 1a, VB 4500.– DM. Tel. 0 22 04/6 20 00. 55 382

DKW-Sonderklasse F 93, Bj. 56, vollk. restauriert, m. v. Ers.-Teilen wegen Platzmangel zu verk. T. 0 21 06/4 06 23. 55 383

F 102 Cabrio gesucht. Angebote unter Chiffre A 22/55 384

DKW F 12 + Junior De Lux, 2 J. TÜV frei, Ia Zust., kein Rost, v. E.-Teile, Pr. VHS. Tel. 02 34/26 10 88 ab 19 Uhr. 54 713

Junior, 5.77, gut orig. 0 22 61/6 53 41. 54 714

DKW 3-6 Coupé, 56, 88 000, gepfl. orig. Zust., TÜV-frei. 0 21 81/4 15 46. 54 892

DKW F 125, Bj. 65, 45 PS, zweif., Bestz., v. Extr., Ersatzt., TÜV 10.77, Preis VHS. Tel. 0 54 72/79 35. 54 893

DKW Jun. de Luxe, Bj. 61, TÜV 10.77, DM 1500.–. T. 05 21/44 61 41. 54 894

Liebhaberizg., 2 DKW F 102, guter Zust., Bj. 64+65, v. Mot.-Teile + Reifen, Pr. VB. Chiffre A 22/54 895

Ferrari

Ferrari-Allein-Importeur
Die Meisterwerke d. F 1-Weltmeisters

AUTO-BECKER
4 Düsseldorf · Suitbertusstraße 150 · Tel. 0211/33 80–1

55 245 H

Ferrari GT 308/4, Bj. 8.75, ca. 18 000 km, blau-met., Radio, 1a Zust., f. DM 35 000.– inkl. MwSt. Tel. 0 97 22/10 51 nach 17 Uhr. 55 385 H

Ferrari-Gebrauchtteile zu verkaufen, Unfallwagen gesucht. Tel. Solingen 4 53 07. 55 188

365 GTB 4, Mod. 73, 51 000 km. Tel. 07 11/82 31 24. 55 187

Suche Ferrari-Unfallwagen, Gebrauchtteillager. T. 0 21 51/3 59 94. 55 189

Ferrari 250 GT Losso, 1964, nur 41 000 km, sehr guter Zustand. Tel. 0 61 94/60 42 60. 55 386

Ferrari Daytona, Bj. 70, 36 000 km, DM 26 000.–. Tel. 06121/41896 a. 15 h. 55 387

Dino 246 GT, EZ 75, wie neu, für DM 19 800.– zu verk. Tel. 0 75 72/27 83. 55 586

Ferrari-Vertragshändler
Raum Stuttgart
PETER ROSENMAIER
7 Stuttgart 61, Am Bergwald 39b, Tel. 84 85 65

Ferrari Dino 246 GT, 73, 58 000 km, rot, 18 500.–. T. 0 61 04/6 18 57. 54 896

Ferrari Dino 246 GT, Bj. 74, Bestzust., preisw. abzugeb. T. 0 21 51/75 05 24. 54 897

Verk. **Ferrari 365 IT 4 2+2,** Bj. 74, wegen Mangel an Fahrgelegenheit, preisgünstig. Tel. 09 41/5 31 22. 54 898

Dino 246 GT, 72, Mot. gar. 5000 km, supergepflegt, für nur DM 16 800.– zu verk. Tel. 0 73 06/51 83. 54 899

Ferrari Daytona-Modell 72, 58 000 km, generalüberholt. Fa. SN, Tel. 0 71 52/4 81 64. 54 900 H

Dino 246 GT, Bj. 71, Mot. 40 000 km, DM 11 000.– zu verk. T. 0 27 72/4 01 78. 54 901

Ferrari BB Boxer, 8000 km, alle Extras, 65 000.– DM. T. 0 30/8 26 28 66. 54 902

Fiat

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für FIAT, TÜV-zugelassen, beim Autozubehör-Fachhandel. Prospekt FI u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÜLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

Fiat 130 B, Bj. 12.73, km-Stand 17 000, Radio, 1. Hand, guter Zustand, neue Reifen, Schaltgetriebe, TÜV 10.78, Pr. 16 800.– VB. Tel. 0 66 56/10 66. 55 588

Auto-Schonbezüge

Lammfell-Bezüge
ab Fabrik – sehr preisgünstig.
Für 950 Automodelle in vielen Qualitäten und Farben lieferbar

Senden Sie kostenlos
und unverbindlich die neue Musterkollektion mit Preisliste sowie den Farb-Prospekt mit Auto-Sitzpelzen.

Name

Straße

( )

Ort A 21

ERICH HUND
LOHSTR. 1-2 Abt. A 21
325 HAMELN
Telefon 0 51 51 / 76 25
Spezialfabrik für Auto-Schonbezüge

Fiat

Fiat Dino-Unfallwagen gesucht. Ersatzteil-Verkauf. Tel. 02 11/71 25 17. 55 190

X 1/9, Bj. 6.75, 22 000 km, Farbe blau, m. versch. Extr., weg. Fam.-Zuwachs von Priv. zu verk., Finanz. möglich. Kehl, Tel. 0 61 51/5 77 14 o. 29 17 55. 55 388

FIAT DINO SPIDER, 1972, nur 11 000 km, neuwertiger Zustand. Tel. 0 61 94/60 42 60. 55 389

130 Cp., 11.73, 79 000 km, kupfer-met., Stereo, neu ber. Tel. 06 51/7 47 44, nach 18 Uhr 0 65 85/3 64. 55 390

Gelegenheit! Weg. BW 128 Berlinetta, 73 PS, gelb, EZ 4.76, Garant., 10 000 km, NP 11 600.—, VB 8900.—. Tel. 0 61 82/30 03, werktags 7-16 Uhr. 55 391

Suche für 850 Spider Hardtop. Tel. 0 62 21/6 29 88. 55 392

Fiat Dino-Motor 160 PS, 1987 ccm, 51 000 km, zu verk. T. 0 61 81/49 16 52. 55 393

Fiat X 1/9, Bj. 74, TÜV 6.78, 45 000 km, 7800.— DM. T. 0 21 01/40 13 83, abds. 55 394

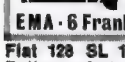
2-Doppelvergaser-Anl., 4 Felg., 5½ J 13 m. Reif. 195 HR 13 u. Lederlenkrad für Fiat 125/124 (Sport), zu verk. FTW-Hi-Fi. 0 30/8 81 11 30, Saiber. 55 395

FIAT 128 SL 1300, unfallbeschädigt, neu bereift, Radio, Automatik-Gurte, zweifarbig lackiert, preisgünstig abzugeben. Tel. 0 71 44/78 80. 54 715

132 GLS 1800, Anh.-Kuppl., sämtl. Zub. n. TÜV, Topzust., VB 7500.—. Tel. 0 77 22/52 97. 54 903

Suche 124 Spider 1,8, Bj. 73—75, a. m. Unf. od. Mot.sch. 0 25 94/21 24. 54 904

Dino-Coupé, Bj. 68, 160 PS, nur km 36 000, Neulack met.-braun, Recaro, TÜV 8.78, VHB 10 800.—. Tel. 07 61/50 85 16 oder 5 25 62. 54 905

ELEKTRO · FENSTERANTRIEB
Komfort im Auto durch autom. Fenstersteuerung. Einfach. Selbsteinbau auch von Tank-stellen. Für jedes Auto. Per Nachnahme 129,-DM. 1 J. Garantie. Bei Bestellung angeb.: Autotype ...6/12V...

EMA · 6 Frankfurt · Postf. 700647

Fiat 128 SL 1300 Gr. I für Berg od. Rallye sofort einsatzbereit, TÜV 8.78, für VB DM 5000.—. Tel. 0 94 21/3 16 01, ab 18 Uhr. 54 906

Neues Faltdach f. **Fiat 850 Spider,** VB DM 400.—. Tel. 0 71 31/8 77 51. 54 907

X 1/9, 4.74, TÜV 5.78, blau, 40 000 km, neu ber., 7900.—. 0 30/7 81 51 50, a. 22 h. 54 908

Fiat 500 Abarth 820 ccm, 70 PS, Gr. 2, mit Wagenpaß (Fiat Tuning) zu verk. Tel. 0 21 22/31 49 32. 54 909

Fiat 130 B, 7.72, TÜV 78, neu ber., 5-Gg., 103 000 km, 7000.—. 0 79 48/6 64. 54 910

Verk. 124 Fiat Spider-Verdeck, DM 450.—, m. Abdeckung. T. 02 09/77 00 30. 54 911

Fiat 130 B, 4.73, neues Getr. und Diff., Motor 105 000, einwandfrei, TÜV 7.78, Karosserie einwandfrei, 2. Hd., Preis 6750.— + MwSt. Aloys Neumann, Bitburger Str. 64, 5520 Bitburg-Mötsch, Tel. 28 08. 54 912

Fiat 130 B, Bj. 4.74, TÜV 4.78, km 71 000, Autom., Stereoanl., silb.-met., welt. Extras, Bestzustand, 14 350.— DM. Tel. 0 51 21/4 58 65. 54 913

Ghia 2300 S Coupé, Mod. 66, TÜV 9.77, s. g. Zust., VB 3900.—. 0 75 41/2 54 32. 54 914

Fiat 130 Coupé, blau-met., Automatic, Bj. 75, km 20 317, Klima, Leder, Radio-Cass.-Stereo, Garagenwagen für DM 33 000.— zu vk. Chiffre A 22/54 915

Ford

Mustang Mach I Cabrio! Bj. 71, Autom., rot-met., el. Verdeck, TÜV neu, f. nur DM 9500.—, evtl. Finanz. + Pkw-Inzahlungnahme möglich. Tel. 0 70 42/76 47. 55 396 H

Mustang-Teile zu verk. Unfall-Wagen ges. Jantos, T. 0 60 31/1 31 01 o. 58 04. 55 191 H

Escort RS, 3.74, 35 000 km, weiß-blau, opt. Gr. 1, Berg/Slalom, viel Zubehör, günst. abzugeb. Tel. 0 71 56/3 46 56. 55 397

Mustang/Ghia/V8, 75, 4,9 L, 15 000 mi., Aut., Klima, Stereo d'grün/schwarz, TÜV 9.78, VB 14 500.—. T. 02 11/5 22 10. 55 398

Verk. 4x 6 J ATS bereift Goodyear 185/70 VR 13 (ABE), neuwertig, 750.— DM. Tel. 02 61/8 22 56. 55 399

Breitspur-Capri, 3,0 L, 9"-BBS, wie Werkscapri 73, 27 000 km, Bestzust., z. verk. VB 14 900.—. T. 0 82 82/21 69. 55 400

Suche Mustang Cabrio, Autom., mit TÜV, ab Bj. 70, wenig km. Tel. 0 65 66/3 96. 55 401

Capri 3000, Bj. 73, 70 000 km, Radio, Vinyldach, für DM 7300.— zu verkaufen. Tel. 0 62 35/51 87. 55 402

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für FORD, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt FO u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130**

Suche Mach I ohne Motor-Getriebe. Tel. 02 11/34 92 61. 55 403

Escort RS 2000, Bj. 74, weiß/bl., LM-Felgen, F- + H-Spoiler, Dämmerungsanl., Stereo Bamberg CR, DM 8500.—. Tel. 0 40/6 77 42 25. 55 589

Capri II GT, 12.74, 40 000 km, div. Extras, neue Reifen, VB DM 9500.—. Tel. 0 41 73/2 19. 54 716

Capri RS, 10.73, Ölkühler, v. Zubehör, 57 000 km. T. 02 61/7 20 20. 54 717

Capri RS, 72, TÜV 78, 58 000 km, VB DM 6850.—. T. 09 11/70 74 15 ab 17 h. 54 718

Gran LS Turbo 76, 180 PS, Garantie b. 77, VB 7500.— unt. NP, Inz. Turbo-Pkw, ev. Extr. zu verk. 07 71/6 16 76. 54 719

Capri RS, Deutschlands schönster Renncapri, ATM 5000 km, 9" BBS, breite Kotflügelverbr., TÜV neu, Schalensitze, 2 x 10 Watt Stereoanl., mit viel Zub., weg. BW zu verk., nehme Pkw Inz., Restfinanzierung mögl., VB 14 800.—. T. 0 71 51/5 18 94. 54 916

Capri RS Cabrio, Bj. 3.71, 2,6 l, PS 150, 70 000 km, Radio etc., zu verk. T. 05 61/1 64 64, Mo—Fr bis 17 Uhr. 54 917

Mach 1, EZ 72, Eingetr. Kl. 4,7-l-Mot., unfallbesch., DM 5900.—, TÜV 9.77. Tel. 0 59 21/9 23 74 (1 52 92). 54 918

Breiter Capri 72, 7.78, 2 l, VB DM 4500.—. Tel. 0 67 41/2 04. 54 919

Escort 2000 RS, Bj. 74, Sportfelgen, Bilsteinfahrwerk, Überrollbügel, etc., 7700.— DM. Tel. 0 70 21/5 50 39. 54 920 H

Ford Capri II 2,3 l, Black Panther, 7.75, TÜV 7.77. Abends 07 11/70 38 72. 54 921

Capri Ghia 2,3, Bj. 10.74, 73 000 km, TÜV 78, weiß, br. Lederdach, v. Extr., s. gepfl. Tel. 0 83 31/8 80 20. 54 922

Ford Mustang T 5, 4,9 l, Bj. 75, 27 000 km, Automatic, Stereo, DM 20 000.— zu verk. Tel. 0 71 42/39 39. 54 923

Ford Mustang T 5, Bj. 6.74, 35 000 km, div. Extr., la Zust., VB 12 000.— DM. Tel. 06 11/62 20 91 + 61 74 53. 54 924

Ford OSI Coupé, V6-Motor, 90 PS, TÜV-frei, zugelassen, umständehalber, DM 5980.—, privat, Finanzierung mögl. Tel. 0 23 58/73 34. 54 925

CAPRI RS 72, ATM 30 000, 150 PS, Eint./Finanz., DM 6900.—. T. 0202/424419. 54 926

Eilt! Capri 2,6 Ltr., Bj. 9.72, 60 000 km, Verbreit., BBS 235/60, Rad., Cass., weg. Studium preisg. zu verkaufen. Rotter, Bad-Wörishofer-Str. 47, 8948 Mindelheim. 54 927

Capri 2,6 RS, Bj. 71, Motor 10 000 km, Radio, Cass., TÜV 8.78, sehr gt. Zust., VB 6700.—. T. 0 78 31/5 71. 54 928

Geländewagen

Jeep Munga 8, 60 000 km, wie neu, nur an Liebhaber abzugeben, VHB DM 8000.—. Tel. 09 41/6 33 60. 55 404 H

Jeep M 38, gen.überh., neuer Mot. + Getr., Farbe u. Ausst. nach Wahl, auch 180 D-Motor. T. 02 21/61 09 05. 54 720

Borgward 57, orig. BW-Kübel, als PKW zugel., 6 Zyl., Benz., Allr., Mot. gen.üb., TÜV gepr. Bestzust. Tel. 0 56 01/10 64. 54 721

UNIMOG S 404 Koffer, Exped.-Fzg, 53 000 km, gen.-überh., v. Extr., TÜV neu, Kof. ausgeb. Durchgang, 0 89/8 50 20 07. 54 929

Hanomag AL 28, Bj. 64, TÜV neu, km 30 000, 3800.— DM. Tel. 0 21 92/42 75. 54 930

Land-Rover 88 Station, Bestzustand, viele Extras, AHK 2300 kg, 6 Sitze, Bj. 70, 23 000 km, DM 11 850.—. Tel. 02 21/61 09 05. 54 931

Borgward Kübelwagen B 2000 A mit festem Dachaufbau, TÜV 5.77, gut bereift, techn. einwandfrei, wegen Führerscheinentzug geg. Höchstgeb., nicht unt. DM 2800.—, per sofort abzugeb. Chiffre A 22/54 932

Suche Unimog mit geschl. Aufbau in s. gutem Zustand für Afrika-Reise. Tel. 0 64 46/15 74. 54 933

Glas

2600 V8, SD, Extras, guter Zust., VB 2500.— DM. Tel. 05 51/4 14 38 + 4 66 33. 55 405

1300 GT, + gr. Ersatztl. 08 71/2 83 62. 55 590

Glas 1304, 1700-Mot., 5-Gg.-Getr., Alu-Felg., Bj. 68, kein TÜV. H. Weiss, Dr.-Rob.-Streil-Str. 153, 845 Amberg. 54 722

GLAS 1304, Bj. 68, Motor überholt, zum Ausschlachten, Pr. VB. **De Wal,** Unter den Eichen 3, 3550 Marburg 6. 54 934

Suche f. Glas Ansaugkrümmer f. Solex D.V. 40 DDH. Tel. 0 30/7 51 38 62. 54 935

Iso

ISO Revolter Fidia, 255 PS, 68 000 km, TÜV 9.78, zu verkaufen. Tel. 0 25 02/1 77 oder 0 25 58/5 82. 55 406

ISO Grifo Lusso, Unfallwagen gesucht. Tel. 02 08/2 08 99. 55 407

ISO Grifo, Lusso-Unfall-Teile zu verk. evtl. Einbau. Tel. 02 08/2 08 99. 55 408

Iso Grifo Lusso, 72, neu lack., schw., TÜV neu, kompl. Fahrz.-Top-Zust., Pkw-Inz. u. Fin. mögl. 07 11/28 20 01. 54 936 H

Iso Lele 5,7, 244 PS, 5-Gg., Mod. 73, TÜV 2 J., op. Zust. u. Unfall-Lele Mod. 75, 21 000.— VB. 0 61 21/37 87 15. 54 937

ISO Grifo, Bj. 73, 5,4 l, 254 PS, hellblau-met., helle Lederausstatt., 27 000 km, als Zweitwagen gefahren, in exzell. Zust. z. verk. T. 0 21 52/79 78. 54 938

Jaguar

JAGUAR
XJ/S, XJ 4.2, XJ 5.3 Coupé u. Limousine beim größten Jaguar-Händler
AUTO-BECKER
4 Düsseldorf · Suitbertusstraße 150 · Tel. 02 11/33 80-1
55 243 H

XJ 12, Serie I (selten), letzter klassischer Jaguar mit gr. Rundinstrumenten und Kippschalt., Bj. 12.73, racing-green, Spezialausstattung, NP DM 48 000.—, 60 000 km, TÜV 10.77, Bestzustand. Tel. 0 54 43/5 62 und 82 65. 55 417

XJ 6, 2,8, Bauj. 71, 63 000 km, Leder, Overdrive, elektr. Fenster VB 9800.—. Tel. 02 21/24 87 73. 55 418

XJ 6 4,2, silber, neuer Motor, Stereo, Cass., techn. u. opt. einwandfrei, Bj. 73, zum Festpreis DM 14 000.— zu verkaufen. Tel. 0 62 32/3 46 85. 55 419

JAGUAR-HÄNDLER
Altmann + Hansen GmbH & Co KG
56 Wuppertal 1 Tel. (0202) 310711

Jaguar V12-Lim., 73, neuwertig, alle Extras, VB 18 500,—. T. 0 21 01/51 96 18. 55 420

Jaguar Gebrauchtteile-Lager, AT-Mot. u. -Getriebe. 0 21 01/51 96 18. 55 421 H

Daimler V8 MK 2, 68, 7.78, div. Extr., n. Reif. 0 41 03/65 45 u. 0 40/2 00 44 54. 55 409

Jaguar-Reifen
XJ 6 ER/70 VR 15 Dunlop DM 175,—
XJ 12 205/70 VR 15 Dunlop DM 182,—
Garantiert I. Wahl, Preis incl. MwSt., zuverläss. Versand per NN oder Montage in uns. Fachbetrieb.
AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18 Telefon: (06 11) 41 80 42

Jedes Teil schnell und günstig für **ALLE ENGL. FAHRZ.** Tel. 06174/5460. 55 192 H

Jaguar-Ersatzteile, Unfallwagen ges. Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581 611. 55 193 H

Jaguar XJ 6 4,2, Bj. 72, 1. Hd., TÜV 78, 78 000 km, 10 500.— DM. Tel. 07 11/64 74 85/61 71 82. 55 410 H

XJ 6, Mod. 72, TÜV 9.78, ATM 45 000 km, Leder, Overdrive Stereo, guter Zustand, Preis VB, Inzahlungnahme möglich. Tel. 05 11/69 54 73. 55 411

Jaguar
Exklusiv-Händler
HOCHKEPPEL
502 Frechen b. Köln
Ruf 0 22 34/5 27 01

3,8 S, orig.-engl., rechtsgel., TÜV 8.78, Bj. 66, sehr gepflegt, VB DM 9000.— oder Tausch V8 Mercedes. Tel. 02 21/68 26 46, vormittags. 55 412

M II, günstig. Tel. 07 11/47 88 63. 55 413

Jaguar XJ 6 C, 4,2, März 76, mit Garantie, neuw. fa. zu verk. Mercedes Inz. mögl. 0 89/2 80 91 32 od. 30 91 16. 55 414

MK II 240, Bj. 69, gt. Zust., VB 9000.—. Tel. 02 11/46 41 93 nach 18 Uhr. 55 415

XJ 12 L, Series II, Bj. 74, 42 000 km, blau-metall., neuwertig, 2. Hand, DM 25 500.—. Tel. 07 11/22 49 73. 55 591 H

Zwei E-Cabrio, Mark X 420, gegen Gebot. Tel. 05 51/70 57 70 od. 70 37 39. 55 592

JAGUAR IN KÖLN
AUTOHAUS KEMPEN
Ständig Auswahl an Neu- und erstklassigen Gebrauchtwagen
Tel. Köln 37 49 81 und 37 56 77
Ankauf von guten gebrauchten Jaguar.

Jaguar 3,8 S, 1966, Schaltgetriebe, weiße Lederpolster, sehr guter Zustand, DM 4000.—. Tel. Mi.-So. 19 bis 2 Uhr. 09 11/77 24 78. 54 723

Liebhaberfahrzeug, Jaguar 420, Bj. 68, 72 000 km, Gesamtzust. Ia, überh. für DM 5000.—, TÜV 7.78, Preis DM 10 000.—. T. 0 91 31/2 69 98 od. 4 41 27. 54 724

Jaguar XJ 6, 4,2 Ltr., EZ 4.76, dkl.-blau, beige Leder, Klima, Color, Zentralv., el. Fensterh. Stereo, ca. 16 000 km, DM 30 000.— incl. MwSt. Tel. 05 11/73 40 74. 54 725

Jaguar XK 120, offener 2sitzer, Linkssteuer, Rennmotor, Speichen-Räder, bildschön, DM 40 000.—, Bj. 50. Tel. 0 81 51/1 52 01. 54 941

Jaguar MK I, 59, weinrot, Sunroof 2,4, 0 km, Speicher, sehr gt. Zust. + viele Ersatzteile, DM 9500.—. P. Decruyenaere, 7 Rue H. Debavay, B-7700 Mouscron. 52 628

JAGUAR
IN OSTWESTFALEN—LIPPE
AUTO—SPORT—STOPKA
Ständige Auswahl an Neu- und erstkl. Gebrauchtwagen
T.: Bielefeld 2 08 92/20 35 57

E — 4,2 Ltr. 2+2, Bj. 70, TÜV 78, km 80 000, Autom., DM 12 000.—. Tel. 0 68 31/7 17 09, nach 17 Uhr. 54 943

Verk. **E-Typ 4,2 Coupé,** Bj. 71, TÜV 78, 42 000 mi, DM 15 000.—. Tel. 0 62 52/63 31 oder 49 05. 54 944

Jaguar MK II, Bj. 64, Linksl., gen.-überh., verk. T. 0 23 61/8 13 73. 54 939

Neues Jaguar XY S Coupé, silbermet., fabrikneu zu kaufen gesucht. Tel. 0 81 51/68 32. 54 940

JAGUAR-REIFEN

XJ 6	ER 70/VR 15 DUNLOP	DM 175,—
XJ 12	205/70 VR 15 DUNLOP	DM 182,—

Telefon 0 27 22 / 74 62

Jaguar XJL 6, traumhaft gepflegt, metallic-braun, speziallackiert, Bj. 75, mit Klimaanlage, Stereo, 4 Lautsprecher, mit Kassetten, Automatic-Getriebe, Lederpolster, 60 000 km, fast nur Autobahn gelaufen, wegen Erkrankung zu verk., evtl. Teilzahlung möglich. G. Kreft KG, 4980 Bünde 1, Tel. 0 52 23/66 06. 54 942

Jaguar E 2+2, wen. als 2 J. gel. Bj. 10.71, scheckh.gepfl., V12, Bestzust., Festpr. 20 000.—. T. 0 55 20/23 55. 54 945

MK II, 3,8, Linksl., schwarz, TÜV 10.77, Chrompeichen, Radio usw. 1a Zust., VB 7500.—. T. 0 71 52/4 36 23. 54 946

JAGUAR NEUWAGEN
XJ 4.2 — XJ 5.3, Lim. + Coupé günstig sofort ab Lager lieferbar.
Huscher-Strepp
Tel. 0 21 05/47 03 + 0 21 01/6 95 44

Für **XJ 6 Serie I** Lochfelgen günstig gesucht, auch i. Tausch. 07 21/2 22 04. 54 947

Su. XJ 4,2, Bj. 73/74. T. 0 66 91/29 89. 54 948

Jaguar-Barank. T. 07 11/29 72 66. 55 194 H

Jaguar XJ 6, 4,2, Bj. 69, Mot. 40 000 km, Getr. u. Auspuffanl. neu, VB DM 6800.—, Tausch mögl. geg. Kleinwagen bis 2 Ltr. Tel. 0 23 72/88 85. 54 949

Jaguar: Automatik-Getriebe, Reparatur-/Tauschaggregate. 0 40/6 52 56 49.

Suche Jaguar MK II, Autom., Speichenrad, Leder, Servo, mögl. 1. Hd., TÜV neu. Angeb. an Koch, Heinleinstr. 1, 5000 Köln 91. 54 950

XJ6+12 Neuwagen sof. lieferb.
weit unter Preisempf. Fink, 0 72 54/10 81

E Coupé V12 Serie 3, 21 000 km, scheckheftgepflegt, makellos, VB DM 26 500.—. Tel. 06 21/69 20 00. 54 952

Jaguar XJ 4,2 C, Chefwagen, 1 Jahr alt, sämtl. Extras, 30 000 km, für DM 12 000.— unt. NP zu verk., **Jaguar XJ 6,** Bj. 72, sehr gepfl., 1. Hd., Autom., silber-met., Extras, DM 16 500.—, **Jaguar XJ S,** Ausstellungswagen, DM 8000.— unt. NP zu verkaufen. **Walz & Zimmermann,** Schleinkoferstr. 2, 7505 Ettlingen, Tel. 0 72 43/1 60 78—79. 54 951 H

Jaguar MK II, 3,4, 67, 100 000 km, hervorr. Zust., Rechtslenker, 5000.— DM. Tel. 0 89/28 51 80 oder 17 33 56. 55 642

MK II, Bj. 69, Farbe weiß, rotes Leder, Stereo, Radio u. Cassetten, 60 000 Meilen, TÜV 11.77, Orig.-Zust., unfallfrei, Pr. VB. T. 0 23 71/2 33 33. 54 953

Jaguar MK II 3,4 I, Bj. 67, TÜV 9.78, DM 7200.—. T. 0 25 33/16 29. 54 954

MK II Daimler V8, 2,5 l, Bj. 69, 47 000 M. gel. T. 0 41 93/7 84 30. 55 640

Jaguar E-Type Cabrio 4,2, bildschön, 100% rostfrei, Bj. 70/71, TÜV neu, jedes Jahr Hohlraumvers., rot, Chromspeichenräder, DM 14 500.—. Telefon 0 77 71/75 77, nach 19.30 Uhr. 55 416

Jeep

DKW-Munga/Ford V4-Motor, Umbauanleitung nach Bildern, Zeichnungen, TÜV-Unterlagen, DM 70.—. Telefon 06 11/42 13 14 H

Toyota Landcruiser FJ 40, TÜV 78, Hardtop, Seilwinde, Anhängerkupplung, DM 17 500.—. Tel. 0 30/3 02 42 31. 55 422

ALLRAD SCHMITT
Wir lief. nicht nur alle neuen u. gebr.

DKW Munga Jeep VW 181 ARO Land-Rover

RANGE-ROVER
ab Lager, sondern reparieren sie auch in unserer großen modernen Spezialwerkstatt für alle GELÄNDEWAGEN

Alle Ersatzteile, Expreßversand
8706 Würzburg-Höchberg
Einsteinstr. 2, Tel. 0931/48005
CJ 5 ab 17 500.— sofort ab Lager

DKW Munga 4, TÜV 7.78, Motor 4500 km, gut. Zustd., div. E-Teile, 3700.— DM. Tel. 02 34/7 21 89, nach 18.30 Uhr. 55 423

Munga - Ersatzteile
Motoren u. Getriebe (neu, Aust. u. gebraucht) sowie alle anderen Ersatzteile. Auch Schneeketten, Batterien, Reifen, Ersatzteilkataloge, Werkstatthandbücher und komplette Jeep, z. T. neuer TÜV.
Peter Hermann, 3005 Hemmingen 1
Carl-Zeiss-Str. 28, Tel. 05 11/42 10 21-25

Willys J. ca. 1948. T. Ulm 6 27 90. 54 726

Jeep CJ 5, 13 000 km, Neuzustand, Preis VB. Tel. 02 09/5 46 38 od. 5 57 55, ab 12 Uhr. 54 955

Autorisierte Jaguar-Fachbetriebe:

AACHEN, Autohaus Dreis, Tel. 0241/73093
Josef Lannotte, Tel. 0241/162375 + 162382
ALBSTADT, Anton Godinez, Tel. 07431/4337 + 2452
ALSDORF, Hubert Nüsser jun., Tel. 02404/1255
ALTENA, Klaus Lienkämper & Co oHG, Tel. 02352/50430
ALZENAU, Autohaus Amberg, Tel. 06023/449
AMBERG, Rattke & Hofmann, Tel. 09621/81758
ASCHAFFENBURG, Autohaus Amberg, Tel. 06021/21418/19 + 21410
AUGSBURG, R. Stolber Automobile, Tel. 0821/30878
BAD HONNEF, Peter Reuffel, Tel. 02224/2406
BAD VILBEL, Michael Krage GmbH, Tel. 06193/8102-3
BAD ZWISCHENAHN, Dierk Mengers, Tel. 04403/3378
BAYREUTH, Auto-Koller, Tel. 0921/69127-29
BECKUM, Hubert Pfannkuche, Tel. 02521/3301
BERGISCH-GLADBACH, Kirch & Nicolin, Tel. 02202/51844
BERLIN, Herbert Schultze oHG, Tel. 030/8869035 + 822051
BIELEFELD, Auto-Sport Stopka, Tel. 0521/20892 + 203557
BONN, Auto-Kumpel, Tel. 02221/232061
Auto Mahlberg, Tel. 02221/636656
BRAUNSCHWEIG, Michael Gottschling + Sohn KG, Tel. 0531/74546
BREMEN, Auto Heins KG, Tel. 0421/490016-17
DARMSTADT, Hans Bryjak, Tel. 06151/81666
DAUCHINGEN, Waldemar Birkholz, Tel. 07720/4583
DETMOLD, Fritz Siegmeyer, Tel. 05231/24742
DIETZENBACH, Autohaus Peters, Tel. 06074/23567
DORMAGEN, Egon Huntgeburth, Tel. 02106/47171
DÜSSELDORF, Auto-Supermarket GmbH aus der Firmengruppe Auto Becker, Tel. 0211/3380-1
Birkelbach & Unkrüer, Tel. 0211/671660
A. Bruggemann + Co GmbH, Tel. 0211/7818-1
DUISBURG, Autax Kraftfahrzeuge GmbH & Co. KG, Tel. 0203/20901
ECKERNFÖRDE, Neitzel KG, Tel. 04351/5646
ERLANGEN, Auto Lehner GmbH, Tel. 09131/33158
ESSEN, Theo Decker GmbH + Co KG, Tel. 0201/684145
ETTLINGEN, Walz & Zimmermann GmbH + Co KG, Tel. 07243/5652 + 77305
FELLBACH-SCHMIDEN, Georg Ceslik, Tel. 0711/511580
FISCHEN, Auto Salger, Tel. 08808/534
FLENSBURG, Petersen Auto-Depot, Tel. 0461/17851
FRANKFURT, Autohaus Bernhard Kneifel, Tel. 0611/786830 + 785079
E. H. Depireux, Tel. 0611/235864 + 734906
FRECHEN, Manfred Hochkeppel, Tel. 02234/52701 + 59123
FREIBURG, Autohaus Speck, Tel. 0761/31131 + 32
FÜRTH, Autohaus Enser KG, Tel. 0911/770463 + 78078
FULDA, Friedrich + Maier GmbH + Co KG, Tel. 0661/6969
GELSENKIRCHEN, Günter Auffenberg, Tel. 0209/54801
GEVELINGHAUSEN, Franz Josef Becker, Tel. 02904/2631
GRONAU, Gerhard Kemper, Tel. 02562/3329
GUXHAGEN, Christian Kühlborn, Tel. 05665/2081
HAGE, Claas Ackermann, Tel. 04931/7237
HAMBURG, British Car Service, Tel. 040/381833
BMC Autohandels GmbH, Tel. 040/683345
Dieter Rothe, Tel. 040/6410999
Siek & Co., Tel. 040/5604267
Hans H. Stahlberg, Tel. 040/271121-25
Vidal & Sohn, Tel. 040/257901
HAMELN, Friedrich Kruger GmbH, Tel. 05151/12821
Otto Löhrke, Tel. 05151/21099 + 7658
HANNOVER, Autohaus Süd Hannover, Tel. 0511/865061
Fritz Morgenroth KG, Tel. 0511/630007
Gerhard Koch, Tel. 0511/691150
HEIDELBERG, A. Brüggemann & Co. GmbH., Tel. 06221/81091-5
HEILBRONN, Autohaus Fend KG, Tel. 07131/81081
HERNE, Rolke Automobile, Tel. 02323/52444
HERTEN, Josef Gövert, Tel. 02366/35725
HILDESHEIM, Touren- u. Sportwagen Erdmann + Felske OHG, Tel. 05121/56148
ISERLOHN, Bremer & Co GmbH, Tel. 02371/31159
Heinrich Burschik, Tel. 02371/40878
JÜLICH, Kaspar Schüsseler, Tel. 02461/2539
KAMP-LINTFORT, Friedr. John GmbH, Tel. 02842/7555
KARLSFELD, Heinz Osterholzer, Tel. 08131/91516
KARLSRUHE, Autohaus Jürgen Olm GmbH, Tel. 0721/661001
KREFELD, Zimpel-Automobile GmbH & Co KG, Tel. 02151/771011
KÖLN, Autohaus F. J. Kempen, Tel. 0221/374981
MAINZ, Fox-Motors GmbH, Tel. 06143/7741-46
MANNHEIM, Autohaus Raichle & Baur GmbH & Co KG, Tel. 0621/817467
MEINERZHAGEN, Autohaus Rahardt, Tel. 02354/2144
MÖNCHENGLADBACH, R. Rankin & Co., Tel. 02166/49055 + 48405
MONTABAUR, Auto-Nick KG, Tel., 02602/2088
MÜNCHEN, Anglo-Automobil Werner Frühling, Tel. 089/182706 + 194603
ASU Auto-Service Union KG, Tel. 089/381071
Auto-König, Tel. 089/934022 + 598544
Auto-Oppel, Tel. 089/281178 + 282624
Auto-Wilhelm, Tel. 089/325423 + 391427
MÜNCHEN, Recknagel + Niedermeier OHG, Tel. 089/281951 + 284599
MÜNSTER, Ing. W. Brandes, Tel. 0251/56381 + 76948
NEUMARKT, Autohaus Reutlinger GmbH & Co KG, AHG, Tel. 09181/9354
NORDHORN, Autohaus Paertmann, Tel. 05921/14849 + 14941
NÜRNBERG, Britische Automobile, Tel. 0911/36949
Motus, Jedamzik & Sandner OHG, Tel. 0911/42001-2
OFFENBURG, Arno Fandrich, Tel. 0781/5200
OSNABRÜCK, Georg Ciupka, Tel. 0541/572629
OSTERODE, Autohaus Wolfgang Dohn, Tel. 05522/3580
PFORZHEIM, Autosalon Roger Schweikert GmbH + Co KG, Tel. 07231/16364
RASTATT, Auto-Metz GmbH, Tel. 07222/34031-32
RAVENSBURG, Siegbert Allgaier, Tel. 0751/21123
REGENSBURG, Oskar Seitz, Tel. 0941/52872
ROSENHEIM, Auto Fink + Sohn, Tel. 08031/6439 + 33362
SAARBRÜCKEN, Alfred Ritz, Tel. 0681/36529
SACHSENHEIM, Schmidt Fahrzeuge KG, Tel. 07147/7140
SIEGBURG, Josef Löbbert Erben, Tel. 02241/64114
SIEGEN, Fritz Heinbach, Tel. 0271/4975-76
STUTTGART, AVG Auto-Verkaufs GmbH, Tel. 0711/722094-95
Hahn Sportwagen GmbH, Tel. 0711/5003261
Paulinen-Garage Struckmann + Co., Tel. 0711/854551
TRIER, Carl Metzger KG, Tel. 0651/87063-64
ULM-SÖFLINGEN, E. Grupp, Tel. 0731/381435
VECHTA, Karl Sudbeck, Tel. 04441/2688
WEILHEIM, Auto Salger, Tel. 0881/3334
WIESBADEN, Heinz Heil, Tel. 06121/420222 + 420232
WÜRZBURG, Schürer & Co KG, Tel. 0931/51058 + 51185
WUPPERTAL, Altmann + Hansen GmbH & Co KG, Tel. 0202/310711
ZELL, Ernst Breitenberger, Tel. 0931/597818

JAGUAR

Ein gutes Auto braucht einen guten Service!

Ihr Jaguar ist ein außergewöhnliches, hochmodernes Auto. Deshalb braucht er einen außergewöhnlichen, hochmodernen Service. Der autorisierte Jaguar-Händler kann Ihnen diesen Service garantieren. Denn er verfügt über die entsprechend ausgestattete Werkstatt und die werksgeschulten Fachkräfte. Er besitzt die neuesten technischen Informationen und garantiert die Verwendung von Original-Ersatzteilen.
Deshalb achten Sie beim Kauf wie beim Service auf das

Zeichen des Vertrauens

JAGUAR
VERKAUF
SERVICE

Jeep

Jeep orig. Willys Overland, Bj. 45, TÜV 78, zu verk. 0 45 33/15 58. 54 727

CJ 5, Bj. 72, erst 9000 km, Cabrioverd., Ü'rollbüg., Polsters., etc. 11 000.— inkl. 0 51 41/70 07 od. 2 21 41. 54 728

Jeep Ford GBW 1940, Orig. USA, ganzes Fahrzeug zerlegt und total revidiert, neue Tarnlackierung, auf der Straße zugelassen, Spitze! P. Keiser, CH-00 41 71/27 50 35 u. 27 45 29. 55 631

DKW Jeep-Umbauanleitung auf Ford V4-Motor; Anleitung, Bilder, Zeichnung 1 : 1, nur DM 80.— + NN. Tel. 05 61/7 17 19. 54 956

Jensen

JENSEN
Vertragshändler · Service · Verkauf
AUTOHAUS STRACHE
62 Wiesbaden · Mainzer Str. 174
Telefon 0 61 21 / 76 16 78

Jensen Interceptor MK I, Bj. 9.68, VHB DM 25 500.—. Tel. 02 08/7 14 72. 55 623

Lamborghini

Deutsche
lamborghini
Vertriebsges.m.b.H.
Generalimporteur
8 MÜNCHEN, Sonnenstr. 22, Tel. 089 / 59 75 09
Ausstellung: Odeonsplatz 2, Tel. 089 / 2 80 09 75
Zentralersatzteillager:
München 90, Schönstr. 12, Tel. 089 / 66 38 18
Lamborghini-Vertragswerkstätte
Unfallinstandsetzung · Ersatzteile
Max Irber, 8 München 90
Schönstr. 12, Tel. 0 89 / 66 38 18

Automob.-Vertr. GmbH, 4000 Düsseldorf, Corneliusstraße 93, 02 11/34 34 34

Lamborghini Countach LP 400, 17 000 km, wie neu, VB DM 80 000.—. Tel. 0 22 21/44 36 62. 54 963

Liebhaberfahrzeug Lamborghini 400 GTS, 2+2, TÜV 2.78, Bestzust., ATM 42 000 km. Autosalon Schneider GmbH, Bremen, Tel. 04 21/21 71 91. 54 964 H

Lancia

Lancia Beta Coupé, 1,6 L, Bj. 75, 1. Hd., 24 000 km, Radio, Zub., Topzust., günstig abzugeb. Tel. 0 61 03/7 25 08. 55 424

Lancia Beta Coupé, 120 PS, EZ 4.75, 20 000 km, zu verk., Pr. DM 11 000.—. Tel. 0 59 73/31 59, nach 18 Uhr. 54 962

Suche Lancia 1600 HF-Motor gebraucht. Tel. 07 11/28 20 01. 54 959 H

Lancia Aurelia B10, Bj. 51, gn., TÜV 77, 100%, orig. ital. Klassiker, 8800.— DM VB. Tel. 0 60 32/8 28 27, ab 17 Uhr. 55 425

Lancia Beta HPE 2000, mit Schiebedach, york-rot, 7000 km, NP 22 000.— DM, VB 18500.— DM. T. 0 26 62/19 16. 55 426

Lancia Beta 1800, weiß, Radio, 53 000 km, 9fach bereift, Bj. 75, Garagenwagen, 7900.— DM. Tel. 0 60 31/29 08. 55 427

Suche **Lancia Beta Coupé** od. Spider m. Motor- od. Unfallsch. 0 25 94/21 24. 54 729

LANCIA 1,3 S Zagato, 3.73, 59 000 km, rot, Bestzustand, nicht unt. 8500.— DM. Tel. 07 61/8 23 16. 54 957

Lancia GT Coupé Superleggera, Bj. 60, 2500 ccm-Mot., defekt, VB 1500.—. Tel. ab 19 Uhr 0 61 94/6 33 35. 54 958

Suche AT-Motor Fulvia 1,3 S oder Coupé. Tel. 0 43 71/38 43. 54 960

Lancia Fulvia Coupé 1,3 Ltr., 89 PS, EZ 74, rot, 24 000 km. Tel. **Auto-Ulrich KG** 0 60 31/34 31. 54 961 H

Lotus

Europa S2, Bj. 70, TÜV 10.78, Zweitwagen, techn. u. opt. einwandfrei, zu verkauf., Pr. VHS. Chiffre A 22/55 428

Europa S 2, 30 000 km, TÜV 3.78, einmal. Zust., schwarz, DM 11 111.—. Tel. 05 11/58 21 66 od. 0 50 42/43 84. 54 730

LOTUS GERMANY
Stets günstige Gebraucht- u. Vorführwagen
Ersatzteile-Versand täglich
8 München 70, Albert-Roßhaupter-Str. 104

Super Seven S 4 127 PS, absolut neuwertig, orig. 11 000 km, TÜV 6.77, alle Extras, 5 superbreite Alu-Felg. (TÜV-eingetr.), Kotflügelverbr., als 3. Fahrzeug gef. DM 14 500.—. Tel. 0 23 30/24 59, 9 bis 13 Uhr. 54 731

Lotus Ruhrgebiet, 58 Hagen-Hohenlimburg, Elseyer Str. 16, Tel. 0 23 34/5 75 97

Lotus Elan + 2 S 130, Bj. 4.73, Stereo Rad.-Cass.-Rec., LM-Felg., Met.-Lack, el. Fenster, 30 000 km, techn. + opt. Ia. T. 0 25 81/48 68. 54 732

Maserati

Maserati Indy, Bj. 73, günstig. Tel. 0 70 72/31 12. 55 429

Maserati Indy, 72, 80 000 km, gen.-überh. i. Werk b. 76 000, a. Extr., v. Ersatzt., Top-Zust., Inz. mögl., VB 25 000.—. T. 0 21 02/3 34 01, ab 20 h. 54 966

Liebhaberfahrzeug Indy 4,2, blaumet., Leder weiß, gen.-überh., alle Extras, VB, Inzahlungn. 0 70 62/41 35. 54 967

Maserati Mexico 4,2 I, Bj. 70, km 48 000, alle Extras, optimaler Zustand. Tel. 0 71 52/4 81 64. 54 968 H

Matra

ECKEL-SKIHALTER
Spezialmodell für Bagheera.
Sofort montierbar ohne Bohren. Ausbaufähig zum Gepäckträger. Inform. **Fa. Eckel,** 8000 München 19, Dachauer Str. 233

MATRA BAGHEERA S, neu, 0 km, orange, Bauj. 76, DM 14 500.—. inkl. Überf., Gebrauchtwagen-Inzahlungnahme und Finanzierung möglich. Tel. 09 71/50 33. 55 593 H

Matra 530 LX, Bj. 72, TÜV 3.78, km 12 000, VB DM 35 500.—. Tel. 0 61 71/5 61 15. 54 969

Matra 530, 50 000 km. 0 26 42/4 24 81. 54 970

Mercedes

MB 190 SL, 58, TÜV 78, DM 7000.—, **MB 220 SE Cp.,** TÜV 78, DM 4950.—. Tel. 0 52 51/2 63 78. 55 444

Merc. 170, SD, Bj. 53, TÜV 78, neu herger., VB 6500.—. 09161/2805, abds. 55 445

MERCEDES-MOTOREN
Im Tausch
1½ Jahre Garantie — 50 000 km
Wir sind die Ersten die eine Garantie von einem Jahr — 50 000 km auf unsere Maschinen geben. Durch langjährige Erfahrung und schärfste Kalkulation halten wir die Preise und verlängern die Garantie auf 1½ Jahre — 50 000 km.
Aus- und Einbau nach Voranmeldung innerhalb eines Tages.

Pkw		Lkw	
200 D	2000,-	206 D 55 PS	2300,-
200 D/8	2250,-	OM 314 85 PS	3000,-
220 D/8	2400,-	OM 352 130 PS	4000,-
230/8	2600,-	OM 355 240 PS	7000,-
250 SE	3200,-	**Preise**	
280 SE	3450,-	**inkl. MwSt.**	

Andere Motoren auf Anfrage. Obige Preise gelten nur für das Werk Overath.
MOTOREN KRUX
Motoreninstandsetzungsbetrieb
5063 Overath, im Wiesenauel 6, am Hallenbad, Tel. 0 22 06/25 69 oder 77 77
Niederlassungen:
Hamburg, 0 40/50 38 02 oder 8 50 27 98
Stuttgart-Rottweil, 07 41/70 07
Schweiz Koppingen, 0 34/53 14 96

220 SE Cabrio, rot-met., beiges Dach, Karosserie vorne 3,5, Bj. 63, zu verkaufen, DM 7900.— VB. Tel. 0 62 41/2 46 68, ab 18.30—19.30 Uhr. 55 440

Kaufe jedes Auto bar. Höchstpreise für alle Mercedes-Modelle, Porsche usw. 07 11/56 76 60. 55 441

450 SL Autom., blau-met., el. Fensterheber, Lederausst., Zentralverr., Wisch-Wasch-Anl., Alu-Felgen, DM 29 500.—. Tel. 0 72 43/1 38 38. 54 972

350 SL, 2 Dächer, Bj. 71, 74 000 km, n. ber., unfallfr., Radio, Leder, Kopfstützen, weiß, v. Priv. für 22 600.— DM. Tel. 0 52 21/5 11 66. 55 438

300 SE Coupé, Alu-Motor, Servol., Autom., SSD, 2. Hd., Bestzustand, kein Rost, TÜV 78, VB 10 000.—. Tel. 0 89/18 27 76. 54 733

Su. Cabriol Merc. 170, 190 SL, 220 bis 280 SE, Jaguare, MGA. 09 11/51 38 14. 54 734 H

190 SL, Bj. 62, TÜV 6.78, 2 Dächer, Ia Zust., DM 11 000.—. 02 41/55 31 39. 54 735

Wir suchen ab Baujahr 1973
alle Mercedes gegen bar
Auto-Graner, 79 Ulm, Tel. 07 31/6 57 88

200 D-300 D, Neufahrzeug oder Vertrag sucht Migliaccio, Kotzenhof 5, 8560 Lauf, Tel. 0 91 23/26 82. 55 030

Suche DB-Coupé od. Cabrio bis Bj. 68. Zuschr. mit Bild erbeten. Chiffre A 22/55 032

450 SLC, vertragl. Lieferung Ende Okt./Anf. Nov., Klima, alle Extr. Chiffre A 22/55 033

280 SL, Mod. 70, zu verk. Tel. 0 72 43/1 38 38. 55 034 H

350 SL, Bestzust. wenig km, zu verk. Tel. 0 72 43/1 38 38. 55 035 H

200, 230/4, 230/6
ab Baujahr 1974 bar gesucht.
Komme sofort! 0 71 81/8 24 89
55 211

220 a, Bj. 54, SD, ATM, grd. überholt, rotes Leder, neue Innenausst., Radio, 5800.—. T. 0 68 41/7 15 57, ab 22 Uhr. 55 001

450 SEL, Bj. 1.75, grün-met., Velourp., Klima, 1. Hd., 24 000 km, Scheckh. gepfl., Preis VB. Tel. 05 11/73 77 33. 55 002

Suche 170 S-Cabrio A, in Originalzustand. Tel. 05 51/5 52 44. 55 028

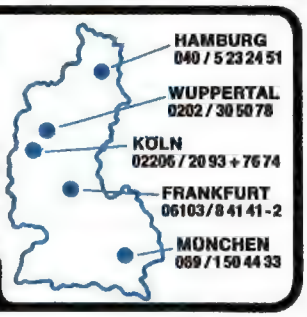
Mercedes AT-Motore, Prüfstand gel., m. Garantie z. verk. 0 27 71/2 11 84. 55 029 H

170 — 220 — 300:
Neuteile ständig am Lager. Kosteni. Liste anf. Karasch, Veilchenweg 44, 4690 Herne 2, Tel. 0 23 25/4 36 12. 54 978 H

DB 280 E, neues Mod., 6.76, astralsilber-met., Stoff blau, autom. SD, Zentralverr., Tempomat, autom. Gurte hinten, Alu-Felg., Colorsch., Blaup.-Cass., in ca. 3—4 Wochen abzugeben, 8000 km, 29 000.— DM + MwSt. Tel. 0 77 45/74 10. 54 979

280 CE, 9.72, 120 000 km, Autom., z. verk. Tel. 0 42 49/3 87. 54 985

MERCEDES-MOTOREN
Diesel + Benziner für PKW und LKW
generalüberholt im Austausch.
Volle Garantie: 1 Jahr oder 50.000 km
Als großes Motoren-Instandsetzungswerk bieten wir Ihnen Qualität durch Erfahrung und Preisvorteil durch Spezialisierung.
Aus- und Einbau innerhalb eines Tages.
Informieren Sie sich. Rufen Sie uns an.



DIESEL FEUER GMBH
Gewerbegebiet 5063 Overath, Tel 02206/2093
55 203

Verk. **Vertrag Baureihe 123,** Liefertermin Juli 77, Typ wahlw. Zuschr. unter Chiffre A 22/55 031

280-450 SE und SEL
ab Bj. 73 sofort gegen bar! Komme sofort! Tel. 0 71 81/8 24 89. 55 209

280 E, 123, 2% u. NP! 0 92 33/93 39. 55 439 H

Adenauer Typ 300, Bj. 52, 1. Hd., TÜV 7.78, 115 000 km, kein Rost, schw., Pkw war seit 63 stillgelegt, techn. Ia, 18 000.—. 0 60 32/27 35. 54 980

190 SL, Bj. 56, TÜV 7.78, überh. f. DM 8500.—, ATM, 2 Dächer, VB DM 9500.—. Tel. 0 30/7 95 72 79. 54 981

220 D/8 Krankenwagen. 0 66 43/4 69. 54 999

Noch mehr Spass am Caravan
truma
Postfach 801040, 8000 München 80

WÄRME und Behaglichkeit **Trumatic-s** umweltfreundliche Gasheizung mit Thermostat und Zündautomat

gesundes, angenehmes Raumklima **FRISCHLUFT** und Warmluft optimal verteilt **Trumavent** rundum gemütlich

durch TRUMAVENT oder elektrisch mühelos **WARM-WASSER** im Caravan **Therme**

LICHT wo Strom fehlt. Regelbar **Nova-Leuchte** unentbehrliches Gaslicht

WERTSTEIGERUNG
LM-Räder für MERCEDES von RONAL
6x14 189,50
6,5x14 206,—
ATS 182,—
189,—
Vers. per NN
Prospekt 76 kostenl. ant. TÜV-genehmigt
inkl. Schrauben Kappen u. MwSt.
DEWE Kfz-Teile GmbH
46 Dortmund 16, Evinger Str. 232, Tel. 02 31/85 13 02

300 SEL, 6,3, Bauj. 69, beige-metallic, gesamt 100 000, Motor garant. 7000 km, alle Extras, neuwertig, für nur DM 11 800.— abzug. Tel. 0 75 72/27 83. 55 431

MERCEDES-Unfall, -Total- u. -Motorschäden kauft Tel. 0 44 21/7 02 22. 55 213 H

DB 450 SEL, 7.75, TÜV, gold-metallic, Alu-Felgen, Schiebedach, getönte Scheiben, unfallfrei, Radio/Quadrophonie, Autom., 4 Kopfstützen, Tel., 11 050 km, Halogenlampen, Sonderpr. DM 25 000.—. Tel. 04 21/56 20 40. 55 432

Kaufe 280 S ab Bj. 74

keine Automatik, auch hohe Kilometerzahlen, sofort gegen Barzahlung. Selbstabholung! Tel. 0 71 81/8 24 89. 55 207

Mercedes-Unfallwagen kauft HERDI, 7000 Stuttgart 80, Tel. 07 11/60 88 03. 55 212 H

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. Sa.-Nr. 02 34/5 26 66, n. 19 U. 6 58 48

4 St. **Orig. Daimler-Benz** Alu-Felgen 6½ x 14, DM 1100.—. T. 0 71 81/8 24 89. 55 195 H

Mercedes sucht Tel. 0 40/5 50 38. 55 197 H

Kaufe Mercedes bar!!

Von 280 bis 450 SL, SLC, SEL, ab Baujahr 1970—1976, sofortige Abholung! Tel. 0 71 81/8 24 89. 55 208

Tausche Sportboot 73, 5,60 x 2,15, 115 PS; suche 280 SL, 74, Alfa Montreal 76, od. Chevrolet Stingray 75. Chiffre A 22/55 594

280 SE 3,5 Coupé, 70/71, exzellenter Zustand, alle Extras, silber-metallic, 15 500.— DM. Tel. 07 11/22 49 73. 55 595 H

MB 190 SL, 58, TÜV 78, DM 7000.—. **MB 220 SE Coupé,** TÜV 78, 4950.—. Tel. 0 52 51/2 63 78. 55 596

Suche Mercedes-Unfall, Motorschaden und hohe km-Zahl, alle Modelle. Tel.: 07 21 / 59 26 61 H

220a/S, Bj. 56, TÜV 78, Bestzust., orig. 140 000 km, zu verk. Tel. 0 89/88 41 42. 55 597

! Mercedes !

alle Typen von 200—450 SLC gesucht. Barzahlung und Abholung garantiert.
Auto-Digel
Telefon: 07 11/56 28 58/53 27 16

55 198

220 SE Cabrio, Bj. 62, techn. einwandfrei, VB 8500.—. Tel. 0 61 31/8 12 37. 55 598

300 SLR, Spitzenzustand. Tel. 0 97 21/9 01 86 zwischen 12 + 14 Uhr. 55 599

UNIROYAL M+S plus

155 SR 12	76.—	175 SR 14	120.—
145 SR 13	75.—	185 SR 14	137.—
155 SR 13	85.—	185/70 SR 13	111.—
165 SR 13	94.—	195/70 SR 14	155.—

Preise incl. MwSt. Versand per NN
REIFENBERGER
Tel. 0 67 52/29 58 u. 23 00

Unfallwagen Mercedes & BMW

auch Totalschäden kauft in der gesamten EWG zu Spitzenpreisen.
Globus Export GmbH, Tel. Sa. Nr.: 02 34/6 06 51/2, nach 19.00 Uhr
02 34/47 02 34. Lassen Sie sich von uns ein telef. Angebot unterbreiten.

55 199

Gesucht: Mercedes 300 SL Cabriolet. Antwort mit Details und Foto an: M. H. Shaub, 22 Dorset St., London, WL, England. 54 736

Kaufe 300 SEL 6,3 l

ab Bj. 69—72 mit Leder oder Velours und Klimaanlage, Barzahlung bei Selbstabholung. Tel. 0 71 81/8 24 89. 55 210

Mercedes Barank. 0611/285144/571805. 55 201 H

Hardtop 190 SL verk. 0 61 21/8 71 84. 54 745

190 SL, Bj. 59, ATM, 2 Dächer, guter Zust., DM 6600.—. T. 0 80 31/6 75 16. 54 746

230 SL, Bj. 64, TÜV 8.78, ATM 4000 km, 2 Dächer, Leder, Servo, Neulack, DM 11 500.—. T. 0 91 31/3 74 67. 54 748

300 SEL 6,3 Autom., 70, TÜV 6.78, ATM 50 000, blau-met., Klima, Radio, 8fach ber., v. Extr., 1. Hand, DM 15 000.—. Tel. 0 92 61/44 44. 55 018

Mercedes 450 SEL

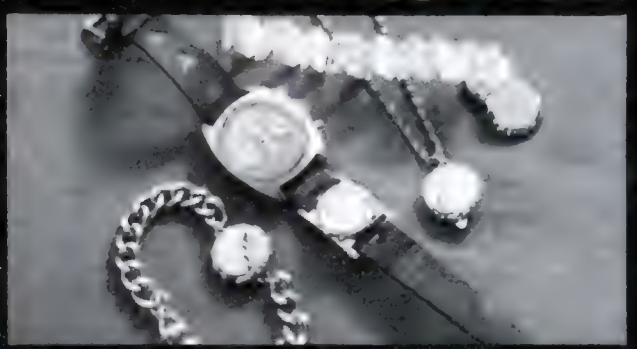
1973, 90 100 km, pinien-grün, Metallic, reichhaltige Sonderausstattung, optisch und technisch tadelloser Zustand, privat gepflegt, zu verkaufen. Telefon 0 67 81/2 50 91. 55 443

280 SL, Bj. 70, supergepfl., Autom., Radio, VB 15 000.—. Tel. 0 63 62/5 57. 54 750

220 S, 59, VB 4000.—. 02 11/28 79 73. 54 749

220 SE Coupé, Bj. 63, TÜV 1.78, an Liebhaber, Mindestgeb. DM 5200.—. Tel. 09 11/26 80 77. 55 016

DIE CHANCE nicht nur beim **AUTOFAHREN**
bei Sport und Spiel, bei kleinen Kindern, bei alten Menschen, bei Diabetikern, bei Herz- und Allergiepatienten, bei Behinderten, am Arbeitsplatz **IM NOTFALL**



SOS-KAPSEL immer dabei
★ als Halskette, Armband oder an der Armbanduhr
★ versehen mit 63 cm langem Alarmpaß in 6 Sprachen
★ wasserdicht, druck- und feuerfest
Die SOS-KAPSEL, empfohlen von Rettungshilfsorganisationen als „der LEBENSRETTER", ist sinnvoll und nützlich — auch als Ergänzung zum bundeseinheitlichen Notfallausweis.

Erhältlich durch Drogerien, Apotheken und Malteser-Hilfsdienst e.V., Postfach 50 16 60, 5000 Köln 50
Alleinvertrieb für Deutschland:
A. S. Hirt GmbH, Postfach 7, 6231 Schwalbach/Ts., Tel. 0 61 96/19 99

MERCEDES ALLE MODELLE

ab Bj. 68—76, kauft bar. Tel. 0 70 42/1 48 56/86 47 (komme sofort). 55 200

280 SE Cabrio, Bj. 69, Verdeck + Lack neu, sehr guter Zust., 16 000.— DM, **300 SEL,** Bj. 71, 9000.— DM. Tel. 0 92 25/3 10. 55 019

280 SE-Vertrag, Lieferung Dez. 1976, Autom., Klima, Velours u. weitere Extras; ohne Aufpreis zu verkaufen. Tel. 0 62 45/74 12. 55 020

DB 180 a, Bj. 56, 87 000 km, Motor, Chrom u. Lack 1a, SD, Radio, kein Rost, v. Lieberhaber nur im Sommer gefahren, aus Platzmangel geg. Geb. abzugeben. T. 0 72 31/3 11 88 n. 18 U. 55 021

Merc. 280 SE-Cabriolet (Flachkühler), Bj. 70, neuer DB-Motor, neuer Lack, neues Verdeck, gegen Höchstgebot. Tel. 0 22 21/35 76 64. 55 022

Kaufe Mercedes ab Bj. 70-76

bar (kein Scheck), komme sofort. Tel. 07 11/64 74 85, 61 71 82. 55 204 H

Traumwagen 280 SE, 3,5 Cpé., Flachk., silber-met., schw. Lederaus., 1. Hd., 71, 98 000 km, Klimaanl., Knüppelsch., Radio, Cassette, Bestzustand, bar für DM 24 000.—. Tel. 0 20 93/9 78 46. 55 005

280 SE, 3,5, Bj. 4.72, TÜV 78, color-met., 74 000 km, DM 10 900.—. Tel. 0 89/95 26 54. 54 971

300 Mercedes, schwarz, Bj. 1954, EZ 10.6.54, Erstbesitzer, 115 PS, 4600 U/Min., 2975 Kubik, 6zyl., Leergewicht 1770 kg, km-Stand 127 160, TÜV bis Mai 78, zu verkaufen, Preis 15 000.— DM. Tel. werktags 8—16 Uhr, 0 22 73/5 28 02. 55 442

Daimler kauft geg. bar 07 11/29 72 66. 55 205 H

450 SEL, 17 000 km, Klima, Leder, SSD, alle Extras, wie neu, 34 000.— DM. Tel. 0 30/8 90 24 53. 55 024

300 SL-GFK, TÜV 78, 29 500.—, techn. + opt. neuw. Ottmann, 2271 Nieblum 1. 55 025

230 SL-280 SL + 300 SL, gebr. E-Teile, preisg. Ottmann, 2271 Nieblum 1. 55 026 H

450 SE, 11.74, alle Extr. 02 51/3 33 91. 55 027

220 SE Coupé, 65, techn. u. opt. gut, Alu-Felgen, blau-met., VB DM 7000.—. Tel. 0 29 03/67 25. 55 003

Oldi 220 S, 59, TÜV 9.77, techn. 1a, SD, ATM, günstig. T. 0 22 41/6 24 32. 55 004

280 SL, Bj. 6.75, Automatik, beide Dächer, Stereo-Radio, el. Ant. und weiteres Zubehör, Farbe gelb, wie neu, NP 41 000.—. T. 0 73 03/25 47. 54 737

230 SL, weiß, schw. Leder, Bj. 64, 1. Hd., Drittwagen, in Bestzustand, VB 11 000.— DM, z. verk. 0 88 61/61 11. 54 738

280 SE Coupé 3,5, Bj. 9.70, beige-grau-met., hervorragender Zustand, zahlr. Extr., in ca. 8 Wochen abzugeb., VB 19 500.—. T. 07 21/60 61 34 oder 0 97 71/58 47. 54 739

ECKEL-SKIHALTER. Einziger von Daimler-Benz freigegeb. u. empfohl. absperrbarer Skihalter für Typ W 123 u. alle ander. Modelle passend. Original-DB-Nr.: A 123 8400 118 (absperrbar) und A 123 8400 218 (nicht absperrbar). Inform. Fa. Eckel, 8000 München 19, Dachauer Str. 233

450 SLC, Bj. 10.73, 65 000 km, silber-met., Ia Zust., scheckh.gepfl., Klima, SSD, LM-Felg., Vollstereo, zahlreiche weit. Extras, VB 29 000.—. T. 0 97 71/58 47 od. 07 21/60 61 34. 54 740

Mercedes-Felgen: 4 Alu-Felgen DB neu, 750.—. T. 06 11/30 31 47. 54 742

350-450 SL und SLC

dringend gegen bar gesucht! Komme sofort! Tel. 0 71 81/8 24 89. 55 206 H

280 SE Coupé, 3,5, 6.70, 1. Hand, silber-met., Color, schw. Leder, Stereo, AT-Motor usw. TÜV 78, 15 800.— DM, ev. Inz. Tel. 0 23 06/1 21 58. 54 741

280 E, 5.76, ca. 15 000 km, ahorngelb, Extras, NP 28 600.— DM, geg. Gebot. Tel. 0 71 50/61 46. 54 743

Rarität AMG 250/8 mit V8 3,5 Ltr., ca. 220 PS, 5-Gg., 450-Achse, Sperre, tiefergelegt, Bremsen von 350, breite Spur, Reifen 205/14, Spitze ca. 220, alles TÜV abgen., viel Zubehör, Pr. VB DM 20 500.—. Tel. 0 68 31/13 07, 8—16 Uhr, H. Thiel verlangen. 54 744

Merc. 280-450 SL, SLC

dringend gegen bar. T. 07 11/61 71 82. 55 433 H

180 D, Bj. 58, TÜV 5.77, schwarz, opt. u. techn. sehr gut, Reifen u. div. Ersatzteile. **180 c,** Bj. 62, Benziner, oliv, leicht rep., Faltschiebedach. Telefon 0 71 71/6 68 14. 54 747

RECARO-Sportsitze
ABARTH-Auspuffanlagen
LEICHTMETALLRÄDER
1/3 ANZAHLUNG, 6 Raten.
Bitte Typ und Baujahr angeben.
L. BEIL, 6701 NEUHOFEN 6

Mercedes

Alle Ersatzteile und Motore
aus neuwert. Unfallfahrzeugen bis zu 60% billiger, mit Garantie. Einbau möglich, Handwerksbetrieb.
MERCEDES alle Typen 200/8 Diesel, 220/8/250 S/SE/CE/ 280 SE/3,5/6,3 V8
PORSCHE 911 T/E/S bis 2,7 Carrera
BMW 1602/2002/tii/2500/3.0 CSi
OPEL Kadett/Manta/Rekord/Commodore
FORD/VW/AUDI/ALFA R./CITROEN SM
Bär & Co., oHG, 4630 Bochum, Carolinenglückstraße 28, Telefon Sammel-Nr. 02 34 / 5 26 66

DB 220 SEB Coupé, 61, gen. rest., neuer Motor, neue Karosse, alles Orig., nachw. Aufwand DM 15 700.—, Farbe schwarz, Bestzust., Lederpolster, m. Autom. z. vk. 0 74 31/5 16 90. 54 982

LIEBHABER! 190 SL, erstkl. Zust., alle Extras, geg. Höchstgeb. (ca. NP) zu verk. T. 0 29 21/7 31 05. 54 983

280 S m. allem Zub., 3 Monate, 7500 km, v. Autoverk. weg. Markenwechsel zu verk. T. 07 91/76 08. 54 984

Suche Kontakt zum Ausland zwecks Verkauf von Mercedes-Fahrzeugen, kein Zwischenhandel. Zuschriften unter Chiffre A 22/54 987

DUNLOP Ice-Grip

175 SR 14 SP 66	128,—
185 SR 14 SP 66	139,—
195/70 SR 14 SP 66	164,—
205/70 SR 14 SP 66	188,—

alle Größen schlauchlos — inkl. 11% MwSt.
Versand per NN. REIFEN-HOFFKEN, 5952 Neu-Listernohl, Telefon 0 27 22/74 62

DB 230 SL, m. 250 ATM 25 000 km, m. TÜV, n. Lack, 205 Reif., Schalens. u. Extr., VB 12 500.—, o. Tausch m. glw. BMW 2,8–3,0 CS. 0 76 85/3 23, a. 18 h. 54 988

280 SLC, 12.75, 9000 km, Zubehör, DM 38 000.—, **450 SL,** 6.75, Zubehör, 18 000 km, DM 36 500.—, Pkw-Inzahlungn. 07 11/33 70 78, n. 19 Uhr. 54 989 H

280 SL, Bj. 10.70, hobbygepfl., daher neuwert., echtes Leder, bd. Dächer, heizb. Hecksch. in Hardtop, Kopfst., moosgr.-met., Becker-Mexico Stereo, 2 Felle, Winterbereif., ständig bei DB gewartet, TÜV 9.78, DM 19 800.—. T. 0 21 22/81 47 93. 54 990

280 S — 450 SLC

alle Mod. ab Bj. 72 ges., Barank. zu Höchstpreisen. Wir kommen zu Ihnen. Firma Brendel, Telefon 07 11/ 61 82 12 oder 0 71 41/7 31 18. 55 202 H

280, Bj. 73, SSD, Radio, Servo usw., unfallfrei, 1. Hd., zu verk., VB DM 14 500.—. Dr. Bier, T. 0 30/2 13 35 15. 54 991

Mercedes 280 SE Cabrio, Bj. 68, Speichenräder, Bestzu., 24 000.— DM. Manfred Freisinger, Waidweg 32, 7500 Karlsruhe 21, T. 07 21/59 26 61. 54 992 H

230 SL, wie neu, kupfer-met., Mot. 24 000 km, 2 Dächer, TÜV 78, Bj. 65, LM-Felg., Servo, Inz.nahme mögl., DM 11 800.—. Tel. 0 65 61/38 61. 54 993 H

350 SE, 73, Extr. Tel. 0 92 33/93 39. 55 459 H

GOODYEAR
G 800 Grand Prix
white letter

185/70 HR 13 WL	91,—
185/70 HR 13 tl.	89,—
185/70 VR 13 WL	125,—
185/70 HR 14 WL	121,—
195/70 HR 14 WL	127,—
205/70 VR 14 WL	156,—
215/70 VR 14 WL	199,—
185/70 VR 15 WL	150,—

WL = mit weißer Reliefschrift
Versand per NN frachtfrei ab 4 St.
FRITZ IHLE REIFENHANDEL KG
Tel. (0 72 21) 6 55 00/6 16 36
7570 Baden-Oos

TÜV-freie ALU-Räder für MERCEDES
kpl. mont. + gewuchtet m. Radbolzen inkl. MwSt.

6 x 14 + 185/HR 14	PIRELLI CN 36 SM	286,—
6 x 14" + 195/70 HR 14	DUNLOP D 1	299,—
6,5 x 14 + 205/70 VR 14	GOODYEAR GRAND PRIX	316,—
6,5 x 14 + 205/70 HR 14	DUNLOP D 1	309,—
6,5 x 14 + 205/70 VR 14	DUNLOP SUPER SPORT	349,—

6 x 14 — 6,5 x 14
REIFEN-HOFFKEN, 5952 Neu-Listernohl, Tel. 02722/7462

Mercedes 250 SE Coupé, Bj. 65/66, TÜV 78, Masch. gen.-überh., Radio, SSD, d.-blau, 4700.—. T. 0 21 35/35 55. 54 994

350 SL, Bj. 71, 73 000 km, Autom., 2. Hd., Rad.-Cass., 2 Dächer, rotmet., TÜV 10.77, Bestzust., geg. Höchstgeb. bar zu v. T. 0 92 83/71 64. 54 996

280 SE Coupé, Bj. 68, TÜV-frei, silber-met. Lackierung, Lederpolster, el. SSD, Auto-Ant., USA-Lampen, div. Zub., 73 000 km, VB DM 9950.—, evtl. Tausch geg. /8. T. 0 21 56/27 94. 54 997

280 SE Coupé 3,5, EZ 10.70, alle Extras, DM 16 900.—, **280 SE Cabrio,** 2. Hd., Schaltgetr., Flachkühler, EZ 5.69, DM 25 000.—, **350 SL,** EZ 9.74, 2. Hd., gelb, Extras, DM 31 000.—. Tel. 05 51/9 38 00 oder 79 19 07 oder 9 15 72. 54 998

Mercedes 600, Bj. 66, Autom., Lederpolsterung, Ia Zust., d'braun-met., ATM 70 000 km, + Getriebe, 21 500.— DM. Pielka, Alter Weg 10, 5206 Neunkirchen, Tel. 0 22 47/26 22. 55 000

Mercedes-Reifen

Größe	DUNLOP D1/Sport	DUNLOP SP57	Sonstige
175 SR 14 +	—	79,—	79,—[1]
175 HR 14 +	119,—	99,—	—
185 HR 14 +	128,—	117,—	—
195/70 HR 14 +	175,—	—	98,—[1]
195/70 HR 14 +	—	—	145,—[2]
205/70 HR 14	134,—	—	—
205/70 HR 14 +	146,—	—	105,—[1]
205/70 VR 14	161,—	155,—	151,—[2]

+ = schlauchlos, [1] = Firestone, [2] = Pirelli 446 SM, [3] = Goodyear weiße Schrift. — Alle garantiert 1. Wahl.
Preise incl. MwSt., Vers. per NN oder Montage in unserem Fachbetrieb.
Pirelli CN 36 SM preisgünstig auf Anfrage.
AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18, Tel. 06 11/41 90 42

280 SL Automatic, met.-silber, mit Hardtop, gegen Gebot zu verkaufen. Tel. 0 66 41/25 46. 55 007

DB-Vertrag 240 D (W123) 1. Quartal 78, gegen Abst.-Zahlung abzugeben. Chiffre A 22/55 008

DB-Vertrag 300 D (W123) für Abstandszahlung, 2. Quartal 1977, abzugeben. Chiffre A 22/55 009

Mercedes 230 SL, Bj. 65, Motor km 52 000, TÜV 8.78, guter Zust., für DM 10 000.— zu verk. Görzel, Im Grund, 5240 Betzdorf-Bruche. 55 010

Kaufvertrag 280 E, Auslieferung Anfang Dez. 76, TYP 123, Werkspreis 32 145,60, gegen Gebot zu verkaufen. Chiffre A 22/55 011

240 D, Bj. 12.75, HH., Radio, ca. km 20 000, per Anf. Dez. geg. H.-Geb. zu verk. Tel. 08 21/52 65 39, ab 19 h. 55 012

250 SE Coupé, Bj. 67, Top-Zust., Motor gen.-überh., 0 km, VB 11 500.—. Tel. 0 27 21/27 79, werkt. n. 18 Uhr. 55 013

350 od. 450 SL gesucht, Tausch geg. Schmuckgarnitur, Schätzwert DM 28 000.—. Zuschr. unt. Chiffre A 22/55 014

Mercedes 230, Bj. 10.72, 1. Hd., km 120 000, TÜV 10.78, DAT-Schätzpreis zu verk. Tel. 0 84 58/5 76. 55 015

Hier ist der SL für tägl. Einsatz und nicht f. Museum. Anfragen: Uwe Ottmann, 2270 Niebium 1. 55 434

Mercedes 350 SLC, Bj. 7.75, 1. Hand, viele Extras, neuwert., 38 000.— inkl. MwSt. Tel. 07 11/64 74 85/61 71 82. 55 435 H

Verkaufe gegen Höchstgebot 200er Mercedes-Vertrag, weiß, Lieferung 2. Quartal 77. Chiffre A 22/55 436

280 SL, Bj. 71, zu verk., mit neuer Masch., Gar. bis 6.77, ca. 6000 km, Gesamt-km ca. 65 000, mit amerik. Doppelscheinw., unfallfr., milanbr.-met., 2 Dächer, Pr. nicht unter 26 000.—. Tel. 0 76 26/15 50. 55 437

190 SL, 61, silber-met., neuer Motor, neue Bremsen u. Lack, TÜV 6.78, 2 Dächer, DM 12 500.—. T. 02 11/42 53 89. 54 751

Hardtop für 190 SL verkauft Telefon 02 11/42 53 89. 54 752

280 SE, Bj. 71, 9300 km, Autom., weiß, div. Extr., opt. u. Masch. einwandfrei, zu verkaufen, DM 10 000.—. T. 05 31/ 37 40 98. 55 446

DB 220 S, Bj. 58, 45 000 km (orig.), schwarz, Top-Zustand, Hydrak, TÜV neu, Stoffso., rostfrei, Reifen neu, Garagenfahrzeug, Autom., Radio, VB 12 000.—. Tel. 0 61 54/10 56, ab 17 h. 55 447

170 S, Bj. 1950, TÜV 9.78, ATM 2000 km, dunkelgrün, Schiebedach, Radio, Knüppelschaltung, neue Pneus, mit vielen Ersatzteilen, zu verkaufen, VB 8000.—. Rüdiger Scholz-Bodden, 0 22 21/23 25 97 od. 66 44 47. 55 448

230 SL, Bj. 64, TÜV 10.77, Bestzust., ATM, Radio, 2 Dächer, weiß-blau, DM 10 500.—. Tel. 0 28 41/4 18 15. 55 449

DB 200, neues Modell, EZ 3.76, optimaler Motor, geg. Gebot abzugeb. Tel. 0 71 39/5 81 oder abends 3 81. 55 450

250 SE Cab., Bestzust., DM 13 900.—, Inz. DB o. Jag. 0 70 71/2 42 87, 12—14 h. 55 451

280 SE, TÜV 78, el. SSD, Color, A-Gurt, Leder, Stereo etc., 6900.— DM. Tel. 09 31/6 91 70. 55 452

190 SL, 1962, Motor neu, TÜV 1977, DM 7800.—, **170 Sa,** 1951, 2sitzer, Cabrio, TÜV 1978, DM 12 800.—. Tel. 0 54 03/25 23. 55 453

300 SEL 3,5, Bj. 70, weiß, Velour, m. vielen Extras, Ia Zust., f. DM 9000.— abzugeb. Tel. 0 73 04/24 09. 55 454

Mercedes 280 SE Coupé, Bj. 68, weiß, sehr gepfl. Zustand, viel Zubeh., VB 10 000.—. Tel. 0 72 28/22 07. 55 455

MERCEDES-REIFEN

185/HR 14	Pirelli CN 36 SM	128,—*
	Dunlop D 1	128,—*
205/70 HR 14	Dunlop D 1	146,—*
205/70 VR 14	Goodyear w. Schrift	151,—*
	Dunlop Sup. Sport	161,—
	Veith SM 446	173,—*
	Pirelli CN 36 SM	171,—

* = schlauchlos
Versand per NN — inkl. 11% MwSt.
REIFEN-HOFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62

300 SE Cabrio Autom., Luftfederg., Bj. 63, weiß, schw. Led., TÜV 78, s. gepfl., Stereo, DM 20 000.—. 0 30/2 51 42 96. 55 460

230 SL—280 SL, Rost, def. od. Unfall, v. Priv. ges. T. 0 80 31/6 75 16. 55 461

220 SE Coupé, 64, TÜV 9.78, Ia Zust., DM 6500.—. Dienst. T. 07 21/59 72 72, Stat. E 50, Hr. Jareb verl. 55 456

230 SL, 10.66, weiß, Hardtop, 5-Gg., Radio, Recorder, Notsitz, rot. Leder, techn. + opt. ok. T. 0 23 71/2 94 50. 55 639

180 D, Bj. 61, zu verk. J. Faessler, H.-Thoma-Str. 1, 7741 Schönwald. 55 457

„Neuwagen Baujahr 58"
180, Zustand wie neu, total rest., TÜV neu, Lack neu, schwarz, Stoff SD, viel Zub., 2. Mot. 3 J. alt, 50 000 km + ggf. DB 190 d, Bj. 60, m. Mot. für Ersatzt., geg. Geb. T. 0 92 25/62 01. 55 458

Gelegenheit! 190 SL, Bj. 61, weiß, ATM 18 000 km, TÜV 8.78, Stereo-Rec. Blaupunkt-Radio, Hosenträgerg., Halo-Breitstr., 1 Satz Winterr. auf Felgen, Hardtop, Bestzust., außerdem zweite Karosserie mit Fahrw., 2 Achsen, Getr. u. Hardtop zum Ausschl., alles zusammen, VB 9200.— DM. Tel. 0 76 51/83 78, ab 20 h, außer Montag. 53 785

Mercedes 190 SL, unrest., DM 2000.— DB 220 SE Coupé, 62, schön, DM 6500.—. T. CH-00 41 61/34 76 79/76 10 20. 55 632

300-Cabrio, 4türig

Bj. 1952, sehr selten, Bestzustand, DM 28 000.— einschl. Fracht von USA. PO Box 3227, Newport Beach, Calif. 92663, USA, Tel. (7 14) 6 31/16 77. 55 633

220 SE Cabrio, ATM, Verdeck u. TÜV neu, Bestzustand, DM 9800.—. Tel. 0 72 43/1 38 38. 54 973 H

220 SE Coupé, Bj. 59, blau-met., weiß. Leder, Radio, Bestzust., f. DM 11 000.—, z. v. a. Liebh. 06 11/63 88 45. 54 974

Suche DB 300 SEL, 6,3/70, mit Klimaanl. geg. montl. DM 500.— + Zinsen, nur Bestzust. Chiffre A 22/54 975

300 SE Alumotor m. Autom.-Getr., 170 PS Typ 189. T. 0 57 32/41 15. 54 976

250 SL, Bj. 1967, TÜV 9.78, Automatik, Servol., Radio, beide Dächer, unfallfrei, Erstbesitz, Bestzustand, DM 12 500.— inkl. MwSt. Tel. 0 22 37/ 13 11. 54 977

MG

Ersatzteil-Expreßversand tägl.
J. A. Woodhouse
GmbH & Co. KG
Kölner Str. 93 · 5000 Köln 40 (Marsdorf)
Telefon (02 21) 48 71 41 · Telex 08 881 059

MGC ROADSTER (Kaross. ähnl. MGB) 3 L-Motor, 130 PS, Overdrive, Speichenräder, Linksl., Topzustd., 10.77, evtl. Inzahlungnahme oder Tausch. Tel. 07 11/77 11 64, ab 18 Uhr. 55 465

Gepfl. MGB von Privat zu kauf. ges. Dr. M. Naber, Goethestr. 42, 78 Freib. 55 462

MG-Gebrauchtteile zu verk. Unfallwagen gesucht. T. 0 29 43/25 86. 55 214 H

Billige Teile verkauft T. 0 21 05/44 96. Von 11—19 Uhr. 55 216 H

MGB, 67, Overdr., Mot. neu, m. v. E-Teil. zu verk., VB 3200.—. Lev. 91221. 55 463

MG Midget, Bauj. 67, neu aufgebaut, ohne TÜV, zu verk. Tel. 07 11/34 98 09. 55 464

MG Gebr.-Teile und Motoren z. v. Unfallw. ges. Viernheim, Tel. 0 62 04/24 60, 7-10 h 55 215 H

Hardtops. Tel. 02 41/7 57 76, ab 18 h. 54 753

MG TD 52, Rechtslenker, total rest., racing green m. Cabin Supercharger, nicht unt. DM 18 000.—. Ch. A 22/55 037

Sport/Unfallwagen kauft: Tel. ab 18 h 0 72 61/41 52. 55 006 H

Bitte fassen Sie den Text für Ihre Anzeige in Blockbuchstaben oder deutlich lesbarer Schrift ab. Sie ersparen sich und auch uns unnötigen Ärger und Fehlerquellen; denn für Fehler, die auf unleserliche Manuskripte zurückzuführen sind, können wir leider nicht haften.

MG/B Cabrio, TÜV 5.78, Extras, VB DM 2400.—. H. Lützenkirchen, Möschbachstr. 4, 534 Bad-Honnef. 55 036

MG – TC/TD/TF – Holzteile kompl. sofort lieferbar. P. Goergen, Dietzenbacher Str. 1, 6056 Heusenstamm. 54 754 H

MGB, 5 Mon. alt, Garantie bis Mai 77, Radio-Rec., Gepäcktr., DM 12 500.—, von Privat abzugeb. Tel. 0 73 92/36 78. 54 755

Modellautos

KATALOG

Modellautokatalog 1977, 88 Seiten, ca. 3000 **Modellautos** aus aller Welt, als Bausatz oder Fertigmodell in Metall oder Kunststoff, alle Maßstäbe, **1500 s/w-Fotos, 80 Vierfarbfotos, einmalig auf der Welt,** gegen Schutzgebühr von **DM 3,50** in Briefmarken oder EURO-Scheck oder 7 internat. Antwortscheinen von

SPIELWAREN DANHAUSEN
Kleinkölnstr. 20/22, 51 Aachen, 0241/23374

Daimler-Benz 500 K Cabrio Pocher Super Bausatz, statt DM 540.— zum Sonderpreis von nur DM 425.—. Chiffre A 22/55 038

MERCEDES 450 SLC
Plastikbausatz 1:12 (ca. 40 cm). **Ein Spitzenmodell von Otaki. Bewegl. Türen, Deckel, Räder, Lenkung usw., ausgereift bis ins Detail.** Bei uns nur **DM 69,95** plus N.N.-Porto und Verpackung. Bitte auch großen Versandkatalog mit über 1300 anderen Automodellen anfordern. Alle Maßstäbe. Metall oder Plastik. Bausatz- oder Fertigform. DM 4,— in Briefm. bitte an **Modell International,** 6083 Walldorf, Postfach 310 Abt. 1

Bei Anfragen beziehen Sie sich bitte auf auto motor und sport

Morgan

Morgan +4, Bj. 76, 15 000 km, wie neu, viel Zubehör zu verkaufen. Tel. 0 61 84/5 26 49 od. 0 60 55/24 91. 55 039

MORGAN 4/4 oder + 8 Unfälle oder Totalschäden gesucht. Telefon 0 40/6 93 58 16 oder 0 40/6 55 18 37. 55 040

Morgan +8, Bj. 75, 11 000 km, Drittwagen, beigebraun, verstellb. Einzelsitze, Kopfstützen, Lederpolsterung, Haubenriemen. Tel. 0 43 48/18 05. 55 041

+8, Bj. 70, VB 14 000.—. 06 21/79 20 89. 55 042

Morgan 4/4, 4sitzig, Bj. 11.74, 13 000 km, Preis VHB. Tel. 0 61 62/59 48, abends. 55 043

4/4, 2-Sitzer, 13 000.—. Ch. A 22/55 044.

+8, schwarz, 3. Fahrzeug, mit divers. Extras, 9000 km, Top-Zustand. Tel. 0 21 75/43 43 oder 02 11/36 56 20. 54 756

Hardtops. P. Schmitz, 0 24 02/2 22 75. 55 637

Motorräder

MOTORRADVERLEIH
Honda Gold Wing, Kawasaki
Telefon 02 21 / 36 20 63

Opel

ABARTH - Hochleistungs - Auspuffanlagen für **OPEL,** TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt OP u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130.**

Ascona 19 SR Bj. 6.73, Alufelgen, Schalensitze, Radio, für 6000.— DM zu verkaufen. Tel. 0 72 35/15 71 od. 07 11/2 14 23 55. 55 055

Manta GT/E, 11.75, 24 000 km, 5000.— DM unt. NP zu verk. Tel. 0 90 92/7 29. 55 600

Manta Irmscher GTE, 3.75, 35 000 km, 8" ATS, 10 500.— verk. 0 75 41/7 28 85. 55 053

Vollautomatische Radauswuchter

ROAD HUGGERS

weltweit patentiert

Auswuchtscheibe

- Mind. 20% weniger Reifenverschleiß
- Unbegrenzte Garantie für 250000 km oder 3 Jahre
- Selbst in wenigen Minuten einzubauen
- erhebl. weniger Bremsenverschleiß
- verringerter einseitiger Abrieb der Reifen
- Auch für schwere Lkw und Anhänger
- Millionenfach in den USA bewährt

Händler bitte Angebot anfordern!!!

★ **VOLLAUTOMATISCHE RADAUSWUCHTUNG WÄHREND DER FAHRT**
★ **NIE WIEDER AUSWUCHTEN**
★ **VERBESSERTES FAHRVERHALTEN**

So genial einfach funktioniert dieses neue Patent:

Die Auswuchtscheibe wird einfach zwischen Bremstrommel und Felge eingebaut. Sobald sich nun das Rad dreht werden Tausende kleine Gewichte in der Scheibe in Bewegung gesetzt. Durch die auftretenden Zentrifugal- u. Kreiselkräfte nehmen diese vielen Gewichte nun vollautomatisch eine Position genau gegenüber der Unwucht ein und wuchten dadurch das Rad ständig 100%ig aus. Sobald sich die Straßenverhältnisse ändern, passen sich die Gewichte dem sofort an. Erfolg:

Keinerlei Vibrationen — dadurch erheblich weniger Reifenverschleiß und besseres Fahrverhalten.

Zu erhalten für alle Pkw im Fachhandel oder vom Hersteller.

Satz: 2 Stück DM **69,30**

Satz: 4 Stück DM **123,-** Versand gegen Vorkasse/Scheck oder per NN.

Unbedingt Fahrzeugtyp angeben! Selbstverständlich Rückgaberecht innerhalb 8 Tagen.

PACER PRODUCTS Deutschland GmbH

2800 Bremen 66, Am Kirchdeich 6, Pf. 660 427, Tel. 04 21/58 58 49/58 17 25

Commodore GS/E Coupé, neu. Mod., 9.72, Autom., Anh.-Kuppl., VB 7900.—. Tel. 0 53 61/1 38 58 od. 6 12 86 ab 19 h. 55 601

Opt. GT/J, citrusg., 61 000 km, unfallfrei, 1a Zustand, TÜV 78, Motor 120 oder 90 PS, TÜV-eingetr., Radio, Ber. 195/70 auf 7" ATS u. M+S 185, sehr viel Zubehör, VB DM 8000.—. Telefon 0 81 21/83 00, ab 18 Uhr. 55 602

Opel Dip. V8 m. vielen Extras, Bj. 70, Motorsch., günstig abzugeben. Tel. 0 92 21/78 81, von 8–17 Uhr. 55 045

Suche Opel Diplomat Coupé. Chiff. A 22/55 058

Opel Manta/S, Bj. 9.76, NP 14 500.—, Mitte Nov. ca. 3000 km, f. 12 500.— DM zu verk. T. 0 94 82/2 73. 55 046

Verk. optim. Gr. 1 Ascona 1600, km 26 000, Bj. 4.74, TÜV 4.77, Mot. 105 PS, Sperrdiff., 4.22 Übersetz, 4-Gg.-Sportgetr., Ü'rollbüg., Sportsitze, Hosentr.-Gurte, Zusatzinstr., 1 Satz Racing-Reif., Stereo-Cass.-Radio, unfallfr., in g. Zust., VB DM 8800.—. Tel. 0 61 96/4 52 87. 55 047

Gelegenheit! Manta GTE, Bj. 4.76, signalgrün, a. Extras, 6000 km, neuwertig, umständehalber zu verk. DM 3000.— u. NP (NP DM 17 000.—). Tel. 0 73 29/66 67, ab 19 Uhr. 55 048

ACHTUNG OPEL FAHRER!

Alu-Rad **5½ J x 13,** TÜV-zugelassen für Kadett B alle Typen, Olympia A und GTA
nur **DM 138,—** + MwSt.
Händler bitte Angebot anfordern beim Alleinvertrieb f. Deutschland

TEVOG

TEVOG Techn.-Verriebsorganisation GmbH, Postfach 71 06 26, 8000 München 71, Tel. 0 89/79 70 79

Unfall-Ascona 1900, Gr. I, Bj. 73, für DM 2000.—. T. 0 94 21/3 16 01, ab 18 Uhr. 55 052

Der auto katalog 1977. Jetzt noch aktueller. Noch umfangreicher (224 Seiten). Mit 40 Farbseiten. Mit den Autos aus aller Welt von A bis Z. Mit brandneuen Modellen. Dem Katalog-Auto des Jahres. Dem bewährten Auto des Jahres. Und großem Service-Teil.

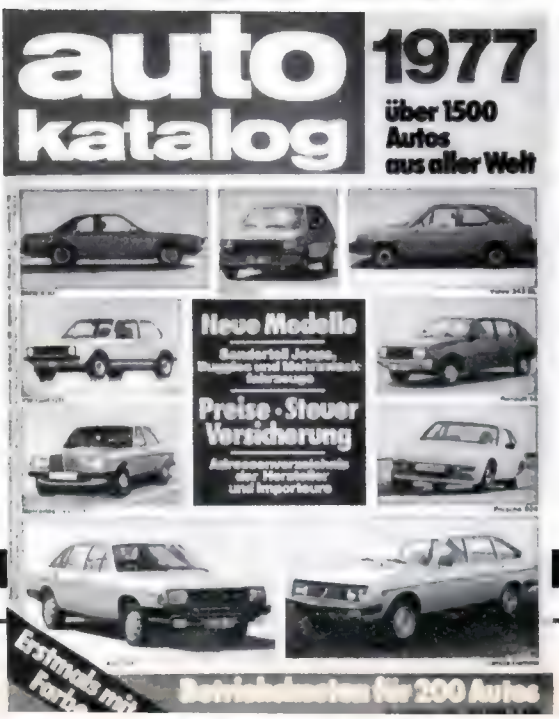
Er ist da:

Aus dem Inhalt:

Katalog-Auto des Jahres: Neuer Mercedes Typ 123

Das bewährte Auto des Jahres: Audi 50 LS

Technik im Detail: Alle wichtigen Daten von Leistung bis Verbrauch



Weitere Themen:

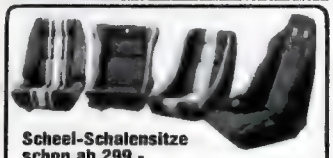
Für Reise und Beruf: Anhänge- und Dachlasten

Vorschau: Neue Modelle, die kommen

Für Spaß und Freizeit: Jeeps, Mehrzweckfahrzeuge, Buggies

Jetzt überall im Buch- und Zeitschriftenhandel.
Preis: DM 7,50

Opel



Scheel-Schalensitze schon ab 299.-
alle Sitze entsprechen den TÜV-Vorschriften. In verschiedenen Farben und mit Dekor-Streifen sofort ab Lager lieferbar. Katalog DM 1,— (10er Briefmarken)
Lexmaul OPEL TUNING
6232 Kelkheim, Bergstr., T. 0 61 95/7 32 11

Opel GT Club bietet an: 6 GT u. 5 GTJ 1900 mit allen Extras, unfallfrei, in neuen Farben, TÜV frei, 1 Jahr Garantie, auch Tuning. Information Tel. 02 03/2 92 85-6. 55 049 H

Rekord, Bj. 7.50, 2. Hd., orig. 58 000 km, TÜV 10.78, erstkl. Zustand, geg. Geb. n. u. DM 4000.—. 0 21 72/6 10 24. 55 050

Achtung, Liebhaber! Verk. Opel Commodore/A/GS, Bj. 5.68, ATM, 80 000 km, 130 PS, Sonderanfertigung, offen m. Allwetterverdeck, gelb, viele Extras. Tel. 07 71/30 92. 55 051

Verk. schwarzen **Ascona 1.9,** 90 PS, Bj. 71, Kotflügelverbr., 235er Reifen, 8 J ATS, S-Sitz, alles TÜV-eingetr., Konis, v. Extr., VB 8500.—. 02722/7556. 54 758

Verk. OPEL ASCONA 19 SR, Bj. 71, km 45 000, 4.22 HA, 75% Sperre, Koni-Dämpfer, verstärkte Stabi v. u. h., HAZ-Kotflügelverbreiterung u. Spoiler, 8" ATS, neue 235/60 x 13 Pirelli, wahlweise mit 90, 120, 160 PS Mot., nach 19 Uhr, Tel. 0 72 33/13 92. 55 054

Ascona 1900 SR, Bj. 6.74, met.-blau, m. Frontspoiler, 6½" ATS, auf 185 HR Pirelli, Marshal-Fern- und Nebelscheinwerfer, Irmscher-Tuning, mit bearbeitetem 2 Ltr.-Kopf, 2 Solex 40 DDH, Sportnockenwelle, 2 Recarositze, Überrollbügel, Bilstein-Stoßdämpfer usw., TÜV bis 78, zu verkaufen. Tel. 06 11/52 81 71. 55 056

Verkaufe komplett montierten Zylinderkopf v. Commodore (S), Motor 130 PS, 5000 km gel., Preisidee DM 600.—, Nähe Heidelberg. Tel. 0 72 61/32 42. 55 057

GT 1900, Bj. 73, 50 000 km, 70% BAB, opt. + techn. 1a, von Kfz-Mech. meistbietend zu verkauf. Neuausst.: Blaup. Bamberg CR, 7 x 13 J (ABE), Felle, Dachgepäcktr., vipergrün-met., Min.-Geb. 9500.—. T. 06 21/77 23 17, n. 17 h. 54 757

Irmscher-Kadett B 1900, neuwertig, 1975 auf Rohkarosserie aufgebaut, Kotflügelverbreit., 7 J Ronal, Met.-Lack, Rennfahrwerk, insgesamt 8000 km, NP DM 20 000.—, VK DM 12 000.—. Tel. 0 71 31/7 37 40. 54 761

GT-Steinmetz, breit, NP 24 000.— DM, f. ca. 9800.— DM. Tel. 0 53 41/75 82. 55 469

Irmscher Ascona, 104 PS, 235er Reif., Lederlenkrad, neuer Mot. 5000 km, Spoiler, Konis, Hosenträgerg., neue Lackierung, Rad.-Cass.-Stereo, TÜV 8.78, Preis VB DM 8500.—. Tel. 0 23 09/4 02 18. 55 470

Schwarzer, 2 L Ascona im Rennlook, Front- u. Heckspoiler, Kotfl.-Verbr., 8+13 ATS 235 Pirelli, Bügel, Sperre, Schale, Öl-Kühler, Motor 7000 km, Schrick-Nocke, ca. 140 PS, alles TÜV u. 4 Slicks, 9500,— VS. 02 11/30 69 50. 55 468

Diplomat, 5,4 Ltr., 70, TM 40 000 km, Zusatzfederung, 1,9 t Anhängelast, gt. erhalten, blau-met., TÜV 10.78, gü. zu verk. Ruberg, Pf. 104, 7410 Reutlingen, Tel. 0 71 21/2 82 72. 55 467

Commodore GS, 2,8 L, Bj. 75, Radio, met.-blau, 25 000 km, NP 22 000.—, für DM 13 000.— zu verk. T. 0 72 53/73 84. 54 759

Opel Commodore AGS, ca. 200 PS, fahrwerksverbessert, 7" 205/14 Räder und div. Zubehör, TÜV 8.78. Tel. 02 02/44 30 55. 54 086

PKW-BARANKAUF
Baujahr 1972 bis 1976
alle Typen und Modelle
CAR-SHOP Automobile GmbH
7250 Leonberg, Stuttgarter Straße 37
Tel. 0 71 52/2 65 30, Abf. Stuttg.-Dreieck
55 352

Ascona 1.6 L, 60 PS, EZ 5.75, 7", viel Zubehör, zu verkaufen, 8200.— DM. **Suche** Breitspur-Opel bis 6000.— DM. F. Lupschina, Reichenhofen 88, 7970 Leutkirch. 54 760

Kadett GT/E, Bj. 76, 10 000 km, preisgünstig zu verkaufen. P. Klauerkamp, Overbergstr. 57, 4408 Dülmen. 54 762

Kadett GT/E, 5500 km, Extras, billig abzugeben. Tel. 0 79 34/86 23, ab 18 h. 54 763

Peugeot

Cabriolet Peugeot 304 S, Bj. 72, km 39 000, Bestzustand. Tel. 0 65 91/31 02. 54 764

Liebhaber-Peugeot 504 Cabrio, neuw., Festpr. 6950.— DM. Chiffre A 22/55 473

604 V6, Lim., el. SSD, Aut., nur 5500 km, schwarz, zugel. 23.7.76, anstatt neu 25 490.— DM, jetzt nur 23 000.— DM, volle Garantie, gebr. Fzg.-Inzahlungnahme mögl. Auto-Egen, Roonstr. 5-11, 4700 Hamm, T. 0 23 81/2 80 13. 55 474 H

Porsche VW-Porsche

Carrera, 75, 7" + 8", Frontspoiler, VB DM 31 800.—. Tel. 0 84 54/31 05. 55 608

911 T Coupé 2,4, 66 000 km, v. Extras, Bestzust., 14 800.—. T. 0 23 65/4 47 40. 55 603

911/E, VB 20 000.—. Tel. 07 11/35 57 95. 55 604

356 C, 75 PS, grün, SSD, Gepäckträger, Radio, Nebellampen, ATM neu (11 000 km), Auspuff u. Reifen neu, o. TÜV, für DM 7000.— an Liebhaber zu verkaufen. Tel. 07 11/33 76 87. 55 605

PORSCHE-REIFEN

185/70 VR 15	Dunlop SP 57	139,—
	Dunlop Super Sport	155,—
	Pirelli CN 36 SM	160,—
	Goodyear w. Schrift	150,—
215/60 VR 15	Dunlop Super Sport	186,—
	Pirelli CN 36 SM	225,—

einschl. 11% MwSt. - Versand per NN
REIFEN-HUFFKEN, 5951 Neu-Listernohl
Tel. 0 27 22/74 62

Porsche Carrera 2,7, Zustd. wie neu, Bauj. 74, 19 000 km, Farbe weiß, LM-Felgen 7" u. 8", Radio, Sperre, Koni, getönte Rundumverglasung, 50er Reifen, nur im Sommer gefahren. Tel. 0 67 61/20 71 55 606 H

911 S 2,4, mit orig. 2,7 Carrera-Maschine, el. SSD u. Fenster, blau-met., 7"-Felgen, 85 L-Tank, Color, heizbare Front- + Hecksch., 5-Gang, Recaros, VB 17 500.—. T. 0 21 01/6 80 51/5 87 19. 55 607

Turbo, 15.4.76, silber/schwarz, SSD, 27 000 km, NP DM 74 000.—, für DM 59 000.— inkl. MwSt. T. 02 21/39 23 56. 55 609

Gebrauchte Porsche

ständig auf Lager, 356 C, Carrera 2, 911, 912 und Rennwagen. **M. FREISINGER & Co. 75 Karlsruhe 21,** (Daxlanden), Waldweg 2, Telefon 07 21/59 28 61

Kremer-Renn-Porsche Gr. 4, Leichtbau, 3,0 L, ca. 290 PS, silber-met., 205/50/VR 15, 225/50/VR 15 auf 8"- u. 9"-Felgen, TÜV neu, Top-Zust., NP ca. DM 85 000.—, Pr. VB, evtl. 350 SE-SLC in Zahlg. T. 0 71 81/6 95 04 oder 6 21 84, ab 19.30 Uhr. 55 060

EINMALIG . . . 911 Coupé MARTINI, Bj. 75, Jubiläums-Modell, 28 000 km, 150 PS (210), 5-Gang, Sperre, BILSTEIN-Fahrwerk, tiefergel., 9" + 11" BBS, 225/50, orig. Gr. IV, RSR-Karr. in MARTINI-Lack., Stereo-Rad., Doppelrohr-Ausp. u. a. m., ALLES TÜV! (evtl. Inzahlung). Angebote ab DM 38 500.— an Tel. 0 43 31/2 32 91. 55 610

Porsche 911 T, Bj. 70, optimale Ausstattung, 82 000 km, VB DM 10 500.—, Tel. 0 71 31/5 99 61. 55 611

911 T Cp/72, orig. 65 000 km, Ia Zust., S-Ausst., VB 14 000.—. 0 41 21/8 17 55. 55 059

Unfallporsche kauft
0 21 51/2 15 16

914/6, Bj. 5.70, TÜV 9.78, S-Felg., Spoiler, Stoßstange, Preis VB, Tel. 0 40/6 40 42 25, 18 Uhr. 55 061

Porsche 356 B, 63, TÜV 7.78, 75 PS, total-rest., neuer Motor, VB 9000.— DM. T. 0 21 61/60 22 85. 55 062

911 S, 71, 82 000, Recaro, Cibie, Col., Blaup. Bamberg, neu bereift, opt. Zust., VB 10 900.—. T. 0 75 31/4 31 49. 55 063

356 B, C, Polyesterteile, z. B. Frontbrille, Kotfl. T. 0 61 45/63 45/74 05. 55 064 H

911 S Coupé, Mod. 71, 71 000 km, elektr. SSD, elektr. Fensterheber, Met.-Lack., leicht beschädigt, evtl. Tausch geg. BMW 1602—520. Tel. 0 70 21/5 50 39. 55 071 H

Rallye Look

Orig. Schweizer GGC-Chronograph im aktuellen Racing Look - mattschwarz -
Schweizer Wertarbeit garantiert höchste Präzision.
NUR DM 159.-
mit schwarz. Metallband DM 169.—
Zum gleichen Preis auch in verchromter Ausführung lieferbar.
Ähnlicher Chronograph mit automatischem Aufzug DM 298.—.
Abb. in AMS Nr. 21.
Lieferung gegen Nachnahme
Kauf ohne Risiko. Rückgaberecht innerhalb 10 Tagen.
12 Monate Garantie.
Vertrieb und Kundendienst:
GGC-Uhren — Günter Grabowitz
46 Dortmund 1
Saarbrücker Straße 59—61
Telefon 02 31/57 38 39

911 T opt. Turbo, orig. Teile 50er Serie, wie neu, VB DM 21 000.—. Tel. 0 70 31/4 12 30. 55 065

356 C-Cabrio, Bj. 65, guter Zust., Hardtop, TÜV 8.78, VB DM 7300.—, neues Verdeck. Tel. 0 83 23/21 10, ab 19 Uhr zu erreichen. 55 066

ECKEL-SKIHALTER
Spezialmodell für Targa, mattschwarz, vom Werk freigegeben, sofort montierbar ohne Bohren. Inform. **Fa. Eckel,** 8000 München 19, Dachauer Str. 233

356 B, schlecht. Zust., VB 800.—, **VW,** Bj. 57, unrest., 3 Mot., VB DM 600.—. Tel. 0 29 93/2 50. 55 067

Barzahler sucht Unfall 911 ab 72, ausführl. Angeb. m. Preis, Nägel, Weimarer Str. 7, 3508 Melsungen. 55 068

911 S, 2 Ltr., 160 PS, Mod. 67, Über-Mot., Fr.-Sp., neuer Lack, Extr. Rokados, TÜV 6.78, VB 7000.—. T. 0 23 81/8 15 23. 55 069

Rarität! Porsche 914/6 S Spoiler, Extras, silber, letzte Ausführung, 1. Hd., 52 000 km, scheckheftgepfl., ca. DM 12 000.—, T. 0 97 21/8 21 29. 55 070

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für Porsche 911/2 + 2.2 l, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt PS u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: NÜLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130

Porsche 911 Targa, Bj. 68, TÜV 9.78, Motor 20 000 km, S-Ausstattung. Inzahlungn. mögl. Tel. 0 65 61/38 61. 55 074 H

911 Coupé, 3.76, 20 000 km, Klimaanl., 5-Gg., Turbo Front- u. Heckspoiler, talbogelb, Colorsch., eloxiert, Stereo Radio, el. Fensterheber, DM 37 500.—. T. 0 61 21/52 17 64. 55 081

Komplette Leichtmetallräder von AZS garant. 1. Wahl

Pirelli oder Dunlop-Stahlgürtel auf ATS, BBS, GKN, Rial-Felgen
* = nur mit ATS lieferbar.
Unsere Räder sind gewuchtet, mit Muttern, TÜV-Gutachten od. ABE, inkl. MwSt. Versand erf. per NN. Felgen auch allein od. mit anderen Reifen lieferbar.
Wichtig: Alle gängigen Größen auch abholbereit am Lager. Ständig 500 LM-Felgen vorrätig.
Hervorragende Laufruhe durch Verwendung exakt auf Rundlauf geprüften Felgen und Reifen, sowie durch elektron. Feinwuchten.
Wir beraten Sie auch telefonisch, nutzen Sie unsere langjährige Erfahrung.

Reifengröße	Felgengr.	BBS	ATS/ Rial	GKN
165/70 SR 13	5 x 13	217,-	199,-	
175/70 SR 13	5 x 13	228,-	209,-	
175/70 SR 13	5,5 x 13		209,-	
175/70 HR 13	5,5 x 13		229,-	
185/70 SR 13	5,5 x 13		211,-	211,-
185/70 HR 13	5,5 x 13		232,-	239,-
185/70 SR 13	6 x 13	239,-	217,-	
185/70 HR 13	6 x 13	259,-	237,-	
195/70 HR 13	7 x 13*		288,-	
235/60 VR 13	8 x 13*		358,-	
185/70 SR 14	5,5 x 14		249,-	252,-
185/70 HR 14	5,5 x 14		274,-	277,-
185/70 HR 14	6 x 14		279,-	277,-
185 HR 14	6 x 14		309,-	
205/70 HR 14	6,5 x 14		349,-	
205/70 VR 14	6,5 x 14		389,-	
195/70 HR 14	7 x 14	372,-	318,-	
195/70 VR 14	7 x 14	397,-	342,-	
205/70 HR 14	7 x 14	375,-	339,-	
205/70 VR 14	7 x 14	414,-	378,-	
175/70 SR 15	5,5 x 15*		247,-	

AZS Reifen-Schneider KG, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Straße 18, Telefon (06 11) 41 90 42

PORSCHE WUPPERTAL
MAGNER · TEL. (0202) 705070
Porsche 924 gibt es in 11 verschiedenen Farben. Alle Farben können Sie bei uns im Original sehen. Unser Angebot umfaßt zur Zeit 30 neue und gebrauchte Fahrzeuge. Alle Typen, in allen Preislagen. Auch Vorführwagen.
Bevor Sie sich entscheiden — sprechen Sie mit uns.

Der Top-PORSCHE-Tip. Wer ganz sicher gehen will, kommt zuerst zu uns. Wir haben standig das große, gepflegte Neu- und Gebrauchtfahrzeug-Angebot. Und wir kaufen auch Ihren gebrauchten oder unfallbeschadigten Porsche. Also

PORSCHE

immer zuerst zu HAHN Sportwagen GmbH, Ringstraße 12-18, D-7012 Fellbach/Stuttgart, Telefon (07 11) 50 03-3 05/2 61

Wegen Familienzuwachs 911, Mod. 74, 2,7 l, 5-Gg., S-Ausst., S-Felg., km 45 000, Radio, DM 22 500.—. T. 0 27 41/2 14 25. 55 075

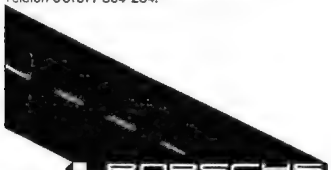
Carrera RS, Bj. 73/78, 55 000 km, 50er Reifen. Tel. 02 61/7 20 20. 55 079

Porsche 911

Bj. 2.76, Conti orange ca. 9000 km, m. Radio u. Zub., NP DM 37 000.—, für DM 31 000.— v. Priv., unfallfrei, zu verk. T. 0 72 31/8 96 24. 55 076

Viele Wege führen zur Porsche-Box

die Spezialwerkstatt von Wiest Darmstadt für alle Porsche Modelle. Nur drei Kilometer vom Autobahnkreuz-Darmstadt entfernt. Acht qualifizierte und ständig im Werk trainierte Spezialisten stehen Ihnen zur Verfügung. Und modernstes technisches Gerät. Porsche-Box – der individuelle Porsche-Service. Terminvereinbarungen: Peter Mittelstädter Telefon 06151 / 864-234.



PORSCHE **wiest box**

Autohaus Wiest, Riedstraße, 6100 Darmstadt

Porsche 911 S Targa 2,2 L, 71, grün, orig. 137 Colorglas, 5-Gg.-Getr., Recaro-Schalensitze, Frontspoiler, tiefergelegt und breitergestellt, Bereif. 70%ig, total km 72 000 (Masch. gen.-überh.), als Zweitw. gef., neuwert. Zust., von Privat zu verkaufen. Tel. 07 61/50 80 68/69, von 8–18 Uhr. 55 077

Carrera Targa, 4.76, Bestzustand, 2. Wagen, 14 000 km, 205/225 Reif., noch 6 Mon. Garantie, ca. 10 000.— DM unt. NP. Tel. 0 23 07/85 86. 55 078

Gebrauchtteile - Verkauf und Reparatur

Großangebot: Motoren, Getriebe, Unfallwagen gesucht. **D. Schreiner,** 7147 Hochdorf/Enz bei Stuttgart, Tel. 0 70 42/65 60.

356 b, 60 PS, TÜV neu, techn. total überh., 7800.—. T. 0 72 22/3 45 43. 55 085

7"-Felgen z. verk. T. 02 31/59 46 46. 55 086

Verk. 911 T, TÜV 1.78, Bj. 8.69, 89 000 km, VS. Tel. 05 71/3 35 67. 55 087

Carrera 3,0 l, 2.76, Werksgarantie, scheckheftgepflegt, ca. 10 000 km, kupferbraun metallic, 50er Reifen, sämtliche Extras, Privat. Tel. 02 02/8 74-26 81 (8—17 Uhr). 55 088

911 S Coupé, Bj. 71, nur 3 J. gef., orig. 68 000 km, met., F-Spoiler, Color, el. SSD, el. Fenst., Radio, 5-Gg., Top-Zustand, DM 12 950.—, Tel. 02 21/52 26 37. 55 089

Turbo, 5.76, 7000 km, kupfer-met., a. Extr., DM 57 500.—. T. 0 41 01/3 12 97. 55 091

Porsche-Reifen garant. 1. Wahl

165 HR 15	Uniroy./Dunl. SP 57	89,—
185/70 VR 15	Dunlop SP 57	139,—
"	Goodyear weiß. Schr.	150,—
"	Dunlop Super Sport	155,—
215/60 VR 15	Dunlop Super Sport	186,—

Incl. MwSt. Versand per NN oder Montage in unserem Fachbetrieb.

Pirelli CN 36 SM preisgünstig auf Anfrage.

AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18, Tel. 06 11-41 90 42

Porsche Turbo, Bj. 75, 11 000 km, Klimaanlage, SSD, blaumet., 54 000.— DM.
Porsche Turbo, Bj. 75, 20 000 km, grünmet., v. Extr., SSD, Recaro, DM 52 000.—.
Porsche Carrera 3.0, 16 000 km, Klimaanl., 7"- u. 8"-Felgen, Leder, platindiamant, 44 000.— DM.
Porsche Carrera 3.0, Sportomatic, 1600 km, SSD, weiß, 42 000.— DM.
Porsche Carrera 3.0, Mod. 76, 61 000 km, v. Extr., 37 000.— DM.
Porsche 911 Coupé, Bj. 76, 6000 km, gelb 32 000.— DM.
Porsche 911 Targa, Bj. 75, grün, 1. Hd., 50 000 km, 27 000.— DM.
Porsche 911 S Coupé, Bj. 74, 50 000 km, Spoiler, 24 000.— DM.
Porsche 911 Coupé, Mod. 74, sehr g. Zustand, SSD, 23 500.— DM.
Porsche 911-T Targa, Mod. 73, US-Mod., 74 000 km, Lederrecaro, DM 16 000.—.
Porsche 911-T Targa, Bj. 72, rot, DM 14 000.—.
Porsche 911-E Sportom., 2.2, Coupé, 10 000.— DM.
Porsche 911-T Targa, Sportom., Bj. 73, grün, Radio, 75 000 km, 16 500.— DM.
Porsche 911-T Coupé, Bj. 72, grün, 64 000 km, 14 500.— DM.
Porsche 911-T Coupé, Bj. 71, blaumet., S-Ausst., 12 500.— DM.
Porsche 912 Coupé, Bj. 69, AT 15 000 km, S-Felgen, 9000.— DM.
Porsche 911-T, Bj. 68, ATM+AT-Getr., 7500.— DM.
Porsche 911-E Coupé, Bj. 73, weiß, Umb. auf G-Mod., 18 500.— DM.
VW-Porsche, 1,8 Ltr., Bj. 75, 13 000.— DM.
Manfred Freisinger
Tel. 07 21/59 26 61, Waldweg 32
75 Karlsruhe-Daxlanden
55 083 H

15—20 gebr. Porsche auf Lager
TEBERNUM 0 28 45/81 38—81 39
Finanz./Serv./Inzahlungnahme

Carrera Targa, 3.0, 4.76, 12 000 km, 20% unt. NP z. verk, 06 11/68 35 07. 55 080

914/4, Bj. 7.71, TÜV 8.77, 80 000 km, LM-Felg., met.-Lack, Radio, VB 6500.—. T. 07 11/62 15 68 (17.15—18.15 Uhr). 55 082

HOLLÄNDER
kauft Unfallfahrzeuge u. Totalschäden zu absoluten Tageshöchstpreisen, sofortige Barzahlung u. Abwicklung. Tel. Sa.-Nr. 02 34-5 26 66, n. 19 U. 6 58 48

1 Turbohecksp. m. Gum. u. Git.	550.—
1 Carr. Frontsp. 73er	160.—
2 Carr. Verbreiter 8"	120.—
1 Carr. RSR Heckstoßst. 75er	240.—
1 Carr. RSR Frontstoßst. 75er	270.—
4 Turbo Verbreiter. 8+9"	240.—
4 RSR Verbreiter. 8+9"	240.—
1 G. Model Stoßst. kompl. 76er	270.—
1 G. Model Stoßst. hint. 76er	260.—
1 Fronthaube G. Model	280.—

Tel. 0 61 21/30 49 18 oder 56 07 83. 55 109 H

Porsche-Gebrauchtteillager

täglich Expreßgutversand
Unfallwagen-Ankauf
4 D, Werstenerfeld 65-69
Tel. 02 11 / 76 77 50

911 Coupé, Mod. 76, Extr. 16 000 km, silbergrün-diamant, m. Garantie, VB DM 33 500.—. T. 02 51/61 58 61, a. 19 h. 55 090

911 Targa, Bj. 5.73, 1. Hd., gepfl., Stereo, VB 16 500.—. T. 05 31/32 95 00. 55 491

2 Porsche S-Felgen 7", neuw., 650.— DM, verk. Tel. 0 21 26/2 20 77. 55 097

Z. Ausschlachten Porsche ges., evtl. auch Porsche Karrosse unfallbesch. K. Kreuzer, 6236 Eschborn, postlagernd. 55 092

Porsche-Motor, 2,5 L, 240 PS, Einspr., neues steifes Gehäuse, nach Überh. 2 Rennen gel., kompl. m. Flammenrohr, 3700.—. Tel. 0 40/5 50 18 44. 55 110

Umbau nach Maß! Vom Fachmann für Sie. Vom Carrera RSR bis Turbo. Rak-Power. Tel. 0 28 55/34 67. 55 111

356 B Hardtop. Tel. 0 71 61/7 31 78. 55 492

911 Coupé, 2,7, Bj. 75, 51 000 km, br.-met., Extr., VB 27 000.—. 05 51/3 59 90. 55 493

Der Clou 911 S, Rechtsl., Bj. 73, 45 000 km, VB 16 500.—. Tel. 05 11/1 97 42 44. 55 494

Porsche Barankauf 02845/8138-8139

Turbo-Heckspoiler m. Gum., 400.— DM; Carrera-Heckspoiler m. Gum., 400.— DM; Kotflügelverbr. 8", 80.— DM, 9" 210.— DM, weitere Teile auf Anfrage. Tel. 0 89/22 71 85. 55 495 H

Getriebe für 911, 2 L, 5-Gg., v. div. Teile. T. 0 22 34/7 29 58, abends. 55 496

TURBO-Heckspoiler m. Gum. 500.— DM, Spoiler-Gummi einzeln 100.— DM. Tel. 0 61 29/80 61. 55 217

TURBO- u. RSR-Umbausatz, Spoiler-, Haube-, Stoßst. u. Kot.-verbr., kpl. 1650.— DM. Tel. 0 61 29/80 61. 55 218 H

Porsche Barankauf 0611/285144/571805. 55 220

911 Coupé oder Targa

dringend gesucht, evtl. auch ohne TÜV. Tel. 0 71 56/2 45 97. 55 225 H

Gebrauchtwagen, Teile; An-Verkauf. Kaufe Unfall- und defekte Wagen. **REPARATUREN KAROSSERIEBAU** Gebraucht-Center für Porsche, Meisterbetrieb der Kfz-Innung, 6050 Offenbach-Rumpenheim, Mainkurstr. 3, Tel. 06 11/86 58 68. 55 219

2 Recaro Sportsitze à DM 190.—, 6" S-Felgen à DM 100.—, 4 185/70-15 Pirelli 80% à DM 85.—. 0 29 32/2 68 89. 55 093

911 E Targa, Bj. 71, alle Extras, f. DM 15 000.— generalüberh., zu verk. für DM 13 900.—. Tel. 05 21/45 08 50 oder 48 75 66. 55 094

Porsche-Mot., 2 l-Vergaser, neu überholt, 0 km, 193 PS, gebremst, Preis VB. T. 0 23 91/38 63 u. 5 18 63. 55 095

Liebhaberfahrzeug, Porsche 911 Coupé, 7000 km, Gr. 4, rennverbreitert, Karosserie auf Turbo-Look umgebaut, 9" u. 10", Neulackierung: gelb, 2,7 l, Doppelzünder, bei Porsche Kremer neu überholt, Sturzbüg., Radio m. Kass., EZ 9.75, sämtl. Eintr. TÜV 10.77, Preis VB. T. 0 23 91/38 63 +5 18 63. 55 096

AUTO-SERVICE
Altmann + Hansen GmbH & Co KG
Spez. Porsche-Tuning u. Karosserie
Gebrauchte Porsche in allen Preislagen
Alle Modelle, z. T. erst wenige Wochen alt TÜV-frei, Inzahlungnahme, Finanzierung
56 Wuppertal 1 Tel. (0202) 310711

Zu kaufen gesucht: 2,7 l Carrera Targa, max. 30 000 km. T. 08 24/7 13 43. 55 098

Porsche 912, ATM, Getr., Reifen, TÜV, Spoiler neu, 911er Ausstatt., günst. zu verk. T. 07 41/4 47 09. 55 099

Porsche Targa 911 Mod. 76

165 PS, indisch-rot/schwarz, schwarze Velour-Sitze, 26 000 km, unfallfrei, m. Stereo-Radio u. -Cassetten, 29 500.— DM + MWSt. zu verkaufen. T. 0 71 61/7 37 70 oder 7 37 20. 55 100

911 T Targa, Bj. 68, indischrot, rep.-bed., VB 6000.—. Tel. 0 62 32/3 24 34, samstags v. 10—12 Uhr. 55 101

4 Porsche S-Felgen 6 J, schwarz, DM 400.—. Tel. 0 22 04/5 13 41. 55 102

DUNLOP

SP Sport Super

185/70 HR 13 H	99,—
185 HR 14 H	126,—
195/70 HR 14	129,—
195/70 HR 14 H	137,—
195/70 VR 14	150,—
205/60 HR 14	135,—
205/70 HR 14 H	145,—
205/70 VR 14	163,—
185/70 VR 15	157,—
215/60 VR 15	189,—
ER 70 VR 15	173,—

Versand per NN
FRITZ IHLE REIFENHANDEL KG
Tel. (0 72 21) 6 55 00/8 16 38
7570 Baden-Oos

Sonderangebot

Carrera Targa 3.0, platindiam., 5 Mon., 14 000 km, alle Extr., NP 56 000.—, f. 43 500.—+MWSt. T. 0 52 54/79 99. 55 103

911 S, 68, Sportom., Col., Totallack, Extras, TÜV neu. Tel. 0 91 62/6 07. 55 104

911 E Targa, EZ 6.73, 5-Gg., Recaro, Color, Cass.-Radio, Alu-Felgen, etc., VB DM 16 800.—. T. 0 72 51/26 12. 55 638

! Carrera 4-Zylinder-Motoren !
alle Typen auch def. oder Teile gesucht. Tel. 0 21 51/2 14 75, ab 20 Uhr. 55 622 H

Turbo, grünmet., aus 911 S umgeb., 185 PS, Fahrgest. 4.75, LM-Felg. 8+9", 215/60 VR 15, Heckspoiler, starke Kotflüg. Verbr., Indianapolis, Lkrad Atil, Radio, Stereo, Cass. 8sp., TÜV 9.78, 1a Zust., sofort von Privat, 19 800.— DM. Tel. Zürich 01/54 32 70. 55 634

PORSCHE
Gebrauchtteilelager
2,0–2,7 Liter-Motoren
kaufe Unfall-Porsche
TEBERNUM
Cracauer Str. 16-26, 4150 Krefeld
0 21 51/2 15 16

Carrera 3.0, NP 51 020.—, Bj. 7.78, 7000 km, silber, VB 47 500.—. Tel. 07 11/73 95 39 od. 74 81 35. 55 475

Superbreiter Carrera RSR
Motor + Getriebe 12 000 km, 2,7 L, 7+8er Felgen, 50er Reifen, viele Extras. Telefon 0 99 23/3 38. 55 476

911 Targa 2,7, Bj. 6.74, grün, S-Felgen, Color, Automaticradio, 4 M+S auf Felgen, 38 000 km, bar 25 900.— DM zuzgl. 11% MWSt. Tel. 18—20 Uhr, 0 72 21/6 46 32. 55 477

8% Nachlaß, Porsche Kaufvertrag, Typ und Ausstattung frei, abzugeben. Tel. 0 72 21/2 51 24. 55 478

Carrera Targa, 3 L, Bug- und Heckspoiler, Stereoanl., Turbo-Bereifg., u. div. Extr., EZ 3.76. T. 0 23 75/6 49. 55 479 H

Porsche Turbo 76
silbergründiamant, 15 000 km, absoluter Neuzust., m. sämtl. Extras zu verk.
Tel. 0 28 41/2 64 94
55 480 H

Verk. 356 B ohne TÜV. Ch. Koch, Tel. 07 11/63 33 86. 55 481

911 Coupé, Bj. 73, Mod. 74, unfallfrei, 46 000 km, Sportomat., Cass., Radio, heizb. Heckscheibe, wie neu, 22 500.— DM. Tel. 0 61 81/2 06 22. 55 482

911 Targa (möglichst S), 2,7 Ltr., von Privat gegen bar gesucht. Nur Bestzustand, unfallfrei, Colorsch., 1. Hd., Chiffre A 22/55 483

924, 1.76, 18 000 km, marsrot, div. Extr., v. Werksangeh. zu verkaufen. Tel. 0 70 33/3 31 00, ab 18 Uhr. 55 484

911 Targa, 4 Mon. alt, silber, Extr., für 35 000.— zu verk., Neupreis DM 41 000.—. T. 0 72 24/28 18. 55 485

Ein LOCH ist im AUSPUFF?
ÄRGER? Schluß damit!
Der EMAIL-Auspuff ist da.
Für BMW, Opel-Rekord, VW-Käfer
Bitte Type u. Baujahr angeben.
L. BEIL, 6701 Neuhofen 5

Porsche
VW-Porsche

Carrera RS, Mod. 73, 70 000 km, super gepfl., 20 000.—. 0 91 81/96 78. 55 487

Rarität! Einer von 3296 913/6, Bj. 70, S-Felgen, get. Scheiben, 6300.—. Tel. 06 11/31 07 25 87, 8—16 Uhr. 55 488

Porsche 911 Targa, Modell 1975, Ersthand, 48 000 km, Color, 5-Gang, Ganz-Lederausstattung, 7-J-Felgen, Radio, vipergrün-Diamant, S-Ausstattung, VB 28 900.—. 02 21/62 28 80. 55 489

Gebrauchtteile aller Typen am Lager
Unfallwagen gesucht
M. Freisinger & Co.
Porsche-Gebrauchtlager
75 Karlsruhe 21 (Daxlanden), Waldweg 2, Telefon 07 21 / 59 26 61

BILDERBUCHAUTO, 911 T, 110 PS, orig. 80 000 km, Scheckheft., opt. 100%, Carr. 73, weiß, VB 12 000.—. T. 0 89/98 19 21. 55 490

Mot. m. Garantie, su. Unfallw. u. def. Motoren. Tel. 0 23 53/22 99. 55 221

Suche 356 Roadster, Speedster oder Cabrio, Bj. 50—54. Tel. 0 71 23/10 87. 55 222

AT-MOTOREN 4+6 Zyl. Porsche ab 1400.— DM. **Suche** defekte Mot. Fa. **WEISSWANGE,** Schulstraße 43, 6073 Egelsbach/Ffm., Tel. 0 61 03/4 21 87. 55 223 H

Turbo-Flosse m. Gummi 580.—, Satz Turbo-Verbreit. 9", 4 Stck. 190.—, Satz Carrera-Verbreit. 8", 2 Stck. 90.—, Heckabschluß 290.—, Carrera-Stoßstange vorne 250.—, Turbo-Stoßstange vorne 340.—. Alle Anbauteile m. TÜV-Bescheinigung. **Wir machen Ihren Porsche zum Superporsche! Aufbau, Ausführung und Preis nach Absprache.** Autohof Theimann, Tel. 0 23 53/22 99. 53 866 H

55 224

10 Porsche 911 ab DM 2950.— (66) bis DM 9500.— (71) sowie sämtl. Gebrauchtteile, Umbausätze zu verk. Tel. 0 71 56/2 45 97. 55 227 H

Porsche Unfall

Motor-Getriebeschaden gegen bar dringend gesucht. Tel. 0 71 56/2 45 97. 55 226 H

Porsche sucht Tel. 0 40/5 50 50 38. 55 228 H

Porsche-Barank. 07 11/29 72 86. 55 229

Porsche Export
Ich suche dringend gepfl. Porsche, evtl. auch ältere. Tel. 0 40/45 87 89. 55 230 H

Suche Unfallwagen u. Motoren
Verkauf sämtlicher Spoiler
Motoren ab DM 1500.—. Motorreparaturen, Gebrauchtteileverkauf. Wir holen Ihren def. Porsche zum Selbstkostenpreis ab. Autohof U. Theimann, Halver, Tel. 0 23 53/22 99. 55 231 H

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN SPOILER, STOSSTANGEN, UMBAU JEDE AUSF. T. 0 61 98/75 98. 55 232

911 Targa, Bj. 10.74, 39 000 km, 2,7 L., alle Extras, 25 950.—. T. 05 21/3 71 07. 55 497

914/2.0, Bj. 9.73, 51 000 km, Extr., DM 11 250.—. T. 0 70 71/3 44 70. 55 498

Porsche-Barankauf
Auszahlung sofort nach Besichtigung
PORSCHE WUPPERTAL
MAGNER · TEL. (0202) 70 50 70

Porsche 911 Coupé S, Modell 74, silber-met., SD, Cass.-Radio, Color, Sportomatic, Heckscheibenwischer, 48 000 km, VB 23 800.—. 02 21/62 28 80. 55 504

TURBO, alle erdenkl. Extr., 50er Reifen, Color, el. Fenster, wenig km, fabrikneuer Zustand, Basis 911, 73, ohne Mot.+Getr., VB DM 22 500.—. Tel. 0 26 84/83 48. 55 499 H

Gebrauchtteillager
Suche Unfallwagen
415 Krefeld, Grünerdyk 37
Telefon 0 21 51 / 2 69 77
Auto-Tel. 02 03 / 0 55 56 58

Porsche 911, 2,7 l, 150 PS, Modell 74, 62 000 km, Reif. 7" 185-215 neu, gelb, techn.+opt. 100%, DM 23 500.—. Tel. 06 41/3 78 63. 55 500

916-Orig.-Rarität, optimal, H.-Geb. n. unt. 35 000.—. Chiffre A 22/55 501

Porsche geg. Bargeld ges.
Hannover, T. 05 11/86 39 59 + 33 12 09. 55 105

Suche breiten 914/6, bis 9000.— DM. Tel. 0 23 51/5 09 17. 55 503

Aus Unfall-Porsche **911 T,** 2,2 l, Motor, Getr.+Blechteile preiswert. Tel. 07 21/59 18 15 od. 59 31 11. 55 505

Privat sucht Porsche Unfall oder Totalschaden. Tel. 0 79 33/4 66. 55 106

Privat su. Unf.-Porsche, auch Carrera od. Turbo, Felgen, Blechteile usw. Tel. 0 23 27/3 52 64. 55 107

Suche 911, 2,7 l, Coupé, ab Bj. 73, gegen Barzahlung. Tel. 05 21/6 92 27. 55 108

Neuer Porsche Turbo-Motor u. Getr. günstig zu verkaufen. Tel. Bochum 02 34/6 74 57 oder 47 07 11. 54 766

911 S 71, 80 000 km, Kuppl., Getr. neu, C-Radio, VB 13 000.—. Döll, Steingötter-Greif-Str. 22, 6908 Wiesloch. 54 767

Porsche-Teile: Heckspoiler Turbo u. Carrera, Frontspoil., div. Umbauteile auf Anfrage. Tel. 06 11/30 31 47. 54 768

914/6, Bj. 71, mit Kotflügelverbreiterung, 7"-Felgen, ATM, Radio, Preis Verhandlungssache. T. 07 11/87 42 31. 54 769

911 E, Bj. 72, viel Zubehör, v. Privat, VB DM 13 500.—. Tel. 0 70 31/4 16 31. 54 770

911 T, Bj. 72, 85 000 km, VB 14 500.— DM. Tel. 02 02/30 38 10. 54 771

Carrera Targa 2,7, sehr gepfl., Chefahrzeug, Bj. 74, ca. 53 000 km, grünmet., Reif. 90%, Rad., Color, Nebell., Heckw. u. a. T. 0 23 03/19 72, App. 15. 54 772

Bildschöner 914/2, Mod. 74, Kotflügelverbr., 235/15, Glitzerlack, Extr., alles TÜV, VB 22 000.—, evtl. Tausch o. Inz. Treiber, Schwalbenweg 46, 6900 HD. 54 773

PORSCHE

Pluspunkte

- ständig 20 Vorführwagen aller Typen
- 50 Neuwagen im Bestand, daher schnelle Lieferung
- 35 Monteure mit langjähriger Porsche-Praxis betreuen monatlich 700 Service-Kunden

Wer Leistung sucht, kommt zu uns

SPORTWAGEN-ZENTREN

GOTTFRIED SCHULTZ
4300 ESSEN
RUF: 0201/620081

NORDRHEIN
4000 DÜSSELDORF
RUF: 0211/7704-1

PORSCHE-HÄNDLER

RHEIN-WUPPER
5670 LEVERK.-OPLADEN
RUF: 02171/48011

ZEISSLER
5600 WUPPERTAL
RUF: 0202/781781

LIEDTKE
4040 NEUSS
RUF: 02101/41044

Porsche 911 T Targa, Liebhaberfahrz., absoluter Spitzenzust., met.-blau, S-Komfort-Ausst., unfallfrei, Autom.-Radio, LM-Felg., lückenloser Pflegedienst, TÜV-abgen., geg. Höchstgeb. Anfr. Tel. 07 81/44 07. 55 506

GELEGENHEIT!

PORSCHE 911 CARRERA TARGA 200 PS, diamant sahara mit Extras, Bj. Dez. 75, als Zweitwagen gelaufen, km-Stand ca. 8000, Neupreis DM 53 443.—, abzugeben für VB DM 43 500.—.

Zuschr. unt. Chiffre A 22/55 084

Schwarzer Porsche 911 T, 2,4 Liter, Bauj. 72, Carrera-Ausstattung, gegen Höchstgebot. Tel. 0 56 85/5 00, Sa., So., wochentags ab 19 Uhr. 54 765

2 Bilstein-Federbeine, neu, statt DM 620.— für DM 420.—. T. 07 11/24 59 21. 54 774

Schrift, beide Seiten (Carrera) oder Porsche, 50.— DM. Tel. 02 11/79 40 20. 54 775

Bitte prüfen Sie

den Anzeigentext schon nach der ersten Veröffentlichung, wenn Ihre Anzeige mehrmals erscheinen soll. Für Fehler bei Wiederholungen, die nicht sofort nach der ersten Einschaltung reklamiert werden, kann leider kein Ersatz geleistet werden.

Sportwagen-Zentrum

FLEISCHHAUER

Ständige Großauswahl an Porsche Neu- + Gebrauchtfahrzeugen. Probefahrt aller Modelle, auch Porsche turbo + 924 jedermöglich.

5 Köln 51, Am Raderberggürtel, Telefon 38 50 54

Renault

R 5 Alpine 13 500.— DM, **R 17 TS** 14 500.— DM, **R 30 TS** 17 800.— DM, **Alpine 1600 SX** 20 450.— DM
(Auszug aus der Neuwagenpreisliste)
W. JÜRGES, KÖLN — (0221) 72 93 89
AUTOIMPORT

Int.-Pokalauto T5 LS,
82 PS, sofort zu verkaufen, Straßenzul. möglich. T. 0 70 31/2 02 66. 55 131

Alpine 1300, Bj. 7.75, 23 000 km, Top-Zust., VB 16 000.—. Tel. 0 93 21/48 49.. 55 508

Suche Alpine 1300, 5-Gg., mit Motor-Getr.-Schaden. Chiffre A 22/55 509

Renault Alpine 1300, Vorführwagen, EZ 9.76, 3000 km, **R 17 TS,** Vorführwagen, EZ 7.76, 5000 km, verk. **Renault-Post,** Weidener Str. 10, 8481 Luhe, Tel. 0 96 07/3 84. 55 510 H

ECKEL-SKIHALTER
Spezialmodell f. R 16 u. R 20/ R 30.
Sofort montierbar ohne Bohren. Ausbaufähig zum Gepäckträger. Inform. **Fa. Eckel,** 8000 München 19, Dachauer Str. 233

Notverkauf: R 5 LS, Bauj. 6.75, Pokalwagen, nur 2 R. gef., v. Zub., NP DM 14 000.—, zu verk. für DM 9000.— VB, a. d. Str. zugel. T. 02204/61085, Mo-Fr. 54 779

Alpine 1600 S, Bj. 73, Motor überholt, VB 14 500.— DM. Tel. 0 93 21/48 49. 54 780

Renault Alpine 1300, Bj. 76, orange, Überrollbügel, 22 000 km, VB 14 500.—. Tel. 08 21/57 27 81. 55 507

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für R 8—R 10, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt RE u. Skorpion-Aufkleber kostenlos bei: **NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Pf. 5130**

Ich biete an: für **Alpine A 310** 4 Felg. m. Kleber RS 205/60-13, 1 Ersatzreifen dazu 1 Überrollbügel A 310, für A 110 — 1300/69 PS, 1 kompl. Mot. 1800 km, 1 Getr. 1800 km. Renault-Tuning, B. Vollendorf, Tel. 05 11/73 34 49. 55 130 H

30 TS, V 6, 131 PS, 4.76, 15 000 km, grün, Extr., NP ca. 22 000.—, VB DM 17 600.—. T. priv. Sa. 0 70 31/27 55 64. 55 132

R 17 TS und **R 30 TS** mit großem Preisnachlaß. Tel. 0 64 31/64 38. 54 776

A 310, Bj. 73, Bereifung 195/13, Motor generalüberholt, 900 km gelaufen, viel Zubehör, DM 16 500.— VHB. Tel. 0 67 33/69 96. 54 777

Verkaufe 4 Original Alpine-LM-Felgen 4,5" u. 5" inkl. 165/13 Winterr., neuw., gegen Gebot unter Chiffre A 22/54 778

5-Gg.-Getr. f. **Renault Alpine 1300** geg. Gebot zu verk. T. 0 68 21/2 38 57. 55 123

Suche Alpine 16 S im Tausch gegen Austin Cooper S 1275 ccm, 80 PS, 2 Sch.-Sitze, Ü.-Bügel, Kotfl.-Verbr., Met.-lack neu, TÜV 8.78, sehr gepfl. E. Surbek, Kramgasse 3, 79 Ulm. 55 124

17 TL, Bj. 4.76, 13 000 km, div. Extras, NP 17 000.—, weg. Bund DM 12 500.—. Tel. 0 42 63/7 57. 55 125

Renault R 17 TL, Bj. 5.73, TÜV 5.78, Bestzust., Rallye-Streifen, Radio etc., DM 6500.— VB. Tel. 0 23 27/5 74 59. 55 126

R 8 Gordini-Motor billig. Tel. 0 75 41/7 28 85. 55 127

Alpine A 310, Bj. 72, 49 000 km, TÜV 10.78, VH-Basis 14 000.— DM. Tel. 0 76 41/4 29 89. 55 128

R 5 Nat. Pokal u. DB 200 Diesel u. Hänger kompl. DM 10 000.— oder einzeln für 77. T. 0 71 42/5 25 04, a. 18 h. 55 129

Rennwagen

Optim. BMW 2002, Gr. 5, 16 Ventil-Schnitzer-Motor (Ex Obermoser), neues Bilstein-Fahrwerk, 3 Achsen, 9x BBS, m. Slicks u. Regenreifen, alles einwandfrei, Spottpreis 16 500.— DM. Tel. Quickborn 0 41 06/33 22. 55 515

Ford Transit 175 FT mit 2 Liter-Essex-Motor, fertig eingerichtet als Werkstatt-Camping-Wagen mit eingebauten Schränken, Doppelbetten, klappbar/Werkbank, fließendes Wasser, Fernseher, Kühlschrank, Notstromaggregat mit 3000 Watt, Preßluft, Schweißgerätvorrichtung, Zusatzbatterie, Halogen, Stereo, Alarmanlage, TÜV-frei, komplett DM 6000.– plus MwSt. Houben, Ratinger Str. 44, 4000 Düsseldorf, Tel. 32 00 11. 55 612

Audi 80 GTE, Bj. 76, opt. Gr. 1, zu verkaufen. Tel. 07 11/80 14 77. 55 112

Weg. Aufgabe d. Motorsports zu verk. 1 Renault-Alpine 1300 S, Bj. 71, m. Hänger, 1 Satz Reifen auf BBS und Zubehör, Preis nach VB. Tel. 0 61 02/75 34, nach 18 Uhr. 55 113

SCHRICK
Spezial-Nockenwellen und Ventilfedern
Dr.-Ing. Schrick, 563 Remscheid-Lü., Industriegeb. Großhülsbg., T. 0 21 91/5 30 67/68

Achtung, Knüller!
Formel Super Vau, Bj. 74/75, Schrick-Motor, Stand 76 mit Leist.-Diagramm, 8fach bereift, diverse Übers., zusätzl. Rahmen, kompl. Achsaufhängungen u. Karosserieteile etc. äußerst preiswert abzug. Inzahlungn. mögl. Tel. 0 23 81/44 40 56, ab 20 Uhr 0 29 43/27 27. 55 114

Sunbeam Imp 70, Gr. 1, völl. überh. Getr., Racing, div. Neuteile m. def. Mot., 3800.– DM u. Serien-Imp 71 m. leicht. Mot.-schad., div. Teile 1950.–. T. 0 91 70/12 16, ab 18 Uhr. 55 116

Chevron B 23, Ford 2 Liter, m. oder ohne Motor, alles Zubehör, Inzahlungn. Finanzierung. **Autohaus Götz,** Tel. 0 71 57/40 71/72. 55 117

Louven-Anhänger
in allen Größen, sowie Aufbauten.

4178 Kevelaer II-Kervenheim
Tel.
0 28 25/4 87

Rennwagen Midget, mit 1600 Fiat-Motor, 6 Slicks u. 4 Regenreifen, weg. Aufgabe des Sports m. Hänger f. DM 4000.– zu verk. H. Maatje, Hernerstr. 11a, 4352 Herten, Tel. 0 23 66/3 66 57. 55 118

Maco F 3 1976 Toyota-Nova Motor mit viel Zubehör, **March** F 3 1974, preiswert, **Transporter** Mercedes mit Aufenthaltsraum und großes Vorzelt. Klaus Zimmermann Racing Team, Tel. 02 21/52 30 33. 55 119

Ex-Gebhard-Transit, Sonderfahrzeug, Standheizung, Vorzelt, neuer Motor. Tel. 0 62 36/17 19. 55 120

Autotransportanhänger, 1600 kg Ges.-Gew., Doppelachser, Seilwinde, VB 2785.–, neuer Rennoverall, Gr. 52, lingablau, Pr. 350.–. T. 0 94 71/95 23. 55 121

Optimaler BMW 1602/2, 190 PS, E-Motor mit 7 Achsen+16 Rennreifen u. sämtl. Zubehör zu verkaufen. Tel. 0 73 26/3 68. 55 122

ALBERT SPORT-NOCKENWELLEN

für alle Autotypen, techn. Unterlagen verlangen
Wörgl/Österreich, Tel. 00 43 / 53 32 - 24 83

Gruppe 6-Rennw. URD 774, 1600 ccm, BDA-Motor, Bestzust., mit viel Zubehör, weg. Klassenwechs. zu verk., VB 18 000.– DM, evtl. auch ohne Motor. Erich Küstner, Tel. 07 11/46 22 35. 54 782

Dulon o. R. Sportw. 1300 ccm, 202 PS, mit/ohne Motor. Tel. 0 89/28 84 71. 55 512

Ford Esc. BDA 1600 ccm, 2 Mot. u. allem Zubeh., z. verk., kann auf Gr. 2 76 leicht umgeb. werd., Verk. v. E-Teilen evtl. möglich. Tel. 02 21 43 39 55. 55 514

Cross-VW mit 2,6 L Ford-Motor, frisiert, 210 PS, 9000 U/min, wegen Aufgabe des Rennsports zu verkaufen. Tel. 02 31/61 45 46. 54 781

Esc. BDA Motor, 16 Vent., 1900 ccm, 0 km, ca. 270 PS, z. vk. T. 0221/433955. 55 513

Motor Cosworth 1300 ccm, 202 PS, 0 km, Tel. 0 89/28 84 71. 55 511

Rolls-Royce

Rolls-Royce
GROSSAUSWAHL
gepflegter RR- und Bentley-Modelle, jetzt mit Camargue
AUTO-BECKER
4 Düsseldorf · Suitbertusstraße 150 · Tel. 0211/33 80–1
55 246 H

RR-Silver Shadow, opt. + techn. 1a, Mod. 1974, 44 000 km, 2farb. bronze+gold, met.-beige Lederausst., alle Extr., Zweitwag., Tag- u. Nachtgarage, 62 500.–. Fin. mögl. T. 0 56 95/4 25. 55 133

RR Silver Cloud II, Bj. 61, Bestzustand, schwarz/silber, umständehalber zu verk. Preis VB. Tel. 02 09/5 46 38 od. 5 57 55 ab 12 Uhr. 55 135

Phantom III, Bj. 39, in hervorragendem Zustand, Polsterung, Lack und Reifen neu, Mechanik vollständig überholt, TÜV frei, gegen Gebot zu verk. Chiffre A 22/55 137

BENTLEY S 2 Saloon RR, Bj. 62, V8, el. Fenster, Motor generalüberholt, TÜV 10.78, neue Lackierung weinrot/silber, DM 25 000.–. T. 0 89/3 08 32 43. 54 783

Rolls-Royce Van den Plas Princess, 4 Liter, 6 Zyl., 180 PS, Bj. 69, Rechtslenker, in exzel. Zustand, f. 15 000.– DM zu verk., bei Kaufinteresse kann ein Mechaniker d. Fahrzeug in hauseigener Werkstatt genauestens überprüfen. Chiffre A 22/54 786

Bentley S 2, Bj. 60, erstkl., günstig, Inzahlungnahme möglich. Tel. 0 89/60 50 31 oder 0 81 02/16 16. 55 516

Die Garantie

Auszug aus unserer Garantiekarte:

Garantieleistung

1. Wir garantieren, daß unsere Produkte LM oiladditiv und LM super motoroil mos_2 bei regelmäßiger, vorschriftsmäßiger und ausschließlicher Anwendung die durch die wissenschaftlichen Tests in Ottomotoren festgestellte mittlere **Verschleißminderung von über 50%** erzielen und dadurch die **Motorlebensdauer erheblich verlängern.**

2. Wir garantieren, daß die regelmäßige und vorschriftsmäßige Zugabe unserer Produkte für Motoren, Aggregate und handelsübliche Mineralöle völlig unbedenklich ist.

3. Wir garantieren deshalb den vollen Ersatz (Reparatur-, Ersatzteil-, Sachverständigenkosten) eines jeden Motorschadens oder Schadens an den der Motorschmierung dienenden Aggregaten (Filter, Ölpumpe usw.), der nachweislich von einem der Garantieprodukte verursacht wurde.

Wenn Sie Fragen zu unseren Produkten, oder zu unserer Garantie haben - schreiben Sie uns.
LIQUI MOLY GMBH,
Jerg-Wieland-Straße 4, D-7900 Ulm-Lehr

LM LIQUI MOLY **Wir halten Autos fit. Garantiert.** länger

S1 Alu.-Cpé., perf. Zust. 02402/22275. 55 613

RR. Silver Cloud III, Bj. 64, velvetgrün, LWB, optimaler Pflegezustand, weiße Lederausst. Tel. 0 25 62/64 40. 55 134

ROLLS ROYCE
Verkauf und Kundendienst für Rolls-Royce & Bentley.
GEORG VON OPEL KG
Mainzer Landstraße 330–360
6000 Frankfurt am Main
Telefon: (06 11) 7 50 32 15
Ein Betrieb der Unternehmensgruppe Georg von Opel.

Rolls-Royce S III, DM 30 000.–. Tel. 0 79 34/85 59 ab 20 Uhr. 55 136

RR Bentley S II, dunkelbraun + weiß, 145 000 km, unfallfrei, opt. + techn. Bestzustand, VB DM 35 000.–. Tel. 04 31/1 47 01. 54 784

Rolls-Royce & Bentley
1956 Bentley S. I., Bestzustand, generalüberholt, in guten Vorbesitz. Einer unserer vielen Rolls-Royce und Bentley (1914–1964) zum Verkauf. 10 000.– DM. Verlangen Sie kostenlose Liste. Scott-Moncrieff, Leek, Staffs., England. Telegramme: „Buntycars, Leek, Staffs".

RR Silver Shadow, Bj. 67, 50 000 km, Farbe schw.-beige u. Bentley Continental S III, Bj. 63, rechtsgesteuert, Leichtmetallk., tudorsgrey, zu verkaufen. Tel. Hamburg 5 11 50 11/2. 54 785

Bei Anfragen beziehen Sie sich bitte auf auto motor und sport

Für Ihre Sicherheit
aky–LUMINOX

der Brillenvorhänger mit dem Halogeneffekt erhöht Sicht bei Nebel vermindert Blendung bei Gegenlicht
unentbehrlich für jeden Autofahrer,der Brille trägt
erhältlich nur beim Augenoptiker

Rover

RANGE ROVER ab Lager!
TC Fink, 6831 Rheinhausen, 07254/1081

Ersatzteil-Zubehör. Tel. 05 31/69 11 28. 55 138 H

Range Rover zu verk. 1. Hd. 10.73, rot, Glastönung, Drehzahlmesser, 8-Spur-Stereo, VB DM 24 000.–. Tel. 04 21/64 55 71. 55 139

LR 109, 5türig, 4 Zyl., 35 000 km, Neuzust., v. Extr., VB DM 14 400.–. Tel. tägl. 8–16 h, 06 11/1 52 43 51. 55 140

Range Rover, 60 000 km, Getriebe, Reifen, Anlasser neu, TÜV 5.78, Zubehör, Tel. 07 11/68 19 83. 55 141

Land Rover

Fairey-Winches Importeur
AUTO LEHNER GMBH
8520 ERLANGEN
Günther-Scharowsky-Straße 11
Tel. 0 91 31/3 30 58, Telex 629 756

Range Rover, Bj. 11.75, 26 000 km, DM 25 000.–. T. 0 61 46/33 11. 55 142

LR 109 HT, Mod. 72, 70 PS, 80 000 km, 1. Hd., 2. Tank, 2. Hzg., neuw. Geländereif. VB 12 500.–. 0 42 21/6 24 81. 55 143

Verkaufe **Land-Rover** 109er Diesel, Bj. 66, sehr guter Zustand, TÜV bis 7.78, Tel. 0 23 31/5 70 13. 55 144

Land-Rover 109, Linkslenker, hervorragender Zustd., Benzin, DM 5950.–. Tel. 0 89/28 51 80 oder 17 33 56. 55 641

LR 88 Station, neu, 1500 km, umständehalber zu verk. Tel. 09 11/80 46 66. 55 517

UNIROYAL M+S plus
Runderneuerungen-Haftmischung
155 SR 13 49.– 175 SR 14 73.–
185 SR 13 58.– 185 SR 14 80.–
Preise incl. MwSt. Versand per NN
REIFENBERGER
Tel. 0 67 52/29 58 u. 23 00

RANGE ROVER, 72, Bestzustand. **Auto-Fischer,** Tel. 02 81/2 38 95. 55 518 H

LR 88 Stwg., Bj. 11.72, div. Extras, 50 000 km, T. 0 42 83/53 64 ab 19 Uhr. 55 519

LR 109, Hardt. ges. T. 04 31/72 24 51. 55 520

LR 109-Diesel, Hardt., Afrika-Extr., fabr.neu, VB 25 000. T. 05 31/33 97 77. 55 521

Suche bis Anfang Jan. Range Rover, neu o. wen. km, Ausst. weiß, get. Sch., Servol., Textilp. Tel. 0 40/5 50 32 28. 55 522

Suche Hardtop für LR 88 mit Schiebefenster und Hecktür. Küster & Co. GmbH, 6332 Ehringshausen, Tel. 0 64 43/4 21. 55 523

Simca

1000 SR, 55 PS, TÜV 1.78, Bj. 12.75, bis 1.77 Werksgarantie, weg. finanz. Notl. f. DM 5000.– zu verk. D. Kalhöfer, Solingerstr. 16, 3540 Korbach 1. 55 145

R 2, 3½ J., VB 2500.–. T. 0 41 54/37 49. 55 524

Simca

Achtung, Simca-Händler!
Schmuckfabrikant sucht im Tausch gegen Brillantschmuck einen Simca Rallye II. Angebote unter Chiffre A 22/54 787

Sportwagen

Roadster, ca. 2000.—, ges. 02389/5631. 54 788

Jensen Healey, Bj. 74, 1. Hd., 140 PS, Lotus-Motor, Garagenw., letzte Insp. in England durchgeführt, VB 12 500.— DM. Tel. 0 61 42/6 15 17, ab 17 Uhr. 54 789

Sportwag. Barank. 0611/285144/571805. 55 233

Sportwagen sucht Tel. 0 40/5 50 50 38. 55 234 H

Sunbeam Alpine, 1. Hd., 2 J. TÜV, 60 000 km, Overdr., Hardt., Topzust., VB 2300.—. T. Rheydt 0 21 66/8 01 12. 55 525

Toyota

POSTERT
TOYOTA-TEAM
liefert für alle Toyota-Modelle
Motor-, Fahrwerk- und
Karosserie-Umbauteile
für Straße, Rallye u. Racing
Kompl. Gr. I und Gr. II Fahrzeuge
Bitte Katalog gegen DM 3,–
in Briefmarken anfordern!
Rellinghauser Str. 302 · 43 Essen
Tel. 0201/250203 u. 250191

Triumph

Verk. Triumph, Bj. 64. T. 0 65 71/45 75. 55 614

Triumph Stag ges., Unfall-Motor od. Totalschaden. Tel. 09 11/88 24 01. 55 615

Spitfire MK III, 67, leicht. Unfall, DM 1100.—. D. Lorenz, Bühlerstr. 17, 341 Northeim 22. 55 148

TR 6, Bj. 73, Orig. 38 000 km, Ia Zust., VB 8500.— DM. Tel. 0 61 02/3 44 02. 55 149

TR 6, 143 PS, neuer Lack, TÜV 9.78, Stereo-Radio, techn.+opt. Bestzust. DM 8500.—. Tel. 0 71 31/8 14 04. 55 150

Spitfire, Bj. 76, 8500 km, zu verk., zu besichtigen, samstags v. 10—16 Uhr. Frank, Briegelweg 31, 6100 Darmstadt. 55 151

TR 6, mögl. Bj. 75. T. 0 23 71/4 20 73. 55 152

TR6, 72, gelb, 8000.—, Ia. 0 62 09/34 92. 55 153

TR 4 A IRS, Liebhaberstück, gegen Höchstgeb. z. verk. T. 06 21/51 84 83. 55 154

TR 4 A IRS, Bj. 67, Overdr., Speichenräd., techn. o. k., Rost, DM 1500.—, **TR 5,** Bj. 68, Motorschaden, DM 1500.—. T. 07 11/42 32 31 ab 18 Uhr. 55 155

GT 6, Bj. 68, TÜV 11.77, Overdr., Radio-Kass., gt. Zust., VB 3200.— DM. Tel. 0 70 21/5 54 80. 55 156

TR 6 PI Motor+Getriebe DM 1500.—. Tel. 0 61 93/67 83. 55 157

TR 6 PI, 10.69, 4.78, Mot., Verdeck, Ausp. neu, 185er, DM 6500.— Festpreis, Tel. 0 21 83/79 46. 55 158

Gebr.-Teile-Versand, Tel. ab 18 h, 0 72 61/41 52. 55 159 H

Wir wühlen nach engl. Sport-Unfallwagen. Tel. ab 18 h, 0 72 61/41 52. 55 160 H

Spitfire MK IV, 73, Topzust., VB DM 5700.—, 40 000 km, Finanzierung u. Inzahlungn. mögl., T. 05 91/6 35 02. 55 161

TR 4, MGB-Teile, ATM, ATG, verk. Wichmann, Richtbornweg 1 b, HH 54. 55 162

Billige Teile verkauft Tel. 0 21 05/44 96, von 11—19 Uhr. 55 235

152 PS TR 6 Mot. M.,Getr., Ov., **1 US,** 105 PS-Mot., LM-St.-Felg., **TR 5** H.-Achse, E.Pumpe. Noch W. uvm. 0 23 64/65 48. 55 163

Hardtops. Tel. 02 41/7 57 76, ab 18 h. 54 792

Achtung, Liebhaber!
Triumph GT 6, Bj. 70, Tauschm. 25 000 km, 2 J. TÜV. T. 08 41/7 37 97 o. 77 20. 54 793

Triumph TR 6 Roadster, 52 000 km, § 9.78, sehr gepflegt, DM 8200.—. Tel. 0 89/6 41 37 03. 54 794

Triumph TR 4 Cabriolet, AT 20 000 km, 1a Zust., TÜV 78, Speichenr., 2. def. Motor, 5 Felgen, v. Karosserieteile u. viel Zubehör, für DM 5980.—. Tel. 07 61/50 75 13, 8—11 Uhr. 54 795

Liebhaber GT 6, or. engl. 08271/3597. 55 527

Jedes Teil schnell u. günst. für **ALLE ENGL. FAHRZEUGE.** T. 0 61 74/54 60. 55 236

Triumph-Ersatzteile, Unfallwagen ges. Tel. 0 21 03/5 29 95, Telex 08 581-611. 55 237

TVR 3000 M, Bj. 76, 16 000 km, 2.-Wagen, z. v. T. 0 21 66/3 42 80 n. 19 Uhr. 55 164

TVR 3000 M, Bj. 74, 28 000 km, wie neu, f. 13 500.— zu verk. T. 0 62 27/29 14. 55 165

Veteranen

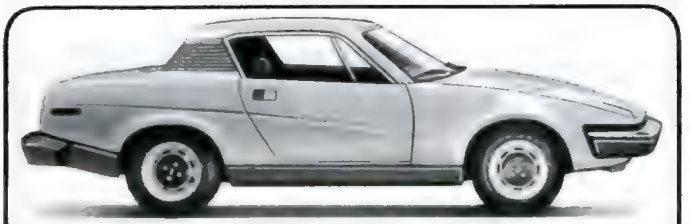
British Classic Cars
Verkauf - Restaurierung - Ersatzteile
7800 Freiburg, Komturstraße 36,
Telefon 07 61/50 88 38

220 S Cabrio, 57, allerbester Zust., f. DM 12 500.— zu verk. T. 0 75 86/50 71. 55 537

Verk. 11 CV/B, 2 J. TÜV, alles orig., für nur DM 4200.—. P. Hoffmann, Wannenweiler Str. 40, 7410 Reutlingen-Betzingen. 55 538

Topolino zu verkaufen, DM 2800.—. Tel. 0 64 38/61 25. 55 539

11 CV, guter Zust., TÜV neu, Lack u. Technik, billig. Tel. 0 26 32/4 32 13. 55 547



Das Profil der Zukunft

Der neue Triumph TR 7, das Sicherheits-Sport-Coupé der 80er Jahre: Dynamische Keilform, 1971 ccm, 106 DIN-PS, 9,4 Ltr./100 km (Testverbrauch).

Unverbindliche Preisempfehlung **DM 16.990,–**

1 Jahr Garantie ohne km-Begrenzung! Ausführliche Informationen und Probefahrten beim nächsten Triumph-Händler.

Triumph Leyland

Importeur: A. Bruggemann + Co GmbH, Harffstr. 53
4000 Düsseldorf, Telefon 02 11 / 7 81 81

Spitfire, 3.76, m. Garantie, neuw., 9500 km, Hardtop, Radio, DM 10 500.— zu verk. Tel. 0 21 61/3 03 18 abends. 55 531

Gebrauchtteile.
Unfallwagen gesucht!
Tel. 0 29 43/25 86. 55 238

TR 4 AIRS, DM 7500.—. 09 81/1 35 88. 55 528

Speichenräder für Spitfire u. a. **zu verkaufen.** Tel. 0 41 01/6 24 33. 55 529

TR 6, 8.73, 53 000 km, Top-Zust., Extras, VB DM 9400.—. T. 07 21/61 29 82. 55 530

TVR

TVR-Deutschland
645 Hanau 9, BBC-Straße 23,
Telefon 0 61 81/5 82 84 + 5 29 59

Sammlung zu verk. Citroen, Bj. 23, TÜV 12.77, **Ford,** Bj. 35, TÜV 12.77, **DB 170,** Bj. 40, **BMW,** Bj. 54, **DB 300,** als Ersatzt. Tel. 0 55 41/86 03 n. 17 Uhr. 55 540

DB 170 DA, Bj. 51, gelbschwarz, fahrber., TÜV 9.77, geg. Geb. zu verk. Wenzel, Rintheimerstr. 19, 7500 Karlsr. 55 541

180 D, Bj. 55, TÜV 9.77, sehr gepfl., VB 7600.— DM. Tel. 0 60 36/28 26. 55 542

Citroen AC 4, Combi-Lim., Bj. 30, top rest., TÜV, 19 500.—, **Renault** BDH 4, Bj. 39, 8-Sitzer, wie neu, 15 500.—, **BMW** V8, Bj. 62, 2 J. TÜV, Typ 502, 2,6, Luxus-Motor, Lack, Achse, Reifen neu, 11 500.—. Tel. 0 68 21/2 30 86. 55 543

220 SE Coupé, 61, SD, Radio, Anh.-Kuppl. u. **Isabella Coupé,** 59, beide TÜV 77, techn. + opt. einwandfrei, DM 4400.— bzw. 3100.— bar. Tel. 0 22 21/65 62 55 oder 63 82 82 ab 18 Uhr. 55 544

Thunderbird, Mod. 57, Bj. 12.56, TÜV 9.78, Mot. 20 M, 90 PS, v. Zub., Hardtop m. SSD, im Tausch geg. Amisportwg. od. Geb. **DKW** 1000 Sp. Cabrio, Bj. 63, TÜV 10.77, v. E-Teile, DM 1500.—. Tel. 0 62 02/37 34. 55 546

Wanderer W 240, Cabrio, Bj. 35, Ausstellungsstück, vollrestauriert, Lack, Chrom, Verdeck, Polster, E-Anl., Bremsen u. TÜV neu, zu verk., 22 000.—. Tel. 0 40/6 77 38 07 ab 18 Uhr. 55 545

Suche fahrbereiten Veteranen zu kaufen oder für 3 Monate leihweise. Tel. 09 11/45 37 69. 55 617

Notverkauf: bl. Simca ARONDE, Bj. 55, Liebhaberfahrzeug, in gutem Zustand, Motor überholt, Höchstgebot. Tel. 0 22 02/8 13 51, täglich ab 15 Uhr. 55 618

Jaguar XK 120, offener 2Sitzer, Linkssteuer, Rennmotor, Speichenräder, bildschön, DM 40 000.—, Bj. 50, Tel. 0 81 51/1 52 01. 55 264

Mercedes 230/W 143, Bj. 37, 6-Sitzer Pullman, opt. + techn. gut, orig. TÜV 8.78, VB 14 000.—, T. 0 77 35/31 10. 55 265

Verk. mehrere Mercedes 170, 300 D, Kombi, BMW 327 Cpé., 300 AM 4, 501, 502 V8, Autenrieth V8 Cpé., VW get. Hecksch. u. div. Teile v. Dixi bis V8. Tel. 0 71 62/72 72 oder 55 59. 55 266

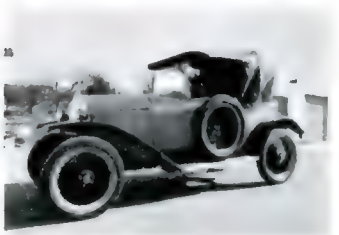
Seltene Gelegenheit:
BMW 319/1 2sitz. Roadster, Bj. 35, TÜV 9.77, 2 Ltr. 6 Zyl., 3 Vergaser-Version. Nur wenige Fahrzeuge dieses Typs noch vorhanden, sofort geg. Gebot abzugeb. T. 0 41 21/7 10 99 od. 9 18 99. 55 270

Verk. gegen bestes Angebot, **15 Six** 53, wunderbarer Zustand, 80 000 km, original, Farbe+Chrom neu, Tel. 00 33/88/33 14 63, abends 36 20 61. 53 791

Ich kann Ihnen von Privat mehrere **Citroen Traction AV 11CV und 15 Six** in gt. Zustand mit dem besten Preis besorgen. Tel. Straßburg 00 33/88/33 14 63-36 20 61, abends. 53 793

Suche **Talbot-Wilson-Getriebe,** Bj. 1939; habe abzugeb. 3 Ansauggehäuse zu Talbot Lago SS Motor 4 l neu, Tel. 0 52/47 15 67 Schweiz. 55 635

Verk. Fiat Topolino 500C, Bj. 55, 2-sitzig, m. Ersatzt., ca. 1 Tonne, geg. Höchstgeb. G. Neuhofer, Wiesenfeld 65, A-3161 St. Veit Gölsen. 55 636



CITROEN C 3, Bj. 1921, sehr schöner Originalzustand, TÜV-abgen., 100% fahrbereit, 20 000.— DM. Tel. 0 61 72/3 38 26. 55 268

Gesucht: Feuerwehr Oldtimer.
Angeb. unt. Chiffre A 22/55 269

Sieger im ADAC-Test
Phoenix Stahlflex

155 SR 12	70,—	175/70 SR 13	89,—
135 SR 13	58,—	185/70 SR 13	96,—
145 SR 13	65,—	185/70 HR 13	109,—
155 SR 13	73,—	185/70 SR 14	107,—
165 SR 13	82,—	185/70 HR 14	129,—
5.40 SR 13	97,—	195/70 HR 14	132,—
165 SR 14	87,—	195/70 VR 14	149,—
175 SR 14	102,—	205/70 HR 14	139,—
155 SR 15	81,—	205/70 VR 14	159,—
165 SR 15	90,—	185 HR 14	129,—
165/70 SR 13	78,—	195 HR 14	154,—

Alle Reifen (ausgen. 195/70 VR 14) sind schlauchlos. Telefonische Beratung. Versand per NN, frachtfrei ab 4 Stück.
Fritz Ihle, Reifenhandel KG,
757 Baden-Oos, Tel. 0 72 21/6 55 00/6 16 36

Thyristor-Zündung DISSY ab DM 168.–
über 30.000 Volt • Kein Verölen der Kerzen
Sicherer Winterstart • Weniger Benzinverbrauch
Kontaktlose Steuerung **DISSY KS DM 109,–**
Super Elektronik Zündung **DISSY SEZ DM 96,–**
mit der enormen Zündkraft – Prospekte anfordern
Autoelektronik H. DANNER & CO., 2000 Hamburg 54, Pistorenallee 11

Raritäten gegen Gebot, Daimler 15, Bj. 1934, 2Sitzer mit Schwiegermuttersitz, **Riley Pathfinder,** Bj. 1955, und **220 SE Coupé,** Bj. 1960, alle verzollt, TÜV-fertig und perfekt, Termin vereinbaren unter Chiffre A 22/55 267

DKW F7 Cabrio, Bj. 37, vollrestaur., geg. Höchstgeb. sowie **Mercedes Typ** Adenauer, v. Sammler zu verkaufen. **Borgward Hansa,** Bj. 56, Bestzustand, 2 Jahre TÜV, DM 2000.–, Tel. ab 10 Uhr 09 41/7 48 43. 55 271

BMW Coupé 503/56 Aluminium, Preis VB, Tel. 02 11/67 52 98. 55 272

VW-Cabrio, Bj. 52, 25 PS, orig. Bipkt. Radio, Anh.-Kuppl., billig abzugeben. H. Hoffmann, Hans-Thoma-Str. 19, 6090 Rüsselsheim. 55 279

Oldtimer – u. a. Mercer 1914, Lozier 1912 und Audi 1928 enthält die Bildmappe „Oldtimers – Autos aus alten Tagen" von Klaus Buergle und Paul Simsa. 16 klassische Wagen auf großformatigen Blättern in originalgetreuen farbigen Zeichnungen, einer immer schöner als der andere, hervorragend zum Rahmen geeignet, gesammelt in einer mehrfarbigen Mappe – ein Bildwerk, das immer wieder begeistert! Format der Blätter: 40 x 30 cm, Sonderblatt mit Kurzbeschreibungen der Modelle und technische Details, Sonderausgabe, DM 16,–. Erhältlich in jeder guten Buchhandlung oder auch sofort per Post direkt von

Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370

Dixi DAZ 2/2 offen, 1928, TÜV 78, DM 20 000.–. Chiffre A 22/55 281

170 VA zerlegt+**170 DA,** Bj. 52, unrestauriert, Preis zus. DM 3000.–. Tel. Cham 0 99 71/14 31. 55 282

BMW Bertone 3200 CS, unrest., geg. Höchstgeb. E. A. Kracht, 0 52 61/55 75. 55 283

Ersatzteil-Nachbau, VW-Kübel, Typ 82, u. VW Schwimmer, Typ 166, Tel. 07 91/32 51 abends. 55 284

Aus Zeitmangel an Selbstabholer abzugeben: Goggomobil-Coupé, DM 150.–. Ford Thunderbird Cabr. m. Hardtop, Bj. 56, 195 PS, geg. Geb. n. u. 6500.–. 2 orig. **London-Taxis,** Bj. 49, unrest., zus. geg. Gb. n. u. DM 3000.–. Tel. 0 23 61/2 21 29. 55 285

VW Kübel, Typ 82, Karosserie-Nachbau, Tel. 07 91/32 51 abends. 55 286

London Taxi Austin, Bj. 66, silbergrau, TÜV 11.77, VB 4500.–, Tel. 0 30/8 33 20 61. 55 287

Dannenhauer & Stauss, letztes Exempl., VW-Basis, Porsche-ähnlich, Bj. 52, Cabrio, 70% rest., ca. DM 5000.–, Tel. 0 42 40/5 60. 55 288

Opel 1,2, Bj. 31, rest., DM 3500.–; **Opel** Olym., Bj. 50, rest., DM 1800.–; **BMW** R 25/2, Bj. 51, DM 1100.–; **Horex** Resid. 350, la Zust., DM 1800.–; **Adler MB 200,** DM 800.–; **Ardie,** Bj. 26, DM 1200.–, Tel. 0 60 31/59 62. 55 293

Wegen Platzmangels verkaufe: **Ford A,** 1927, DM 800.–, **Peugeot,** 1936, DM 600.–, **Renault,** 1937, DM 800.–, **C4 Citroen,** 1935, DM 1500.–, **Motorrad,** 1938, 125 ccm, DM 500.–. FEHR, 27, Rue d'Eguisheim 68000 COLMAR, Frankreich, Tel. 41 04 20. 52 629

Adler Trumpf, 1,7 AV Cabr., Bj. 34, Ambi Budd rest., TÜV 1.78, gegen Gebot, Tel. 0 61 93/67 83. 55 290

Opel Oly. Rek., Bj. 68, 0 91 22/8 58 77. 55 291

London-Taxi Austin SX 4 D, Diesel, Bj. 66, TÜV 9.78, ideal als Werbeträger, DM 6000.–, Tel. (abends) 0 30/8 83 91 39. 55 289

Oldtimer VW Käfer, Bj. 51, 2. Hd., ATM (30 PS), TÜV 7.78, Lack neu, la Zust., 2500.–, Nbg. 09 11/55 15 50. 55 292

220a, Bj. 51/78, SD, 180 D-Mot., 3 E-Mot. u. div. E-Teile, total restaur., VB 9500.–, T. 0 22 41/6 31 21. 55 294

Citroen C4G, Bj. 29, orig. Bestzustand, VB DM 18 000.–, Tel. 0 68 34/6 02 90. 55 295

Oldtimer: Mercedes 220 S-Coupé, Bj. 58, orig. schwarze Lackierung, Lederpolster, SD, 1. Hd., TÜV 4.78, geg. Geb. abzugeb. T. 0 54 61/36 36. 55 296 H

Kapit. Leichenw., Bj. 55; **Käfer,** kl. Scheibe, TÜV zugel., DM 650.–, Tel. 0 42 42/36 04. 55 297

Aston Martin DB 2/4, Bj. 54, Alu-Karosserie, total zerlegt, zu verk. Tel. 07 21/84 13 45 ab 18.30 Uhr. 55 298

Opel Kapitän, 1961, Autom., orig. km 120 000, f. ca. DM 5000.–, TÜV-fertig gemacht, VB DM 6500.–. R. Wagner, Mühlenweg 77, 2940 Wilhelmshaven. 55 299

Oldtimer Opel Kadett, Bj. 1936, alles Orig., 1a Zustand. Tel. 05 61/8 40 26. 54 798

DB 170/D, Bj. 1953, abzugeben, Fahrz. n. mehr zugel. Chiffre A 22/54 800

OLY 51, Orig.zust., + DB 170 Da rest., Bestz., z. vk., VB. 05522/4029, ab 19 h. 54 801

Citroen 15 CV, Bauj. 1950, teilrestauriert, nicht fahrbereit, alle Teile vorhanden, VB DM 6000.–. Telefon 0 30/7 74 49 99. 54 802

MG TC, Bj. 48, voll überh., Motor km 15 000, VB 10 000.–. Chiffre A 22/54 799

3 rare 8-Zylind.: 1938er Buick Cabrio, 1938er Packard, 1947er Cadillac u. 10 andere ab Bj. 22. Tel. 07 31/6 27 90. 54 803

BMW 503 Coupé, Bj. 56, Alu-Felgen, Preis VB. Tel. 02 11/67 52 98. 54 804

Opel Kapitän, Bauj. 55, opt. u. techn. Bestzustand, TÜV neu, preiswert zu verkaufen. Tel. 0 77 31/4 32 53. 54 805

VW, Bj. 52, gegen Gebot ab 2500.– DM in Essen. Beschreibung u. Fotos unter Chiffre A 22/54 806

Ford Taunus 17 M, Bj. 59, la Zust., 95 000 km, geg. Geb. 0 40/6 52 43 28. 55 274

11 CVB, 54, orig. Zust., verz., fahrber. VB 3800.–, Chiffre A 22/55 275

Standard 1929, 500 ccm, Mag Motor, unrest., ohne Schutzblech, DM 750.–. Tel. 0 54 03/25 23. 55 276

Olympia-Rekord, Bj. 3.56, 1,5 Ltr., 2 Jahre TÜV frei, DM 2350.–, Tel. 0 21 22/81 55 35. 55 277

Daimler Conquest Century, 57, la Zust., Rechtslenk., unverzollt, geg. Höchstgeb. ab DM 2000.–. 0 75 31/2 67 08. 55 278

Capri (Engl.) 64, rep.-bed., doch fahrb. DM 500.–. Tel. 02 21/74 38 05. 55 280

Thunderbird Sedan, 1. Hand, Bj. 1960, gegen Gebot 8000.– DM zu verk. Tel. 07 21/55 47 00. 55 273

Volvo

144 GL, Bestzustd., met.-blau, 11.73, TÜV 8.78, 58 000 km, Alu-Felgen, 185. Tel. 0 21 06/4 19 84. 55 619

KONI u. BILSTEIN
Spezialstoßdämpfer
H4-HALOGEN-Einsätze
ABARTH-Auspuffanlagen
1/3 ANZAHLUNG, 6 Raten.
Bitte Typ und Baujahr angeben.
L. BEIL, 6701 NEUHOFEN 3

Das 77er Modell:

276 Seiten Umfang, davon über 60 Seiten Farbe.

Inhalt:
Alle Motorräder der Welt. Mit Preisen und technischen Daten. Dazu eine Übersicht über das gesamte Angebot an Mofas, Mopeds, Mokicks und Leichtrollern auf dem deutschen Markt. Außerdem die interessantesten Rennmaschinen, die das Bild der Grand Prix-Straßenrennen der Saison '76 bestimmten.

MOTORRAD Katalog '77
DM 6,––

Chrom-Effekt-Lack

Für alle Felgen, die wie Chrom glänzen sollen. Keine Silberbronze. Große 440-g-Sprühdose nur DM 11,– + Spesen.

Nachnahmeversand über **RACIMEX-Sportzubehör**, 2 HH 70, Am Stadtrand 2/3 Telefon 0 40 / 6 93 40 66 / 67

Volvo

1800 ES Coupé, Bj. 72, dunkelgrün, 72 000 km, TÜV 6.78, zu verkaufen, **Volvo Niederlassung München,** Tel. 0 89/7 14 56 74. 55 305 H

544 P, Bj. 62, TÜV 8.77, neu lackiert, AT-Tot. geg. Geb. T. 0 70 51/3 03 64. 55 306 H

Buckel-Volvo B 16a, sehr guter Zustand, ATM, Extras, VB DM 3500.–, Tel. 06 11/61 68 89. 55 307

Volvo 164 E, Bj. 74, TÜV 9.78, 35 000 km, 160 PS, blau-met., Stereo-Radio, Anh.-Kuppl., ATS-Felg., SSD, a. Extr. DM 15 000.–, T. 0 44 21/7 36 82. 55 308

Volvo 164 E, EZ 1.73, km-Stand 59 306, 1. Hand, Radio, SD, 10 800.– DM inkl. 11% MwSt. Tel. 09 81/43 46. 54 807 H

121, Bj. 70, TÜV 9.78, AT-Motor, 40 000 km, Anhängerkuppl., Radio, Halogen Fern + Nebel, 5½"-Felgen, VB DM 4000.–. Tel. 05 71/2 95 04. 55 548

Volvo 265 GL, met., Color, Neuwagen, noch nicht zugelassen, Klimaanlage, SD, Einspritzer, 5-Gang, 10% unt. NP abzugeben. Chiffre A 22/55 549

123 GT, Bj. 68, 103 PS, rot, aus 1. Hd., Raum 7, Tel. 06 21/3 81/46 84. 55 550

P 1800 S-Cpé., 67, 115 PS, TÜV 12.77, mechanisch in O., sämtlich. Zubehör, nur Langstrecke, VB 3800.– DM. Tel. 0 71 52/2 66 35. 55 551

Volvo 142, Bauj. 72, TÜV 8.78, 4500.– DM. Tel. 0 21 02/3 59 06. 55 552

1800 ES Volvo, Bauj. 73, 48 500 km, neuer Motor (Garantie), orange, Color, Leder, Stereo, Top-Zustand, DM 18 500.–, privat zu verkaufen. Tel. Düsseldorf (02 11) 28 51 57. 55 553

Eilt! 1800 Coupé für DM 4000.– sofort abzugeben. Tel. 0 49 43/13 88. 55 554

Volvo 122 S, Bauj. 10.70, alle Extras, ATM 55 000 km, opt. + techn. 1a Zustand. Tel. 0 25 97/85 34. 55 555

ORIGINAL **Pilotenhemd**

Deutsches Markenfabrikat.
Seit 20 Jahren erprobt.
Baumwolle, polyesterverstärkt. Zwei Brusttaschen mit Patte und Quetschfalte. Linke Tasche mit dem unerläßlichen Piloten-Bleistiftschlitz. Schulterklappen. Bei Bestellung bitte Modell-Nr. und Kragenweite angeben.
B-113/B fliegerblau ..... **DM 44,50**
B-113/W weiß ..... **DM 44,50**
2 Stück nur DM 80,–! NN-Lieferung + Versandkosten. 14 Tage Rückgaberecht. Eilbestellungen: Telefon (0721) 73073 (Tag und Nacht). 56

Aviarichter · Pilotenbedarf
Am Wald 135 · 7500 Karlsruhe 31

121, Bj. 68, TÜV 10.78, 135 000 km, ATM 2000 km, DM 2700.–, Burkart, 8 München 50, Allacher Str. 210, Tel. Sa.+So. 07 11/75 71 88 od. 75 83 33. 55 300

P 1800 E, neuer Motor, Bj. 70, Bestzust., geg. Höchstgebot zu verkaufen. T. Mainz 0 61 31/5 97 26. 55 301

Buckel Volvo Sport zu verk., Bj. 63, 80 PS, 2 Vergaser, div. Zubehör, Tel. 0 61 31/67 29 06. 55 302

Volvo 1800 ES, 124 PS, Bj. 73, 51 000 km, TÜV 6.78, echte Ledersitze, get. Scheiben, 5 Gg., Overdrive, Radio, Bestzust., Pr. VB 16 000.–. J. Recktenwald, Lebacher Str. 16, 6691 Winterbach-St. Wendel. 55 303

P 1800 E, Bj. 72, TÜV 6.77, ATM, 19 000 km, Radio, Leder, Magnesium-Felgen, Festpreis DM 10 900.–, Tel. 0 21 52/5 27 49. 55 304

VW

Sämtliche Tuning-Teile für Käfer- u. 411-Motoren bis 2500 ccm liefert Ing. Bernd Riechert, 562 Velbert, Lieversfeld 16. Telefon 0 21 24 / 5 51 76

MOTORUNTERKÜHLUNG?

KENLOWE THERMOMATIC, der elektr. thermostatgesteuerte Kühlerventilator befreit Sie von diesem Ärger. Er ersetzt den herkömmlichen Ventilator, verbessert Beschleunigung und Spitze, senkt den Verbrauch. Serienm. im Escort RS. Für fast alle wassergekühlten Fahrzeuge. Spezialprospekt „K" kostenlos. Unbedingt Typ und Baujahr angeben.

RACIMEX 2000 Hamburg 70 Am Stadtrand 2/3 0 40/6 93 40 66/7

VW Scirocco TS, 85 PS, Autom., berberg., 3.75, 38 000 km, Radio, Alu-Felg., Garagenw., f. DM 10 600.– zu verk. K. Strangl, Maarstr. 10, 5112 Baesweiler. 55 314

KRONPRINZ-FELGEN

Die Gutgebauten
in Solinger Qualität.
Sicherheit mit diesem Zeichen KPZ

VW Cabrio 1302 LS, Bj. 71, 73 000 km, 185/70 Reifen, Radio, Kotflügelverbr. vorn, DM 5950.–. Tel. 0 56 42/3 03. 55 561

Polo im Rennlook! Einmalig! Polo L, Modell 76, 2000 km, braun-diamant, Abt-Mot., 2 Weber-Doppel, ca. 85 PS, 8" BBS, 205/60 HR 13, Koni-Fahrwerk **u. v. m.,** alles TÜV! NP 23 500.–, jetzt VB 18 000.–. Tel. 0 43 31/2 32 91. 55 620

Heißes **VW Cabrio,** Bj. 76, Liebhaberstück, breite Reifen + Kotfl., Überrollbügel, sportl., 6 Halos, TÜV-eingetr., VB 16 000.–. T. 0 71 52/4 87 74. 55 564

Oettinger Golf, Bj. 75, 28 000 km, rot, 90 PS, Fahrw. 6" ATS, Olk., Schalens. div. Extras, VB DM 11 500.–, Tel. 06 21/79 60 59. 55 312

15 Zoll Alu-Räder f. Golf

195/50 VR 15 Pirelli P 7 auf 5,5 x 15 ATS, kompl. mont. u. gewuchtet, TÜV-zugel., inkl. MwSt. jetzt nur 430,– DM/Stück.

AZS Reifen-Schneider, 6 Frankfurt-Fechenheim, Dieburger Str. 18, Tel. 06 11-41 90 42

Alu-Felgen, ATS, 5 J x 13, schwarz-silber, mit Uniroyal 175/70, für Golf und Scirocco, kompl. mit ABE 800.– DM. Tel. 0 26 32/4 27 76. 55 565

VW Golf, Bj. 11.75, 50 PS, 20 000 km, z. verk. Tel. 0 72 64/13 70. 55 311

Scirocco TS, 11.75, T. 0 53 61/7 43 03. 55 309

BOSI GT
der Spurtschnelle

- von Technikern aus dem Rennsport entwickelt
- lange Lebensdauer
- benzinsparend
- überlegenes technisches Konzept

TÜV geprüft

Dr. Höhn Sport Styling

Hochleistungs Auspuff

Postfach 32 7141 Ingelfingen Tel. (0 79 40) 21 00

Fordern Sie den umfangreichen Sonderprospekt an.

VW 1303 LS, Bj. 73, 2. Vergaseranlage „MS" Riechert mit Luftfilter, 2 Nachschalldämpfer, Reifen 185/70 SR 15 m. Felgen 5½ J, TÜV-eingetr., Metallic-Lackierung blau, viele Extras, in gutem Zustand. Tel. 0 67 61/25 11. 54 808

EIN SCHÖNES GESICHT!

Hochw., schwarze, gestanzte 3M-Folie
Haube: Best. Nr. GH1 NN DM 23,50
Seiten: Best. Nr. GS 2 NN DM 58,–
Set : Best. Nr. GHS 3 NN DM 76,–
Bedruckte Klarsichtfolie, schwarz o. silber, beide Seiten NN DM 27,–
Best. Nr. SS 15 D
Best. Nr. PS 35 D
Best. Nr. PAS 45 D

coo design
D.-Mansfeld-Weg 16
3300 Braunschweig
Tel. 0531/5120 12

VW Cabrio 1303, Bj. 5.75, 75 PS, rot, zusätz. Ölkühler, Targa-Ü.büg., Mot. + Mahag-Armaturen, Supersprint-Auspuffanlage, Sportlenkrad, Stahlgürtelreifen etc., NW DM 17 000.–, 33 000 km gel., Garagenw., gepfl., 11 500.– VB. Tel. bis 11 Uhr 0 30/8 92 60 31 od. Zuschriften an S. Albert, Rauensbergerstr. 19, 1000 Berlin 31. 55 557

VW Passat L, TÜV 6.78, 43 000 km gel., für DM 7000.– zu verkauf. Bartmann, Hoher Berg 13, 2960 Aurich 1. 55 558

Liebhaber-Käfer, Bj. 58, TÜV 9.78, 1. Hand. Unter Chiffre A 22/54 809

Scirocco TS, 75 PS, 4.76, 34 000 km, nur große Strecken, silber-met., Radio, VB 12 000.–. Tel. 0 62 51/7 18 25. 55 566

Cup Scirocco, 3.76, 17 000 km, Motor 6500 km, Bestzustand, Verschleißteile neu. Tel. 17–20 Uhr 0 53 61/4 95 18. 55 562

Nutzen Sie die Erfahrung anderer! Es bleibt Ihnen unbenommen, sich Ihre eigene Technik sportlichen Fahrens zu erlernen – ein paar Dreher und Beulen gehören dann zur Ausbildung. Für den aber, der seine Sache konsequent betreibt, gibt Altmeister Piero Taruffi seine Tips in dem Buch **„Stil und Technik des Rennfahrens"** und macht ihn anderen überlegen. Seine Handreichungen wirken sich auch im Alltagsverkehr beruhigend aus. 128 Seiten, 67 Fotos, zahlreiche Abb., Leinen, DM 24,–. Erhältlich in jeder guten Buchhandlung oder per Post von

Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370

WERTSTEIGERUNG

Neuheit v. KAMEI Kotflügelverbreiterung für Golf kompl. Satz mit Spoiler **DM 345,–**

ATS	RONAL	BBS 5 x 13 TÜV-zugel.
132.–	119.50	145.– Audi 50, 80, Polo, Golf, Scir., Passat
138.–		139.– Golf, Scirocco 6x13

Zender Kotflügelverbreiterung mit Spoiler u. Anbauteilen f. Scirocco (Junior Cup) 375,– Golf 398,– Heckspoiler Scirocco 130,– TÜV-zugel.

Vers. per NN

Alle Preise inkl. MwSt.

DEWE Kfz-Teile GmbH
46 Dortmund 16, Evinger Str. 232, Tel. 0231/851302

Okkasion! VW-Käfer 1303 S, Mod. 73, 50 PS, 68 000 km, Mot. 28 000 km, erstkl. Zust., unfallfrei, zahlreiche Extras, VB DM 4600.–, Tel. 0 71 41/ 2 33 84 nach 18 Uhr. 55 313

GTI-Schreck, Golf LS, 11.75, 13 000 km, schwarz, get. Scheiben, SSD, neuer Motor 3000 km ca. 128 PS, Gr. 1-Fahrwerk mit 6 J x 13, 185/70-Bereifung, Kotflügelverbreiterg., 2 Recaro-Sitze, Überrollbügel, Ölkühler etc., voll straßentauglich, Fahrleistung entspr. Cup Scirocco, NP 25 000.–, Preis VB. Tel. 02 08/48 86 40. 55 621

ABARTH-Hochleistungs-Auspuffanlagen für VW, TÜV-zugelassen, bei Ihrem Zubehörhändler. Prospekt VW u. Skorpion-Aufkleber kostenlos. Sofort anfordern bei: NÖLDEKE GmbH, 775 Konstanz, Postfach 5130

Scirocco TS, 70 PS, N-Benzin, 7.74, 29 000 km, Radio/Cass./Rec., d'grünmet., TÜV 78, VB 9200.–, nehme evtl. VW Golf/Polo od. Audi 50 in Zahlung, Tel. 0 50 21/51 00. 55 310

1303 Cabrio, Sonderausf., Bauj. 7.76, 2500.– unter NP. Tel. Mo.–Fr. 7–17 h 0 68 61/31 14, App. 2 02/2 51/2 53. 55 559

TDE-Käfer 1302 LS, Bj. 9.71/72, ATM 36 000 km, 60 PS, 2-Verg.-Anl., Sportausp., Ölk., L-Lenkr., VDO, Spoiler, Felgen 5½ J x 15, 175/70 SR 15, H4-Licht, Cibie, Radio, S-Gurte, Hohlraumschl., Unterbodenschutz, rallyegelb, unfallfrei, gepfl., Garagenwag., gen.überh., TÜV 1.78, VB DM 5000.–. V. Duscha, Hirsestr. 19, 4300 Essen 11. 55 560

Cabrio 1303, 75, 18 000 km, schwarz, helles Verdeck, viel Zubehör, von Privat. Tel. 02 03/77 01 36/72 38 15. 55 563

Rarität: 1303 Cabrio, **2,4 L, 120 PS,** 0–100 in 9 sec., ca. 180 km/h, braunmet., EZ 1.76, alle Extras, Standheiz., 175/70-15 auf ATS-LM-Felgen, H4, Nebell., Nebelschlußl., Scheinwerferreinigungsanlage, Radio, verst. Stoßd., Verbundglas, heizb. Hecksch., autom. Gurte, neuwertiger Zustand, NP ca. DM 26 000.–. Chiffre A 22/55 556

Tausch

70 S, orig. Werkst.-Handb. 300 SL geg. M.-Haube od. li. Tür f. 230 SL, Tel. 07 11/54 59 92. 55 147

Oldsmobile 98, Wert DM 14 500.–, geg. Sportwagen. Tel. 0 26 32/4 22 42. 55 526

Citroen 2 CV, 100 000 km gefahren, durch Sümpfe, Dschungel, Hochgebirge, 8 Wüsten und 50 Länder der Erde, trotzdem noch gut in Schuß. Besitzer: Jean-Claude Baudot und Jacques Séguéla. Was diese beiden mit diesem Wagen erlebten, berichten sie in ihrem Buch **„Rund um die Welt im 2 CV – Erlebte Auto-Abenteuer".** Ein Buch, das nicht nur Freunde des 2 CV begeistert, sondern jeden, der die Sehnsucht nach der Ferne und fremden Ländern kennt. 208 Seiten, 29 Fotos, Ganzleinen, DM 16,80. Erhältlich in jeder guten Buchhandlung oder auch per Post von

Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370

Verschiedene

Saab 99 III/76, 16 000 km, rot, 2 Ltr., 100 PS, zu verk. T. 0 25 52/30 55. 55 625

Bugatti 35 Repl. TÜV 78, Mot. neu, Fgst. verzinkt, 18 000.–. 0 51 25/13 93. 55 626

Suche für Abarth Scorpion Kotflügel vorn li. und Frontscheibe gebr. oder neu, Tel. 0 77 25/72 27. 55 627

Panther in erstklassiger Verfassung zu kaufen gesucht. T. 0 81 51/68 32. 55 628

PONTIAC FIREBIRD, ohne Motor, DM 1800.–, Tel. 0 52 51/2 63 78. 55 629

BMW Coupé 2,8 CS, Bj. 70, silbermet., Alu-Felg., el. Fenst. + SD, Radio+Stereo-Cass., Bestzust. Festpr. DM 14 000.–, T. 0 21 91/4 88 29. 55 256

Suche gut erhaltenen Fiat 770 S, VB DM 2000.–, Tel. 0 73 31/4 13 02. 55 257

Verkaufe **Sunbeam Alpine V,** Bj. 68, leichter Motorschaden Kolbenbolzen, Pr. VB 1100.–, 0 70 51/4 05 11, ab 18 h. 54 796

Gesucht nur von Privat: Mercedes, Porsche, Jaguar, Alfa Romeo, Lotus, jüngeres Bj. mit wenig km. Telefon 0 76 33/30 33, App. 24. 55 241

Suche Erfahrungsberichte **Citroen GS/GSX!** Freue mich über jede Zuschrift unter Chiffre A 22/55 535

A 112, 70 HP, ca. 20 000 km, Bj. 4.76, Preis VHS. **Tel. 0 60 74/2 86 89.** 55 536

Verschiedenes

Fertiggaragen vollverzinkt

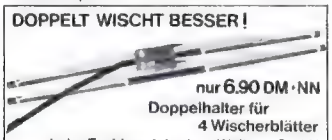
Weisstalwerk Zimmer & Co.
5901 Wilnsdorf-Niederdielfen Postf. 2

SONDERANGEBOTE!

5000 Kameras, Projektoren, Objektive, HiFi-Stereo-Anlagen. **Günstig, dir. ab Versandlager.** Gleich **Gratis-Katalog 76** mit Neuheiten per Postkärtchen anfordern. Kennwort: **Auto Motor und Sport 22**
Foto-Koch-Versand
4 Düsseldorf 1, Schadowstr. 60/62, Ruf 02 11/ 36 90 36

Kotflügelverbreiterungen, Front- und Heckspoiler, Schalensitze, preiswert. Tel. 02 02/76 11 48 - 76 36 41. 55 616 H

DOPPELT WISCHT BESSER!



nur 6.90 DM · NN
Doppelhalter für 4 Wischerblätter
beim Fachhandel oder · Wolters · GmbH
3000 Hannover, Alte Döhrener Str. 8

Schweizer Markenuhren
Spezialuhren für Autofahrer, Sportler, Ingenieure, Techniker und Geschäftsleute.
Exclusiv mit internationalem Flair! Katalog gratis!
UHRENIMPORT
1 Berlin 15, Fach 15 03 21/V

„Windschutzscheibe weg – fahr zu Neck!" Windschutzscheiben aus aller Welt vorrätig! Einbau sofort. **Autoglaserei** Neck, 5 Köln 30 (Bickendorf), Wilh.-Mauser-Str. 37, Tel. 0221/585958

Reifen der 0.60er und 0.70er Serie

	Uniroyal	Kleber GTS	Pirelli CN 36 SM	Dunlop D 1
185/70-13	85.-TL	95.-	88.-HR/103.-VR	–
185/70-13	97.-HR	103.-TL	95.-HR TL	–
195/70-13	–	101.-	127.-HR TL	–
185/70-14	96.-SR	100.-	115.-HR TL	–
195/70-14	130.-HR	108.-	138.-HR/160.-VR	126.-HR/156.-VR
205/70-14	162.-TL	139.-TL	155.-TL/163.-VR	134.-HR/161.-VR
175/70-15	105.-TL	–	119.-TL	–
185/70-15	–	101.-	155.-VR	155.-VR
235/60-13	–	–	194.-VR TL	–
215/60-15	–	–	225.-VR	187.-VR

ATS- u. BBS-Felgen zu unschlagbaren Preisen
Preise inkl. MwSt. Versand per Nachnahme.
REIFENBERGER, 657 Kirn, Tel. 0 67 52/29 58 und 23 00

AUTOLACKIERUNG

Seit über 10 Jahren führend in Preis und Qualität

Durch einfachste Mithilfe sparen Sie **mehrere hundert Mark.** Bei unverschuldeten **Unfallschäden** verbleibt Ihnen sogar noch ein Gewinn und bares Geld. Lackiert wird vom Fachmann!

Z. B. Ganzlackierung VW inkl. Autolack u. MwSt. **165.–**

Auch ohne Kundenhilfe stets Ihr Vorteil!
AUTO-HOBBY-MIETWERKSTATT

Frankfurt 06 11/39 92 92, auch in Mainz und Köln, 50 helle Arbeitsplätze in moderner Werkstatthalle. Tägl. 8-20, auch samstags. Autoreparaturstunde DM 6,50 inkl. Werkzeug.

Kutscherlampe Old England
Versand per Nachnahme durch:
M. Köster
Stegerwaldstraße 69
5800 Hagen 1
Telefon 0 23 31 - 6 12 22
Bitte Prospekt anfordern!
DM 75.–

Original US-Polizeisirenen, keine Imitation, Kojak DM 130,–, Hawaii 5/0 DM 145,–, Kfz.-Einbau in BRD verboten, z. B. für interne Alarmanlagen. **E. Pohle, 3051 Mandelsloh Nr. 5, Tel. 0 50 72/5 64.**

Motor-Revue 1952–1973 gebunden, **AMS** 1951–1975 orig. gebunden. **Autojahr** BD 1 mit 19, gegen Gebot zu verk. T. 0 89/8 11 12 48 ab 18 Uhr. 55 258

Reifenbuchstaben aus Gummi, ganz neue Möglichkeiten. Katalog R 3 geg. DM 1,– in Briefmarken.
Händler-Angebot anfordern!
Ing. W. Höfig
Thomas-Mann-Straße 53
4050 Mönchengladbach 1
Tel. 0 21 61/53 12 14

4 ATS-Felg. 9½ x 13", neu, zu verk. 850.– VB, T. 02 21/61 18 25. 55 261

Neu in Deutschland:
MIDAS-Mini-Motorhomes
die meistgekauften in den USA. Ihr Appartement – wo immer es Ihnen gefällt. Jetzt bei
WENK WOHNWAGEN
6900 Heidelberg 1, Karl-Benz-Str. 4-6, Tel. 0 62 21/2 72 11
Ausstellungswagen besonders preisgünstig abzugeben.

9-Band Funkempfänger ab 84 MHZ
Ein Military-Spezialempfänger für Polizei-, Arzt-, Taxi-, Flug-, Auto-, Sicherheitsdienst-, Fahndungsfunk usw. Alle interessanten Bereiche vorhanden! Außerdem 2x KW für Schiffs- u. Marinefunk sowie UKW, MW, MB, PB, WB. Frequ. 84-176 MHz/ 1,6-12 MHz + MW. Superhet, 27 Halbl., AFC, eing. Netzteil etc. 2 Jahre Vollgarantie!
KIRCHNER ELEKTRONIK, Import - Export, Postfach 5445-74, 6800 Mannheim 1

★AUTO-ZUBEHÖR★
Spezial-Katalog 1976/77
Neu! Aktuell! Heute noch anfordern!
Hochinteressant für jeden Autobesitzer
kostenlos
AUTO-AUSSTATTUNG
unverbindlich
8046 GARCHING E

Suche ein Hewland-Getriebe f. Super V, Aral-Tankstelle, Horst Dick, Saarlandstr. 38, 6700 Ludwigshafen/Rh., Tel. 57 55 30. 55 534

ohne Hotelkosten reisen
Wohn- u. Schlaf-Einrichtung VW
Dachhubfenster • Gardinen • Radhalter am Bug • Seitenfenster f. Kastenwagen • Innenverkleidung • Vorzelte
Tel. 0511 03 12 28
76er PROSPEKTE GRATIS
3 HANNOVER · IKARUSALLEE 10

Bitte fassen Sie den Text für Ihre Anzeige in Blockbuchstaben oder deutlich lesbarer Schrift ab. Sie ersparen sich und uns unnötigen Ärger und Fehlerquellen; denn für Fehler, die auf unleserliche Manuskripte zurückzuführen sind, können wir leider nicht haften.

Zugfreie Frischluft

AIR-PRESS®
Paßform Regen- und Windabweiser DBGM für Autoseitenfenster aus vacuumverformtem Acrylglas.
Erhältlich im Zubehörhandel und bei Ihrer Werkstatt. Bezugsnachweis und Prospekt durch:
Seibert Industrietechnik KG
1 Berlin 12 · Schillerstr. 10 · Tel. 030/3136771. Händler bitte Angebot anfordern.

Original-Flieger-Lederjacke in den Farben Grau, Schwarz, Braun und Flaschengrün. Sehr weiches Nappaleder. Innenfutter orange. 1 schräge Reißverschlußtasche, Bleistifttasche am Arm. **DM 215,–** auch in Nylon, in Farbe Blau lieferbar mit Innenfutter **DM 85,–**

Jagdanzug, oliv, mit aufgesetzten Taschen **DM 265,–**

Stiefelhose (Jägerhose), grau **DM 95,–**

Feldhemd (Jägerhemd), oliv, 100% Baumwolle **DM 36,–**

Fallschirmspringer-Stiefel
Mod. „Standard"" sportlich, bequem, strapazierfähig, fachärztlich empfohlen, ledergefüttert, mit durchgehender Hartgummisohle, ausgeprägtem Profil, zwiegenäht und verschraubt **DM 85,–**
inkl. 2 Paar Schnürsenkel und 1 Paar Socken **DM 99,–**
Barette, rot, schwarz, grün **DM 20,–**

REITSTIEFEL
a) schwarz Rindbox mit Wadenschnalle **DM 95,–**
b) schwarz, mit brauner Stulpe **DM 120,–**

Knobelbecher **DM 85,–**
(ohne Abbildung) leichte Ausführung, Oberleder: wasserabstoßendes Waterproofleder, mit orig. Sohle vom Springerstiefel (mit Lammfell gefüttert) **DM 95,–**

Fallschirmspringer-Stiefel
Modell „Super"
Oberleder weiches Boxcalf, Ferse und Kappe verstärkt (sonst wie Modell „Standard") **DM 95,–**

Fallschirmspringer-Stiefel
mit flacher Sohle **DM 90,–**
Ersatzsohlen (starkes Profil)
1 Paar **DM 6,–**

Bundeswehr-Parka, Original-Ausführung, oliv, mit Teddy-Futter **DM 160,–**
Leichtere Ausführung, oliv und blaugrau, mit ausknöpfbarem Teddy-Futter **DM 130,–**

Hosengürtel, Leder **DM 9,–**
Koppel, Leder **DM 22,–**
Bundeswehr-Krawatte **DM 7,50**
Schlafsack, 1. Wahl **DM 80,–**
Schlafsack, 2. Wahl **DM 60,–**

Bundeswehr-Hemd
von Größe 36–47, Diolen-Cotton (weiß und blaugrau) **DM 19,50**
½ Arm (blau und weiß) **DM 17,50**

Leistungsstarke Versandabteilung – Alle Artikel im Versand und in den Filialen – Telefonanruf oder Postkarte genügt. – Volles Umtausch- und Rückgaberecht. Ab DM 40,– keine Versandkosten. Lieferung gegen Nachnahme. Herren-Oberbekleidung in großer Auswahl. Damen- und Herren-Nappalederjacken in modischen Farben und allen Größen in großer Auswahl am Lager.

TEXTIL-PICHT

633 Wetzlar, Joh.-Seb.-Bach-Straße 1–2, Telefon (0 64 41) 2 42 90/2 55 56, Postfach 2244
Filialen: **Stadt-Allendorf,** Niederrheinische Straße, Telefon (0 64 26) 72 33
Munster, Klappgarten 3, Telefon (0 51 92) 30 77

Verschiedenes

Schleifmaschine **„Marke Pferd"** mit biegs. Welle; „Nomex-Rennanzug" mit Zubehör, Gr. 48, zu verkaufen. Tel. 0 22 41/2 93 35. 55 259

Nordafrika, suche Mitfahrer NRW, März-April 77. Tel. 0 52 47/45 80. 55 533

Auto-Glas-Schwarz-Würzburg, alle Scheiben lieferbar. Sofort-Einbau, Mainaustr. 50, Tel. 09 31/41 26 38. 55 263 H

Alle Jahre wieder ... packt einen großen Teil der Rennsportfreunde das Le Mans-Fieber. Wer kennt nicht das 24 Stunden-Karussell, vor dem die Automobilproduzenten zittern, wo Jubel und geschäftlicher Ruin so dicht beieinanderliegen, vor dem die Fahrer scheuen, da es fast übermenschliche Kraft kostet. Paul Frère kennt dieses Rennen aus eigener Erfahrung. In seinem Buch „24 Stunden von Le Mans" erzählt er die Geschichte der härtesten Dauerprüfung für Fahrer und Wagen. 192 Seiten, 92 Fotos, Leinen, DM 14,80. Erhältlich in jeder guten Buchhandlung oder per Post von **Motorbuch, 7 Stuttgart 1, Postfach 1370**

Top-Angebote in Kunststoffartikeln 1 kg Rep.-Spachtelmasse inkl. Härter 10,– DM, 1 kg Rep.-Polyesterharz + Härter + 1 m² Glasmatte nur 15,– DM. Alle Kunststoffe zur Reparatur + Ausschäumung versendet **Fa. Ralf Münzer,** Aldruper Str. 55, 4402 Greven, Tel. 0 25 71/78 65. Liste anfordern!

Solex 40 DDH für Opel 1,6–1,9, kpl. mit Sprint-Krü., G.zug + L-Filter, Pr. VB 400.–. Tel. 06 11/58 15 19. 54 797

KOTFLÜGELVERBREITERUNGEN ·FRONT- UND HECKSPOILER FÜR VW, BMW, FORD. 0 61 98 / 75 98. 55 239

Flieger-Uhren
Faszinierende Chronographen erstaunlich günstig 24-seit Farbkatalog gratis! Postkarte an Aviarichter, 75 Karlsruhe 31, Am Wald 21, Telefon (07 21) 7 30 70

Porsche Geländewagen 02 11/62 09 03. 55 262

POWER US-POLIZEISIRENEN 12 V
KOJAK u. HAWAII 5-0 nur noch DM 108,–
nicht TÜV-frei, enorme Reichw., Gratisprosp.
R. Sprungmann, Pf. 201710, 56 Wuppertal 2
55 240

Rallye-Cross-Fahrer sucht **Sponsor** für Saison 77, Chiffre A 22/55 260

Borgward Arabella, Bj. 61, ATM, 45 PS, v. Ersatzt., 600.–. T. 0 95 52/2 74. 55 532

Camping Wassersport

VW-Campingbus, neueres Bj., im Tausch gegen RO 80, Bj. 74, alle Extras, gesucht, evtl. Wertausgleich. **Auto-Schulz,** Hauptstr. 105, 6950 Mosbach/Baden, T. 0 62 61/23 22. 54 871 H

Suche: Wohnmobil bis 7000.–, wenn mögl. rechtsgel. Chiffre A 22/55 582

Ford Transit 175 FT mit 2 Liter-Essex-Motor, fertig eingerichtet als Werkstatt-Camping-Wagen mit eingebauten Schränken, Doppelbetten, klappbar/Werkbank, fließendes Wasser, Fernseher, Kühlschrank, Notstromaggregat mit 3000 Watt, Preßluft, Schweißgerätvorrichtung, Zusatzbatterie, Halogen, Stereo, Alarmanlage, TÜV-frei, komplett DM 6000.– plus MwSt. Houben, Ratinger Str. 44, 4000 Düsseldorf, Tel. 32 00 11. 55 583

! WOHNMOBILE !
1 Bedford-Blitz, Autom., Sonderaufb. Weinsberg 2. Hymer 520 MB Diesel, je 6000 km, kompl. Ausstattung, sehr gepflegt, Tel. nach 18 Uhr 0 77 31/ 4 67 98. 55 584

Wohnmobil „Condor", mit reichhaltiger Sonderausstatt., auf Bedford-Blitz F 2, m. Automatic, DM 29 800.–, fabrikneu. **Auto-Schaum,** Hanauer Landstr. 295, 6000 Frankfurt/Main, Tel. 06 11/49 04 41. 55 374 H

Gesucht: Wohnmobil Merced. L 206 D od. VW – hohes Dach, bis 15 000 km, Barzahler. Tel. 0 75 41/2 18 96. 54 709

Verkaufe TE Wohnwagen, Aufbaulänge 6,80 m, mit allem Komfort für DM 13 900.–. Tel. 0 27 70/8 93. 54 872

Stellenangebot

Suche motorsportbegeisterten jungen Mann für Aufbau u. Betreuung eines Gr. 2-Spezialtourenwagens, der bereit ist, seine Freizeit dem Rennsport zu opfern, Raum D, MG, KR. Zuschriften unter Chiffre A 22/54 790

Garagen

KARL LENDERS Garagenbau Abt. K
4052 Korschenbroich 3, Tel. (0 21 82) 40 94

Gebr. Wahl, 5927 Erndtebrück
Postf. 80 B Telex 875640, Ruf (02753) 634

Unterricht und Ausbildung

FAHRLEHRER (-IN)

Ein zukunftsreicher Beruf, sichere Existenz, hohes Gehalt, begrenzte Arbeitszeit. Zur Zeit noch Ausbildung in 12-Wochen-Lehrgängen. Ab 1. September 1977 laut Gesetz Ausbildungsdauer 5 Monate. Aufklärungsschrift Z und Beraterbesuch kostenlos und unverbindlich.

FAHRLEHRER-FACHSCHULE
seela
3300 Braunschweig, Tel. 05 31 / 37 10 91
Amtlich anerkannte Ausbildungsstätte mit Internat für das Bundesgebiet.

Immobilienmakler · Hausverwalter 3monatiger Fernlehrgang mit Prüfung. Für jedermann leicht verständlich. Preis d. ges. Lehrgangs DM 95,–. Prospekt 83 kostenlos. TECHNIKUM, 7858 Weil am Rhein.

FAHRLEHRER, VERKEHRSLEHRER
BERUFSKRAFTFAHRER
Auf Anfrage umgehend Informationsmaterial!
DEUTSCHES VERKEHRS-PÄDAGOGISCHES INSTITUT E. V.
Amtlich anerkannte Ausbildungsstätte
706 Schorndorf, Göppinger Str. 5–7, Tel. 0 71 81 / 55 38 u. 6 39 33

Schulung des Fahrlehrer-Nachwuchses
Nur ganztägige Lehrgänge! Mit Internat!
Verkehrs-Institut Gemeinnütziger Verein für Verkehrserziehung und Sicherheit im Straßenverkehr e. V.
Amtlich anerkannte Fahrlehrer-Ausbildungsstätte
4800 Bielefeld 14, Haus Einschlingen
Ausbildungsstätte der Bundesvereinigung der Fahrlehrerverbände e. V.
Prospekt kostenlos! Telefon: Bielefeld (05 21) 44 41 64

Berufsausbildung zum Fahrlehrer
Ein zukunftsreicher interessanter **Lebensberuf,** hohe Verdienstmöglichkeiten, gesetzlich geregelte Arbeitszeit. Chance zur Unabhängig- und Selbständigkeit. Automation ausgeschlossen. Alter 23 Jahre. Fahrpraxis 3 Jahre. Unverbindliche Information:
Amtlich anerkannte **FAHRLEHRER-FACHSCHULE DÜSSELDORF,**
Münsterstraße 241, Tel. 0211/63 78 78, Postfach 32 03 67

Sport Nachrichten

Marken-WM: 1977 mit eindeutigem Reglement

In verfeinerter, nun eindeutig auszulegender Form soll im nächsten Jahr das technische Reglement für die Marken-Weltmeisterschaft (Gruppe 5-Wagen) präsentiert werden. Hauptsächlich Porsche hatte jüngst unter den unklaren Reglements-Definitionen zu leiden und mußte kostspielige Umbauten an den Porsche 935 vornehmen, nachdem die Sportbehörde während der Saison das Reglement anders interpretierte als zu Saisonbeginn.

Bei einem Treffen zwischen Vertretern der Sportkommission des Weltverbandes FIA und der Automobilindustrie in Paris wurden sämtliche unklar definierten Passagen erörtert und in überarbeiteter Form bereits in die Vorab-Fassung des nächstjährigen Reglements aufgenommen.

Beltoise: von der Formel 1 zur Gruppe 1

Jean-Pierre Beltoise, 39, ehemaliger französischer Grand Prix-Pilot, der noch Anfang des Jahres auf eine Verpflichtung im Ligier Formel 1-Team hoffte, ist in die-

Beltoise im Gruppe 1-BMW

ser Saison auf Serientourenwagen-Rennen (Gruppe 1-Wagen) umgestiegen. Mit einem BMW-Coupé (Bild) gewann Beltoise die hartumkämpfte französische Meisterschaft.

BMW 320 für die Rennsportmeisterschaft

Erste Testfahrten auf dem österreichischen Salzburgring absolvierten Hans-Joachim Stuck und Brian Redman mit dem neuen Gruppe 5-BMW. Der Wagen, der nur noch entfernt an den Basistyp 320 erinnert, soll 1977 vornehmlich in der Deutschen Rennsportmeisterschaft, aber auch in der Marken-Weltmeisterschaft eingesetzt werden. Die Entscheidung, ob sich BMW werkseitig an dieser Rennserie beteiligen oder mehrere Renn-320 über Tuner in den Wettbewerb schicken wird, steht noch aus. Entgegen anders lautenden Veröffentlichungen wird der neue Produktionsrennwagen nicht von einem 1400 cm³-Turbomotor angetrieben werden: Als Kraftquelle soll vielmehr das in der Formel 2 und im Typ 2002 ausgereifte Triebwerk mit 2000 cm³ Hubraum und 300 PS Leistung dienen.

ONS-Bergpokal: Nieberle Meister

Durch zehn Klassensiege sicherte sich NSU-Fahrer Ludwig Nieberle beim elften und letzten Rennen zum ONS-Bergpokal, dem Sauerland-Bergpreis, den diesjährigen Meistertitel. Ursprünglich konnte Nieberle der Titel noch von Jürgen Pohlmann streitig gemacht werden. Ein Protest von Walter Struckmann, einem weiteren Titelkandidaten, gegen Pohlmann, brachte den NSU-Piloten aber in Front. Bei Punktegleichstand, beide erreichten nach Abzug von zwei Streichresultaten 180 Zähler, waren die besseren Placierungen von Ludwig Nieberle für seinen Titelgewinn entscheidend.

Hockenheim: Stuck am Start

Für 10 000 Mark Gage greift Hans-Joachim Stuck beim ADAC-Südwestpokal am 31. 10. auf dem Hockenheimring ins Lenkrad eines GS-BMW 2002. Ähnlich wie in Amerika üblich, werden sich im Rahmen des Südwestpokals die diesjährigen Deutschen Motorsportmeister auf identischen Autos messen. Sämtliche ONS-Meister starten auf 73 PS starken Alfasud ti.

Neben diesem Wettbewerb, dem letzten Lauf zur GT-Europameisterschaft und einem wertungsfreien Formel 3-Rennen wird noch eine Messe für gebrauchte Rennwagen abgehalten.

Rallye San Remo: Niederlage für Munari

Die 14. Rallye San Remo, der achte von elf Läufen zur Rallyeweltmeisterschaft, wurde durch die Lancia Team-Regie entschieden: Diesmal durfte das Lancia Stratos-Gespann Waldegaard/Thorzelius vor Munari/Maiga gewinnen. Für Walter Röhrl und das Opel-Eurohändlerteam war die Rallye bereits nach der dritten von insgesamt 36 Sonderprüfungen zu Ende: Ein Loch im Kolben von Röhrls Vierventil-Motor zwang zum vorzeitigen Abstellen des Rallye-Kadett.

Stand in der Rallye-WM:
1. Lancia 82 Punkte; 2. Opel 40; 3. Datsun 38; 4. Fiat 32; 5. Peugeot 30; 6. Saab 28; 7. Ford und Toyota je 27.

Formel 3: Patrese Europameister

Ein zweiter Platz beim letzten Lauf zur Formel 3-Europameisterschaft im italienischen Vallelunga reichte dem Italiener Ricardo Patrese zum Titelgewinn. Das Finale, das wegen wolkenbruchartigen Regenfällen von Sonntag auf Montag verschoben werden mußte, entschied Patreses Landsmann Gianfranco Brancatelli für sich. Der Schwede Conny Andersson, Patreses einziger Titelrivale, wurde zum Finallauf nicht mehr zugelassen, weil er sich durch einen Frühstart im Vorlauf disqualifiziert hatte.

Endstand Formel 3-Europameisterschaft: 1. Patrese 56 Punkte; 2. Andersson 54; 3. Brancatelli 36; 4. Schäfer 14; 5. Surer 12 Punkte.

Das große Fressen

Grand Prix USA: Wie das McLaren-Team Ferrari weitere neun WM-Punkte wegschnappte.

Barfuß, „weil Schuhe unnatürlich und daher schädlich sind", so James Hunt, stürmte der Titelkandidat der Formel 1-Weltmeisterschaft ins Eßzimmer seines Hotels in der Nähe der amerikanischen Rennstrecke Watkins Glen. Mit Jeans, T-Shirt und strähnigem Haar erschien der Brite wie ein Hippie – „high" von Cortisonspritzen, die man ihm gegen die Schmerzen, die ihm ein eingeklemmter Nerv im linken Ellbogen bereitete, verabreicht hatte.

Niki Lauda, der österreichische Fahrerweltmeister und meine Karriere mit dem WM-Titel krönen muß, um dann aufhören zu können, wann immer ich will. Ich möchte nicht weiterfahren müssen, um Weltmeister zu werden, und mich dabei umbringen." Darauf entgegnete Lauda: „Völlig falsch, James. Als Rennfahrer darfst du dich niemals zwingen, nie unter Druck setzen lassen."

Vier Tage später verschärfte Englands blonder Sunnyboy den Druck auf Lauda: Mit seinem sechsten Saisonsieg, beim Großen Preis der USA-Ost in Watkins Glen, kam der McLaren-Star bis auf drei Punkte an den Österreicher, der nur Dritter wurde, heran. Das Ferrari-Schreckgespenst wurde damit leibhaftig: Foto-Finish beim letzten Weltmeisterschaftslauf im japanischen Fuji.

Das italienische Panik-Orchester von Ferrari stimmte sich bereits in Watkins Glen ein. „Ich kann vor Nervosität nicht schlafen", jammerte Ferrari-Rennleiter Daniele Audetto. Marlene Lauda, die Ehefrau des Weltmeisters, beruhigte Audettos Frau: „Dein Mann muß sich keine Sorgen machen, Niki schafft das schon." Signora Audetto korrigierte: „Daniele sorgt sich ja nicht um Niki, sondern um sich selbst. Er hat Angst, daß ihm alle die Schuld geben, wenn Hunt Weltmeister wird."

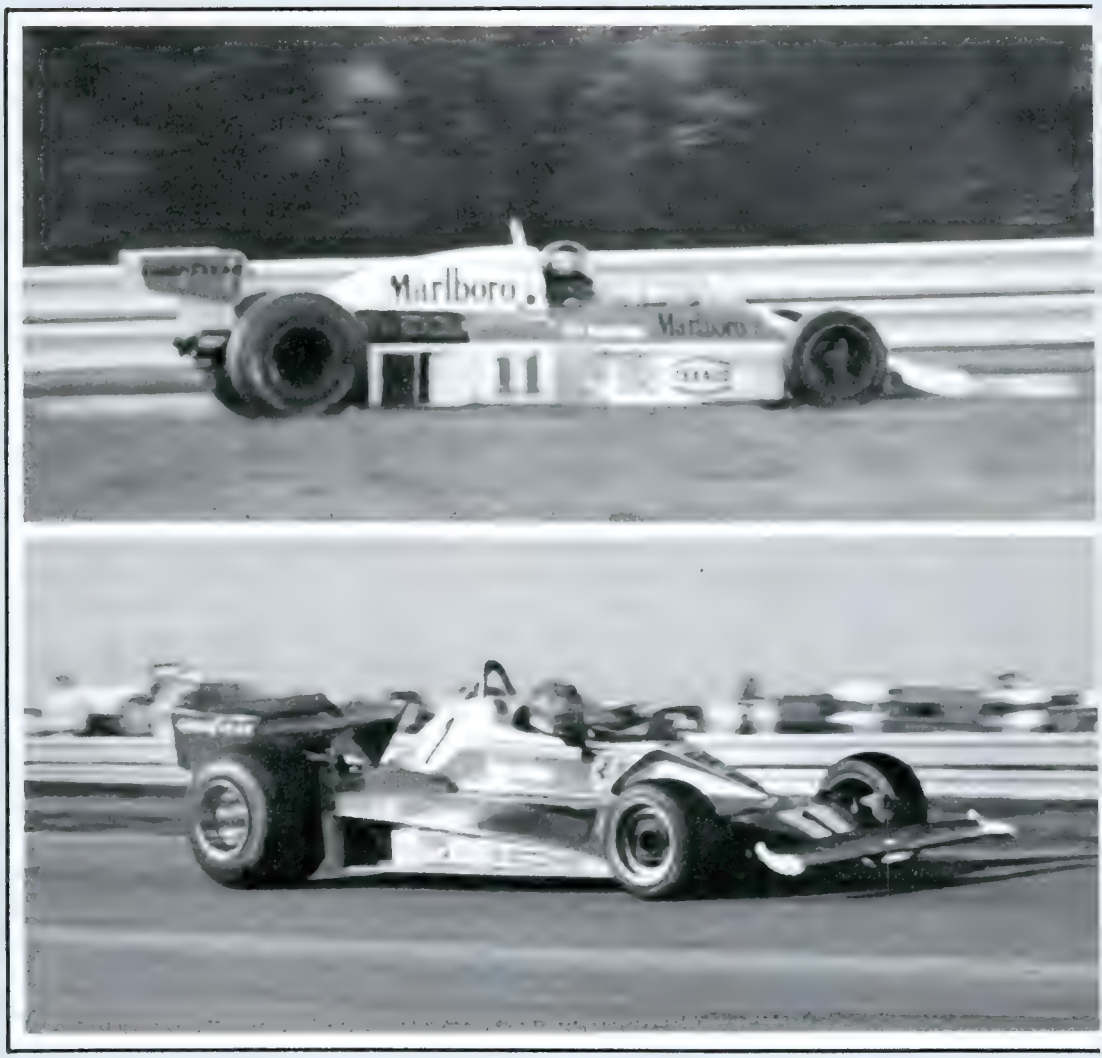
Entsprechend präsentierte sich in Amerika die amtierende Weltmeister-Crew von Ferrari: Audetto übernächtigt, der „geniale Chaotiker", Ferrari-Konstrukteur Mauro Forghieri, schon am Mittwoch mit überbeanspruchten Stimmbändern, die Mechaniker übernervös.

Obendrein kam aus Maranello, dem Ferrari-Haupt-

Watkins Glen

Die 5,43 km lange Strecke liegt 400 km nordwestlich von New York und gilt als Amerikas „Nürburgring".

Hunts großer Rivale im Kampf um den Titel, fing seinen Gegner ab: „Sag mir ehrlich James, wie scharf bist du auf den Titel?" Hunts Antwort erfolgte wie ein Pistolenschuß: „Sehr scharf. Erstens, weil meine Chance vielleicht nie mehr so groß sein wird wie dieses Jahr und zweitens, weil ich



quartier, die Nachricht, der für die Sicherheit der Rennwagen verantwortliche Ingenieur Rocci habe einen schweren Herzanfall erlitten.

Im Training wurden von der Boxenmannschaft Lauda irrtümlich Regazzoni-Zeiten signalisiert, im Streß der Rennvorbereitungen rannten Audetto und Forghieri mit den Köpfen zusammen: Slapstick-Komödie à la Ferrari.

Fast unheimlich erschien der Gegensatz zum Weltmeisterschafts-Konkurrenzteam McLaren. Kalt und professionell hatten die Briten alles unter Kontrolle, selbst im ärgsten Streß: „Ich bin zu alt, um noch nervös zu werden", grinste Boß Teddy Mayer, 41, den Ex-Weltmeister Jackie Stewart lobt: „Er kennt die spezielle Formel, wie man Rennen gewinnt, am besten."

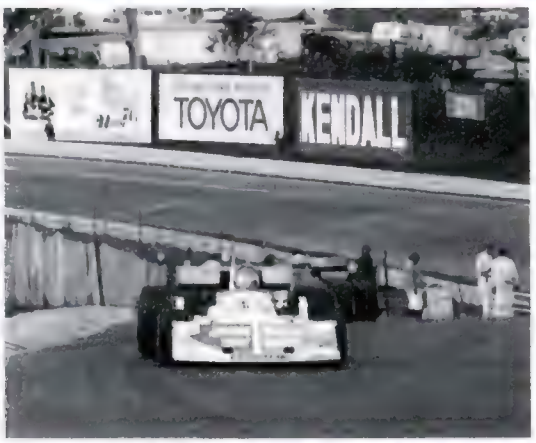
Kein Zweifel: Hunt und McLaren bilden seit Mitte der Saison die erfolgreichste Kombination im Formel 1-Lager. Aber warum geht plötzlich die Ferrari-Gleichung nicht mehr auf? Basis für die Konfusion der Italiener bilden Reifenprobleme, die Ferrari einfach nicht in den Griff bekommt. Daheim, auf der Ferrari-Teststrecke in Fiorano, läuft der Formel 1-Rennwagen 312 T 2 mit Michelin-Rennreifen um zwei Sekunden schneller als mit den in der Formel 1 ausschließlich verwendeten Goodyear-Rennpneus. Trotzdem hat Goodyear-Rennchef Dennis Croback mit Enzo Ferrari einen neuen Zweijahresvertrag abgeschlossen: „Mit Vollgas ins Glück", grinste Croback.

Mit einer 90 Runden währenden Vollgas-Kur wollte Lauda beim Mittwoch-Test seinem Ferrari die Teufel austreiben: „Den Delta-Dreiecksflügel, der während meiner Abwesenheit als Spoiler entstand, habe ich sofort abgeschafft." Hunt blieb trotzdem um 0,44 Sekunden schneller als Lauda und erreichte auch im offiziellen Training die beste Zeit und damit zum achten Mal Startplatz eins.

Der Brite hatte verständlicherweise ein seelisches Hoch. Er stellte fest: „Für 47 US-Staaten ist Suzy immer noch meine und nicht Richard Burtons Frau. Denn unsere Scheidung fand auf Tahiti statt und wird daher nur von drei Staaten anerkannt, darunter Virginia, wo Suzy und Richard heirateten." Filmstar Burton hatte Hunt Anfang dieses Jahres seine Frau Suzy abspenstig gemacht und geheiratet. Obwohl der schnelle Mann die Scheidung noch nicht restlos verwunden hat, verkündete er nach dem Training: „Ich leb' auf der Sonnenseite des Lebens."

Als wollte der Himmel den ganzen Grand Prix-Zirkus für alle während der Saison verübten und versuchten Betrügereien bestrafen, schickte er statt Sonne einen Wolkenbruch, ließ stundenlang Regenstürme peitschen und sorgte gar für eine Taifun-Warnung. New Yorker Radiostationen meldeten bereits: „Grand Prix abgesagt."

Nur zwei March pflügten beim ersten Training wie Motorboote um den Kurs: Peterson und Brambilla. Der Schwede Peterson aquaplante in die Leitplanken. Mehr Freude bereitete im Rennen der deutsche March-Pilot Hans-Joachim Stuck, 25, seinem March-Team. Stucks Leistung war grandios: Ohne



Formel 1-Gepäckwagen: Ronnie Peterson (oben) benutzte den Heckspoiler seines March als Kofferablage. Die beiden Titelanwärter aus England und Österreich: James Hunt (links oben) und Niki Lauda (darunter) sind nur noch drei Zähler voneinander getrennt. Punkte für deutsche Fahrer in Watkins Glen: Hans Stuck (oben rechts) wurde Fünfter, und Jochen Mass (darunter) kam auf den vierten Platz.

Fotos: Reitle, Fausel

Kupplung als Letzter vom Start, nur mit Tritten aufs Gaspedal die Gänge durchreißend, schaffte er den fünften Platz. In der zweiten Runde überholte er Merzario, Ribeiro, Brown, in der dritten Ertl, in der vierten Nilsson, in der fünften Fittipaldi, in der sechsten Ickx, in der siebten Jones, in der achten Perkins, in der zwölften Pryce, in der 19. Andretti, in der 26. Watson und in der 35. Regazzoni.

„Watson und Regazzoni waren unfair", schimpfte Stuck im Ziel, „Clay hat mich auf der Geraden richtig blokkiert." Noch nie hat Stuck ein fünfter Platz so gefreut: „Mein bisher bestes Formel 1-Rennen", strahlte er.

Nicht nur Stuck sorgte dafür, daß die Aktien der deutschen Formel 1-Fahrer nach dem Grand Prix von Amerika stiegen: Jochen Mass wurde Vierter. Deshalb konnte Shadow-Boß Don Nichols in den USA weder Stuck von March noch Mass von McLaren loseisen. Der Kölner bleibt im Hunt-Team, das steht fest. Hunt wollte zwar den Surtees-Mann Alan Jones, McLaren-Teamchef Mayer konferierte mit dem französischen Ligier Formel-1-Piloten Jacques Laffite, entschied sich letztlich aber dennoch für Mass. Der Deutsche: „Ich bin weder glücklich noch unglücklich. Mein Gefühl ist neutral."

Der Schweizer Clay Regazzoni bleibt, nachdem Mass unter Dach und Fach ist, die Hauptfigur im Fahrerkarussell. Die von Regazzoni vertriebene Freizeitmode, so hörte man in Amerika, war für Enzo Ferrari der Tropfen, der das Faß zum Überlaufen brachte. Enzo Ferrari fuhr im Auto durch Modena, dicke Italienerinnen querten seinen Weg, den Namen „Clay Regazzoni" und einen roten Wagen auf die Gesäßtaschen

Fragen an den Rennfahrer: James Hunt (oben) beim Interview. Hektik und Gelassenheit: Während im Team von Ferrari (links) chaotisches Treiben Einzug gehalten hat, gibt man sich im englischen McLaren-Lager (rechts) überlegen und kühl. Zwölfter Platz mit Dame: Formel 1-Neuling Ales Ribeiro (rechts oben) am Hesketh, der vom US-Herrenmagazin „Penthouse" gesponsort wird. Mit Beckenbruch am Start: Harald Ertl geht nach Rennunfall auf Krücken.

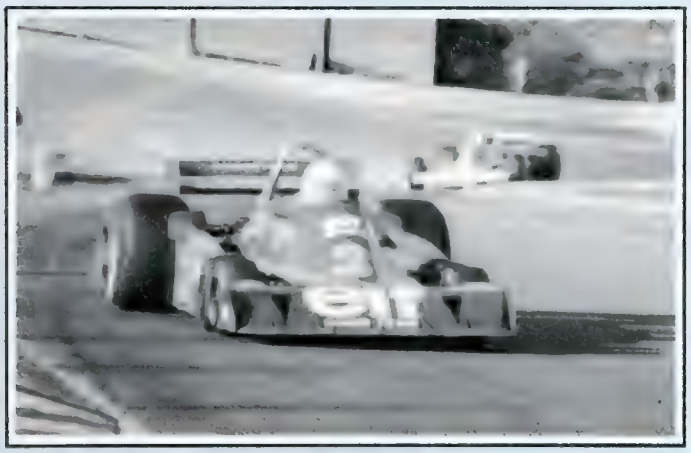
ihrer Jeans genäht. „Mein Auto", tobte der Alte, „auf den Hintern dicker Frauen? Schafft Regazzoni herbei!"

Wo der Schweizer künftig fahren wird, bleibt die große Frage. Bei March? „Ja, leicht möglich", sagt Stuck. Brabham-Kandidaten sind mittlerweile Perkins und Brambilla, Shadow-Aspiranten Rolf Stommelen und der 23-jährige Franco-Kanadier Gilles Villeneuve. „Vittorio der Schreckliche" (Brambilla) sicherte sich vor dem Rennen am Telefon Sponsorgelder vom italienischen Werkzeug-Hersteller Beta für ein weiteres Formel 1-Jahr. In dieser Saison ist Brambilla — bis jetzt — in Test-, Trainings- und Rennfahrten gezählte 84mal von der Strecke geflogen.

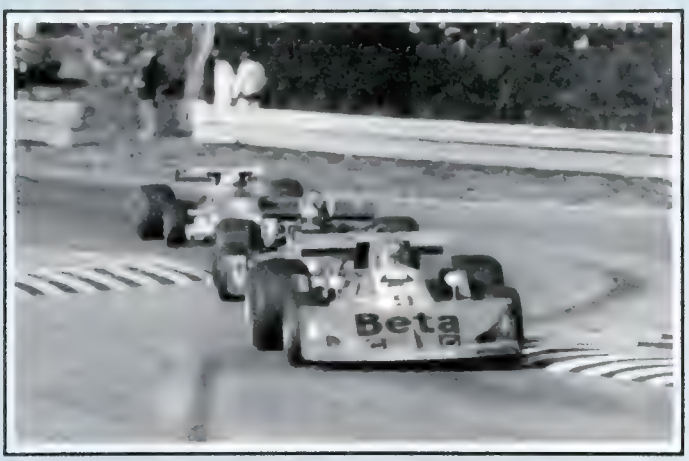
Etliche Unfälle, die allesamt glimpflich abliefen, bewiesen erneut die Gefährlichkeit des Watkins Glen-Kurses, auf dem 1972 der Franzose François Cevert und 1974 der Österreicher Helmut Koinigg tödlich verunglückten. Pech hatte erneut der Mannheimer Harald Ertl. Am Montag nach dem Grand Prix von Kanada, wo der bärtige Rennfahrer einen Unfall erlitt, entdeckten die kanadischen Ärzte plötzlich einen Beckenbruch auf den Röntgenbildern des bereits abgereisten Deutschen, Sheriffs machten Ertl in Amerika ausfindig; der ließ sich von dieser schlechten Kunde aber keineswegs bremsen. Auf Krücken humpelte „Rübezahl", wegen seiner Barttracht so genannt, zu seinem Wagen und wurde vom Arzt gewarnt: „Alles dürfen Sie haben, nur keinen Unfall." Um so böser für ihn der Schreck in der neunten Runde: „Vor mir dreht sich einer ... wie in Kanada ein Williams, diesmal Merzario." Um dem Italiener auszuweichen, lenkte Ertl gegen die Leitplanken. Mit neuer Schnauze fuhr er das Rennen zu Ende, Merzario mußte aufgeben. Carlos Pace blockierte den überholenden Mass: „Ich bin aufs Gras", erklärte der Deutsche, „aber die Karambolage war unvermeidbar."

Alle Schutzengel vom Dienst standen Jackie Ickx zur Seite, als er einer Flammenhölle entging. Emerson Fittipaldi war Augenzeuge: „Etwas am Ensign von Ickx muß gebrochen sein. Das Auto rutschte plötzlich nach links."

Der Ensign krachte gegen die Leitplanke, die unterste Leitschiene knickte weg, der Wagen rutschte durch — aber zum Glück klemmte die Guillotine: Der Leitplankenpflock stoppte den Ensign und schleuderte ihn als Feuerball zurück auf die Piste. Fittipaldi: „Trotz Motorlärm, trotz Ohrenpfropfen empfand ich den Knall als so fürchterlich, daß ich dachte: Jacky muß jetzt tot sein — wenn nicht durch den Aufprall, dann durch das Feuer." Doch wie schon 1970, bei seinem Unfall im spanischen Jarama, konnte sich Ickx selbst aus der Flammenhölle befreien. Er rannte quer über die Straße, dann brach er zusammen. Augenbrauen versengt, beide Fußknöchel und eine Zehe gebrochen, am rechten Fuß Verbrennungen zweiten und dritten Grades, weil dieser im Wrack eingeklemmt war — diese Diagnose im Spital wurde als Wunder empfunden.



Zweiter mit sechs: Scheckter im Tyrrell



84 Karambolagen in einer Saison: Brambilla im March

„Sorry, Mo, daß ich dir das Auto zerstört habe", sagte Ickx im Krankenbett zu Ensign-Chef Mo Nunn. „Es war ein eindeutiger Fahrfehler von mir." Dem Brasilianer Emerson Fittipaldi brach in der drittletzten Runde der Heckflügel an seinem Rennwagen. Nach fünf Drehern stand sein Copersucar Zentimeter neben der Leitplanke still: „Jesus saves" (Jesus rettet) — die Botschaft, die der brasilianische Formel 1-Neuling Alex Dias Ribeiro auf seinen Sturzhelm gepinselt hat, wurde am Watkins Glen-Weekend von manchen Piloten durchaus gerechtfertigt empfunden. Ribeiro lenkte den Edwards-Hesketh mit der aufreizenden Darstellung eines Barmädchens, die der Sponsor, das amerikanische Herrenmagazin „Penthouse", auf den Wagen malen ließ, und erreichte einen beachtlichen zwölften Platz.

Warwick Brown aus Australien, das zweite Formel 1-Greenhorn, schaffte bei seinem Debüt gleich drei Unfälle. Einen im Straßenverkehr, einen im Training und den dritten bei der Aufwärmrunde. „Dein Fangio", höhnte Walter Wolf gegenüber Chris Amon, der seit dem Mosport-Unfall (Zusammenprall mit dem Ertl-Hesketh) auf Krücken humpelt. „Den hast du mir empfohlen", schimpfte Öl-Millionär Wolf weiter, der jetzt um so mehr auf seinen künftigen Fahrer, Jody Scheckter, hofft. Dessen jetziger Boß, Ken Tyrrell, will 1977 mit Ronnie Peterson den Durchbruch schaffen. Bereits am 25. Oktober, dem Tag nach dem Grand Prix von Japan startet das Tyrrell-Testprogramm. Der Teamchef hat nicht nur sechs der neuen Cosworth-Aluminiummotoren angezahlt, er überlegt auch den Kauf von Renault-Turbotriebwerken.

Um den Watkins-Glen-Sieg kämpften lediglich Hunt und Tyrrell-Pilot Scheckter. Letzterer führte von der ersten bis zur 36. und von der 41. bis zur 45. Runde. „Scheckter", urteilte Hunt, „fuhr in der ersten Rennhälfte schneller." Zu dieser Zeit waren Scheckter und Hunt dem drittplacierten Lauda, der sich erst an den March von Peterson und Brambilla vorbeiquetschen mußte, schon um neun

Sekunden weggefahren. Kaum merklich machte Lauda langsam Boden gut – bis zur 15. Runde: „Je leichter die Tanks wurden, um so mehr übersteuerte der Ferrari. Keine Bodenhaftung, unfahrbar", urteilte der Österreicher im Ziel. Sein Teamkollege Regazzoni klagte über dieselben Probleme.

Laudas Rückstand auf das Spitzenduo wuchs alarmierend. Neun Sekunden nach 20 Runden; 27 nach 40 und 42 Sekunden nach 50 Runden. Laudas Glück, daß hinter ihm Laffite, Brambilla und Pace ausfielen. Aber Jochen Mass kam immer näher, als Erster einer Verfolgergruppe von sieben Wagen, in der mit Verbissenheit um jeden Zentimeter gefightet wurde. 20 Runden vor Schluß hatte Lauda noch 25 Sekunden Vorsprung auf Mass, in der vorletzten Runde nur noch 3,3 Sekunden. Glück für Lauda, daß Mass zweimal den Gang nicht reinbekam. Mit 0,13 Sekunden Vorsprung rettete der Österreicher vier WM-Punkte ins Ziel. Mass: „Ich bin nicht böse, daß es nicht mehr geklappt hat – weil mir der Niki irgendwie leid tat."

Hunt versuchte, wie schon in Kanada, jeden Gedanken an Lauda zu verdrängen: „Mehr als gewinnen kann ich nicht. Ich bin überglücklich und freue mich jetzt auf Fuji. Dort werde ich wieder voll attackieren", meinte der Sieger nach dem Rennen. Eine Kurzcharakteristik der Stätte des letzten WM-Laufes in Japan ließ das Ferrari-Team erzittern: kurz und schnell, aber praktisch nur drei Kurven.

Direkt nach der Siegerehrung eilte Lauda zum Helikopter, der ihn nach Elmira brachte. Von dort gings weiter zum Privatflugzeug nach New York, das der Meister für 2000 Dollar gechartert hatte. Am Montag nach dem Rennen war er schon wieder zu Hause, um sich auf das letzte und alles entscheidende Duell vorzubereiten.

Wäre Lauda in Kanada oder Watkins Glen Weltmeister geworden, hätte er auf den Fuji-Start verzichtet. Jetzt muß er den langen bitteren Weg bis ans Ende gehen. Er fühlt sich gesund. „Die Hautoperation am rechten Augenlid hat sechs Monate Zeit." Sie irritiert Niki nicht mehr als Hunt sein „Tennis-Ellenbogen", den die Ärzte als Spätfolgen eines Schulterbruchs diagnostizierten: „Als 16jähriger Schulbub bin ich während Skiferien in der Schweiz mitsamt dem Balkon durchgebrochen – dabei war ich nicht einmal betrunken", grinste der Brite.

Mass, Regazzoni und Laffite flogen nach dem US-Grand Prix auf die Westindischen Inseln, zum Segeln, Tauchen und Fischen, erholten sich, während eine Frage die gesamte Szenerie beherrschte: Wird Lauda – der erste Weltmeister seit Jack Brabham, der seinen Titel erfolgreich verteidigt? Oder wird Hunt erster englischer Champion nach Graham Hill im Jahr 1968? *Heinz Prüller*

Die Ergebnisse des GP der USA

Startaufstellung

Hunt McLaren 1:43,622	Scheckter Tyrrell 1:43,870
Peterson March 1:43,941	Brambilla March 1:44,250
Lauda Ferrari 1:44,257	Stuck March 1:44,265
Depailler Tyrrell 1:44,516	Watson Penske 1:44,719
Pryce Shadow 1:45,102	Pace Brabham 1:45,274
Andretti Lotus 1:45,311	Laffite Ligier 1:45,324
Perkins Brabham 1:45,363	Regazzoni Ferrari 1:45,534
Fittipaldi Copersucar 1:45,646	Jarier Shadow 1:45,979
Mass McLaren 1:46,067	Jones Surtees 1:46,402
Ickx Ensign 1:46,605	Nilsson Lotus 1:46,776
Ertl Hesketh 1:49,418	Ribeiro Hesketh 1:49,669
Brown Williams-Wolf 1:51,124	Lunger Surtees 1:51,373
Merzario Williams-Wolf 2:00,932	Pescarolo Surtees 2:08,457

Nicht qualifiziert:
Stuppacher (Tyrrell) 2:11,070 Minuten.

Stand nach 1 Runde:
1. Scheckter, 2. Hunt, 3. Brambilla, 4. Peterson, 5. Lauda, 6. Depailler, 7. Watson, 8. Andretti, 9. Laffite, 10. Pace.

Stand nach 30 Runden (Halbdistanz):
1. Scheckter, 2. Hunt, 3. Lauda, 4. Laffite, 5. Brambilla, 6. Pace, 7. Mass, 8. Regazzoni, 9. Stuck, 10. Watson.

Stand nach 40 Runden:
1. Hunt, 2. Scheckter, 3. Lauda, 4. Mass, 5. Stuck, 6. Regazzoni, 7. Watson, 8. Jones, 9. Pryce, 10. Fittipaldi.

Ergebnis: 1. James Hunt (McLaren M 23-Ford) 59 Runden = 320,37 km in 1:42:40,741 Stunden, Durchschnitt 186,390 km/h, 2. Jody Scheckter (Tyrrell P 34-Ford) 8,3 Sekunden zurück, 3. Niki Lauda (Ferrari 312 T2) 1:02,3 Min. zur., 4. Jochen Mass (McLaren M 23-Ford) 1:02,4 Min. zur., 5. Hans-Joachim Stuck (March 761-Ford) 1:07,9 Min. zur., 6. John Watson (Penske PC 4-Ford) 1:08,1 Min. zur., 7. Clay Regazzoni (Ferrari 312 T2) 1 Runde zur., 8. Alan Jones (Surtees TS 19-Ford) 1 Rd. zur., 9. Emerson Fittipaldi (Copersucar FD 04-Ford) 2 Rd. zur., 10. Jean-Pierre Jarier (Shadow DN 8-Ford) 2 Runden zurück.

Schnellste Runde: Hunt in 1:42,851 Minuten = 190,183 km/h, neuer Rundenrekord.

Ausfälle, Boxenstops, Runde:
4: Depailler, Ausfall, Benzindruck (Platz 6).
6: Nilsson, Stop, geplatzter Wasserschlauch (Platz 19).
9: Merzario, Ausfall, Radaufhängung (Platz 18); Ertl, Stop, neue Frontpartie (Platz 4).
12: Peterson, Ausfall, Aufhängung (Platz 4).
13: Nilsson, Stop, geplatzter Wasserschlauch (Platz 19).
15: Ickx, Ausfall, Unfall (Platz 15).
20: Pescarolo, Stop, Reifenwechsel (Platz 19).
23: Andretti, Ausfall, Motor (Platz 11).
30: Perkins, Ausfall, Vorderradaufhängung (Platz 14).
31: Pace, Ausfall, Kollision mit Mass (Platz 6).
35: Laffite, Ausfall, Reifenplatzer (Platz 4).
46: Pryce, Ausfall, Motor (Platz 9).
48: Pescarolo, Ausfall, Wasserkühler (Platz 15).

Stand der Weltmeisterschaft nach dem 15. und vorletzten Lauf:
1. Lauda 68 Punkte; 2. Hunt 65; 3. Scheckter 49; 4. Depailler 33; 5. Regazzoni 29; 6. Laffite und Watson je 20; 8. Mass 19; 9. Andretti 13; 10. Nilsson, Peterson und Pryce je 10; 13. Stuck 8; 14. Pace 7; 15. Jones 4; 16. Reutemann und Fittipaldi je 3; 18. Amon 2; 19. Stommelen und Brambilla je 1 Punkt.

So fuhren sie im letzten Jahr:

1. Niki Lauda (Ferrari 312 T), 2. Emerson Fittipaldi (McLaren M 23-Ford), 3. Jochen Mass (McLaren M 23-Ford), 4. James Hunt (Hesketh 308 C-Ford), 5. Ronnie Peterson (Lotus 72-Ford), 6. Jody Scheckter (Tyrrell 007-Ford), 7. Vittorio Brambilla (March 751-Ford), 8. Hans Stuck (March 751-Ford), 9. John Watson (Penske PC 3-Ford), 10. Wilson Fittipaldi (Copersucar-Ford).

Die wichtigsten Ausfälle:
Lombardi: Elektrik.
Laffite: Aufgabe,
Depailler: Unfall.
Pace: Unfall.
Pryce: Unfall.
Reutemann: Motor.
Regazzoni: aus dem Rennen genommen.

Das nächste Heft erscheint am Mittwoch, 10. November

Ferrari-Test

Das Modellprogramm der italienischen Edel-Marke Ferrari, die seit 1969 zu 50 Prozent dem Fiat-Konzern gehört, besteht mittlerweile aus drei Typen: dem luxuriösen Zweipluszwei mit Namen 365 GT 4, dem Mittelmotor-Sportwagen der 100 000 Mark-Klasse Berlinetta Boxer und dem kleinsten Ferrari, der auf die Bezeichnung 308 GTB hört. Mit einem Preis von gut 60 000 Mark ist dieser Dreiliter, zu dessen technischen Besonderheiten ein quer eingebauter Achtzylinder mit zwei mal zwei obenliegenden Nokkenwellen gehört, zwar der billigste Ferrari, aber dennoch ein besonders exclusives Stück. In einem großen Testbericht schildert auto motor und sport, wie sich der beschleunigungsstarke Sportwagen auf der Straße benimmt.

Qual der Wahl: Opel Ascona

Opels Ascona hat sich zu einem Bestseller auf dem deutschen Markt entwickelt. In den Zulassungszahlen rangiert der Ascona eindeutig über dem ebenfalls noch gut verkäuflichen Rekord. Doch welchen Ascona soll man nehmen? Opel macht den potentiellen Kunden eine Antwort nicht gerade leicht, denn die Auswahl ist groß. Fünf in Leistung und Hubraum differente Motoren werden angeboten, hinzu kommen vier Ausstattungsvarianten (Normal, L, SR und Berlina). auto motor und sport gibt klare Kauf-Empfehlungen.

Volvo für die Mittelklasse

Mit einem neuen Modell, dem Volvo 343 DL, versucht das schwedische Unternehmen, in der hart umkämpften Mittelklasse Fuß zu fassen. Technisch ist das im Volvo-Sicherheits-Look gestylte 14 000 Mark-Auto nicht gerade konventionell, denn der Antrieb der Hinterräder erfolgt durch eine stufenlose Riemen-Automatik – der Motor stammt aus dem Renault 12, die Hinterachse ist nach dem DeDion-Prinzip gebaut. Ein Testbericht klärt, was dieses neue Auto an Ausstattung, Leistung und Fahreigenschaften zu bieten hat.

Renault-Triumph in der Formel 2

Noch nie zuvor in ihrer zehnjährigen Geschichte verlief eine Formel 2-Europameisterschaft ähnlich spannend wie in diesem Jahr. Das vom Zweikampf zwischen Renault und BMW gekennzeichnete Championat war bis zum Finallauf offen. Ein Rückblick schildert, wie die Renault-Fahrer zum Triumph kamen.

Die Wüste klebt

Sie hielten sich für wüstenfest und fürchteten weder Sandflöhe noch Baumlöwen; doch als sie nach 105 Tagen das Kap der Guten Hoffnung erreichten, hatten sie mehr erlebt, als ihnen lieb war. Eine Reportage zeigt, wie zwei deutsche Ingenieure den schwarzen Erdteil durchquerten.

Über Winterreifen informiert das nächste Heft ausführlich. Welche Reifen angeboten werden, welche Eigenschaften sie haben, mit welchen Autos sie am besten harmonieren — darauf gibt es umfassende Antworten.

Die kleinen Heuler

Wer auf vier Rädern Weltmeister-Ehren ansteuert, kann dies auch mit einem Kart tun. auto motor und sport beobachtete einen Weltmeisterschaftslauf und berichtet über eine Auto-Welt, die voller Absonderlichkeiten ist — mit kreischenden Zweitakt-Motoren, die aus 100 cm³ kräftige 18 PS pressen und deren Kurbelwellen 16 000 Touren drehen.

Bitte liefern Sie mir „auto motor und sport" vom nächsterreichbaren Heft an.

Meine Personalien: Bitte pro Feld nur 1 Druckbuchstaben (ä = ae, ö = oe, ü = ue)

Vorname/Nachname

Straße/Nr.

Postleitzahl Wohnort

Ich wünsche die angekreuzte Zahlungsweise:

☐ durch Bankeinzug (jährlich DM 58,— inkl. MwSt. und Zustellgebühr). Die Bankeinzugsermächtigung erlischt mit Kündigung des Abonnements.

Konto-Nr.

Bankleitzahl (vom Scheck abschreiben)

Name und Ort der Bank

☐ gegen Rechnung. Bitte kein Geld einsenden, Rechnung abwarten.

Datum/Unterschrift

Wichtige rechtliche Garantie

Wir garantieren, daß Sie diese Vereinbarung innerhalb einer Woche schriftlich widerrufen können. Es genügt eine Mitteilung an:

Vereinigte Motor-Verlage GmbH & Co KG
Postfach 1042, 7000 Stuttgart 1

Diese Garantie habe ich gelesen und bestätige dies durch meine Unterschrift. (Nur Bestellungen mit beiden Unterschriften können bearbeitet werden.)

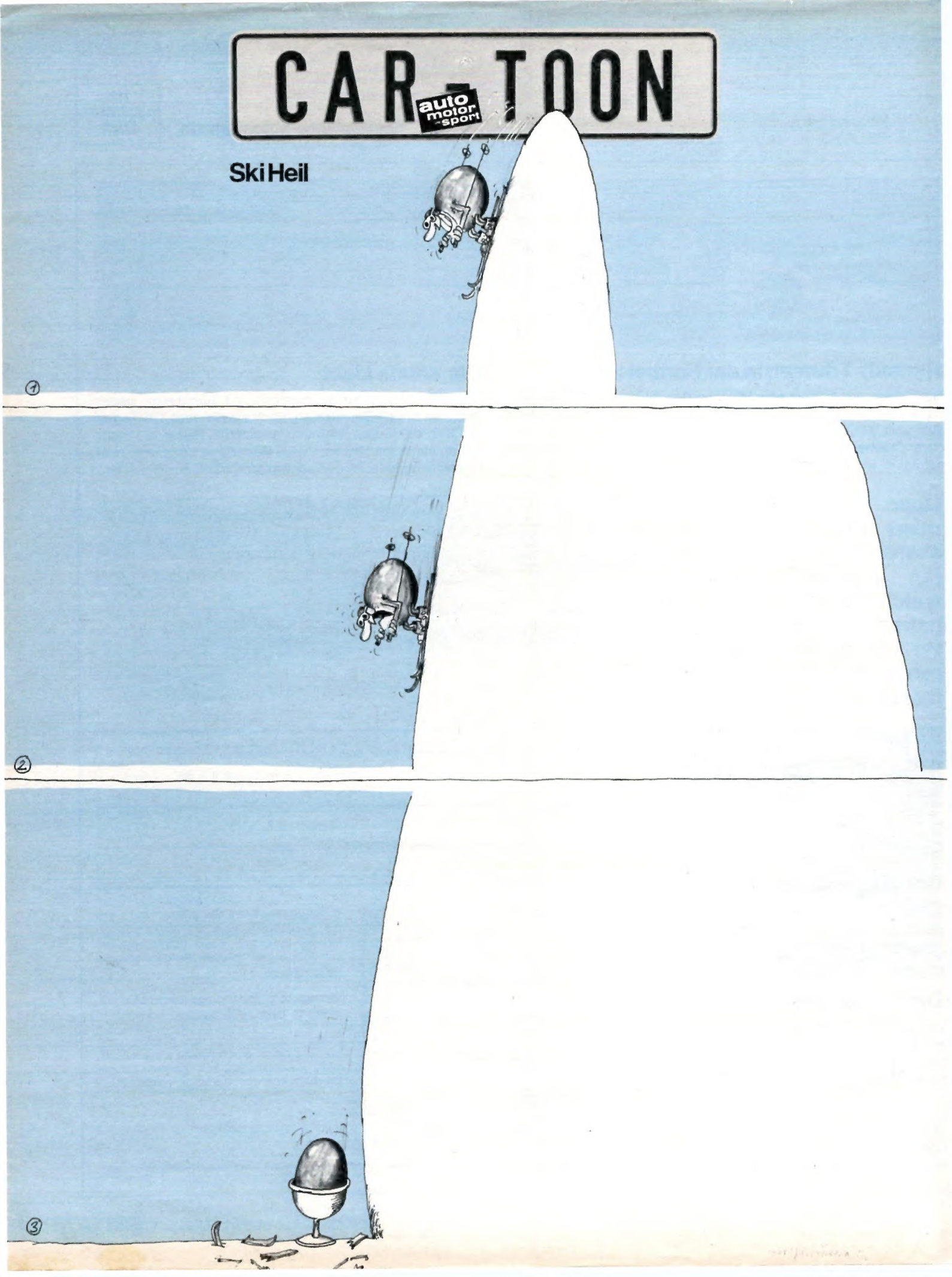
Unterschrift

ams 22/76

CAR TOON

auto motor und sport

Ski Heil



Sich ein Bild machen können,
bevor das Bild entsteht
– das ist die Kunst.
Zur Palette jener Dinge,
die dabei inspirieren können,
gehört Zinn 40.
Zinn 40 ist ein besonderer Klarer . . .

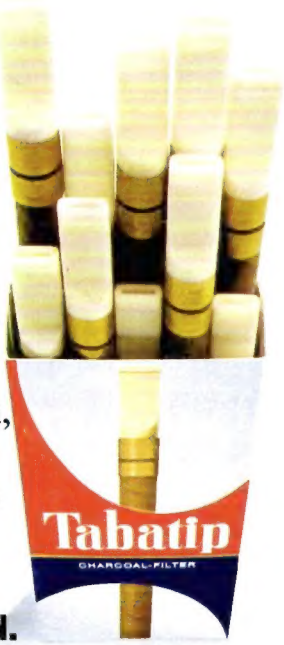
Zinn 40 – der Klare aus Wein

WENN SIE EINMAL MIT GEORG IM KORALLENRIFF WAREN, FRESSEN IHNEN DIE FISCHE AUS DER HAND.

Er gehört zu jenen, denen *weiße Haie* nur ein Lächeln entlocken und kennt die abenteuerlichsten Tauchreviere wie andere ihren Garten. Er heißt *Georg Krose* und weiß so viel über's Tauchen, daß er seit drei Jahren interessante Tauchreisen veranstaltet.

Das „vergessene" Inselparadies *Malediven* gehört zum Beispiel auch in die Liste seiner Entdeckungen.
Wenn Sie gern auch an den schönsten Korallenriffen der Welt tauchen möchten, erreichen Sie Georg bei *Sub Aqua* in München (089/39 20 41).

Nach einem anstrengenden Tauchgang wird er Ihnen zur Entspannung *Tabatip* empfehlen, ein extraleichtes Mundstück-Cigarillo. Handlich im Format, vorzüglich im Rauchgenuß.



Durch die einzigartige Kombination *erlesener Importtabake* mit einem *wirksamen Aktivkohle-Filter* im Mundstück ist Tabatip nicht nur sehr aromatisch, sondern auch angenehm leicht. Gutes muß aber nicht unbedingt teuer sein: 10 Tabatip bekommen Sie bereits für 1,60 DM.

Wetten, daß auch Ihnen Tabatip schmeckt?

TABATIP. BEMERKENSWERT WIE JENE, DIE SIE RAUCHEN.